
3 1761 09128488 5

Genera Insectorum

FASC. XX-XXIV

GENERA INSECTORUM

PUBLIÉS PAR

P. WYTSMAN

FASCICULES XX-XXIV

20. Lepidoptera. Fam. Nymphalidæ, Subfam. Brassolinæ, par H. STICHEL.
21. Coleoptera. Fam. Donacidæ, par M. JACOBY & H. CLAVAREAU.
22. Hymenoptera. Fam. Braconidæ, par Gy. V. SZÉPLIGETI.
23. Coleoptera. Fam. Crioceridæ, par M. JACOBY & H. CLAVAREAU.
24. Heteroptera. Fam. Pentatomidæ, Subfam. Scutellerinæ, par H. SCHOUTEDEN.



BRUXELLES
V. VERTENEUIL & L. DESMET
IMPRIMEURS-ÉDITEURS
1904

LEPIDOPTERA

FAM. NYMPHALIDÆ

SUBFAM. BRASSOLINÆ

LEPIDOPTERA RHOPALOCERA

FAM. NYMPHALIDÆ

SUBFAM. BRASSOLINÆ

von H. STICHEL

MIT 3 COLORIERTEN UND 2 SCHWARZEN TAFELN



ALS Gattungs-Typus der Subfamilie gilt *Brassolis*, Fabricius; für dieses Genus hatte Boisduval (1836) eine besondere Familie, *Brassolides*, aufgestellt. Im Jahre 1851 wendet Westwood den Namen *Brassolidae* in gleichem Sinne an, während Doubleday bereits 1844 unter der Familie gleicher Bezeichnung eine Reihe von Arten auch anderer, später hierunter verstandener Gattungen vereinigte. Bates (1864) betrachtet diese Familie nach Westwood unter Abänderung in *Brassolinae* als Unterfamilie der *Nymphalidae* in erweitertem Sinne mit Hinzufügung der von jenem Autor zu den *Morphidae* gezählten Gattungen *Pavonia* (*r. Caligo*), *Opsiphanes, Dynastor, Dasyophthalma* und *Penetes*. Dieselben Gattungen unter fernerer Einrechnung von *Narope* vereinigt Herrich-Schäffer (1864) als *Brassolina*, nachdem (1862) C. und R. Felder einen Teil der zugehörigen Arten zu den *Satyridae* gestellt hatten. Spätere Autoren, wie Capronnier und C. Bar, gebrauchen in weiterem oder engerem Sinne eines Tribus oder einer Familie die Namen *Brassolides* und *Pavonides*, während Boisduval (1870) für einen Teil der Gattungen und unter Abtrennung des Genus *Eryphanis* von *Pavonia* (*r. Caligo*) den Familiennamen *Pavonides* allein aufstellt. Als Familie *Brassolidae* werden die von Herrich-Schäffer zusammengefassten Gattungen einschliesslich *Eryphanis* von Schatz und Staudinger (1889) angenommen, aber Kirby (1871), Godman und Salvin (1881), Haase (1891), Jordan (1898) u. a. wählen die Bezeichnung *Brassolinae* als Subfamilie der *Nymphalidae* im Sinne von Bates, und Reuter (1896) betrachtet die hierher gehörigen Gattungen in ihrer Gesamtheit unter derselben Bezeichnung als Subfamilie der *Satyridae*, geht also in dieser Ansicht conform mit den Gebrüdern Felder. Autor dieses, welcher (1901) durch Aufteilung der Gattung *Opsiphanes* ferner die Genera *Opoptera*, *Selenophanes* und *Catoblepia* hier einreihte, würde sich dem Prinzip von Staudinger und Schatz anschliessen und *Brassolidae* wie

Nymphalidae sens. strict. als coordinierte Familienbegriffe auffassen, wenn dieses die vorgeschriebene Disposition des Gesamtwerkes nicht störte. — Die Subfamilie umfasst hiernach endgiltig 11 Gattungen. Die von Butler als *Palaeontina* nach einer fossilen Art (*P. oolitica*) aufgestellte Gattung findet keine Berücksichtigung, weil das betreffende Insect nach Scudder (Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 235. 1875 u. Mem. Amer. Assoc. Sc. Vol. 1, p. 89, 1875) nicht zu den Lepidopteren gehört.

LITERATURNACHWEIS.

Brassolides. Boisduval, Spéc. gén. Lép. Vol. 1, p. 166 (1836).
Brassolites (u. **Morphites** part.). Blanchard, Hist. nat. Ins. Vol. 3, p. 453 (454) (1840).
Brassolidae. Doubleday, List Ins. Brit. Mus. Vol. 1, p. 117 (1844).
Brassolidae (u. **Morphidae** part.). Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 352 (332) (1851).
Brassolidae. Wallace. in Trans. Ent. Soc. Lond. (2), Vol. 2, p. 261 (1853).
Brassolidae (u. **Morphidae** part.). Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Petersb , Lép. p. 39 (37) (1855).
Brassolitae (u. **Morphitae** part.). Chenu u. Lucas, in Encycl. Papill. p. 172 (164) (1858).
Brassolina. Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensburg, Vol. 18, p. 94, 98 (1864).
Brassolinae. Bates. in Journ. Ent. Vol. 2, p. 176 (1864).
Brassolinae. Butler, Cat. diurn Lep. Fabr. p. 39 (1869).
Brassolinae. Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (1871).
Brassolides (u. **Pavonides**). Capronnier, in Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 17, p. 28 (1874).
Brassolinae. Butler, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 113 (1877).
Brassolides (ou **Pavonides**). C. Bar, in Ann. Soc. Ent. Fr. (5), Vol. 8, p. 20 (1878).
Brassolinae. Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 122 (1881).
Brassoliden. Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 190 (1889).
Brassolidae. Seitz, in Ent. Zeit. Stett. Vol. 51, p. 29 (1890).
Brassolinae. Haase, in Deutsche Ent. Zeit. Lep. (Iris) Vol. 4, p 33 (1891).
Brassolinae. Godman u. Salvin, in Whymper, Travels Great Andes, Suppl. App. Extr. p. 99 (1892).
Brassolinae. Chapman, in Ent. Record Vol. 6, p. 128 (1895).
Brassolidae (u. Gruppe oder Subfam. **Pavonidae**). v. Bönninghausen, in Verh. Nat. Ver. Hamburg, Vol. 9, p. 37 (25, 40) (1896).
Brassoliden. Reuter, in Acta Soc. Sc. Fenn. Vol. 22, p. 111 (1896).
Brassolinae. Derselbe, eodem p. 553 (1896).
Brassolinae. Jordan, in Novit. Zool. Vol. 5, p. 389 (1898).
Brassolinae. Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. Vol. 1, p. 50 (1901).
Morphidae (part). Kollar, in Denkschr. Akad. Wiss. Wien, Vol. 1, p. 354 (1850).
Morphina. Herrich-Schäffer, Exot. Schmett. p. 55 (1850-58).
Morphonides. Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 17 (1873).
Morphinae (part). Butler, in The Entomologist, Vol. 33, p. 90 (1900).
Satyridae (part). C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 6, p. 107 (1862).
Pavonides. Boisduval, Lép. Guatém. p. 53 (1870).

Allgemeine Charaktere. — Die Brassolinen sind Schmetterlinge von kräftigem Flügel- und Körperbau, sehr verschiedener Grösse und mannigfaltigem Flügelschnitt. Es zählen zu ihnen etliche nur mittelgrosse Arten (*Narope*) aber auch die grössten bekannten Rhopaloceren Südamerikas (*Caligo*) sowie solche aller Zwischenstufen. In gleichem Masse in ihrer Weise sind Färbung und Zeichnung der Oberseite verschiedenartig und lassen sich bestimmte Erkennungscharaktere nicht definieren. Die

Farben sind meist verwaschen und trübe, es gibt Vertreter mit brauner oder rötlicher Färbung ohne oder mit spärlicher, ungewisser Schattierung, andere mit weisslichen, gelbbraunen oder roten Binden und Flecken auf schwarzem oder dunkelbraunem Grunde, wieder andere von eintönig ockerbraunem oder weisslichem Fond mit dunklerem Saume, schwarzen, mehr oder weniger blau schillernden Hinterflügeln und prächtig graublaue, hellbraun bandierte oder violettblaue, schillernde Falter von riesigen Dimensionen mit orangefarbener Flügelspitze oder eben solchem Saume der Hinterflügel. Charakteristisch in vielen Fällen dagegen ist die Unterseite, woselbst mit wenigen Ausnahmen wenigstens zwei grosse Augen auf dem Hinterflügel stehen, das vordere zwischen Costalis und Subcostalis, das andere, welches manchmal von einem kleineren Nebenauge begleitet wird, zwischen dem 1. und 2. Medianast. Zuweilen sind diese Augenflecke oval, namentlich das vordere, ei-, nieren- oder bohnenförmig; bei einigen Arten tritt zwischen beiden eine geschwungene vollständige Reihe von Ocellen oder Spiegelflecken auf oder auch ein einzelnes, meist blindes Auge zwischen den Radialen nahe der Zelle. Im Apex des Vorderflügels stehen in den meisten Fällen ebenfalls ein oder mehrere deutlich gekernte kleinere Augenflecke. Die Grundfarbe der Flügelunterseite ist bei den meisten Arten unregelmässig in sperberartiger Zeichnung gestrichelt und marmoriert, auf dem Vorderflügel treten ausser den Zeichnungen der Oberseite helle oder dunkle unregelmässige Querbinden und Linien auf oder ein breites dunkles Transversalband zieht sich über einen oder beide Flügel, die Ocellen des hinteren einschliessend.

Kopf und Körper normal, häufig robust entwickelt. Bei den grösseren Arten erscheint letzterer klein im Verhältnis zu den Flügeln. Die Augen sind gross, gewölbt, nackt oder behaart, die dreigliedrigen Palpen überragen in den meisten Fällen den Kopf, sind dicht beschuppt und verschiedenartig behaart. An der Innenseite des Basalgliedes, nächst der Wurzel befindet sich ein chitinöser schuppenloser Fleck, der mit dünnen kegelförmigen, bei starker Vergrösserung fischgrätenähnlichen Gebilden in parallelen Reihen dicht besetzt ist (Taf. 2, Fig. 6). Die Fühler sind dünn und schlank, spindelförmig oder schwach keulenartig verdickt, gewöhnlich unter halber Länge der Costa. An ihrer Ventralseite sind zwei Längsfurchen bemerkbar, welche durch feine kielartige Grade getrennt und begrenzt sind. In den Rillen stehen, mehr oder minder spärlich, feine Härchen und einzelne, paarweise angeordnete Borsten (Taf. 2, Fig. 7). Dorsal sind die Antennen meist nackt bis auf den Basalteil des Stieles, seltener beschuppt (*Narope*). Vorderfüsse des ♂ verkümmert, mit eingliedrigem Tarsus, die des ♀ mit fünfgliedrigem, bedornten Tarsus (Taf. 2, Fig. 8 u. 9). Das Geäder ist kräftig, Vorder-und Hinterflügel mit vollkommen geschlossener Zelle, letzterer mit meist gut entwickelter, jedenfalls stets vorhandener Praecostalzelle. Praecostalis einfach, wurzelwärts gekrümmt oder gerade nach vorn gerichtet.

Abweichend von der Lebensweise ihrer nächsten Verwandten sind alle Brassolinen Falter von abendlichen oder nächtlichen Gewohnheiten; sie fliegen in der Regel bei und nach Sonnenuntergang und in den frühen Morgenstunden schwer und taumelnd auf freien Waldwegen und auch in der Nähe der Häuser, in den Strassen und Gärten menschlicher Ansiedelungen. Der Geruch überreifer oder fauler süsser Früchte (Bananen), bei einigen auch Licht und offenes Feuer, wirkt anlockend. Ihre Ruhe pflegen sie mit zusammengeschlagenen Flügeln an Baumstämmen, im Gebüsch auf Blättern, auch an Gebäuden, ja selbst in den Wohnhäusern, seltener setzen sie sich auf die Erde. Aber auch bei Tage sind etliche Arten zuweilen an herabgefallenen Früchten gewisser Schmetterlingsblütler u. a. saugend oder diese umfliegend beobachtet. Die Falter sind dann schwer zu beschleichen und fliegen, auch wenn aus einem Ruheplatz aufgescheucht, fast hüpfend, in grossen Sätzen, die Flügel zusammenklappend ins Dickicht. (Nach Wallace, von Sommerfeld, von Prittwitz, Seitz u. a.).

Das Ei der Brassolinen ist, soweit bekannt, kugelig, fein, mehr oder weniger scharf gerippt, die Raupen leben an Musaceen, Bromeliaceen (Musa, Banana, Olyra, Heliconia), eine Art der Gattung *Caligo* wurde ausnahmsweise an Hedychium gefunden. Sie fressen des Nachts, ruhen meist bei Tage und gewisse Arten sind dann an Bananenblättern in Anzahl hintereinander an der mittleren Längs-

rippe des Blattes oder dicht gedrängt in Klumpen sitzend aufzufinden. Diejenigen der Gattung Brassolis leben gesellig bis zu etwa 200 Stück in einem grossen, derben sackartigen Gespinnst in einem Blattwinkel oder frei zwischen Blättern hängend. Sie weichen auch in der Gestalt etwas von denjenigen anderer Brassolinen ab. Der Körper derselben ist in der Mitte stark verdickt, nach beiden Längs-Richtungen verjüngt, am Ende mit zwei kleinen warzenartigen Erhöhungen. Kopf länglich, unten breiter, nach vorn abfallend, kurz behaart, ohne Hörner oder Anhänge. Die Raupen der übrigen Gattungen besitzen am Kopfe kranzartig verteilt 6-8 nach hinten gerichtete Hörner, meist 2 Paar grosse und 2 Paar kleinere, die in der Jugend fehlen oder nur aus Höckern mit Borsten bestehen. Bei Eryphanis sind die vorhandenen 6 Auswüchse kürzer, zapfenartig. Das hintere Ende der Raupe läuft beim erwachsenen Tiere in eine lange Schwanzgabel aus, deren beide Zinken parallel stehen oder mässig divergieren, beweglich sind und zuweilen eng zusammengeschlagen werden, sodass sie den Eindruck nur eines einzigen langen Hornes machen. Die Färbung des Körpers ist grün, dunkler, auch rot, längsstreiffig, schmutzig weiss oder bräunlich, zuweilen mit kurzen dorsalen konischen Warzen oder Scheindornen (Caligo). Die Raupen der Gattung Caligo erreichen eine Länge von 12 cm.

Die Puppe ist hängend, entsprechend der Grösse der Falter meist massig und plump, das untere (Kopf-) Ende entweder kuppenartig gewölbt (Brassolis) oder etwas verbreitert, kantig. Körper mit starker Flügel- und vorspringender Rückenkante. Oberfläche glatt oder die Mittel-Segmente dorsal bei gewissen Arten mit kurzen Borsten; bei einigen Arten (Dynastor) sind die Flügelscheiden lateral stark verbreitert. Die Puppe besitzt nur eine bewegliche Segmentverbindung, die eine Bewegung nach allen Seiten zulässt. Die Farbe ist schmutzig weiss bis rotbraun, schwarz streifig und punktiert, unterhalb der Flügelkante in der Regel und soweit bekannt beiderseits ein silber- oder goldglänzender Fleck. Bei der Gattung Narope sind die hinteren Segmente ventral stark eingedrückt, dorsal rundlich gewölbt mit 3 Höckern besetzt. Zwei weitere Höcker an der Flügelwurzel, am Kopfe zwei kurze Hörner. (Nach Burmeister, F. Müller, Chapman).

UEBERSICHT DER GATTUNGEN (1)

1. — *Subcostalast 1 verkümmert, mit der Costalis ganz oder teilweise verwachsen, S C 2 und 3 in den Costalrand und Apex, S C 4 und 5 in den Aussenrand mündend. ♂ mit kleinem elliptischen Duftschuppenfleck auf blanker Reibefläche zwischen Costalis und Subcostalis des Hinterflügels, oder mit kleinem, im hinteren Teil der Zelle entspringenden, in einer Falte an der H M verborgenen Haarpinsel. Kleinere, meist düster einfarbige oder wenig gezeichnete Falter* . . . . 5. Genus Narope, Westwood.

Subcostalis in 5 freien Aesten auslaufend . . . . 2.

2. — *Praecostalzelle des Hinterflügels sehr klein, meist elliptisch, wurzelwärts etwas zugespitzt* . . . . 3.

Praecostalzelle stärker entwickelt, deutlich rhombisch oder rhomboidal . . . . 4.

3. — *Zelle des Vorderflügels zwischen H R und V M stark vortretend M D C stark winklig gegen den Aussenrand gebogen, H D C fast rechtwinklig zu V M gestellt. Unterseite des Hinterflügels mit 2 grossen Augen. ♂ mit blanker Reibefläche beiderseits der S M des Hinterflügels mit auch ohne Haarpinsel.* . . . . 11. Genus Caligo, Hübner.

(1) Bezeichnung des Geäders, um die vorgeschriebene Disposition des Werkes nicht zu stören, im Sinne von Schatz, wenngleich die Teilung des radialen und medianen Adersstammes in dieser Weise genetisch nicht haltbar ist. Zum Median- Stamm gehören vielmehr nur H M und M M (nach Schatz: M 1 und M 2), zum Radial- Stamm dagegen die 3 Aeste V M, H R und V R (M 3, U R, O R nach Schatz).

Zelle des Vorderflügels distal hinten weniger vortretend, M D C nur schwach gekrümmt, H D C schräg in V M laufend, Unterseite des Hinterflügels hinter der Zelle meist mit einem Doppelauge. ♂ mit grösserem oder kleinerem länglichen, filzigen Duftschuppenfleck auf grauglänzender Fläche im Analteil des Hinterflügels. 10. Genus ERYPHANIS, Boisduval.

4. — *Unterseite des Hinterflügels fast einfarbig, ohne Augen-oder Fleckzeichnung, Apex des Vorderflügels stark vortretend, Aussenrand konkav eingebuchtet* . . . . 4. Genus PENETES, WESTWOOD.

Unterseite des Hinterflügels sperberartig oder marmoriert gezeichnet, mit Augen oder Spiegelflecken, teils nieren- oder bohnenförmig. . . . . 5.

5. — *Palpen stumpf, kurz, nicht über den Kopf hinausragend, ♂ ohne Haarpinsel oder sonstige äussere geschlechtliche Auszeichnungen auf dem Hinterflügel* . . . . 6.

Palpen über den Kopf hinausragend, ♂ mit Haarpinsel oder Büschel an der S M, in der Zelle oder an der S C des Hinterflügels, oder mit taschenartiger Falte der Membran an H M nächst der Zelle . . . . 7.

6. — *Antennen distal kolbig verdickt, Zelle des Vorderflügels schlank, über halber Flügellänge. H D C schräg nach aussen gestellt. Vorderflügel schlank, Apex abgerundet spitzwinklig* . . . . 1. Genus BRASSOLIS, Fabricius.

Antennen distal höchstens schwach verdickt, spindelartig. Zelle des Vorderflügels breit, nicht so lang als die halbe Flügellänge, H D C quergestellt, Vorderflügel breit, Apex stumpf- oder rechtwinklig. 2. Genus DYNASTOR, Westwood.

7. — *S C 3 des Vorderflügels läuft in den Apex, Gabel der S C 4 und 5 hinter demselben in den Aussenrand, Augen behaart. Hinterflügel beim ♂ mit einem eiförmigen Duftschuppenfleck an der S C und darüber liegendem Haarpinsel* . . . . 4. Genus DASYOPHTHALMA, Westwood.

S C 3 des Vorderflügels gewöhnlich in den Vorderrand, S C 4 in den Apex mündend, Augen nackt . . . . 8.

8. — *Praecostalzelle des Hinterflügels länger als breit, Palpen struppig behaart.* . . . . 7. Genus OPOPTERA, Aurivillius.

Praecostalzelle des Hinterflügels breiter als lang, Palpen glatt. . . . . 9.

9. — *Vordere und hintere Ecke der Vorderflügelzelle etwa in gleichem Abstand von der Flügelwurzel. V D C und M D C scharf rechtwinklig zu einander gestellt* . . . . 9. Genus SELENOPHANES, Staudinger.

Zelle des Vorderflügels vorn schief abgeschlossen, nicht gewinkelt, vorderes Zellende wesentlich näher zur Wurzel als die weit vorspringende hintere Ecke. V D C und M D C fast in einer Richtung verlaufend oder nur schwach winklig zu einander . . . . 10.

10. — *S C und C des Vorderflügels durchweg schmal aber deutlich getrennt, ohne wesentliche Divergenz. H M und M M gestreckt, parallel oder fast parallel verlaufend* . . . . 8. Genus CATOBLEPIA, Stichel.

S C proximal merklich von der Costalis abgewendet, diese sodann in flachem Bogen nach vorn berührend und teilweise derselben eng anliegend. M M mehr oder weniger gekrümmt, ziemlich nahe an H M entspringend, mit dieser wesentlich divergierend . . 6. Genus OPSIPHANES, Westwood.

1. Genus BRASSOLIS, Fabricius

Brassolis. Fabricius, Syst. Gloss. M. S. publ. : Illiger in Mag. Ins. Vol. 6, p. 282 (part.) (1807); Hübner, Verz. Schmett. p. 50 (part.) (1816); Latreille, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 11 (1819) Godart, Enc. Méth. Vol. 9, p. 456 (1819); Griffith, Anim. Kingd. Vol. 15, p. 590 (1835); Lucas, Hist. Nat. Lép. Exot. p. 142 (1835); Blanchard, Hist. Nat. Ins. Vol. 3, p. 453 (1840); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. Vol. 1, p. 109 (1844); Westwood in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 353 (1851); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 172 (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 18, p. 98, Sep. p. 56 (54) (1864); Herrich-Schäffer, eodem, Vol. 19, p. 64 (part.) (1865); Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 41 (1869); Crotch, in Cist. Ent. Vol. 1, p. 66 (1871); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (1871); Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol 1, p. 45 (1873); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 129, n° 175 (1875); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 124 (1881); Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 191 (1889); Reuter, in Acta Soc. Sc. Fenn. Vol. 22, p. 111 (1896); Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 519 (1901).
Megastes. Boisduval, Lép. Guatém. p. 53, (part.) (*Dynastor u. Brassolis*) (1870).

Allgemeine Charaktere. — Kopf mässig gross, Augen gewölbt, nackt. Stirn stark behaart. Palpen dicht beschuppt, glatt behaart, eng an dem Kopf anliegend, diesen nicht überragend. Basalglied kurz, stark gekrümmt, Mittelglied viel länger, anfangs aufwärts gebogen, dann gerade nach oben gerichtet, Endglied sehr kurz, distal zugespitzt. Antennen kräftig, unter halber Länge des Vorderflügels, gegen die Spitze schwach aber deutlich stumpf-keulenförmig verdickt. Thorax robust, reichlich schlicht anliegend behaart. Abdomen kurz, spitz, lang behaart, beim ♂ ohne seitliche Reibewülste. Vorderflügel abgestumpft dreieckig, Vorderrand schwach gekrümmt, Apex ziemlich scharf, Aussenrand schwach konkav, Analwinkel abgerundet rechtwinklig, Hinterrand fast gerade. Costalis schwach geschwungen, am letzten Viertel des Vorderrandes auslaufend, in ganzer Länge von der Subcostalis schmal getrennt; letztere 5ästig. Subcostalis 1 und 2 entspringen in unmittelbarer Nähe unter sich und in kurzer Entfernung vor dem Zellende und münden unweit des Apex in den Vorderrand, Subcostalis 3 kurz, in beträchtlicher Entfernung hinter dem Zellende abgezweigt, ebenfalls in den Vorderrand, Subcostalis 4 und 5 bilden eine kurze Gabel, erstere in den Apex, letztere dicht hinter diesem auslaufend. Zelle ziemlich schmal, etwa von halber Länge des Flügels, distal schief von vorn nach hinten abgeschnitten. V D C kurz aber deutlich, M D C schwach gekrümmt, etwas länger, beide annähernd in gleicher flach schräger Richtung gelegen, H D C ein wenig länger als die vorige, etwas steiler, zu der Mediana fast rechtwinklig gestellt. S M parallel zum Hinterrand, H M und M M an der Wurzel näher als M M und V M. Die beiden ersteren gegen den Aussenrand divergierend, die letzteren annähernd parallel, V M jedoch anfangs stärker gekrümmt. Hinterflügel etwa elliptisch, Apex völlig abgerundet, Aussenrand leicht gewellt, Analwinkel etwas deutlicher markiert. Hinterrand gerade, vorn stark gelappt, den Leib umschliesend. Costalis stark gekrümmt, in den Apex auslaufend, Zelle schmal, über halber Länge des Flügels. M D C etwas länger als V D C, beide in gleicher, schräger Richtung, schwach S-förmig gekrümmt. H D C steiler schräg nach hinten, etwa von der Länge der V D C. Praecostalzelle mässig entwickelt, länger als breit, rhomboidal. ♂ ohne äussere geschlechtliche Auszeichnungen in Gestalt von Haarbüscheln, Bürsten oder Taschen.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 1, Fig. 1.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Arten dieser Gattung leben hauptsächlich in dem tropischen Gürtel Süd-Americas. Südlich dehnt sich das Verbreitungsgebiet einzelner Arten bis Paraguay und Argentinien, nördlich durch Central-America bis Mexico aus.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN (1)

1. **Brassolis sophorae** Linné.

a. **Brassolis sophorae sophorae** Linné.

Papilio sophorae, Linné, Syst. Nat. 10), p. 471, n° 83 (1758).
Papilio sophorae. Linné, Mus. Lud. Ulr. p. 266 (1764).
Papilio sophorae, Clerck, Icon. Ins. t. 35 (fig. typ. ♀) (1764).
Papilio sophorae, Cramer, Pap. Exot. Vol. 3, t. 253, f. A-C (1782).
Brassolis sophorae, (Fabricius M. S.), Illiger, Mag. Ins. Vol. 6, p. 282, n° 16 (1807).
Brassolis sophorae, Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 457, n° 1 (1819).
Brassolis sophorae. Sepp, Surin. Vlind. p. 309, t. 143 (biol.) (1848).
Brassolis sophorae. Westwood (u. Hewitson) in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 59, f. 2 (1849).
Brassolis sophorae, Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 46 (biol.) (1873).
Brassolis sophorae, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 72 (1882).
Brassolis sophorae, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 211, t. 71 (1887).
Papilio rufescente-fuscus, Goeze, Ent. Beitr. Vol. 3 (1), p. 223, n° 87 (1779).

Guayana bis Süd-Brasilien.

b. **Brassolis sophorae lurida** Stichel.

Brassolis sophorae luridus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 520.

Columbien.

c. **Brassolis sophorae vulpeculus** Stichel.

Brassolis sophorae vulpeculus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 520 (1901).

Paraguay.

d. **Brassolis sophorae ardens** Stichel. — **Taf. 3, Fig. 1.**

Brassolis sophorae ardens, Stichel. in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, n° 1 (1903) (2).

Süd-Peru.

2. **Brassolis astyra** Godart.

a. **Brassolis astyra astyra** Godart.

Brassolis astyra, Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 457, n° 2 (1819).
Brassolis astyra, Boisduval, Spéc. Gén. Lép. Vol. 1, t. 13, f. 2 (fig. typ.) (1836).
Brassolis astyra, Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen diurn. Lep. t. 59, f. 1 (1849).
Brassolis astyra, Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 602 (biol.) (1886).
Brassolis astyra, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 211, t. 71 (1887).
Castnia langsdorfii, Ménétries, in Nouv. Mém. Soc. Imp. Nat. Moscou, Vol. 1, p. 192, t. 5 (1829).
Brassolis astyalus, Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 46 (1873).

Brasilien : Espirito-Santo, Santa-Catharina.

b. **Brassolis astyra philocala** Stichel.

Brassolis astyra philocala, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 21, n° 16 (1904) (3).

Brasilien : Rio-Grande do Sul.

---

(1) Die Literatur-Citate erstrecken sich auf die erste Diagnose der Form und auf spätere wichtigere Schriftstellen, namentlich solche, in denen die Form mit dem jetzt giltigen Gattungsnamen zuerst verzeichnet worden ist, oder solche, in denen eine ausführlichere Beschreibung der Imago oder ihrer Entwicklungsstadien gebracht wurde, oder welche von einer Abbildung begleitet sind.

(2) *Brassolis sophorae ardens*. — A *Br. sophorae* typ. differt fascia alarum fulva multo latiore, plus minusve effluente : anticarum colore pallidiore in cellulam, posticarum colore ardenter rubiginoso in aream analem versus cellulam.

Binde des Vorderflügels breiter als bei der typischen Form, an der Costa weisslich, demnächst fahl gelb, hinten rötlich. Hinterflügel mit breiter, etwas gewellter submarginaler Binde oder breit bindenartig zusammenhängenden Halbmonden von feurig rostroter Farbe. Im Analwinkel ist diese Binde trübe fleckartig verbreitert oder längs HM streifenartig nach vorn ausgeflossen. Unterseite wie bei *B. sophorae sophorae*, in einem Falle liegt indes zwischen der vorderen Ozelle des Hinterflügels und dem Mittel-Fleck ein weiterer, schräg gestellter ovaler Augenfleck, der innen etwas weiss betupft ist, und in den nächsten beiden Aderzwischenräumen erscheinen zwei weitere Ringflecke, so dass eine fast vollkommene geschwungene mediane Augenreihe vorhanden ist. Vorderflügellänge 40-43 mm. Typ. in coll. Thieme (Berlin) und Stichel.

(3) *Brassolis astyra philocala*, ♂. — Differt optime a forma typica supra colore non atro sed fuliginoso, alarum anticarum fascia bifurcata vivacius ferruginea, alarum posticarum fascia rubiginosa splendida submarginali lunulata, versus cellulam inter venas plus minusve radialiter effluente; subtus omnino multo pallidior.

Grundfarbe nicht so intensiv schwarz wie bei der typischen Form, sondern bräunlich. Gabelbinde des Vorderflügels dagegen lebhaft rostfarben. Hinterflügel mit einer prächtig rostbraunen Submarginalbinde, aus mehr oder weniger gefüllten Halbmond- oder Keilflecken zusammengesetzt, ähnlich wie bei *Brassolis sophorae*, aber die einzelnen Flecke viel charakteristischer geformt und gegen die Zelle mehr oder minder strahlenförmig ausgeflossen. Unterseite bleicher; die vordere und mittlere rostfarbene blinde Ocelle in der Regel voll oval, fein schwarz gerandet; der hintere Augenfleck sehr deutlich von der Grundfarbe abgesetzt, innen olivbraun, schmal schwarz und etwas breiter rostrot geringt. Im hinteren Teil der Zelle, vor dem Ursprung der HM, ein ähnlicher rostfarbener Fleck wie in der Zellbasis. Vorderflügellänge 44-45 mm. Typen in coll. Staudinger (und Bang-Haas), Dresden und Stichel.

3. **Brassolis haenschi** Stichel.

a. **Brassolis haenschi haenschi** Stichel.

Brassolis haenschi, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 520, t. 8, f. 2 (fig. typ.) (1902).

Ecuador.

b. **Brassolis haenschi maritima** Stichel.

Brassolis haenschi maritimus, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, nº 2 (1903) (1).

Venezuela.

4. **Brassolis isthmia** Bates.

Brassolis isthmia. Bates, in Ent. Mag. Walker, Vol. 1, p. 164, nº 67 (1864).
Brassolis isthmia, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 125, t. 12, f. 5-8 (fig. typ.) (1881).

Central-Amerika, Columbien.

5. **Brassolis granadensis** Stichel.

Brassolis granadensis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 521, f. 4 (fig. typ.) (1902).

Columbien, Ecuador.

2. Genus DYNASTOR, Westwood

Dynastor. Westwood (u. Hewitson) (Boisduval M. S.), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 58, f. 2 (1849) (2); Westwood, eodem, Vol. 2, p. 346 (1851); Ménétriès, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. Vol. 2, p. 38 (1857); Chenu u. Lucas, in Encycl. Papill. p. 170 (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Blatt. Ver. Regensb. Vol. 18, p. 98 [Sep. p. 56 (54)] (1864); Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 40 (1869); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127 (1871); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 160, nº 362 (1875); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 122 (1881); Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 192 (1889); Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 52 (1901).

Potamis. Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 72 (spec : *P. superba anaxarete* = *darius*) (1806-16).

Brassolis. Hübner, Verz. Schmett. p. 50 (part.) (spec. wie vor) (1816); Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 350 (part.) (spec : *B. macrosiris*) (1851); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (part.) (spec : *B. macrosiris*, *strix*) (1865); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (part. wie vor) (1871).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 452 (part.) (spec : *M. anaxarete* = *darius*) (1819); Kollar, in Denkschr. Akad. Wiss. Wien, Vol. 1, p. 358 (Sep. p. 8) (part.), (spec : *M. anaxarete* = *stygianus*) (1849).

Pavonia. Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl. p. 807 (1819); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. p. 117 (part.) (spec : *P. darius*) (1844).

Megastes. Boisduval, Lép. Guatém. p. 53 (part.) (*Dynastor* u. *Brassolis*) (1870).

Allgemeine Charaktere. — Kopf in mässiger Grösse, Augen oval gewölbt, nackt. Stirn kurz und dicht behaart. Palpen fest an dem Kopf anliegend, diesen nicht überragend, dicht beschuppt, kurz behaart, die Behaarung an der Kopfseite einen kleinen Schopf bildend. Basalglied kurz, aufwärts gebogen, Mittelglied etwa dreimal so lang, nach oben gerichtet. Endglied sehr kurz, stumpf. Antennen dünn, distal spindelförmig verdickt, etwa von der Länge der Zelle des Vorderflügels. Thorax robust,

---

(1) *Brassolis haenschi maritima*. — A forma typ. differt fascia alarum anticarum in cellula haud alba sed paulo pallidius tincta.
Binde des Vorderflügels auf der Oberseite distal weniger gezackt wie bei der typischen Form und vorn nur wenig fahler rostfarben wie im übrigen Verlauf, ohne weisse Beimischung. Unterseits eine teilweise verschwommene submarginale Wellenlinie. Hinterflügel oben wie bei *Brassolis haenschi* typ.; auf der Unterseite die Ocellen ohne deutliche Umrandung, nur als fahle, bräunliche, blinde Flecke erhalten. In der Zelle proximal zwei rötliche Flecke. Sonst wie die typische Form. Typus in coll. Thieme, Berlin.

(2) Tafel 58 u. 59 der Gen. diurn. Lep. ist früher als der Text p. 346-351 erschienen (cf. Scudder, in Proc. Sc Amer. Acad. Vol. 10, p. 98 und 160, 1875) Als geistiger Urheber ist der Verfasser des 2. Bandes der Genera Ins., Westwood, anzusehen, da Hewitson nur die Illustrationen geliefert hat und Boisduval bei der Bearbeitung des Werkes überhaupt unbeteiligt war.

dicht anliegend behaart. Abdomen fast von der Länge des Hinterrandes der Flügel, spitz, ohne seitliche Reibewülste. Vorderflügel breit, fast rechtwinklig dreieckig, Vorderrand scharf gekrümmt; Apex eckig gewinkelt; Aussenrand fast gerade; Analwinkel abgerundet rechtwinklig; Hinterrand gerade. Costalis und Subcostalis deutlich aber schmal getrennt, Subcostalis 5ästig; Subcostalis 1 und 2 entspringen dicht bei einander vor dem Zellende, erstere etwa am letzten Drittel der Länge zwischen der Flügelwurzel und der letzteren; Subcostalis 3 in beträchtlicher Entfernung jenseits der Zelle, alle drei in den Vorderrand laufend. Subcostalis 4 und 5 bilden eine mässig lange Gabel, erstere in den Apex, letztere kurz hinter ihr in den Aussenrand mündend. Zelle ziemlich schmal, in der Mittellinie unter halber Flügellänge. V D C deutlich, etwas kürzer als die in gleich schräger Richtung oder etwas gekrümmt verlaufende M D C. H D C quergestellt, rechtwinklig zu V M. M und S M nächst der Basis etwas blasig aufgetrieben. S M mit H M etwa parallel laufend, ziemlich gerade gestreckt. M M etwas näher an H M entspringend als an V M. H M und M M mässig divergierend. V M etwa parallel zu M M. Hinterflügel fast eirund, Vorderrand flach, Apex völlig abgerundet, Aussenrand leicht gewellt, Analwinkel schwach abgesetzt, Hinterrand vorn stark gelappt, den Leib umschliessend. Präcostalzelle gut entwickelt, länger als breit, rhomboidal. Costalis unweit des Vorderrandes, diesem folgend, in den runden Apex auslaufend. Zelle mässig breit, etwa von halber Länge des Flügels. V D C gerade, schräg gestellt, M D C etwa in gleicher Richtung, doppelt so lang, etwas geschweift; H D C scharf rechtwinklig hierzu, quergestellt. ♂ ohne äussere Geschlechtscharaktere.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 1, Fig. 2.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Arten dieser Gattung leben hauptsächlich in den Tropen Süd-Americas. Das Verbreitungsgebiet dehnt sich südlich bis Paraguay und Argentinien, nördlich durch Central-America bis Mexico aus.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

1. **Dynastor darius** Fabricius.

a. **Dynastor darius darius** Fabricius.

Papilio darius, Fabricius, Syst. Ent. p. 482, n° 173 (1775)
Dynastor darius, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 347, n° 2 (1851).
Dynastor darius, Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (1869).
Dynastor darius, Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 40 (1869).
Dynastor darius, Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 44, t. 6, f. 3 (biol.) (1873).
Dynastor darius, Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 595 (biol.) (1886).
Dynastor darius, Staudinger, Exot. Schmett. Vol. 1, p. 214, t. 72 (1887).
Papilio anaxarete, Cramer, Pap. Exot. Vol. 1, p. 148, t. 95, f. A, B ♂ (1779); Stoll, eodem, Vol. 4, p. 167, t. 374, f. A, B ♀ (fig. typ.) (1782).
Papilio anaxarethus, Herbst (Jablonsky u.), Naturs. Schmett. Vol. 6, p. 65, t. 131, f. 3-4 (1793).
Dynastor anaxarete, Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lep. Vol. 1, p. 38, n° 651.

Brasilien bis Argentinien.

α. *forma* **ictericus** Stichel (1).

Dynastor darius ictericus, Stichel, in Ins. Börse. Vol. 21, p. 21, n° 17 (1904).

b. **Dynastor darius stygianus** Butler. — **Taf. 3, Fig. 2.**

Dynastor stygianus, Butler, in Cist. Ent. Vol. 1, p. 73 (1872).
Dynastor stygianus, Butler, Lep. Ex. p. 125, t. 47, f. 1 fig. typ. ♀.) (1873).
Megastes darius, Boisduval, Lép. Guatém. p. 53 (1870).
Dynastor darius, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 123 (1881).
Morpho anaxarete, Kollar, in Denkschr. Akad. Wiss. Wien, p. 358 (Sep. p. 8), n° 18 (1850).

Central-America, Columbien.

---

(1) Minor specie typica, alarum anticarum semifascia ultracellulari maculisque non albidis, sed flavis; alarum posticarum fascia anfractuosa asciaque angusta marginali ad costam flavis, reliquis partibus lutescentibus. Typ. in Coll. Mus. Tring. (Rio de Janeiro).

2. **Dynastor macrosiris** Westwood (Boisduval M. S.).

a. **Dynastor macrosiris macrosiris** Westwood.

Brassolis macrosiris, Westwood (u. Hewitson) (Boisduval M. S.), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 59, f. 3 (fig. typ.) (1849) (1).

Brassolis macrosiris, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 351 (1851).

Cayenne.

b. **Dynastor macrosiris strix** Bates.

Brassolis strix, Bates. in Ent. Mag. Walker, Vol. 1, p. 164, nº 66 (1864).

Dynastor strix, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 123, t. 12, f. 3-4 (1881).

Dynastor hannibal, Ch. Oberthür, Et. Ent. Fasc. 6, p. 28 (1881).

Columbien, Guatemala, Mexico.

3. **Dynastor napoleon** Westwood (Boisduval M. S.)

Dynastor napoleon, Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 58, f. 2 (fig. typ.) (1849).

Dynastor napoleon, Burmeister, in Rev. Mag. Zool. (3), Vol. 1, p. 44 (1873).

Dynastor napoleon, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 214, t. 73 (1887).

Megastes napoleo, Boisduval M. S.

Dynastor napoleo, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 347, nº 1 (1851) (1).

Süd-Brasilien.

3. Genus DASYOPHTHALMA, Westwood

Dasyophthalma. Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 343 (1851); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 168 (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 18, p. 99 (Sep. p. 55) (1864); Herrich-Schäffer, eodem, Vol. 19, p. 65 (1865); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 129 (1871); Scudder, Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10. p. 155, nº330 (1875); Schatz, (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 194 (1889); Reuter, in Acta Soc. Sc. Fenn. Vol. 22, p. 113 (1896); Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 53 (1901).

Caligo. Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 68, f. 1, 2 (spec : *C. creusa*) (1816-24); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. p. 117 (part.) (1844).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 435 (part.) (1819).

Pavonia. Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl. p. 807 (1819); Lucas, Hist. Nat. Lép. Exot. p. 141 (Genre *Pavonie*, spec : *P. lycaon* Boisduval für *rusina* God.) (1835); Blanchard, in Hist. Nat. Ins. Vol. 3, p. 454 (part.) (1841).

Allgemeine Charaktere. — Kopf ziemlich klein, Augen rund gewölbt, stark behaart. Palpen dicht beschuppt und behaart, namentlich an der ventralen Seite mit straffen langen Haaren. Basalglied kurz, stark gekrümmt, Mittelglied etwa dreimal so lang, ziemlich gerade, aufwärts gerichtet, Endglied von der Länge des Basalgliedes, distal etwas verjüngt, den Kopf wenig überragend. Antennen dünn, fast gar nicht verdickt, unter halber Länge des Flügelvorderrandes. Vorderflügel breit, nahezu elliptisch oder dreieckig. Vorderrand flach gebogen, Apex abgerundet wenngleich noch etwas markiert, Analwinkel abgerundet rechteckig oder in einem flachen Kreisbogen abgeschnitten. Aussenrand wellig, leicht konvex, Hinterrand nahe der Flügelbasis ein wenig gelappt. Subcostalis fünfästig. Subcostalis 1 und 2 entspringen in mässigem Abstande unter sich vor dem Ende der Zelle und laufen in den Vorderrand, Subcostalis 3 etwa auf der Mitte zwischen Zellende und Apex, in letzteren mündend. Subcostalis 4 und 5 als kurze Gabel hinter dem Apex in den Aussenrand auslaufend. V D C und M D C bilden eine in schräger Richtung laufende, sanft gekrümmte Linie, letztere indes 3mal so lang als erstere, H D C wiederum kürzer, steiler schräg gestellt, etwa in rechtem Winkel zur Mediana. Die breite Zelle ist hierdurch distal schräg von vorn nach hinten abgeschnitten. Submediana entsprechend dem Hinterrand stark geschweift, die drei Medianäste annähernd parallel. Hinterflügel fast eirund, Costa nächst der Basis

(1) Siehe Anmerkung auf Seite 8.

etwas gelappt, sonst ziemlich gerade. Apex rundlich, Aussenrand gewellt, Analwinkel flach abgerundet, Hinterrand gelappt, in der Ruhe den Leib umschliessend. Costalis nahe dem Vorderrand, diesem folgend und in denselben nächst dem Apex auslaufend. Praecostalis kurz, fast gerade nach vorn gerichtet, Praecostalzelle gross, breiter als lang, rhombisch. Zelle etwas über halber Flügellänge, mässig breit. ♂ mit einem kleinen ovalen Duftschuppenfleck auf der Subcostalis an der Abzweigung der V D C, der in der Regel teilweise von einem hinter ihm stehenden, breiten, schief nach vorn gerichteten Haarbüschel verdeckt wird. Abdomen robust, aber nur mässig gross, ♂ ohne seitliche Reibewülste.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 1, Fig. 3.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Dás Fluggebiet der wenigen Vertreter dieser Gattung ist auf Brasilien, namentlich den südlichen Teil, beschränkt.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

1. **Dasyophthalma rusina** Godart.

a. **Dasyophthalma rusina rusina** Godart.

Morpho (Pavonia) rusina, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 451, nº 33, u. Suppl. p. 807, (1819).
Pavonia rusina, Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 56, f. 1 (fig. typ.) (1849).
Dasyophthalma rusina, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 344, nº 1 (1851).
Dasyophthalma rusina, Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. Vol. 1, p. 38, nº 644 (1855).
Dasyophthalma rusina, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217, t. 76 (1887).
Pavonia lycaon, Lucas, Hist. nat. Lép. Exot. p. 141. t. 78, f. 1 (1835).
Dasyophthalma delanira, Hewitson, Exot. Butt. Vol. 3, t. *Dasyophthalma* und *Thaumantis*, f. 1 (♀) (1862).
Dasyophthalma delanira, Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 65 (1865).
Süd-Brasilien.

b. **Dasyophthalma rusina principesa** Stichel (Fruhstorfer, M. S.).

Dasyophthalma rusina principesa, Stichel in Ins. Börse. Vol. 21, p. 21, nº 18 (1904) (1).
Süd-Brasilien : Espirito-Santo.

2. **Dasyophthalma creusa** Hübner.

a. **Dasyophthalma creusa creusa** Hübner.

Caligo creusa, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 68, f. 1, 2 ♂; t. 69, f. 3, 4 ♀ (fig. typ.) (1816-24)
Dasyophthalma creusa, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 344, nº 2 (1851).
Dasyophthalma creusa, Ménétries. Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lep. Vol. 1, p. 38, nº 645 (1855).
Dasyophthalma creusa, Staudinger (Schatz u.), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 218, t. 76 (1887).
Morpho (Pavonia) anaxandra, Godart (Latreille u.) in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 451 u. eodem, Suppl. p. 807 (1819).
Pavonia anaxandra, Blanchard, in Cuvier, Règne An. Ins. Vol. 2, t. 141, f. 1 (1836); idem, in Hist. nat. Ins. Vol. 3, p. 454, t. 17, f. 1 (1841).
Papilio sophorae, Donovan, Nat. Rep. Vol. 3, t. 87-88, ♀ (1825).
Süd-Brasilien : Santa-Catharina.

b. **Dasyopthalma creusa baronesa** Stichel (Fruhstorfer M. S.) (2).

Dasyopthalma creusa baronesa, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 21, nº 19.
Süd-Brasilien : Espirito-Santo, Rio de Janeiro.

3. **Dasyophthalma vertebralis** Butler. — **Taf. 3, Fig. 3.**

Dasyophthalma vertebralis, Butler, Cist. Ent. Vol. 1, p. 2, nº 1 (1869).
Dasyophtholma vertebralis, Butler, Lep. Exot. p. 125, t. 47, f. 2 (fig. typ. ♂) (1873).

Ost- und Süd-Brasilien.

---

(1) *Dasyophthalma rusina principesa*. A specie typica differt in mari : fascia alarum anticarum intus convexe dilatata, ascia alarum posticarum in extrema parte obsoleta vel etiam abbreviata; in femina : alarum anticarum maculis ultracellularibus obliquis perquam indistinctis.

Von der typischen Form dadurch unterschieden, dass die gelbliche Querbinde des Vorderflügels beim ♂ proximal bauchig erweitert ist. Beim ♀ erscheinen die jenseits der Zelle liegenden, schräg bindenartig angereihten Flecke meist undeutlich und verwaschen.

(2) *Dasyophthalma creusa baronesa*. Differt a *D. creusa* typ. alarum posticarum fascia transversa albida satis distincta et elongata, fascia obliqua alarum anticarum versus apicem magis coalita.

Eine anscheinend in der Provinz Espirito-Santo constant auftretende geographische Rasse der Art mit deutlicherer und vollkommen entwickelter weisslicher Querbinde des Hinterflügels und im vorderen Teil besser geschlossener Transversalbinde des Vorderflügels, als dies bei der typ. *D. creusa* der Fall ist.

4. Genus PENETES, Westwood

Penetes. Westwood (u. Hewitson) (Boisduval M. S.), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 58, f. 1 (1849) (1); Westwood, eodem, Vol. 2, p. 347 (1851); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 171 (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 18, p. 98 [Sep. p. 56 (54)] (1864) u. eodem, Vol. 19, p. 64 (1865); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127 (1871); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 243, n° 825 (1875); Schatz (Staudinger u.), Exot. Smett. Vol. 2, p. 192 (1889).

Allgemeine Charaktere. — Kopf gewöhnlich, Augen rundlich gewölbt. Palpen dicht behaart, und beschuppt, ventral mit spärlicheren, längeren, abstehenden Haaren bewachsen, dorsal ohne sonderlich abstehenden Schopf. Basalglied kurz, Mittelglied etwa dreimal so lang, aufwärts gekrümmt, Endglied viel kürzer, deutlich abgesetzt, dünn und spitz, glatt beschuppt, etwas über den Kopf hervorragend. Antennen dünn, distal etwas stärker, unter halber Länge des Vorderflügels. Thorax robust, lang schlicht behaart. Abdomen kürzer als der Hinterflügel, beim ♂ spitzig, mit seitlichen Reibewülsten. Vorderflügel rechtwinklig dreieckig, Costa gekrümmt, Apex ziemlich spitz, infolge des tief konkaven Ausschnittes am Aussenrand stumpf-sichelartig vorgezogen. Analwinkel abgerundet rechteckig, Hinterrand gerade. Subcostalis fünfästig, Subcostalis 1 zweigt sich etwa auf 3/4 der Länge von der Basis bis zum Zellende ab, Subcostalis 2 entspringt kurz vor letzterem, Subcostalis 3 in beträchtlicher Entfernung hinter ihm; alle drei laufen in den Vorderrand. Subcostalis 4 und 5 bilden eine mässig lange Gabel, ersterer Ast in den Apex, letzterer kurz hinter ihm in den Aussenrand einmündend. Zelle breit, unter halber Flügellänge, distal ziemlich steil abgeschnitten, V D C etwas kürzer und schräger liegend als die fast gleich langen und in etwa gleicher Richtung steil gestellten beiden anderen Discocellularen. S M parallel zum Hinterrand, H M und M M gestreckt und gerade, V M etwas nach vorn divergierend. Hinterflügel etwa eirund. Apex völlig abgerundet, Analwinkel an S M nur wenig markiert, Aussenrand gewellt, Hinterrand gelappt, den Leib umschliessend. Praecostalzelle breiter als lang, rhombisch. Costalis nahe dem Vorderrand, in den Apex auslaufend. Zelle lang und schmal, durch die spitzwinklig zu einander gestellten H D C und Mediana keilförmig abgeschlossen. ♂ mit kleinem Haarpinsel an der Innenseite der Submediana, etwa in der Mitte derselben. Unterseite eintönig hellbraun, dunkler gewölkt mit schwarz bestäubten Adern, ohne Augenzeichnung oder Strichelung.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 1, Fig. 4.**

Geographische Verbreitung der Art. — Die eine bekannte Art dieser eigentümlichen Gattung bewohnt Süd-Brasilien.

VERZEICHNIS DER ART

1. **Penetes pamphanis** Westwood (Boisduval M. S.)

Penetes pamphanis, Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 58, f. 1 (fig. typ.) (1849).
Penetes pamphanis, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 348 (1851).
Penetes pamphanis, Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 171, f. 282 (1858).
Penetes pamphanis, Herrich-Schäffer in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (1865).
Penetes pamphanis, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127 (1871).
Penetes pamphanis, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 214 (1887).
Penetes pamphanis, von Bönninghausen in Verh. Nat. Ver. Hamburg, Vol. 9, p. 40 (1896).

Brasilien : Para bis Minas-Geraes.

---

(1) Siehe Anmerkung auf p. 8.

5. GENUS NAROPE, WESTWOOD

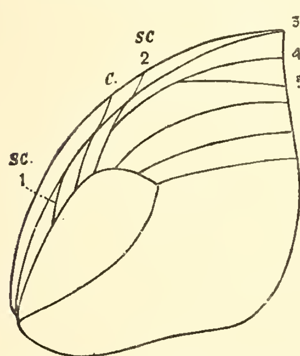
Narope. Westwood (u. Hewitson) (Boisduval M. S.), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 50, f. 4. (1849) (1); Westwood, eodem, Vol. 2, p 349 (1851); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 172 (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 18, p. 99 (Sep. p. 55) (1864); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 129 (1871); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 224, n° 727 (1875); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 139 (1881); Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 194 (1889).

Allgemeine Charaktere. — Kopf gewöhnlich, Augen rundlich gewölbt, nackt. Stirn schopfartig behaart. Palpen seitlich flach, dicht und schlicht anliegend beschuppt und behaart, die Behaarung an der Basis struppiger und zottig. Basalglied kurz, stark gekrümmt, Mittelglied viel länger, proximal aufwärts gebogen, dann gerade gestreckt. Endglied deutlich abgesetzt, kürzer, platt und mässig spitz, den Kopf überragend. Antennen dünn, distal schwach spindelförmig verdickt, unter halber Länge des Vorderflügels. Thorax robust. lang und schlicht behaart. Abdomen kurz, spitz, beim ♂ ohne seitliche Reibewülste. Vorderflügel im allgemeinen Umriss dreieckig, Vorderrand ziemlich stark gekrümmt, Apex spitz und scharf, meist etwas vorgezogen. Aussenrand beim ♂ in der Regel gerade oder leicht konkav, seltener flach convex wie beim ♀. Analwinkel stumpf. Hinterrand beim ♂ mehr oder weniger geschweift, beim ♀ fast gerade. Costalis dem Vorderrand folgend, im letzten Drittel desselben endigend. Subcostalis fünfästig, Subcostalis 1 in der Regel verkümmert, diese sowie Subcostalis 2 u. 3 in verschiedener Anordnung zu einander, mitunter sogar innerhalb ein und derselben Art verschieden. Es können folgende Combinationen unterschieden werden :

a. Subcostalis 1 ganz rudimentär, nur als schwach chitinisierter, schräg nach vorn gerichteter dünner Zapfen am letzten Drittel der Hauptader (die Ausdehnung letzterer von Basis bis Zellende gedacht). Subcostalis 2 in mässiger Entfernung nach ersterer, kurz vor der vorderen Zellecke entspringend, geschweift, mit der Costalis teilweise verwachsen, gegen das Ende derselben aber gabelförmig abgezweigt und frei in den Vorderrand auslaufend. Subcostalis 3 unmittelbar von der Zellecke ausgehend und in ganzer Länge frei in den Apex. Subcostalis 4 und 5 in Gestalt einer langen Gabel vorn in den Aussenrand mündend (Vereinzelter Fall nach 1 ♀ *N. cyllastros*, e coll. Ch. Oberthür).

b. Subcostalis 1 wie vorher, aber verlängert, als dünnes Aderfragment schräg in die Costalis einlaufend und mit dieser vollständig verwachsen. Subcostalis 2 wie bei a mit Costalis teilweise verwachsen oder dieser statt dessen wenigstens eng anliegend, vorn frei in den Aussenrand. Subcostalis 3-5 wie bei *a.* (Häufigster und gewöhnlicher Fall, siehe **Taf. I, Fig. 5**).

c. Subcostalis 1 und 2 wie bei *b.* Subcostalis 3 mit Subcostalis 2 ebenfalls teilweise verwachsen oder eng an dieselbe anliegend. Subcostalis 4 und 5 wie gewöhnlich. In diesem Falle ist Costalis wie auch Subcostalis 2 und 3 an den verwachsenen Stellen ziemlich kräftig und die Aderbildung macht täuschend den Eindruck, als wenn die Costalis in ununterbrochenem Laufe sich bis in den Apex zieht, hinter der Mitte der Länge 2 kurze, schräge Ausläufer nach vorn bildet (Spitze der Costalis und Subcostalis 2) und hinten durch 3 dünne Aeste (Subcostalis 1, 2, 3) mit der Zellwand verbunden ist. (Einzelner Fall nach einem *N. anartes* e coll. Ch. Oberthür, siehe Figur.)



d. Subcostalis 1 zuerst wie bei *b*, aber gegen das Ende der Costalis wiederum frei werdend und mit der letzteren am Vorderrande eine kurze Gabel bildend in derselben Weise wie dies bei Subcostalis 2 und Costalis im Falle zu *b* charakteristisch ist. Subcostalis 2 dagegen in ganzer Länge frei in den Vorderrand. Subcostalis 3 dicht neben letzterer aus

(1) Siehe Anmerkung auf p. 8.

der Zellecke in den Apex, Subcostalis 4 und 5 wie gewöhnlich in den Aussenrand, aber die Gabel kürzer. (Nach 1 ♂ *N. albopunctum* e coll. Ch. Oberthür. Vielleicht charakteristisch für die Art, die auch in den tertiären Sexualkennzeichen von den übrigen Narope-Arten auffällig abweicht).

Zelle breit und kurz, distal flach von vorn nach hinten abgeschrägt, die 3 D C etwa gleich lang und ohne wesentliche Winkelbildung zu einander. H D C steht fast senkrecht zur Mediana. M M näher an H M als an V M, namentlich beim ♂, und mit der erstgenannten etwas divergierend. S M beim ♀ fast gerade, beim ♂ mehr oder weniger geschweift, nur in einem Falle (*N. albopunctum*) fast unmerklich gekrümmt. Bei den ♂ der meisten bekannten Arten in einer scharfen Biegung dieser Ader auf der Unterseite ein kleiner ovaler, mehlartig bestäubter Duftfleck, auf dem ein am Hinterrand originierender, nach vorn gerichteter Haarbüschel ruht; dieser Fleck markiert sich oben als kleine elliptische Beule in der Membran und fehlt nur bei eben genannter Art. Hinterflügel elliptisch bis dreieckig mit konvex gekrümmten Seiten, beim ♂ an der M M oder H M, beim ♀ an letzterer mehr oder weniger deutlich geeckt, selten ganz rund. Analwinkel meist deutlich abgesetzt, Hinterrand gelappt. Costalis distal stark gekrümmt, dem Vorderrand allmählich genähert und in den mehr oder weniger abgerundeten Apex mündend. Zelle schmal, über halber Länge des Flügels, V D C und M D C annähernd gleich lang und in einer fast gleichmässig schrägen Richtung ohne wesentliche Winkelung zu einander verlaufend. H D C steiler gestellt, mit M einen spitzen Winkel bildend, wodurch die Zelle distal spitz keilförmig begrenzt ist. Aus dem Scheitel dieses Winkels entspringt der vordere Medianast. Praecostalzelle mächtig entwickelt, breiter als lang, rhombisch. Praecostalis einfach, fast gerade. ♂ meist mit einer blanken Reibefläche distal von der Praecostalzelle, auf welcher ein ovaler, mehlartig bestäubter heller Duftfleck liegt oder in einem Falle (*N. albopunctum*) ohne diese Auszeichnung, dagegen mit einem kleinen Haarpinsel in der Zelle dicht an der Mediana, welcher nach hinten gerichtet und teilweise in einer taschenartigen Falte nächst dem hinteren Medianast verborgen ist.

Schema des Flügelgeäders (häufigster Fall). — **Taf. I, Fig. 5.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Vertreter dieser etwas abgesondert in der Subfamilie stehenden und durch die Unbeständigkeit des Aderverlaufes von Costalis und Subcostalis des Vorderflügels merkwürdigen Gattung sind über Central- und Süd-America, ausgenommen die südlichsten Gegenden dieses Weltteiles, verbreitet. Sie sind sicher bekannt aus Panama bis Bolivien einerseits, Venezuela und Guayana bis Paraguay andererseits. Die Herkunft der einen, von Westwood benannten Art (*N. cyllabarus*), Mexico, erscheint fraglich.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Sectio I. PILOPOECILI

Hinterflügel des ♂ oberseits nächst der Praecostalzelle mit einer blanken Reibefläche, auf der ein filziger Duftfleck lagert.

Cohors I. CYLLASTROFORMES

Hinterflügel am Aussenrand mehr oder weniger deutlich geeckt.

1. **Narope cyllastros** Westwood.

a. **Narope cyllastros cyllastros** Westwood.

Narope cyllastros, Westwood (u. Hewitson) (Boisduval M. S.), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 50, f. 4 (fig. typ. ♂) (1849).
Narope cyllastros, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 349, nº 1 (1851).
Narope cyllastros, Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 172, f. 283 (1858).

Narope cyllastros, Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 601 (Biol.) (1886).
Narope cyllastros, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 218, t. 76 (1887).
Narope cyllastrus, v. Bönninghausen, in Verh Nat. Ver. Hamburg, Vol. 9, p. 39 (1896).
Narope cyllene, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 3, p. 270 (♀) (1859).
Narope stygius, Staudinger, Exot. Schmett, Vol. 1, p. 218 (♀) (1887).

Guayana, Venezuela, Brasilien.

b. **Narope cyllastros testacea** Godman u. Salvin.

Narope testacea, Godman u. Salvin, in Ann. Nat. Hist. ser. 5, Vol. 2, p. 259 (1878).
Narope testacea, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 139, t. 15, f. 4-6 (fig. typ. ♂, ♀) (1881).

Central-America.

2. **Narope cyllarus** Westwood. — **Taf. 4, Fig. 1.**

Narope cyllarus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 349, nº 3 (Fussnote) (1851).
Narope cyllarus, Staudinger (u Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 218 (1887).
Narope cyllarus, v. Bönninghausen, in Verh. Nat. Ver. Hamburg, Vol. 9, p. 39 (1896).

Süd-Brasilien

3. **Narope sarastro** Staudinger.

Narope sarastro, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett Vol. 1, p. 218, t. 76 (♂ fig. typ.) (1887).
Narope sarastro, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 21, nº 20 (♀) (1904).

Columbien, Ecuador.

4. **Narope anartes** Hewitson.

Narope anartes, Hewitson, Bol. Butterflies. p. 9 (1874).
Narope anartes, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 218 (1887).
Narope syllabus, Staudinger, Exot. Schmett. Vol. 1, p. 218 (1887).
Narope marmorata, Schaus, in Proc. U. S. Mus. Vol. 24, p. 390 (1902).

Bolivien, Peru.

Cohors II. NESOPIFORMES

Aussenrand des Hinterflügels beim ♂ vollkommen abgerundet.

5. **Narope nesope** Hewitson.

Narope nesope, Hewitson, Equat. Lep. p. 34, nº 56 (1869).

Ecuador.

6. **Narope cyllabarus** Westwood.

Narope cyllabarus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 349, nº 2 (Fussnote) (1851).
Narope cyllabarus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 218 (1887).

Guayana (Cayenne), Amazonas, Columbien, Bolivien, Mexico (? nach Weswood).

7. **Narope panniculus** Stichel. — **Taf. 4, Fig. 2.**

Narope panniculus, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 6, nº 15 (1904) (1).

Paraguay, Süd-Brasilien, Bolivien.

---

(1) *Narope panniculus*. Alis integerrimis, anticis subtriangularibus, posticis subrotundatis, haud angulatis, omnibus supra fumoso-brunneis, concoloribus, sed anticis cum plaga indistincta obscura holosericea in area media posteriore; posticis cum plaga minore subcostali nuda maculam farinaceam includente. Subtus omnibus fumosis, obscurius indistincte variegatis et notatis. Long. al. ant. 25 28 mm.

Vorderflügel etwa dreieckig, Costa stark gekrümmt, Apex fast rechtwinklig. Hinterflügel nahezu elliptisch, Analwinkel völlig abgerundet. Oberseite einfarbig rauchbraun, in der hinteren Medianzone ein grosser, dunkler gefärbter, sammetartiger, rundlicher Fleck, der von der Zelle bis zum Hinterrand reicht. Hinterflügel ausser einem kleinen gelblichen Filzfleck auf blanker Reibefläche vor der Subcostalis ohne Zeichnung. Unterseite etwas heller, unregelmässig und schwach bräunlich chagriniert und gestrichelt, Vorderflügel mit dunklerem Basalteil und zwei sehr undeutlichen, schattenhaften transversalen Halbbinden. An der Costa im letzten Drittel ein weissliches Fleckchen, zwischen den Radialen ein ungewisser schwärzlicher Punkt. Haarpinsel hinter der Mitte der SM rostgelb. Hinterflügel mit ungewisser medianer Schattierung, vorn, hinter der Costalis ein kleiner weisslicher Punkt. Exemplare aus Bolivien, Rio Yuntas, 1000 m. (in coll. Staudinger) grösser und intensiver in der Farbe. Type in coll. Stichel e Paraguay.

Sectio II. PERACURII

Hinterflügel des ♂ oben ohne Duftfleck, dagegen mit kleinem, teilweise in einer taschenartigen Falte verborgenem, in der Zelle entspringendem Haarpinsel.

8. **Narope albopunctum** Stichel.

Narope albopunctum, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 6, nº 14 (1904) (1).

Peru.

6. Genus OPSIPHANES, Westwood

Opsiphanes. Westwood (u. Hewitson) (Doubleday M. S.) in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. T. 57, f. 1 (Spec. typ. *O. Boisduvalii*) (1849); Westwood, eodem, Vol. 2, p. 344 (part.) (1851); Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. Vol. 2. p. 38 (part.) (1857); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 170 (part.) (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl.Ver. Regensb. Vol. 18, p. 98 (Sep. p. 56, r. 54) (1864); Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 40 (part.) (1869); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (part.) (1871); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 40 (1875); F. Müller, in Ent. Zeit. Stett. vol. 39, p. 296 (1878); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 125 (part.) (1881); Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75 (part.) (1882); Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. vol. 2, p. 192 (part.) (1889); Reuter, in Acta Soc. Sc. Fenn. Vol. 22, p. 112 (part.) (1896); Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 50 (part.) (1901); Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 503 (1901).

Potamis. Hübner (part.), Exot. Schmett. Vol. 1. t. 74, f. 1-2 (spec. : *P. superba cassiae*, auch t. 75, f. 3-4 *P. superba cassiae*, ♀ und t. 76, f. 1-2. *P. superba invirae*) (1806-16).

Brassolis. Fabricius, Syst. Gloss. M. S., Illiger in Mag. Ins. Vol. 6, p. 282 (part.) (spec. : *B. cassiae*) (1807); Hübner, Verz. Schmett. p. 50 (part.) (spec. : *B. cassiae*, *B. quiteria*, *B. invirae*) (1816); Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 66, f. 3-4 (spec. : *B. invirae* ♀) (1816-24).

Caligo. Hübner (part.), Exot. Schmett. Vol. 2, t. 70, f. 1-2 (spec. : *C. batea*) (1816-24); Boisduval, Lép. Guatém. p. 54 (part.) (1870).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 435 (part.) (1819).

Pavonia. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl. p. 807 (part.) (1819); Blanchard in Hist. Nat. Ins. Vol. 3, p. 454 (part.) (1840); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. p. 117 (part.) (1844); Burmeister in Rev. Zool. (3) Vol. 1. p. 31 (*Caligo* et *Opriphanes*) (1873).

Allgemeine Charaktere. — Kopf breit, Augen gross, rundlich gewölbt. Stirn kurz behaart. Palpen dicht und glatt beschuppt und behaart. Basalglied kurz, schwach aufwärts gekrümmt, Mittelglied etwa dreimal so lang, ziemlich gerade gestreckt, dorsal ohne eigentlichen Schopf, am distalen Teil aber

---

(1) *Narope albopunctum*. Alis integerrimis, anticis subtriangularibus, costa et margine exteriore convexis, apice acuto, posticis subrotundatis, angulo anali subangulato. Supra omnino nigrescens, concolor, alis anticis puncto dilute albo subapicali. Subtus alis omnibus ochraceis, obscuro variegatis, notatis, anticis in apice albido conspersis, fascia transversa obliqua pertinente usque ad marginem posteriorem, punctis subapicalibus binis, uno albo, altero posteriore atro; posticis in costa area basali albostriatis, fascia transversa discali fusca, introrsum albo-fimbriata, cellulam extus tangente, punctorum atrorum serie ultracellulari, quorum anteriore albopupillato.

Grundfarbe dunkel rauchbraun, fast schwarz. Gestalt ähnlich *Narope cyllastros* ♀, Apex etwas stumpfer, Aussenrand hinter demselben nicht eingebuchtet, sondern flach konvex. Hinterflügel beim ♂ an der M M schwach gewinkelt. Oberseite einfarbig, Vorderflügel vor der vorderen Radialis nahe dem Aussenrand mit einem rein weissen Fleckchen, auf dem Hinterflügel der diskale Schrägstreif der Unterseite durchscheinend, auch mit sehr unsicherem dunkleren Saumstreif. Unterseite heller, weisslich und braun gewölkt, gestrichelt und marmoriert. Vorderflügel mit zwei ungewissen transversalen dunkleren Halbbinden, Apex und Aussenrandzone reichlich weiss betupft. Zwischen Subcostalis 3 und 4 ein isolierter weisser Punkt, ein weisser kleiner Fleck hinter Subcostalis 5 wie oben, hinter ihm, zwischen den Radialen, ein schwarzer Punkt. Vom Apex schräg gegen die Mitte des Hinterrandes zieht ein dunkelbrauner, beiderseits heller angelegter Streif. Hinterflügel im Basal- und Aussenfelde reichlich weiss betupft, mit einem dunklen, proximal weisslich besäumten, schrägen Querstreif, welcher das Zellende berührt. Distal von diesem eine geschwungene Reihe schwarzer Punkte in lichterer Umrandung, deren vorderster weiss gekernt ist. Saum schmal braun. Vorderflügel-Länge 28 mm. Typus (♂ non ♀) in coll. Staudinger, 1 ♂ in coll. Ch. Oberthür. Peru, Marcapata.

mit stärker abstehenden Haaren bekleidet. Endglied glatt, spitz, nur wenig über den Kopf hervorragend. Antennen schlank aber kräftig, distal mit deutlicher Verdickung. Thorax robust, stark schlicht behaart. Flügelbau kräftig. Vorderflügel annähernd dreieckig mit mässig gekrümmtem Vorderrand und ziemlich spitzem, seltener rundlichem Apex. Aussenrand selten gerade, meist mehr oder weniger konkav ausgeschnitten, bei den ♂♂ mehr als den ♀♀. Analwinkel rechteckig, etwas abgerundet, Hinterrand fast gerade. Subcostalis nächst der Flügelwurzel in kurzem Bogen von der Costalis abgewendet, sodann nach vorn gekrümmt und auf eine kurze Strecke an der letzteren eng anliegend. Im übrigen fünfästig. Zwei Aeste vor dem Zellende, der dritte in beträchtlicher Entfernung hinter demselben entspringend, alle drei in den Vorderrand mündend, der vierte in den Apex auslaufend und mit Subcostalis 5 eine kurze Gabel bildend. Der letzte Ast dicht hinter dem Apex in den Aussenrand. Zelle kurz, hinteres Ende das vordere wesentlich überragend. Vordere Discocellularis kurz aber deutlich, schräg von der Subcostalis ohne eigentliche Winkelung oder in sehr stumpfem Winkel abgebogen und von der mittleren in gleicher Richtung fortgesetzt. Hintere Discocellularis etwas gekrümmt, steiler gestellt und in annähernd rechtem Winkel in die Mediana einmündend. Letztere nächst der Basis blasig aufgetrieben. Mittlere und vordere Mediana unweit von einander entspringend, meist merklich gekrümmt und mehr oder weniger reichlich divergierend. Hinterflügel etwa elliptisch. Apex abgerundet, Analwinkel meist deutlich markiert. Praecostalis überragt Costalis bedeutend, letztere dem Vorderrand in unmittelbarer Nähe folgend. Praecostalzelle breiter als lang, Mittelzelle lang und schmal, mittlere Discocellularis lang, gebogen, hintere fast rechtwinklig zur Mediana und mit dieser die Zelle keilförmig abschliessend. ♂ mit kleinem Haarpinsel auf blanker Reibefläche an der Submediana und mit wenigen Ausnahmen (Cohors IB) mit einem zweiten, längs der meist verdickten hinteren Mediana in einer kleinen Falte der Membran liegenden Haarpinsel, aus dem hinteren Teil der Zelle entspringend. Saum beider Flügel mehr oder weniger gewellt; derjenige des Hinterflügels manchmal stark gezackt, letztere unterseits mit 2 Ocellen. Abdomen robust, beim ♂ mit seitlicher Reibefläche und drüsenartigen Wülsten.

Schema der Flügelgeäders. — **Taf. I, Fig. 6.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Arten dieser Gattung leben hauptsächlich im tropischen Süd-America, sie breiten sich nach Norden durch Central-America bis Mexico, südlich bis Paraguay und Argentinien aus.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Cohors I. BATEIFORMES

Oberseite ocker- bis bleichgelb mit mehr oder weniger breiter schwarzer Besäumung.

A. *Hinterflügel beim ♂ mit 2 Haarpinseln, je einer in der Zelle und an der Submediana, letzterer auf blanker Reibefläche.*

1. **Opsiphanes batea** Hübner.

Caligo batea, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 70, f. 1 u. 2 (fig. typ.) (1816-24).
Opsiphanes batea, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 345 (1851)
Opsiphanes batea, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 212 (1887).
Opsiphanes batea, Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 51 (1901).
Morpho (Pavonia) saronia, Godart, in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 450, nº 31, u. Suppl. p. 807 (1819).
Opsiphanes saronia, Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. p. 38, nº 647 (1857).

Süd-Brasilien.

2. **Opsiphanes didymaon** Felder.

Opsiphanes didymaon, C. u. R. Felder, in Reise Novara Lep. Vol. 2 (2), p. 453, nº 748 (1863).
Opsiphanes didymaon, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 504, nº 3 (1901).

Süd-Basilien, Paraguay.

B. *Hinterflügel beim ♂ ohne Haarpinsel in der Zelle.*

3. **Opsiphanes catharinae** Stichel.

Opsiphanes catharinae, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 505, nº 4 (1901).
Opsiphanes didymaon, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 212 (1887).

Süd-Brasilien.

4. **Opsiphanes bassus** Felder.

Opsiphanes bassus, C. u. R. Felder, in Reise Novara Lep. Vol. 2 (2), p. 453, nº 749 ((1867).
Opsiphanes bassus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett, Vol. 1, p. 212 (1887).

α. forma **luteipennis**, Butler.

Opsiphanes luteipennis, Butler, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 425 (1874).
Opsiphanes bassus ab. luteipennis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 504 (1901).

β. forma nov. **oculata**, Stichel.

Analocelle des Hinterflügels oberseits voll braun gefärbt. 1 ♂, 2 ♀ typ. in Mus. Berol. nº 2877, Brasil.

Süd-Brasilien.

Cohors II. CASSIIFORMES

Oberseite ockergelb ohne schwarze Einfassung oder dunkelbraun mit gelbbrauner, weisslicher oder weisser Binde oder Fleckenbinde auf dem Vorderflügel.

A. *Oberseite einfarbig gelbbraun.*

5. **Opsiphanes boisduvalii** Westwood (Doubleday M. S.).

Opsiphanes boisduvalii, Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep t. 57, f. 1 (fig. typ.) (1849).
Opsiphanes boisduvalii, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 345, nº 3 (1851).
Opsiphanes boisduvalii. Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 170, f. 281 (1858).
Caligo boisduvalii, Boisduval, Lép. Guatém. p. 55, nº 2 (1870).
Opsiphanes boisduvalii, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 126 (1881).
Opsiphanes boisduvalii, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 214 (1887).

Central-America : Honduras-Mexico.

B. *Oberseite mit voller, vorn nicht gegabelter Binde oder Fleckenbinde.*

6. **Opsiphanes cassiæ** Linné.

a. **Opsiphanes cassiae cassiae**, Linné.

Papilio cassiæ, Linné, Syst. Nat. (10), p. 471, nº 82 (1758).
Papilio cassiæ, Linné, Mus. Lud. Ulr. p. 265, u. Clerck, Icon. Ins. t. 34, f. 2 (fig. typ.) (1764).
Papilio cassiæ, Cramer, Pap. Exot. Vol. 2, p. 13, t. 105, f. A und B (♀) 1777).
Potamis superba cassiæ, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 74, f. 1 und 2 (♂), t. 75, f. 1 und 2 (♀) (1806-16).
Brassolis cassiæ, Hübner, Verz. Schmett. p. 50, nº 471 (part.) (1816).
Morpho (Pavonia) cassiæ, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9. p. 454, nº 42 (part.), und Suppl. p. 807 (1819).
Opsiphanes cassiæ, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson. Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 346, nº 10 (1851).
Opsiphanes cassiæ, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 72 (1882).
Opsiphanes cassiæ, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 506 (1901).
Papilio glycerie, Fabricius, Mant. Ins. Vol. 2, p. 36, nº 379 (1787).
Opsiphanes glycerie, Butler, Cat. Fab. Lep. p. 41, nº 3 (1869).
Opsiphanes glycerie, Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 51 (1901).
Opsiphanes crameri, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 6, p. 123 (1862).
Opsiphanes crameri, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 126, nº 14 (1871).
Opsiphanes crameri. Möschler, in Verh. Ges. Wien, Vol. 26, p. 321 (1876).
Opsiphanes crameri, Berg, in An. Mus. Buenos-Aires, Vol. 6, p. 371 (1899).

Central- und Süd-Brasilien, Columbien.

b. **Opsiphanes cassiae cassiculus**, Stichel, **nov. subsp.** (1).
Surinam, Guayana (?).

c. **Opsiphanes cassiae castaneus**, Stichel, **nov. subsp.** (2).
Panama, Columbien, Central-America.

d. **Opsiphanes cassiae rubigatus**, Stichel, **nov. subsp.** (3).
Ecuador.

7. **Opsiphanes zelotes** Hewitson.

Opsiphanes zelotes, Hewitson, Exot. Butt. Vol. 5, t. Opsiphanes, f. 3 und 4 (fig. typ.) (1874).
Opsiphanes zelotes, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 511, nº 8 (1901).
Columbien.

8. **Opsiphanes tamarindi** Felder.

a. **Opsiphanes tamarindi tamarindi** Felder.

Opsiphanes tamarindi, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 5. p. 111, nº 107 (1861).
Caligo tamarindi, Boisduval, Lép. Guatém. p. 54 (1870).
Ospsiphanes tamarindi, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 128, t. 13, f. 5, 6 (fig. typ.) (1881).
Opsiphanes tamarindi, Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 593 (biol.) (1886).
Mexico bis Columbien.

b. **Opsiphanes tamarindi corrosus** Stichel.

Opsiphanes tamarindi corrosus, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 21, nº 21 (4).

α. forma **spadix**, Stichel, in Berlin. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 510 (1901).
Ecuador.

c. **Opsiphanes tamarindi bogotanus** Distant.

Opsiphanes bogotanus, Distant, in Ent. Mag. Walker. Vol. 11, p. 203 (1875).
Opsiphanes bogotanus, Waterhouse, Aid t. 55 (fig. typ.) (1881).
Opsiphanes tamarindi bogotanus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 510 (1901).
Opsiphanes tamarindi var. alba, Staudinger, M. S.
Columbien.

d. **Opsiphanes tamarindi incolumis** Stichel.

Opsiphanes tamarindi incolumis, Stichel, in Ins. Börse. Vol. 21, p. 21, nº 22 (1904) (5).
Peru.

---

(1) *Opsiphanes cassiae cassiculus*. Minor specie typica. Alarum anticarum fascia transversali angustiore, in mari interdum interrupta. Alis posticis concoloribus, in femina apice paulo maculatis.

Kleinere Lokalrasse mit verschmälerter Vorderflügelbinde, die an den Medianadern zerschnitten oder tief eingekerbt ist. Hinterflügel einfarbig, nur beim ♀ mit ein bis zwei ganz obsoleten Apikalfleckchen. Die Vorderflügelbinde bei letzterem etwas breiter aber an den Medianästen ebenfalls stark gekerbt. Vorderflügellänge ♂ 38-39, ♀ 43-46 mm. — Surinam, 2 ♂, 2 ♀, Typ. in coll. Stichel.

(2) *Opsiphanes cassiae castaneus*. ♂ Alis anticis fascia transversali abbreviata, posticis concoloribus.

Intensiv gefärbte Unterart, bei der die Transversalbinde des Vorderflügels bis zum hinteren Medianast vollkommen, der letzte Zipfel aber nur als obsoleter Wischfleck erhalten ist. Hinterflügel einfarbig schwarzbraun. Unterseite besonders lebhaft und grell gezeichnet. Beide Ocellen des Hinterflügels, namentlich aber die vordere stark vergrössert. — Scheint sich nach Norden in Central-America und nach Süden in Columbien, in weniger charakteristischer Gestalt auszudehnen und bildet dort Uebergänge zur typischen Form mit verkürzter, manchmal unterbrochener Vorderflügelbinde aber einigen Apikalfleckchen auf dem Hinterflügel. Unterseite dann normal. — Vorderflügellänge 47-48 mm. — Typ. (♂) in coll. Stichel. — Panama, Bugaba.

(3) *Opsiphanes cassiae rubigatus*. — Alis anticis ut in forma typ. Alarum posticarum apice submaculato, area anali plus minusve rubiginose inducta.

Vorderflügel etwas massiger, Apex etwas weniger spitz, sonst wie bei der typ. Form. Hinterflügel mit etlichen Apikalfleckchen, bisweilen mit sehr undeutlichen submarginalen rostbraunen Halbmondflecken. Analfeld hinter der Zelle mehr oder weniger dunkel rostrot angeflogen. Vorderflügellänge 45-46 mm. Typ. 2 ♂ in coll. Stichel, Ecuador (Coca).

(4) *Opsiphanes tamarindi corrosus*. Differt a forma typ. supra in mari alarum anticarum fascia pallide fulvescente plus minusve intercisa abbreviata nec non ex parte obsoleta. Alis posticis plerumque concoloribus, saturate castaneis, quum plurimum fascia obsoleta ferruginea submarginali. — Femina ab *Opsiphanes tamarindi* Felderi vix diversa.

Vorderflügelbinde beim ♂ schmutzig weiss bis bleich bräunlich, mehr oder weniger unterbrochen, hinten häufig verkürzt und manchmal zum Teil verschwommen und undeutlich. Hinterflügel meistens einfarbig gesättigt kastanienbraun, höchstens mit einer ganz obsoleten rötlichen Submarginalbinde. Beim ♀ charakteristische Unterschiede gegen die nördlichere Form *Opsiphanes tamarindi* Felder kaum vorhanden. Ecuador. Typen in coll. Stichel.

(5) *Opsiphanes tamarindi incolumis*. Habitu *Opsiphanes tamarindi bogotani* Distanti sed alarum anticarum apice minus acuto, margine exteriore parum concavo, fascia obliqua dilute cretacea in mari, omnino non fulvescente et latiore in femina. Alis posticis fere concoloribus, apice leniter albescente, in femina fascia obsoleta albida submarginali. Subtus alarum posticarum ocello anteriore minutiore, caeterum aeque subsecato atque in *tamarindi* typ.

Nächst *Opsiphanes tamarindi bogotanus* Distant. Diesem im allgemeinen ähnlich aber der Apex des Vorderflügels weniger spitz, Aussenrand fast gerade, sehr wenig konkav ausgeschnitten, Querbinde kreideweiss beim ♂, nicht sonderlich gelblich und breiter beim ♀. Hinterflügel fast einfarbig, am Apex leicht weisslich, beim ♀ mit einer obsoleten, weisslichen Submarginalbinde. Die Unterseite augenfällig dadurch unterschieden, dass das bei letztgenannter Lokalrasse stark vergrösserte und runde vordere Auge des Hinterflügels nicht viel oder gar nicht grösser, und hinten ebenso abgeflacht ist als bei der typischen Form. — Peru, Typen in coll. Stichel.

9. **Opsiphanes quiteria** Cramer.

a. **Opsiphanes quiteria quiteria** Cramer.

Papilio quiteria, Cramer, Pap. Exot. Vol. 4, p. 49, t. 313. f. A-D. (fig. typ.) (1782).
Opsiphanes quiteria, Herrich-Schäffer, in Corr. Blatt Ver. Regensb. Vol. 19. p. 64 (1865).
Opsiphanes quiteria quiteria. Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 511 (1901).

Guayana, Nördl. Brasilien (Amazonas).

b. **Opsiphanes quiteria meridionalis** Staudinger.

Opsiphanes quiteria var. meridionalis, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 213 (1887).
Opsiphanes quiteria meridionalis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 511 (1901).
Pavonia quinteria. Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 42, t. 6, f. 4 (biol.) (1873).

Central- und Süd-Brasilien, Paraguay, Peru.

c. **Opsiphanes quiteria bolivianus** Stichel.

Opsiphanes quiteria bolivianus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 512 (1901).
Opsiphanes quiteria var. boliviana, Staudinger, M. S.

Bolivien.

d. **Opsiphanes quiteria quaestor** Stichel.

Opsiphanes quiteria quaestor, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 512, f. 1 (fig. typ.) (1901).

Ecuador.

e. **Opsiphanes quiteria quirinus** Godman u. Salvin.

Opsiphanes quirinus, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 128 (1881).

Guatemala bis Panama.

f. **Opsiphanes quiteria quirinalis** Staudinger.

Opsiphanes quiteria var. quirinalis, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett, Vol. 1, p. 213 (1887).
Opsiphanes quiteria quirinus ab. quirinalis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 512 (1901).

Peru. Columbien ?, Chiriqui ? (test. Staudinger).

g. **Opsiphanes quiteria badius** Stichel.

Opsiphanes badius, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 513, t. 9, f. 4 (fig. typ.) (1901).

10. **Opsiphanes sallei** Westwood (Doubleday M. S.)

a. **Opsiphanes sallei sallei** Westwood.

Opsiphanes sallei, Westwood (u. Hewitson) (Doubleday M. S.) in Gen. diurn. Lep. t. 57, f. 2 (fig. typ.) (1849).
Opsiphanes sallei. Westwood, eodem, Vol. 2, p. 346, nº 9 (1851).
? *Caligo sallei*, Boisduval, Lép. Guatém. p. 55 (1870).

Venezuela. Central-America?

b. **Opsiphanes sallei mutatus** Stichel.

Opsiphanes sallei mutatus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 514, f. 2 (fig. typ.) (1901).

Ecuador.

c. **Opsiphanes sallei farrago** Stichel.

Opsiphanes sallei farrago, Stichel, in Ins. Börse. Vol. 21, p. 6, nº 13 (1904) (1).

Süd-Peru.

11. **Opsiphanes camena** Staudinger.

Opsiphanes camena, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 213, t. 72 (fig. typ.) (1887).

Columbien.

---

(1) *Opsiphanes sallei farrago*. — Opsiphanes fascia ochracea alarum anticarum coalita ut in forma *Opsiphanes sallei mutatus m.*, fascia submarginali posticarum versus angulum analem late rubiginose effluente ut in *Opsiphanes sallei typico*. — Vorderflügel mit unterbrochener oder nur lose zusammenhängender Diskalbinde, Hinterflügel dagegen mit vollkommen geschlossener, breiter Submarginalbinde, welche im hinteren Teil nach vorn zu ausfliesst. Diese Unterart stellt eine Combination der typischen Form, der sie im Hinterflügel und *Opsiphanes sallei mutatus*, dem sie im Vorderflügel gleicht, dar. Typus in coll. Stichel.

12. **Opsiphanes invirae** Hübner.

a. **Opsiphanes invirae invirae** Hübner.

Potamis superba invirae, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 76, f. 1, 2 (fig. typ.) (1806-16).
Brassolis invirae, Hübner, eodem, Vol. 2, t. 66, f. 3, 4 (♀) (1816-24).
Opsiphanes invirae, Westwood in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 346, n° 12 (1851)
Opsiphanes invirae, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 514.

Guayana, Nord-Brasilien, Columbien, Venezuela.

b. **Opsiphanes invirae cuspidatus**, Stichel, **nov. subsp.** (1).

Panama (Chiriqui) Costa-Rica, Columbien.

c. **Opsiphanes invirae amplificatus**, Stichel, **nov. subsp.** (2).

Paraguay, südl. Brasilien.

d. **Opsiphanes invirae intermedius** Stichel (1901).

Opsiphanes invirae intermedius, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 515 (1901).
Opsiphanes invirae var. intermedia, Staudinger, M. S.

Amazonas super., Columbien.

C. *Vorderflügel mit einer vorn gegabelten Binde.*

13. **Opsiphanes cassina** Felder.

a **Opsiphanes cassina cassina**, Felder.

Opsiphanes cassina, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 6, p. 122, n° 141 (1862).
Opsiphanes cassina cassina, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 515-16, f. 3 (1901).

Nord-westl. Brasilien (Rio negro sup.).

b. **Opsiphanes cassina aequatorialis** Stichel. — **Taf. 3. Fig. 5** (♀).

Opsiphanes cassina aequatorialis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 517, t. 9, f. 5 (fig. typ. ♂) (1901).

Ost-Ecuador.

c. **Opsiphanes cassina merianae** Stichel. — **Taf. 3, Fig. 4.**

Opsiphanes cassina merianae, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 518 (1901).
Papilio cassiae, Fabricius, Syst. Ent. p. 483, n° 178 (1775).
Papilio cassiae, Cramer, Pap. Exot. Vol. 2, p. 14, t. 106, f. A, ♂ (fig. typ.) (1777).
Morpho (Pavonia) cassiae, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 454 u. Suppl. p. 807 (part.) (1819).
Opsiphanes cassiae, Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (1865).
Opsiphanes cassiae, Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 41, n° 4 (1869).
Pavonia cassiae, Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 42, t. 6, f. 1, 2 (Biol.) (1873).
Opsiphanes cassiae, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 214, t. 71 (ab.) (1887).
Opsiphanes cassiae, Berg. in An. Mus. Buenos Aires, Vol. 6, p. 371 (1899).
Opsiphanes fabricii, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 72 (p. parte maj.) (1882).

Nordöstl. Südamerica, Antillen.

d. **Opsiphanes cassina fabricii** Boisduval.

Caligo fabricii, Boisduval, Lép. Guatém. p. 54 (1870).
Opsiphanes fabricii, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 72 (p. parte min.) (1882).
Opsiphanes cassina fabricii, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 516 (1901).
Opsiphanes cassiae, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 127 u. eodem Suppl. p. 664 (1881, 1901).

Guatemala, Honduras, Columbien, West-Ecuador, Trinidad.

---

(1) *Opsiphanes invirae cuspidatus*. — Alarum anticarum apice acutissimo, fascia transversali postice abbreviata, posticis cum fascia submarginali maculari, obscuriore versus angulum analem. — ♂ Vorderflügel mit sehr spitzem Apex, Aussenrand schmal grau gesäumt, hinten stark konvex vortretend. Transversalbinde nur bis zum hinteren Medianast vollkommen. Darüber hinaus manchmal nur ein obsoletes Endfleckchen. Grundfarbe sehr intensiv. Basalfeld rötlich-grau angeflogen. Hinterflügelbinde sehr schmal, sie bildet eine Mondfleckenkette, verdüstert sich an den Radialen rostrot und verschwindet allmählich. Analfeld leicht rötlich angeflogen. ♀ von satterer Farbe als die typische Form. Vorderflügelbinde ebenfalls verkürzt, so dass im hinteren Medianfeld nur ein, seltener zwei Endfleckchen verbleiben. Vorderflügellänge ♂ 38-40, ♀ bis 47 mm. Typen in coll. Stichel. — Chiriqui.

(2) *Opsiphanes invirae amplificatus*.— Major specie typica. Fasciis omnibus latioribus, accuratius terminatis, praesertim in alis posticis — Eine grössere geographische Rasse der Art, welche oberseits ungemeine Aehnlichkeit mit dem etwas grösseren *Opsiphanes quiteria meridionalis* hat und nur durch den fast völlig ganzrandigen, nur leicht gewellten Saum des Hinterflügels von dieser unterschieden ist, sodass ein berechtigter Zweifel entsteht, ob *Opsiphanes invirae* und *Opsiphanes quiteria* wirklich getrennte Arten repräsentieren. Ausschlaggebend allein ist die Unterseite, welche bei ersterer feiner und gleichmässiger gestrichelt, bei letzerer grob und regelloser gestrichelt und marmoriert ist. Es scheint dies ein, beide Arten trennendes Charakteristicum zu sein. Typen in. coll. Stichel.

e. **Opsiphanes cassina chiriquensis** Stichel.

Opsiphanes cassina chiriquensis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 517 (1901).

Panama (Chiriqui).

f. **Opsiphanes cassina notandus**, Stichel.

Opsiphanes cassina notanda, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21. p. 21, nº 23 (1904) (1).

Süd-Peru.

7. Genus OPOPTERA, Aurivillius

Opoptera (Subgen.). Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75 (spec. typ. *O. syme*) (1882).

Opoptera (Gen.). Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 488 (1901).

Caligo. Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 71, f. 3, 4 (spec. *C. syme*) (1816-24); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. p. 117 (part.) (spec. *C. syme*) (1844); Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342 (part.) (spec. *C. alcimedon* für *O. syme*) (1851); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127 (part.) (spec. *C. alcimedon* für *O. syme*) (1871).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 435 (part.) (spec. *M. aorsa*, *M. syme*, *M. acadina* für *O. syme*) (1819).

Pavonia. Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl. p. 807 (1819); Guérin u. Méneville, Icon. Règne An. Vol. 3, t. 79, f. 1 (spec. *P. acadina* für *O. syme*) (1829); Griffith, Anim. Kingd. Vol. 15, p. 590 (part.) (spec. wie vor, t. 47, f. 1) (1835); Boisduval, Spéc. Gén. Lép. Vol. 1, t. 12, f. 2 (spec. wie vor) (1836); Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 54, f. 3 (spec. *P. aorsa*) (1849).

Opsiphanes. Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. p. 345 (part.) (spec. *O. syme*, *O. aorsa*) (1851); Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. p. 38 (part.) (spec. *O. acadina* für *O. syme*) (1857); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (part.) (spec. *O. syme*, *O. aorsa*) (1865); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (part.) (spec. *O. syme*, *O. aorsa*) (1871); Hopffer, in Ent. Zeit. Stett. Vol. 35, p. 358 (spec. *O. arsippe*) (1874); Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 211 (part.) (spec. *O. arsippe*, *O. aorsa*, *O. syme*, *O. sulcius*) (1887); Godman u. Salvin, in Ann. Nat. Hist. Ser. 6, Vol. 14, p. 95 (spec. *O. staudingeri*) (1894); Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 50 (part.) (spec. *O. syme*) (1901).

Eryphanis. Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646 (*E. alcimedon* für *O. syme*) (1871).

Allgemeine Charaktere. — Kopf klein, Augen rund gewölbt, nackt. Stirn schopfartig behaart. Palpen dicht beschuppt. Basal- und Mittelglied ventral zottig behaart. Basalglied kurz, schwach gekrümmt. Mittelglied etwa dreimal so lang, aufwärts gebogen, dorsal ohne eigentlichen Schopf, am distalen Teil die Haare aber stärker abstehend. Endglied glatt, eiförmig, spitz, nur wenig über den Kopf hervorragend. Antennen dünn, distal allmählich wenig verdickt, etwa 1/2-2/3 der Länge des Vorderflügels. Thorax klein, reichlich schlicht behaart. Vorderflügel abgerundet dreieckig. Vorderrand proximal stark gekrümmt. Apex rundlich, Aussenrand flach konvex oder hinter dem Apex eckig hervortretend. Hinterrand gerade. Costalis und Subcostalis deutlich und in ihrem ganzen Verlauf fast gleichmässig getrennt. Subcostalis fünfästig. Subcostalis 1 und 2 dicht vor dem Zellende, Subcostalis 3 in beträchtlicher Entfernung jenseits desselben entspringend, alle drei in den Vorderrand oder der dritte Ast in den Apex mündend. Subcostalis 4 und 5 bilden eine lange Gabel, erstere in den Apex oder kurz hinter

(1) *Opsiphanes cassina notandus*. ♂ Habitu et magnitudine *Opsiphanis cassinae chiriquensis* m., sed ramo ultracellulari fasciae transversalis bifidae in alis anticis angustiore extusque dentato. Alis posticis in costa vix luridis, fascia submarginali satis lata, vivaciter rubiginosa.

Nächst *Opsiphanes cassina chiriquensis* m., indes die Vorderflügelbinde in ihrem ausserhalb der Zelle liegenden Ast sehr schmal und distal ungewiss ausgezackt. Hinterflügel an der Costa gar nicht oder nur wenig rötlich aufgehellt, Submarginalbinde lebhaft rostfarben und ziemlich breit. Typus in coll. Stichel.

demselben, letztere in den Aussenrand auslaufend. Zelle breit, V D C kurz, winklig zur Subcostalis gestellt und von M D C in scharfer, wurzelwärts einspringender Krümmung fortgesetzt. H D C flach gebogen, steil rechtwinklig zur Mediana gestellt. S M und die drei Medianäste annähernd parallel. Hinterflügel elliptisch, Apex abgerundet oder schwach eckig. Aussenrand gewellt oder gerade, mit oder ohne schwanzartigem Zipfel an der verlängerten vorderen Mediana. Costalis in unmittelbarer Nähe des Vorderrandes, diesem folgend. Zelle kurz und schmal, unter halber Flügellänge. Praecostalzelle länger als breit, rhomboidal. Hintere Mediana beim ♂ nächst der Zelle verdickt, mit faltenartiger oder taschenartiger Bildung in der Membran. Abdomen klein, schlank, etwa halb so lang als der Flügel-Hinterrand. ♂ ohne seitliche Reibefläche oder Wülste an demselben, dagegen meist mit einem kleinen Haarpinsel im hinteren Teil der Zelle des Hinterflügels oder anderen, bei den Gruppen-Diagnosen näher bezeichneten geschlechtlichen Auszeichnungen.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 2, Fig. 1.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Arten dieser Gattung sind Bewohner Süd-Americas, ihre Verbreitung erstreckt sich östlich auf die südlichen Teile Brasiliens, westlich auf Bolivien und Peru, sowie auf Central-America.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Sectio I. DESMIDOCOSMETI

Apex des Vorderflügels geeckt oder rund, Hinterflügel bein ♂ mit Haarpinsel in der Zelle oder Büschelbildung an der Submediana.

Cohors I. AORSIFORMES

Vorderflügel hinter dem Apex geeckt, Subcostalis 3 in den Vorderrand, Subcostalis 4 in den Apex auslaufend.

A. ♂ *Ohne Haarpinsel in der Zelle des Hinterflügels, aber mit bürstenartigem Haarbüschel an der Submediana.*

1. **Opoptera aorsa** Godart.

a. **Opoptera aorsa aorsa** Godart.

Morpho aorsa, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 447, nº 23 (1819).
Pavonia aorsa, Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood (u. Hewitson), Gen. diurn. Lep. t. 54, f 3 (fig. typ.) (1849).
Opsiphanes aorsa, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 345, nº 4 (1851).
Opsiphanes (*Opoptera*) *aorsa*, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75 (1882).
Opoptera aorsa aorsa, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 489 (1901).

Süd-Brasilien.

b. **Opoptera aorsa hilara** Stichel.

Opoptera aorsa hilara, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 489 (1902).

Ost-Ecuador, Peru.

B. ♂ *mit kleinem Haarpinsel im hinteren Teil der Zelle des Hinterflügels, der teilweise in einer taschenartigen Falte an der hinteren Mediana versteckt ist.*

2. **Opoptera arsippe** Hopffer.

a. **Opoptera arsippe arsippe** Hopffer.

Opsiphanes arsippe, Hopffer, in Ent. Zeit. Stett. Vol. 35, p. 358, nº 64 (1874).
Opoptera arsippe, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75.

Peru.

b. **Opoptera arsippe bracteolata** Stichel. — **Taf. 4, Fig. 3.**

Opoptera arsippe bracteolata, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 490 (1901).
Bolivien.

Cohors II. SYMIFORMES

Vorderflügel mit abgerundetem Apex, Subcostalis 3 und 4 in die apicale Rundung auslaufend. Hinterflügel ohne schwanzartigen Fortsatz.

A. ♂ *ohne Haarpinsel in der Zelle des Hinterflügels.*

3. **Opoptera fruhstorferi** Röber.

Opsiphanes fruhstorferi, Röber, in Ent. Nachr. Vol. 22, p. 323 (1896).
Opoptera fruhstorferi, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 490 (1901).
Opsiphanes sosius (*socius* ?), Staudinger M. S.
Süd-Brasilien.

B. ♂ *mit kleinem, teilweise in einer taschenartigen Falte an der hinteren Mediana versteckten Haarpinsel in der Zelle des Hinterflügels.*

4. **Opoptera sulcius** Staudinger. — **Taf. 4, Fig. 4.**

Opsiphanes sulcius, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 212 (1887).
Opoptera sulcius, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 490 (1901).
Süd-Brasilien.

5. **Opoptera syme** Hübner.

a. **Opoptera syme syme** Hübner.

Caligo syme, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 284, f. 3-4 (fig. typ.) (1816-24).
Pavonia syme, Boisduval, Spéc. Gén. Lép. Vol. 1, t. 12, f. 2 (1836).
Opsiphanes syme, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 345, nº 1 (1851).
Opopoptera syme, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19. p. 75 (1882).
Opsiphanes syme, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 212. t. 71 (1887).
Opsiphanes syme, Kirby. in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 50, t. 284 (71) (1901).
Morpho (*Pavonia*) *acadina*, Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 451, nº 32 u. Suppl. p. 807 (1819).
Pavonia acadina, Guérin & Méneville, Icon Règne An. Ins. Vol. 2, p. 487, t. 79, f. 1 (1829-44).
Pavonia acadina, Griffith, Anim. Kingd. Vol. 15, t. 47, f. 4 (1835).
Opsiphanes acadina, Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lep. p. 38, nº 646 (1857).
Papilio alcimedon, Dalman, Anal. Ent. p. 41, nº 7 (1823).
Caligo alcimedon. Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 13 (1851).
Caligo alcimedon, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 128, nº 8 (1871).
Eryphanis alcimedon, Kirby, eodem, App. p. 646 (1871).
Süd-Brasilien : Rio-de-Janeiro.

b. **Opoptera syme fumosa** Stichel.

Opoptera syme fumosa, Stichel, Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 491 (1901).
Süd-Brasilien : Espirito Santo.

Sectio II. PERAGNOSTI

Vorderflügel mit spitzerem Apex. Hinterflügel ohne Schwanzanhänge. ♂ ohne eigentliche Haarpinsel. Die hintere Mediana des Hinterflügels entspringt unweit der Flügelwurzel und bildet dicht hinter der Zelle eine tiefe, mit mehlartigen Staubschuppen ausgefüllte Tasche.

6. **Opoptera staudingeri** Godman u. Salvin.

Opsiphanes staudingeri, Godman u. Salvin, in Ann. Nat. Hist. Ser. 6, Vol. 14, p. 95 (1894).
Opsiphanes staudingeri, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Suppl. p. 665, t. 107, nº 17 (fig. typ.) (1901)
Opoptera staudingeri, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 491.
Panama : Chiriqui.

8. Genus CATOBLEPIA, Stichel

Catoblepia. Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p 491 (1901).

Potamis. Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 73, f. 1-2 (spec. *P. superba berecyntia* für *berecynthia*) (1806-16).

Brassolis. Hübner, Verz. Schmett. p. 50 (part.) (spec. *B. berecynthia*, *B. xanthis* für *xanthus*) (1816); Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 67, f. 1-2 (spec. *B. amphirhoë*) (1816-24).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 452 (part.) (spec. *M. berecynthus*, *M. xanthus*) (1819).

Pavonia. Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl p. 807 (1819). Doubleday, List Ins. Brit. Mus. Vol. 1, p. 108 (part.) (spec. *P. berecynthus*, *P. xanthus*) (1844); Burmeister, Descr phys. Rép. Argent. Lép. p. 22, n° 3 (part.) (spec. *P. xanthus* für *amphirhoë*) (1879).

Opsiphanes. Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 344 (part.) (spec. *O. soranus*, *O. berecynthus*) (1851); Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. p. 38 (part.) (spec. *O. xanthus*) (1855); Herrich-Schäffer, in Corr. Blatt Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (part.) (1865); Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 40 (part.) (spec. *O. xanthus*, *O. berecynthia*) (1869); Hewitson, in Ent. Mag. Walker, Vol. 6, p. 177 (spec. *O. orgetorix*) (1870); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (part.) (1871); Möschler, in Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 26, p. 321 (spec. *O. xanthus*) (1876); Hewitson, Exot. But. Vol. 5, Opsiph. t. 1, f. 1-2 (spec. *O. orgetorix*) (1873); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 126 (part.) (spec. *O. amphirhoë*, *O. orgetoryx*, *O. xanthicles*) (1881); Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75 (part.) (1882); Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 192 (part.) (1887); Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 50 (part.) (spec. *O. xanthus*, *O. berecynthus*) (1901).

Caligo. Boisduval, Lép. Guatém. p. 54 (part.) (spec. *C. berecynthia ?* = *xanthicles*) (1870).

Allgemeine Charaktere. — Kopf klein. Augen rundlich gewölbt, nackt. Stirn kurz behaart. Palpen dicht und glatt beschuppt und kurz behaart, die am distalen Teil des Mittelgliedes befindlichen Haare schopfartig abstehend. Basalglied kurz, schwach gekrümmt, Mittelglied etwa dreimal so lang, aufwärts gebogen. Endglied spitz, nur wenig über den Kopf hervorragend. Antennen dünn, gegen die Spitze allmählich etwas verdickt, in einem Falle (*C. amphirhoë*) kräftiger entwickelt, stets unter halber Länge des Vorderflügels. Thorax klein, dicht behaart. Vorderflügel mit stark gekrümmtem Vorderrand, hervorspringendem, ziemlich spitzen Apex, konkavem Aussenrand, geradem oder proximal etwas gelapptem Hinterrande. Submediana proximal meist filzig behaart. Costalis und Subcostalis deutlich schmal getrennt. Subcostalis 5ästig, Subcostalis 1 und 2 kurz vor dem Zellende, erstere indes in einem Falle (*C. amphirhoë*) etwas näher wurzelwärts entspringend, beide in den Vorderrand auslaufend, Subcostalis 3 auf der Hälfte zwischen Zellende und Apex, ebenfalls in den Vorderrand, Subcostalis 4 und 5 eine kurze Gabel bildend, jene in den Apex, diese kurz hinter demselben in den Aussenrand einmündend. Zelle breit, vordere Ecke abgerundet, V D C mässig lang entwickelt, von M D C in flachem, basalwärts gekrümmten Bogen und H D C in schräg-gestreckter Richtung fortgesetzt. Diese mündet fast oder ganz rechtwinklig in die Mediana. S M, H M und M M annähernd parallel und gerade, V M zuweilen etwas mehr gekrümmt. Mediana an der Wurzel kurz blasig aufgetrieben. Hinterflügel fast elliptisch, Apex abgerundet. Aussenrand ganz oder gewellt. Costalis dicht hinter dem Vorderrand, diesem folgend. Praecostalzelle breiter als lang, rhombisch oder transversal rhomboidal. Zelle schmal, etwa von halber Länge des Flügels. Beim ♂ die Membran seitlich der hinteren Mediana dicht an der Zelle mehr oder weniger faltig, die Ader in einem Falle (*C. amphirhoë*) stark schlauchartig aufgetrieben, im hinteren Teil der Zelle ein Haarpinsel oder im vorderen Teil derselben hinter der Subcostalis ein Haarbüschel. In allen Fällen an der S M auf blanker Reibefläche ein kleiner Haarpinsel, zuweilen

ein bürstenartiger Haarbüschel in oder an einer Falte zwischen S M und H M oder mit einem breiten Streifen langer, schlichter, nach aussen gerichteter Haare auf einer stumpf-mehligen Fläche zwischen diesen Adern. Abdomen schlank aber kurz, seltener robust, beim ♂ beiderseits mit Reibewülsten.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 2, Fig. 2.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Vertreter der Gattung sind über Central- und Süd-America verbreitet, von Nicaragua und Panama einerseits durch Guayana bis Süd-Brasilien, andererseits durch Columbien bis Peru.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Sectio I. DYOPHTHALMI

Unterseite des Hinterflügels mit zwei Ocellen.

A. ♂ *mit einem Haarpinsel im hinteren Teil der Zelle des Hinterflügels.*

1. **Catoblepia xanthus** Linné.

a. **Catoblepia xanthus xanthus** Linné.

Papilio xanthus, Linné, Syst. Nat. (10), Vol. 1, p. 472, nº 87 (1758).
Papilio xanthus, Linné, Mus. Lud. Ulr. p. 267 (1764).
Papilio xanthus, Clerck, Icon. Ins. t. 34, f. 1-2 (fig. typ.) (1764).
Morpho (*Pavonia*) *xanthus*, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 453, nº 40 u. Supp. p. 807 (1819).
Pavonia xanthus, Doubleday, List Ins. Brit. Mus. Vol. 1, p. 118 (part.) (1844).
Opsiphanes xanthus, Westwood, in Doubleday. Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 345, nº 7 (1851).
Opsiphanes xanthus, Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 40 (1869).
Opsiphanes xanthus, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 74 (part.) (1882).
Opsiphanes xanthus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 213 (1887).
Catoblepia xanthus xanthus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 492 (1901).
Brassolis xanthis, Hübner. Verz. Schmett. p. 50, nº 470 (1816).

Guayana.

b. **Catoblepia xanthus soranus** Westwood.

Opsiphanes soranus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson. Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 345, nº 5, Fussnote (1851).
Catoblepia xanthus soranus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 493 (1901).
Opsiphanes xanthus, Aurivillius, in Sv., Akad. Handl. Vol. 19, p. 74 (part.) (1882).

Nord-Brasilien : Para, Unter. Amazonas.

c. **Catoblepia xanthus dohrni** Stichel. — **Taf. 4, Fig. 5** (♀).

Catoblepia xanthus dohrni, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 493, t. 9, f. 1 (fig. typ. ♂) (1901).
Catoblepia xanthus dohrni, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 6, nº 12 (♀) (1904).

Ecuador, Peru, Amazonas (Rio Maues).

2. **Catoblepia xanthicles** Godman u. Salvin.

a. **Catoblepia xanthicles xanthicles** Godman u. Salvin.

Opsiphanes xanthicles, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Lep. Rhop. Vol. 1, p. 130, t. 12, f. 1, 2 (fig. typ. als *O. Xanthus*) (1881).
Opsiphanes xanthicles, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75, nº 9 (1882).
Opsiphanes xanthicles, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 213 (1887).

Panama.

b. **Catoblepia xanthicles belisar** Stichel, **nov. subsp.** (1).

Opsiphanes belisar, Staudinger M. S.
Opsiphanes xanthicles, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 494 (forma transiens ad subsp. *xanthicles x.*) (1901).

Ober. Amazonas, Ecuador, Bolivien.

---

(1) *Catoblepia xanthicles belisar*. Differt a forma typica in mari alis posticis cum fascia rubiginosa splendida marginali satis lata, in femina fascia submarginali ochracea alarum posticarum versus angulum analem rubiginose effluente. — ♂ von der typischen Form durch eine lebhaft rostrote, ziemlich breite und vollkommene Saumbinde des Hinterflügels unterschieden, beim ♀ fliesst dic, gegen das Ende vom Rande etwas abgerückte ockerfarbene Hinterflügelbinde im Analwinkel in schön rostroter Zerstäubung nach vorn zu aus. 1 ♂, Typus in coll. Ch. Oberthür : Bolivien : Prov. Yungas, 1 ♂ 1 ♀ transit. ad form. typ in coll. Stichel : Ecuador, Coca.

3. **Catoblepia orgetorix** Hewitson.

Catoblepia orgetoryx, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 496 (1901).

a. **Catoblepia orgetorix orgetorix** Hewitson.

Opsiphanes orgetorix, Hewitson, in Ent. Mag. Walker. Vol. 6, p. 177 (1870).
Opsiphanes orgetorix, Hewitson, Exot. Butt. Vol. 5. *Opsiphanes*, t. 1, f. 1, 2 (fig. typ. [illegible]) (1873),
Opsiphanes orgetorix, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 129 (1881).
Catoblepia orgetoryx orgetoryx, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 496 (1901).

Nicaragua, Panama.

b. **Catoblepia orgetorix magnalis.** Stichel.

Catoblepia orgetoryx magnalis, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 495, t. 9, f. 2 (fig. typ.) (1901).
Opsiphanes herodius, Boisduval M. S.

Ecuador.

4. **Catoblepia amphirhoë** Hübner.

Brassolis amphirhoë, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 67, f. 1, 2 (fig. typ.) (1816-24).
Opsiphanes amphirhoë, Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p 64 (1865).
Opsiphanes amphirhoë, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 129 (1881).
Opsiphanes amphirhoë, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75 (1882).
Opsiphanes amphirhoë, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 213 (1887).
Catoblepia amphirhoë, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 496 (1901).
Opsiphanes xanthus, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 126 (1871).
Pavonia xanthus, Burmeister. Descr. phys. Rép. Argent. Lép. p. 22, nº 3 (1879).

Süd-Brasilien, Argentinien, Paraguay, Guatemala.

B. ♂ *Ohne Haarpinsel in der Zelle des Hinterflügels.*

5. **Catoblepia versitincta** Stichel.

Catoblepia versitincta, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 495, t. 9, f. 2 (fig. typ.) (1901).
Opsiphanes selectus, Staudiger M. S.

Surinam, Cayenne.

Sectio II. POLYOHPTHALMI

Hinterflügel unterseits mit einer gebogenen Reihe von 5-6 Ocellen. ♂ oberseits mit einem Haarpinsel im hinteren Teil der Zelle, einem kleineren an der Submediana und einem bürstenartigen Haarbüschel zwischen dieser und dem hinteren Medianast.

6. **Catoblepia berecynthia** Cramer.

Catoblepia berecynthus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 497 (1901).

a. **Catoblepia berecynthia berecynthia** Cramer.

Papilio berecynthia, Cramer, Pap. Exot. Vol. 2, t. 184, f. B. C. (fig. typ.) (1779).
Potamis superba berecyntia, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 73, f. 1, 2 (1806-16).
Brassolis berecynthia, Hübner, Verz. Schmett, p. 50, nº 469 (1816).
Opsiphanes berecynthia, Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr., p. 40 (1869).
Papilio berecynthius, Herbst (Jablonsky u.), Naturs. Schmett. Vol. 6, p. 61, t. 130, f. 2, 3 (1793).
Morpho (Pavonia) berecynthus, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 453, nº 39 u. Suppl. p. 807 (1819).
Opsiphanes berecynthus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 346, nº 8 (1851).
Opsiphanes berecynthus, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 126, nº 10, und Suppl. p. 716 (1871, 1877).
Opsiphanes berecynthus, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 76, nº 10 (1882).
Opsiphanes berecynthus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 212 (1887).
Opsiphanes berecynthus, Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett, Neue Ausg. p. 51 (1901).
Catoblepia berecynthus berecynthus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 497 (1901).
Papilio oethon, Fabricius, Spec. Ins. Vol. 2, p. 59, nº 260 (1781).
Opsiphanes oethon, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2. p. 343, nº 11 (1851).
Opsiphanes aethon, Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (1865).
Opsiphanes oethon, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127, nº 16 (1871).

Nördl. Brasilien (Amazonas), Franz., Engl. Guayana.

b. **Catoblepia berecynthia velata** Stichel.

Catoblepia berecynthus velatus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 498 (1901).

Surinam.

c. **Catoblepia berecynthia berecynthina** Hopffer.

Opsiphanes berecynthina, Hopffer, in Ent. Zeit. Stett. Vol. 35, p. 358 (1874).
Opsiphanes berecynthus var. berecynthina, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 212 (1887)
Opsiphanes berecynthus berecynthina, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 497 (1901).
Opsiphanes vercingetoryx, Staudinger, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 72 (1887).

Peru, Ecuador.

d. **Catoblepia berecynthia luxoriosa** Stichel.

Catoblepia berecynthus luxoriosus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 497 (1901).

Columbien.

7. **Catoblepia generosa** Stichel.

Catoblepia generosa, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 498, t. 9, f. 3 (fig. typ.) (1901).

Ecuador. Ober.-Amazonas.

9. Genus SELENOPHANES, Staudinger

Selenophanes (Subgenus), Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett, Vol. 1, p. 212 (1887) (spec. typ. *S. cassiope*); **S.** (Genus), Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 499 (1901).

Brassolis. Hübner, Verz. Schmett. p. 50 (part.) (spec. *B. cassiope*) (1816).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 435 (part.) (spec. *M. caryatis* für *S. cassiope*) (1819).

Pavonia. Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl. p. 807 (1819).

Opsiphanes. Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 344 (part.) (spec. *O. cassiope*) (1851); Ménétries, Cat. Acad Imp. St.-Pétersb. Lep. Vol. 2, p. 38 (part.) (spec. *O. cassiope*) (1857); Herrich-Schäffer, in Corr. Blatt Ver. Regensb. Vol. 19, p. 64 (part.) (spec. *O. cassiope*) (1865); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 125 (part.) (spec. *O. cassiope*) (1871); Möschler, in Verh. Zool. bot. Ges. Wien, Vol. 26, p. 321 (spec. *O. cassione* für *cassiope*) (1876); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 126 (part.) (spec. *O. josephus*) (1881); Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 75 (part.) (spec. *O. cassiope*, *O. josephus*) (1882).

Allgemeine Charaktere. — Kopf breit. Augen rund gewölbt, nackt. Stirn kurz behaart. Palpen dicht und glatt beschuppt und behaart. Behaarung am Basal- und Mittelglied ventral struppig abstehend. Basalglied kurz, gekrümmt, Mittelglied etwa dreimal so lang, aufwärts gebogen, am distalen Teil dorsal mit stärker, fast schopfartig abstehenden Haaren. Endglied glatt, spitz, nur wenig über den Kopf hervorragend. Antennen kräftig, etwa von halber Länge des Vorderflügels, distal allmählich und schwach verdickt ohne eigentliche Kolbenbildung. Thorax kräftig, dicht und schlicht behaart. Abdomen glatt behaart, etwa von halber Länge des anliegenden Flügelrandes. Vorderflügel fast dreieckig, Vorderrand proximal gestreckt, fast ohne Krümmung, distal stark convex gekrümmt. Aussenrand hinter dem rundlichen Apex konkav ausgeschnitten, gewellt oder ganz. Costalis und Subcostalis schmal aber deutlich in ganzer Länge getrennt. Subcostalis 5ästig. Subcostalis 1 und 2 entspringen vor dem Zellende, erstere in einiger Entfernung wurzelwärts von demselben, letztere nahe der vorderen Zellecke. Subcostalis 3 steht etwa in der Mitte zwischen letzterer und dem Apex, alle drei verlaufen in den Vorderrand. Subcostalis 4 zweigt sich kurz vor dem Apex ab, mündet in diesen und bildet mit Subcostalis 5, welche in den Aussenrand läuft, eine kurze Gabel. Zelle lang, mässig breit, distal vorn und hinten fast rechtwinklig begrenzt. V D C sehr kurz, M D C von derselben scharf winklig abgezweigt, ganz flach gekrümmt und ohne Absatz von der etwas längeren H D C in gleicher Richtung

fortgesetzt. Mediana nächst der Wurzel beim ♂ blasig aufgetrieben. Hinterflügel mit schwach gekrümmtem Vorderrand, dieser proximal stark gelappt. Apex abgerundet. Analwinkel meist ziemlich deutlich abgesetzt, nur bei einer Art (*S. josephus*) abgerundet. Praecostalzelle breiter als lang, sogar sehr schmal rhombisch, Praecostalis ziemlich gestreckt, nur distal leicht wurzelwärts gebogen, die Costalis bedeutend überragend. Zelle schmal und lang, über der Hälfte der Flügelfläche, distal spitz keilförmig geschlossen. Abdomen kräftig, wenngleich nicht unverhältnismässig robust. ♂ ohne seitliche Reibewülste am Abdomen und ohne Haarpinsel in der Zelle des Hinterflügels, dagegen in einigen Fällen dicht an der Praecostalzelle ein nach vorn gerichteter Haarbüschel, in einem Falle ein dreieckiger schwarzer, sammetartiger Duftfleck zwischen M M und H M (*S. josephus*).

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 2, Fig. 3.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die *Selenophanes* - Arten leben in den nördlichen und westlichen Regionen Süd-Americas. Das Verbreitungsgebiet dehnt sich von Guatemala bis Guayana und Nord-Brasilien einerseits und durch Columbien bis Bolivien andererseits aus.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Sectio I. NEPHROCHORIA

Ocellen der Hinterflügel-Unterseite sichel- oder nierenförmig. ♂ mit filzigem, erhabenem, länglich schmalem Duftfleck vor der Submediana auf der Unterseite des Vorderflügels.

A. *♂ vor der Subcostalis oberseits des Hinterflügels mit mehliger Reibefläche ohne Haarpinsel.*

1. **Selenophanes cassiope** Cramer.

a. **Selenophanes cassiope cassiope** Cramer.

Papilio cassiope, Cramer. Pap. Exot. Vol. 1, p. 88, t. 57, f. A und B (fig. typ.) (1779).
Opsiphanes cassiope, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 345, nº 6 (1851).
Opsiphanes (Selenophanes) cassiope, Staudinger (u. Schatz), Exot. Smett. Vol. 1, p. 211, 212 (1887).
Selenophanes cassiope cassiope, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 501 (1901).
Papilio cassiopus, Herbst (Jablonsky u.), Naturs. Schmett. Vol. 6, p. 53, t. 128, f. 3, 4 (1793).
Morpho (Pavonia) caryatis, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 454, nº 41 (Suppl. p. 807) (1819).
Opsiphanes cassione, Möschler, in Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 26, p. 321 (1878).

Surinam, Cayenne, Nord-Brasilien (Amazonas).

b. **Selenophanes cassiope amplior** Stichel.

Selenophanes cassiope amplior, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 501 (1901).

Columbien, Peru.

c. **Selenophanes cassiope cassiopeia** Staudinger.

Opsiphanes (Selenophanes) cassiope var. cassiopeia, Staudinger (u. Schatz). Exot. Schmett. Vol. 1, p. 211, 212, t. 71 (fig. typ.) (1887).
Selenophanes cassiope cassiopeia, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol 46, p. 501 (1901).

Nord-West-Brasilien (Ober. Amazonas), Peru.

d. **Selenophanes cassiope andromeda** Stichel. — **Taf. 5, Fig. 3** a, b.

Selenophanes cassiope andromeda, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 501 (1901).
Opsiphanes andromeda, Staudinger M. S.

Bolivien.

B. *♂ vor der Subcostalis nächst der Praecostalzelle oberseits des Hinterflügels mit einem nach vorn gerichteten Haarbüschel.*

2. **Selenophanes supremus** Stichel.

a. **Selenophanes supremus supremus** Stichel.

Selenophanes supremus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 501, t. 8, f, 1 (fig. typ.) (1901).

Ecuador.

b. **Selenophanes supremus ditatus** Thieme.

Selenophanes supremus var. ditatus, Thieme, in Ins. Börse, Vol. 19, p. 339 (1902) und in Berl. Ent. Zeit. Vol. 48, S. B. p. (12). (1903).

Peru.

Sectio II. CYCLOCHORIA

Ocellen der Hinterflügel-Unterseite oval oder rundlich. ♂ mit schwarzem, nahezu dreieckigen Duftfleck swischen H M und M M der Hinterflügel-Oberseite.

3. **Selenophanes josephus** Godman u. Salvin.

a. **Selenophanes josephus josephus** Godman u. Salvin.

Opsiphanes josephus, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 126, t. 13, f. 3, 4 (fig. typ.) (1881).
Selenophanes josephus josephus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 503 (1901).

Guatemala.

b. **Selenophanes josephus excultus** Stichel.

Selenophanes josephus excultus, Stichel, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 503 (1901).

Columbien.

10. GENUS ERYPHANIS, BOISDUVAL

Eryphanis. Boisduval, Lép. Guatém., p. 57 (spec. typ. : *E. automedon, Cr.* = *polyxena* Meerb.) (1870); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 646 (1871); Kirby. eodem, Suppl. p. 717 (1877); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. p. 168 n° 404 (1875); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 136 (1881); Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 194 (1889).

Moera. Hübner. Verz. Schmett. p. 51 (part.) (spec. *M. automedaena* für *automedon* Cr. = *polyxena* Meerb.) (1816).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 435 (part.) (1819).

Pavonia. Godart, Enc. Méth. Zool. Vol. 9. Suppl., p. 807 (1819); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. p. 118 (part.) (spec. *P. automedon*) (1844); Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 6, p. 423 (spec. *P. lycomedon*) (1862); Bates, in Proc. Zool. Soc. Lond. p. 249 (spec. *P. automedon* für *P. lycomedon*) (1863); Hewitson, Exot. Butt. Vol. 5, t. *Pavonia*, f. 1-2 (spec. *P. seleucida*, *P. zolvizora*) (1876).

Caligo, Sectio II. Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342 (spec. *C. automedon*, *C. reevesii*, *C. aesacus*) (1851); Ménétries, Cat. Acad. Imp. St-Pétersb. Lép. Vol. 1, p. 38 (part.) (1855); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 167 (part.) (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Blatt Ver. Regensb. Vol. 18, p. 55 (part.) (1864); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 129 (part.) (1871); Butler u. Druce, in Proc. Zool. Soc. Lond. p. 339 (spec. *C. automedon* für *lycomedon*) (1874); Weymer (u. Maassen), in Reiss u. Stübel, Reisen Süd-Amer. Lep. p. 62, n° 38 (spec. *C. zolvizora*) (1890).

Opsiphanes. Westwood (u. Hewitson), in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 57, f. 3 (spec. *O. reevesii*) (1849); W. Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 598 (spec. ead.) (1886).

Eryphane. Boisduval, Lép. Guatém. p. 58 (spec. *E. aesacus*) (1870).

Euryphanis. Godman u. Salvin, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 122, n° 56 (spec. *E. automedon*) (1880).

Allgemeine Charaktere. — Kopf klein, Augen oval gewölbt, nackt. Palpen dicht und glatt anliegend behaart, dorsal mit kleinem, der Stirn anliegenden Schopf. Basalglied kurz, länger und straff behaart, Mittelglied etwa dreimal so lang, aufwärts gerichtet. Endglied glatt, kurz und spitz, den Kopf etwas überragend. Antennen dünn, distal kaum merklich verdickt, unter halber Länge des Vorderflügels. Thorax klein, reichlich und schlicht behaart, Abdomen verhältnismässig kurz, beim ♂ seitlich mit

Reibewülsten. Vorderflügel rechtwinklig dreieckig, Vorderrand leicht gekrümmt, Apex abgerundet, Aussenrand etwas konkav, Analwinkel abgerundet rechteckig, Hinterrand fast gerade. Subcostalis der Costalis teilweise ziemlich dicht anliegend, 5ästig. Subcostalis 1 entspringt etwa am letzten Viertel der Entfernung von der Basis bis zum Zellende, Subcostalis 2 dicht vor letzterem, Subcostalis 3 in beträchtlicher Entfernung hinter ihm, alle drei münden in den Vorderrand. Subcostalis 4 und 5 bilden eine schmale, in die Rundung des Apex mündende Gabel. Zelle breit, distal schief nach hinten abgeschnitten ohne wesentlich nach dem Aussenrand vorzuspringen. V D C gerade, schräg in der Richtung der V R verlaufend, M D C etwa doppelt so lang, leicht gekrümmt, gegen den Aussenrand gerichtet, H D C steiler schräg nach hinten gestellt, etwas kürzer als M D C und mit der Mediana nahezu einen rechten Winkel bildend. S M geschweift, die 3 Medianäste unter sich etwa in gleichem Abstande und parallel gelegen. Hinterflügel fast elliptisch. Vorderrand etwas abgeflacht, Apex stumpfwinklig, abgerundet. Aussenrand leicht gewellt, ganz schwach konvex, an M M meist mehr oder weniger geeckt, Analwinkel gänzlich abgerundet, Hinterrand vorn stark gelappt. Praecostalis einfach, steil schräg wurzelwärts gerichtet. Praecostalzelle sehr klein, länglich, wenig geeckt, proximal zugespitzt. Zelle nicht sehr breit, von halber Länge des Flügels, M D C stark gekrümmt, dadurch die Zelle vorn eingebuchtet. Zellschluss stumpf keilförmig. ♂ mit blanker Reibefläche an der S M des Hinterflügels, da, wo der betreffende Teil der Membran an dem Abdomen anliegt, ohne Haarpinsel oder mit einer spärlich bürstenartigen Haarpartie zwischen S M und Hinterrandsader; im Analteil auf silber-grau oder braun glänzender Fläche ein mehr oder weniger grosser ovaler Fleck von hellockergelben Duftschuppen zwischen S M und H M, dicht an ersterer.

Schema der Flügelgeäders. — **Taf. 2, Fig. 5.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Das Fluggebiet der Angehörigen dieser Gattung erstreckt sich über das nördliche Süd-America und durch Central-America bis Mexico. Südlich erreichen etliche Formen Brasilien und Paraguay einerseits, Bolivien andererseits.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Sectio I. PSILOCRASPEDA

♂ ohne Haarbürste auf der blanken Hinterrandsfläche des Hinterflügels.

1. **Eryphanis polyxena** Meerburgh.

a. **Eryphanis polyxena polyxena** Meerburgh.

Papilio polyxena, Meerburgh, Afbeeld. Zeldzaame Gewassen, t. 41 (1775).
Eryphanis polyxena, Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646 (1871).
Papilio automedon, Cramer, Pap. Exot. Vol. 1, p. 65, t. 41, f. A-B (fig. typ. ♂) (1779).
Papilio automedon, Stoll, in Cramer, Pap. Exot. Vol. 4, p. 204, t. 389, f. A-B (1782).
Morpho (Pavonia) automedon, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 447, n° 23 (u. Suppl. p. 807) (1819).
Pavonia automedon, Doubleday, List Ins. Brit. Mus. Vol. 1, p. 118 (1844).
Caligo automedon, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, n° 14 (1851).
Eryphanis automedon, Boisduval, Lép. Guatém. p. 57 (1870).
Eryphanis automedon, Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646 (1871).
Eryphanis automedon, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1. 217 (1887).
Eryphanis automedon, Kaye, in Ent. Rec. Vol. 11, p. 57 (1899).
Moera automedæna, Hübner, Verz. Schmett. p. 51 (1816).

Guayana, Venezuela, Trinidad.

b. **Eryphanis polyxena amphimedon** Felder.

Pavonia amphimedon, C. u. R. Felder, in Reise Novara Lep. Vol. 2, (2) p. 454, n° 750 (1865).
Caligo automedon var. amphimedon, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 129, n° 19 (1871).

Eryphanis automedon var. amphimedon, Kirby, Cat. diurn. Lep., App. p. 246 (1871).
Eryphanis amphimedon, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).
Eryphanis wardii, Boisduval, Lép. Guatém. p. 58 (1870) (1).
Eryphanis polyxena, Weymer, in Reiss u. Stübel, Reisen Süd-Amer. Lep. p. 90, nº 10 (1890).
Eryphanis automedon, von Bönninghausen, in Ver. Nat. Verh. Hamb. Vol. 9, p. 38 (1896).

Süd-Brasilien, Paraguay.

c. **Eryphanis polyxena tristis** Staudinger.

Eryphanis automedon var. tristis, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217, t. 76 (als *Eryphanis automedon*) (1887).

Peru.

d. **Eryphanis polyxena lycomedon** Felder.

Pavonia lycomedon, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 6, p. 423, nº 134 (1862).
Pavonia lycomedon, Felder, in Reise Novara Lep. Vol. 2 (2), p. 454, nº 751, t. 65, f. 3 (fig. typ.) (1865)
Caligo automedon var. lycomedon, Felder, eodem, Append. p. 646 (1871).
Eryphanis lycomedon, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).
Eryphanis lycomedon, Therese, Prinzessin v. Bayern, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 47, p. 265, nº 106 (1902).
Pavonia automedon, Bates, in Proc. Zool. Soc. Lond. p. 249 (1863).
Caligo automedon Butler u. Druce, in Proc. Zool. Soc. Lond. p. 339 (1874).
Eryphanis automedon, Godman u. Salvin, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 122, nº 56 (1880).
Eryphanis wardii, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 137, t. 13, f. 1-2 (1881).

Central-America, Columbien.

e. **Eryphanis polyxena novicia** Stichel, **nov. subsp.** (1).

Ecuador.

Sectio II. TRICOTHAMNODES

♂ mit bürstenartigem Haarbüschel nächst der Submediana des Hinterflügels.

2. **Eryphanis aesacus** Herrich-Schäffer.

a. **Eryphanis aesacus aesacus** Herrich-Schäffer.

Caligo aesacus, Herrich-Schäffer, Exot. Schmett. p. 55, f. 3-4 (fig. typ.) (1850).
Eryphane aesacus, Boisduval, Lép. Guatém. p. 58 (1870).
Eryphanis aesacus, Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646, nº 6 (1871).
Eryphanis aesacus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217, t. 76 (1887).

Mexico, Guatemala, Nicaragua.

b. **Eryphanis aesacus buboculus** Butler.

Caligo bubocula, Butler, in Cist. Ent. Vol. 1, p. 74 (1872).
Eryphanis bubocula, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1881).
Eryphanis bubocula, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 138, t. 15, f. 1-3 (fig. typ.) (1881).

Costa-Rica, Panama (Chiriqui).

3. **Eryphanis gerhardi** Weeks.

Caligo gerhardi, Weeks, in Proc. New Engl. Zool. Club, Vol. 3, p. 3 (1903).

Bolivien.

---

(1) *Eryphanis wardii* Boisduval ist, wie durch Vergleich der Typen des Dr. B. (in coll. Charles Oberthür, Rennes) festgestellt, identisch mit *amphimedon* Felder. Boisduvals Vaterlandsangabe : Guatemala und Nicaragua beruht aller Wahrscheinlichkeit nach auf Irrtum und dürfte eine Verwechselung mit Stücken aus Mato-Grosso vorliegen, ein zutreffender Fundort, den B. in Lép. Guatém. bei der Beschreibung der Form nachrichtlich angibt. (conf. Ins. Börse Vol. 21. p. 197, 1904.)

(2) *Eryphanis polyxena novicia*. ♂ Minor specie typica et subspecie *lycomedon* Felder. Supra omnino colore spadicea, media parte alarum anticarum parum violaceo-tincta, fascia submarginali sinuata ochracea satis distincta; alis posticis manifeste angulatis, fascia dilute-ochracea marginali. Long. al. ant. 56 mm.

Etwas kleiner als die verwandten Formen, namentlich auch als *lycomedon* Felder. Oberseite dunkelbraun, Vorderflügel im medianen Teile mit dunkel-violettem Anfluge, aber ohne Schiller. Submarginalbinde sehr deutlich und viel schärfer als bei der genannten Form. Hinterflügel auffallend deutlich an der mittleren Mediana geeckt, fast zahnartig, und schmal aber ziemlich scharf ockergelb besäumt. Typus in coll. Ch. Oberthür, Rennes : Ecuador, La China, Prov. Los Rios.

4. **Eryphanis reevesii** Westwood (Doubleday M. S.).

a. **Eryphanis reevesii reevesii** Westwood.

Opsiphanes reevesii, Westwood (u. Hewitson), (Doubleday M. S.) in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. t. 57, f. 3, (fig. typ. ♀) (1849).
Caligo reevesii, Westwood, eodem, Vol. 2, p. 342, nº 15 (1851).
Caligo reevesii, Chenu u. Lucas, Encycl., Papill. p. 168, f. 279 (1856).
Eryphanis reevesii, Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646 (1871).
Eryphanis reevesii, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).
Caligo hemichroa, Butler, in Cist. Ent. Vol. 1, p. 3 (1869) (♂).
Caligo hemichroa, Butler, Lep. Exot. Vol. 1, p. 29, t. 11, f. 2 (fig. typ. ♂) (1870).
Eryphanis hemichroa, Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646 (1871).
Eryphanis automedon ♀, Boisduval, Lép. Guatém. (1870).
Eryphanis automedon ♀, Kirby, Cat. diurn. Lep. App. p. 646 (1871).
Opsiphanes rivesii, W. Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 598 (1886).

Süd-Brasilien.

b. **Eryphanis reevesii pusillus** Stichel. — **Taf. 3, Fig. 6.**

Eryphanis reevesii pusillus, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, nº 3 (1903) (1).

Paraguay.

5. **Eryphanis seleucida** Hewitson.

Pavonia seleucida, Hewitson, Exot. Butt. Vol. 5, *Pavonia*, t. 1 (1876).

Bolivien.

6. **Eryphanis zolvizora** Hewitson.

a. **Eryphanis zolvizora zolvizora** Hewitson.

Pavonia zolvizo a, Hewitson, Exot. Butt. Vol. 5, *Pavonia*, t. 2 (1876).
Caligo zolvizora, Weymer, in Reiss u. Stübel, Reisen Süd-Amer. Lep. p. 62, nº 38 (1890).

Bolivien, Ecuador.

b. **Eryphanis zolvizora opimus** Staudinger.

Eryphanis opimus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).
Eryphanis opimus, Therese, Prinzessin v. Bayern, in Berl. Ent. Zeit. Vol. 47, p. 265, nº 107 (1902).

Columbien, Peru.

11. Genus CALIGO, Hübner

Caligo. Hübner, Verz. Schmett. p. 51 (1816); Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. p. 340 (part.) (1851); Ménétries, Cat. Acad. Imp. St. Pétersb. Lep. Vol. 2, p. 38 (1857); Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 167 (part.) (1858); Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb. Vol. 18, p. 55 (1864); Herrich-Schäffer, eodem, Vol. 19, p. 65 (part.) (1865); Butler, Cat. diurn. Lep. Fabr. p. 39 (1869); Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127 (part.) (1871); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 129, nº 185 (1875); F. Müller, in Ent. Zeit. Stett. Vol. 39, p. 296 (1878); Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 130 (1881); Schatz (Staudinger u.), Exot. Schmett. Vol. 2, p. 193 (1889); Michael, in Deutsche Ent. Zeit. Lep. Vol. 7, p. 202 (1894); Reuter, in Acta Soc. Sc. Fenn. Vol. 22, p. 113 (1896); Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 52 (1901).

Potamis. Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 77, f. 1-2 (spec. *P. conspicua teucer* für *illioneus*) (1806-16).

Morpho. Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 435 (part.) (1819); Lucas, Hist. Nat. Lép. Exot. p. 138 (part.) (spec. *M. inachis* für *beltrao*) (1835); Kollar, in Denkschr. Akad. Wiss. Wien. Vol. 1, p. 354 (part.) (1849).

---

(1) *Eryphanis reevesii pusillus*. Multo minor specie typ., alis posticis subangulatis, anticis colore cyaneo magis extenso.
Kleiner als *Eryphanis reevesii* (typ.), die blaue Bestäubung auf dem Vorderflügel breiter, namentlich nach hinten, und näher an den Apex ausgedehnt. Saum des Vorderflügels dunkler, grauschwarz, nur die Cilien heller. Hinterflügel ebenfalls mehr blau, bis auf den schmalen, etwas aufgehellten Saum; an der mittleren Mediana stumpfer geeckt, die Ecke weniger vorspringend, auch der Apex des Vorderflügels weniger spitz. Typus in coll. Stichel.

Pavonia. Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, Suppl. p. 807 (part.) (1819); Duncan, in Natural Library, Ent. Vol. 5, p. 178 (1837); Doubleday, List Ins. Brit. Mus. p. 117 (1844); Boisduval, Lép. Guatém. p. 55 (part.) (1870); Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 31 (*Caligo* + *Opsiphanes*) (1873).

Ærodes. Billberg (Dalman M. S.). Enum. Insect. p. 79 (spec. sol. *A. idomeneus*) (1820); Scudder, in Proc. Amer. Acad. Sc. Vol. 10, p. 104, nº 27 (1875).

Allgemeine Charaktere. — Kopf verhältnismässig klein, Augen elliptisch gewölbt, nackt oder behaart. Palpen dicht anliegend behaart, dorsal mit einem schopfartigen Büschel. Am kurzen Basalglied die Behaarung straff abstehend. Mittelglied bedeutend länger, aufwärts gerichtet, Endglied kurz, glatt, zugespitzt, über den Kopf merklich hervorragend. Antennen dünn, distal allmählich ein wenig verdickt, unter halber Länge des Vorderflügels. Thorax lang und schlicht behaart, Abdomen klein, beim ♂ seitlich mit Reibewülsten. Vorderflügel etwa rechtwinklig dreieckig. Vorderrand leicht gekrümmt, Apex abgerundet, Aussenrand fast gerade, etwas wellig, Analwinkel abgerundet rechteckig, Hinterrand leicht geschweift. Subcostalis fünfästig. Subcostalis 1 und 2 unweit von einander in kurzer Entfernung vor dem Zellende, Subcostalis 3 beträchtlich hinter demselben entspringend, in den Vorderrand auslaufend. Unweit von Subcostalis 3 zweigt Subcostalis 4 ab, läuft in den Apex und bildet mit Subcostalis 5 eine mässig lange Gabel. Der letzte Ast mündet bald hinter dem Apex in den Aussenrand. Zelle breit und lang, in der Mittellinie gemessen unter halber Flügellänge, hinten bedeutend, bis auf etwa 2/3 letzterer, vorspringend. V D C schräg nach aussen gerichtet, M D C mindestens doppelt so lang wie diese, anfangs scharf rechtwinklig nach hinten gestellt, dann in hakenförmigem Bogen nach aussen laufend. H D C etwa von der Länge der V D C, quergestellt, etwas nach aussen gekrümmt, mit V M etwa einen rechten Winkel bildend. S M stark geschweift; H M von M M etwa in gleichem Abstand wie M M von V M oder nur wenig weiter entfernt, alle drei annähernd parallel verlaufend. ♂ auf der Unterseite in der Nähe der Basis vor S M mit einem mehlartig bestäubten Duftfleck. Hinterflügel nahezu elliptisch, Vorderrand flach, Apex rundlich, Aussenrand mehr oder weniger gewellt, Analwinkel abgerundet, Hinterrand mit breitem, den Leib umschliessenden Lappen. Praecostalis einfach, leicht wurzelwärts gekrümmt. Praecostalzelle klein, etwa elliptisch, proximal zugespitzt. Zelle ähnlich derjenigen des Vorderflügels, über halber Länge des Flügels, V D C gerade, etwa halb so lang wie M D C; diese proximal hakenförmig gekrümmt, darauf gerade, H D C kürzer, quergestellt, rechtwinklig zur vorigen und zur Mediana. Nächst dem Hinterrand, an der dem Hinterleib anliegenden Stelle eine blanke Reibefläche mit oder ohne Haarpinsel nächst der Submediana. Vorn, in der proximalen Zone, vor der Subcostalis meist ein mehr oder weniger deutlicher mehliger Duftfleck.

Schema des Flügelgeäders. — **Taf. 2, Fig. 4.**

Geographische Verbreitung der Arten. — Die Vertreter dieser Gattung wohnen in Central- und Südamerica. Die meisten leben im tropischen Gürtel, nördlich dringen einige Formen bis Mexico, südlich bis Paraguay und Argentinien einerseits und Bolivien andererseits vor.

VERZEICHNIS DER ARTEN UND FORMEN

Sectio I. GRAPHIOPHORI.

Hinterflügel des ♂ an der Submediana mit kleinem Haarpinsel auf blanker Reibefläche der Membran.

Hinterflügel ohne gelbe oder gelbliche Binde oder Fleckenbinde.

Cohors I. TEUCRIFORMES.

Augen nicht behaart.

1. **Caligo teucer** Linné.

a. **Caligo teucer teucer** Linné.

Merian, Ins. Surinam, t. 23 p. (1705).
Seba, Thesaurus, Vol. 4, t. 31, f. 3, 4 (1765).
Papilio teucer, Linné, Syst. Nat. (10), p. 464, n° 33 (1758).
Papilio teucer, Linné, Mus. Lud. Ulr., p. 212 (1764).
Papilio teucer, Cramer, Pap. Exot. p. 80, t. 51, f. A B (fig. typ.) (1779)
Morpho (*Pavonia*) *teucer*, Godart (Latreille u.) in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 448, n° 26 (Suppl. p. 807) (1819).
Pavonia teucer, Duncan, in Natural Library, Ent. Vol. 5, p. 179, t. 22, f. 2 (1837).
Caligo teucer, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, n° 6 (1851).
Calico teucer, Chenu u. Lucas, Encycl. Papill. p. 168, t. 35, f. 2 (1858).
Calico teucer, Aurivillius in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 32 (1882).
Calico teucer, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216 (1887).
(?) *Caligo teucra*, Hübner, Verz. Schmett. p. 51, n° 482 (1816).

Guayana, Brasilien, Columbien (?).

b. **Caligo teucer obidonus** Fruhstorfer.

Caligo teucer obidonus, Fruhstorfer, in Soc. Ent. Vol. 28, p. 145 (1904) u. Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 16 p. 313 (1904).

Unt. Amazonas, Obidos.

c. **Caligo teucer iapetus** Stichel. — **Taf. 5, Fig. 1.**

Caligo teucer japetus, Stichel, in Ins. Börse Vol. 20, p. 389, n° 4 (1903) (1).

Paraguay.

d. **Caligo teucer insulanus** Stichel.

Caligo teucer insulanus, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21, p. 21, n° 25 (1904) (2).
Caligo eurylochus, var. minor, Kaye, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 165 n° 16 (1904).

Trinidad.

---

(1) *Caligo teucer iapetus*. — Differt a forma typica alis anticis area posteriore magis dilutiusque caerulescenti tinctis, area costali brunnescent latiore, fascia angusta transversa magis discreta, pallido-ochracea; alarum posticarum area cyanea basali magis extensa, limbo externo latiore albido.

Grösse und Habitus wie *C. teucer* typ. Blaufärbung des Vorderflügels intensiver und weiter nach vorn ausgedehnt. Sie bildet ein spitzwinkliges Drcieck, welches in einem schmalen Streifen his in die Zelle zieht, andererseits im mittleren und hinteren Teile an den breiten, hraunschwarzen Saum stösst. Der Gipfel der Zeichnung liegt am Ursprung der M M. Farbe ein leicht graues Himmelblau, in schräger Beleuchtung leicht irisierend. Bräunliche Costalzone etwas verbreitert und die bellere submarginale Binde deutlicher und intensiver gelblich. Hinterflügel mit etwas breiterem, intensiver gefärhten weisslichen Saum, das Blau des Basalfeldes bis zum Zellende und nahe zum Analwinkel verbreitert, im mittleren Teile schön violettblau irisierend. Unterseite ohne wesentliche Verschiedenheiten gegen die Stammform, es fehlt indes der bei jener in der Regel vorhandene hintere Augenfleck des Vorderflügels. ♀ grösser, das graublaue Medianfeld des Vorderflügels in der Zelle weiter ausgeflossen und allmählich in die bräunlicbe Costalzone übergehend. Blaues Basalfeld des Hinterflügels trüher, his hinter das Zellende reichend und gegen die breit schwarzbraune Aussenrandzone bestimmter begrenzt. Färbung im allgemeinen matter. Erinnert ungemein an *C. illioneus* ♀, von dem es sicb durch etwas schlankere Vorderflügel, breitere, die hintere Zellecke ausfüllende fahlgelhe Median-Querbinde, weniger intensive Submarginalbinde und die Farhe der hlauen Bestäubung, die hier fahl- himmel- bis graublau, bei jenem schwach violett schillernd ist, unterscheidet. Typen i. Coll. Stichel.

(2) *Caligo teucer insulanus*. — ♂ A *Teucro* Linnaei haec subspecies differt alarum anticarum area costali non fusca, sed incerte caesia, fascia ultracellulari transversali albida satis angusta, area discali et posteriore copiose cacrulescentibus, area externa non fusca sed nigrescentc. Alarum posticarum area basali caesia, caeruleo-micante, usque ad finem cellulae pertinente, parte ulteriore nigrescente. — ♀ Major, alarum anticarum fasciis duahus albidis distinctioribus transversalibus, una ultracellulari recta, abbreviata, altera suhmarginali, acutangula, paulo nuhiliore. Forma geographica insularis habitu facieque *C. teucri suzannae* Deyrollei, sed generaliter pallidior.

♂ Vorderflügel in der Costalgegend nicht hräunlich wie bei *teucer L.* sondern ungewiss graublau, die mediane weissliche Querhinde sehr schmal, mittleres und hinteres Flügelfeld reichlich blauschimmernd, Aussenrandzone schwärzlich. nicht braun. Hinterflügel an der Basis grauhlau, irisierend his zum Ende der Zelle, Aussenteil scbwärzlich. ♀ grösser, Vorderflügel mit zwei deutlicher vortretenden weisslicben Submarginal-Binden, von denen die proximal liegende gerade läuft und verkürzt ist, die andere wellenförmig und etwas obsoleter auftritt. Diese geographiscbe Inselform hat beinahe das Ansehen von *C. teucer suzanna* Deyrolle, ist aber im allgemeinen bleicher. Typen i. coll. mus. Tring (Sir Walter Rothscbild).

e. **Caligo teucer suzanna** Deyrolle.

Pavonia suzanna, Deyrolle, in Rev. Zool, (3), Vol. 21, p. 275, t. 24, 26 (1872).
Caligo suzanna, Kirby, Cat. diurn. Lep. Suppl. p. 717, nº 26 (1877).
Caligo suzanna, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).

Venezuela. Columbien, Peru, Oberer Amazonas (in Uebergängen zur Stammform).

2. **Caligo illioneus** Cramer.

a. **Caligo illioneus illioneus** Cramer.

Papilio illioneus, Cramer, Pap. Exot. Vol. 1, p. 81, t. 52, f. A, B (fig. typ. ♀) (1779).
Morpho (Pavonia) ilioneus, Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool.Vol.9, p.448, nº 25 u. Suppl. p.807 (1819).
Caligo ilioneus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 5 (1851).
Pavonia ilioneus, Burmeister, in Rev. Zool. (3), Vol. 1, p. 39, t. 5, f. 2, 3 (Biol.) (1873).
Caligo ilioneus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216, t. 73 (als *C. teucer*) (part.) (1887).
Potamis conspicua teucer, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 1, t. 77 (fig. typ. ♂) (1806-16).
Caligo illionea, Hübner, Verz. Schmett. p. 51 nº 485 (1816).
Caligo oberon, Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. Vol. 1, p. 52, ♂ (part.) (1901).

Guayana, Nördl. Brasilien.

b. **Caligo illioneus oberon** Butler.

Caligo oberon, Butler, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 488 (1870).
Caligo oberon, Brunner von Wattenwyl, Farbenpr. Ins. p. 6, t. 4, f. 52 (1897).

Columbien, Ecuador, Peru, Central-America (?).

c. **Caligo illioneus pampeiro** Fruhstorfer.

Caligo illioneus pampeiro, Fruhstorfer, in Soc. Ent. Vol. 28, p. 145 (1904), u. Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 312 (1904).

Paraguay.

d. **Caligo illioneus polyxenus** Stichel.

Caligo illioneus polyxenus, Stichel (Maassen i. l.), in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, nº 5 (1903) (1).
Caligo saltus, Kaye, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 165, nº 15, t. 17, f. 1-1 f. (biol.) (1904).

Venezuela, Trinidad.

3. **Caligo prometheus** Kollar.

a. **Caligo prometheus prometheus** Kollar.

Morpho prometheus, Kollar, in Denkschr. Akad. Wiss. Wien, p. 357, nº 16, t. 43, f. 3, 4 (Sep. p. 7, t. 2, f. 3, 4) (fig. typ.) (1849).
Caligo prometheus, Herrich-Schäffer, in Corr. Blatt Ver. Regensb. Vol. 19, p. 65 (1865).
Caligo prometheus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216 (1887).
Caligo haenschi, Röber, in Soc. Ent. Vol. 18, p. 146 (1904) (conf. Fruhstorfer, in Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 318, 1904).

Columbien, Nicaragua (?).

b. **Caligo prometheus epimetheus** Felder.

Pavonia epimetheus, C. u. R. Felder (u. Rogenhofer), in Reise Novara Lep. Vol. 2 (2), p. 455, nº 755 (1865).
Caligo epimetheus, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 128, nº 12 (1871).
Caligo phorbas, Röber, in Soc. Ent. Vol. 18, p. 146 (1904), (conf. Fruhstorfer, in Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 318, 1904).

Columbien, Ecuador.

4. **Caligo memnon** Felder.

a. **Caligo memnon memnon** Felder.

Pavonia memnon, C. u. R. Felder (u. Rogenhofer), in Reise Novara Lep, Vol. 2 (2), p. 454, nº 753 (1865).
Caligo memnon, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 128, nº 8 (1871).
Caligo memnon, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 133, t. 14, f. 1, 4 (1881).
Caligo memnon, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216 (1887).
Pavonia dardanus, Boisduval, Lép. Guatém. p. 56, ♀ (1870).

Mexico bis Panama.

---

(1) *Caligo illioneus polyxenus*. — Alarum anticarum fascia transversa submarginali valde acutangula et crenata differt a forma typica.
Eine Form von *Illioneus*, welche sehr intensiv gezeichnet ist. Die helle Medianbinde von grell ockergelber Farbe, scharf begrenzt, von der Costa bis über den hinteren Medianast ziehend, dort etwas verwaschen. Submarginalbinde von gleicher Farbe, aus Spitzbogen oder spitzen Zacken in den Aderzwischenräumen zusammengesetzt, die einzelnen Bogen, namentlich die vorderen, mehr oder weniger in proximaler Richtung an den Adern ausgeflossen, wodurch längliche Teile der Grundfarbe fleckartig isoliert werden. — Typen i. coll. Mus. Berolin. und i. coll. Stichel.

b. **Caligo memnon menes** Fruhstorfer.

Caligo memnon menes, Fruhstorfer, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 413 (*menus* ex err.) (1903) u. in Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 317 (1904).
Caligo pavo, Röber, in Soc. Ent. Vol. 28, p. 145 (1904).
Caligo telamonius ab. livoris, Bang-Haas (Staudinger ?), i. l.

Columbien, Chiriqui.

c. **Caligo memnon peleus** Stichel, **nov. subsp.** (1).

Venezuela.

d. **Caligo memnon telamonius** Felder.

Pavonia telamonius, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 6, p. 422 (1862); C. u. R. Felder, in Reise Novara Lep Vol. 2 (2), p. 454, n° 754, t. 64, f. 1 (fig. typ.) (1865).
Caligo telamonius, Herrich-Schäffer, Corresp. Bl. Ver. Regensb. Vol. 19, p. 65 (1865).
Caligo telamonius, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 134, t. 14, f. 1 u. 2 (forma trans ad *C. memnon menes*, Fruhst.) (1881).
Caligo telamonius, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216 (1887).

Columbien, Venezuela

5. **Caligo bellerophon** Stichel. — **Taf. 5, Fig. 2.**

Caligo bellerophon, Stichel (Maassen M. S.), in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389 (1903) (2).

Ecuador.

6. **Caligo eurilochus** Cramer.

a. **Caligo eurilochus eurilochus** Cramer.

Papilio eurilochus, Cramer, Pap. Exot. Vol. 1, p. 53-54, t. 33, f. A, t. 34, f. A (fig. typ.) (1775).
Papilio eurilochus, Göze, Ent. Beitr. Vol. 3 (1), p. 79, n° 37 (1779).
Papilio eurylochus, Herbst (Jablonsky u.), Naturs. Schmett. Vol. 3, p. 67, n° 71, t. 29, f. 1, 2 (1788).
Morpho (Pavonia) eurylochus, Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 448, n° 24, (Suppl. p. 807) (1819).
Caligo eurylochus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, n° 4 (1851).
Pavonia eurylochus, Burmeister, Rev. Zool. Ser. 3, Vol. 1, p. 36, t. 4 (Biol.) (1873).
Papilio teucer, Gmelin, in Linné, Syst. Nat. (13) Vol. 1 (V), p. 248, n° 44 (1788-93).
Caligo euriloche, Hübner, Verz. Schmett. p. 51, n° 484 (1816).

Guayana, Nördl. Brasilien.

b. **Caligo eurilochus livius** Staudinger.

Caligo livius, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215, t. 74 (1887).
Caligo eurilochus pallidus, Fruhstorfer, in Ins. Börse. Vol. 21, p. 125 (1904).

Ober.-Amazonas, Peru, Bolivien.

---

(1) *Caligo memnon peleus.* — Alis anticis pallido-ochraceis, fere ochroleuceis, area basali et costali fuscis, signaturis irregularibus partis inferioris translucentibus, fascia ultracellulari transversa concolori pertinente usque ad costam, area exteriore nigrescente, margine pallidiore, area intus sinuata, fascia transversa obscura indistincta; alis posticis rotundatis, margine vix undulato, nigris, ad basin in cellula et in parte posteriore caeruleo-micantibus, margine anguste albido. — Eine Subspecies, welche sich durch bleichere Färbung, geringere Ausdehnung des Blauschillers auf dem Hinterflügel und den sehr wenig gewellten Saum desselben von der nächst verwandten Form *telamonius* unterscheidet. Der Saum aller Flügel ist intensiver schwarz gefärbt, an der Basis des Vorderflügels ist ein geringer graublauer Schimmer wahrnebmbar. Vorderflügellänge 70 mm. Typus (♂) i. coll. Ch. Obertbür. Venezuela (Merida).

(2) *Caligo bellerophon.* Alis supra pallide brunneis, anticis fascia ultracellulari angusta dilutiore, limbo externo fusco, fascia valde indistincta submarginali, maculis duabus atris subapicalibus albonotatis; posticarum dimidio externo nigricante; subtus omnibus candidis, obscuro-striatis, reticulatis et variegatis, anticis fascia ultracellulari angusta albida crenata strigisque duabus submarginalibus nigricantibus, ocellis binis, inferiore minore, coeco; posticis in disco brunneo-tinctis, maculisque duabus pone venam costalem et inter venas radiales sitis, albo-notatis, ocelloque inferiore magno, atro, flavoc ncto. — *C. arisbe* Huebneri similis, sed absentia tincturae cyaneae supra praesentiaque maculae mediae alarum posticarum subtus optime diflert.

♂ Oberseite hell ockergelb, Vorderflügel mit etwas dunklerer Costalzone, Saum derselben breit dunkelbraun bis nahe zur Zelle, dort durch eine ungewisse hellere Binde im Tone der Grundfarbe unscbarf abgegrenzt. Im helleren Saum eine ungewisse, verwaschene bräunlicbe, wellenförmige Submarginalbinde. Der helle Flügelteil, von unten durcbscbeinend, ungewiss gestrichelt, gewölkt und berieselt, im Apex zwei dunklere, proximal weiss betupfte Flekchen, Hinterflügel mit breiter, bis in die Zelle reichender scbwarzbrauner Randzone, die Färbung geht allmählich in den lehmgelben Basalteil über. Vorn ist letzterer blasser und glänzt seidenartig. Zwischen Costalis und Subcostalis, nahe der Praecostalzelle ein schwarzer Mehlfleck. Saum schmal weisslich. Unterseite den verwandten Formen sehr ähnlich, indes die dunklere Stricbelung des Vorderflügels reichlicber verteilt, so namentlich aucb der schmale helle, gebogte Transversalstreif in der medianen Zone über und über berieselt. Die Wellenlinien am Saume hinter dem Subapicalauge stark eingerückt, hinter der M M in der Regel ein blinder Augenfleck. Hinterflügel reichlich weiss, in der äusseren Hälfte mit zwei durch dichtere Stricbelung entstandenen, deutlich markierten submarginalen Wellenlinien. — ♀ grösser, submarginale Wellenbinde des Vorderflügels deutlicher, der proximal anliegende Streif des Saumteiles stark aufgebellt und ebenfalls als ockergelbe Mondflecken-Binde markiert. Dunkle Randzone des Hinterflügels schmäler, am Saume reicblicber weiss. — Aehnlich *C. telamonius* und *arisbe* aber obne Spur blauer oder schiefriger Färbung des Hinterflügels und die dunklen Teile in mehr braunem als schwarzem Farbton gehalten. Vorderflügellänge : ♂ 64-65, ♀ 74 mm. Typen in coll. Mus. Berolin. und in coll. Stichel.

c. **Caligo eurilochus andicolens** Stichel.

Caligo eurilochus andicolens, Stichel (Felder M. S.), in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, nº 6 (1903) (1).
Caligo livius, Staudinger, partim.

Central-Columbien.

d. **Caligo eurilochus caesia** Stichel.

Caligo eurilochus caesius, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, nº 8 (1903) (2).

Venezuela.

e. **Caligo eurilochus sulanus** Fruhstorfer.

Caligo eurilochus sulanus, Fruhstorfer, in Soc. Ent. Vol. 18, p. 145 und in D. Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 315 (1904).
Caligo eurylochus, Godman u. Salvin, in Biol. Centr.-Amer. Lep. Rhop. Vol. 1, p. 130 (part.) (1881).

Central-America (Honduras, Chiriqui).

f. **Caligo eurilochus brasiliensis** Felder.

Pavonia eurylochus var. brasiliensis, C. u. R. Felder, in Verh. Zool.-bot. Ges. Wien, Vol. 12, p. 476, nº 55 (1862).
Pavonia eurylochus var. brasiliensis, Deyrolle, in Rev. Zool. (2), Vol. 23, p. 19 (1872).
Caligo eurylochus, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 127, nº 4 (1871).
Caligo eurylochus, Burmeister, Descr. phys. Rép. Argent. Vol. 5, T. 2, p. 20, t.. 16 (Biol.) (1879).
Caligo eurylochus, W. Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 597 (Biol.) (1886).
Caligo eurylochus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215 (part.) (1887).
Caligo eurylochus, von Sommerfeld, in Ins. Börse, Vol. 13, p. 56 (1896).
Caligo eurylochus, von Bönninghausen, in Verh. Nat. Ver. Hamburg. Vol. 9, p. 37 (1896).

Central- und Süd-Brasilien.

g. **Caligo eurilochus galba** Deyrolle.

Pavonia galba, Deyrolle, in Rev. Zool. Ser. 3, Vol. 2, t. 6, 7 (1874).
Caligo galba, Kirby, Cat. diurn. Lep. Suppl. p. 717, nº 24 (1877).

Nördl. Columbien.

h. **Caligo eurilochus morpheus** Stichel.

Caligo eurilochus morpheus, Stichel, in Ins. Börse. Vol. 20, p. 389, nº 7 (1903) (3).

Columbien, Ecuador, Peru.

7. Caligo idomeneus Linné.

a. **Caligo idomeneus idomeneus** Linné.

Merian, Ins. Surinam, t. 60 (1705).
Seba, Thesaurus, Vol. 4, t. 24, f. 7-8 (1765).

---

(1) *Caligo eurilochus andicolens. Caligo eurilochi typ.* et *livio* similis, sed major, alis anticis pallidioribus, sublividis, parte inferiore alisque posticis ad basin leniter caerulescentibus.

Grosse, auffällige Rasse der typischen Form, Vorderflügel heller, fahl rauchgelb, Saum nur wenig dunkler, in der Medianzone ein schmaler transversaler, ausserhalb der Zelle liegender Streifen mit ungewisser Begrenzung heller abgetönt. Alle Zeichnung der Unterseite als schwärzliche Berieselung deutlicher durchgeschlagen, nur der Saum eintönig. Das Graublau im Basal-Hinterrandsfeld nur ganz schwach angedeutet. Hinterflügel mit ebenfalls reducierter blaugrauer Basalbestäubung. Unterseite wie die der typ. Form, nur die Sperberzeichnung noch harmonischer und eintöniger. Vorderflügel-Länge 85 mm. Typus in Mus. Tring (Sir W. Rothschild).

(2) *Caligo eurilochus caesia.* Differt a forma typica alis anticis usque ad aream externam obscuram et ad costalem valde angustam dilute caerulescentibus.

Vorderflügel bis auf den ziemlich intensiv schwarzen Aussenrandteil und einen ganz schmalen grauen Costalstreifen hell blaugrau überflogen. Das dunkle Saumfeld, in dem aber doch noch die Sperberzeichnung der Unterseite matt durchschlägt, nur im vorderen Teil mit einer ungewissen helleren Querbinde, indes der Saum selbst schmal, mit ziemlich deutlicher Begrenzung, bandartig grau aufgehellt. Graublaue, wenig irisierende Basalbestäubung des Hinterflügels bis über das Zellende und nahe zum Analwinkel ausgedehnt. Unterseite sehr intensiv gesperbert. Um die grosse Ocelle des Hinterflügels ein tief dunkelbrauner Hof, der sich vorn als schmaler, etwas weniger intensiv gefärbter Steg bis zur vorderen, in derselben Farbe umringten Ocelle fortsetzt. Diese Zeichnung gleicht etwa derjenigen von *Caligo eurilochus brasiliensis*, die Berieselung (Sperberzeichnung) im ganzen Saumfelde ist aber feiner und der Grundton ein bläuliches Weisgrau. Vorderflügel Länge 79 mm. Typus in coll. Thieme, Berlin.

(3) *Caligo eurilochus morpheus.* — Differt a forma typ. alis supra et subtus multo obscurius tinctis, supra fere lividis, area externa fere nigra. Forma extrema et obscura in habitu *C. euril. galbae* Deyrollei sed amplius obscurior.

Nächst *Caligo eurilochus galba*, aber noch düsterer und eintöniger. Ton der Grundfarbe im Basal- und Medianfelde des Vorderflügels dunkler blaugrau, nur ein Costalstreif und ein transversaler, ungewiss begrenzter Streifen nächst dem intensiv schwarzen Aussenrandfelde heller schwarzgrau, letzterer Streifen manchmal ganz leicht gelblich angeflogen. Submarginalbinde vorn ganz schwach angedeutet, Saum selbst leicht aufgehellt. Hinterflügel im Aussenfelde bis über den Zellschluss intensiv schwarz, dann allmählich in Blaugrau übergehend. Sperberzeichnung der Unterseite hier wie auf dem Vorderflügel nur in dem etwas helleren mittleren Uebergangsfelde deutlicher durchschlagend. Unterseite grob gleichmässig berieselt, die hintere grosse Ocelle nur vorn braun angelegt, Sperberung im Analwinkel mehr oder weniger reduziert, dieses Flügelfeld zuweilen fast weiss, schwach bräunlich berieselt. Vor dem Saume eine, durch Verdichtung der Strichelung, die hier schwarz wird, entstandene, ziemlich deutliche Wellenbinde, die distal von einem lichteren, weniger gestrichelten Randstreif begrenzt wird. Vorderflügel-Länge ♂ 78-80 mm. Typen in Mus. Tring (Sir Walter Rothschild). — Vielleicht Regenzeitform?

Papilio idomeneus, Linné. Syst. Nat. (10), Vol. 1, p. 464, nº 34 (1758).
Papilio idomeneus, Linné, Mus. Lud. Ulr. p. 213 (1764).
Papilio idomeneus, Clerck, Icones, t. 20, f. 1 (fig. typ.) (1764).
Papilio idomeneus, Cramer, Pap. Exot. Vol. 1, p. 82, t. 52, f. B (1779).
Morpho (Pavonia) idomeneus, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 449, nº 27 (Suppl. p. 807) (1819).
Aerodes idomeneus, Billberg, Enum. Insect. p. 79 (1820).
Pavonia idomeneus, Doubleday, List Ins. Brit. Mus. Vol. 1, p. 107 (1844).
Caligo idomeneus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 1 (1851).
Caligo idomeneus, Aurivillius, in Sv. Akad. Handl. Vol. 19, p. 33 (1882).
Caligo idomeneus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p 215 (1887).
Caligo idomeneus, Weymer, in Reiss u. Stübel, Reisen Süd-Amer. Lep. p. 43, nº 5 (1890).
Caligo idomenea, Hübner, Verz. Schmett. p. 51, nº 48 (1816).

Guayana, Nord-Brasilien, Columbien (?)

α. forma **euphorbus** Felder.

Pavonia euphorbus, C. u. R. Felder, in Wien, Ent. Mon. Vol. 6, p. 123, nº 142 (1862).
Pavonia euphorbus, Deyrolle, in Rev. Zool. (3), Vol. 21, p. 64, t. 9, 11 (fig. typ. ♂) (1872).
Caligo idomeneus forma *euphorbus*, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215 (1887).
Caligo euphorbus, Weymer, in Reiss u. Stübel, Reisen Süd-Amer. Lep. p. 33, nº 10 (1890).
Papilio idomeneus, *var.* Stoll, in Cramer, Pap. Exot. Vol. 4, p. 208, t. 390, f. A-B (fig. typ. ♀) (1782).
Caligo menoetius, Staudinger, (u. Schatz), Exot. Schmett Vol. 1, p. 216 (1887).

Nord-Brasilien, Guayana, Columbien, Peru (neben der typischen Form).

b. **Caligo idomeneus rhoetus** Staudinger.

Caligo idomeneus var. rhoetus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215 (1887).

Süd- und Central-Brasilien (Amazonas).

α. forma nov. **marsus** Stichel (1).

Para, Amazonas.

c. **Caligo idomeneus idomenides** Fruhstorfer.

Caligo idomeneus idomenides, Fruhstorfer, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 413, u. Deutsch. Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 316 (1904).

Bolivien, Peru.

d. **Caligo idomeneus superba** Staudinger.

Caligo idomeneus var. superbus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215 (1887).

Peru.

e. **Caligo idomeneus agamemnon** Weymer.

Caligo agamemnon, Weymer, in Reiss u. Stübel, Reisen Süd-Amer. Lep. p. 111, t. 1, f. 3 und p. 62, nº 35 (1890).

Ecuador.

Cohors II. ARISBIFORMES

Augen behaart.

8. **Caligo arisbe** Hübner.

Caligo arisbe, Hübner, Exot. Schmett. Vol. 2, t. 72, f. 1-2 (fig. typ.) (1816-24).
Caligo arisbe, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 9 (1851).
Caligo arisbe, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).
Caligo arisbe, Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 53 (1901).
Morpho (Pavonia) taramela, Godart, in Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 450, nº 30 (Suppl. p. 807) (1819).
Caligo taramela, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 12 (1851).
Caligo taramela, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).

Süd-Brasilien.

9. **Caligo oberthürii** Deyrolle.

Pavonia oberthurii, Deyrolle, in Rev. Zool. (3), Vol. 21, p. 20, t. 1 (fig. typ.) (1872).
Caligo oberthurii, Kirby, Cat. diurn. Lep. Suppl. p. 717, nº 25 (1877).
Caligo oberthurii, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217 (1887).

Columbien, Ecuador, Peru.

---

(1) Alis anticis satis caeruleo-virescentibus, posticis fere omnino caeruleo-micantibus; forma congruens *euphorbo* Felderi speciei typicae.

10. **Caligo martia** Godart.

Morpho martia, Godart (Latreille u.), in Enc. Méth. Zool. Vol. 9. p. 450, nº 29 (1819).
Pavonia martia, Godart, eodem, Suppl. p. 807 (1823).
Caligo martia, Westwood. in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 2 (1851).
Caligo martia, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 217, t. 73 (fig. typ.) (1887).

Süd-Brasilien.

Cohors III. ATREIFORMES

Hinterflügel mit gelblicher oder gelber Saumbinde oder submarginaler Fleckenreihe.

11. **Caligo atreus** Kollar.

a. **Caligo atreus atreus** Kollar.

Morpho atreus, Kollar, in Denkschr. Akad. Wiss. Wien, Vol. 1, p. 356, nº 15, t. 44, f. 1-2 (Separ. p. 6, t. 3, f. 1-2) (fig. typ.) (1849).
Caligo atreus, Kirby, Cat. diurn. Lep. p. 128, nº 11 (1871).
Caligo atreus, Godman u. Salvin, Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 135 (part.) (1881).
Caligo atreus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215, t. 75 (1887).
Caligo atreus, Edwards, in Ent. News. Vol. 2, p. 149, t. 7 (1891).

Columbien, Costa-Rica, Panama.

b. **Caligo atreus ajax** Westwood.

Pavonia ajax, Westwood (u. Hewitson) (Doubleday M S.), in Gen. diurn. Lep. t. 56, f. 2 (1849).
Caligo ajax, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 7 (1851).
? *Pavonia ajax*, Boisduval, Lép. Guatém. p. 57 (1870).
Caligo atreus, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 135 (part.) (1881).

Venezuela, Panama, Columbien.

c. **Caligo atreus dentina** Druce.

Caligo dentina, Druce, in Trans. Ent. Soc. Lond. p. 155 (1874).
Caligo dentina, Staudinger, (*atreus* forma loci ?) Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215 (1887).

Ecuador, Columbien, Peru (?).

d. **Caligo atreus agesilaus** Druce.

Caligo agesilaus, Druce, in Ann. Nat. Hist. Ser. 7, Vol. 9, p. 321 (1902).

Peru, Columbien.

12. **Caligo uranus** Herrich-Schäffer.

Caligo uranus, Herrich-Schäffer, Exot. Schmett. p. 55, f. 1-2 (1850).
Caligo uranus, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 8 (1851).
Pavonia uranus, Boisduval, Lép. Guatém. p. 57 (1870).
Caligo uranus, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer. Rhop. Vol. 1, p. 136 (1881).
Caligo uranus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1. p. 215 (1887).
Pavonia telemachus, Hewitson, in Zoologist. Vol. 8, p. 2976 (1850).

Mexico, Honduras, Guatemala.

Sectio II. ANAGRAPHI

Hinterflügel des ♂ ohne Haarpinsel auf der blanken Reibefläche am Hinterrand.

Cohors I. OILEIFORMES

Vorderflügel ohne gelbe Apicalfärbung.

13. **Caligo oedipus** Stichel.

a. **Caligo oedipus oedipus** Stichel.

Caligo oedipus, Stichel (Maassen M. S.), in Ins. Börse Vol. 20, p. 389, nº 10 (1903) (1).

α. forma **nocturnus**, Stichel, eodem.

Columbien.

b. **Caligo oedipus fruhstorferi** Stichel.

Caligo fruhstorferi, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 21. p. 21, nº 24 (1904) (2).

Honduras, Surinam.

14. **Caligo oileus** Felder.

a. **Caligo oileus oileus** Felder.

Pavonia oileus, C. u. R. Felder, in Wien. Ent. Mon. Vol. 5, p. 111, nº 106 (1861).
Pavonia oileus, dieselb. in Reise Novara Lep., Vol. 2 (2), p. 454, nº 52, t. 65, f. 2 (fig. typ.) (1865).
Caligo oileus, Herrich-Schäffer, in Corr. Bl. Ver. Regensb., Vol. 19, p. 65 (1865).
? *Caligo oileus*, Godman u. Salvin, in Biol. Centr. Amer Rhop. Vol. 1, p. 132 (1881).
Caligo oileus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216 (1887).

Columbien, Central-America (?).

b. **Caligo oileus umbratilis** Stichel.

Caligo oileus umbratilis, Stichel, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 389, nº 11 (1903) (3).
Caligo oileus, Felder (partim).

Peru, Columbien

---

(1) *Caligo oedipus*. Supra valde similis *C. teucro* Linnaei: Alarum anticarum area basali et costali, interdum quoque area discali (forma *nocturnus*, m.), ferrugineo-cinerascente, fascia ultracellulari angusta dilutiore, limbo externo fusco, fascia valde indistincta submarginali imperfec a duabus maculis obscuris subapicalibus albo-notatis; alarum posticarum area basali caesia, virescenti micante, in limbo posteriore flavescente striga nitida sine penieillo. Subtus omnibus candidis, obscuro-striatis et notatis ut in *C. teucro* sed alarum posticarum fascia discali brunnea lata, ocellos duos amplectente. Differt a *C. teucro* supra absentia penicilli in striga nitida, subtus absentia maculae tertiae mediae inter venas radiales alarum posticarum.

Grösse und allgemeiner Habitus wie *C. teucer*. Vorderflügel oberseits an der Basis und dem Costalfeld graubraun, hinten leicht graublau angeflogen. Medianzone in einem proximal ungewiss, distal etwas schärfer begrenzten Streifen weisslich; dieser Streifen verschmälert sich vorn und reicht bis zur Gabel von Subcostalis 4 und 5. Vor dieser letzteren, im bräunlichen Costalfeld eine leicht gelbliche, fleckartige Aufhellung. Randfeld breit schwarzbraun, distale Begrenzung ziemlich gerade, dicht an der hinteren Zellecke querlaufend. Vorn vor Subcostalis 4 und 5 je ein dunklerer Fleck, der distal von einem kleinen weissen Funktfleck begleitet ist. Saum etwas heller abgetönt und unweit desselben eine in demselben Farbton gehaltene, sehr ungewisse schmale Submarginalbinde. Hinterflügel mit breitem weisslich gelbgrauen Hinterrandsteil, in dem sich vorn eine von S M geschnittene, länglicbe schuppenlose, quergestrichelte, blanke Reibefläche ohne Haarpinsel befindet. Costalfeld grauweiss mit schwärzlicbem Mehlfleck vor der S C. Basalfeld bis gegen das Ende der Zelle graublau, bei schräger Belichtung grünlich irisierend, die übrige Fläche schwarzbraun, Saum schmal, in der Mitte der Aderzwischenräume fleckartig, weisgrau. Unterseite weislich, braun und grau marmoriert und gestrichelt ähnlich wie bei *C. teucer* aber lichter, die distal der Zelle hinziehende schmale transversale helle Querbinde fast gerade, nur hinter der Zellecke und im letzten Verlauf etwas gekrümmt, die submarginalen Wellenlinien gleichmässiger gebogt, nur ein Auge zwischen den Radialen. Im medianen Teil markiert sicb eine beiderseits dunkler braun angelegte breite Transversalbinde, in der keine Strichelung vorbanden ist. Hinterflügel mit breiter, fast vollkommener brauner Querbinde, in welcher die beiden Ocellen gelegen sind. Der bei *C. teucer* vorhandene dritte Fleck an der M D C fehlt stets. Im übrigen ohne wesentliche Verschiedenheiten gegen genannte Art, mit der die vorliegende gewohnheitsmässig verwechselt zu sein scheint und von der sie sich hauptsächlich specifisch durch den fehlenden Haarpinsel oberseits und Mangel des mittleren Augenfleckes an der M D C unterseits des Hinterflügels unterscheidet. ♀ grösser, etwas lichter gefärbt, die submarginale Binde des Vorderflügels deutlicher und 3 statt 2, distal weiss betupfte Subapicalflecke. Typen in coll. Stichel und in coll. Mus. Berolin.

(2) *Caligo oedipus fruhstorferi*. — ♂ Supra valde similis *C. teucro* Linnaei et *C. oedipo* typ. Alarum anticarum area basali et costali supra pallescenter ferrugineo-cinerascente, signaturis irregularibus partis inferioris in cellula translucentibus, area posteriore caerulescenti-grisea fascia ultracellulari angusta, pallide-ochracea, area externa late fusca, fascia perquam indistincta submarginali, maculis 3-4 nigrescentibus subapicalibus, harum anterioribus albo-notatis; alis posticis subrotundatis, atro-fuscis, margine vix undulato, area basali caesia, virescenti-micante, limbo externo albescente, posteriore flavescente cum striga nitida sine penicillo. Subtus omnino candidus, obscuro-striatus, variegatus, in cellula anticarum signaturis irregularibus, alarum posticarum fascia discali brunnea lata transversali, ocellos duos involvente, in anticas indistinctius producta ut in *Caligo oedipo* typ, sed pigmento livido magis extenso in cellula alarum anticarum, quarum long. 62 mm. — ♀ major, alis anticis obscurioribus, fascia submarginali pallide-ochracea satis distincta, undulata, limbo externo fusco-ochraceo, posticis area basali caesia ampliore quam in mari. Al. ant. long. 72 mm.

Unterscheidet sich von der typischen Form hauptsächlich durch den etwas reichlicheren blauen Ueberguss des Vorderflügels, gleichmässigere, aber dünnere graubraune Bestäubung der Costalzone, welche sich distal breit an die helle Ultracellular-Binde anlegt und in der die unregelmässigen Zeichnungen der Unterseite deutlicher durchscheinen, am auffälligsten jedoch durch die Form des Hinterflügels, welcher einen fast vollen, gerundeten Saum zeigt und nicht die wellenförmigen Ausbuchtungen der Stammform Die Ocellen der Hinterflügelunterseite sind, obwohl diese Form im allgemeinen etwas kleiner ist als *oedipus* typ., grösser. Typen i. coll. Fruhstorfer und Stichel.

(3) *Caligo oileus umbratilis*. Differt a forma typ. alis anticis valde infuscatis, interdum fascia multo dilutiore ultracellulari.

Von der typischen Form durcb stark gebräunte Vorderflügel ohne blauen Schimmer unterschieden, auf denen die ultracellulare Querbinde mitunter sehr auffällig und scharf abgesetzt ist. Typus in coll. Thieme, Berlin und i. coll. mus. Tring (1 Exemplar e coll. Felder, Columbien).

c. **Caligo oileus scamander** Boisduval.

Pavonia scamander, Boisduval, Lép. Guatém., p. 57 (1870).
Caligo oileus var. philademus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 216 (1887).

Guatemala bis Ecuador, Venezuela.

d. **Caligo oileus philinos** Fruhstorfer.

Caligo oileus philinos, Fruhstorfer, in Ins. Börse, Vol. 20, p. 413 (1903).
Caligo oileus philinos, Fruhstorfer, in Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 16, p. 315 (1904).
Caligo philoxenus, Staudinger, i. l.

Bolivien.

15. **Caligo zeuxippus** Druce.

Caligo zeuxippus, Druce, in Ann. Nat. Hist. ser. 7, Vol. 9, p. 321 (1902).

Ecuador.

16. **Caligo placidianus** Staudinger.

Caligo placidianus, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett, Vol. 1, p. 216 (1887).
Caligo placidianus, Michael, in Deutsche Ent. Zeit. Iris, Vol. 7, p. 232 (1894).
Caligo placidianus var. micans, Röber, in Soc. Ent. Vol. 18, p. 146 (1904).

Ob. Amazonas, Peru, Ecuador.

Cohors II. BELTRAOFORMES

Vorderflügel mit gelber Apicalfärbung.

17. **Caligo beltrao** Illiger.

Papilio beltrao, Illiger, in Mag. Ins. Vol. 1, p. 199 (1801).
Caligo beltrao, Geyer, in Hübner, Exot. Schmett. Vol. 3, t. 15 u. 15*bis* (fig. typ.) (1816-24).
Caligo beltrao, Westwood in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 11 (1851).
Caligo beltrao, W. Müller, in Zool. Jahrb. Vol. 1, p. 597 (Biol.) (1886).
Caligo beltrao, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. t. 75 (1887).
Papilio demosthenes, Perry, Arcana, t 31 (1811)
Caligo demosthenes, Westwood, in Doubleday, Wetwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342, nº 10 (1851).
Caligo demosthenes, Staudinger (u. Schatz), Exot. Schmett. Vol. 1, p. 215 (1887).
Caligo demosthenes, von Bönninghausen, in Verh. Nat. Ver. Hamb. Vol. 9, p. 37 (1896)
Caligo demosthenes, Kirby, in Hübner u. Geyer, Exot. Schmett. Neue Ausg. p. 53 (1901).
Morpho (Pavonia) inachis, Godart (Latreille u.), Enc. Méth. Zool. Vol. 9, p. 449, nº 28 (Suppl. p. 807) (1819).
Morpho inachis, Lucas, Hist. Nat. Lép. Exot. p. 138, t. 64 (1835).
Caligo inachis, Westwood, in Doubleday, Westwood u. Hewitson, Gen. diurn. Lep. Vol. 2, p. 342 (1851).
Caligo inachis, Burmeister, Descr. phys. Rép. Argent. Vol. 5 (2), p. 20, t. 16 (Biol.) (1879).
Morpho reinwardtianus, Drapier, in Ann. Soc. Phys. Brux. Vol. 7, p. 278, t. 109.

Süd-Brasilien, Argentinien, Peru.

Die in vorliegender Arbeit gewählte Gruppierung der Arten und Formen gründet sich auf ein mehrjähriges Studium der « Brassoliden ». Dieses Studium würde aber trotz eines umfangreichen eigenen Materials, welches sich im Laufe der Zeit angesammelt hat, doch nicht zu einem völlig befriedigenden Abschluss geführt haben, wenn mir nicht von verschiedenen Seiten in liebenswürdiger und dankenswerter Weise mancherlei Unterstützung zu teil geworden wäre. So hatte ich nicht nur Gelegenheit, das Material einzelner grösserer Privatsammlungen, insbesondere derjenigen der Herren Prof. Dr Thieme, H. Fruhstorfer und H. Thiele in Berlin, eingehend zu sichten, sondern es war mir auch vergönnt, die reichhaltigen Sammlungen des Königlichen Zoologischen Museums zu Berlin und des verstorbenen Dr Staudinger in Blasewitz-Dresden, Besitzer Herr Bang-Haas, an Ort und Stelle durchzuarbeiten. Als wesentlichstes Moment, welches bei der Arbeit an manchen Stellen entscheidend und im allgemeinen abschliessend wirkte, kommt aber der Umstand in Betracht, dass mir neben einem vorzüglichen allgemeinen Studien-Material aus den Museen der Herren Walter von Rothschild in Tring, durch freundlichste Vermittelung des Herrn Dr K. Jordan, und Charles Oberthür in Rennes die meisten der bisher

gänzlich unsicheren und meist verkannten Originale Felders und Boisduvals in zuvorkommender Weise zur Verfügung gestellt waren. Hierdurch war es ermöglicht, die Identität und Synonymie der betreffenden Typen mit absoluter Sicherheit festzustellen und kann diese Schwierigkeit als überwunden erklärt werden. Anders allerdings gestaltet sich der Versuch einer *natürlichen* Gruppierung der indentificierten und neu beschriebenen Formen unter sich, namentlich innerhalb der Gattungen *Opsiphanes* und *Caligo*. Hier hat, da die Morphologie der männlichen Genitalwerkzeuge, die in schwierigen Fällen ein schätzbares Hilfsmittel in der Systematik liefert, sich dazu nur wenig oder gar nicht als geeignet erwies, mitunter die Subjectivität für die Lösung der sachlichen Aufgabe zur Hilfe genommen werden müssen. Wenngleich sich das Auge mit der Zeit bei diesem Spezial- Studium an die kleinsten, zur Arttrennung und Zusammenziehung brauchbaren Charaktere der, trotz ihrer meist hervorragenden Grösse, häufig ausserordentlich ähnlichen Falter gewöhnt hat, und jeder zweifelhafte Fall einer mehrfachen, ja vielfachen und sorgfältigsten Prüfung, unter Berücksichtigung aller anderen Möglichkeiten, unterzogen worden ist, so blieb in einzelnen Fällen doch nur ein Wahrscheinlichkeits-Schluss ausschlaggebend und ist ein Fehlgriff hierbei immerhin denkbar. Es möchte deshalb der Fall einer nachsichtigen Beurteilung empfohlen werden, wenn sich über kurz oder lang herausstellen sollte, dass die eine oder andere benannte Form ihre natürliche Stellung in der Reihe oder ihren Charakter als Art, Unter- oder Abart ändern müsste. In erster Linie wird hierbei die Erkenntnis Anlass geben, ob und wie der Wechsel der Jahreszeiten verändernd auf Form und Färbung der Individuen einwirkt oder welche Unterschiede in den verschiedenen Höhenlagen des Fluggebiets einer Art konstanten oder veränderlichen Charakters sind. Diese, für die systematische Gliederung so ausserordentlich wichtigen Momente haben mangels genügender Angaben und Unterlagen fast gar keine Berücksichtigung finden können und bleibt es der Zukunft überlassen, hierin Klarheit zu schaffen und, soweit nötig, Correcturen vorzunehmen.

Der in Kirby's *Cat. of diurn. Lep. Suppl.* p. 716, aufgeführte *Opsiphanes lutescente-fasciatus* (Goeze) wurde nicht registriert, weil dessen Existenzberechtigung unsicher ist; zu vgl : Berl. Ent. Zeit. Vol. 46, p. 519 (1901).

ALPHABETISCHES INHALTS-VERZEICHNIS

(Synonyma sind cursiv *gedruckt.)*

A. GATTUNGEN.

B. ARTEN, UNTERARTEN UND ABARTEN

ERKLÄRUNG DER TAFELN

Tafel 1

Tafel 2

Tafel 3

Tafel 4

Tafel 5

Tafel 1 u. 2 H. Stichel, Tafel 3, 4, 5 H. v. Zglinicka ad nat. delin.

ERKLÄRUNG DER ABKÜRZUNGEN

C = Costalis (Costale): Costalader, nicht zu verwechseln mit Costa = Vorderrand (Costalrand).

D = Discocellularis (Discocellular- oder Discoidalader).

V D (V D C) = Vordere Discocellularis (O D C = obere Discocellularader nach Schatz).

M D (M D C) = Mittlere Discocellularis (M D C nach Schatz).

H D (H D C) = Hintere Discocellularis (U D C = untere Discocellularader nach Schatz).

H A = Hinterrandsader (I A = Innenrandsader nach Schatz).

M = Mediana (Hauptstrang der Mediana von der Basis bis Aufnahme der H D).

H M = Hinterer Medianast (M 1 = Mediana 1 nach Schatz).

M M = Mittlerer Medianast (M 2 = Mediana 2 nach Schatz).

V M = Vorderer Medianast (M 3 = Mediana 3 nach Schatz).

P C = Praecostalis (Praecostalader).

R = Radialis (Radiale).

H R = Hintere Radialis (U R = untere Radiale nach Schatz).

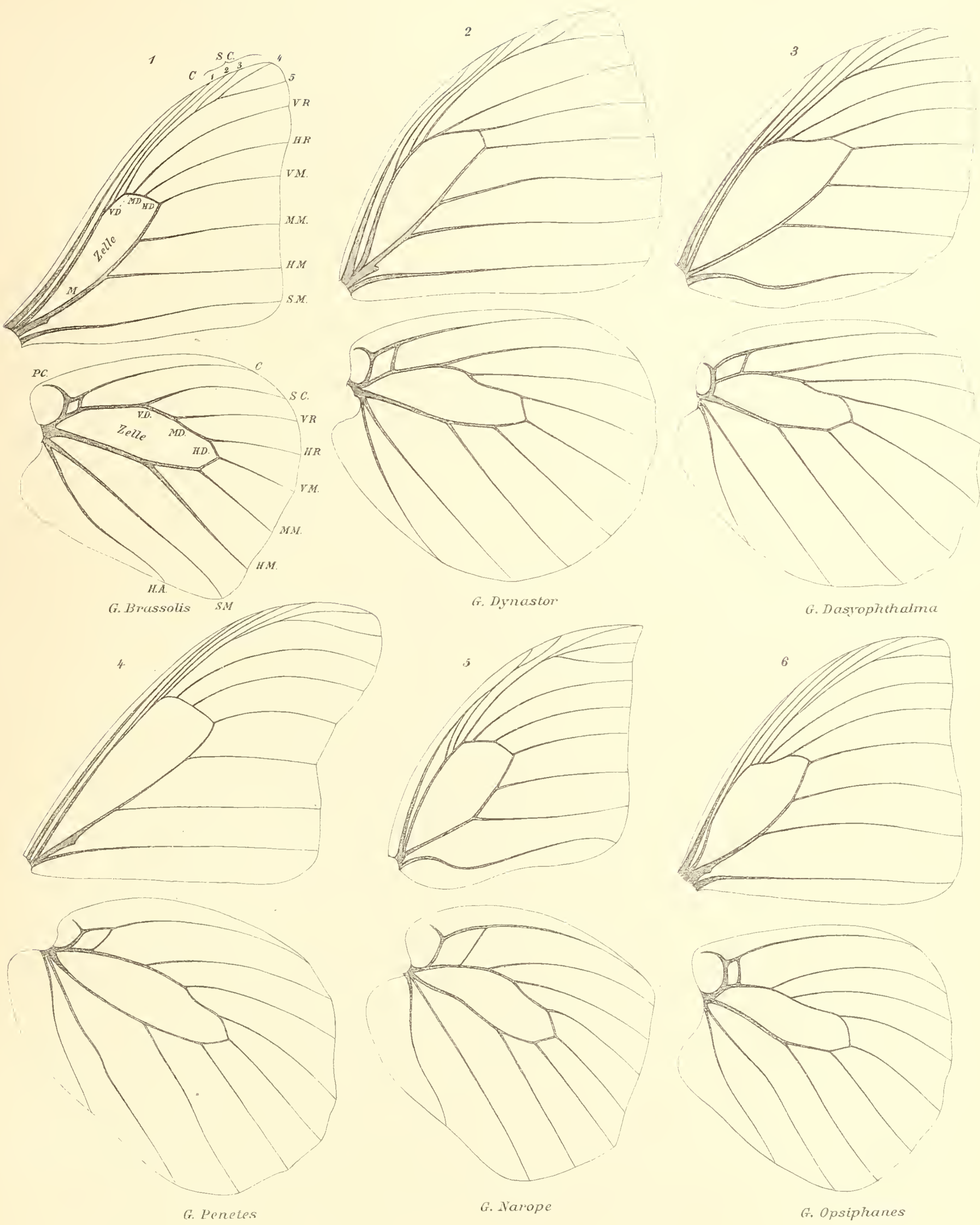
V R = Vordere Radialis (O R = obere Radiale nach Schatz).

S C = Subcostalis (Subcostalader)

S C 1, 2, 3, 4, 5 = Subcostalast 1-5 oder Subcostalis 1-5.

S M = Submediana (Submedianader).

Hagen (Westfalen), 20. Juli 1904.



G. Brassolis

G. Dynastor

G. Dasyophthalma

G. Penetes

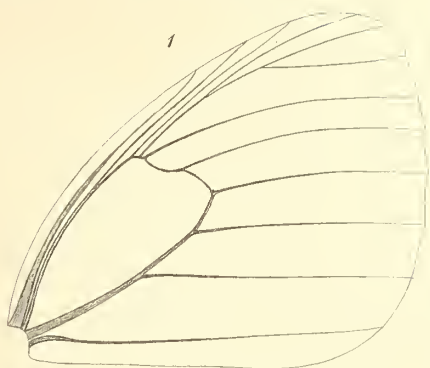
G. Narope

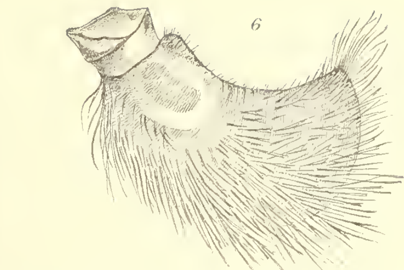
G. Opsiphanes

FAM. NYMPHALIDÆ.

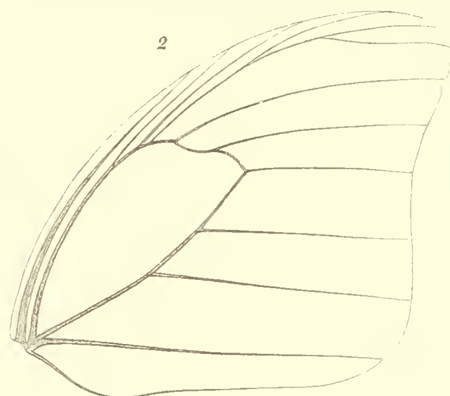
SUBFAM. BRASSOLINÆ.

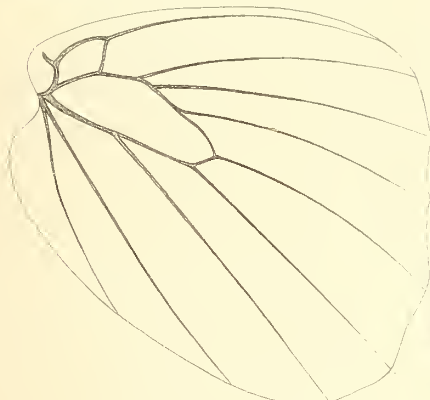
1



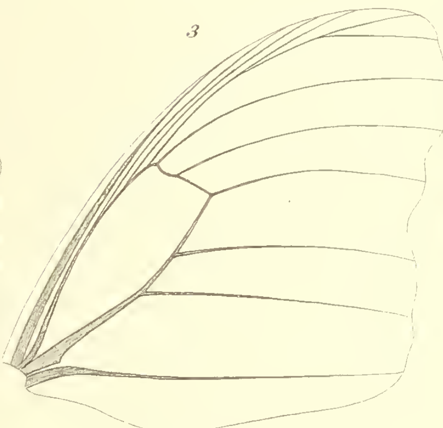


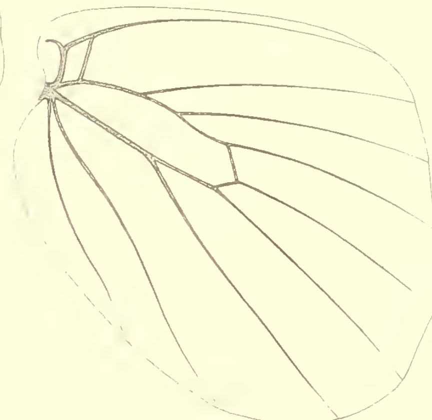
Basalglied der Palpe von Br. astyra ♀



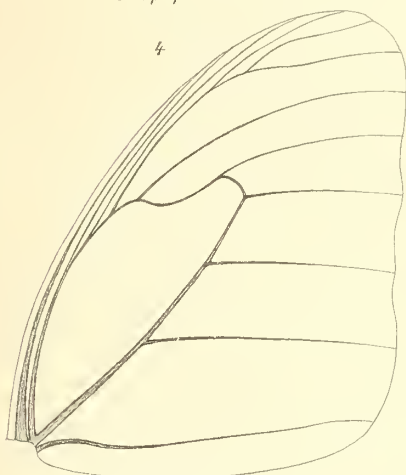


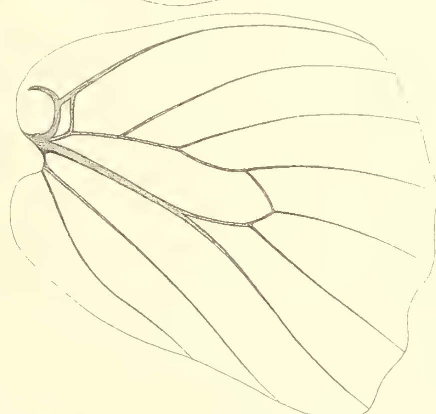
G. Opoptera





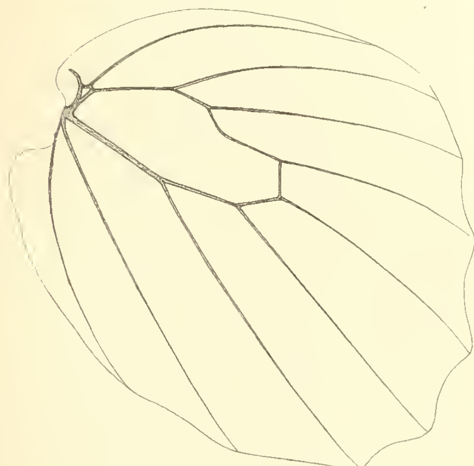
G. Catoblepia



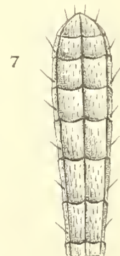


G. Selenophanes

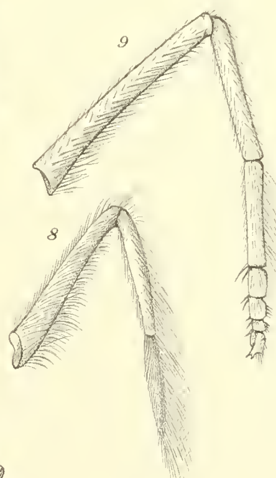


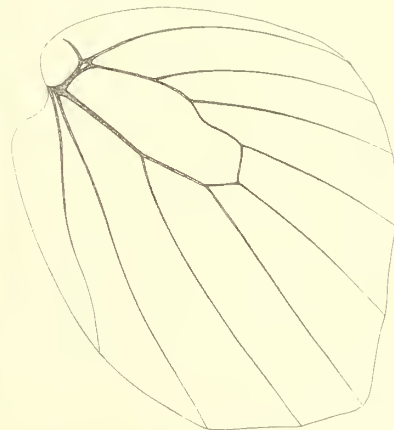


G. Caligo









G. Eryphanis

7. Antenne v. Ops. invirae
8. Vorderfuss v. Cal. idomeneus ♂
9. Vorderfuss v. Cal. eurilochus ♀

FAM. NYMPHALIDÆ.

SUBFAM. BRASSOLINÆ.

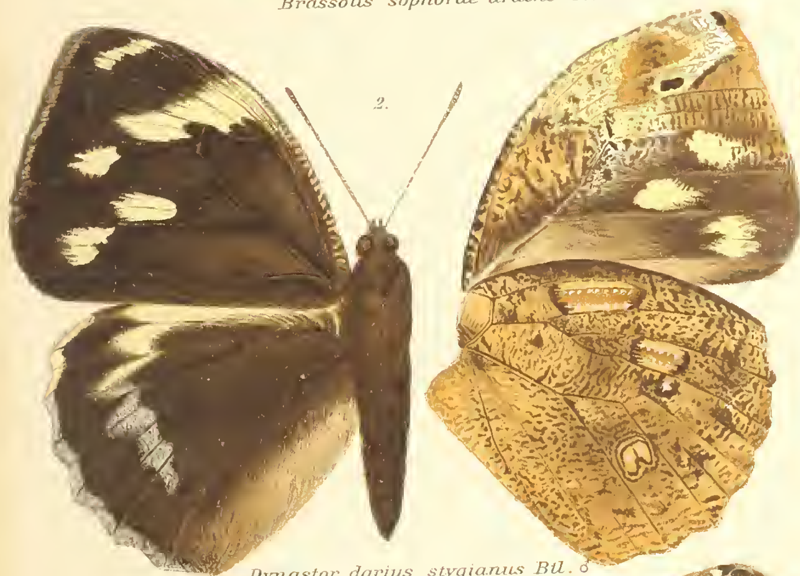
2



Brassolis sophorae ardens Stich. ♂



Opsiphanes cassina merianae Stich. ♂



Dynastor darius stygianus Btl. ♂



Dasyophthalma vertebralis Btl. ♀



Eryphanis reevesii pusillus Stich. ♂

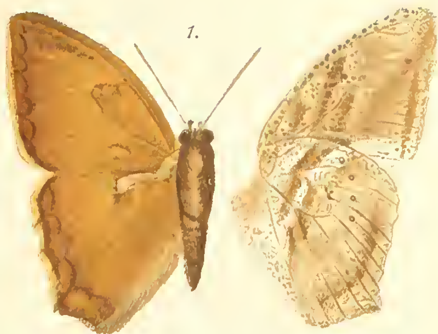


Opsiphanes cassina aequatorialis Stich. ♀

FAM. NYMPHALIDÆ.

SUBFAM. BRASSOLINÆ.

3



Nárope cyllarus Westw. ♂



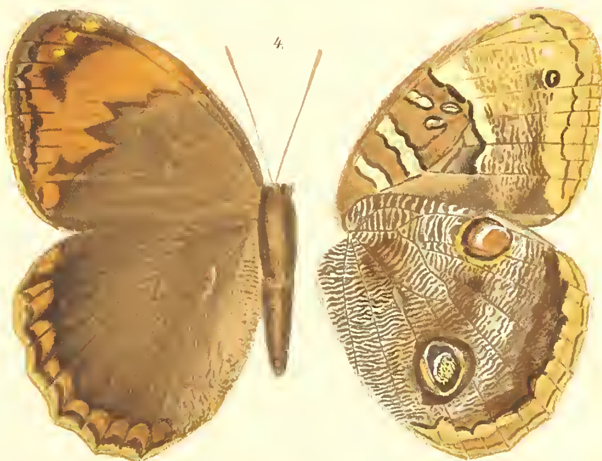
Narope panniculus Stich. ♂



Catoblepia xanthus dohrni Stich. ♀



Opoptera arsippe bracteolata Stich. ♂

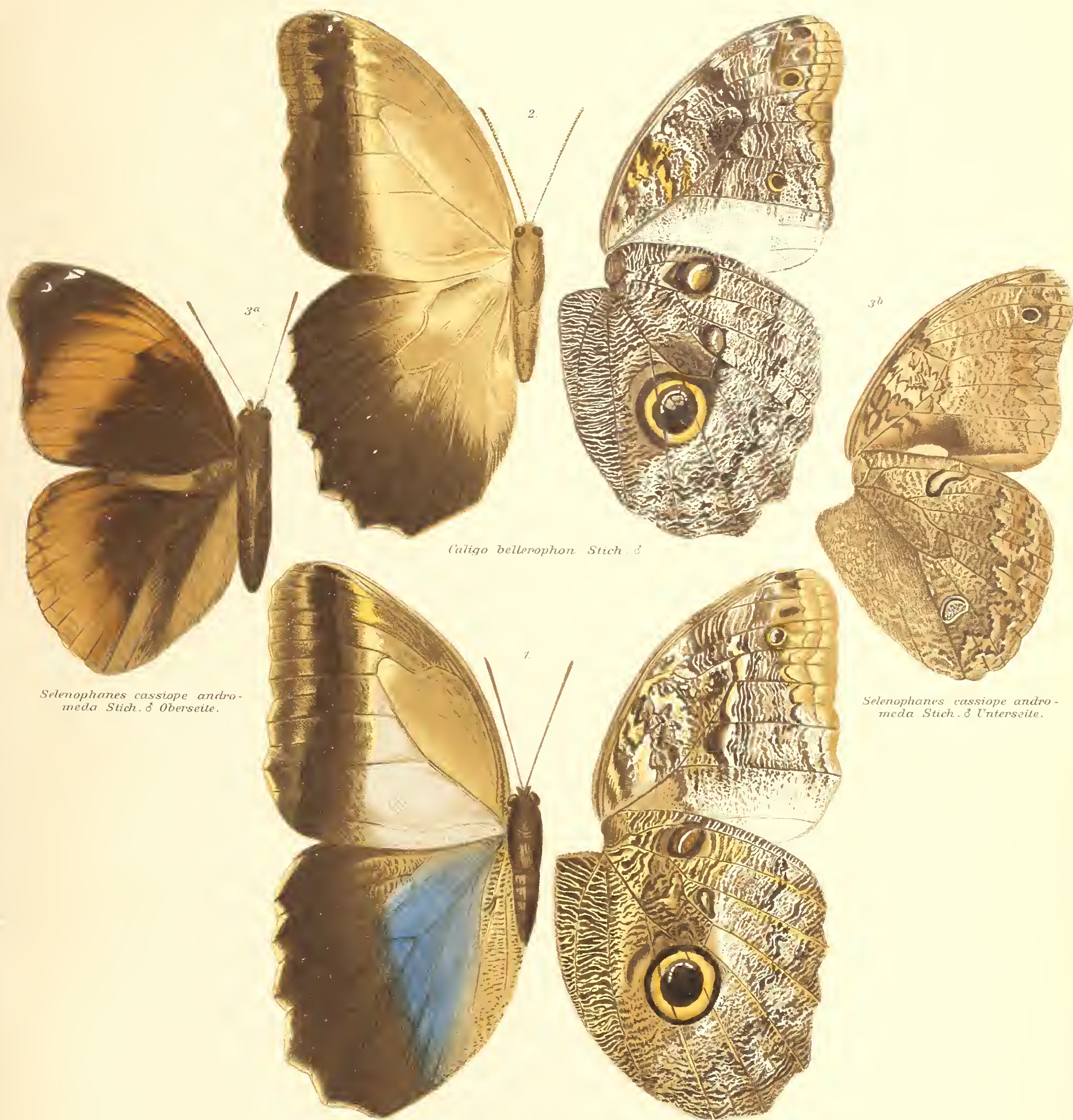


Opoptera sulcius Stgr. ♂

FAM. NYMPHALIDÆ.

SUBFAM. BRASSOLINÆ.

4



Caligo bellerophon Stich. ♂

Selenophanes cassiope andromeda Stich. ♂ Oberseite.

Selenophanes cassiope andromeda Stich. ♂ Unterseite.

Caligo teucer iapetus Stich. ♂

FAM. NYMPHALIDÆ.

SUBFAM. BRASSOLINÆ.

5

Fasc. 21

COLEOPTERA

FAM. DONACIDÆ

COLEOPTERA PHYTOPHAGA

FAM. DONACIDÆ

by M. JACOBY & H. CLAVAREAU

WITH 1 COLOURED PLATE



The family of Donacidæ has been established by Lacordaire (Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, p. 91, 1845).

General Characters. — The *Donacidæ* like the family *Sagridæ* are distinguished by the long abdominal segment which surpasses greatly in length that of the others, but unlike the allied family the prosternum is not raised or carinate between the anterior coxæ. In general appearance the *Donacidæ* resemble the *Cerambycidæ*, the antennæ are slender and proportionately long, inserted in front of the eyes, the latter are entire and round, the thorax is graduate or nearly so, generally with the anterior portion swollen at the angles, the elytra have ten rows of regular punctures; the anterior coxæ are very closely approached but the posterior legs are widely separated, the claws are simple and long; the entire under surface is closely covered with silvery pubescence in *Donacia;* in *Hæmonia* this pubescence is still more dense.

Four genera are at present included in this family. The last named genus inhabits principally Europe, Asia and North America; a few species of *Donacia* are known from the Eastern portior of the globe, and one genus (*Microdonacia*) inhabits Australia.

KEY OF THE GENERA

1. — *Elytra not metallic, the apex produced into spines, the suture raised, tarsi very elongate, the third joint very short* . . . . Genus Hæmonia, Latreille.
2. — *Elytra metallic or opaque, the apex not spiniform, the tarsi pubescent below, the third joint bilobed, eyes large, mandibles short, nearly hidden* . . . . Genus Donacia, Fabricius.

3. — *The first abdominal segment as long as the following segments together or shorter, the anterior tibiæ dilated at the apex into a distinct tooth, legs robust, the femora dentate, eyes small, mandibles large, prominent.* Genus PLATEUMARIS, Thomson.
4. — *Antennæ shorter and stouter, the second and third joint equal, elytra truncate and with a short apical spine* . . . . Genus DONACIASTA, Fairmaire.
5. — *Head shorter than in* Donacia, *femora less elongate, claws small, appendiculate and divergent* . . . . Genus MICRODONACIA, Blackburn.

1. GENUS HÆMONIA, LATREILLE

Hæmonia, Latreille, in Cuvier Règne Anim. (éd. 2), Vol. 5, p. 136 (1829).
= **Macroplea**, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 319 (1830).

Characters. — Head of moderate size, eyes large, round, antennæ filiform, inserted in front of the eyes, extending beyond the middle of the elytra, the second and third joint very small; the other joints elongate and slender, thorax subquadrate, gradually contricted at the base, the anterior angles swollen, the disc with a short central groove; elytra narrowed at the apex, the latter produced into a spine at each side, the surface with deep rows of black punctures which are often arranged in double lines, the interstices costate; legs long and slender; the femora moderately thickened, the tarsi rather short, the third joint the shortest, the clawjoint extremely long, claws strongly curved, simple and long; the first abdominal segment as long as the following ones together, all of them clothed with silky, fine, white pubescence. The unusually long clawjoint is peculiar to this genus only and scarcely to be found in any other group of *Chrysomelidæ*. The male insects are furnished with a broad fovea at the middle of the last abdominal segment.

Monograph. — Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége. Vol. 3, p. 205 (1845).

Literature. — Weise, Naturg. Ins. Deutschl. Vol. 6, p. 10 (1881).

Geographical distribution of Species. — Europe and parts of North America are the countries which have furnished most species of *Haemonia* up till the present time, but one species is kwown from China and Japan, the genus will probably be found to be much more widely distributed than was supposed to have been the case.

European and Asiatic species :

1. *H. appendiculata*, Panzer, Fauna Germ. Vol. 24, p. 17 (1794) (*Donacia*) (South Europe).
   = *appendiculata*, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 12 (1881); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 728 (1891); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine. p. 108 & 211 (1889-1901).
   = *equiseti*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 128 (1798) (*Donacia*); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 212 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit, p. 90 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 443 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 504 (1875); Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 126 (1866); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 11 (1881).
   = *mosellae*, Bellevoye, Bull. Soc. Hist. Nat. Moselle, p. 91 (1870); Bedel, Ann. Soc. Ent. Fr. (5) Vol. 2, Bull. p. 51 (1872).
   = *mucronata*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 47, f. 12 (1795) (*Donacia*).
   var. Chevrolati, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 215 (1845) (Tours).
   var. flavicollis (*H. mosellae var. flavicollis*), Bellevoye, Bull. Soc. Hist. Nat. Moselle. p. 93 (1870) (Metz).
   var. lineata, Chevrolat, in Guerin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 258 (1844) (Saxony).
2. *H. incisa*, J. Sahlberg, Oefv. Finska Vet. Soc. Förh. Vol. 12, p. 65 (1869-70) (Finland).
3. *H japana*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 190, pl. 11, f. 1 (1885) (Japan).
4. *H. mutica*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2) p. 306 (1792) (*Rhagium*) (Europe bor. merid. maritim).
   = *zosteræ*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 2, p. 127 (1801); Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 4, p. 683 (1813) (*Donacia*). Kraatz, Deuts. Ent. Zeit. p. 182 (1876); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 13 (1881); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 728 (1891).
   = *Gyllenhali*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 218 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 443 (1849).
   = *Sahlbergi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 220 (1845); Seidlitz, Fauna Balt. p. 504 (1875).

var. Curtisi, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 214 (1845); Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 128 (1866); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 443 (1849) (Great Britain) (**Plate, Fig. 13**).
= *Sahlbergi, var. baltica*, Seidlitz, Fauna Balt. p. 504 (1875).
var. ruppiae, Germar, Fauna Ins. Eur. p. 14, nº 9; (*Donacia*), Kraatz, Deuts. Ent. Zeit. p. 181 (1876) (Denmark).
= *Schiodtei*, Guérin, Icon. Règ. Anim. Ins. p. 259 (1844).
= *zosterae*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 129 (1866).

5. *H. piligera*, Weise, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 23, p. 576 (1889) (Kan-ssu.)
6. *H. pubipennis*, Reuter, Not. Fauna & Flora Fenn. Vol. 14, p. 326 (1875) (Finland).
7. *H. rugipennis*, J. Sahlberg, Oefv. Finska, Vet. Soc. Förh. Vol. 12, p. 65 (1869-70) (Finland).

North American species :

8. *H. nigricornis*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol 4, p. 222 (1837) (Canada).
nigricornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p 221 (1845); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col Vol. 6, Suppl. p. 8, pl. 35, f. 12.
= *americana*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 259 (1844); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 210 (1845).
= *Melsheimeri*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 211 (1845).
var. Flohri, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. Vol. 45, p. 126 (1884) (Mexico).

2. Genus DONACIA, Fabricius

Donacia, Fabricius, Syst. Ent. p. 195 (1775).

Characters. — Elongate, metallic, closely pubescent below, the head generally with central and lateral grooves, eyes round and rather large, antennae filiform, the fourth joint generally longer than the second or third joint but often of similar length, thorax subquadrate, longer than broad or the reverse; elytra always broader at the base than the thorax, generally flattened and metallic, punctate-striate or finely wrinkled, often with impressions; legs slender, the femora, especially the posterior ones thickened, the latter often with one or several teeth, tibia frequently curved, the tarsi rather short, the third joint deeply divided, the claws long and simple; the first abdominal segment very long.

Monographs. — Ahrens, Neue Schrift. Ges. Halle, Vol. 1 (3) p. 1-48 (1810); Kunze, idem, Vol. 2 (4) p. 1-56 (1818); Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, p. 92-205 (1845).

Literature. — Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 107 (1866); Weise Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 14-54 (1881); Jacoby, Proc. Zool. Soc Lond. p. 752 (1885); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 159-176 (1891); Seidlitz, Fauna Balt. ed. 2, p. 728-731 (1891); Fauna Transsylv. p. 819-822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 412-437 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 107-114 & p. 212-219 (1889-1901).

Geographical distribution of species. — *Donacia* is most numerously represented in Europe, Asia minor, North America and Japan; a few species are known from India and China and a single one from Java, Senegal, Australia and Madagascar each.

European species :

1. *D. æquidorsis*, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 28, p. 152 (1893) (Astrakan).
2. *D. andalusica*, Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 271 (1869) (Southern Spain).
andalusica, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 31 (1881); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 427 (1892)
3. *D. antiqua*, Kunze, Mon. p. 21 (1818) (Boreal and South Europe).
antiqua, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 365 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2. p. 442 (1849); Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 264 (1869); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 32 (1881); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2). p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 429 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 215 (1889-1901).
= *brevicornis*, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 4, p. 674 (1808); Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 119 (1866); Seidlitz, Fauna Balt, p. 506 (1875).
= ♂ *gracilis*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 366 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 442 (1849); Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 266 (1869).
= *simplicifrons*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 135 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 361 (1845); Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 265 (1869).

4. *D. appendiculata*, Ahrens. Mon. p. 34 (1810) (South Europe, Great Britain).
appendiculata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 129 (1845); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 33 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 13 (1889); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 421 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine p. 110 & 214 (1889-1901).
= *reticulata*, Gyllenhal. in Schönherr. Syn. Ins. App. 3, p. 37 (1817); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 442 (1849).

5. *D. apricans*, Lacordaire, Mon. Phyt., p. 158 (1845) (Sicilia).
apricans, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 32 (1881); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 427 (1892).

6. *D. bicolora*, Zschach, Mus. Leskeanum p. 27 (589) (1789) (Europe, Siberia, Caucasus) (**Plate, Fig. 9**).
bicolora, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 26 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 6 (1889); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine p. 112 & 214 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. p. 729 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 429 (1892).
= *aurea*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 43, f. 5 (1795).
= *sagittariae*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 117 (1792); Panzer. Fauna Germ. p. 29 (1796); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 137 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 440 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 506 (1875).
= *sagittaria var. C.* Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 115 (1866).
var. collaris, Panzer, Ent. Germ. Vol. 1, p. 216 (1793); Fauna Germ. p. 29 (1796) (Germany).
var. meridionalis, Weise, Deuts Ent. Zeit. Vol. 30, p. 250 (1886); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 428 (1892) (Italy : Roma).

7. *D. brevicornis*, Ahrens, Mon. p. 26 (1810) (Central Europe).
brevicornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 140 (1845); Suffrian. Stett. Ent. Zeit. p. 362 (1845); Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 265 (1869); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 29 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 11 (1889); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 426 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 216 (1889-1901).
= *impressa var.*, Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 266 (1869); Czwalina, Deuts. Ent. Zeit. p. 203 (1878).
= *platysterna*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 118 (1866); Seidlitz, Fauna Balt., p. 506 (1875); Thomson, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 4, Bull. p. 148 (1884).
= *thalassina var. a.* Lacordaire, Mon. Phyt. p. 143 (1845).

8. *D. brevitarvis*, Thomson, Ann. Soc. Ent. Fr. (6). Vol. 4, Bull. p. 149 (1884) (Sweden).
brevitarvis, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 430 (1892).

9. *D. cinerea*, Herbst, in Fuessly Arch. Ins. Vol. 5, p. 100 (1784) (Europe, Siberia) (**Plate, Fig. 3**).
cinerea, Hoppe, Enum. Ins. Erlang., p. 46, f. 11 (1795); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 41 (1881); Weise, Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 19 (1889); Seidlitz, Fauna Balt, p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 432 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 216 (1889-1901).
= *hydrochaeridis*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 2, p. 129 (1801); Ahrens, Mon. p. 43 (1810).
= *hydrocharidis*, Kunze, Mon. p. 50 (1818); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 168 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 442 (1849).
= *hydrocharis*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 118 (1792); Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796).
= *hydrochoeridis*, Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875);
= *tersata*, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796).

10. *D. clavipes*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 117 (1792) (North and South Europe, Siberia, Turkestan).
clavipes, Panzer, Ent. Germ. p. 216 (1793); Fauna Germ. p. 29 (1796); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 34 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 16 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol 26, p. 421 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 110 & 213 (1889-1901).
= *menyanthidis*, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 662 (1827); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 156 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 441 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 507 (1875).
= *menyanthis*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 2, p. 129 (1801).
= *mutica*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 109 (1866).
var. glabrata, Solsky, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 8, p. 245 (1829); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 35 (1881), Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 421 (1892) (Siberia).

11. *D. coccineo-fasciata*, Harrer, Besch. Ins. Schaffh. p. 226 (1784) (Europe, Siberia) (**Plate, Fig. 10**).
coccineo-fasciata, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 426 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 214 (1901).
= *aquatica*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 116 (1866) (not Linné); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 22 (1881).
= *dentipes*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 116 (1792); Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 130 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 440 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 505 (1875); idem, (ed. 2), p. 720 (1891); Fauna Transsylv. p. 820 (1891).
= *fasciata*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 41, f. 3 (1795).
= *vittata*, Olivier, Enc. Méth. Ins. Vol. 6, p. 292 (1791); Ent. Vol. 6 (75), p. 7, pl. 1, f. 5, (1808); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 112 (1889).
var. concinna, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 64, p. 179 (1898). (Spain : Castilia, Cuença).

12. *D. crassipes*, Fabricius, Syst. Ent. p. 195 (1775) (Europe, Siberia).

crassipes, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 102 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 439 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 505 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 17 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 1 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 728 (1891); Fauna Transsylv. p. 820 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 420 (1892).

= *macrocnemia*, Fischer, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 2, p. 235, pl. 27, f. 2 (1824).

= ? *micans*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 39, pl. 1, f. 1 (1795); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 212 (1901).

= *spinosa*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 110 (1866) (not Degeer).

= *striata*, Panzer, Ent. Germ. p. 215 (1793); Fauna Germ. p. 29 (1796).

13. *D. dentata*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang, p. 40, tab. 1. fig. 2 (1795) (Europe, Siberia).

dentata, Ahrens, Mon. p. 17 (1810); Kunze, Mon. p. 7 (1818); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 121 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 440 (1849); Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 111 (1866); Seidlitz, Fauna Balt. p. 505 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 18 (1881); Deuts. Ent. Zeit, pl. 3, f. 2 (1889); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 111 & 212 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 728 (1891); Fauna Transsylv. p. 820 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 422 (1892).

= *chrysochlora*, Westhof, Käf. Westf. p. 253 (1882).

var. angustata, Kunze, Mon. p. 4 (1818); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 124 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 331 (1845) (Austria, Italy).

var. autumnalis, Westhof, Käf. Westf. p. 283 (1882).

= *diabolus*, Westhof, idem, p. 283.

var. ♀ *phellandrii*, Sahlberg, Ins. Fenn. Vol. 2, p. 271 (1834); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 121 (1845).

= ♀ *dentata*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 7 (1866).

14. *D. fennica*, Paykull, Fauna Suec. Vol. 3, p. 70 (1800) (*Rhagium*) (Finland, Sweden, Siberia).

fennica, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 668 (1813); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 166 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 55 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2 p. 443 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875); Czwalina, Deuts. Ent. Zeit. p. 203 (1878); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 2, p. 36 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 14 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 424 (1892).

15. *D. impressa*, Paykull, Fauna Suec. Vol. 2, p. 193 (1799) (Europe, Algeria, Siberia).

impressa, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 145 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2. p. 440 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 506 (1875); Thomson, Ann. Soc. Ent. France, (6) Vol. 4, Bull. p. 148 (1884); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 31 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3. f. 12 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 729 (1891); Fauna Transsylv. p. 820 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 427 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 214 (1889-1901).

= ? *aquatica*, Linné, Syst Nat. (ed. 10), p. 397 (1758) (*Leptura*); Fauna Suec. p. 194 (1761); Weise, Deuts. Ent. Zeit. tab. 3, fig. 5 (1889).

= ♀ *brevicornis*, Kunze, Mon. p. 16 (1818) (not Ahrens).

16. *D. Malinowskyi*, Ahrens, Mon. p. 29 (1810) (Germany, Austria).

= *Malinowskyi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 165 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 443 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 423 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 111 & 212 (1889-1901).

var. arundinis, Ahrens, Mon. p. 41, (1810); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 423 (1892).

= *fennica*, Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 111 (1889) (not Paykull).

17. *D. marginata*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 42, tab. 1, fig. 4 (1795) (Europe, North Africa and Siberia).

marginata, Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 112 & 215 (1889-1901).

= *lateralis*, Bonelli, Act. Soc. Agr. Torino. Vol. 9. fasc. 5. p. 171 (1812).

= *lemnæ*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 2, p. 128 (1801); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 440 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 506 (1875).

= *lemnæ var. c.*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 133 (1845).

= *limbata*, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 24 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3. f. 5 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 729 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 428 (1892).

var. australis, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 428 (1892) (Greece, Daghestan).

var. unicolor, Westhof, Käf. Westf. p. 255 (1882).

var. vittata, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796) (Gr. Britain).

= *lemnæ*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 132 (1845).

18. *D. obscura*, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 654 (1813) (North and Central Europe, Siberia).

obscura, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 138 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit., p. 362 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 440 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 506 (1875); Weise, Naturg, Ins. Deuts. Vol. 2, p. 27 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 9 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 129 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 429 (1892) Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 215 (1889-1901).

= *impressa* Ahrens, Mon. p. 23 (1810).

19. *D. polita*. Kunze, Mon. p. 29 (1818) (North Africa, South Europe).
polita, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 128 (1845); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 20 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 8 (1889); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 422 (1892).

20. *D. semicuprea*, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796) (Europe) (**Plate, Fig. 2**).
semicuprea, Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 442 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 507 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 38 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 15 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. ed. 2, p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol 26, p. 422 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine. p. 111 & 216 (1889-1901).
= *iris*, Westhof, Käf. Westf. p. 259 (1882).
= *mœreus*, Kunze, Mon. p. 48 (1818).
= *simplex*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 2, p. 129 (1801); Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 664 (1813); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 63 (1845).
var. tenebrans, Westhof, Käf. Westf. p. 259 (1882).

21. *D. simplex*, Fabricius, Syst. Ent. p. 195 (1775) (Europe, Siberia, Mongolia, Japan) (**Plate, Fig. 8**).
simplex, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796); Harold, Deuts. Ent. Zeit. p. 87 (1878); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 40 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 18 (1889); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 431 (1892).
= *aeruginosa*, Westhof, Käf. Westf. p. 259 (1882).
= *aurichalcea*, Westhof, idem, p. 259.
= *linearis*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 46, pl. 1, f. 10 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 160 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 441 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 507 (1875); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 111 & 216 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891).
var. pulcherrima, Hummel, Essats Ent. p. 7-32 (1822-1829).
= *atrocœrulea*, Westhof, Käf. Westf. p. 259 (1882).
var. sanguinea, Westhof, idem, p. 259.

22. *D. spargani*, Ahrens, Mon. p. 20 (1810) (North and Central Europe, Amour).
spargani, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 126 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 442 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 506 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 23 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 7 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 729 (1891); Fauna Transsylv. p. 820 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 424 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 112 & 212 (1889-1901).
var. tridens, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 425 (1892) (Germany, St. Petersbourg).

23. *D. thalassina*, Germar, Neue Schrift. Ges. Halle, Vol. 1 (6), p. 29 (1811) (Europe, Siberia).
thalassina, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 143 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 441 (1849); Seidlitz, Fauna Balt, p. 506 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 28 (1881); Thomson, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 4, Bull. p. 148 (1884); Weise, Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 10 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 821 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 430 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 216 (1889-1901).
var. porphyrogenita, Westhof, Käf. Westf. p. 255 (1882).
subspec. rufovariegata, Jacobson, Oefv. Finska Förh. Vol. 43, p. 105 (1900) (Minussinsk).
var. caerulea, Jacobson, idem (1900).

24. *D. tomentosa*, Ahrens, Mon. p. 42 (1810) (Europe, Siberia).
tomentosa, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 169 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol, 2, p. 442 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 43 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 3 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 432 (1892); Bedel, Fauna Ent. Bass. Seine, p. 113 & 217 (1889-1901).

25. *D. versicolorea*, Brahm, Ins. Kalender, Vol. 1, p. 135 (1790) (*Leptura*) (Europe, Siberia).
versicolorea, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 20 (1881); Weise, Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, t. 3 (1889); Jacobson, Hor. Soc Ent. Ross. Vol. 26, p. 423 (1892).
= *bidens*, Olivier, Enc. Méth. Ins. Vol. 6, p. 291 (1791); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 118 (1845); Thomson, Skand. Col. Vol 8, p. 111 (1866); Seidlitz, Fauna Balt. p. 505 (1875); idem, ed. 2, p. 729 (1891); Fauna Transsylv. p. 820 (1891).
= *cincta*, Germar, Neue Schrift. Ges. Halle, Vol. 1 (3), p. 15 (1810); Kunze, Mon. p. 5 (1818); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2. p. 439 (1849).
= *clavipes*, Ahrens, Mon. p. 15 (1810).

26. *D. vulgaris*, Zschach, Mus. Leskeanum, p. 27 (1789) (Europe, Siberia).
vulgaris, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 39 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 17 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 730 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 430 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 112 & 21 (1889-1901).
= *concolor*, Westhof, Käf. Westf. p. 260 (1882).
= *typhae*, Ahrens, Mon. p. 37 (1810); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 162 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 442 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 507 (1875).
= *viridula*, J. Sahlberg. Not. Fauna & Flor. Fenn. Vol. 11, p. 438 (1871).
subspec. issykensis, Jacobson, Oefv. Finska Förh. Vol. 43, p. 105 (1900) (Issyk-Kul).

Eastern Species.

27. *D. aeraria*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 7 (1865) (Java, Ceylon, India) (**Plate, Fig. 4**).
aeraria, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 27, p. 150 (1889); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 420 (1892).
28. *D. asiatica*, Falderman, N. Mém. Soc. Nat. Moscou, Vol. 5, p. 322, pl. 12, f. 1 (1837) (Persia).
asiatica, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 204 (1845); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 431 (1892).
29. *D. bactriana*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. Vol. 21, p. 325 (1887) (Turkestan : Kyndyr-tau).
bactriana, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 427 (1892).
30. *D. brevicollis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 64, p. 177 (1898) (Amour).
31. *D. breviuscula*, Jacobson, Ann. Mus. Zool. St-Pétersb. p. 3 (1899) (Southern Siberia).
32. *D. Delesserti*, Guérin, Icon. Règ. Anim. Ins. p. 258 (1844) (Nilgheria).
Delesserti, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 116 (1845); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 419 (1892).
33. *D. Feldtschenkoae*, Jacobson, Ann. Mus. Zool. St-Pétersb. p. 1 (1899) (Russian Turkestan : Samarkand).
34. *D. frontalis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 261 (1893) (China : Woosong).
35. *D. gracilicornis*, Jacobson, Ann. Mus. Zool. St. Pétersb. p. 6 (1899) (Russian Turkestan).
36. *D. gracilipes*, Jacoby. Proc. Zool. Soc. Lond. p. 191 (1885) (Japan) (**Plate, Fig. 7**).
gracilipes, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 425 (1892); idem. Vol. 28, p. 242 (1894).
macrocnemia, Weise, Arch. f. Naturg. p. 164 (1887) (not Fischer); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 28, p. 242 (1894).
37. *D. intermedia*, Jacobson. Ann. Mus. Zool. St-Pétersb. p. 7 (1899) Mongolia).
38. *D. javana*, Wiedemann, in Germ. Mag. Ent. Vol. 4, p. 173 (1821) (Java).
javana, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 196 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 86 (1864); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 419 (1892).
39. *D. Koenigi*, Jacobson, Ann. Mus. Zool. St-Pétersb. p. 4 (1899) (South Transcaucasus).
40. *D. Kraatzi*, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 38 (1881) (Amasia).
Kraatzi, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 431 (1892).
41. *D. Lenzi*, Schönfeldt, Ent. Nachr. Vol. 14, p. 33 (1888) (Japan : Hiogo) (**Plate, Fig. 1**).
Lenzi, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol, 26, p. 419 (1892).
aeraria, Kolbe, Arch. f. Naturg., p. 226 (1886) (not Baly).
aeraria, Lewis, The Entomologist, Vol. 26, p. 153 (1893) (not Baly).
42. D. *longicornis*, Jacoby, The Entomologist. Vol. 23, p. 84, pl. 1, f. 2 (1890) (China : Chang-Yang) (**Plate, Fig. 5**).
longicornis, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 424 (1892).
43. D. *malayana*, Csiki, Term. Fuz. Vol. 23, p. 403 (1900) (Singapore).
44. D. *Mannerheimi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 159 (1845) (Persia).
Mannerheimi, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 423 (1892).
45. D. *nitidicollis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 64, p. 177 (1898) (China : Chang-Yang).
46. D. *Provosti*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 5, Bull. p. 64 (1885) (Pekin).
Provosti, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 420 (1892).
47. D. *recticollis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 261 (1893) (India, Berhampur) (**Plate, Fig. 6**).
48. D. *Sahlbergi*, Jacobson, Oefv. Finska Forh. Vol. 43, p. 103 (1900) (Issyk-Kul).
var. caeruleo-violacea, Jacobson, idem, p. 105.
49. D. *transcaucasica*, Sumakow, Sitz. Nat. Ges. Dorpat. Vol. 12, p. 454 (1901) Transcaucasus : Batoum).
50. D. *transversicollis*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 31, p. 135 (1887) (China : Yunnan).
transversicollis, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 419 (1892).
51. D. *Tschitscherini*, Semenow, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 141 (1895) (South Mongolia).
52. D. *Wiepkeni*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 64, p. 178 (1898) (China : Chang-Yang).

African species :

53. D. *luridiventris*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 151 (1845) (Senegal).
luridiventris, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 418 (1892).

Australian species :

54. D. *australasiae*, Blackburn, Trans. Roy. Soc. S. Austral. Vol. 15, p. 235 (1892) (Queensland).

Madagascar species :

55. D. *abortiva*, Fairmaire, Mém. Soc. Zool. Fr. Vol. 12, p. 27 (1899) (Tananarive).

North American species:

56. *D. cincticornis*, Newman, Ent. Mag. Vol. 5, p. 391 (1838).
cincticornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 200 (1845); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. pl. 35, f. 11; Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 166 (1891).
= *lucida*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 106 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 310 (1851).
= *pulchella*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5. p. 312 (1851).
= *rufipennis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 110 (1845).
var. magnifica, Leconte, Agass. Lake Sup. p. 236 (1850); Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5. p. 310 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 168 (1891).
var. proxima, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 225 (1837); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 202 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 310 (1851); Leng. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 167 (1891).
= *californica*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 357 (1851).
= *episcopalis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 105 (1845).
= *quadricollis*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 282 (1827); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 197 (1845).

57. *D. floridae*, Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 166 (1891) (Florida).

58. *D. Harrisi*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 316 (1851) (Pennsylvania).
Harrisi, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 25. p. 20 (1873); Leng. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18. p. 172 (1891).

59. *D. hirticollis*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 226 (1837) (Canada).
hirticollis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 203 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 313 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 164 (1891).
= *rudicollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 108 (1845).

60. *D. hypoleuca*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 101 (1845) (New Orleans).
hypoleuca, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 311 (1851); Leng. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 168 (1891).
= *texana*, Crotch, Proc Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 25, p. 22 (1873),
var. rufescens, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 112 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 311 (1851).

61. *D. palmata*, Olivier, Ent. Vol. 4 (75), p. 8, pl. 1, f. 7 a-c (1795).
palmata, Kunze, Mon. p. 43 (1818): Schönherr, Syn. Ins. Vol. 2, p. 96, (1806-17): Lacordaire, Mon. Phyt. p. 98 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 310 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 168 (1891).
= *assimilis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 153 (1845).
= *claudicans*, Germar, Mag. Ent. Vol. 4. p. 173 (1821); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 100 (1845).
= *caerulea*, Olivier. Ent. Vol. 4 (75), p. 10. pl. 2, f. 10 a, b (1795); Kunze, Mon. p. 31 (1818); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 194 (1845).
= *militaris*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 115 (1845).
= *vicina*, Lacordaire, idem, p. 154.

62. *D. piscatrix*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 113 (1845).
= *piscatrix*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 311 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 169 (1891).
= *alutacea*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5. p. 311 (1851).
= ♂ *carolina*, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 114 (1845); Suffrian. Stett. Ent. Zeit. p. 14 (1872).
= *congener*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 310 (1851).

63. *D. porosicollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 150 (1845) (Boston).
= *porosicollis*. Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 312 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 170 (1891).

64. *D. pubicollis*. Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 21 (1872) (Illinois).
pubicollis, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 25. p. 21 (1873); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18. p. 165 (1891).

65. *D. subtilis*, Kunze, Mon. p. 12 (1818).
subtilis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 147 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 312 (1851); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 18 (1872); Leng, Trans, Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 169 (1891).
= *aenea*, Ahrens, Mon. p. 21 (1810).
= *aerea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 148 (1845).
= *confluens*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol, 5 p. 312 (1851).
= *confluenta*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 293 (1827); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 199 (1845).
= *fulgens*, Leconte, Agass. Lake Sup. p. 236 (1850); Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5. p. 312 (1851).
= *quadraticollis*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 282 (1827).
var. rugosa, Leconte, Proc. Amer. Philos. Soc. Vol. 17, p. 415 (1878); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 170 (1891).

66. *D. tuberculata,* Lacordaire, Mon. Phyt. p. 155 (1845).
tuberculata, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 312 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 171 (1891).
= *rutila*, Melsheimer, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 159 (1846).

Doubtfull species :

— *D. antillarum*, Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 282 (1864) (Cuba).
— *D. Delagrangei*, Pic. Miscell. Ent. Vol. 4, p. 35 (1896) (Anatolia)
— *D. indica*, Clark, App. Cat. Col. Phyt. p. 1 (1865) (Calcutta).
— *D. nitida*, Germar, Neue Schrift. Ges. Halle, Vol. 1 (6), p. 31 (1811) (North America).
nitida, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 195 (1845).

3. Genus PLATEUMARIS, Thomson

Plateumaris, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 121 (1866).
= **Donacia**, Fabricius (*pars*), Syst. Ent. p. 195 (1775).

Characters. — Legs strong and robust, the anterior tibia often produced at the apex into a tooth, head with a single central groove, mandibles strong, produced, eyes small; elytra with the posterior portion of the suture reflexed upwards, forming a narrow smooth space, the other characters as in *Donacia*.

Whether Thomson was justified in separating this genus from *Donacia* is to us doubtful, although Weise and Jacobson agree with the separation. The characters of *Plateumaris* are more those of degrees than of structure and the separation in sections would have been sufficient in our opinion to separate the species.

Literature. — Weise, Naturg. Ins. Deuts Vol. 6 (1), p. 44-54 (1882); Seidlitz, Fauna Balt. ed. 2, p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson. Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 433-437 (1892).

Geographical distribution of species. — *Plateumaris* is represented in Europe, Asia, North America.

European species :

1. *P. affinis*, Kunze, Mon. p. 37 (1818) (Europe, Siberia).
affinis, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 80 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 441 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875) (*Donacia*); Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 122 (1866); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 53 (1881); Deuts. Ent. Zeit, pl. 3, f. 26 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 823 (1891).
= *abdominalis*, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 436 (1892) (not Olivier).
= *affinis* (*ex pars.*), Lacordaire, Mon. Phyt.. p. 176 (1845).
= *discolor*, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 660 (1813).
= ? *fusca*, Zschach, Mus. Leskeanum, p. 27 (1789).
var. pallipes, Kunze, Mon., p. 35 (1818).
2. *P. braccata*, Scopoli, Ann. Hist. Nat. (5), p. 100 (1772) (*Prionus*) (Europe, Siberia, Turkestan) (**Plate, Fig. 12**).
braccata, Weise. Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 49 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 23 (1889); Seidlitz. Fauna Balt. ed. 2, p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 434 (1892); Weise. Deuts. Ent. Zeit. p. 296 (1896); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 114 & 217 (1889-1901).
= *abdominalis*, Olivier, Ent. Vol. 4, p. 9, pl. 1, f. 8 a-b (1795); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 296 (1896).
= *nigra*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 117 (1792); Germar, Neue Schrift. Ges. Halle. Vol. 6, p. 31 (1811); Lacordaire, Mon. Phyt., p. 171 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr., Vol. 2, p. 441 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875).
= *palustris*, Herbst, in Fuessl. Arch. Vol. 5, p. 100 (1784); Panzer, Ent. Germ. p. 217 (1793), Faun. Germ. p. 29 (1796).
3. *P. consimilis*, Schrank, Enum. Ins. Austr. p. 155 (292, ♂) (1781) (*Leptura*) (Central and South Europe, Siberia, Japan).
= *consimilis*, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 50 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 24 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 823 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 436 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 114 & 218 (1889-1901).
= *assimilis*, Schrank, Enum. Ins. Austr. p. 156 (1781) (*Leptura*).

= *discolor*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 45, f. 8 & 9 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 173 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 441 (1849); Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 123 (1866); Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875).
= *rufipes*, Olivier, Enc. Méth. Ins. Vol. 6, p. 292 (1791).
var. variabilis, Kunze, Mon. p. 39 (1818).

4. *P. discolor*, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796) (Central and South Europe).
discolor, Brügg. Abhandl. Ver. Bremen, Vol. 3, p. 514 (1873); Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 125 (1874); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 47 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 22 (1889); Seidlitz, Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 433 (1892).
= *comari*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 84 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 443 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 507 (1875); Letzner, Arb. Schles. Ges. p. 19 (1876).
= *geniculata*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 123 (1866).
= *palustris*, Schilling, Uebers. Arb. Schles. Kult. p. 104 (1837); Letzner, Arb. Schles. Ges. p. 20 (1876).
= *proteus*, Kunze, Mon. p. 29 (1818); Kraatz, Berl. Ent. Zeit. p. 267 (1869).
= *sericea*, Ahrens, Mon. p. 29 (1810).
= *sericea* (*pars*) Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 657; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 180 (1845).
var. Lacordairei, Perris, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 300 (1864) (Spain).

5. *P. rustica*, Kunze, Mon. p. 31 (1818) (Germany, Russia).
rustica, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 80 (1846); Seidlitz, Fauna Balt. p. 508 (1875); Czwalina, Deuts. Ent. Zeit. p. 204 (1878) (*Donacia*); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 51 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 25 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. ed. 2, p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 823 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 437 (1892); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 114 & 218 (1889-1901).
= *affinis* (*ex parte*) Lacordaire, Mon. Phyt. p. 176 (1845).
var. picipes, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 64, p. 180 (1898) (Modena).
var. planicollis, Kunze, Mon. p. 34 (1818) (Austria).

6. *P. sericea*, Linné, Fauna Suec. p. 196 (683) (1758) (*Leptura*) (Europe, Siberia, Japan) (**Plate, Fig. 11**).
sericea, Fabricius, Ent. Syst. p. 198 (1775); Suffrian, Stettin, Ent. Zeit. p. 84 (1846); Redtenbacher, Fauna, Austr. Vol. 2, p. 441 (1849); Seidlitz, Fauna Balt. p. 507 (1875); Letzner, Arb. Schles. Ges. p. 19 (1876); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 45 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 21 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 731 (1891); Fauna Transsylv. p. 822 (1891); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 434 (1892).
= *discolor*, Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 113 & 217 (1889-1901) (not Panzer).
= *laevicollis*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 125 (1866).
= *micans*, Ahrens, Mon. p. 28 (1810).
= *sericea* (*pars*), Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 657 (1813); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 180 (1845).
= *sibirica*, Solsky, Hor. Soc. Ent. Ross, Vol. 8, p. 245; Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6. p. 47 (1881); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 434 (1892).
var. armata, Paykull, Fauna Suec. Vol. 2, p. 194 (1798) (Sweden).
= ♂ *discolor*, Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796).
var. festucae, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 116 (1792); Panzer, Fauna Germ. p. 29 (1796) (Europe).
= *atropurpurea*, Westhof, Käf. Westf. p. 256 (1882).
= *violacea*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 44, f. 7 (1795); Bedel, Fauna Ent. Bass. Seine, p. 113 & 217 (1889-1901).
var. micans, Panzer, Fauna Germ. p. 29. (1796) (Gr. Britain).
var. nymphaeae, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 116 (1792); Panzer, Ent. Germ. p. 215, (1793); Fauna Germ. p. 29 (1796) (Europe).
= *aenea*, Hoppe, Enum. Ins. Erlang. p. 44, f. 6 (1795).
var. tenebricosa, Westhof, Käf. Westf. p. 256 (1882) (Europe).
= *luctuosa*, Westhof, idem.
var. violacea, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 660 (Europe).

North American species:

7. *P. aequalis*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 428 (1823) (Missouri).
aequalis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 197 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 15 (1872); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 170 (1891) (*Donacia*).
confusa, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 109 (1845); Leconte, Agass. Lake Sup. p. 237 (1850) (*Donacia*).
pallipes, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 149 (1845) (*Donacia*).

8. *P. distincta*, Leconte, Agass. Lake Sup. p. 236 (1850) (Lake Superior).
distincta, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 313 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 171 (1891) (*Donacia*).
aequalis, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 227 (1837) (not Say) (*Donacia*).
var. torosa, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 313 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 172 (1891).

9. *P. emarginata*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 224 (1837) (Lake Superior).
emarginata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 202; Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad., Vol. 5, p. 314 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 174 (1891) (*Donacia*).
= *aurichalcea*, Melsheimer, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 159 (1846) (*Donacia*).
= *biimpressa*, Melsheimer, idem (*Donacia*).
= *junci*, Coupez, Trans. Lit. and Hist. Soc. Quebec, (n. s.), pt. 2, p. 88 (1864) (*Donacia*).
= *rugifrons*, Newman, Ent. Mag. Vol. 5, p. 391 (1838); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 200 (1845) (*Donacia*).

10. *P. femoralis*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 223 (1837) (Canada).
femoralis, Lacordaire, Mon. Phyt p. 200 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 315 (1851) Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 173 (1891) (*Donacia*).
= *flavipennis*, Mannerheim, Bull. Soc. Nat. Mosc. Vol. 2, p. 306 (1843); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 193 (1845) (*Donacia*).
= *Germari*, Mannerheim, idem p. 306: Lacordaire, Mon. Phyt. 191 (1845); Mannerheim, ibidem, p. 368 (1852) (*Donacia*).
= *indica*, Melsheimer, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 158 (1846) (*Donacia*).

11. *P. flavipes*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 223 (1837) (Lake Superior).
flavipes, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 201 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5 p. 315 Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 174 (1891) (*Donacia*).
= *chalcea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 188 (1845) (*Donacia*).
= *jucunda*, Leconte, Agass. Lake Sup. p. 237 (1850); Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 315 (1851) (*Donacia*).
= *parva*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 190 (1845) (*Donacia*).

12. *P. metallica*, Ahrens, Mon. p. 33 (1810) (Pennsylvania).
metallica, Germar, Neue Schrift. Ges. Halle. Vol. 6, p. 33 (1811); Kunze, Mon. p. 43 (1818); Lacordaire, Mon. Phyt., p. 189 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 314 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 174 (1891) (*Donacia*).
= *gentilis*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 314 (1851) (*Donacia*).
= *nana*, Melsheimer, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 160 (1846) (*Donacia*).

13. *P. pubescens*, Leconte, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 55 (1867) (Smok Hill River).
pubescens, Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 165 (1891) (*Donacia*).

14. *P. pusilla*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 293 (1827).
pusilla, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 199 (1845); Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 314 (1851); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 172 (1891) (*Donacia*).
= *aurifera*, Leconte, Agass. Lake Super. p. 237 (1850); Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 313 (1851) (*Donacia*).
= *cataractae*, Newman, Ent. Mag. Vol. 5, p. 391 (1838); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 200 (1845) (*Donacia*).
= *cuprea*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol. 4, p. 225 (1837); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 203 (1845); Leconte. Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 314 (1851) (*Donacia*).
= *dives*, Leconte, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 314 (1851) (*Donacia*).
= *fulvipes*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 192 (1845) (*Donacia*).
var. *pyritosa*, Leconte, Rep. Surv. Pac. Vol. 9, p. 66 (1857); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 173 (1891).

15. *P. rufa*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 283 (1827).
rufa, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 198 (1845); Leng, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 18, p. 175 (1891) (*Donacia*).
= *affinis*, Kirby, Faun. Bor. Amer. Vol. 4, p. 224 (1837); Lacordaire, Mon. Phyt., p. 201 (1845) (*Donacia*).
= *Kirbyi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 202 (1845) (*Donacia*).
= *metallica*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 283 (1827) (*Donacia*).
= *sulcicollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 186 (1845) (*Donacia*).

Eastern species:

16. *P. amurensis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 64, p. 179 (1898) (Amour).

17. *P. constricticollis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 192. pl. 11, f. 2 (1885) (*Donacia*) (Japan).
constricticollis, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 25, p. 434 (1892).

18. *P. excisipennis*, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 28, p. 243 (1894) (South Siberia).
excisipennis, Semenow, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 269 (1895).

19. *P. mongolica*, Semenow, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 267 (1895) (North Mongolia).

20. *P. obsoleta*, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 28, p. 243 (1894) (South Siberia).

21. *P. sulcifrons*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 267 (1900) (Zeitum).

22. *P. Weisei*, Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 29. Bull. p. 116 (1885) (Siberia).
Weisei, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 26, p. 435 (1892).

4. Genus DONACIASTA, Fairmaire

Donaciasta, Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 20, p. 233 (1901).
— **Donacilla,** Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr., Bull. p. 127 (1901).

Characters. — Very similar to those of *Donacia* the antennæ shorter and stouter, the second and third joint equal, each shorter than the fourth joint, frontal elevations very closely approached and inserted near the inner angles of the eyes, the head is deeply sulcate, thorax transverse, the anterior angles rather obtuse, elytra widened, the apex truncate and produced into a small spine; underside and legs as in *Donacia.*

The characters on which this genus has been founded seem scarcely sufficiently marked to justify the species being removed from *Donacia.*

Geographical distribution of species. — A single species has been described from Madagascar.

1\. *D. Perrieri*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr., Bull. p. 128 (1901) (*Donacilla*).

5. Genus MICRODONACIA, Blackburn

Microdonacia, Blackburn, Trans. Roy. Soc. S. Austr. Vol. 17, p. 139 (1893).

Characters. — Allied to *Donacia*, the head less produced, the femora less elongate, the claws small, appendiculate; antennæ inserted well in front of the eyes and notably nearer to the centre line of the head than is the inner margin of the eyes, base of the thorax much narrower than the elytra, thorax not distinctly margined laterally, anterior coxæ nearly contiguous.

Geographical distribution of species. — A single species is known from Australia.

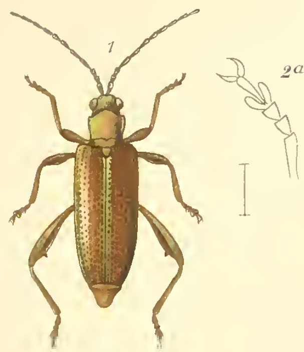
1\. *M. incerta*, Blackburn, Trans. Roy. Soc. S. Austr. Vol. 17 p. 140 (1893) (Victoria : Alpine district).

INDEX OF GENERA AND SPECIES

EXPLANATION OF THE PLATE

Fig. 1. *Donacia Lenzi*, Schönfeldt.
— 2. — *semicuprea*, Panzer.
— 3. — *cinerea*, Herbst.
— 4. — *aeraria*, Baly.
— 5. — *longicornis*, Jacoby.
— 6. — *recticollis*, Jacoby.
— 7. — *gracilipes*, Jacoby.
— 8. — *simplex*, Fabricius.
— 9. — *bicolora*, Zschach.
— 10. — *coccineo-fasciata*, Harrer.
— 11. *Plateumaris sericea*, Linné.
— 12. — *braccata*, Scopoli.
— 13. *Hæmonia mutica*, *var. Curtisi*, Lacordaire.

London N. W. & Brussels, 15th August 1904.



Donacia
Lenzi Schönfeldt



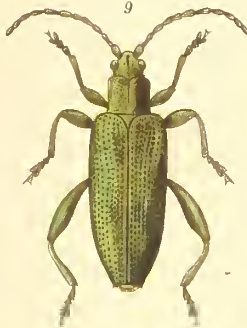
Donacia
semicuprea Panzer



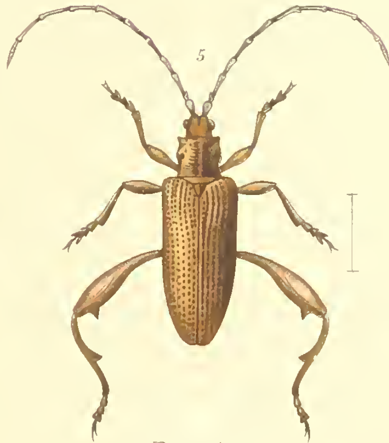
Donacia
aeraria Baly



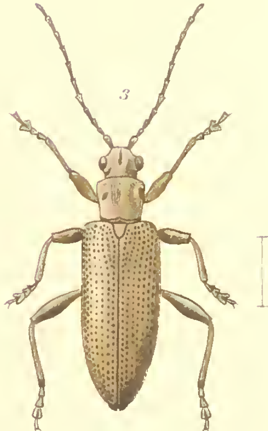
Donacia
gracilipes Jacoby



Donacia
bicolora Zschach



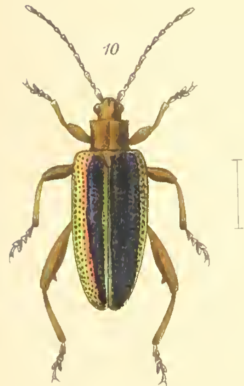
Donacia
longicornis Jacoby



Donacia
cinerea Herbst



Donacia
recticollis Jacoby



Donacia
coccineo. fasciata Harrer



Plateumaris
sericea Linné



Plateumaris
braccata Scopoli



Haemonia mutica
var. *Curtisi* Lac.



Donacia
simplex Fabricius

FAM. DONACIDÆ

Fasc. 22

HYMENOPTERA

FAM. BRACONIDÆ

HYMENOPTERA

FAM. BRACONIDÆ

von Gy. V. SZÉPLIGETI

MIT 3 COLORIRTEN TAFELN



DIE erste, heute noch sehr gut anwendbare Einteilung der Braconiden wurde von A. Förster im Jahre 1862 (1) veröffentlicht. Sein Bestreben, die zahlreichen Gattungen der Braconen systematisch zu ordnen ist so gelungen, dass, meiner Ansicht nach, heute noch kein zweckmässigeres und besseres System existiert.

T. A. Marshall baute seine vortreffliche Monographie *Les Braconides* (2) auch auf die von Förster ausgearbeitete systematische Grundlage. G. G. Thomson (3) und W. H. Ashmead (4) gaben zwar in ihren Arbeiten wiederholt ihren abweichenden Anschauungen Ausdruck, dennoch blieb immerhin auch hier die Grundlage und Leitfaden die Förster-sche Synopsis.

Ich folgte in ganzen und grossen — unbedeutende Veränderungen ausgenommen — Förster und Marshall; so, zum B., *Rhyssaloinen* habe ich mit *Rhogadinen* und *Microdontinen* mit *Agathinen* vereinigt; *Cenocoelius* habe ich aus der Gruppe der *Diospilinen* herausgehoben und als selbstständige Subfamilie an die Spitze unseren Systems gestellt, so dass sie auf diese Weise in die nächste Nähe der ihr nah verwandten Evaniden geraten. *Monomachus*, *Megalyra* und *Stephanus* wurden von einigen Autoren zu den *Braconen* gerechnet, ich habe sie als nicht hieher gehörige Gattungen ausgeschlossen; *Stenophasmus* hingegen mit *Spathius* vereinigt.

In der Beschreibung der Gattungen habe ich mich nur auf diejenigen Merkmale beschränkt, welche zur Erkennung der Gattung unumgänglich notwendig waren. Von einer Zersplitterung der Einheiten trachtete ich mich — so weit als möglich war — zu hüten, darum habe ich auch ziemlich viele Gattungen vereinigt.

(1) Synopsis der Familien und Gattungen der Braconen Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19).
(2) André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4 (1888) u. Vol. 5 (1896).
(3) Opuscula Entomologica, Fasc. 16 (1892), Fasc. 17 (1892) u. Fasc. 20 (1895).
(4) Classification of the Ichneumon flies etr. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23 (1900).

Die Arten wurde wegen leichterer Uebersicht in Regionen geteilt (I. oder paläarktische R., II. oder aethiopische R., III. oder orientalische R., IV. oder australische R., V. oder neotropische R. und VI. oder nearctische R.). Ich muss hier bemerken dass viele exotische Arten, die heute noch in älteren Gattungen aufgezählt sind, bestimmt dorthin nicht gehöhren; da sich aber nach blosser Beschreibung die Zugehörigkeit meist nicht sicher entscheiden lässt, habe ich — um die confusionen nicht zu vermehren — sie lieber unter der alten Benennung belassen : so z. B. viele exot. Arten, die heute noch unter *Bracon* Fabricius aufgezählt sind, gehören meist zur Gattung *Iphiaulax* Förster (erweitert).

Die Gesammtzahl der besprochenen Gattungen sind : 298, die Zahl der aufgezählten Arten : 3731.

Dass ich in diesem Werke eine annähernde Vollkommenheit erzielte, kann ich im grossen Teil denjenigen Herren verdanken, die, die Güte hatten mir die, unter ihrer Verwahrung stehenden Typen zur Ansicht zu überlassen : so Dr. H. Brauns in Willowmoore, Cap Colony (*Braunsia*, *Camptocentrus*, *Pseudagathis* und *Trimorus*), Vicomt R. du Buysson in Paris (*Syngaster*, *Binarea*, *Heteropteron*, *Myosoma*, *Megaproctus* und *Fornica*), Dr. Raf. Gestro in Genua (*Gastrotheca*), Prof. Sav. Monticelli in Neapel (*Gnathobracon*), Dr. J. Sjöstedt in Stockholm (*Glyptomorpha*); ich kann es nicht unterlassen für die freundliche Zuvorkommenheit dieser Herren auch hier meinen aufrichtigsten Dank auszusprechen.

Allgemeine Charaktere. — Fühler mehr oder weniger gerade, nicht gekniet; zwischen Schaft und Geissel nur ein Ring. Pronotum bis zu den Flügelschuppen (Squamula, Tegula) reichend. Vorderflügel mit Randmal und nur mit einem rücklaufenden Nerv (ausgenommen *Lysiognatha* Ashmead); Costal- und Subcostalader dicht neben einander laufend, folglich die Subcostalzelle nicht ausgebildet; Costalzelle der Hinterflügel kürzer, selten fast so lang wie die Subcostalzelle. Zwischen Hüften und Schenkel zwei Glieder (Trochanter und Trochantellus). Hinterleib sitzend bis gestielt und an der Spitze des Metanotums inseriert (ausgenommen die Subfamilie *Cenocoelioninæ*); Segmente 1-2 oder 1-3 meist verwachsen (ausgenommen die Gruppen *Pachylommatini* und *Flexiliventrini*); Bauchsegmente weich und häutig. Larven fusslos.

Eine Verbindung zwischen *Ichneumoniden* und *Braconiden* bilden die Gattungen *Lysiognatha* Ashmead und *Pharsalia* Cresson (*Ophionellus* Westwood). Die erstere gleicht in der Kieferbildung einer *Alysia*, besitzt aber zwei rücklaufende Nerven; die zweite hat nur einen rücklaufenden Nerv und wird zu den *Ichneumoniden* gereiht.

Cenocoelininæ m. verbinden die *Braconiden* mit den *Evaniden*.

Die ungeflügelten Arten lassen sich von den *Ichneumoniden* leicht dadurch unterscheiden, dass das zweite und dritte Segment unbeweglich verwachsen ist, was bei den *Ichneumoniden* nicht der Fall ist.

UEBERSICHT DER SUBFAMILIEN

1. — *Hinterleib an der Basis oder an der Mitte (oder fast an der Mitte) des Metanotums inseriert* (1. Gruppe Cenocoelini) . . . . . . 1. Subfam. CENOCOELININÆ.

— *Hinterleib an der Spitze des Metanotums inseriert, nur selten etwas über die Hinterhüften* . . . . . . 2.

2. — *Oberkiefer ausserordentlich breit und lang, an der Basis knieartig gebogen, nach aufwärts gerichtet und mit der Spitze sich berührend; Kopfschild gross, zwischen den Kiefern vorgezogen und gerundet* (2. Gruppe Gnathobraconini) . . 2. Subfam. GNATHOBRACONINÆ.

— *Kiefern gewöhnlich, nicht knieartig gebogen und aufwärts gerichtet* . . . . . . 3.

3. — *Oberkiefer in geschlossenen Zustande mit der Spitze sich berührend oder kreuzend* (Endodontes) . . . . 4.
— *Oberkiefer meist weit auseinander klaffend, oder geschlossen : mit der Spitze sich nicht berührend oder kreuzend* (10 Gruppe Exodontini) . . . . 28.
4. — *Oberkiefer mit dem halbkreisförmigen ausgeschnittenen Kopfschild (Clypeus) eine rundliche Oeffnung bildend* (3. Gruppe Cyclostomini) . , ... 5.
— *Zwischen Kiefern und Kopfschild kleine rundliche Oeffnung, beide eng aneinander liegend oder nur eine spaltförmige Oeffnung frei lassend* (Clidostomi) . . . . 12.
5. — *Hinterhaupt vom Scheitel nicht durch einen scharfen Rand getrennt (Kopf nicht gerandet)* . . . . 6.
— *Hinterhaupt vom Scheitel durch einen scharfen Rand (Leiste) getrennt (oft aber nur an der Seite)* . . . . 7.
6. — *Nervulus entopringt vor der Mündung der Grundader (Nervulus autefurkal)* . . . . 3. Subfam. Aphrastobraconinæ.
— *Nervulus steht an der Mündung der Grundader (vordere und mittlere Schulterzelle gleichlang)* . 4. Subfam. Braconinæ.
— *Nervulus steht hinter der Mündung der Grundader (Nervnlus postfurkal)* . . . . 5. Subfam. Exothecinæ.
7. — *Hinterleib gestielt, der Stiel (erstes Segment) lang und gleichbreit, nur selten ist das Ende (Postpetiolus) etwas erweitert* . . . . 6. Subfam. Spathiinæ.
— *Hinterleib sitzend, selten fast gestielt, im letzterem Falle ist das erste Segment nie stielartig, sondern flach und gegen das Ende zu allmählig erweitert.* . . . . 8.
8. — *Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen (erste Cubitalquerader in manchen Fällen unvollkommen); ♀ oft flügellos* . . . . 9.
— *Vorderflügel mit drei Cubitalzellen, beide Cubitalqueradern vollkommen ausgebildet; ♀ : selten mit rudimenteren Flügeln* . . . . 10.
9. — *Kopf kubisch, selten quer; Suturen des Hinterleibes meist gut sichtbar; ♀ geflügelt, ♂ : Hinterflügel oft mit falschem Randmal (Pseudostigma)*. . . . . 7. Subfam. Hecabolinæ.
— *Kopf quer, breiter als lang; Suturen des Hinterleibes die erste ausgenommen- verloschen; ♀ ohne Flügeln, ♂ : Hinterflügel ohne Randmal* . . 8. Subfam. Pambolinæ.
10. — *Kopf kubisch, selten quer, hinter den Augen erweitert* . . . . 9. Subfam. Doryctinæ.
— *Kopf quer, hinter den Augen verengt.* . . . . 11.
11. — *Paralleader interstitial, (Mitteader ungebrochen nach der Flügelspitze hinziehend)*. . . . . 10. Subfam. Hormioinæ.

— *Paralleladernichtinterstitial(Mitteladergebrochen)*. 11. Subfam. RHOGADINÆ.

12. (4) *Hinterleibssegment zwei und drei auf dem Rücken eng verwachsen, ein Schild bildend, die folgenden Segmente meist ganz verborgen oder nur wenig vorragend* (4 Gruppe Cryptogastrini). . . . 13.

— *Segment 2 und 3 nicht verwachsen, gelenkartig verbunden* . . . . 14.

13. — *Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen* . . . . . 12. Subfam. SIGALPHINÆ.

— *Vorderflügel mit drei Cubitalzellen* . . . . . 13. Subfam. CHELONINÆ.

14. — *Hinterleib sitzend oder halbsitzend; Vorderflügel mit 2 oder 3 Cubitalzellen* . . . . 15.

— *Hinterleib gestielt, oder Radialzelle kurz, oder Hinterflügel höchstens mit einer geschlossenen Schulterzelle*. . . . . 25.

15. — *Radialzelle fehlt oder nicht vollkommen abgegrenzt und offen, oder aber auffallend schmal und erreicht bei weiten nicht die Flügelspitze; zweite Cubitalzelle (Areola) fehlt oder klein und drei- bis vierseitig. Scheitel schmal, die paarigen Nebenaugen auf der Kante des Scheitels sitzend* (5. Gruppe Areolarini) . . . . . 16.

— *Radialzelle geschlossen, gross, meist bauchig erweitert und erreicht immer die Flügelspitze* (ausgenommen : ICHNEUTINÆ), *selten nur um etwas kürzer; Radialader lauft mit der äusseren Seite des Randmals nicht parallel; Zweite Cubitalzelle gross, vierseitig oder fehlt. Scheitel breit, gerundet* (6. Gruppe POLYMORPHINI). . . . . . 17.

16. — *Radialzelle fehlt oder nicht geschlossen; Radialader fehlt oder verkürzt, nicht oder nur z. T. ausgefärbt; Areola fehlt oder klein und dreiseitig oder aber steigbügelförmig, selten vierseitig. Augen behaart. Parapsiden fehlen* . . . . 14. Subfam. MICROGASTERINÆ.

— *Radialzelle geschlossen, schmal, erreicht nicht die Flügelspitze; Endabschnitt der Radialader lauft mit dem äusseren Rande des Randmals parallel oder fast parallel und bildet mit der ersten. Cubitalquerader eine gerade Linie. Parapsiden oft fehlend. Augen kahl* . . . . 15. Subfam. AGATHINÆ

17 (15). *Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen* . . . . 18.

— *Vorderflügel mit drei Cubitalzellen* . . . . 20.

18. — *Zweite Discoidalzelle (hintere mittlere Schulterzelle) vollständig geschlossen; Axillar-querader meist deutlich* . . . . 16. Subfam. CALYPTINÆ.

— *Zweite Discoidalzelle an der Spitze offen; Axillarquerader unvollkommen oder fehlt*. . . . . 19.

19. — *Endabschnitt der Radialader gebogen, Basalabschnitt kurz; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze; Bohrer abwärts und nach der Basis des Hinterleibes zu gekrümmt* . . . . . 17. Subfam. Liophroninæ.

— *Endabschnitt der Radialader gerade und endet in der Flügelspitze, der Basalabschnitt kurz; Bohrer gerade oder nicht auffallend gebogen.* . 18. Subfam. Blacinæ.

20. — *Radialzelle sehr kurz, am Flügelrande nicht länger als das Randmal* . . . . 19. Subfam. Ichneutinæ.

— *Radialzelle lang, am Flügelrande gemessen länger als das Randmal* . . . . 21.

21. — *Endabschnitt der Radialader nicht ausgefärbt und ander Basis stark gebogen* . . . . 20. Subfam. Cardiochilinæ

— *Endabschnitt der Radialader ausgefärbt und die Basis derselben gerade* . . . . 22.

22. — *Beine dünn und lang, Schenkel gleich dick; Sporn der Hinterbeine lang, länger als das dritte Fussglied; Hinterleib linear, länger als Kopf und Thorax zusammen; Kopf quer, Scheitel meist sehr schmal* . . . . 21. Subfam. Macrocentrinæ.

— *Beine nicht dünn und lang, Schenkel nicht gleich dick; Sporn kürzer als das dritte Fussglied; Hinterleib nicht länger als Kopf und Thorax zusammen oder Kopf kubisch* . . . . 23.

23. — *Hinterleib über die Hinterhüften an Metanotum inseriert und länger als Kopf und Thorax; Grosse (7-14 m/m) Arten; Kopf kubisch, Stirn oft grubenförmig vertieft; Areola nie dreiseitig oder rhombisch* . . . . 22. Subfam. Helconinæ.

— *Hinterleib zwischen den Hüften am Metanotum inseriert; kleine (bis 4-5 m/m) Arten,* . . . . 24.

24. — *Kopf gerandet; Analzelle (hintere Schulterzelle) mit Spur einer Querader; Areola meist rhombisch, selten dreiseitig oder trapezförmig; Hinterleib meist kürzer als Kopf und Thorax zusammen* . 23. Subfam. Diospilinæ.

— *Korf nicht gerandet oder Radialzelle offen* (Ademon); *Analzelle ohne Querader; Areola meist länger als hoch, trapezförmig oder trapezoidisch; zwischen Kiefer und Clypens ist oft eine spaltförmige Oeffnung* . . . . 24. Subfam. Opiinæ.

25 (14). *Hinterflügel mit zwei geschlossenen Schulterzellen, die zweite jedoch oft unvollkommen* (7. Gruppe Petiolarini). . . . . 26.

— *Hinterflügel mit einer einzigen oder ohne eine geschlossene Schulterzelle; Segment 2 und 3 nicht verwachsen, beweglich* . . . . 27.

26. — *Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen, ausnahmsweise mit drei, die zweite jedoch offen* (Aridelus) . . 25. Subfam. Euphorinæ.
— *Vorderflügel mit drei Cubitalzellen, die zweite immer geschlossen* . . . . 26. Subfam. Meteorinæ.

27. — *Hinterleib über die Hinterhüften am Metanotum inseriert; Hinterhüften lang, Metatarsus lang und breit; Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen; Radialzelle schmal, dreiseitig; Radialader an der Basis des schmalen Randmals gefügt; Cubitalader an der Radialzelle inseriert* (8. Gruppe Pachylommatini) . . . . 27. Subfam. Pachylommatinæ.
— *Hinterleib zwischen den Hüften an der Spitze des Metathorax inseriert; Vorderflügel mit 1-2 oder selten mit 3 Cubitalzellen; Hinterhüften nicht zugleich verlängert oder breit* (9. gruppe Flexiliventrini) . . . . 28. Subfam. Aphidinae.

28. (3) *Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen; erste Cubitalquerader vorhanden* . . . . 29. Subfam. Dacnusinæ.
— *Vorderflügel mit drei Cubitalzellen; erste Cubitalquerader bei einigen Arten* (Aspilota) *unvolkommen oder fehlt; auch ungeflügelt oder mit verkürztem Flügeln* . . . . 29.

29. — *Vorderflügel mit einer rücklaufenden Ader, selten flügellos* . . . . 30. Subfam. Alysiinæ.
— *Vorderflügel mit zwei rücklaufenden Adern.* . . 31. Subfam. Lysiognathinæ.

Gruppe CENOCOELIONINI, Szépligeti

Cenocoelionini. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 353 (1901).

Hinterleib an der Basis oder an der Mitte (oder fast an der Mitte) des Metanotums inseriert; Rand- und Unterrandader der Vorderflügel vereinigt; Hinterleib gestielt oder sitzend, nicht comprimiert; Kiefer und Clypeus aneinander liegend, oder eine Oeffnung freilassend; Flügel mit drei Cubitalzellen.

1. SUBFAM. CENOCOELININÆ, Szépligeti

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Kopf von vorne gesehen dreiseitig, ohne Stirngrube; Kiefer und Clypeus nicht an einander liegend, eine Oeffnung frei lassend. Hinterleib gestielt; Basalhälfte des Metanotums gewölbt* . . 1. Genus Evaniodes, Szépligeti.
— *Kopf von vorne gesehen vierseitig, Stirn grubenförmig vertieft, Kiefer und Kopfschild an einander liegend. Hinterleib sitzend, Basalhälfte des Metanotums wagrecht* . . . . 2.

2. — *Erstes Hinterleibssegment querbreit und parallel* . . . . . 2. Genus Evaniomorpha, Szépligeti.
— *Erstes Segment bedeutend länger als breit, am Ende breit und vorn an der Basis stark verschmälert.* . . . . 3.

3. — *Hinterleib an der Mitte des Metanotums inseriert* . . . . . 3. Genus Cenocoelius, Westwood.
— *Hinterleib an der Basis des Metanotums inseriert* . . . . . 4. Genus Foenomorpha, nov. gen.

1. Genus EVANIODES, Szépligeti

Evaniodes. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 353 (1901).

Algemeine Charactere. — Kopf quer, gerandet, von vorne gesehen dreiseitig; zwischen Kiefern und Clypeus eine kleine rundliche Oeffnung; Taster lang, Thorax kurz und gedrungen. Parapsiden ausgebildet, Furche der Mesopleuren undeutlich. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle länger als hoch, N. recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert oder interstitial, Nervulus etwas postfurkal, N. parallelus unten inseriert, zweite Discoidalzelle geschlossen; Mittelzelle der Hinterflügel nicht halb so lang wie die Costalzelle. Hinterleib spatelförmig, gestielt und an die Mitte des Metanotums inseriert. Hinterbeine lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *E. areolatus*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 354 ♀ (1901) (Brasilia).
2. *E. spathiiformis*, Szépligeti, idem, p. 353 ♂ (Brasilia).

2. Genus EVANIOMORPHA, Szépligeti

Evaniomorpha. Szépligeti, Term. Füzetek. Vol. 24, p. 356 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen vierseitig; zwischen Kiefern und Clypeus keine Oeffnung, Backen sehr lang, die Stirnhöhle bis zum Scheitel hinauf reichend, Hinterkopf sehr tief ausgeschnitten und kragenförmig gerandet, Parapsiden vorn ausgebildet, Mittellappen vostehend, Mesopleuren mit punktirter Furche, Metanotum wagrecht und senkrecht gestutzt. Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, die Seiten des Randmals gleich lang, zweite Cubitalzelle länger als hoch, fast trapezoidisch, Nervus recurrens fast interstitial, Nervulus interstitial, N. parallelus unten inseriert, hintere Schulterzelle mit der Spur einer Querader; mittlere Schulterzelle der Hinterflügel halb so lang wie die vordere. Beine gedrungen. Hieterleib sitzend, an die Mitte des Metanotums inseriert; erstes Segment quer.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *E. munda*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 356 ♀ (1901) (Brasilia).

3. Genus CENOCOELIUS, Westwood

Cenocoelius. Westwood, Intr. mod. Class. Ins. Vol. 2, Syn. p. 62 (1840).
Aulacodes. Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 8, f. 3 (1865).
Caenocoelus. Marshal, in André, Spéc. Hym. Eur., Vol. 5, p. 271 (1894).
Capitonius. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 544 (1846).
Laccophrys. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 257 (1862).
Promachus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 653 (1888).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen vierseitig, Backen lang, Stirn grubenförmig ausgehöhlt, Hinterkopf rundlich gebuchtet und gerandet. Parapsiden und die Furche der Mesopleuren ausgebildet, Metanotum senkrecht gestutzt, die Basis wagrecht. Radialzelle erreicht

nicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle etwas länger als hoch, ziemlich klein und meist trapezoidisch. N. recurrens interstitial oder an der innersten Ecke der zweite Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial oder etwas postfurkal, N. parallelus unten inseriert, hintere Schulterzelle meist mit deutlich ausgebildeter Querader; mittlere Schulterzelle der Hinterflügel so lang oder etwas länger als die Hälfte der vorderen. Hinterleib sitzend; erstes Segment dreiseitig, an der Basis zugespitzt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. agricolator*, Linné, Syst. Nat. (ed. 12a), Vol. 1 (2), p. 937, ♀ ♂ (1767) (Suecia, Germania).
   rubriceps, Ratzeburg, Forstins. Vol. 3, p 25, t. 7, pl. 11 (1844).
2. *C. analis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 63. ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania).
   cephalotes, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 63 (1848) (non Westwood).
3. *C. medenbachii*, Vollenhoven, Tijds. v. Ent. Vol. 21, p. 173, pl. 11, f. 2. ♀ (1878) (Hollandia).
4. *C. villaenovae*, Vollenhoven, idem, p. 172, t. 11, f. 1 u. 1a, ♂ (1878) (Hollandia).

3. REGION

5. *C. cephalotes*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 4, Suppl. p. 65, ♀ ♂ (1860) (Celebes).

4. REGION

6. *C. insidiator*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 7, p. 12, ♀ ♂ (1863) (Mysool, Neu-Guinea).
   ? *bicolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 63 (1900) u. Vol. 24, p. 354 (1901).

5. REGION

7. *C. amazonicus*, Westwood, Tijds. v. Ent. Vol. 25, p. 36 (1882) (Brasilia).
8. *C. bifasciatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 545, ♂ (1846) (Brasilia).
9. *C. brasiliensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 356, ♀ (1901) (Brasilia).
10. *C. chontalensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1 p. 418, p. 17, pl. 12, ♀ (1887) (Nicaragua).
11. *C. fasciipennis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 355, ♂ (1901) (Brasilia).
12. *C. filicornis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p 417, pl. 17, f. 9, ♀ (1887) (Panama).
13. *C. gerasinorum*, Westwood, Tijds. v. Ent. Vol. 25, p. 37 (1882) (Brasilia).
14. *C. hyalinipennis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24. p. 356, ♀ (1901) (Brasilia).
15. *C. nigriceps*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 417, pl. 17, f. 13, ♀ ♂ (1887) (Panama).
16. *C. nigritus*, Westwood, Tijds. v. Ent. Vol. 25, p. 38 (1882) (Brasilia).
17. *C. nigriventris*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 10, ♀ (1865) (Cuba).
18. *C. ornaticornis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 355, ♀ (1901) (Brasilia).
19. *C. ornatipennis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 418, pl. 17, f. 11, ♀ (1887) (Panama).
20. *C. pulcher*, Cameron, idem, p. 418, t. 17, f. 10, ♂ (1887) (Panama).
21. *C. ruficeps*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24. p. 355, ♀ (1901) (Brasilia).
22. *C. sexnotatus*, Westwood, Tijds. v. Ent. Vol. 25, p. 39, pl. 7, f. 6 (1882) (Brasilia).

6. REGION

23. *C. ashmeadii*. Dalla Torre. Cat. Hym. Vol. 5, p, 72, ♂ (1898) (Washington Terr.).
    rubriceps, Ashmead, Proc. U. S. Nat Mus. p. 653 (1888) (nec Ratzeburg, non Provancher),
24. *C. columbianus*, Westwood. Tijds. v. Ent. Vol. 25, p. 38 (1882) (British Columbia).
25. *C. rubriceps*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 135, f. 12, ♀ (1886) (Canada).
26. *C. rugosus*, Provancher, idem, p. 122, ♀ (1886) (Canada).
27. *C sanguineiventris*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 653, ♀ (1888) (Missouri).

4. Genus FOENOMORPHA, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch und gerandet, Gesicht von vorne gesehen vierseitig, zwischen Kiefern und Clypeus keine Oeffnung, Stirn grubenförmig vertieft. Subcostalzelle fehlt,

nur eine rücklaufende Ader. Schienen der Hinterbeine cylindrisch. Hinterleib kolbenförmig, fast gestielt und an der Basis des Metanotums inseriert.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. **F bicolor**, nov. sp. (1) ♀ Peru.

2. Gruppe GNATHOBRACONINI, Szépligeti

Oberkiefern knieartig gebogen und aufwärts gerichtet, mit der Spitze sich berührend; Clypeus zwischen den Kiefern vorgestreckt und gerundet, folglich zwischen Kiefern und Clypeus keine Oeffnung; Körper und Flügel wie bei *Iphiaulax*, Fb.

2. SUBFAM. GNATHOBRACONINÆ, Szépligeti

Charaktere wie oben.

1. Genus GNATHOBRACON, Costa

Gnathobracon, Costa, Ann. Mus. Zool. Napoli. Vol. 2 (1862), p. 69 (1864).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Scheitel breit und gerundet, nicht gerandet; Stirn flach, mit Rinne; Kiefer aussergewöhnlich breit und lang, an der Basis knieartig gebogen und nach aufwärts gerichtet, die Spitze zwei zähnig; Clypeus gross und vorne swischen den Kiefern gerundet vorgezogen; Maxillartaster 5, Lippentaster 3 gliedrig; Backen mittellang. Schaft länger als breit, keil- oder verkerhteiförmig. Parapsiden fehlen, Mesopleuren ohne Furche, Metanotum glatt, Luftloch klein. Beine schlank, Tarsen der Vorderbeine etwas länger als die Schiene. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze; zweite Cubitalzelle lang, trapezförmig; Nervus recurrens und Nervulus interstitial, erster Abschnitt der Cubitalader an der Basis leicht gebrochen; Mittelzelle der Hinterflügel klein. Hinterleib lanzettlich; zweites Segment quer, Mittelfeld klein, mit langem bis zum Hinterrand laufendem Kiel; zweite Sutur breit, bisinuiert und crenuliert; drittes Segment mit kurzem Kiel an der Mitte; Hypopygium so lang wie die Hinterleibsspitze.

Geographische Verbreitung der Art :

?. REGION

1. *G. babirussa*, Costa, Ann. Mus., Zool. Napoli. Vol. 2 (1868), p. 70, n° 2022 (1864) (Patria?).

3. Gruppe CYCLOSTOMINI, Wesmael

Cyclostomini. Wesmael, Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 14 (1835).

---

(1) Foenomorpha bicolor nov. sp. ♀.

Clypeus nicht geschieden, Backen lang, Augen klein, Schlä.en breit, das mittlere Nebenauge in der Stirngrube sitzend. Fühler so lang wie der Körper, Schaft cylindrisch Mesonotum glatt, vorne senkrecht gestutzt, Parapsiden breit und crenuliert; Mesopleuren glatt, mit crenulierter Furche; Metanotum von der Basis an abschüssig zellenartig runzlig. Die Seiten des Randmals gleich lang; Radialzelle lang und ziemlich schmal, erreicht nicht die Flügelspitze; erster Abschnitt der Radialader kurz und nur halb so lang wie der zweite, der dritte Abschnitt viermal so lang wie der zweite; zweite Cubitalzelle klein, trapezoidisch; Nervus recurrens und Nervulus interstitial, Nervus parallelus unten inseriert. Beine schlank. Schenkel der Vorderbeine einfach, Schienen der Hinterbeine lang, Sporn kurz, Metatarsus so lang wie die folgenden Tarsenglieder zusammen. Hinterleib glatt; erstes Segment so ang wie der Thorax, mit, vor der Mitte liegenden Spirakel; die folgenden Segmente quer, die Suturen fein; Hypopygium kürzer als die Spitze des Hinterleibes.

Schwarz; Kopf und Schaft rot, Pro- und Mesothorax rotbraun, Tassenglieder 1—4 der Hinterbeine weiss; Flügel hyalin, Randmal schwarz.

Länge 12, Bohrer 20 m/m; Ende der Scheiden weisslich. Peru : Sicuani.

Allgemeine Charaktere. — Oberkiefer in gewöhnlicher Lage mit der Spitze sich berührend oder sich kreuzend und mit dem halbkreisförmigen Auschnitt der Clypeus eine runde Oeffnung bildend. Hinterhaupt vom Scheitel ohne einen Rand (Leiste) getrennt.

3. SUBFAM. APHRASTOBRACONINÆ, Ashmead.

Aphrastobraconinae. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 136 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Humeralqerader (Nervulus) steht vor der Mündung der Grundader (das mittlere Schulterfeld kürzer als das vordere).

1. Genus APHRASTOBRACON, Ashmead

Aphrastobracon. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 18, p. 646 (1896).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Augen gross, die Kopfseite ganz einnehmend; Gesicht und Scheitel schmal, Backen fehlen.

Geographische Verbreitung der Art:

3. REGION

1. *A. flavipennis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 18, p. 646 ♂ (1896) (Ceylon).

4. SUBFAM. BRACONINÆ, Förster.

Braconinae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 227 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Europ. Vol. 4, p. 68 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 136 (1900); Szépligeti, Pótfüz. a. Termtd. Közl. Vol. 62, p. 30 (1901); u. Mathem. Naturw. Berichte aus Ungarn. Vol. 19, p. 145 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Nervulus interstitial (die beiden Humeralfelder gleichlang).

Anmerkung. — *Delmira* Cameron, *Pycnobracon* Cameron, *Schelfordia* Cameron und *Microbracon* Ashmead, siehe in dem Anhang, p. 43.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Radialzelle kurz, Radialader endet weit vor der Flügelspitze beiläufig in der Mitte zwischen Randmal und Flügelspitze* . . . . . 2.
— *Radialzelle lang, erreicht die Flügelspitze, selten nur etwas kürzer* . . . . . 7.
2. — *Clypeus beiderseits mit Haarpinsel* . . . . . 3.
— *Clypeus ohne Haarpinsel* . . . . . 4.
3. — *Zweites Hinterleibssegment mit glatten Mittelfeld, sonst mehr oder weniger gericft runzlig; Tarsen einfach* . . . . . 1. Genus Vipio, Latreille.
— *Zweites Segment ohne Mittelfeld, drittes und viertes Glied der Hintertarsen innen eckig vorgezogen* . . . . . 2. Genus Teraturus, Kokouyew.
4. — *Zweite Cubitalzelle trapezoidisch, nach aussen zu erweitert; Hinterleib rundlich-elliptisch, gerieft* . . . . . 6. Genus Rhytimorpha, Szépligeti.
— *Zweite Cubitalzelle parallel. Hinterleib gestreckt* . . . . . 5.
5. — *Erster Asbhnitt der Radialader lang, so lang wie die zweite Cubitalquerader und doppelt so lang wie der Durchmesser des Randmals; Hinterleib schmal, länger als Kopf und Thorax, runzlig; Augen sehr gross, Gesicht schmal, Backen fehlen.* . 5. Genus Stenobracon, Szépligeti.

— *Erster Abschnitt der Radialader kürzer als die zweite Cubitalquerader, und so lang oder kürzer als der Durchmesser des Randmals* . . . . 6.

6. — *Hinterleib gerieft-runzlig* . . . . 3. Genus Euvipio, nov. gen.

— *Hinterleib runzlig* . . . . 4. Genus Glyptomorpha, Holmgren. (Pseudovipio, Szépligeti).

7. (1) *Zweite Cubitalzelle bedeutend länger als hoch.* . . . . 8.

— *Zweite Cubitalzelle so lang oder fast so lang wie die zweite Cubitalquerader* . . . . 26.

8. — *Thorax ganz flach, halb so hoch wie breit* . . . . . . 7. Genus Platybracon, Szépligeti.

— *Thorax nicht ganz flach gedrückt* . . . . 9.

9. — *Gesicht mit Vorsprung* . . . . 10.

— *Gesicht ohne Vorsprung* . . . . 11.

10. — *Zwischen den Fühlern ein langer Zapfen* . . . . 8. Genus Chaoilta, Cameron.

— *Zwischen den Fühlern kein Zapfen; die ♂ ♂ müssen bei* Iphiaulax *gesucht werden* . . (15. Cervulus, Mihi u. 16. Genus Lasiophorus. Haliday).

11. — *Augen sehr gross, Gesicht stark verengt, Backen fast fehlend; Hinterleib glatt, zweites Segment mit Mittelfeld; Cubitalader an der Basis gebogen* . . . . 9. Genus Megalommum, Szépligeti. Cf. 9bis Genus Curriera, Ashmead.

— *Anders bechaffen* . . . . 12.

12. — *Hinterleib sehr lang und schmal, jedes Segment so lang wie der Thorax* . . . . 10. Genus Leptobracon, Szépligeti.

— *Hinterleib bedeutend kürzer* . . . . 13.

13. — *Radialzelle der Hinterflügel geteilt = Doryctinae.*

— *Radialzelle nicht geteilt* . . . . 14.

14. — *Zweite Cubitalzelle trapezoidisch, nach aussen zu stark zusammen gezogen; erter Abschnitt der Radialader so lang wie die zweite Cubitalquerader, der dritte Abschnitt an der Basis stark bogenförmig; Radialzelle des Hinterflügels an der Mitte eingeschnürt.* 11. Genus Heteropteron, Brullé.

— *Zweite Cubitalzelle parrallel* . . . . 15.

15. — *Stirn gehöhlt. Kopf kubisch.* . . . . 16.

— *Stirn nicht gehöhlt, oft flach mit Rinne; Kopf quer, selten kubisch.* . . . . 18.

16. — *Zweites Fühlerglied bedeutend kürzer als das dritte, Schaft an der Spitze mit zahnartigen Fortsätzen. zweites Hinterleibssegment mit Mittefeld* . . . . 12. Genus Atanycolus, Förster. (Cf. Binarea, Brullé ect. Subf. Doryctinæ)

— *Zweites Fühlerglied fast so lang wie das dritte, Schaft einfach, zweites Hinterleibssegment ohne Mittelfeld* . . . . 17.

17. — *Die Grube vor dem Schildchen crenuliert, Basalhälfte des Hinterleibes sculpturiert, zweite Sutur tief und crenuliert.* . 13. Genus Syntomomelus, Kokouyew.

— *Die Grube vor dem Schildchen, so wie Hinterleib und dessen Suturen glatt* . . . . 14. Genus Coeloides, Wesmael.

18. — *Gesicht mit Vorsprung (die ♂ unbekannt)* . . . . 19.

— *Gesicht ohne Vorsprung* . . . . 20.

19. — *Drittes Fühlerglied ästig, oder knottenartig verdickt; Schaft verkehrt eiförmig* . . . . 15. Genus Cervulus, nov. gen.

— *Drittes Fühlerglied einfach, Schaft cylindrisch (Gesicht bei den ♂♂ nach Fabricius ohne Auswuchs* . . . . 16. Genus Lasiophorus, Haliday.

20. — *Drittes Hinterleibssegment mit gesonderten (durch schief laufenden Furchen abgerenzten) Vorderecken; zweites Hinterleibssegment neben dem Seitenrande vertieft oder mit Furche und oft auch mit Mittelfeld oder mit Mittelkiel; Schaft meist cylindrisch. Meist grosse Arten, oft von* Bracon, *Fabricius schwer zu unterscheiden* . . . . 17. Genus Iphiaulax, Förster.

— *Drittes Segment ohne Vorderecken; zweites Segment ohne Mittelfeld oder Mittelkiel, Basalmitte aber oft kurz gekielt und hier beideseits vertieft, aber neben dem Seitenrande nie mit Furche und hinter den Vorderecken nur selten vertieft; Schaft meist kurz und oval* . . . . 21.

21. — *Siebentes Segment doppelt so lang wie das sechste, das dritte mit Querlinie; Pronotum gross, Mittellappen des Mesonotums breit.* Cf. Subfam. Doryctinæ.

— *Anders beschaffen* . . . . 22.

22. — *Kopf kubisch; Schaft kurz, so lang wie dick und auf einem stark vorspringenden höckerähnlichen Auswuchs sitzend* . . . . 18. Genus Calobracon, Szépligeti.

— *Kopf quer oder halbkügelförmig; Schaft eiförmig, selten cylindrisch und nie auf einem stark vorspringenden Auswuchs sitzend; meist kleine Arten* . . . . 23.

23. — *Schienen und Tarsen der Hinterbeine kräftig und bei dem ♂ dicht und stark borstenhaarig; die ♀♀ sind schwer von* Bracon, *Fabricius zu unterscheiden* . . . . 19. Genus Myosoma, Brullé.

— *Schienen und Tarsen der Hinterbeine nicht auffallend dick und behaart* . . . . 24.

24. — *Hinterleib kurz, rundlich, 4 oder 5 Segmente sichtbar, das 6. zurückgezogen und an der Mitte für die Aufnahme des Bohrers ausgechnitten, Segmente 4 und 5 kurz* . . . . . 20. Genus Chelonogastra, Ashmead.

— *Alle Segmente sichtbar* . . . . 25.

25. — *Fünftes Tarsenglied ungewöhnlich stark, fast so lang wie die drei vorhergehenden zusammen; zweite Sutur sehr fein* . . . . 21. Genus Baryproctus, Ashmead.

— *Tarsenglieder gewöhnlich* . . . . 22. Genus Bracon, Fabricius.

26. (7) *Erster Abschnitt der Radialader so lang wie der Durchmesser des Randmals; ganz kleine Arten* . . . . 23. Genus. Habrobracon, Ashmead.

— *Erster Abschnitt der Radialader fast zweimal so lang wie der Durchmesser des Randmals; grosse Arten* . . . . 27.

27. — *Hinterleib glatt, erstes Segment doppelt so lang wie breit, Cubitalader an der Basis der Grundader inseriert* . . . . . Cf. Subfam. Doryctinæ.

— *Hinterleib runzlig; erstes Segment kürzer als breit, Endhälfte höckerähnlieh aufgeworfen; ♂ Augen gross, Gesicht schmal* . 24. Genus Macrobracon, Szépligeti.

1. Genus VIPIO, Latreille

Vipio. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 13, p. 176 (1805).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Unterkiefer und Unterlippe rüsselartig verlängert, Clypeus beiderseits mit Haarpinsel; Radialzelle kurz, endet weit vor der Flügelspitze (zwischen Rand-

mal und Flügelspitze fast in der Mitte); zweites Hinterleibssegment mit glattem Mittelfeld und mehr oder weniger gerieft-runzlig.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *V. abdelkader*, Schmiedeknecht, Ill. Wochenschr. Ent. Vol. 1, p. 498, ♀ (1896) (Algeria).
2. *V. annulipes*, Brullé, Exp. Sc. Morée. Zool. Vol. 2, p. 385, ♀ (1832) (Graecia).
3. *V. appellator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 108, ♂♀ (1834) (Germania, Hungaria, Rossia, Italia, Corsica, Gallia).
   phœnix, Marshall in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 74 (1888).
   var. mendax, Kokouyew, Hor. Ent. Soc. Ross. Vol. 32, p. 373 (1848).
4. *V. brevicaudis*, Szépligeti = *tentator*, Rossi.
5. *V. cinctellus*, Brullé, Exp. Sc. Morée, Zool. Vol. 2, p. 384, pl. 52, f. 4 u. 5, ♂♀ (1832) (Græcia).
6. *V. contractor*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 124, ♀ (1834) (Austria, Hungaria, Gallia.
7. *V. curticaudis*, Szépligeti = *tentator*, Rossi.
8. *V. femoralis*, Brullé, Exp. Sc. Morée, Zool. Vol. 2, p. 384, pl. 52, f. 3, ♀ (1832) (Græcia).
9. *V. filicaudis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 285 u. 359, ♀ (1896) (Hungaria).
10. *V. frivaldskyi*, Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 166 u. 229, ♀ (1896) (Hungaria).
11. *V. geniculator*, Costa, Rend. Accad. Sc. fis. Napoli, Vol. 23, p. 172 (1884), u. Atti Accad. Sc. fis. Napoli (2), Vol. 1 (13), p. 27, ♀ (1885) (Sardinia).
12. *V. illusor*, Klug. Germ. Reise Dalm. p. 259, ♀♂ (1817) (Dalmatia).
13. *V. inprovisus*, Kokouyew = *terrefactor*, Nees.
14. *V. insectator*, Kokouyew, Hor. Ent. Soc. Ross. Vol. 32, p. 369, ♀ (1898) (Rossia).
   insularis, Vollenhove = *Agathis*, sp.
15. *V. intermedius*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 165 u. 228, ♀♂ (1896) (Hungaria).
16. *V. interpellator*, Kokouyew. Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 293 u. 373 (1898) (Europa mer.).
17. *V. irreptor*, Klug, Germ. Reise Dalm. Vol. 2, p. 259, ♀ (1817) (Dalmatien).
18. *V. maculator*, Brullé, Exp. Sc. Morée, Zool. Vol. 2, p. 383, pl. 52, f. 2 (1882) (Græcia).
19. *V. marshalli*, Schmiedeknecht, Ill. Wochenschr. Ent. Vol. 1, p. 511, ♀ (1896) (Algeria).
20. *V. mlokossewitski*, Kokouyew, Hor. Sc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 364, ♀ (1898) (Transkaucasia, Eur. mer.)
21. *V. mundator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p, 112, nota, ♀ (1834) (Patria ?).
   neesii, Kokouyew = *terrefactor*, Nees.
22. *V. nigrita*, Brullé, Exp. Sc. Morée, Zool. Vol. 2, p. 386, ♀ (1832) (Græcia).
23. *V. nominator*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 155, ♀♂ (1793) (Suecia, Belgia, Germania, Gallia, Italia, Hungaria, Rossia, Algeria).
24. *V. pectoralis*, Brullé. Exp. Sc. Morée, Zool. Vol. 2, p. 382, pl. 52, f. 1, ♀♂ (1832) (Græcia).
   persica, Szépligeti = *terrefactor*, *var.*
   phœnix, Marshall = *appellator*, Nees.
25. *V. pseudappellator*, Kokouyew, Hor. Ent. Soc. Ross. Vol. 32, p. 372 (1848) (Suecia).
26. *V. radiatulus*, Thomson, Op. Ent. p. 1790, ♀♂ (Italia).
27. *V. rimosulus*, Thomson, idem, p. 1795, ♀ ♂ (Italia, Sicilia, Gallia).
28. *V. schewyrewi*, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 373, ♀ ♂ (1898) (Rossia, Sibiria).
29. *V. simulator*, Kokouyew, idem, p. 367, ♀ (1898) (Ciscaucasia).
30. *V. tentator*, Rossi, Fauna Etr. Vol. 2, p. 50, ♀ ♂ (1790) (Hungaria, Italia, Sicilia, Corsica, Transcaucasia, Algeria).
   curticaudis, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 166 u. 229 (1896).
   brevicaudis, Szépligeti, idem, p. 166 u. 229 (1896).
31. *V. terrefactor*, Villers, Linn. Ent. Vol. 4, p. 195, pl. 8, f. 6, ♀ ♂ (1789) (Austria, Hungaria, Russia, Gallia, Italia, Persia).
   improvisus, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 293 (1898).
   neesii, Kokouyew, idem, p. 372 (1898).
   var. rufoflavus, Kavall, Bull. Soc. Nat. Mosc. Vol. 38 (4), p. 342 (1865).
   var. sareptanus. Kavall, idem, p. 342 (1865).
   var. persica, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 359, ♀ (1901).

2. (ÆTHIOPISCHE) REGION

32. *V. carnifex*, Kriechbaumer. Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 311, ♀ (1894) (Mossambique).
33. *V. coronatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 448, ♀ (1846) (Madagaskar).
34. *V. dorsimacula*, Brullé, idem, p. 445, ♀ (1846) (Cap).
35. *V. fasciipennis*, Brullé, ibidem, p. 446, ♀ (1846) (Senegal).
36. *V. longicollis*, Buysson, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 353, ♂ (1897) (Transval).
37. *V. melanosoma*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 450, ♀ (1846) (Afrika mer.).
38. *V. nigronotatus*, Brullé, idem, p. 442, ♀ (1846) (Cap).
39. *V. ocreatus*, Kriechbaumer, Mem. Accad. Sc. Bologna (5), Vol. 4, p. 89, ♀ (1896) (Mossambique).
40. *V. punctidorsis*, Brullé. Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 444, ♂ (1846) (Senegal).
41. *V. unifasciatus*, Brullé, idem, p. 446, ♀ (1846) (Senegal).

3. (ORIENTALISCHE) REGION

42. *V. bicarinatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 438 (1846) (India).
43. *V. bimaculator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 123, nota, ♂ (1834) (Java).
44. *V. foveifrons*, Brullé (*flavifrons*, Dalla Torre), Hist. nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 440 (1846) (Java).
45. *V. galea*, Brullé, idem, p. 436. ♀ (1846) (Java).
46. *V. plumator*, Illiger, Mag. Ins. Vol. 1, p. 198 (1802) (Sumatra).
47. *V. scaber*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 441, ♀ (1846) (Java).
48. *V. scutum*, Brullé, idem, p. 437, ♀ (1846) (India, Java).
49. *V. sexmaculatus*, Brullé, ibidem, p. 441, ♀ (1846) (Java).
50. *V. tenuistriatus*, Brullé, ibidem, p. 439, ♀ (1846) (Java).

4. (AUSTRALISCHE) REGION

51. *V. gestroi*, Mantero, Feuille Jeun. Natur. Vol. 27, p. 119, ♀ (1897) (Australia).

5. (NEOTROPISCHE) REGION

52. *V. melanocephalus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 445, ♀ (1846) (Brasilia).

6. (NEARKTISCHE) REGION

53. *V. coloradensis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 661, ♀ (1888) (Colorado).

VATERLAND UNBEKANNT

54. *V. semistriatus*, Brulle, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 438, ♀ (1846).
55. *V. tuberculosus*, Brullé, idem, p. 443, ♀ (1846).

2. Genus TERATURUS, Kokujew

Teraturus. Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 376 (1898).

Allgemeine Charaktere. — « Alarum anticarum cellula brevi; abdominis segmento 2° area medio-basali nulla; tarsorum posticorum articulis 3° et 4° intus angulatius porrectis. »

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *T. semenowi*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 376, ♀ ♂ (1898) (Transcaspica).

3. Genus EUVIPIO, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Clypeus ohne pinselartigen Haarbüscheln; Hinterleib gerieft, zweites Segment ohne Feld oder Kiel an der Mitte, zweites und drittes Segment mit abgesonderten Vorderecken. Die übrigen Merkmale wie bei *Vipio*, Latreille.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. **E. rufa,** nov. sp (1), ♀ (Sierra-Leone).

4. Genus GLYPTOMORPHA, Holmgren

Glyptomorpha. Holmgren, Eugenies Resa, Ins. p. 427 (1868).
Pseudovipio. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 19, p. 167 u. 230 (1896).

Allgemeine Charaktere. — Rostrum fehlt oder kurz; die pinselartigen Haarbüscheln fehlen; Hinterleib (mehr oder weniger) runzlig, das zweite Segment ohne Mittelfeld, selten mit Mittelkiel; Segmente 2 und 3 mit abgesonderten Ecken; sonst wie *Vipio*.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *G. algirica*, Lucas, Expl. Sc. Algérie Zool. Vol. 3, p. 336, pl. 19, f. 8. ♀ ♂ (1846) (Hungaria, Gallia, Algeria).
   formidabilis, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 29.
2. *G. baetica*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 1, p. 125, ♀ ♂ (1846) (Hispania, Lusitania).
3. *G. biroi*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 286 u. 360, ♀ ♂ (1896) (Hungaria, Rossia).
4. *G. castrator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 103, ♀ ♂ (1804) (Hungaria, Gallia, Italia, Rossia).
5. *G. caucasica*, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 382, ♀ ♂ (1898) (Tauria, Cis-et Transcauc.).
6. *G. corsica*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 32 (Corsica, Rossia, Gallia).
7. *G. desertor*, Fabricius, Syst. Piez. p. 103, ♀ ♂ (1804) (Rossia, Europ. merid.).
8. *G. elector*, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 390, ♀ (1898) (China).
   formidabilis, Marschall = *algirica*, Lucas.
9. *G. gorgonea*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 30, ♀ (Hispania).
10. *G. gracilis*, Szépligeti, Potfüzetek a Termtd. Közl. Vol. 62, p. 180; u. Math. Naturw. Ber. aus Ungarn, Vol. 19, p. 155, ♀ ♂ (Hungaria, Suecia).
11. *G. guttiventris*, Thomson, Op. Ent. p. 1796, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
12. *G. inscriptor*, Nees, Hym. Ichn aff. Mon. Vol. 1, p. 110, ♀ ♂ (1834) (Hungaria, Italia, Sicilia, Corsica, Rossia).
13. *G. intermedia*, Szépligeti, Potfüzetek a Termtd. Közl. Vol. 62, p. 180; u. Math. Naturw. Ber. aus Ungarn, Vol. 19, p. 155, ♀ ♂ (Hungaria).
14. *G. nigrovenosa*, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 388, ♀ (1898) (Transcaspica).
15. *G. rossica*, Kokouyew, idem, p. 381, ♀ ♂ (1898) (Rossia, Sibiria, Transcaspica).
16. *G. sicula*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 86, ♀ (Sicilia, Italia).
17. *G. tatarica*, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 386, ♀ (1898) (Turkestania).
18. *G. teliger*, Kokouyew, idem, p. 383, ♀ (1898) (China).
19. *G. transcaspica*, Kokouyew, Rev. Russ. Ent. Vol. 2, p. 8 (1902) (Transcaspia).
20. *G. umbraculator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 115, ♀ ♂ (1834) (Hungaria, Italia, Corsica).

2. REGION

21. *G. ferruginea*, Holmgren (*Glyptomorpha*), Eugenies Resa, Ins. p. 427, pl. 8, f. 4, ♀ (1868) (Afr. mer.).

6. REGION

22. *G. thoracica*, Ashmead. Trans. Ent. Soc. Lond. p. 295 (1900) (Grenada).

---

(1) *Euvipio rufa*, nov. sp., ♀. — Kopf glatt, quer; Scheitel breit. Fühler so lang wie der Körper, Schaft verkehrt eiförmig. Thorax glatt, Parapsiden ausgebildet. Dritter Abschnitt der Radialader doppelt gebogen, zweite Cubitalquerader schief, zweite Cubitalzelle lang und parallel, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert. Hinterleib lanzettlich; Segmente 1-4 fein gerieft; das erste Segment länger als am Ende breit, das zweite quer und neben dem Seitenrande vertieft; zweite Sutur breit, gerade und gerieft; drittes und viertes Segment mit grossen und glatten Vorderecken und der glatte Hinterrand desselben durch eine Furche abgegrenzt; Hypopygium so lang wie die Spitze des Hinterleibes.

Rot; Fühler und Ocellarfleck schwarz Hintertarsen braun. Flügel dunkelbraun, mit gelblich-hyalinen Querband; Hinterflügel braun; Randma Ende ausgenommen) gelb. Länge 15 mm. Bohrer eben so lang

5. Genus STENOBRACON, Szépligeti

Stenobracon. Szépligeti, Term. Füzetek. Vol. 24, p. 359 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Augen gross, Gesicht schmal, Backen fast null, Stirn flach, Schaft verkehrt eiförmig. Mittellappen des Mesonotums vorstehend, Mesopleusen ohne Furche, Luftloch des Metanotums klein. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, dritter Abschnitt der Radialader gebogen, zweite Cubitazelle trapezförmig, N. recurrens an die erste Cubitalzelle inseriert, erste Discoidalzelle nicht parallel, Nervulus interstitial, N. parallelus unten inseriert. Beine schlank, Tarsus der Vorderbeine länger als die Schiene. Hinterleib länger als Kopf und Thorax, linearförmig, Segmente 2-5 runzlig, mit gesonderten Vorderecken und glatten Hinterrändern, das Mittelfeld des zweiten Segmentes klein, knottenartig und glatt; zweite Sutur breit.

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *S. oculatus*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 360, ♂ (1901) (Borneo).

6. Genus RHYTIMORPHA, Szépligeti

Rhytimorpha. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 359 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Stirn flach mit Rinne. Schaft kolbenförmig, doppelt so lang als in der Mitte breit, Spitze (aussen) mit Zahn; zweites Fühlerglied ringförmig, drittes kurz, doppelt so lang wie das zweite und gleich lang mit dem vierten. Parapsiden breit, Mesopleuren ohne Furche. Radialzelle kurz, erreicht nicht die Flügelspitze; dritter Abschnitt der Radialader so lang wie der zweite, zweite Cubitalzelle aussen viel breiter als innen; die zweite Cubitalquerader anderthalbmal so lang wie die erste; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; Nervulus interstitial. Beine ziemlich kurz und kräftig. Hinterleib rundlich, Segmente 1—5 fein nadelrissig, das sechste Segment kaum sichtbar und der Endrand an der Mitte ausgeschnitten, das 4. und 5. Segment an der Mitte eingedrückt, das 2. und 3. Segment mit gesonderten Vorderecken; Suturen breit.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *R. coccinea*, Szépligeli, Term. Füzetek, Vol. 24, p. 359 (1901) ♀ (Congo : Vivi).

7. Genus PLATYBRACON, Szépligeti

Platybracon. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 23, p 49 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch. Gesicht unterhalb der Fühlerbasis mit einer vorstehenden und gerundeten Lamelle; Schaft cylindrisch, Ende unten bezahnt. Thorax ganz deprimiert, Parapsiden sehr fein und undeutlich. Mesopleuren ohne Furche. Metanotum an der Seite mit Furche. Radialzelle erreicht nicht vollständig die Flügelspitze, die Seiten des Randmals fast gleich lang, zweite Cubitalzelle trapezförmig. N. recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert. Nervulus interstitial. Beine ziemlich kräftig, abstehend behaart. Hinterleib flach, rundlich-elliptisch, gerieft-runzlig; Segmente 2—4 mit Vorderecken, das 2. mit Mittelfeld, das 3. und 4. mit glattem Hinterrand.

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *P. depressus*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 23, p. 49 (1900) ♀ (Nova-Guinea, Aru.).

8. Genus CHAOILTA, Cameron

Chaoilta. Cameron, Mem. Philos. Soc. Manch. Vol. 43, p. 43 (1899).
Blastomorpha. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 23, p. 50 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, hinter den Augen erweitert; drittes Maxillartasterglied erweitert; Backen ziemlich lang, mit Furche; Gesicht, zwischen der Fühlerwurzel mit Zapfen, und unter dieser mit einer vorstehenden, gerundeten Lamelle; Stirne flach, mit Mittelrinne. Schaft cylindrisch, an der Spitze wallartig doppelt gerandet, drittes und viertes Glied gleich und länger als das zweite. Thorax etwas deprimirt, oben flach, Metanotum wagerecht; Notaulen null. Flügel wie bei dem vorhergehenden, nur N. recurrens interstitial. Zweite Sutur crenulirt. Hypopygium nicht länger als die Spitze des Hinterleibes. Tarsen der Vorderbeine doppelt so lang wie die Schiene.

Geographische Verbreitung der Arten :

3. REGION

1. *C. decorata*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 23, p. 50 (1900) ♀ (Nova-Guinea).
2. ?*C. inquietus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 124 (1857) ♀ (Borneo).
3. *C. intrudens*, Smith, idem, Vol. 3, p. 25 (1858), (non p. 176) ♀ (Celebes).
4. *C. lamellata*, Cameron, Mem. Philos. Soc Manch. Vol. 43. p. 43 (1899) ♀ (India).
5. ?*C. larva*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 422 (1846) ♀ (Java).
6. ?*C. vultuosus*, Smith Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 125, ♀ (1857) (Singapore).

9. Genus MEGALOMMUM, Szépligeti

Megalommum. Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 23, p. 50 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Tasterglieder cylindrisch; Augen sehr gross, neben den Fühlern ausgerandet. Gesicht schmal, an der Mitte verengt. Backen fast null. Schaft cylindrisch, drittes und viertes Glied gleich, und länger als das zweite. Stirne gehöhlt. Thorax etwas höher als breit, Metanotum fast wagerecht Erster Abschnitt der Cubitalader gebogen; Radialzelle lang, erreicht die Flügelspitze; innere Seite des Randmals etwas länger als die äussere; zweite Discoidalzelle oval, das äussere Ende (oft auch das innere) gerundet. Hinterleib und Suturen glatt, das 2. Segment mit Mittelfeld.

Geographische Verbreitung der Arten :

3. REGION

1. *M. biroi*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 23, p. 51, ♀ ♂ (1900) (Nova-Guinea).
2. *M. oculatum*, Szépligeti, idem, Vol. 23, p. 51, ♀ (1900) (Nova-Guinea).

9bis. Genus CURRIEA, Ashmehad

Curriea. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 137 (1900).

Allgemeine Charaktere.

Anmerkung. — Nach der kurzen Beschreibung kann ich die Gattung von der vorhergehenden Gattung nicht unterscheiden.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *C. fasciatipennis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol 23, p. 137 (1900) (Africa).

10. Genus LEPTOBRACON, Szépligeti

Leptobracon. Szépligeti, Term. Füzetek. Vol. 24, p. 360 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib viermal so lang wie Kopf und Thorax und schmäler als der Thorax, glatt; Segmente sehr lang, vielmal länger als breit; das erste Segment gebogen, an der Basis gehöhlt, beiderseits mit Furche; das zweite neben dem Seitenrande mit Furche, der Hinterrand — so wie an den folgenden — tief ausgeschnitten; zweite Sutur fein; drittes Segment an den Seiten mit je zwei Furchen, die den Hinterrand des Segmentes nicht erreichen, die äussere Furche kürzer. Hypopygium so lang wie die Hinterleibsspitze.

Radialzelle gross, innere Seite des Randmals kürzer als die äussere; zweite Cubitalzelle mehr als zweimal so lang wie hoch, parallel; erste Discoidalzelle nicht parallel, erster Abschnitt der Cubitalader gerade, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial. Beine schlank.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *L. mocsáryi*, Szépligeti, Term. Füzetek, Vol. 24, p, 360 ♀ (1901) (Brasilia).

11. Genus HETEROPTERON, Brullé

Heteropteron. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 472 (1846).

Allgemeine Charactere. — Kopf quer, Stirn vertieft, Scheitel hinten schief abgedacht, nicht gerandet. Pronotum klein, Parapsiden nur vorn ausgebildet, Mesopleuren ohne Furche. Innere Seite des Randmals so lang wie die äussere; erster Abschnitt der Radialader kurz, so lang wie die zweite Cubitalquerader und kürzer als die Hälfte des zweiten Abschnittes; dritter Abschnitt der Radialader an der Basis bogenförmig ; Radialzelle sehr lang ; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, N. recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, erste Cubitalzelle trapezoidisch, Nervulus fast interstitial, N, parallelus untern inseriert, Radialzelle der Hinterflügel mit schwacher Querader und hier etwas eingeschnürt, Mittelzelle kurz. Tarsen der Vorderbeine anderthalbmal länger als die Schiene, Hinterbeine schlank und lang. Hinterleib fast elliptisch, Suturen deutlich und glatt, zweites Segment quer und kürzer als das dritte; Hypopygium kürzer als die Hinterleibsspitze. Luftloch des Metanotums gross, elliptisch.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *H. macula*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 472, ♀ (1846) (Brasilia).

12. Genus ATANYCOLUS, Förster

Atanycolus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, pag 238 (1862).
Synon : *Coelobracon*, Thomson, Opusc. Ent. p. 1787; *Melanobracon*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 138 (1900).

Allgemeine Charactere. — Kopf kubisch, Stirn gehöhlt; zweites Fühlerglied kürzer als das dritte, das erste cylindrisch und an der Spitze mit zahnartigem Forstsatz; Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle länger als hoch.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. barcinonensis*, Marshall in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5*bis*, p. 115, ♀, ♂, (Hispania).

2. *A. denigrator,* Linné, Syst. Nat. (ed. 10), Vol. 1, p. 563 (1758) (Germania, Gallia, Græcia, Rossia, Suecia).
3. *A. flaviceps,* Ivanow, Soc. Nat. Kharkow, Vol. 29, p. 207 ♀, ♂ (1895) (Rossia).
4. *A. fulviceps,* Krichbaumer, Ent. Nachr. Vol. 24, p. 216, ♀ (1898) (Bavaria).
— *A. genalis.* Thomson, = initiator, Nees. var.
5. *A. heteropus,* Thomson, Op. Ent. p. 1800, ♀, ♂ (1892) (Suecia, Rossia).
6. *A. initiator,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 101, ♀, ♂ (1834) (Hungaria, Germania, Gallia, Rossia, Suecia, Sibiria).
var. genalis, Thomson, Op. Ent. p. 1859 (1892).
temporalis, Kokouyew, Hor., Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 395 (1898).
7. *A. initiatellus,* Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsct, Vol. 1, p. 46, ♀, ♂ (1844) (Germania, Hungaria).
8. *A. ivanovi,* Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 396, ♀ ♂ (1898) (Rossia, Caucasia, Hungaria).
9. *A. neesii,* Marshall, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, p. 369 u. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 120 et 289, ♀ ♂ (1898) (Hungaria, Croatia, Helvetia, Germania, Suecia, Lapponia).
10. *A. petiolaris,* Thomson, Op. Ent. p. 1859, ♀, ♂ (1892) (Bavaria, Russia, Hungaria).
11. *A. sculpturatus,* Thomson, idem, p. 1800, ♀, ♂ (1892) (Europa mer., Sibiria).
12. *A. signatus,* Szépligeti, Potfüz, a. Term. Közl. Vol. 62, p. 176 (1901) u. Mathem. Nat. Berichte aus Ungarn, Vol. 19, p. 148, ♀, ♂ (Hungaria, Croatia).
— *A. temporalis,* Kokouyew = initiator var.
13. *A. tunetensis,* Marshall, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, p. 372, ♀, ♂ (1900) (Tunis).

4. REGION

15. *A. luteus,* Szépligeti. Term. Füz. Vol. 24, p. 362, ♀ (1901) (Molukken).

6. REGION

16. *A. simplex,* Cresson, (*Melanobracon*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 184, ♀ (1872) (Canada, Texas).

13. Genus SYNTOMOMELUS, Kokujew

Syntomomelus. Kokujew, Rev. Russe d'Ent. Vol. 2, p. 163 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Zweites Fühlerglied fast so lang wie das dritte; Schaft einfach, die Grube vor dem Schildchen crenuliert, Basalhälfte des Hinterleibes sculpturiert, zweite Sutur tief und crenuliert, zweites Segment nicht kürzer als das dritte.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *S. rossicus,* Kokujew, Rev. Russe d'Ent. Vol. 2, p. 164, ♀ (1902) (Rossia).

14. Genus COELOIDES, Wesmael

Coeloides. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 227 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf etwas breiter als lang, Stirn ausgehöhlt; zweites Fühlerglied fast so lang wie das dritte; die Grube vor dem Schildchen glatt; Hinterleib und die zweite Sutur glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. abdominalis,* Zetterstedt, Ins. Lappon, Vol. 1, p. 398, ♀, ♂ (1838) (Lapponia, Suecia, Hungaria).
2. *C. bostrychorum,* Giraud, Ann. Soc. Ent. Fr. (5) Bull. Vol. 2, p. 10, ♀, ♂ (1872) (Austria).
3. *C. filiformis,* Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsect, Vol. 3, p. 41 u. 72, ♀, ♂ (1852) (Gallia, Hungaria, Suecia).

4. *C. fulviceps*, Kriechbaumer. vide *Atanycolus*.
5. *C. melanotus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 61, ♀, ♂ (1838) (Brittania Suecia, Belgia, Germania, Gallia).
6. *C. scolyticida*, Wesmael, idem, Vol. 11, p. 61 et pp. 220-221 (1838) ♀ ♂ (Suecia, Belgia).
7. *C. ungularis*, Thomson, Op. Ent. p. 1846 (1892) ♀ ♂ (Suecia).

15. Genus CERVULUS, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Gesicht mit Auswuchs; drittes Fühlerglied ästig, oder knotenartig verdickt; die übrigen Merkmale wie an *Iphiaulax*. Die Männchen unbekannt.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *C. antennatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 408 (1846) ♀ (Brasilia).
2. **C. denticornis**, nov. sp. (1) ♀ (Peru).
3. *C. nodicornis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym , p. 408 (1846) ♀ (Brasilia).
4. *C. ramicornis*, Brullé, idem, p. 407 ♀ (Guyana).

16. Genus LASIOPHORUS, Haliday

Lasiophorus. Haliday, Ent. Mag. Vol. 5, p. 5 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch; Gesicht mit, an der Spitze geteilten Auswuchs (die jedoch bei den ♂ ♂ nach *Fabricius* fehlen); Fühler einfach, Schaft cylindrisch. Hinterleib glatt; zweites Segment mit feinem kurzen Mittelkiel; zweite Sutur gerade; drittes Segment mit undeutlich abgesonderten Vorderecken. Parapsiden fehlen. Flügel wie bei *Iphiaulax Förster*.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *L. lanceolator*, Fabricius, Syst. Piez, p. 106 (1800) ♀ ♂ (Amer. mer.).
2. *L. nigriceps*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 334 (1846) ♀ (Brasilia, Peru, Cayenne).

17. Genus IPHIAULAX, Förster

Iphiaulax, Förster, Verh. Naturh. Ver. Preuss. Rheinl. Vol 19, p. 234 (1862).
Ipobracon. Thomson, Opusc. Ent. p. 1787 (1892).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer oder kubisch; Stirn nie ausgehöhlt, öfter flach und etwas vertieft, mit Furche; Schaft kurz bis cylindrisch, im letzterem Falle an der Spitze öfter mit Zahn. Luftlöcher des Metanotums meist deutlich, Diskoidalzelle der Vorderflügel meist parallel, Radialzelle erreicht immer die Flügelspitze, Cubitalader an der Basis oft gebrochen; Hinterleib rundlich oder elliptisch bis lanzettlich, glatt bis verschiedenartig sculpturiert; zweites Segment meist qucr, oft mit

(1) *Cervulus denticornis*, nov. sp. ♀.

Glatt, Gesicht runzlig. Kopf quer; Gesicht mit einem vertieften Vorsprung. Schaft verkehrt eiförmig, etwas comprimiert, Ende aussen mit Zahn; drittes Fühlerglied an der inneren Seite mit Zahn, viertes und fünftes Glied an der Mitte bauchig erweitert. Parapsiden ziemlich deutlich. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial, Cubitalader an der Basis gebogen; zweiter Abschnitt der Mittelader des Hinterflügels lang. Tarsen der Vorderbeine von gewönlicher Länge. Hinterleib lanzettlich; zweites Segment quer, an der Basalmitte mit einem dreiseitigen Mittelfeld und hinter den Vorderecken vertieft; zweite Sutur breit und glatt; drittes Segment etwas kürzer als das zweite, mit abgesonderten Ecken; Hypopygium so lang wie die Spitze des Hinterleibes.

Schwarz; Segmente 1—4 und das 5. beiderseits rot; die vier Vorderschienen und Tarsen gelbrot. Flügel gelblich, Mitte und Spitze (bis zur Mitte der 2. Cubitalzelle) braun; Randmal gelb. Hinterflügel graulich, Endhälfte dünkler.

Länge 8 m/m; Bohrer etwas länger als der Hinterleib.

Peru : Sicuani.

Mittelfeld, selten mit 1—3 Kielen und neben dem Seitenrande mit Furche oder vertieft; das dritte Segment immer mit abgesonderten Vorderecken; Hypopygium oft länger als die Hinterleibsspitze. Meist grosse Arten.

Anmerkungen. — 1. Zwischen den Gattungen *Iphiaulax* und *Bracon* kann ich heute noch keine durchgreifende Grenze ziehen, je mehr unsere Kenntnisse sich erweitern, vermehren sich die Verbindungsglieder immer mehr und mehr, so dass eine Absonderung der beiden Gattungen fast unmöglich ist.

Ich beschreibe hier die Gatt. *Iphiaulax* stark erweitert, darum wäre es vielleicht besser gewesen den Namen *Ipobracon* Thoms. voranzusetzen, da aber der Erstere schon eingebürgert ist und die jetzige Begrenzung dieser Gattung lange ohnediess nicht bleiben kann, so zog ich es vorläufig vor keine Veränderung vorzunehmen.

Es wurden schon Versuche gemacht durch creirung neuer Gattungen die vielen hiehergehörigen Arten in kleinere Gruppen abzusondern; leider sind die bezeichneten Charaktere der vielen Uebergänge halber zur Bildung neuer Gattungen kaum geeignet, darum führe ich sie hier vorläufig nur untergeordnet an.

2. Viele exotische Arten gehören noch hieher, welche hier noch in der Gattung *Bracon* aufgezählt wurden.

Campyloneurus. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 51 (1900).

Cubitalader an der Basis gebrochen oder gebogen.

Hieher : *bicolor*, Szépligeti, und viele andere Arten.

Iphiaulax. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 234 (1862).

Hinterleib kurz elliptisch, mit mehreren stark gekerbten Querfurchen; Hinterrand der Segmente gerandet; Schaft kurz. Typ. *I. impostor*, Scopoli.

Zaglyptogastra. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 137 (1900).

Hinterleib lanzettlich, sonst wie *Iphiaulax*. Typ. *Z. abbotti*, Ashmead, s. d.

Odontoscapus. Kriechbaumer, Mem. Accad. Sc. Bologna (5), Vol. 4, p. 154 (1893).

Kopf kubisch; Schaft cylindrisch, die Spitze unten mit Zahn; Rand der Fühlergruben oben hörnchenartig verlängert; Hinterleib wie vorher. Typ. *O. varistigma*, Kriechbaumer.

Cyanopterus. Haliday, Ent. Mag. Vol. 3, p. 22 (1836).

Syn. Bracambus, Thomson, Op. Ent. p. 1787.

Kopf fast kubisch; Schaft fast cylindrisch, unten an der Spitze mit einem Zähnchen; Hinterleib lanzettlich und wie die Suturen glatt. Typ. *C. flavator* (Fabricius), Nees.

Callibracon. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 138 (1900) u. Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 358.

Kopf kubisch, « Scape subglobose », Hinterleib glatt. Typ. *C. limbatus*, Brullé. (« Le premier article des antennes est long et un peu prolongé en dessous » ! Brullé.)

Compsobracon. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 138 (1900).

Kopf quer; Schaft lang und cylindrisch, unten an der Spitze mit Zahn; Hinterleib lanzettlich. Typ. *C. magnificus*, Ashmead, s. d.

Aniphiaulax. Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 408 (1898).

« Spiraculis segmentorum 3^i-6^i bene conspicuis a margine remotis; forcipe ♂ apice exerto. » Typ. *A. jakowlevi*, Kokouyew.

Poecilobracon. Cameron, Ann. Mag. Nat. Hist. (7), Vol. 8, p. 122 (1901).

Kopf kubisch, hinter den Augen stark erweitert, nicht gerandet; Taster lang; Schaft kurz, an der Spitze unten mit Zahn. Parapsiden nicht ausgebildet, Luftlöcher des Metanotums deutlich und oval. Zweite Cubitalzelle lang, zweiter Abschnitt der Radialader doppelt so lang wie die erste Cubitalquerader. Tarsen der Vorderbeine doppelt so lang als die Schiene. Hinterleib glatt, zweites

Segment mit Mittelfeld, zweite Sutur tief und crenuliert, drittes Segment mit abgesonderten Vorderecken, das vorletzte Segment kürzer als das vorhergehende. Hipopygium länger als die Hinterleibsspitze. Typ. *P. flaviceps*, Cameron.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *I. anceps*, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 401, ♂ (1898) (Transcaucasia).
2. *I. bellator*, Kokouyew, idem, p. 402, ♀ (1898) (China).
3. *I. brevicauda*, Thomson, Op. Ent. p. 1802, ♀ (1892) (Suecia).
4. *I. distinctus*, Lucas, Expl. Sc. Algérie, Zool. Vol. 3, p. 335, ♀ (1846) (Algeria).
5. *I. extricator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon Vol. 1, p. 96, ♀ (1834) (Germania, Italia, Sicilia).
6. *I. fastidiator*, Fabricius, Spec. Ins. Vol. 1, p. 428, ♀ ♂ (1781) (Africa boreal u. central).
7. *I. flavator* (Fabricius), Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1. p. 98, ♀ ♂ (1834) (Europa meridional. u. central, Algeria, Syria).
   var. longipalpus, Thomson, Op. Ent. p. 1802, ♀ (1892) (Suecia, Tirolia).
8. *I. impeditor*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 399, ♀ ♂ (1898) (Turkestania).
9. *I. impostor*, Scopoli, Ent. Carn. p. 287, pl. 41, f. 738 (758), ♀ ♂ (1763) (Europa fore tota).
   var. rufosignatus, Kokouyew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 404 (1898).
10. *I. insisus*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 40, ♂ (1897) (Sicilia).
11. *I. jakowlewi*, Kokujew (*Aniphiaulax*), Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 408, ♀ ♂ (1898) (Mongolia).
   longipalpus, Thomson = *flavator*, *var.*
12. *I. mactator*, Klug, Germ. Reise Dalm. Vol. 2 p. 258 ♀ (1817) (Hungaria, Dalmatia, Rossia, Syria).
   var. pictus, Kawall, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 38, p. 340, ♀ (1865).
13. *I. melanurus*, Thomson, Op. Ent. p. 1802, ♀ ♂ (1892) (Lapponia, Hungaria).
14. *I. mimelus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 40, ♂ (Italia).
15. *I. nigrator*, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 398, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Hungaria).
16. *I. obscuripennis*, Thomson, Op. Ent p. 1803 ♀ (1892) (Lapponia).
17. *I. potanini*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 23, p. 405, ♀ ♂ (1898) (Mongolia).
18. *I. tricolor*, Ivanow, Soc. Nat. Kharkow, Vol. 29, p. 176, ♀ (1895) (Russia).

2. REGION

19. *I. aschantianus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 364, ♀ (1901) (Gabun, Aschanti-Land).
20. *I. atriceps*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 55, ♂ (1894) (Congo).
21. *I. coccineus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 428, ♀ (1846) (Senegal).
22. *I. corallinus*, Ritsema. Tijdschr. v. Ent. Vol. 17. p. 179, pl. 11, f. i. ♂ (1874) (Afr. mer.).
23. *I. cyanogaster*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 363, ♀ (1901) (Congo Vivi).
24. *I. flagrator*, Gerstaecker, Mon. Akad. Wiss. Berl. p. 264, ♀ (1858) (Mossambique, Natal, Transvaal).
25. *I. formasinii*, Kriechbaumer, Mem. Accad. Sc. Bologna (5), Vol. 4, p. 154, ♂? (1893-1894) (Mossamb.).
26. *I. granulatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 363, ♀ (1901) (Congo Vivi).
27. *I. haematostigma*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 56, ♀ ♂ (1894) (Gabun).
28. *I. maculifrons*, Ritsema, Tijdschr. v. Ent. Vol. 17, p. 177, ♀ (1874) (Afr. mer.).
29. *I. nataliensis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 395, ♀ (1901) (Natal).
30. *I. neger*, Szépligeti, idem, Vol. 24, p. 365, ♂ (1901) (Gabun).
31. *I. nigridorsis*. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 57, ♀ (1894) (Old Calabar).
32. *I. nigrifrons*, Kriechbaumer, Mem. Accad. Sc. Bologna, (5), Vol. 4, p. 153, ♂ (1894) (Mossambique).
33. *I. novus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 396 (1901) (Congo).
34. *I. ruber*, Bingham, Trans. Ent. Soc. Lond. Vol. 23, p. 545, pl. 23, f. 21 (1902) (Afr. mer., Mashonaland).
35. *I. speciosus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 364, ♀ ♂ (1901) (Gabun).
36. *I. subauratus*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol 39, p. 57. ♂ (1895) (Gabun).
37. *I. variistigma* (*Odontoscapus*), Kriechbaumer, Mem. Accad. Sc. Bologna. (5) Vol. 4, p. 154, ♀ (1894) (Mossambique).
38. *I. wahlbergi*. Holmgren. Eugenies Resa, Ins. p. 425, ♀ (1868) (Afr. mer).

3. REGION

39. *I. abboti*, Ashmead (*Zaglyptogaster*), Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 137 (1900), s. descr.

40. *I. acragas*, Cameron, Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 33 (1902) (Borneo).
41. *I. astiochus*, Cameron, idem, p. 34 (1902) (Borneo).
42. *I. caudatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 375, ♀ (1901) (Borneo).
43. *I. ceressus*, Cameron, Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 33 (1902) (Borneo).
44. *I. hemiflavus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 37, p. 368, ♀ (1901) (Borneo).
45. *I. insignis*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 123, ♀ (1857) (Java, Borneo).
46. *I. seminiger*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 37, p. 377 (non p. 392), ♀ (1901) (Borneo).

4. REGION

47. *I. ater*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 52, ♀ (1900) (Nova-Guina).
48. *I. australiensis*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales. Vol. 25, p. 360 (1900) (Australia).
49. *I. australis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 369, ♂ (1901) (Australia : Cooktown).
50. *I. bellicosus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 4, p. 65, ♀♂ (1860) (Celebes).
51. *I. bicolor*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 51, ♀ (1900) (Nova-Guinea).
52. *I. biroi*, Szépligeti, idem. Vol. 24, p. 370, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
53. *I. celebesiensis*, Szépligeti, idem, p. 374, ♀ (1901) (Celebes).
54. *I. combustus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 4; Suppl. p. 65 (1860), ♀ (Celebes).
55. *I. concinnus*, Brullé. Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 434, ♂ (1846) (Nova-Guinea).
56. *I. concolor*, Szépligeti. Term. Füzet. Vol. 24, p. 367, ♀ (1901) (Celebes).
57. *I. crassicaudis*, Szépligeti, idem, p. 397, ♀ (1901) (Fundort unbekannt).
58. *I. elegans*, Szépligeti, ibidem, p. 370, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
59. *I. festivus*, Szépligeti, ibidem, p. 397, ♀♂ (1901) (Nova-Guinea).
60. *I. flaviceps*, Cameron (*Poecilobracon*), Ann. Mag. Nat. Hist. (7). Vol. 8, p. 122, ♀ (1901) (Australia).
61. *I. gibberosus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24. p. 401, ♀ (1901) (Amboina).
62. *I. gracilicornis*, Szépligeti, idem, p. 375, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
63. *I. gracilis*, Szépligeti, idem. Vol. 23, p. 375, ♀ (1900) (Nova-Guinea).
64. *I. impressus*, Szépligeti, idem. Vol. 24, p. 376, ♀ (1901) (Celebes oder Ceram).
65. *I. insularis*, Szépligeti, ibidem, p. 375, ♀ (1901) (Amboina).
66. *I. limbatus*, Brullé (*? Callibracon*), Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 433, ♀ (1846) (Tasmania).
67. *I. lombokiensis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 372, ♀ (1901) (Lombok).
68. *I. major*, Szépligeti, idem. Vol. 23, p. 53, ♀ (1900) (Nova-Guinea).
69. *I. malajanus*, Cameron, Proc. Zool. Soc. Lond. Vol. 2, p. 43 (1901) (Singora).
70. *I. marginatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 371, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
71. *I medianus*, Szépligeti, idem, p. 374, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
72. *I. melas*, Szépligeti, ibidem, p. 368, ♀ (1901) (Molukken).
73. *I. nitidulus*, Szépligeti, ibidem, p. 371, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
74. *I. nova-guinensis*, Szépligeti, ibidem. Vol. 23, p. 52, ♀ (1900) (Nova-Guinea).
75. *I. pilosus*, Szépligeti, ibidem. Vol. 24, p. 396, ♀ (1901) (Molukken).
76. *I. rostratus*, Szépligeti, ibidem, p. 373, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
77. *I. rufus*, Szépligeti, ibidem, p. 397, ♀ (1901) (N. S. Wales).
78. *I. rugosus*, Szépligeti, ibidem, p. 369, ♀ (1901) (Nova-Guinea).
79. *I. striatus*, Szépligeti, ibidem. Vol. 23, p. 54, ♀ (1900) (Nova-Guinea).
80. *I. sublobatus*, Szépligeti, ibidem. Vol. 24, p. 370, ♀ (1901) (Celebes).
81. *I. tricolor*, Szépligeti. ibidem. Vol. 23, p. 53, ♀♂ (1900) (Nova-Guinea).
82. *I. tricostatus*, Szépligeti, ibidem. Vol. 24, p. 374. ♀ (1901) (Nova-Guinea).
83. *I. trinotata*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales. Vol. 25, p. 359 (1900) (Australia).

5. REGION

84. *I. abaculus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 350, pl. 14, f. 23, ♀ (1877) (Costa-Rica).
85. *I. abjectus*, Cameron, idem. p. 359, ♀ (1877) (Mexico).
86. *I. albopilosus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 392, ♀ (1901) (Venezuela).
87. *I. amazonicus*, Szépligeti, idem. p. 388, ♀ (1901) (Brasilia).
88. *I. arcuatus*, Szépligeti, ibidem, p. 381, ♀ (1901) (Brasilia).
89. *I. argentifrons*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 349, pl. 14, f. 11, ♀ (1877) (Guatemala).

90. *I, atterimus.* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 390, ♀ (1901) (Brasilia).
91. *I. atripennis,* Szépligeti, n. nom., ♀♂ (Brasilien).
seminiger, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 392 (1901) (non p. 377).
92. *I. avarus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 374, pl. 11, f. 11, ♀ (1877) (Mexico).
93. *I. aztecus,* Cameron, idem, p. 348, pl. 14, f. 10, ♀ (1877) (Mexico).
94. *I. basimacula,* Cameron, idem, p. 353, pl. 15, f. 1, ♀♂ (1877) (Mexico, Guatemala, Panama).
95. *I. beatus,* Cameron, idem, p. 336, pl. 14, f. 18, ♀ (1877) (Guatemala).
96. *I. bellicosus,* Cameron (non Smiedeknecht), idem, p. 375, pl. 15, f. 13, ♀ (1877) (Mexico).
97. *I. bifoveatus,* Cameron, idem, p. 366, pl. 15, f. 9, ♀ (1877) (Mexico).
98. *I. bilimeckii,* Cameron, idem, p. 360, ♀ (1877) (Mexico).
99. *I. bonaërensis,* Schrottky, An. Mus. Nac. Buenos-Aires. Vol. 7, p. 108, ♀ (1902) (Argentinia).
100. *I. brachyurus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 345, ♀ (1877) (Panama).
101. *I. brasiliensis,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 386, ♀ (1901) (Brasilia).
102. *I. brevicaudis,* Szépligeti, idem, p. 393, ♀ (1901) (Brasilia).
103. *I. calderensis,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 343, pl. 14, f. 6, ♀ (1877) (Panama).
104. *I. canescens,* Cameron, idem, p. 351, ♀ (1877) (Nicaragua).
capetillensis, Cameron = *gravidus,* Cameron.
105. *I. carinatus,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 383, ♀ (1901) (Brasilia).
106. *I. championii,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 339, ♀ (1877) (Panama).
107. *I. chontalensis,* Cameron, idem, Vol. 1, p. 350, pl. 15, f. 3 ♀ (1877) (Nicaragua).
108. *I. conformis,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24. p. 400, ♀ (1901) (Brasilia).
109. *I. consobrinus,* Szépligeti, idem, p. 399, ♀ (1901) (Brasilia).
110. *I. constellatus,* Szépligeti, ibidem, p. 400, ♀ (1901) (Peru).
111. *I. cruentatus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 363, pl. 15, f. 3, ♀ (1877) (Costa-Rica).
112. *I. curticaudis,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 393, ♀ (1901) (Brasilia).
113. *I. declaratus,* Szépligeti, idem, p. 380, ♀ (1901) (Venezuela).
114. *I. divinator,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 370, ♀ (1877) (Guatemala).
115. *I. dolosus,* Cameron, idem, p. 341, ♀ (1877) (Guatemala, Panama, Costarica).
116. *I. egregius,* Cameron, ibidem, p. 372, ♂ (1877) (Mexico).
117. *I. elongatus,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 381, ♀ (1901) (Brasilia).
118. *I. eros,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 334, pl. 13, f. 25, ♀ (1877) (Guatemala).
119. *I. exaltatus,* Cameron, idem, p, 331, t. 13, f. 21, ♀ (1877) (Costa-Rica).
120. *I. excisus,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 381, ♀ (1901) (Peru).
121. *I. excuratus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 364, pl. 15, f. 6, ♀ (1877) (Guatemala).
122. *I. ferus,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 391, ♀ (1901) (Brasilia).
123. *I. flavipalpis,* Szépligeti, idem, p. 382, ♀ (1901) (Brasilia).
124. *I. flaviventris,* Szépligeti, ibidem, p. 400, ♀ (1901) (Venezuela).
125. *I. frugalis,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 341 (1877) (Panama).
126. *I. fuscidens,* Cameron, idem, p. 355, t. 14, f. 19, ♀♂ (1877) (Mexico).
127. *I. fuscipalpis,* Cameron, ibidem, p. 361, ♂ (1877) (Guatemala).
128. *I. fuscipensis,* Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 346, ♀ (1846) (Mexico).
129. *I. glabrescens,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 390, ♀ (1901) (Brasilia).
130. *I. gloriatorius,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 341, pl. 17, f. 11, ♀ (1877) (Panama).
131. *I. godmanii,* Cameron, idem, p. 344, pl. 14, f, 17, ♀ (1877) (Panama).
132. *I. grandiceps,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 380, ♀ (1901) (Venezuela).
133. *I. gravidus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 362, ♂ (1877) (Guatemala).
capetillensis, Cameron, idem, Vol. 1, p. 362, pl. 14, f. 24.
134. *I. guatemalensis,* Cameron, idem, p. 342, ♀ (1877) (Guatemala).
135. *I. hector,* Cameron, ibidem, p. 342, t. 14, f. 15, ♀ (1877) (Panama).
136. *I. hirtulus,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 394, ♀ (1901) (Brasilia).
137. *I. humerosus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym, Vol. 1, p. 354, pl. 14, f. 14, ♀ (1877) (Guatemala).
138. *I. janus,* Cameron, idem, p. 336, ♀ (1877) (Panama).
139 *I. imitatrix,* Cameron, ibidem, p. 340, pl. 14, f. 13, ♀ (1877) (Panama).
140. *I. infirmus,* Cameron, ibidem, p. 361, ♂ (1877) (Mexico).

141. *I. jucaudus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. p. 375, pl. 15, f. 10, ♀ (1877) (Mexico).
142. *I. lachrymosus*, Cameron, ibidem, p. 332, pl. 13, f. 24, ♀ (1877) (Panama).
143. *I. lacteifasciatus*, Cameron, ibidem, p. 370, ♀ (1877) (Mexico).
144. *I. levis*, Smith, Descr. new Spec. Hym., p. 234, ♀ (1879) (Costa-Rica).
145. *I. longicauda*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 356, ♀ (1846) (Brasilia).
146. *I. longipes*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 398, ♀ (1901) (Brasilia).
147. *I. magnus*, Szépligeti, idem. p. 398, ♀ (1901) (Brasilia).
148. *I. megalopterus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 358, pl. 15, f. 5, ♀ (1877) (Mexico).
149. *I. mendicus*, Cameron, idem, p. 376, pl. 15, f. 8, ♀ (1877) (Mexico).
150. *I. meridensis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 389, ♀ (1901) (Venezuela).
151. *I. mexicanus*, Cameron, Biol. Centr Amer. Hym. Vol. 1, p. 374, ♀ (1877) (Mexico).
152. *I. mirabilis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 401, ♀♂ (1901) (Brasilia).
153. *I. mirus*, Szépligeti, idem, p. 400, ♀ (1901) (Brasilia).
154. *I. molestus*, Cameron, Biol. Centr Amer. Hym. Vol. 1, p. 367, pl. 14, f. 22, ♀ (1877) (Guatemala).
155. *I. montezuma*, Cameron, idem, p. 349, pl. 14, f. 12, ♀ (1877) (Mexico).
156. *I. multicarinatus*, Cameron, ibidem, p. 377, pl. 15, f. 12, ♀ (1877) (Nicaragua).
157. *I. niger*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 395, ♀ (1846) (Mexico).
158. *I. nigripalpis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 386, ♀ (1901) (Venezuela).
159. *I. nigripleuris*, Szépligeti, idem, p. 384, ♀ (1901) (Brasilia).
160. *I. nigriscapus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 389, ♂ (1901) (Brasilia).
161. *I. paganus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 365, ♀ (1877) (Mexico).
162. *I. pebasianus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 384, ♀ (1901) (Peru).
163. *I. persecutor*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 347, ♀ (1877) (Guatemala).
164. *I. peruiensis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 383, ♀, ♂ (1901) (Brasilia, Peru).
165. *I. personatus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 337, ♀ (1877) (Panama).
166. *I. piauchyanus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 387, ♀ (1901) (Brasilia).
167. *I. piciventris*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 346, pl. 14, f. 9, ♀ (1877) (Panama).
168. *I. pilosellus*, Cameron, idem, p. 368, pl. 15, f. 7, ♀ (1877) (Guatemala).
169. *I. pilosulus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 386, ♀ (1901) (Brasilia).
170. *I. puberulus*, Szépligeti, idem, p. 390, ♀ (1901) (Brasilia).
171. *I. pubescens*, Szépligeti, ibidem, p. 389, ♂ (1901) (Venezuela).
172. *I. pugillator*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 365, ♀ (1877) (Mexico).
173. *I. pulchripennis*, Cameron, idem, p 330, pl. 13, f. 23, ♀ (1877) (Guatemala).
174. *I. pulchripes*, Cameron, ibidem, p. 338, pl. 14, f. 13, ♀ ♂ (1877) (Panama).
175. *I. punctulatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 382. ♀ ♂ (1901) (Peru).
176. *I. quadripunctatus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1 p. 352, pl. 14, f. 25, ♂ (1877) (Panama).
177. *I. repentinus*, Cameron, idem, p. 371, ♀ (1877) (Guatemala).
178. *I. rixosus*, Cameron, ibidem, p. 372, ♀ (1877) (Nicaragua).
179. *I. rogesii*, Cameron, ibidem, p. 330, pl. 13, f. 22, ♀ (1877) (Costa Rica).
180. *I. rufidorsum*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 384, ♀ (1901) (Venezuela).
181. *I. rufiscaspus*, Szépligeti, idem, p. 388, ♀ (1901) (Brasilia).
182. *I. rufoplagiatus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 344, ♀ (1877) (Guatemala).
183. *I. salvinii*, Cameron, idem, p. 360, pl. 14, f. 21, ♀ (1877) (Guatemala).
184. *I. sciarius*, Cameron, ibidem, p. 333, ♀ (1877) (Costa Rica).
185. *I. semialbus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 387, ♀ (1901) (Brasilia).
186. *I. semiflavus*, Szépligeti, idem, p. 394, ♀ (1901) (Brasilia).
187. *I. seminiger*, Szépligeti, ibidem, p. 392 (non p. 377) (1901) = *atripennis*, Széplig.
188. *I. similaris*, Szépligeti, ibidem, p. 385, ♀ ♂ (1901) (Brasilia).
189. *I. similatus*, Szépligeti, ibidem, p. 385, ♀ (1901) (Brasilia).
190. *I. similis*, Szépligeti, ibidem, p. 393, ♀ (1901) (Panama).
191. *I. sonorensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 373, pl. 15, f. 4, ♀ (1877) (Mexico).
192. *I. suavi*, Cameron, idem, p. 345, ♀ (1877) (Panama, Guatemala).
193. *I. teres*, Cameron, ibidem, p. 363, ♀ (1877) (Mexico).

194. *I. tinctipennis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. p. 357, pl. 14, f. 16. ♂ (1877) (Costa Rica).
195. *I. triangulator,* Cameron, ibidem, p. 368, ♀ (1877) (Panama).
196. *I. tristis*, Szépligeti, Term. Füzet. p. 387, ♀ (1901) (Brasilia).
197. *I. trochanteratus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 335, ♀ (1877) (Panama).
198. *I. vagabundus,* Cameron, idem, p. 359, pl. 14, f. 20. ♀ (1877) (Mexico).
199. *I. variicolor*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 388, ♀ (1901) (Brasilia).
200. *I. variipennis,* Szépligeti, idem, p. 391, ♀ (1901) (Brasilia).
201. *I. veraepacis,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 356, pl. 14. f. 15, ♀ (1877) (Guatemala).
202. *I. vestitor*, Say. Boston Nat. Hist. Soc. Vol. 1, P. 3, p. 254, ♂ (1836) (Mexico).
203. *I. volcanicus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 354, ♀ (1877) (Panama).
204. *I. xanthostigmus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 392, ♀ (1901) (Brasilia).
205. *I. zapotensis,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 338, pl. 17, f. 2, ♀ (1877) (Guatemala, Panama).

6. REGION

206. *I. americanus*, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 371, ♀ (1888) (Canada).
207. *I. grenadensis,* Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 294 (1900) (Grenada).
209. *I. ornatus,* Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 411, ♂, ♀ (1880) (Canada).

Fundort mir unbekannt.

209. *I. magnificus* (*Campsobracon*), Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23. p. 138, s. d.

18. Genus CALOBRACON, Szépligeti

Calobracon Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 39 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Stirn nicht gehöhlt; Schaft kurz, so lang wie breit; Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle länger als hoch und parallel, Cubitalader an der Basis gebrochen; Hypopygium kürzer als die Hinterleibsspitze; sonst wie *Iphiaulax*.

Gegraphische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *C. bicolor*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 39, ♀ (1902) (Brasilien).

19. Genus MYOSOMA, Brullé

Myosoma. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 450 (1846).
Acanthobracon. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 45, p. 100 (1900).

Allgemeine Charakere. — Kopf quer, Schaft eiförmig, Parapsiden nur vorn ausgebildet und ziemlich undeutlich, Mesopleuren ohne Furche. Flügel wie bei *Bracon*, Nervulus fast interstitial. Hinterschienen kräftig, länger als der Schenkel und eben so dick, besonders an dem Ende, längs der Ober- und Unterkante dicht mit Borstenhaare besetzt, welche Behaarung bei dem ♀ kaum auffallend ist; Hintertarsen dick, so lang wie die Schiene. Hinterleib lanzettlich, zweite Sutur glatt, die übrigen Suturen undeutlich; Hipopygium so lang wie die Spitze des Hinterleibes.

Anmerkung. — Die abnorme Behaarung scheint nur bei den ♂♂ (*M. hirtipes*) charakteristisch zu sein, bei den ♀♀ (*fuscipenne* und *rubriventre*) ist die Behaarung nur gewöhnlich. *M. rubrum*, Brullé, halte ich für *Bracon*.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *M. brevicarinata*, Cameron, Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 38 (1902) (Borneo).
2. *M. forticarinata*, Cameron, idem, p. 38 (1902) (Borneo).
3. *M. fuscipennis*, Cameron, ibidem, p. 40 (1902) (Borneo).
4. *M. longicarinata*, Cameron, ibidem, p. 40 (1902) (Borneo).
5. *M. penetrans*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 6, p. 65, ♀ (1861) (Ceram).
6. *M. trichura*, Cameron. Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 39 (1902) (Borneo).

5. REGION

7. *M. fasciata*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 454, ♀ (1846) (Brasilia).
8. *M. fuscipenne*, Brullé, idem, p. 451, ♀ (1846) (Brasilia).
9. *M. hirtipes*, Brullé, ibidem, p. 451, ♀ ♂ (1846) (Ecuador, Columbia).
   lagopus, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 45, p. 101, pl. 1, f. 1, ♀ (1900) (*Acanthobracon*).
10. *M. mutator*, Fabricius, Syst. Ent. p. 335, ♀ (1775) (America).
11. *M. pennipes*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 25, t. 6, f. 8, ♂ (1882) (Brasilia).
12. *M. rubriventre*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 452, ♀ (1846) (Brasilia).

6. REGION

13. *M. pilosipes*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 113, ♂ (1894) (St. Vincent).

20. Genus CHELONOGASTRA, Ashmead

Chelonogastra. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 139 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Abdomen abnormal, schort roundend, above highly convex, beneath concave, with only fur or five visible dorsal segments; first and second segments coarsely rugose, occupying most of the surface; the second and the third very large, closely united; the fourth and fifth very schort; the sixth often retracted, but emarginate midially at apex. »

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *C. koebelei*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 139 (1900) s. descr.

21. Genus BARYPROCTUS, Ashmead

Baryproctus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 139 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Fünftes Tarsenglied ungewöhnlich stark, fast so lang wie die drei vorhergehenden zusammen; zweite Hinterleibssutur fein; sonst wie *Bracon*, Fabricius.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *B. barypus*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4, p. 117, ♀ ♂ (1888) (Britannia).
2. *B. hungaricus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 62, p. 180 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ungarn, Vol. 19, p. 155, ♀ (Hungaria).

22. Genus BRACON, Fabricius

Bracon. Fabricius, Syst. Piez. p. 102 (1804).

Macrodyctium. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 138 (1900).

Tropidobracon. Ashmead, idem, p. 139 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer oder halbkugelig, Stirn nicht gehöhlt; Schaft fast kugelförmig bis verkehrt eiförmig; Radialzelle erreicht die Flügelspitze oder nur etwas kürzer, zweite Cubitalzelle länger als hoch und parallel. Hinterleib elliptisch oder eiförmig, seltener rundlich oder lanzettlich; zweites Segment ohne Mittelfeld, selten längs der Mitte schwach gekielt, neben dem Seitenrande nur selten und nur leicht vertieft; drittes Segment ohne abgesonderten Vorderecken. Uebergänge zur Gattung *Iphiaulax*, Förster kommen vor.

Geographische Verbreitung der Arten :

I. REGION

1. *B. abbreviator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 75 (1834) ♀ (Germania).
2. *B. abcissor*, Nees, idem, p. 75 (1834) ♀ ♂ (Germania).
3. *B. adjectus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 19, p. 274 (1901) u. Math. Nat. Berichte aus Ungarn. p. 168 (1901) ♀ (Hungaria).
4. *B. aequalis*, Thomson = *tornator*, Marshall.
5. *B. aestivalis*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 19, p. 275 (1901); u. idem, p. 170 ♀ (Hungaria).
6. *B. albipennés*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 69, ♀ (1834) (Germania).
7. *B. alutaceus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 19, p. 272 (1901); idem, p. 172 ♀ (Hungaria).
8. *B. anthracinus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 81, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
9. *B. apricans*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. f. Ent. Vol. 1, p. 542 (1896) (Germania).
10. *B. arcuatus*, Thomson, Op. Ent. p. 1827, ♀ (1892) (Suecia).
11. *B. ardens*, Walker, List Hym. Egypt. p. 4, ♀ (1871) (Aegyptus).
12. *B. aterrimus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 35 ♂ (1852) (Germania).
13. *B. atrator*, Nees, Hym Ichn. aff. Mon. p. 82, ♀♂ (1834) (Germania, Austria, Italia).
14. *B. atrorufus*, Nees, idem, p. 103, ♂ (1834) Germania (Dorycetes ?)
15. *B. balteatus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 71 ♀ (Germania).
16. *B. baridii*, Marshall, idem. Vol. 5bis, p. 72 ♀ (Gallia).
17. *B. bariynoti*, Boudier, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 3, p. 330 (1834); pl. 4, f. 2 ♀ ♂ (Gallia) (*Hecabolus?*).
18. *B. bicellularis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 33 ♀ (Gallia).
19. *B. bicolorator*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. (2). Vol. 1, p. 126 (1843) ♀ ♂ (Hispania, Sicilia).
    decolorator, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 264.
20. *B. bifasciatus*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 125 (1808) ♀ (Italia).
    bilineatus, Thomson = *trucidador*, Marshall.
21. *B. bipartitus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 51, ♀ (1838) (Britannia, Belgia, Hungaria).
22. *B. bisignatus*, Wesmael, idem, p. 56 ♀ (1838) (Belgia, Britannia, Rossia, Hungaria).
    degenator, Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond., p. 44 (1885).
23. *B. bisinuatus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 273 (1901); idem, Vol. 19, p. 171 ♀ (Hungaria).
24. *B. borealis*, Zetterstedt, Ins. Lapp. Vol. 1, p. 400, ♂ (1838) (Lapponia).
25. *B. brachycerus*, Thomson, Op. Ent. p. 1822, ♀ (1892) (Suecia).
26. *B. brevicauda*, Thomson, idem, p. 1831, ♀ (1892) (Suecia).
27. *B. breviusculus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p 21, ♀♂ (1838) (Belgia).
28. *B. breviventris*, Szépligeti, Potfüz. Term. Közl. p. 282 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 194 ♀ (Hungaria).
29. *B. brunneipennis*, Szépligeti, idem, p. 282 (1901); idem. Vol. 19, p. 193, ♀ (Hungaria).
30. *B. carbonarius*, Szépligeti, idem, p. 283 (1901); idem. Vol. 19, p. 196, ♀♂ (Hungaria).
31. *B. carinatus*, Szépligeti, idem, p. 272 (1901); idem. Vol. 19, p. 166, ♀ (Budapest).
32. *B. caudatus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 40, ♀♂ (Germania, Britannia, Hungaria).
33. *B. caudiger*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 77, ♀♂ (Suecia, Germania, Belgia).
    centaureæ, Szépligeti = *munitator*, *var.*
34. *B. cingulator*, Szépligeti, Potfüz. Term. Közl. p. 280 (1901); idem, Vol. 19, p. 191, ♀ (Rossia).
35. *B. cis*, Bouché, Nat. Inch. p. 149 (1834) (Germania).

36. *B. claripennis*, Thomson, Op. Ent. p. 1818, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
37. *B. collinus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 292 u. 366, ♀ (1896) (Hungaria).
38. *B. coloratus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 281 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 193, ♂ (Hungaria).
39. *B. colpophorus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 46, ♀ ♂ (1838) (Britannia, Belgia, Germania).
40. *B. comptus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 74, (1897) Hispania, Sicilia).
41. *B. concolor*, Walker, List Hym. Egyp. p. 4, ♀ (1871) (Aegyptus).
42. *B. confinis*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 276 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 169, ♀ (Hungaria).
43. *B. congruus*, Szépligeti, idem. p. 276 (1901); idem, Vol. 19, p. 169, ♀ ♂ (Hungaria).
44. *B. congruus*, Walker, List Hym. Egypt, p. 4, ♀ (1871) (Aegyptus).
45. *B. corruptor*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 274 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 168, ♀ (Hungaria).
46. *B. crassicauda*, Thomson, Op. Ent. p. 1835. ♀ (1892) (Suecia).
47. *B. crassiceps*, Thomson, idem, p. 1821, ♀ (1892) (Suecia).
48. *B. crassiusculus*, Szépligeti, Potf Term. Közl. p. 279 (1891); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 182, ♀ (Hungaria).
49. *B. crassungula*, Thomson, Op. Ent. p. 1836, ♀ (1892) (Suecia).
50. *B. crocatus*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. Ent. Vol. 1, p. 541, ♀ ♂ (1896) (Algeria).
51. *B. csikii*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 282 (1901); Math. Nath. Ber. Ung. Vol. 19, p. 195, ♀ ♂ (Hungaria).
52. *B. curiosus*, Szépligeti, idem, p. 277 (1901); idem, Vol. 19, p. 174, ♂ (Hungaria).
53. *B. curticaudis*, Szépligeti, ibidem, p. 279 (1901); ibidem, Vol. 19, p. 183, ♀ (Hungaria).
54. *B. dallatorrei*, Szépligeti, ibidem, p. 264 (1901) (n. nom.); ibidem, Vol. 19, p. 176, ♀ (Suecia).
   facialis, Thomson. Op. Ent. p. 1822 (non Brullé).
   thomsoni, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 291 (non Marshall).
   decolorator, Dalla Torre = *bicolorator*, Spinola.
   degenerator, Marshall = *bisignatus*, Wesmael.
   deliberator, Haliday (s. nom), Ent. Mag. p. 263 (1833).
55. *B. delusor*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 115, ♀ (1808) (Germania, Italia).
56. *B. depressiusculus*, Szépligeti, Mat. nat. Ber. Ung. Vol 19, p. 182, ♀ (1901) (Hungaria).
57. *B. determinatus*, Walker, List Hym. Egypt, p. 4, ♂ (1871) (Aegyptus, Sudan).
58. *B. dichromus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 49, ♀ (Belgia, Austria, Hungaria).
59. *B. discoideus*, Wesmael, idem, Vol. 9, p. 45, ♀ ♂ (1838) (Europ. boreal und centr.).
60. *B. discretus*, Szépligeti, Poft. Term. Közl. p. 281 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 193, ♀ (Hungaria).
61. *B. dispar*, Kollar, Verh. Zool. Bot. Ver. Wien. Vol. 2. Sitzb. p. 95-96, ♀ ♂ (1852) (Italia).
   kollari, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 8, p. 59 (1876).
62. *B. disparator*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 45, ♀ ♂ (1844) (*Doryctes ?*) (Germania).
   dolichurus, Marshall = *monticola*, Kokouyew.
63. *B. doryctes*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 71, ♀ (1897) (Hispania).
64. *B. dubiosus*, Szépligeti. Potf. Term. Közl. p. 274 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 169, ♀ (Hungaria, Croatia).
65. *B. duplicatus*, Szépligeti, idem, p. 274 (1901); idem, Vol. 19, p. 171, ♀ (Hungaria).
66. *B. elegans*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. Vol. 62, p. 273 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 167, ♀ (Hungaria).
67. *B. epitripus*, Marschall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 133. ♀ ♂ (1888) (Britannia).
68. *B. erraticus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 35, ♀ ♂ (1838) (Britannia, Suecia, Belgia, Hungaria).
69. *B. erythrostictus*, Marschall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4. p. 91, ♀ (1888) (Britannia, Suecia).
70. *B erythrothorax*, Lucas, Rev. Zool. p. 335, ♀ ♂ (Algeria).
71. *B. eutrephes*, Marschall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 73, ♀ (1897) (Hispania, Baleares).
72. *B. exarator*, Marschall, idem, Vol. 4, p. 104, ♀ ♂ (1888) (Britannia, Germania).
73. *B. exhilator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 83, ♀ ♂ (1837) (Germania).

74. *B. explorator*, Szépligeti, Mat. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 194, ♀ ♂ (1901) (Hungaria).
   facialis, Thomson = *dalla torrei*, Szépligeti.
75. *B. fallaciosus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 274 (1901); Math. Nath. Ber. Ung. Vol. 19, p. 171, ♀ (Hungaria).
76. *B. fallax*, Szépligeti, idem, p. 281 (1901); idem, Vol. 19, p. 192, ♀ (Hungaria).
77. *B. fasciator*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 120, ♂ (1808) (nec Fabricius) (Italia).
78. *B. filicauda*, Costa, Rendic. Accad. Sc. Napoli. Vol. 27, p. 107, ♀ (1888) (Sicilia. Sardinia).
79. *B. filicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 1827, ♀ (1892) (Suecia).
80. *B. flagellaris*, Thomson, idem, p. 1823, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
81. *B. flavipalpis*, Thomson, ibidem, p. 1810, ♀ (1892) (Suecia).
82. *B. flavipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon., p. 72, ♀ (Germania).
83. *B. fortipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 18, ♀ (1838) (Belgia, Germania, Hungaria).
84. *B. foveola*, Thomson, Op Ent., p. 1819, ♀ (1892) (Suecia).
85. *B. foveolatus*, Thomson, idem, p. 1819, ♀ (1892) (Suecia).
86. *B. fraudator*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 131, ♀ (1888) (Britannia).
87. *B. fulvipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 74, ♀ ♂ (Britannia, Suecia, Belgia, Germania, Hungaria).
88. *B. fulvus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 289 u. 363, ♀ (1896) (Hungaria).
89. *B. fumarius*, Szépligeti, Potf. Term. Közl, p. 282 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 194, ♀ (Hungaria).
90. *B. fumatus*, Szépligeti, idem, p. 278 (1901); idem, p. 182, ♀ ♂ (Hungaria).
91. *B. fumigatus*, Szépligeti, ibidem, p. 273; ibidem, p. 170, ♀ (Hungaria).
92. *B. fumigidus*, Szépligeti, ibidem, p. 280; ibidem, p. 184, ♀ (Hungaria).
93. *B. fumipennis*, Thomson, Op. Ent., p. 1859, ♀ ♂ (1892) (Europ. bor. u. centr.).
   fuscipennis, Thomson, idem, p. 1808 (non Wesmael).
   Thomsoni, Marshall, in André, Spec. Hym, Eur, Vol. 5bis, p. 51 (1897) (non Dalla Torre).
94. *B. fuscicoxis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 32, ♀ ♂ (1838) (Britannia, Suecia, Belgia, Germania).
   fuscipennis, Thomson = *fumipennis*, Thomson.
95. *B. fuscipennis*, Wesmael, idem, p. 40, ♀ (1838) (Belgia, Austria).
96. *B. gallarum*, Ratzeburg, Ichn Forstins. Vol. 3, p. 39 ♀ (Germania).
97. *B. gallicus*, Thomson, Op. Ent., p. 1824, ♀ (1892) (Gallia).
98. *B. globiceps*, Szépligeti, Potf. Term. Közl., p. 281 (1901); Math. Nat. Berg. Ung. Vol. 19, p. 192, ♀ (Hungaria).
99. *B. glophyrus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 73, ♀ (1897) (Italia).
100. *B. gracilis*, Szépligeti, Potf. Term. Közl., p. 272 (1901); Math. Nat. Berg. Ung. Vol. 19, p. 174, ♀ (Hungaria).
101. *B. grandiceps*, Tomson, Op. Ent., p. 1823, ♀ (1892) (Suecia).
102. *B. guttator*, Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 8, p. 92, pl. 8 (1805); Krit. Rev. Vol. 2, p. 78 (1806) (Germania)
103. *B. guttiger*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 19, ♀ ♂ (1838) (Britannia, Suecia, Belgia, Hungaria).
104. *B. hastator*, Fabricius, Syst. Piez., p. 104, ♀ (1804) (Barbaria).
105. *B. hedwigiae*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. f. Ent. Vol. 1, p. 590, ♀ (1896) (Algeria).
106. *B. hemiflavus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl., p. 281 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 192, ♀ (Hungaria).
107. *B. hemirugosus*, Szépligeti, idem, p. 275 (1901); idem, p. 168, ♀ (Hungaria).
108. *B. hilarellus*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. f. Ent. Vol. 1, p. 529, ♀ (1896) (Algeria).
109. *B. hilaris*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 68, ♂ (1897) (Italia).
110. *B. humeralis*, Zett, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 399, ♀ (1838) (Lapponia).
111. *B. humerator*, Costa, Rend. Accad. Sc. Napoli. Vol. 23, p. 172, ♂ (1884) (Sardinia).
112. *B. hungaricus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 286 u. 360, ♀ (1896) (Hungaria).
113. *B. hyalinipennis*, Szépligeti, Potf. Term. Közl., p. 282 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol 19, p. 195, ♀ (Hungaria).

114. *B. hylobii*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 38, ♀♂ (1848) (Suecia, Germania).
hypopygialis, Szépligeti = *minutator var.*
115. *B. illyricus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 154 ♀♂ (1888) (Albania, Hungaria).
116. *B. immutator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. 1, p. 76, ♀♂ (1834) (Suecia, Belgia, Germania, Hungaria, Italia).
117. *B. indecisus*, Walker, List Hym. Egypt, p. 5, ♀ (1871) (Aegyptus).
118. *B. indubius*, Szépliget, Potf. Term. Közl., p. 278 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 182, ♀ (Budapest).
119. *B. instabilis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 70, ♀ (1897) (Britannia).
120. *B. intercessor*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon., p. 71, ♀♂ (1834) (Germania, Italia, Hungaria, Syria).
intermedius, Szépligeti = *minutator var.*
kollari, Rond. = *dispar* Kollar.
121. *B. konowii*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 67, ♀ (1897) (Germania).
122. *B. kriechbaumeri*, Szépligeti, Potf. Term. Közl., p. 268 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 187 (n. nom.), ♀ (Istria).
xanthogaster, Kriechbaumer, Schletterer, Progr. Gymn. Polen, p. 941 (1890 (non Nees).
123. *B. labrator*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 47, ♀♂ (1844) (Germania).
124. *B. laetus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 13. ♀ (1838) (Britannia, Belgia).
lævigatus, Ratzeburg = *levigatissimus*, Dalla Torre.
125. *B. larvicida*, Wesmael, idem, p. 41, ♀ (1838) (Britannia, Belgia).
126. *B. lautus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 278 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 183, ♀ (Budapest).
127. *B. leptus*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 64, ♀ (1897) (Hispania).
128. *B. levigatissimus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 276, ♀ ♂ (1898) (Britannia, Germania).
laevigatus, Ratzeburg, Ichn. Fortins, Vol. 3, p. 39 (non Brullé) (1852).
129. *B. longicauda*, Thomson, Op. Ent. p. 1808, ♀ (1892) (Hungaria, Suecia).
longicaudis, Ratzeburg = *Ratzeburgii*, Dalla Torre.
130. *B. longicollis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 28, ♀ (1838) (Britannia, Belgia, Gallia, Germania, Hungaria).
131. *B. longiventris*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 272 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 173, ♀ ♂ (Hungaria).
132. *B. longulus*, Thomson, Op. Ent. p. 1809, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
133. *B. luteolator*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 106, ♀ (1808) (Italia, Sicilia).
134. *B. macrurus*, Thomson, Op. Ent. p. 1892, ♀ (1892) (Suecia).
135. *B. maculator*, Lepeletier, Enc. Méth. Ins. Vol. 10, p. 40, ♀ (1825) (Gallia).
136. *B. maculifer*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 279 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 181, ♀ (Hungaria).
137. *B. maculiger*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 50, ♀ (1838) (Belgia, Hungaria).
138. *B. mariae*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 278 (1898) (Suecia, Tirolia, Hungaria).
semiflavus, Thomson, Op. Ent. p. 1842 (non Brullé) (1892).
var. pygidialis, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 271 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 165, ♀ ♂.
139. *B. marshalli*, Szépligeti, idem, p. 270 (1901) u. idem. p. 191, ♀ ♂ (Hungaria).
obscurator, Marshall (non Nees).
140. *B. marshalli*, Vayssière, Bull. Soc. Ent. Fr. (1902) (Gallia).
141. *B. mauritanicus*, Schmiedeknecht, Illustr. Wochenschr. Ent. Vol. 1, p. 572, ♀ (1896) (Algeria).
142. *B. mediator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 69, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
143. *B. megapterus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 22, ♀ (1838) (Suecia, Belgia, Germania).
144. *B. melanarius*, Walker, List Hym. Egypt. p. 3, ♀ ♂ (1871) (Massouah).
145. *B. melanogaster*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 280 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 191, ♀ (Hungaria).
146. *B. melanosoma*, Szépligeti, idem, p. 276 (1901) u. idem, p. 172, ♀ ♂ (Hungaria. Belgia).
147. *B. melanothrix*, Marshall, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, Vol. 6, p. 363 (1901) (Gallia).
148. *B. micros*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 283 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 196, ♀ (Hungaria).

149. *B. minutator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 110, ♀ ♂ (1804) (Europa fere tota).
var. *pilosulus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 271 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 165, ♀ (Hungaria).
var. *centaureae*, Szépligeti, idem, p. 271 (1901) u. idem, p. 166. ♀ (Hungaria).
var *hypopygialis*, Szépligeti, ibidem, p. 271 (1901) u. ibidem, p 166, ♀ (Hungaria).
var. *intermedius*, Szépligeti, ibidem, p. 272 (1901) u. ibidem, p. 166, ♀ (Hungaria).

150. *B. minutissimus*, Zetterstedt, Ins. Lapp p. 400, ♀ (1838) (Lapponia).
151. *B minutus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 277 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung Vol. 19, p. 273, ♀ (Hungaria).
152. *B. mirus*, Szépligeti, idem, p. 271 (1901) u. idem, p. 173, ♀ (Hungaria).
153. *B. mixtus*, Szépligeti, ibidem, p. 273 (1901) u. ibidem, p. 167, ♀ (Hungaria).
var *nigropictus*, Szépligeti, ibidem, p. 275 (1901) u. ibidem, p. 167, ♀.
154. *B. monticola*, Kokouyew, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 43, p. 62, ♀ (1899) (Gallia).
dolichurus, Marshall, in André, Spéc Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 66 (non Cameron) (1897).
155. *B. multiarticulatus*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p 246, ♀ ♂ (1852) (Europa).
156. *B. mundus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 274 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 171, ♀ ♂ (Budapest).
157. *B. nanulus*, Szépligeti, idem, p. 276 (1901) u. idem, p. 172, ♀ (Hungaria).
158. *B. nigratus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 34, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Belgia, Britannia, Germania).
159. *B. nigricollis*, Wesmael, idem, p. 19. ♀ (1838) (Belgia).
160. *B. nigripedator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 116, ♀ (1834) (Austria, Italia).
161. *B. nigriventris*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 37, ♀ ♂ (1838) (Belgia, Germania).
nigropictus, Szépligeti = *mixtus var.*
162. *B. nitidiusculus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. p. 275 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 172, ♀ (Hungaria).
163. *B. novus*, Szépligeti, idem, p. 277 (1901) u. idem, p. 181, ♀ (Hungaria).
164. *B. obscurator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 83 (non Marshall), ♀ ♂ (1834) (? Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
obscurator, Marshall = *Marshalli*, Szépligeti.
165. *B. obscuricornis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 287 u. 361, ♀ (1896) (Hungaria).
166. *B. ochraceus*, Szépligeti, idem, p. 289 u. 363, ♀ (1896) (Hungaria).
167. *B. ochropus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 74 (1834) ♀ ♂ (Germania).
168. *B. ochrosus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 290 u. p. 363 (1896) ♂ (Hungaria).
169. *B. oostmeli*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 57 (1838) ♀ (Belgia).
170. *B. osculator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 84 (1834) ♀ ♂ (Suecia, Belgia, Germania, Hungaria).
171. *B. otiosus*, Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 42 (1885) ♀ (Britannia).
172. *B. otiorhynchi*, Boisduval, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 3, p. 334 (1834) (Gallia).
173. *B. palästinensis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 24, p. 152 (1901) ♀ (Palästina).
174. *B. pallidicarpus*. Thomson, Op. Ent. p 1809 (1892) ♀ ♂ (Suecia).
175. *B. pallidator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. p. 399 (1838) ♀ (Lapponia).
176. *B. pallidator*., Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 120 (1834) ♀ (Germania).
177. *B. pallidipes*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 292 u. 366 (1896) ♀ (Hungaria).
178. *B. palpebrator*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 24, pl. 7, f. 8. ♀ ♂ (1844) (Europa centr.).
179. *B. pannonicus*, Szépligeti, Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 166 (1896) ♀ (Hungaria).
180. *B. parvicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 1809 (1892) ♀ (Suecia).
181. *B. parvulus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad Sc. Belg. Vol. 11, p. 55 (1838) ♀ ♂ (Belgia).
182. *B. pectoralis*, Wesmael, idem. p. 12 (1838) ♀ ♂ (Britannia, Belgia, Gallia, Hispania, Hungaria, Algeria).
Var. *unicolor*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 287 (1896) ♀ (Croatia).
183. *B. pellucidus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 37 (1844) ♀ (Germania).
184. *B. peroculatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 46 (1838) ♀ (Belgia, Germania).
185. *B. petiolator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. p. 399 (1838) ♀ ♂ (Lapponia).
186. *B. picticornis*. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 42 (1838) ♀ ♂ (Suecia, Belgia, Germania).
187. *B. piger*, Wesmael, idem, p. 48 (1838) ♀ (Belgia).
pilosulus, Szépligeti = *minutator*, *var.*

188. *B. pineti*, Thomson, Op. Ent. p. 1860 (1892) ♀ (Bavaria).
189. *B. praecox*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. p. 52 (1838) ♀ (Belgia, Germania, Hungaria).
190. *B. pretermissus*, Marshall in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 101 u. 131 (1888) ♀ ♂ (Britannia, Belgia, ? Hungaria).
191 *B. punctifer*, Thomson, Op. Ent. p. 1828 (1892) ♀ (Suecia).
192. *B. punctulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 87 (1834) ♀ ♂ (Germania).
193. *B. pusillator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. p. 400 (1838) ♂ (Lapponia).
194. *B. pusillus*, Ratzeburg, Ichn Forstins. Vol. 2, p. 41 (1848) ♂ (Germania).
195. *B. pusillus*, Brullé, Expéd. Sc. Morée. Zool. Vol. 2, p. 382 (1832) ♂ (Graecia).
pygidialis, Szépligeti = *mariae*, Dalla Torre, *var.*
196. *B. pygmeator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. p. 401 (1838) ♂ (Lapponia).
197. *B. quinquemaculatus*, Szépligeti, Pótfüzet. Term. Közl. p. 279 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 183 (1901) ♀ (Hungaria).
198. *B. ratzeburgii*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 286 (1898) ♀ (Germania).
longicaudis, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 142 (non Brullé).
199. *B. regularis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. p. 44 (1838) ♀ ♂ (Britannia, Belgia, Germania).
200. *B. rimulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 86 (1834) ♀ ♂ (Germania).
201. *B. roberti*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. p. 37 (1838) ♀ ♂ (Britannia, Belgia, Germania.)
202. *B. rostrator*, Spinola, Insect. Lig. Vol. 2, p. 113 (1808) ♀ ♂ (Italia).
203. *B. rotundatus*, Szépligeti, Potfüzet. Term. Közl. Vol. 19, p. 282 (1901); idem, p. 195 ♀ (Hungaria).
204. *B. rotundulus*, Szépligeti, Math. Nat. Ber, Ung. Vol. 19, p. 195 (1901) ♀ ♂ (Hungaria).
205. *B. rubricator*, Spinola, Insect. Lig. p. 108 (1808) ♀ ♂ (Italia).
206. *B. ruficoxis*, Szépligeti, Term Füzet. Vol. 19, p. 288 u. 362 (1896) ♀ (Hungaria).
207. *B. rufigaster*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 279 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 181 (1901) ♀ (Hungaria).
208. *B. rufipalpis*, Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 270 (1901); idem, Vol. 19, p. 165 (1901) ♀ (Hungaria).
209. *B. rufipedator*, Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 271 (1901); idem, Vol. 19, p. 165 (1901) ♀ (Hungaria).
210. *B. rufipes*, Zetterstedt Ins. Lapp. p. 399, ♀ (1838) (Lapponia).
211. *B. rufiscapus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 275 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 168, ♀ (Hungaria).
212. *B. rugulosus*, Szépligeti, idem, p. 277 (1901); idem, p. 172, ♀ (Hungaria).
213. *B. sabulosus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 293 u. 367, ♀ (1896) (Hungaria).
214. *B. santae-crucis*. Schmiedeknecht, Ill. Wochenschd. f. Ent. Vol. 29, p. 590, ♀ (1884) (Algeria).
215. *B. satanas*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 30, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Germania. Belgia, Gallia, Britannia, Hungaria).
striolatus, Thomson, Op. Ent. p. 1835 (1892).
scaber, Thomson = *scabriusculus*, Dalla Torre.
216. *B. scabriusculus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4. p. 287, ♀ ♂ (1898) (Italia).
scaber, Thomson, Op. Ent. p. 1832 (1892) (nec Brullé).
217. *B. sculpturatus*, Walker, List Hym. Egypt. p. 3, ♀ (1871) (Arabia).
218 *B. scutellaris*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 14, ♀ (1888) (Belgia. Suecia ?, Germania ?)
semiflavus, Thomson = *mariae*, Dalla Torre.
219. *B. semilunatus*, Walker, Cist. Ent. Vol. 1, pt. 11, p. 307, ♀ (1874) (Japonia).
220. *B. semirugosus*, Szépligeti. Potf. Term. Közl. p. 273 (1901); Mat. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 174, ♀ (Hungaria).
221. *B. signiger*, Walker, Cist. Ent. Vol. 1, p. 5, ♀ ♂ (1871) (Mare Rubrum).
222. *B. similis*, Szépligeti. Potf. Term. Közl. p. 276 (1901); Mat. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 170, ♀ (Hungaria).
223. *B. simulator*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 142. ♀ (1808) (Italia).
224. *B. sinuatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon., p. 120, ♀ (1834) (Germania).
225. *B. sordidator*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 48, ♀ (1844) (Germania).
226. *B. spartiellae*. Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 132, ♀ (1874) (Italia).
227. *B. speerschneideri*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. f. Ent. Vol. 29, p. 529, ♀ (1884) (Germania).

228. *B. sphaeroeephalus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl., p. 280 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 192, ♀♂ (Hungaria).
229. *B. spilogaster*, Walker, List Hym. Egypt. p. 5, ♂ (1871) (Aegyptus).
230. *B. stabilis*, Wesmael. Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 25, ♀♂ (1838) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria, Helvetia, Suecia).
striolatus, Thomson = *satanas*, Wesmael.
231. *B. strobilorum*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 40, ♀ (1848) (Germania).
232. *B. subcylindricus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 2, p. 30, ♀ (1838) (Belgia).
subglaber, Szépligeti = *subrugosus var.*
233. *B. subornatus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 277 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 180, ♀ (Hungaria).
234. *B. subrugosus*, Szépligeti, idem, p. 272 (1901); idem. Vol. 19, p. 166, ♀♂ (Hungaria).
var. subglaber, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 272 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 166, ♀ (Hungaria).
235. *B. subsinuatus*, Szépligeti, ibidem, p. 278 (1901); ibidem. Vol. 19, p. 181, ♀ (Hungaria).
236. *B. subtilis*, Szépligeti, ibidem, p. 272 (1901); ibidem. Vol. 19, p. 167. ♀ (Hungaria).
237. *B. sulcatulus*, Szépligeti. Term. Füz. Vol. 19, p. 290 u. 364, ♂ (1896) (Hungaria).
238. *B. sulphurator*, Szépligeti, idem, p. 168 u. 231, ♀♂ (1896) (Hungaria).
239. *B. suspectus*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 273 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 170, ♀ (Hungaria).
240. *B. tarsator*, Thomson, Op. Ent. p. 1837, ♀♂ (1892) (Suecia).
241. *tener*, Szépligeti, Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 194, ♀ (1901) (Hungaria).
242. *tenuicornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 42 (1838) (Suecia, Britannia, Belgia, Hungaria, Rossia).
243. *terebella*, Wesmael, idem, p. 57, ♀♂ (1838) (Suecia, Britannia, Belgia, Hungaria).
244. *terebrator*, Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 279 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 181. ♀ (Hungaria).
245. *thalassinus*, Schmiedeknecht, Ill. Wochenschr. f. Ent. Vol. 29, p. 573, ♀ (1884) (Algeria).
Thomsoni, Marshall = *fumipennis*, Thomson.
Thomsoni, Dalla Torre = *Dalla Torrei*, Szépligeti.
246. *thuringiacus*, Schmiedeknecht, idem. Vol. 29, p. 542, ♀ (1884) (Germania).
247. *B. tibialis*, Zetterstedt, Ins. Lapp. p. 400, ♀ (1838) (Lapponia).
248. *B. tipulator*, Zetterstedt, idem, p. 400, ♀♂ (1838) (Lapponia).
249. *B. titubans*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 43, ♀ (1838) (Belgia).
250. *B. tornator*, Marshall, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 128, ♀ ♂ (1888) (Britannia, Hungaria, Suecia).
aequalis, Thomson, Op. Ent. p. 1820 (1892).
251. *B. triangularis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 81, ♀ (1834) (Britannia, Germania).
252. *B. triaspis*, Marshall, in André, Spec Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 65, ♀ (1898) (Italia).
253. *B. trucidator*, Marshall, idem, Vol. 4, p. 93 ♀ ♂ (1888) (Italia, Hungaria).
bilineatus, Thomson, Op. Ent. (17), p. 1842 (1892).
254. *B. truncorum*, Goureau, Bull. Sc. Hist. Nat. Yonne, p. 52 (1866) (Gallia).
255. *B. tuberculator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. p. 401, ♀ (1838) (Lapponia).
256. *B. typanophorus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p 66, ♀ (1898) (Gallia).
257. *B. uncinatus*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 130, ♂ (1808) (Italia).
258. *B. universitatis*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 293, ♀ (1898) (Suecia).
lativentris, Thomson, Op. Ent. p. 1831 (non Cresson).
259. *B. urinator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 109, ♀ ♂ (1804) (Eur. fere tota, Syria).
260. *B. uromelas*, Costa, Rendic. Accad. Sc. fis. Napoli. Vol. 27, p. 107, ♀ (1888) (Sardinia).
261. *B. variator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 77, ♀ ♂ (1834) (Germania, Belgia, Britannia, Suecia, Hungaria).
262. *B. variegator*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 115, ♀ ♂ (1808) (Britannia, Germania).
263. *B. varius*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 115, ♀ (1844) (Nubia).
264. *B. vectensis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 125, ♂ (1888) (Britannia).
265. *B. ventricosus*. Szépligeti, Potf. Term. Közl. p. 276 (1901); Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 174, ♀ (Hungaria).
266. *B. versicolor*, Szépligeti, idem, p. 278 (1901); idem, Vol. 19, p. 180. ♀ (Hungaria).

267. *B. virgatus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 68, ♂ (1898) (Britannia).
268. *B. vitripennis*, Ratzeburg, Ichn. Fostins. Vol. 3, p. 37, ♂ (1852) (Germania).
269. *B. walkeri*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 294, ♀ (1898) (Aegyptus).
xanthomelas, Walker, List Hym. Egypt. p. 5 (1871) (nec Brullé).
270. *B. zonites*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 69, ♀ (1898) (Italia).
271. *B. xanthogaster*, Nees. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 74, ♀ (1834) (Italia).
xanthomelas, Walker = *Walkeri*, Dalla Torre.
xanthogaster, Kriechbaumer = *Kriechbaumeri*, Szépligeti.
272. *B. xystus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 66, ♀ (1898) (Hispania).

2. REGION

273. *B. africanus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Eur. Vol. 4, p. 257, ♂ (1898) (Africa mer.).
melanopus, Holmgren, Eug. Res. Ins. Vol. 2, p. 424 (1868) (non Brullé).
bellicosus, Smith = *Kinsembo*, Dalla Torre.
274. *B. bicolor*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 412, t. 43, fig. 3, ♀ (1846) (Africa mer.).
275. *B. bohemanii*, Holmgren. Eug. Res. Ins. Vol. 2, p. 423, ♀ (1868) (Africa mer.).
276. *B. denunciator*, Fabricius, Spec. Ins. Vol. 1, p. 428 (1781) (Africa centr.).
277. *B. determinatus*, Walker, Sudan, vide Reg. 1.
278. *B. aequitator*, Wiedemann, Anal. Ent. p. 8, ♀ (1824) (Cap).
279. *B. flaviceps*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 416, ♀ (1846) (Madagaskar).
280. *B. flavoguttatus*, Gerstaecker, Mon. Akad. Wiss. Berl. p. 264, ♀ (1858) (Mossambique).
281. *B. gibbus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 431, ♂ (1846) (Senegal).
282. *B. holmgreni*, Dalla Torre, Cat. Hym. Eur. Vol. 4, p. 272, ♀ (1898) (Cap).
pectoralis, Holmgren, Eug. Res. Ins. Vol. 2, p. 424 (1868).
283. *B. incisus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 113, ♀ ♂ (1846) (Cap).
284. *B. insidiator*, Fabricius, Spec. Ins. Vol. 1, p. 429 (1781) (Afrika centr.).
285. *B. jocosoides*, Buysson, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 353, ♀ (1897) (Transval).
286. *B. jocosus*, Gerstaecker, Mon. Akad. Wiss. Berl. p. 264, ♀ (1858) (Mossambique).
287. *B. itinerator*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 195 (1793) (Guinea).
288. *B. kerstenii*, Gerstaecker, Arch. f. Naturg. 37. P. i. p. 356 (1870) ♀ (Monambique).
289. *B. kinsembo*, Dalla Torre, Cat. Hym. Eur. p. 275 (1898) ♀ (Afr. mer. u. occ.).
bellicosus, Smith, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 531 (1870) (non 1860).
290. *B. litura*, Brullé. Hist. Nat. Ins. Hym. p. 415 (1846) ♀ (Afr. mer.).
291. *B. luctuosus*, Brullé, idem, p. 414 (1846) ♀ (Cap).
292. *B. lugens*, Brullé, ibidem, p. 414 (1846) ♂ (Afr. mér.).
293. *B. maculiventris*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 423 (1868) ♀ (Cap).
294. *B. martinii*, Gribodo, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova. Vol. 14, p. 247 (1879) ♀ (Afr. or.).
melanopus, Holmgren = *africanus*, Dalla Torre.
295. *B. ocellator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 108 (1804).
pectoralis, Holmgren = *holmgreni*, Dalla Torre.
296. *B. pictus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. p. 426 (1846) ♂ (Afr.).
297. *B. plumosus*, Kirby, Ann. Mag. Nat. Hist. (6). Vol. 18, p. 262 (1896); T. 12, Fig. 3 (Ogowé).
298. *B. plurimacula*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. p. 429 (1846) ♀ ♂ (Senegal).
299. *B. productus*, Brullé, idem, p. 423 (1846) ♀ (Timor).
300. *B. ribesiferus*, Buysson, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 353 (1897) ♀ (Transvaal).
301. *B. rugosus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. p. 413 (1846) ♀ (Afr. mer.).
302. *B. sanguinosus*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 421 (1868) ♂ (St-Mauritius).
303. *B. servillei*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. p. 418 (1846) ♂ (Senegal).
304. *B. signatus*, Brullé, idem, p. 430 (1846) ♂ (Cap).
305. *B. varius*, Brullé, idem, p. 428 (1846) ♀ (Nubia).
306. *B. victorinii*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 426 (1868) ♂ (Cap).

3. REGION.

307. *B. aculator*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 159 (1793) ♀ (Malacca, Borneo, Tranquebar).
308. *B. agraensis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 34 (1897); pl. 3, f. 6. ♀ India (Agra).

309. *B. apicalis*, Brullé = *indicus*, Dalla Torre.
310. *B. borneensis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 13 (1897) (Borneo).
311. *B. cephalotes*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 123 (1857) ♀ (Borneo).
312. *B. ceylonicus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. p. 32 (1897); Pl. 3, Fig. 5 ♀ (Ceylon).
313. *B. charaxus*, Cameron, idem, Vol. 41, p. 15 (1897) (Borneo).
314. *B. chinensis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 39 (1902) (China).
315. *B. crassipes*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. p 126 (1857) ♀ (Singapore).
316. *B. declaratus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 79 (1899) (Assam.).
317. *B. deesae*, Cameron, Bomb. Soc. Nat. Hist. Vol. 14, p. 433 (1902); f. 11 (India).
318. *B. didymus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 425 (1846) ♂ (India, Java, Ile de France, Ile de Bourbon).
319. *B. dimidiator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 104 (1804) (Sumatra).
diminutor, Thunberg, Bull. Acad. Sc. St-Pétersb. Vol. 8, p. 260 (1822).
320. *B. dimidiatus*, Holmgren, Eug. Resa. Insect. p. 420, ♀ (1868) (Malacca).
321. *B. dissimulandus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 14 (1897) (Borneo).
322. *B. dodoneus*, Cameron, idem. Vol. 43, p. 75 (1899) (Assam).
323. *B. exspectator*, Fabricius. Syst. Piez. p. 108 (1804) (Sumatra).
324. *B. famulus*, Bingham, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 8, p. 556 (1901) (India).
325. *B. femorator*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 159 (1793) (India, Tranquebar).
326. *B. firmus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 84 (1900) (India).
327. *B. flavifrons*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 417, ♂ (1846) (Java).
328. *B. floralis*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 125, ♀ (1857) (Borneo).
329. *B. foveatus*, Smith, idem, p. 126, ♀ (1857) (Borneo, Malacca).
330. *B. greenii*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 18, p. 645, ♀♂ (1896) (Ceylan).
331. *B. himalayensis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 70 (1899) (Assam).
332. *B. jaculatus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 4; Suppl. p. 141, ♀ (1860) (India, Batchia).
333. *B. indicus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 273, ♀ (1898) (India).
apicalis, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 432 (1846) (nec 1832).
334. *B. indiscretus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 71 (1899) (Assam).
335. *B. ingens*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 6, p. 65, ♀ (1861) (Celebes).
336. *B. ingratus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 35, ♀ (1897) (India).
inquietus, Smith, vide *Chaoilta*, Cameron.
337. *B. insinuator*, Smith. Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 24, ♀ (1858) (Celebes).
338. *B. itea*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 34, ♀ (1897) (Ceylon).
339. *B. jejunus*, Cameron, idem. Vol. 43, p. 78 (1899) (Assam).
340. *B. khasianus*, Cameron, ibidem, p. 72 (1899) (Assam).
341. *B. laboriosus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 126, ♀ (1857) (Borneo).
342. *B. laminator*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. Vol. 2, p. 220 (1798) (India or.).
343. *B. laminator*, Brullé = *laminifer*, Dalla Torre.
344. *B. laminifer*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 275, ♀♂ (1808) (India or.).
laminator, Brullé, His. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 417 (1896) (non Fabricius).
larva, Brullé, vide *Chaoilta*, Cameron.
345. *B. lepha*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 66 (1899) (Assam).
346. *B. leptogaster*, Cameron, idem, p. 64 (1899) (Assam).
347. *B. luteifroms*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 421, ♀ (1846) (Manilla).
348. *B. nicevillei*, Bingham, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 8, p. 555 (1901) (India)
349. *B. nigridorsis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 422, ♀ (1846) (Java)
350. *B. nigrifrons*, Brullé, idem, p. 420, ♀ (1846) (Manilla).
351. *B. nigrosignatus*, Zehntner, (1900) (Java).
352. *B. orientalis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 777 (1899) (Assam).
353. *B. pauperatus*, Cameron, idem. Vol. 44, p. 83 (1900) (India).
354. *B. perplexus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 124, ♀ (1857) (Borneo).
355. *B. phaedo*. Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 68 (1899) (Assam).
356. *B. puellaris*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 40 (1902) (Borneo).

357. *B. punjabensis*, Cameron, Bomb. Soc. Nat. Hist. Vol. 14, p. 432 (1902) (India).
358. *B. quadriceps*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 122 (nec 1860) (1857) ♀ (Borneo).
359. *B. richei*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 424, ♂ (1846) (India).
360. *B. rothneyi*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 36, ♀ (1897) (India).
361. *B. rugifrons*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 125, ♀ (1857) (Borneo).
361. *B. sculptilis*, Westwood, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 127, t. 14, f. 27, ♀ (1872) (Ceylan).
363. *B. seditiosus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 76 (1899) (Assam).
364. *B. simlensis*, Cameron, idem, p. 65 (1899) (Assam).
365. *B. stigmaticus*, Kirby. Ann. Mag. Nat. Hist. (5). Vol. 13, p. 409, ♀ (1889) (Ki-Dulan).
366. *B. suspiciosus*, Smith, Journ Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 123, ♀ (1857) (Borneo).
367. *B. tricarinatus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 33, ♀ (1897) (Ceylan).
368. *B. trisignatus*, Kirby, Ann. Mag. Nat. Hist. (5). Vol. 13, p. 404, ♀ (1884) (Philippines).
369. *B. umbratilis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 74 (1899) (Assam).
370. *B. vagatus*, Smith, Journ Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 124, ♀ (1857) (Malacca).
vultuosus, Smith, vide *Chaoilta*, Cameron.
371. *B. v-macula*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 62 (1899) (Assam).
372. *B. yerburyi*, Cameron, idem. Vol. 41, p. 36. ♀ (1897) (Ceylon).

4. REGION

373. *B. abdominalis*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 175, ♀ (1858) (Aru).
374. *B. albomarginatus*, Smith, idem, p. 174, ♀ (1858) (Aru).
375. *B. aruensis*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 259, ♀ (1898) (Aru).
intrudens, Smith, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 8, p. 176 (1858) (non p. 25).
376. *B. basalis*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 174, ♀ (1858) (Aru).
377. *B. capitator*, Fabricius, Syst. Ent. Vol. 2, p. 335 (1775) (Australia).
378. *B. coriaceus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 55, ♀ (1900) (Nova Guinea).
379. *B. deceptor*, Smith, Suppl. Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 4, p. 65, ♀ (1860) (Celebes).
380. *B. defensor*, Fabricius. Sys.. Ent. Vol. 2, p. 335 (1775) (Australia).
381. *B. diores*, Cameron, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 226 (1901) (Nova Britannia).
382. *B. exoletus*, Smith, Suppl. Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 175, ♀ (1858) (Aru).
383. *B. ferox*, Smith. Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 8, p. 66, ♀ (1864) (Nova Guinea).
flaviceps, Smith = *Smithii*, Dalla Torre.
384. *B. gravidus*, Smith, idem, p. 66, ♀ (1864) (Nova Guinea).
385. *B. hospitator*, Fabricius, Syst. Ent. p. 335 (1775) (Australia).
intrudens, Smith = *aruensis*, Dalla Torre.
386. *B. marginellus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 435, ♀ (1846) (Nova Guinea).
387. *B. nigripennis*, Smith, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 175, ♀ (1858) (Aru).
388. *B. nitidus*, Smith, idem, p. 175, ♀ (1858) (Aru).
389. *B. occultator*, Smith. ibidem. Vol. 7, p. 11, ♀ (1863) (Misool).
390. *B. pallidifrons*, Smith. ibidem. Vol. 3, p. 176, ♀ (1858) (Aru).
390*bis*. *B. penetrator*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 7. p. 11, ♀ (1863) (non 1877) (Misool).
391. *B. proficiscator*, Fabricius, Syst. Ent. p. 335 (1775) (Australia).
392. *B. pulchellus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 432, ♀ (1846) (Australia).
393. *B. smithii*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 289. ♀ (1898) (Ins. Salawati).
flaviceps, Smith, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 8, p. 66 (1864) (non Brullé).
394. *B. taiticus*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 422, ♀ (1868) (Tahiti).
395. *B. tricolor*, Guérin, Duperry, Voy Coquille Zool. Vol. 2. P. 2, p. 199 (1830) (Nova Guinea).
396. *B. unicarinatus*, Holmgren, Eug. Resa Ins. p. 422, ♂ (1868) (Tahiti).

5. REGION

397. *B. aciculatus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, ♀ (1865) (Cuba).
398. *B. affinis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 344, ♀ (1846) (Guiana).
399. *B. affirmator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 69, ♂ (1804) (Amerika).
400. *B. albifrons*. Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 79, ♂ (1865) (Cuba).
401. *B. albipalpis*. Cameron. Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 315, pl. 13, f. 7, ♂ (1886) (Panama).

402. *B. albispina*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Voi. 1, p. 323, pl. 13, f. 15, ♀ (1886) (Mexico).
403. *B. alternans*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 367, ♂ (1846) (Surinam).
404. *B. alticola*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 325, ♀ (1886) (Mexico).
405. *B. anator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 110, ♀ (1804) (Amer. mer.).
406. *B. angustus*. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 351, ♀ (1846) (Cayenne).
407. *B. annulatus*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 338, ♀ (1846) (Guiana).
apicalis, Brullé = *guyanensis*, Dalla Torre.
408. *B. apicipennis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 318, pl. 13, f. 13, ♀ (1886) (Panama).
409. *B. approximator*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 534, ♀ (1851) (Chili).
410. *B. armatus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad: Vol. 4, p. 74, ♀ (1865) (Cuba).
411. *B. aspasia*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 323. ♀ (1886) (Mexico).
412. *B. asper*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 364, ♀ (1846) (Brasilia).
413. *B. bifoveolatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 42, ♀ (1902) (Venezuela).
414. *B. bisulcis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 349, ♀ (1846) (Guiana).
415. *B. blandicus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 326, pl. 13, f. 17 (1886) (Mexico).
416. *B. brasiliensis*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 260 (1898) (Brasilia).
tricolor, Brullé, Hist. Nat, Ins. Hym. Vol. 4, p. 393, ♂ (1846) (non Guérin).
417. *B. bugabensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 316, pl. 13, f. 10, ♀ (1886) (Panama).
418. *B. buquetii*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 183, ♀ (1840) (Cayenne).
419. *B. cameroni*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 261, ♀♂ (1898) (Mexico).
montivagus, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 328, pl. 13, f. 16 (1886) (non Cresson).
420. *B. castaneicornis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 381, ♀ (1846) (Brasilia).
421. *B. castaneus*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 358, ♀ (1846) (Brasilia).
422. *B. cavifrons*, Brullé, ibidem, Vol. 4, p. 377, ♀ (1846) (Brasilia).
423. *B. centralis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 82, ♀ (1865) (Cuba).
424. *B. chilensis*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile, Zool Vol. 6. p. 562 (1851) (Chili).
425. *B. chontalensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 322, ♀ ♂ (1886) (Nicaragua).
426. *B. cincticornis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 81, ♀ (1865, (Cuba).
427. *B. clathratus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 357, ♀ (1846) (Cayenne).
428. *B. comparatus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 327, ♂ (1886) (Mexico).
429. *B. compunctor*, Cameron, idem, Vol. 1, p. 313, pl. 13, f. 11, ♀ ♂ (1886) (Panama).
430. *B. crenatostriatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 373, ♂ (1846) (Guiana).
431. *B. crenatus*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 348, ♀ (1846) (Guiana).
432. *B. crenulatus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4. p. 70, ♀ (1865) (Cuba)
433. *B. cressoni*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 264, ♀ (1898) (Cuba).
distinctus, Cresson. Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 75 (1865) (non Lucas).
434. *B. crudelis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 327 (1886) (Mexico).
435. *B. culpator*, Fabricius, Syst. Piez, p. 105 (1804) (America mer.).
436. *B. deflagrator*, Erichson, Schomburg : Reisen in Guyana, Vol. 3, p. 587 (1848) (Guyana).
437. *B. dejectus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 79, ♂ (1865) (Cuba).
438. *B. democraticus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 327, pl. 13, f. 19 (1886) (Mexico).
439. *B. discolor*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 80, ♀ (1865) (Cuba).
distinctus. Cresson = *Cressoni*, Dalla Torre.
440. *B. distinguendus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 317, pl. 13, f. 12, ♀ (1886) (Panama).
441. *B. dolichurus*, Cameron, Mem. Manch. Philos Soc. (4), Vol. 1, p. 176, ♀ (1888) (Bogota).
442. *B. dubius*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 365, ♀ (1846) (Brasilia).
443. *B. elector*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 225 (1798) (Cayenne).
444. *B. elongatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 355, ♀ (1846) (Amer. mer.).
445. *B. emarginatus*, Brullé, idem, p. 381, ♀ (1846) (Brasilia).
446. *B errans*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 42, ♀ (1902) (Brasilia).
447. *B. errotus*, Szépligeti, idem, p. 43, ♀ (1902) (Venezuela).
448. *B. erythreus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 401, ♀ (1846) (Cuba).
449. *B. erythromelas*, Brullé, idem, p. 404, ♂ (1846) (Brasilia).
450. *B. erythrostoma*, Cameron. Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 319, ♀ (1886) (Panama).
451. *B. esenbeckii*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 174, ♀ (1840) (Guiana).

452. *B. evolans*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 322, ♂ (1886) (Mexico).
453. *B. excavatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 347, ♀ (1846) (Amer. mer.).
454. *B. excelsus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 321, ♀ (1886) (Mexico).
455. *B. exiguus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 81, ♀ (1865) (Cuba).
456. *B. exsculptor*, Petry, Del. Anim. Art. Brasil. p. 133, pl. 26, f. 13 (1833) (Brasilia).
457. *B. fascialis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 350, ♀ (1846) (Cayenne).
458. *B. fasciator*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 223 (1798) (Cayenne).
459. *B. ferruginosus*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 426, ♀ (1868) (Brasilia).
460. *B. filator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 103 (1804) (Amer. mer.).
461. *B. flexuosus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 42, ♂ (1902) (Venezuela).
462. *B. forrei*, Cameron. Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 324 (1846) (Mexico).
463. *B. frustratus*, Cameron, idem, p. 314, pl. 13, f. 8, ♀ ♂ (1886) (Panama).
464. *B. fuscipes*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 371, ♀ (1846) Surinam).
465. *B. fuscovarius*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 83, ♀ (1865) (Cuba).
466. *B. ghilianii*, Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino (2), Vol. 13, p. 36, ♀ (1851) (Brasilia).
467. *B. gracilescens*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 315, pl. 13, f. 9, ♀ (1886) (Nicaragua).
468. *B. guyanensis*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 271 (1898) (Guyana).
apicalis, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 385, ♂ (1846) (nec 1832).
469. *B. haemobaphes*, Marshall, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 61, p. 68, ♀ (1892) (Venezuela).
470. *B. hebes*, Cameron, Biol. Centr. Amer Hym. Vol. 1, p. 325, ♀ (1886) (Mexico).
471. *B. hemistigma*, Brullé. Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 373. ♀ (1846) (Brasilia).
472. *B. heterodoxus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 318, ♀ (1886) (Guatemala).
473. *B. ichneumoniformis*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 186, ♂ (1840) (Cayenne).
474. *B. immaculipennis*, Spinola, idem. p. 184, ♀ (1840) (Cayenne).
475. *B. incertus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4. p. 370, ♀ (1846) (Columbia).
incisus, Spinola = *Spinolae*, Dalla Torre.
476. *B. infelix*, Dalla Torre, Cot. Hym. Vol. 4, p. 273, ♀ (1898) (Amer. mer.).
thoracicus, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 392 (1846) (non Say).
477. *B. inquisitor*, Erichson. Schomburg, Reisen in Guyana, Vol. 3, p. 507 (1848) (Guyana).
478. *B. interruptus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 336, ♀ (1846) (Guiana).
479. *B. intimus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 78, ♂ ♀ (1865) (Cuba).
480. *B. intricatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 405, ♂ (1846) (Guiana).
481. *B. ischiomelas*, Brullé, idem, p. 337, ♀ (1846) (Amer. mer.).
482. *B. lateralis*, Brullé, ibidem, p. 349, ♀ (1846) (Amer. mer.).
483. *B. laticarinatus*, Cameron. Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 319, ♂ (1886) (Guatemala).
484. *B. latiusculus*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 182. ♀ (1840) (Cayenne).
485. *B. lativentris*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 70, ♀ (1865) (Cuba).
486. *B. lebasii*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 340, ♀ (1846) (Columbia).
487. *B. leionotus*, Brullé, idem. p. 336, ♂ (1846) (Brasilia).
488. *B. leprieudii*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 179, ♀ (1840) (Cayenne).
489. *B. lethifer*, Mann, The Amer. Natur. Vol. 6, p. 599, (1872) (Brasilia).
490. *B. laevigatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym Vol. 4, p. 390. ♀ (1846) (Brasilia).
491. *B. limatus*, Cresson. Proc. Ent. Soc. Philad Vol. 4, p. 75, ♀ (1865) (Cuba).
492. *B. linearis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 409, ♀ (1846) (Guiana).
393. *B. lineatus*, Brullé, idem. p. 375, ♀ (1846) (Brasilia).
494. *B. major*, Brullé, ibidem, p. 374, ♀ (1846) (Brasilia).
495. *B. melanocephalus*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 420, ♀ (1868) (Puna).
496. *B. melanoderes*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 173, ♀ (1840) (Cayenne).
497. *B. melanopus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 360, ♀ (1846) (Brasilia).
498. *B. melanostoma*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 320, ♀ (1886) (Nicaragua).
499. *B. mercator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 107 (1804) (Guiana).
montivagus, Cameron = *Cameroni*, Dalla Torre.
500. *B. morrisoni*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 320, pl. 13, f. 18, ♀ (1886) (Mexico).
501. *B. musicalis*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. p. 99, pl. 1, f. 3 (1900) (Columbia).

502. *B nicaraguensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol 1, p. 319, ♀♂ (1886) (Nicaragua).
503. *B. nigricornis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 368, ♀♂ (1846) (Brasilia).
504. *B. nigrimanus*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 187, ♀ (1840) (Cayenne).
505. *B. nigripes*, Brullé, Hist. Nat. Ins Hym. Vol. 4, p. 343, ♀ (1846) (Cayenne).
506. *B nigritarsis*, Brullé, idem, p. 379, ♀ (1846) (Brasilia).
507. *B. nigrolineatus*, Brullé, ibidem, p. 394, ♀ (1846) (Brasilia).
508. *B. nigronotatus*, Brullé, ibidem, p. 363, ♀ (1846) (Brasilia).
509. *B. nigrovarius*, Brullé, ibidem, p. 386, ♀ (1846) (Brasilia).
510. *B. occipitalis*, Brullé, ibidem, p. 389, ♂ (1846) (Brasilia).
511. *B. ornaticornis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 40, ♀ (1902) (Brasilia).
512. *B. ornator*, Fabricius. Mant. Ins. Vol. 1, p. 264 (1787) (Cayenne).
513. *B. pachymerus*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 188, ♀ (1840) (Cayenne).
514. *B. pallens*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 81, ♀ (1865) (Cuba).
515. *B. paraensis*, Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino. Vol. 13 (2), p. 34, ♀ (1851) (Brasilia).
516. *B. perparvus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 82, ♂ (1865) (Cuba).
517. *B. picipes*, Cresson, idem, p. 73. ♀ (1865) (Cuba).
518. *B. platygaster*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 398, ♀ (1846) (Amer. mer.).
519. *B. platyurus*, Brullé, idem, p. 380, ♀ (1846) (Brasilia).
520. *B. plicatus*, Cresson. Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 72, ♀ (1865) (Cuba).
521. *B. polybothris*. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 352, ♀ (1846) (Guiana).
522. *B. posticus*, Brullé, idem, p. 354, ♀ (1846) (Brasilia).
523. *B. punctum*, Brullé, ibidem, p. 385, ♀ (1846) (Guiana).
524. *B. quadrilineatus*, Brullé, ibidem, p. 402, ♀ (1846) (Columbia).
525. *B. renagtrix*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 69, ♀ ♂ (1865) (Cuba).
526. *B. rubrum*, Brullé (*Myosoma*), Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4. p. 453, ♀ (1846) (Brasilia).
527. *B. rufipes*, Brullé, idem, p. 345, ♀ (1846) (Guiana).
528. *B. rufithorax*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 80, ♀ (1865) (Cuba).
529. *B. rufiventris*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 360, ♀ ♂ (1845) (Brasilia).
530. *B. scaber*, Brullé, idem, p. 355, ♀ (1846) (Brasilia).
531. *B. scapus*, Brullé, ibidem, p. 376, ♀ (1846) (Brasilia).
532. *B. sedulus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 321, pl. 13, f. 17, ♀ (1886) (Nicaragua).
533. *B. semifasciatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Vol. 4, p. 388, ♀ (1846) (Brasilia).
534. *B. semihyalinus*, Brullé, idem, p. 384, ♀ (1846) (Brasilia).
535. *B. semiobscurus*, Brullé, ibidem, p. 387 (non p. 406), ♀ (1846) (Columbia).
536. *B. semipunctatus*, Brullé, ibidem, p. 382, ♂ (1846) (Brasilia).
537. *B. semiruber*, Brullé, ibidem, p. 391, ♀♂ (1846) (Amer. merid.).
538. *B. sexmaculatus*, Brullé. ibidem, p. 405, ♀ (1846) (Columbia).
539. *B. sextuberculatus*, Brullé, ibidem, p. 363, ♀ (1846) (Brasilia).
540. *B. signum*, Brullé. ibidem, p. 346, ♀ (1846) (Amer. mer.).
541. *B. similator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 106 (1804) (Amer. mer.).
542. *B. spinolae*. Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 289, ♂ (1898) (Brasilia).
   incisus, Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino (2), Vol. 13, p. 35 (1851) (non Brullé).
543. *B. stigma*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 359, ♀ (1846) (Brasilia).
544. *B. striatulus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 77, ♀ (1865) (Cuba).
545. *B. striatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 342, ♂ (1846) (Guyana).
546. *B. strigiventris*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 180, ♀ (1840) (Cayenne).
547. *B. subcornutus*, Spinola, idem, p. 172, (1840) (Cayenne).
548. *B. subdepressus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 341, ♂ (1846) (Brasilia).
549. *B. subfasciatellus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 290, ♀ (1898) (Guyana).
   subfasciatus, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 383 (non p. 358) (1846).
550. *B. subfasciatus*, Brullé, idem, p. 358 (non p. 383), ♀ (1846) (Brasilia).
   subfasciatus, Brullé, ibidem, p. 383 (non p. 358) = *subfasciatellus*, Dalla Torre.
551. *B. subnodosus*, Brullé, ibidem, p. 353, ♂ (1846) (America).
552. *B. subsulcatus*, Brullé, ibidem, p. 379, ♀ (1846) (Brasilia).

553. *B. sulcifrons*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. p. 362, ♀ (1846) (Brasilia).
554. *B. tenuistriatus*, Brullé, idem. p. 361, ♀ (1846) (Brasilia).
tricolor, Brullé = *brasiliensis*, Dalla Torre.
555. *B. thoracicus*, Brullé = *infelix*, Dalla Torre.
556. *B. tropicus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 41, ♀ (1902) (Venezuela).
557. *B. unipunctatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 369, ♀ (1846) (Brasilia).
558. *B. variabilis*, Brullé, idem, p. 372. ♀♂ (1846) (Surinam).
559. *B. ventralis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 76, ♀ (1865) (Cuba, Canada).
560. *B. viator*, Guérin, Duperoy, Voy. Coq. Zool. Vol. 2, p. 200 (1830) (Brasilia).
561 *B. vicinus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 345, ♀ (1846) (Guyana).
562. *B. voraginis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 71, ♀ (1865) (Cuba).
563. *B. vulpes*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25. p. 41, ♀ (1902) (Venezuela).
564. *B. vulpinus*, Szépligeti, idem, p. 41, ♀♂ (1902) (Brasilia).
565. *B. wesmaelii*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9. p. 176, ♀ (1840) (Cayenne).
566. *B. xanthomelas*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 369, ♀ (1846) (Brasilia).
567. *B. xanthothorax*, Brullé, idem, p. 393, ♀ (1846) (Surinam).

6. REGION

568. *B. aequalis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 141, ♀ (1880) (Canada).
569. *B. agrili*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 612, ♀♂ (1888) (Amer. bor.).
570. *B. alaskensis*. Ashmead, idem, p. 615, ♀ (1888) (Alaska).
571. *B. analcidis*, Ashmead, ibidem, p. 619, ♀ (1888) (Saint-Louis).
572. *B. angelesius*, Provancher, Addit. Faun. Canada. Hym. p. 372, ♀ (1888) (California).
573. *B. anthronomi*, Ashmead, Ins. Liefe. Vol. 5, p. 185, ♂ (1893) (Washington).
574. *B. apicatus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 143, ♀ (1880) (Canada).
575. *B. argutator*, Say, Boston Journ. Nat. Hlst. Vol. 1. p. 253, ♀ (1836) (Indiana).
576. *B arizonensis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 619, ♀♂ (1888) (Arizona).
577. *B. atricollis*, Ashmead, idem, p. 622, ♀ (1888) (Missouri).
578. *B. atripectus*, Ashmead, ibidem, p. 614, ♀ (1888) (California).
579. *B. auripes*, Provancher, Addit. Faun. Canada. Hym. p. 372, ♀ (1888) (Canada).
580. *B. belfragii*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 186, ♀ (1872) (Texas).
581. *B. brachyurus*, Ashmead, The Canad. Ent. Vol. 23, p. 1, ♀ (1891) (Canada).
582. *B. brullei*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 261, ♂ (1898) (Colorado).
pectoralis, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 388 (1846) (non Wesmael).
583. *B. bucculatricis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 618, ♂ (1888) (Washington Terr.).
584. *B. canadensis*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 261, ♀♂ (1898) (Canada).
longicaudis, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 142 (1880) (non Brullé, nec Thomson).
585. *B. cecidomyiae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat Mus. p. 616, ♀ (1888) (California).
586. *B. charus*, Riley, 7th. Ann. Rep. Ins. Missouri. p 75, f. 13, ♀ (1875) (Missouri).
587. *B. cookii*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 624, ♂ (1888) (Michigan).
588. *B. crocator*, Kirby, Fauna Bor. Amer. Vol, 4, p. 261, ♀ (1837) (America arctica).
589. *B. crocceiventris*, Cresson. Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 301, ♂ (1865) (Colorado).
590. *B. croccus*, Cresson, idem, p. 302, ♀ (1865) (Colorado).
591. *B. dichrous*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 398, ♀ (1846) (Amer. bor.).
592. *B. disjunctus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 186, ♀ (1872) (Texas).
593. *B. disputabilis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 300. ♀ (1865) (Colorado).
594. *B. dissitus*, Cresson, idem, p. 300. ♀♂ (1865) (Colorado).
595. *B. dorsalis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym, Vol. 4, p. 403. ♂ (1846) (Colorado).
596. *B. dorsator*, Say, Boston Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 253, ♀♂ (1836) (Indiana).
597. *B. epicus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 183, ♀ (1872) (Texaz).
598. *B. erythrogaster*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 401, ♀ (1846) (Amer. bor).
599. *B. eurygaster*, Brullé, idem p. 400, ♀ (1846) (Amer. bor.).
600. *B. euurae*, Ashmead (*Macrodyctium*), Proc. U. S. Nat. Mus. p. 621, ♀ (1888) (California).
601. *B. exhalans*, Say, Contrib. Maclur. Lyc. Philad. Vol. 2, p. 78, ♀ (1828) (Indiana).
602. *B. faustus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 185, ♀ (1872) (Texas).

603. *B. femoratus*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 112, ♀♂ (1894) (Saint-Vincent).
604. *B. flavomaculatus*, Ashmead, idem, p. 111, t. 32, f. 12. ♀♂ (1894) (Saint-Vincent),
605. *B. foxii*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Sc. Vol. 5, p. 543, ♀ (1895) (California).
606. *B. fungicola*, Ashmead, Journ. Cincinnat. Soc. Vol. 17, p. 46, ♀ (1895) (Ohio).
607. *B. furtivus*, Fyles, Canad. Ent. Vol. 24, p. 34, ♀ (1892) (Canada).
608. *B. fuscitarsis*, Ashmead (*Tropidobracon*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 296 (1900) (Grenada).
609. *B. gastroideae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 617, ♂ (1888) (Amer. bor.)
610. *B. gelechiæ*, Ashmead, idem, p. 623, ♀♂ (1888) (Missouri, Washington Terr.)
611. *B. hebetor*, Say, Boston Journ. Nat. Hist. Vol. I, p. 252, ♀♂ (1836) (Indiana).
inquisitor, Provancher = *Provancheri*, Dalla Torre.
612. *B. juglandis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 621, ♂ (1888) (California).
613. *B. junci*, Ashmead, idem, p. 619, ♀♂ (1888) (Amer. bor.).
614. *B. juncicola*, Ashmead, ibidem, p. 620, ♂ (1888) (Amer. bor.).
615. *B. köbelei*, Ashmead, ibidem, p. 613, ♂ (1888) (California).
616. *B. levis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 138, f. 9, ♀ (1880) (Canada).
617. *B. ligator*, Say, Keating's Narrat. Exped. Vol. 2, App. p. 323, ♀ (1824) (Pensylvania).
618. *B. lineola*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 397, ♀ (1846) (Carolina).
619. *B. lixi*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 67, ♀ (1893) (Virginia).
longicaudis, Provancher = *canadensis*, Dalla Torre.
620. *B. lutus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 142, ♀ (1880) (Canada).
621. *B. maculipes*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 111, ♀ (1894) (Saint-Vincent).
622. *B. marovitus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 186, ♀ (1872) (Texas).
623. *B. melanaspis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 1, ♀ (1891) (Canada).
624. *B. mellitor*, Say, Boston Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 256, ♂ (1836) (Indiana).
625. *B. minimus*, Cress. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 187, ♀ (1872) (Texas).
626. *B. montanensis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 615, ♀ (1888) (Montana).
627. *B. montivagus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 299, ♀♂ (1865) (Colorada).
628. *B. nanus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 143, ♀♂ (1880) (Canada).
629. *B. nevadensis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 623, ♀ (1888) (California).
630. *B. niger*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 109, ♀♂ (1894) (Saint-Vincent).
631. *B. nigridorsum*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 2, ♀ (1891) (Canada).
nigripes, Provancher = *secundus*, Dalla Torre.
632. *B. nigropectus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 143, ♀ (1880) (Canada).
633. *B. nitidulus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, 280, ♀♂ (1898) (Canada).
nitidus, Provancher, Le Natur. Canada, Vol. 14, p. 18 (1883) (non Smith.)
nitidus, Provancher = *nitidulus*, Dalla Torre.
634. *B. notaticeps*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 621 (1888) (Washington).
635. *B. novitus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 186, ♂ (1872) (Texas).
636. *B. nuperus*, Cresson, idem, Vol. 4. p. 187, ♀ (1872) (Texas).
637. *B. obliquus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12. p. 141, ♀ (1880) (Canada).
638. *B. orbita*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 399, ♀ (1846) (Amer. bor.).
639. *B. orbitalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 184, ♀♂ (1872) (Texas).
640. *B. pallidiventris*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 301, ♀ (1865) (Colorado).
641. *B. pectinator*, Say, Boston Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 251, ♀ (1836) (Vereinigte Staaten).
pectoralis, Brullé = *Brullei*, Dalla Torre.
642. *B. pennator*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 155 (1793) (Georgia),
643. *B. pilosipes*, Provancher, Addit. Faune Canada. Hym. p. 431, ♀ (1888) (Canada).
644. *B. pissodis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 617, ♀ (1888) (Neu Hampshire).
645. *B. planiventris*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 284, ♀♂ (1898) (Grenada).
platygaster, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 782 (1895) (nec Brullé).
platygaster, Ashmead = *planiventris*, Dalla Torre.
646. *B. politus*, Provancher, Addit. Faune Canada. Hym. p. 373, ♂ (1888) (Canada).
647. *B. politus* (*Macrodyction*), Ashmead, Proc. Washingt. Acad. Sc. Vol. 4, p. 252 (1902) (Alaska).
648. *B. pomifoliellae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 620, ♂ (1888) (Amer. bor.).
649. *B. promontorii*, Dalla Torre. Cat. Hym. Vol. 4, p. 285, ♂ (1898) (Canada).
striatus, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 140 (1880) (non Brullé.)

650. *B. provancheri*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 285, ♀ (1898) (Canada).
inquisitor, Ptovancher. Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 138 (1880) (non Erichson).
651. *B. pygmaeus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 144, ♀ ♂ (1880) (Canada).
652. *B. radiatus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4. p. 185, ♀ (1872) (Texas).
653. *B. rhyssemati*, Ashmead, Journ. Cincinnat. Soc. Vol. 17, p. 46, ♂ (1894) (Ohio).
654. *B. rufomarginatus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 68, ♀ (1893) (Virginia).
655. *B. rufovariegatus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12 p. 142, ♂ (1880) (Canada).
656. *B. rugator*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 251, ♀ (1836) (Indiana).
657. *B. rugiceps*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4. p. 184, ♀ (1872) (Texas).
658. *B. rugosiventris*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 613, ♀ ♂ (1888) (Texas).
659. *B. rugulosus*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 255 (1836) (Indiana).
660. *B. sancti-vincenti*, Ashmead Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 112, ♀ ♂ (1894) (St-Vincent).
661. *B. sanguineus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 372, ♀ (1888) (Canada).
662. *B. schwarzii*, Ashmead, Proc. Us. Stett. Nat. Mus. p. 615, ♀ (1888) (Georgia).
663. *B. scolytivorus*, Cresson, Riley, 5th Ann. Rep. Ins. Miss. p. 106, ♀ ♂ (1873) (Missouri).
664. *B. scrutator*, Say. Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 254, ♀ ♂ (1836) (Indiana).
665. *B. secundus*, Dalla Torre. Cat. Hym. Vol. 4, p. 288, ♀ ♂ (1898) (Canada).
nigripes, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 121 (1886) (non Brullé).
666. *B. seminiger*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 110, ♂ (1894) (St-Vincent).
667. *B. simplex*, Cresson (*Melanobracon*), Trans. Amer Ent. Soc. Vol. 4, p. 184, ♀ (1872) (Texas, Canada).
668. *B. speculator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 105 (1804) (New Camb.).
669. *B. stigmator*, Say, Keat. Narrat. Exped. App. Vol. 2, p. 324 (1824) (Waschinton Territ).
striatus, Provancher (1880) = *promontorii*, Dalla Torre.
striatus, Provancher (1888) = *vancouverensis*, Dalla Torre.
670. *B. texanus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 187, ♀ (1872) (Texas).
671. *B. totricicola*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 621, ♀ (1888) (Missouri).
672. *B. transversus*, Say, Bost. Journ. Hist. Nat. Vol. 1, p. 256, ♀ (1836) (Indiana).
673. *B. trifolii*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 622, ♂ (1888) (Waschington Territ).
674. *B. truncator*, Say, Cont. Marlur. Lyc. Philad. Vol. 2, p. 78 (1828) (Indiana).
675. *B. uniformis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 302, ♀ (1865) (Colorado).
676. *B. vancouverensis*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 293, ♂ (1898) (Vancouvers Island).
striatus, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 432 (1888) (non Brullé).
ventralis, Cresson, vide, Region V.
677. *B. veroniæ*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 619, ♀ ♂ (1888) (Amer. bor.).
678. *B. vulgaris*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 112, ♀ ♂ (1894) (St-Vincent).
679. *B. xanthonotus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 618, ♀ ♂ (1888) (California).
680. *B. xanthospilus*, Ashmead. Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 110, ♀ ♂ (1894) (St-Vincent).
681. *B. xanthostigma*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 303, ♀ (1865) (Colorado, Texas).

Vaterland unbekannt.

682. *B. aureomaculatus*, Wood, Ins. Abroad. p. 404, f. 199 (1874).
683. *B. costæ*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 263, ♀ (1898).
longicauda, Costa, Ann. Mus. Zool. Napoli. Vol. 2, p. 70 (1862-64) (non Brullé).
684. *B. dificilis*, Costa, Ann. Mus Zool. Napoli. Vol. 2, p. 70 (1862).
685. *B. mundator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 112, nota ♀ (1834).
686. *B. triangulum*, Costa, Ann. Mus. Zool. Napoli. Vol. 2, p. 70, ♀ (1862-64).

22. Genus HABROBRACON, Ashmead

Habrobracon. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 139 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Zweite Cubitalzelle so lang wie hoch, so lang oder fast so lang wie die zweite Cubitalquerader; erster Abschnitt der Radialader so lang wie der Durchmesser des Randmals; kleine Arten; die übrigen Merkmale wie bei *Bracon* Fabricius.

Geographische Verbreitung der Arten :

1 REGION

1. *H. brevicornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 23. t., f. 2, ♀♂ (1838) (Brittania, Belgia, Hungaria).
2. *H. brunneus*, Szépligeti, Potfüz. Term. Közl. p. 181, (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 157, ♀ (Hungaria).
3. *H. concolor*. Thomson. Op. Ent. p. 1807, ♀♂ (1892) (Suecia, Hungaria).
3. *H. crassicornis*, Thomson, idem, p. 1806, ♀ (1892) (Suecia).
5. *H. genuensis*, Marshall. Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 5bis, p. 70, ♀ (1898) (Italia).
6. *H. instabilis*, Marshall, idem, Vol. 5bis, p. 70, ♀♂ (1898) (Italia).
7. *H. nigricans*, Szépligeti, Potfüz. Term. Közl. p. 182 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 157, ♂ (Hungaria).
8. *H. puniceus*, Schmiedeknecht. Term. Füz. Vol. 23, p. 246 (1900) (Tunis).
9. *H. stabilis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 25, ♀♂ (Britannia, Suecia, Belgia, germania, Hungaria, Helvetia).
10. *H. vernalis*, Szépligeti, Potfürz. Term. Közl. p. 182 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 157, ♀ (Hungaria).

23. Genus MACROBRACON, Szépligeti

Macrobracon. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 44 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Augen des ♀ gross; Schaft cylindrisch; innere Seite des Randmals halb so lang wie die äussere, Radialzelle erreicht fast die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader so lang wie die zweite Cubitalquerader und doppelt so lang wie der Querdurchmesser des Randmals; zweiter Abschnitt der Radialader nur etwas kürzer als der erste; zweite Cubitalzelle fast so hoch wie vorne (oben) lang. Hinterleib parallel, zweites Segment quer, mit grossem Mittelfeld; zweite Sutur fast gerade, breit und glatt; Hypopygium kürzer als die Hinterleibspitze.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *M. concolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 44, ♀♂ (1902) (Amboina).
2. *M. similis*, Szépligeti, idem, Vol. 24, p. 45, ♀ (1902) (Celebes).

24. Genus DELMIRA, Cameron

Delmira. Cameron, Mem. Proc. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 87 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Clypeus flat, its apex transverse. Head large, cubital; the occiput not margined; behind the eyes it is largely developed. Mesonotum with two short furrovs at the base, Where the part betwen them is raised. Wings with three cubital cellules; the transverse probrachial nervure is received behind the middle of the cellule and distant from the transverse praebrachial; the anal nervure not interstitial, and with a distinct upward curve at the base. In the hind wings the radius and the cubitus are complete; the probrachial nervures — longitudinal and transverse — are absolete, unless the former be represented by a small upward turned nervure at the base of the wing, which unites with the cubitus, thus forming a small, closed cellule; the radius issues from the praebrachial belon the subcostal which is thickened and the apex, this thickened part being incised in the middle above. Adomen schort; the securiform articulation obsolete; the second segment with a deep oblique lateral, and a small transverse depression; hypopygium cultriform. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *D. triplagiata*, Cameron, Mem. Proc. Manch. Philos. Vol. 44, p. 88, ♀ (1900) (India).

25. Genus PYCNOBRACON, Cameron

Pycnobracon. Cameron, Journ. Bombay Soc Nat. Hist. Vol. 14, p. 436.

Allgemeine Charaktere. — « Eyes hairy. Head and wings as in *Bracon*. Abdomen ovate, the petiole broad, clearly separated from, and much narrower than, the second segment, which is enormonoly large, much larger than all the rest of the abdomen together; it is rounded and narrowed at the base, transverse at the apex; the suturi form articulation is distinct and is placed schortly beyond the middle; the sides of the third and furth segments project broadly; the fifth and sixth segments are smooth and schining; the ovipostor is nearly as long as the abdomen.

» The antennæ have about 40 joints and are placed well upon the head, which is obliquely narrowed behind the eyes; the stigma is large; the radial cellule is distinctly bordered in front; the posterior nervure originates from near the middle of the nervure; the median cellule in the hind wings is large and clearly limited; the transverse discoidal nervure is interstitial. The mandibles become gradually narrowed to the apex; the palpi are longisch; the metathoracie spiracles are placed begond the middle, are distinct and oval. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *P. niger*, Cameron, Journ. Bombay Soc. Nat. Hist. Vol. 14, p 436, f. 13, ♀ (Simla).

26. Genus SCHELFORDIA, Cameron

Schelfordia. Cameron, Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 35 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Die Beschreibung der Gattung ist mir unbekannt.

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *S. ruficeps*, Cameron, Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 36 (1902) (Borneo : Sarawak).

27. Genus MICROBRACON, Ashmead

Microbracon. Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 359 (1900) u. Proc. U. S. Nat. Mus Vol. 23, p. 139 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Abdomen with the sutures the between the segments normal, or at the most with only the second deep and crenulate, the second and third sometimes connate; dorsal segments without transverse furrows, except sometimes the second. Labrum schort, not elongate or rostriform. Head transverse. Metathorax without a median carina; spiracles very minute, inconspicuosus. Second abcissa of the radius much longer than, and sometimes twice as long as, the first (or even longer), always much longer than the first transverse cubitus. Radius not exteding to the tip of the wing. Abdomen normal, not opinosus. Frons flat, not or scarcely impressed above the insertion of the antennæ; mesopleura without a furrow. Abdomen smooth, as in *Macrodyctium*, or at the most with segments 1-3 finely sculptured, the oviposter usually long, more rarely schorter than the abdomen; scape subglobose, very little longer than thick, the first slightly the longest; first dorsal segment with two furrows which converge anteriorly; last joint of hind tarsi distinctly shorter than the second. »

Anmerkung. — Die in Proc. Linn. Soc. N. S. Walesgegebene Beschreibung kenne ich nicht.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *M. talpocharis*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 359 (1900) (Australia).
2. *M. tricolor*, Ashmead, idem, p. 359 (1900) (Australia).

5. SUBFAM. EXOTHECINÆ, Förster

Exothecinae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 241 (1862); Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4, p. 173 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 141 (1900); Szépligeti, Allat. Közl. Vol. 1, p. 126 (1902).

Eururobraconini. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 140 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Nervulus postfurkal (die mittlere Schulterzelle länger als die Costalzelle); die übrigen Charaktere stimmen mit *Bracon* Fabricius überein.

Anmerkungen. — *Eururobracon*, Ashmead, siehe den Anhang, p. 50.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Hinterhüften mit einem oder zwei Zähnen* (*cf. Subf.* Doryctinae).
Hinterhüften einfach . . . . 2.
2. — *Pronotum mit Stachel oder Hinterleibssegmente 3-4 an den Hinterecken mit Zahn; nur fünf Hinterleibssegmente sichtbar* . . . 1. Genus Spinaria, Brullé.
(*Alle Segmente sichtbar*=Binarea, *Brullé* (*Subfam.* Doryctinae).
Pronotum und Segmente unbewährt; wenigstens 6 Segmente sichtbar . . . . 3.
3. — *Kopf kubisch, Suturen undeutlich* . . . . 2. Genus Exobracon, Szépligeti.
Kopf quer oder rundlich . . . . 4.
4. — *Sutur zwischen den zweiten und dritten Hinterleibssegment tief; Pleuren ohne Furche* . . . . 5.
Zweite Sutur sehr fein oft nicht wahrnehmbar . . . . 8.
5. — *Randmal breit-oval; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze.* . 3. Genus Zamegaspilus, Ashmead.
Randmal lanzettlich . . . . 6.
6. — *Radialzelle erreicht die Flügelspitze* (*1. Region*). . . . . . 4. Genus Phanomeris, Förster.
Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze (*2. Region*) . . . . 7.
7. — *Parapsiden ausgebildet; Hinterleib körnig-lederartig; zweites Segment mit zwei, nach rückwärtz zu schief laufenden Furchen.* . 5. Genus Mesobracon, Szépligeti.
Parapsiden fehlen; Hinterleib glatt, zweites Segment mit Mittelfeld 6. Genus Pseudobracon, nov. gen.
8. — *Innere Seite des Randmals länger als die äussere* . . . . . 7. Genus Xenarcha, Förster.
Innere Seite des Randmals so lang oder kürzer als die äussere . . . . 9.
9. — *Innere Seite des Randmals so lang wie die äussere.* . . . . 10.
Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere . . . . 12.
10. — *Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert. Mesopleuren mit Furche.* . . . . 8. Genus Batystomus, Förster.
Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert . . . . 11.

11. — *Zweite Discoidalzelle geschlossen, Mesopleuren mit Furche* . . . 9. Genus Rhysipolis, Förster.
Zweite Discoidalzelle offen . . . . 10. Genus Lytopilus, Förster.
12. — *Schenkel compress, geschwollen* . . . . 11. Genus Rhoptocentrus, Marshall.
Schenkel schlank und cylindrisch . . . . 12. Genus Exothecus, Wesmael.

1. Genus SPINARIA, Brullé

Spinaria, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 512 (1846).

Allgemeine Charactere. — Hinterleib besteht aus fünf Segmente, das dritte und vierte an den Hinterecken mit Stachel oder Pronotum mit Dorn.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *S. inermis*, Guérin, Lefebure, Voy. Abyssinie. Vol. 6, p. 350, pl. 7, f. 5 (1848) (Abyssinia).

3. REGION

2. *S. albiventris*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 82, ♀ (1899) (India).
3. *S. armator*, Fabricius, Syst. Piez. p. 107 (1804) (Sumatra).
4. *S. attenuata*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 30, pl. 7, f. 1, (1882) (Borneo).
5. *S. bicolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 46, ♂ (1902) (Borneo).
6. *S. curvispina*, Cameron, Journ. Straits Asiat. Soc. Vol. 37 (1902) (Borneo).
7. *S. fuscipennis*, Brullé, Hist. Nat. Ins, Hym. Vol. 4, p. 514, ♀♂ (1846) (China, Japonia, Borneo).
8. *S. leucomelaena*, Westwood, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 31, pl. 7 f, 2 (1872) (India).
9. *S. nigriceps*, Cameron, Mém. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 37, pl. 3, f. 7 (1897) (Ceylon).
10. *S. spinator*, Guérin, Duperrey, Voy. Coquille. Zool. Vol. 2, p. 199 (1830) (India).
11. *S. trimaculata*, Cameron, Mém. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 81 (1900) (India).

4. REGION

12. *S. beccarii*, Mantero, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova. Vol. 40, p. 543 (1900) (Celebes).
13. *S. dimidiata*, Westwood, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 37, pl. 7, f. 3 u. 7 (1872) (Ceram).
14. *S. mutica*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 46, ♂ (1902) (Celebes).
15. *S. sulcata*, Smith, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 8, p. 67, pl. 4, f. 9, ♀♂ (1864) (Gilolo, ? Batjan, Molukken).
16. *S. suliana*, Westwood, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 32 (1872) (Sula).

2. Genus EXOBRACON, Szépligeti

Exobracon, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 45 (1902).

Allgemeine charaktere. — Kopf kubisch, hinter den Augen stark erweitert; Clypeus gerade abgeschnitten, Hinterkopf nicht gerandet; Parapsiden vorn ausgebildet, Pleuren ohne Furche; Radialzelle lang und schmal, erreicht nicht ganz die Flügelspitze; Randmal schmal, mit fast gleichen Seiten: erster Abschnitt der Radialader kurz, beiläufig fünfmal kürzer als der zweite; zweite Cubitalzelle parallel, nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus stark postfurkal, Nervus parallelus unten inseriert; fünftes Tarsenglied lang, so lang wie die beiden vorhergehenden zusammen; Suturen fein.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *E. quadriceps*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 4 (1860); Suppl. p. 141 (non 1857), ♀ (Batchian, Weigen, ? Eldos).
   impossibilis, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 273 (1898).

3. Genus ZAMEGASPILUS, Ashmead

Zamegaspilus, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 141 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleibssuturen, ausgebildet und crenuliert; Randmal breit, eiförmig; Radialzelle erreicht nicht ganz die Flügelspitze.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *Z. hopkinsi,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 141 (1900) (s. nom.).

4. Genus PHANOMERIS, Förster

Phanomeris, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 29, p. 235 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Hinterkopf nicht oder undeutlich gerandet, zweite Hinterleibssutur deutlich, Radialader etwas vor der Mitte des Randmals entspringend, Radialzelle erreicht die Flügelspitze. Parapsiden fein, nicht punktiert.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. dimidiatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 108, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Russia, Italia).
   catenator, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 93 (1836).
   abnoromis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 74 (1838).
2. *P. fragilis*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 56, ♀♂ (1836) (Britannia).
3. *P. glabricollis*, Thomson, Op. Ent. p. 1696, ♀ (1891) (Suecia).

5. Genus MESOBRACON, Szépligeti

Mesobracon, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 46 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Schaft eiförmig, Geisselglieder kurz, das erste so lang wie breit, die übrigen quer; Parapsiden ausgebildet, Pleuren ohne Furche. Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, die Seiten des Radmals fast gleichlang, zweite Cubitalzelle lang und parallel, nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal, erster Abschnitt der Radialader länger als die Hälfte des zweiten, Nervus parallelus unten inseriert. Sieben Hinterleibssegmente sichtbasr, Suturen deutlich, das zweite Segment mit Mittelfeld.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *M. pulchripennis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 46, ♀ (1902) (Congo).

6. Genus PSEUDOBRACON, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch, nicht gerandet, hinter den Augen ziemlich breit, Backen kurz, Stirn flach, Fühler so lang wie der Körper; Schaft kurz, unten an dem Ende mit Zahn. Parapsiden fehlen, Mesopleuren ohne Furche, Luftloch des Metanotums ziemlich gross und rundlich. Randmal lanzettlich, die innere Seite kürzer als die äussere; Radialzelle erreicht nicht vollständig die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle lang und parallel, Nervus recurrens an die erste Cubitalzelle inseriert, Nervulus weit postfurkal, erster Abschnitt der Cubitalader gerade, erste Discoidalzelle nicht parallel, N.

parallelus unten inseriert. Mittelzelle der Hinterflügel klein. Beine schlank. Hinterleib länger als Kopf und Thorax, glatt; erster Segment länger als an der Spitze breit; das zweite trapezoidisch, mit lanzettlichem Mittelfeld und neben dem Seitenrande mit Furche; folgende Segmente mit Vorderecken und an der Mitte kurz gekielt; Suturen breit und glatt.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. **P. africanus** (1), nov. sp., ♂ (Sierra-Leone).

7. Genus XENARCHA, Förster

Xenarcha, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 235 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Hinterkopf nicht gerandet, innere Seite des Randmals länger als die äussere, Parapsiden ausgebildet, Hinterleibssuturen undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *X. lustrator*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 58, ♂ (1836) (Britannia).

8. Genus BATHYSTOMUS, Förster

Bathystomus, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Reinl. Vol. 19. p. 235 (1862).

Allgemeine Charactere. — Hinterkopf nicht gerandet, Radialnerv entspringt aus der Mitte des Randmals, Nervus recurrens an die Basis der zweiten Cubitalzelle inserirt, Mittelzelle der Hinterflügel halb so lang wie die Costalzelle; Hinterleibssuturen undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *B. funestus,* Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 60, ♀♂ (1836) (Britannia, Suecia, Gallia).

9. Genus RHYSIPOLIS, Förster

Rhysipolis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 235 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Hinterkopf nicht gerandet; Radialnerv an der Mitte des Randmals, und Nervur recurrens an dem Ende der ersten Cubitalzelle inseriert; zweite Discoidalzelle geschlossen, Mittelzelle der Hinterflügel etwas länger als der Drittelteil der Costalzelle; Mesopleuren mit Furche, Hinterleibssegmente undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

I. REGION

1. *R. mediator,* Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 56, ♀♂ (1836) (Britannia).
2. *R. obscuripes,* Thomson, Op. Ent. Vol. 16, p. 1692, ♀ (1891) (Suecia).
3. *R. variicoxa,* Thomson, idem, p. 1692, ♁♂ (1891) (Suecia).

---

(1) *Pseudobracon africanus,* n. s. ♂. — Glatt, nur Gesicht runzlig. Gelbrot; Fühler, Hinterleib von der Mitte des dritten Segmentes an und Hinterbeine von den Schienen an (die Basis ausgenomenen) schwarz. Basalhälfte der Flügel gelb, Endhälfte braun; Basalhälfte des Randmals gelb und unter derselben ein dreiseitiger Fleck gelb; ein rundliches Fleckchen an der Insertionstelle des N. recurrens weiss. Endhälfte der Hinterflügel braun, die Basalhälfte gelb. Länge 15 mm. (Africa : Sierra Leone).

6. REGION

4. *R. biformis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 69, ♀♂ (1893) (Virginia).
5. *R. carinatus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 625, ♂ (1888) (Texas).
6. *R. orchesiae*, Ashmead, idem, p. 625, ♀ (1888) (Michigan).

10. Genus LYTOPYLUS, Förster

Lytopylus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 279 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Suturen des Hinterleibes undeutlich, Radialader aus der Mitte des Randmals entspringend, Nervus recurrens aus der ersten Cubitalzelle kommend, zweite Discoidalzelle offen.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

11. Genus RHOPTOCENTRUS, Marshall

Rhoptocentrus. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 99 (1896).

Allgemeine Charaktere. — Kopf rundlich, hinten nicht gerandet; Flügel schmal, Radialader vor der Mitte des Randmals entspringend, zweite Cubitazelle gross, trapezförmig, zweite Discoidalzelle geschlossen, Parallelader nicht interstitial, Nervus recurrens fast interstitial; Hinterbeine lang, Schenkel compress und geschwollen ; erstes Tarsenglied dick ; zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *R. piceus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 100, ♀ (1896) (Italia, Hispania).

12. Genus EXOTHECUS, Wesmael

Exothecus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg Vol. 11, p. 73 (1838).
Xenobius. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 235 (1862).

Allgemeine Charaktere — Hinterkopf nicht gerandet, Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert, Hinterleibssuturen undeutlich ; Schenkel schlank, nicht compress.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *E. affinis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 77, ♀ (1838) (Belgia).
   debilis, Wesmael = *braconius*, Haliday.
2. *E. braconius*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 ♀♂ (1833) (Britannia, Belgia, Germania, Gallia, Hungaria).
   debilis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 75, t. f. 8 (1838).
3. *E. flavitarsis*, Thomson, Op. Ent. Vol. 16, p. 1699, ♀ (1891) (Suecia).
4. *E. flaviventris*, Thomson. idem, p. 1700, ♀ (1891) (Suecia).
5. *E. foveolator*, Thomson, ibidem, p. 1698, ♀ (1891) (Suecia).
6. *E. incertus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 77, ♀ (1838) (Belgia).
7. *E. lapponicus*, Thomson, Op. Ent. Vol. 16, p. 1699 ♀♂ (1891) (Suecia).
8. *E. laticarpus*, Thomson, idem, Vol. 16, p. 1700. ♀♂ (1891) (Suecia).
9. *E. levis*, Thomson, ibidem, Vol. 16. p. 1699. ♀♂ (1891) (Suecia).
10. *E. pubicornis*, Thomson, ibidem, Vol. 16, p. 1699, ♀♂ (1891) (Suecia).

2. REGION

11. *E. nigricornis*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 59, ♀ (1894) (Scherbro Ins.).
12. *E. nigrifrons*, Kriechbaumer, idem, p. 59. ♀ (1894) Congo).

5. REGION

13. *E. anomalopterus*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 564, ♀♂ (1851) (Chile).
14. *E. cribellatus*, Spinola, idem, p. 537, ♀ (1851) (Chile).
15. *E. melanocephalus*, Spinola, ibidem, p. 537, ♂ (1851) (Chile).

6. REGION

16. *E. alaskensis*, Ashmead, Proc. Acad. Nat. Sc. Wash. Vol. 4, p. 252 (1902) (Alaska).
17. *E. atriventris*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 189, ♀ (1872) (Texas).
18. *E. magnificus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 627, ♀ (1888) (Texas).
19. *E. rugulosus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 190, ♀ (1872) (Texas).

ANHANG

Genus EURUROBRACON, Ashmead

Eururobracon. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 140 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Submediancell distincly lorigior than the median. »

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *E. penetrator*, Smith (*sub. Bracon*), Proc. Zool. Soc. Lond. p. 413, pl. 44, f. 1, ♀ (1877) (non 1863) (Japonia).
    yokohamae, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 295 (1898).

6. SUBFAM. SPATHIINÆ, Marshall

Spathiinae. Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 60 (1885); in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 190 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 148 (1900).

Euspathioidae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 236 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Oberkiefer nicht auseinander klaffend, in gewöhlicher Lage mit der Spitze sich kreuzend; Mundöffnung rund; Hinterhaupt deutlich gerandet; Hinterleib gestielt; spatelförmig; der Stiel lang und gleichbreit, der übrige Hinterleibsteil oval, mit undeutlichen Suturen, Flügel schmal, mit drei Cubitalzellen, Radialzelle erreicht die Flügelspitze; Beine oft lang und abstehend behaart; Schenkel kräftig, Tarsen kürzer als die Schienen.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Ohne Flügel* . . . . 1. Genus Spathius, Nees.
    Mit Flügel . . . . 2.
2. — *Nervus recurrens fehlt, Nervulus postfurkal und schief, Nervus parallelus unten inseriert, Radialzelle des Hinterflügels (wahrscheinlich) geteilt* . . . . 4. Genus Schlettereriella, nov. gen.
    Nervus recurrens ausgebildet . . . . 3.
3. — *Radialzelle des Hinterflügels geteilt, Nervulus und Nervus recurrens interstitial, Nervus parallelus ganz unten inseriert* . . 3. Genus Leptospathius, Szépligeti.
    Radialzelle des Hinterflügels nicht geteilt . . . . 4.

4. — *Hintercoxen lang- eiförmig, ohne eckiger Vorragung; nervus parallelus unten inseriert* . . . . 2. Genus PSENOBOLUS, Reinhard.
Hintercoxen an der Basis gestutzt und die untere Ecke vorragend; nervus parallelus interstitial oder oben inseriert. . . . . . 1. Genus SPATHIUS, Nees.

1. GENUS SPATHIUS, NEES

Spathius. Nees, Nov. Acta Acad. Nat. Curios. Halle. Vol. 9, p. 301 (1818).
Celerion. Say, Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 257 (1836) (nach *Aschmead*).
Euspathius. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 236 (1862).
Stenophasmus. Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Zool. Vol. 3, p. 169 (1858).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch oder fast kubisch; Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle fast fünfseitig, nervus recurres an der innersten Ecke inseriert, Nervulus interstitial oder nur etwas postfurkal, nervus parallelus meist interstitial; Hintercoxen an der Basis gestuzt und die untere Ecke mehr oder minder deutlich vorgezogen. Einige Arten (♀) flügellos.

Anmerkung. — Bei *Spathius diversus* m. ist die rücklaufende Ader an der ersten Cubitalzelle inserirt und nur die Basalhälfte des ersten Segmentes stielartig.

Geographische Verbreitung der Arten:

1. REGION.

1. *S. apterus*, Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1, p. 24, ♀ (1858) (Madeira).
   brevicaudis, Ratzeburg = *rubidus*, *var.*
   clavatus, Panzer = *exarator*, Linné.
2. *S. curticaudis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 49, ♀ (1844) (Gallia).
   erythrocephalus, Wesmael = *rubidus*, Rossi, *var.*
   exannulatus, Ratzeburg = *exarator*, *var.*
3. *S. exarator*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10ª). Vol. 1, p. 564, ♀ ♂ (1758) (Eur. tota).
   mutillarius, Fabricius, Syst. Ent. p. 342 (1775).
   mystacatus, Villers, Linn. Ent. Vol. 3, p. 183 (1789).
   clavatus, Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 9, p. 102, t. 15, f. 16 (1809).
   ferrugatus, Goureau, Bull. Soc. Sc. Nat. Yonne, p. 55 (1866).
   var. exannulatus, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 42 (1848); idem, Vol. 3, p. 42, ♀ ♂ (1848) (Germania).
4. *S. fasciatus*, Walker, Cist. Ent. Vol. 1, p. 307, ♀ (1874) (Japonia).
   ferrugatus, Goureau = *exarator*, Linné.
5. *S. pedestris*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 132, ♀ ♂ (1838) (Belgia, Gallia).
6. *S. petiolatus*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 137, ♀ (1808) (Italia).
7. *S. radzayanus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 43, ♀ ♂ (1848) (Germania, Hungaria, Rossia).
8. *S. rubidus*, Rossi, Mant. Ins. App. Vol. 2, p. 110, ♀ ♂ (1794) (Britannia, Germania, Gallia, Italia, Batavia).
   rugosus, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 44 (1848).
   var. erythrocephalus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 2, p. 131, ♀ ♂ (1838) (Belgia, Germania, Sicilia).
   ? *brevicaudis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 49; idem, Vol. 2, p. 43 (1848).

2. REGION.

9. *S. büttneri*, Stadelmann, Ent. Nacht. Vol. 19, p. 226, ♀ (1893) (Afr. or.).

3. REGION.

10. *S. apicalis*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 43 (1882) (Borneo).
11. *S. bisignatus*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 309, ♂ (1860) (Ceylon).

12. *S. rufotestaceus*, Motschulsky, Bull. Soc. Nat. Moscou. Vol. 36, p. 31, ♂ (1863) (Ceylon).
13. *S. signipennis*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 5, p. 309, ♀ (1860) (Ceylon).

4. REGION.

14. *S. femoralis*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 43, ♀ (1882) (Misool).
15. *S. iridescens*, Schletterer, Berl. Ent. Zeitschr. Vol. 33, p. 203, ♂ (1889) (Australia).
16. *S. minutus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 55, ♂ (1900) (N. Guinea).
17. *S. ruficeps*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 170, ♀ (1858) (Aru, Sula).

5. REGION.

18. *S. acrogaster*, Schletterer, Berl. Ent. Zeitschr. Vol. 33, p. 205, ♀ (1889) (Brasilia).
19. *S. cubensis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 86, ♀ (1865) (Cuba).
20. *S. diversus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 50, ♀ (1902) (Brasilia).
21. *S. eleutheræ*, Ashmead, Bull. Labor. Journ. p. 32 (1896) (Bahama).
22. *S. fuscipes*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. (56). Vol. 1, p. 381, ♀ (1887) (Panama).
23. *S. gundlachii*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 3, p. 85, ♀ (1865) (Cuba).
24. *S. megischoides*, Cresson, idem, Vol. 3, p. 86, ♂ (1865) (Cuba).
25. *S. ornaticornis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 381, t. 15, f. 18, ♀ (1887) (Panama).
26. *S. striatifrons*, Cameron, idem, Vol. 1, p. 382, ♀ (1887) (Panama).
27. *S. tinctipennis*, Cameron, ibidem, Vol. 1, p. 379, t. 15, f. 14, ♀ (1887) (Panama).

6. REGION.

28. *S. brachyurus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 71 u. 73, ♀ (1893) (Virginia).
29. *S. brunneus*, Ashmead, idem, Vol. 25, p. 72, ♀ (1893) (Amer. bor.).
30. *S. californicus*, Ashmead, ibidem, Vol. 25, p. 70, ♂ (1893) (Amer. bor.).
31. *S. canadensis*, Ashmead, ibidem, Vol. 23, p. 2, ♀ (1901) (Canada).
32. *S. claripennis*, Ashmead, ibidem, Vol. 30, p. 70 u. 72, ♂ (1893) (Virginia).
33. *S. flavotestaceus*, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 783, ♂ (1895) (Grenada).
34. *S. floridanus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 71, ♀ (1893) (Florida).
35. *S. honestor*, Say *(Celerion)*, Contrib. Maclur. Lyc. Philad. Vol. 2, p. 78 (1828) (Amer. bor.).
36. *S. inescator*, Say (*Celerion*), Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 257, ♀ (1836) (Indiana).
37. *S. laflammei*, Provancher, Nat. Canad. Vol. 12, p. 164, f. 12, ♀ (1880) (Canada).
38. *S. longipetiolatus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 70, ♂ (1893) (Amer. bor.).
39. *S. pallidus*, Ashmead, idem, Vol. 25, p. 72 u. 74, ♀ (1893) (Virginia).
40. *S. paulutor*, Say *(Celerion)*, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 257 (1836) (Indiana).
41. *S. pullator*, Say *(Celerion)*, idem. Vol. 1, p. 257, ♀ (1836) (Indiana).
42. *S. sequoiæ*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 625, ♀ (1888) (California).
43. *S. simillimus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 70 u. 73, ♀ ♂ (1893) (Virginia).
44. *S. terminalis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 114, ♀ ♂ (1894) (St-Vincent).
45. *S. tomici*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 70, ♀ ♂ (1893) (Amer. bor.).
46. *S. trifasciatus*, Riley, 5th Ann. Rep. Ins. Miss. p. 106, ♀ ♂ (1873) (Missouri).
47. *S. unifasciatus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 70 u. 72, ♀ (1893) (Virginia).

2. Genus PSENOBOLUS, Reinhard

Psenobolus. Reinhard, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 35, p. 246 (1885).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch; Mundöffnung klein, kreisrund; Parapsiden ausgebildet. Hinterleibsstiel von der Mitte an mehr oder weniger erweitert. Radius entspringt aus der Mitte des Randmals. Radialzelle endet vor oder in der Flügelspitze, Cubitalzelle trapezförmig, Nervus recurrens interstitial oder entspringt aus der Spitze der ersten Cubitalzelle, zweite Discoidalzelle an der Spitze offen oder geschlossen; Nervus parallelus unten inseriert, Nervulus interstitial oder etwas postfurkal; Hinterhüften lang-eiförmig, ohne der eckigen Vorragung.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *P. caudatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 49, ♀ (1902) (Brasilia).
2. *P. pygmaeus*, Reinhard, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 35, p. 247, pl. 13, f. 46, ♀♂ (1885) (Brasilia).

3. Genus LEPTOSPATHIUS, Szépligeti

Leptospathius. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 49 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch, Parapsiden deutlich ausgebildet, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Nervus recurrens interstitial, Nervulus interstitial oder etwas postfurkal, zweite Discoidalzelle geschlossen, Nervus parallelus ganz unter inseriert; Hinterhüften lang-eiförmig, Schenkel verdickt.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *L. formosus*. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 49, ♀♂ (1902) (Australien).

Anmerkung. — Sp. (*Stenoph.*) *iridescens* und *acrogaster* Schletterer, gehören vieleicht hieher.

4. Genus SCHLETTERERIELLA, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Nervus recurrens fehlt, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, Nervulus postfurkal, Nervus parallelus unten inserirt, Radialzelle des Hinterflügels (wahrscheinlich) geteilt.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *S. oncophorus*, Schletterer (*Stenophasmus*), Berl. Ent. Zeitschr. Vol. 33, p. 207, ♀ (1889) (Cap).

7. SUBFAM. HECABOLINÆ, Förster

Hecabolinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 227 (1862); Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 199 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 145 (1900); Szépligeti, Allattani Közl. Vol. 1, p. 129 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch oder rundlich, hinten gerandet; Flügel auch bei dem ♀ ausgebildet und mit zwei (selten mit einer) Cubitalzelle, Hinterflügel bei den ♂♂ oft mit Randmal; Hinterleib sitzend, Suturen deutlich. Vergleiche die Subfamilie *Pambolinæ*.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Beide Cubitalqueradern fehlen, daher nur eine Cubitalzelle vorhanden* . . .	2.
Nur eine Cubitalquerader fehlt, die erste oft nur unvolkommen; zwei Cubitalzellen. . . .	3.
2. — *Erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen, erster Abschnitt der Cubitalader nicht ausgebildet* . . .	1. Genus Telebolus, Marshall.
Erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt . . .	2. Genus Achoristus, Ratzeburg.
3. — *Erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen, Nervulus fehlt, Fühler 16gliedrig* (♀) . . .	3. Genus Paraecphylus, Ashmead.
Erste Cubital- und Discoidalzelle getennt . . .	4.

4. — *Erste Cubitalquerader fehlt oder nicht vollkommen ausgebildet, folglich ist die erste und zweite Cubitatzelle verschmolzen* . . . . 5.
Zweite Cubitalquerader fehlt, folglich ist die zweite und dritte Cubitalzelle verschmolzen. . . . . 6.
5. — *Hinterleib auf dem Rücken mit drei sichtbare Segmente* . . . 4. Genus Lysitermus, Förster.
Hinterleib auf dem Rücken mit mehr als drei sichtbare Segmente; ♂ : Hinterflügel mit Randmal . . . . 5. Genus Heterospilus, Haliday.
6. — *Radialzelle an der Spitze offen; ♂ : mit verdickten und langen Hinterschienen*. . . . . 6. Genus Acrisis, Förster.
Radialzelle geschlossen, Hinterschienen bei dem ♂ gewöhnlich . . . . 7.
7. — *Nervulus fehlt, n. parallelus interstitial, zweite Discoidalzelle offen*. 7. Genus Ecphylus, Förster.
Nervulus vorhanden . . . . 8.
8. — *Cubitalader gleich hinter der ersten Cubitalquerader erloschen* . 8. Genus Miocolus, Förster.
Cubitalader hinter der ersten Cubitalquerader nicht erloschen . . . . 9.
9. — *Zweite Discoidalzelle unten offen, zweite Sutur nicht deutlich, Fühler 11gliedrig*. . . . . 9. Genus Euchasmus, Marshall.
Zweite Discoidalzelle geschlossen, oder nur an der unteren Ecke offen. . . . . 10.
10. *Radialzelle dreiseitig, kurz, erreicht nicht die Flügelspitze; Fühler 38gliedrig* . . . . 10. Genus Eucorystes, Rheinhardt.
Radialzelle erreicht die Flügelspitze oder nur etwas kürzer. . . . . 11.
11. — *Mitteltarsen sehr kurz, ♂ mit Randmal im Hinterflügel* . . 11. Genus Hecabolus, Curtis.
Mitteltarsen nicht auffallend kurz, ♀ ohne Randmal im Hinterflügel. . . . . 12.
12. — *Nervus recurrens interstitial oder an der zweite Cubitalzelle inseriert*. . . . . 12. Genus Monolexis, Förster.
Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert . . . . 13. Genus Polystemus, Förster.

1. Genus TELEBOLUS, Marshall

Telebolus. Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 202 (1888).

Allgemeine Charaktere. — Kopf rundlich, Parapsiden ausgebildet, Metanotum gefeldert, Cubitalquerader und der erste Abschnitt der Cubitalader nicht ausgebildet, somit die Cubital- und die erste Discoidalzelle verschmolzen; n. parallelus interstitial, Nervulus ausgebildet, Radialzelle erreicht fast die Flügelspitze; Radialnerv der Hinterflügel erloschen. Hinterleib sitzend, mit 6 Segmenten, zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *T. corsicus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 202, ♀ (1888) (Corsica, Italia).

6. REGION

2. *T. fasciipennis*, Ashmead. Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 122 (1894) u. Trans. Ent. Soc. Lond. p. 236, ♀ (1900) (St-Vincent).

2. Genus ACHORISTUS, Ratzeburg

Achoristus. Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol, 3, p. 31 (1852).

Allgemeine Charaktere. — Cubitalqueradern fehlen, Cubitalzellen verschmolzen; erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt; zweite Discoidalzelle unten offen, n. parallus interstitial. Hinterleib sitzend, schmal.

Geographische Verbreitung der Art :

1. *A. aphidiiformis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 31, ♀ (1852) (Germania).

3. Genus PARAECPHYLUS, Ashmead

Paraecphylus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 147 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Flügel mit zwei Cubitalzellen, erste Discoidal- und Cubitalzelle verschmolzen, erster Abschnitt der Cubitalader fehlt; Nervulus nicht ausgebildet. Fühler 16 gliedrig.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *P. websteri*, Ashmead, Proc. U. S. Amer. Nat. Mus. (s. descr.)

4. Genus LYSITERMUS, Förster

Lysitermus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 236 (1862).
Trissarthum. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 148 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erste und zweite Cubitalzelle verschmolzen, folglich fehlt die erste Cubitalquerader; erste Cubital und Discoidalzelle getrennt. Hinterleib auf dem Rücken mit drei sichtbaren Segmenten.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

Species nicht beschrieben.

6. REGION

1. *L. maculipennis*, Ashmead (*Dimeris*), Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 148; (s. descr.)
2. *L. scolyticida*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 74, ♀ (1893) (Virginia).

5. Genus HETEROSPILUS, Haliday

Caenophanes. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 236 (1862).
Heterospilus. Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 46 (1836).
Synodus. Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsect. Vol. 2, p. 31 (1848) (non Gronsv. 1763, non Latreille 1824).
Eurybolus. Thomson, Opusc. Ent. Vol. 17, p. 1855 (1892) (non Ratzeburg).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubitalquerader fehlt oder unvollkommen, folglich die erste und zweite Cubitalzelle mehr oder weniger vollkommen vereinigt; erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt; zweite Discoidalzelle offen, n. parallelus interstitial, Nervulus ausgebildet, Radialader der Hinterflügel nicht ausgebildet. Hinterleib sitzend, mit mehr als drei Segmente.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. caesus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Monog. Vol. 1, p. 51, ♀ (1834) (Italia, Hungaria).
2. *H. cingulatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p, 213 u. 216, ♀♂ (1900) (Hungaria).
3. *H. hemipterus*, Thomson, Opusc. Ent. Vol. 17, p. 1856 (1892).
4. *H. incompletus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 44 (1844).

6. REGION

5. *H. aciculatus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 76, ♀, ♂ (1893) (Am. bor.).
6. *H. anthaxiæ*, Ashmead, idem, p. 75 ♀, ♂ (1893) (Virginia).
7. *H. ?astigma*, Ashmead, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 23, p. 215, ♂ (1896) (Virginia).
8. *H. atrata*, Ashmead, idem, p. 76, ♀, ♂ (1893) (Colorado).
9. *H. atriceps*, Ashmead, ibidem, p. 76, ♀, ♂ (1893) (Amer. bor.).
10. *H. borealis*, Ashmead, ibidem, p. 75 ♀, ♂ (1893) (Canada).
11. *H. carbonarius*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 117, ♀ (1894) (St-Vincent).
12. *H. caryæ*, Ashmead, idem, p. 214, ♀, ♂ (1896) (Virginia).
13. *H. chittendenii*, Ashmead, ibidem, p. 77, ♀, ♂ (1893) (Amer. bor.).
14. *H. consimilis*, Ashmead, ibidem, p. 75, ♀ (1893) (Amer. bor.).
15. *H. fasciatus*, Ashmead, ibidem, p. 118, ♀, ♂ (1894) (St-Vincent).
16. *H. ferrugineus*, Ashmead, ibidem, p. 117, ♀ (1894) (St-Vincent).
17. *H. flaviceps*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 45 nota (1836) (St-Vincent).
18. *H. flavicollis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 75, ♀ (1893) (Amer. bor.).
19. *H. floridanus*, Ashmead, idem, p. 76, ♀, ♂ (1893) (Florida).
20. *H. humeralis*, Ashmead, ibidem, p. 121, ♀, ♂ (1894) (St-Vincent).
21. *H. hylotrupidis*, Ashmead, ibidem, p. 75 u. 76, ♀, ♂ (1893) (Amer. bor.).
22. *H. koebelei*, Ashmead, ibidem, p. 77, ♀, ♂ (1893) Amer. bor.).
23. *H. languriæ*, Ashmead, ibidem, p. 75, ♀ (1893) (Virginia).
24. *H. longicaudus*, Ashmead, ibidem, p. 75, ♀ (1893) (Amer. bor.).
25. *H. longicaudus*, Ashmead (*Heterosp.*), ibidem, p. 119, ♀ (1894) (St-Vincent).
26. *H. melleus*, Ashmead), idem, p. 77, ♀, ♂ (1893) (Amer. bor.).
27. *H. nigrescens*, Ashmead, ibidem, p. 120, ♀ (1894) (St-Vincent).
28. *H. pallidipes*, Ashmead, ibidem, p. 119, ♀, ♂ (1894) (St-Vincent).
29. *H. pityophthori*, Ashmead, ibidem, p. 76, ♂ (1893) (Virginia).
30. *H. prodoxi*, Riley, Amer. Ent. Vol. 3, p. 156 (1880) (Carolina mer.)
31. *H. questor*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 46 nota ♀, ♂ (1836) (Amer.)
32. *H. terminalis*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. Vol. 25, p. 297 (1900) (Grenada).
33. *H. texanus*, Ashmead, idem, p. 214, ♂ (1896) (Texas).
34. *H. variegatus*, Ashmead, ibidem, p. 120, ♀, ♂ (1894) (St-Vincent).

6. Genus ACRISIS, Förster

Acrisis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 227 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch, hinten erweitert, Fühler kurz. Mesonotum mit Furche, Parapsiden fehlen; Metanotum nicht gefeldert. Flügel lang behaart, mit zwei Cubitalzellen, zweite Cubitalquerader fehlt, Nervulus postfurkal, zweite Discoidalzelle schmal und geschlossen; n. parallelus nicht interstitial; Radialzelle an der Spitze offen; Radial- und Cubitalader der Hinterflügel fehlen. Beine des ♂ verlängert und breit, Hinterschienen stark erweitert und gebogen. Hinterleib eiförmig, zweite Sutur schwach, die übrigen kaum sichtbar.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *A. clavipes*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 211, ♂ (1888) (Germania).

7. Genus ECPHYLUS, Förster

Ecphylus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 237 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Zweite Cubitalquerader fehlt, folglich die zweite und dritte

Cubitalzelle nicht getrennt; Radialzelle geschlossen, Nervulus fehlt, n. parallelus intestitial, zweite Discoidalzelle offen, Ende der Cubitalader nicht ausgefärbt. Hinterbeine schlenk. Hinterleib sitzend.

Geographische Verbreitung der Arten :

I REGION

1. *E. eccoptogastri*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 30, pl. 2, fig. 6 ♀♂ (1848) (Germania).
   var. ? minutissimus, Ratzeburg, idem, p. 34 ♀ (1848).
2. *E. hylesini*, Ratzeburg, ibidem, Vol. 2, p. 31, pl. 2, fig. 7, ♀♂ (1848) (Germania, Gallia).
3. *E. silesiacus*, Ratzeburg, ibidem, Vol. 2, p. 30, ♀♂ (1848) (Germania).

6 REGION

4. *E. hypothenemi*, Ashmead, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 23, p. 215, ♀♂ (1896) (Virginia).
5. *E. nigriceps*, Ashmead, idem, Vol. 23, p. 216, ♀ (1896) (Virginia).
6. *E. pallidus*, Ashmead, ibidem, Vol. 23, p. 215, ♂♀ (Virginia, Brit. Columbia).
7. *E. terminalis*, Ashmead (*Lysitermus*), Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 121 (1894) u. Trans. Ent. Soc. Lond. p. 236 ♀ (1900) (St-Vincent).

8. Genus MIOCOLUS, Förster

Miocolus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 237 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Flügel mit zwei Cubitalzellen, zweite Cubitalquerader fehlt, zweite und dritte Cubitalzelle vershmolzen, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, Radialzelle geschlossen, Nervulus ausgebildet, Cubitalader gleich hinter der ersten Cubitalquerader erloschen.

Geographische Verbreitung der Art :

I. REGION

Species nicht beschrieben — Germania.

9. Genus EUCHASMUS, Marshall

Euchasmus. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 211 (1888).

Allgemeine Charaktere. — Kopf rundlich, so breit wie der Thorax; Parapsiden fehlen, Mittelfurche undeutlich; Metanotum gefeldert. Flügel mit zwei Cubitalzellen, erste Discoidalzelle langgestielt, zweite Discoidalzelle offen, Nervus recurrens interstitial, Nervus parallelus nicht interstitial, Radialzelle geschlossen und erreicht fast die Flügespitze, Randmal schmal und gestreckt, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, zweite Cubitalquerader nicht ausgebildet, Nervulus vorhanden, Cubitalader nicht gleich hinter der ersten Cubitalquerader erloschen. Hinterleib eiförmig, zweite Sutur fehlt, zweites und drittes Segment gross. Fühler 11gliedrig.

Geographische Verbreitung der Art :

I. REGION

1. *E. exiguus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 210, ♀ (1888) (Britannia).

10. Genus EUCORYSTES, Marshall

Eucoristes. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 204 (1888).
Corystes. Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 258 (1865) (non Latreille 1802).
Eucorystoides. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 32, p. 368 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Flügel schmal; Randmal geschlossen, schmal,

keilförmig, erreicht nicht die Flügelspitze; zwei Cubitalzellen, zweite Cubitalquerader fehlt; Nervulus postfurkal, zweite Discoidalzelle an der Spitze offen; N. parallelus nicht interstitial, zweites Hinterleibssegment mit zwei schieflaufenden Furchen, zweite Sutur an der Mitte undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

I. REGION

1. *aciculatus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 253, t. 3, f. 7, ♀ ♂ (1865) (Germania, Hungaria).

11. Genus HECABOLUS, Curtis

Hecabolus. Curtis, Brit. Ent. Vol. 11, p. 507 (1834).

Anisopelma. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 134 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zwei Cubitalzellen, zweite Cubitalquerader fehlt, n. recurrens interstitial, Nervulus postfurkal, zweite Discordalzelle an der Spitze offen, n. parallelus nicht interstitial; Hinterflügel bei dem ♂ mit Randmal. Mitteltarsen kurz, die Glieder fast gleich. Zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. cinctus*, Walker, Cist. Ent. Vol. 1, p. 134, ♂ (1874) (Japonia).
2. *H. hungaricus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 213 u. 216, ♀ ♂ (1900) (Hungaria).
3. *H. sulcatus*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 11, p. 507, t. 507, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Gallia, Russia).
   belgicum, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. p. 135, pl. f. 17 (1838).

6. REGION

4. *H. lycti*, Cresson, Amer. Ent. Vol. 3, p. 24, ♀ ♂ (1880) (Pennsylvania).
5. *H. minimus*, Cresson, idem, Vol. 3, p. 24, ♀ (1880) (Pennsylvania).
6. *H. utilis*, Cresson, idem, Vol. 3, p. 24, ♀ ♂ (1880) (New-York).

12. Genus MONOLEXIS, Förster

Monolexis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 237 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Flügel mit zwei Cubitalzellen, zweite Cubitalquerader fehlt, Radialfeld geschlossen, Cubitalader hinter der erste Cubitalquerader nicht erloschen, Nervulus ausgebildet, n. recurrens interstitial oder aus der zweiten Cubitalzelle kommend; ♂ ohne Randmal im Hinterflügel. Mitteltarsen nicht besonders kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. försteri*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 107, ♀ (1897) (Germania).

4. REGION

2. *M. ? palliatus*, Cameron, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 560 (1881) (Honolulu).

13. Genus POLYSTENUS, Förster

Polystenus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 237 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; Segmente 2 und 3, so wie die übrigen, durch tiefe Einschnitte geschieden; sonst wie *Monolexis*, Förster.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. Species nicht beschrieben (Germania).

8. SUBFAM. PAMBOLINÆ, MARSHALL

Pambolinæ. Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 9 (1885); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 146 (1900); Szépligeti, All. Közl. Vol. 1, p. 132 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Hinterkopf gerandet; Flügel mit 2 Cubitalzellen, bei den ♀♀ oft fehlend oder rudiment; Hinterflügel der ♂♂ ohne Randmal; Hinterleib sitzend; Suturen, die erste ausgenommen, fein oder undeutlich. Vergleiche die Subfam. *Hecabolinæ*.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN :

1. — *Erstes Tarsenglied der Hinterbeine breit, aufgeblasen oder verdickt; Fühler 12 gliedrig; Flügel rudiment (♂ ?)* . . . 1. Genus SACTOPUS, Ashmead.
— *Tarsenglieder gewöhnlich, Fühler 16 und mehr gliedrig.* . . . 2.
2. — *Hinterleib mit 6 Segmente, fühler 16 gliedrig, länger als der Körper, Kopf breit quadratisch, flügellos (♀)* . . . . 2. Genus ECPHYLOPSIS, Ashmead.
— *Hinterleib mit 4 bis 5 Segmente, das erste und zweite occupiert fast die ganze Fläche; Fühler 18 gliedrig; kürzer als der Körper; Maxillartaster 4, Labialtaster 3 gliedrig; Kopf quer.* 3. Genus PAMBOLIDEA, Ashmead.
— *Hinterleib besteht aus 3 Segmente, das 2 und 3 sehr gross; zweite Sutur undeutlich; Fühler 16 und mehr gliedrig, Kopf quer, die ♀♀ flügellos; Maxillartaster 5-6, Lippentaster 4 gliedrig* 4. Genus PAMBOLUS, Haliday.

1. GENUS SACTOPUS, ASHMEAD

Sactopus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 146 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Metanotum nicht bewehrt, Flügel fehlen oder rudiment, Basalglied der Hintertarsen breit, aufgeblasen oder verdickt, Fühler 12 gliedrig.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *S. schwarzii*, Ashmead, (s. desc.) Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 146 (1900) (♂).

2. GENUS ECPHYLOPSIS, ASHMEAD

Ecphylopsis. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 146 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Metanotum unbewehrt; Flügel fehlen oder ausserordentlich klein; Fühler 16 gliedrig, länger als der Körper; Kopf breit, quadratisch, ; Hinterleib mit 6 Segmente.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *E. nigra*, Ashmead, Fauna Haw. p. 363, t. 9, f. 6, ♀ (1901) (Hawaii).

3. Genus PAMBOLIDEA, Ashmead

Pambolidea. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 147 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Fühler 18 gliedrig, kürzer als der Körper; Kopf quer; Hinterleib mit 4 bis 5 Segmente, das erste und zweite sind die grössten; Maxillartaster 4, Lippentaster 3 gliedrig.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *P. yuma*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 147 (1900) (s. desc.).

4. Genus PAMBOLUS, Haliday

Pambolus. Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 40 u. 49 (1836).
Arrhaphis. Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 346 (1854).
Dimeris. Ruthe, idem. Vol. 15, p. 344 (1854).
Paraptesis. Magretti, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 16, p. 100 (1884).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib sitzend, eiförmig; erstes Segment mit zwei Kielen, das zweite und dritte sehr gross; erste Sutur tief, die zweite undeutlich, zweites und drittes Segment verwachsen, die übrigen Segmente verborgen; die ♀♀ ohne oder mit rudimenten Flügeln, die ♂♂ mit Flügeln, mit zwei Cubitalzellen, n. recurrens fast interstitial, n. parallelus interstitial oder fast interstitial; Maxillartaste 5-6, Lippentaster 4 gliedrig.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. biglumis*, Haliday, Ent. Soc. Mag. Vol. 4, p. 50 (1836) nota ♂ (Gallia).
2. *P. dubius* (Ruthe), Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 65 (1885) u. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 218 ♂ (1888) (Germania).
3. *P. imminens*. Marshall, idem, Vol. 4, p. 218, ♂ (1888) (Germania).
4. *P. minus*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 345 (1854), ♂ ♀ (Germania, Britannia, Italia, Rossia).
   melanocephalus, Marshall, Ent. Mag. Vol. 6, p. 228 (1870).
   flavipes, Magretti, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 16, p. 101, taf. 2, fig. 2 (1884).
   inermis. Marshall, Trans. Ent. Soc. p. 65 (1885).
5. *P. rosenhaueri*, Ratzeburg (*Pezomachus*), Ichn. Forst. Vol. 3, p. 247, ♀ (1852) (Germania).
6. *P. tricolor* Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 347, ♀ ♂ (1854) (Germania).

6. REGION

7. *P. americanus*, Ashmead, Psyche. Vol. 6, p. 289, ♂ (1892) (Florida).
8. *P. annulicornis*. Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 122, ♀ (1894) (St-Vincent).
9. *P. bifasciatus*, Ashméad, idem, p. 290, ♀ ♂ (1892) (California).
10. *P. maculipennis*, Ashmead, ibidem, p. 123, ♂ (1894) (St-Vincent).
11. *P. minutus*, Ashmead, ibidem, p. 289, ♂ (1892) (Florida).
12. *P. rufipes*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 626, ♀ (1888) (Indiana).

9. SUBFAM. DORYCTINÆ, Förster

Doryctinae, Förster, Verh. Nat. Ver. Pruss. Rheinl. Vol. 19, p. 227 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 219 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 144 (1901); Szépligeti, Allattani Köz. Vol. 1, p. 133 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, oder fast kubisch, hinter den Augen erweitert; Hinterkopf gerandet, oft nur an der Seite, selten ungerandet; Flügel mit drei Cubitalzellen, Hinterleib sitzend oder halbgestielt; zweite Sutur verschiedenartig gebildet.

Anmerkungen. — 1. *Bathycentor*, Kriechbaumer apud Ashmead, kenne ich nicht;

2. Die Gattungen *Heterospilus*, Haliday und *Trissarhtrum*, Ashmead — bei welchen die erste Cubitalquerader oft unvollkommen augebildet ist — sind in die Subfam. *Hecabolinae* eingereiht;

3. *Callihormius*, Ashmead, Anhang, p. 73.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Hinterhüften bedornt*	2.
Hinterhüften einfach	4.
2. — *Hinterhüften mit fünf Zähnen, Stirn tief gehöhlt, zweite Cubitalzelle fast quadratisch, Mittelbeine aussergewöhnlich kurz*	1. Genus ZOMBRUS, Marshall.
Hinterhüften mit 2 oder mit 1 Zahn, Mittelbeine nicht aussergewöhnlich verkürzt	3.
3. — *Hinterhüften mit 2 Zähnen*	2. Genus NEOTRIMORUS, Dalla Torre.
Hinterhüften mit einem Zahn	3. Genus ODONTOBRACON, Cameron.
4. — *Erstes Tarsenglied der Hinterbeine länger als die 4 folgenden zusammen; Fühler kurz, 17-20gliedrig; N. reccurrens an die zweite Cubitalzelle inseriert, zweite Sutur undeitlich*	4. Genus HISTEROMERUS, Wesmael.
Erstes Tarsenglied nicht länger als die 4 folgenden zusammen; Fühler bedeutend länger	5.
5. — *Thorax flach; Mesonotum, Scutellum und Metanotum sind gleich hoch; Stirn gehölt, N. parallelus unten inseriert, Hinterleib lanzettförming*	5. Genus PEDINOTUS, Szépligeti.
Thorax nicht depress	6.
6. — *Erstes Hinterleibssegment dreimal so lang wie breit, zweite Sutur fein, Hinterleib kolbenförmig*	7.
Erstes Segment höchstens zweimal so lang wie breit, Hinterleib sitzend	8.
7. — *Nervulus postfurkal, N. parallelus unter der Mitte der 2. Discoidalzelle inseriert, Schenkel schlank, Scheitel querrunzlig, Metanotum nicht gefeldert*	6. Genus NEORHYSSA, Szépligeti.
Nervulus interstitial, N. parallelus oben inseriert, Schenkel kurz und dick, Scheitel glatt, Metanotum gefeldert	7. Genus PSEUDOSPATHIUS, Szépligeti.
8. — *Radialzelle der Hinterflügel geteilt, Hinterschenkel kurz und ziemlich dick*	9.
Radialzelle der Hinterflügel nicht geteilt, Schenkel schlank	10.
9. — *Prothorax oben mit einem, unten mit zwei Zähnchen*	8. Genus BINAREA, Brullé.
Prothorax einfach (Syngaster Brullé, sect. 5)	9. Genus LIOBRACON, Szépligeti.
10. — *Drittes Hinterleibssegment mit Querfurche; Hinterleib fast kolbenförmig* (cf. Syngaster, sect. 3, sub. nº 9*bis*)	11.
Drittes Segment ohne Querfurche	14.
11. — *Stirn gehöhlt*	12.
Stirn nicht gehöhlt	13.

12. — *Zweite Cubitalzelle fast quadratisch, erster Abschnitt der Radialader so lang wie der zweite, Tarsen der Vorderbeine doppelt so lang wie die Schiene* . . . . 10. Genus Gymnobracon, Szépligeti.
Zweite Cubitalzelle trapezförmig, erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite. Vordertarsen anderthalbmal länger als die Schiene . . . . 11. Genus Osmophila, Szépligeti.

13. — *Das vorletzte Hinterleibssegment gross, Suturen und Querfurchen glatt, Vordertarsen doppelt so lang wie die Schiene* . . 12. Genus Megaproctus, Brullé.
Das vorletzte Segment kurz, Suturen uud Querfurchen crenuliert, Vordertarsen anderthalbmal so lang wie die Schiene. . 14. Genus Epitonychus, Szépligeti.

14. — *Zweite Sutur breit und tief, oft crenuliert* . . . . 15.
Zweite Sutur undeutlich oder fein, nicht crenuliert . . . . 17.

15. — *N. recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, N. parallelus interstitial, Stirn nicht gehöhlt.* . . . . 15. Genus Rhaconotus, Ruthe.
N. recurrens interstitial. . . . . 16. Genus Cratobracon, Cameron.
N. recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; N. parallelus nicht interstitial . . . . 16.

16. — *Metanotum gefeldert; Parapsiden crenuliert* . . . . . . 17. Genus Hypodoryctes, Kokouyew.
Metanotum nicht gefeldert; Parapsiden glatt (cf. Syngaster, Brullé, sect. 3, sub. nº 9*bis*) . . . . 13. Genus Monarea, nov. gen.

17. — *N. recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, oder Cubital- und Radialader bandartig erweitert* . . . . 18.
N. recurrens an der ersten Cubitalzelle iuseriert oder interstitial. . . . . 20.

18. — *Zweiter und dritter Abschnitt der Radial- und Cubitalader breit, bandartig; Hinterflügel ohne hintere Schulterzelle.* . . . 18. Genus Caenopachys, Förster.
Cubital- und Radialader gewöhnlich, Hinterflügel mit Analzelle . . . . 19.

19. — *Stirn hinter den Fühlern beiderseits angeschwollen* . . . . 19. Genus Dendrosoter. Wesmael.
Stirn nicht angeschwollen ? . . . . 20. Genus Doryctomorpha, Ashmead.

20. — *Nervus parallelus und N. recurrens interstitial* . . . . . 21. Genus Ontsira, Cameron.
Nervus parallelus nicht interstitial, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert . . . . 21.

21. — *Mesonotum vorne an der Mitte durch eine tiefe Furche geteilt, Nervulus interstitial, Flügel gefleckt, innere Seite des Randmals bedeutend länger als die äussere* . . . . 22. Genus Wachsmannia, Szépligeti.
Mesonotum an der Mitte ohne Furche, Nervulus postfurkal, innere Seite des Randmals so lang wie die äussere oder fast so lang . . . . 22.

22. — *Zweites Segment mit zwei schieflaufenden Furchen* . . . . 23. Genus Glyptodoryctes, Ashmead.
Zweites Segment ohne schieflaufenden Furchen . . . . . 24. Genus Doryctes, Haliday.

1. Genus ZOMBRUS, Marshall

Zombrus. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 10 (1897).

Allgemeine Charaktere. — Kopf klein, hinter den Augen erweitert; Stirn gehöhlt, Hinterkopf

fein gerandet; Zweite Cubitalzelle fast quadratisch, Nervulus postfurkal, Nervus recurrens nicht interstitial; Mittelzelle der Hinterflügel fast so lang wie die Costalzelle. Mittelbeine sehr klein, Hinterhüften oben mit 5 Dornen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *Z. anisopus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 11, ♀ (1897) (Arabia).

2. REGION

2. *Z. madagascariensis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 11, obs. (1897) (Madagascar).

2. Genus NEOTRIMORUS, Dalla Torre

Neotrimorus. Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 250 (1898).
Trimorus. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 60 (1894) (non Förster).
Acanthobracon. Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 47 (1902) (non Kriechbaumer 1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch oder fast kubisch, hinter den Augen erweitert, Hinterkopf nicht oder nur an der Seite fein gerandet. Zweite Cubitalzelle kurz oder lang und mit oder ohne parallelen Seiten, Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, dritter Abschnitt der Radialader gebogen, Nervulus postfurkal, Hinterzelle der Hinterflügel mit einer knieartig gebogenen Querader. Hintercoxen mit zwei Zähnen, Mittelbeine gewöhnlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *N. fuscipennis*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 47, ♀ (1902) (Congo : Vivi).
2. *N. nigripennis*. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 60, ♀ (1894) (Camerun).

3. REGION

3. *N. striolatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 48, ♂ (1902) (Borneo).

4. REGION

4. *N. australiensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 48, ♂ (1902) (Australia).

3. Genus ODONTOBRACON, Cameron

Odontobracon. Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 384 (1887).
Syngaster. Brullé, Sect. 4, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 461 (1846).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Stirn gehöhlt, Hinterkopf undeutlich gerandet. Parapsiden tief. Zweite Cubitalzelle schmal, verschiedenartig geformt; Nervulus postfurkal. Schenkel kurz und dick; Hinterhüften mit einem Zahn. Hinterleib sitzend; Suturen tief, Hypopygium kürzer als die Spitze des Hinterleibes.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *O. dorsalis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 462, ♀ (1846) (Patria ?).
2. *O. maculipennis*, Brullé, idem, p. 461, ♀ (1846) (Senegal).
3. *O. nigricornis*, Brullé, ibidem, p. 463, ♂ (1846) (Senegal).
4. *O. semistriatus*, Brullé, ibidem, p. 464, ♀ (1846) (Senegal).

3. REGION

5. *O. flavipennis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 463, ♂ (1846) (India).

5. REGION

6. *O. crassiventris*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 385, pl. 15, f. 15, ♀ (1887) (Guatemala).
7. *O. montanus*, Cameron, idem, p. 384, pl. 15, f. 17, ♀ (1887) (Costa-Rica).
8. *O. nigriceps*, Cameron, ibidem, p. 385, pl. 15, f. 16, ♀ (1887) (Guatemala).

6. REGION

9. *O. grandis*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Sc. Vol. 4, p. 122, ♀ (1894) (California).

4. Genus HISTEROMERUS, Wesmael

Histeromerus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 63 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf deprimiert, hinter den Augen erweitert, Hinterkopf undeutlich gerandet; Fühler fast perlschnurförmig, kürzer als Kopf und Thorax. Zweite Cubitalquerader beinahe fehlend, Nervus recurrens an der innersten Ecke der zweiten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial, Radialzelle schmal und lang. Die vier Vorderbeine ziemlich kurz, die Schienen gebogen; erstes Tarsenglied der Hinterbeine länger als die vier folgenden Glieder zusammen. Hinterleib sitzend, zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. mystacinus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 65, t. 1, f. 5, ♀ ♂ (1838) (Belgia, Britannia).

6. REGION

2. *H. canadensis*, Ashmead, Canad. Entom. Vol. 23, p. 7, ♀ (1891) (Canada).

5. Genus PEDINOTUS, Szépligeti

Pedinotus, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 56 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Stirn gehöhlt, Hinterkopf gerandet. Thorax flach, Mesonotum, Scutellum und Metanotum sind gleich hoch. Radialzelle lang, innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, zweite Cubitalzelle länger als hoch, parallel; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert (fast interstitial), Nervulus postfurkal, Nervus parallelus unten inseriert. Hinterleib lanzettförmig, zweites Segment mit bogenartiger Querfurche, zweite Sutur breit, sechstes und siebenstes Segment lang.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *P. brasiliensis*, Szépligeti, Term. Eüz. Vol. 25, p. 56, ♀ (1902) (Brasilia).

6. Genus NEORHYSSA, Szépligeti

Neorhyssa, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 57 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Stirn nicht gehöhlt, Hinterkopf gerandet. Maxillartaster lang. Thorax cylindrisch. Radialzelle lang; Nervus recurrens interstitial, Nervulus postfurkal, zweite Cubitalzelle meist parallel, Nervus parallelus unten inseriert. Schenkel schlank; Tarsen der ersten Beinpaare doppelt so lang wie die Schiene. Hinterleib fast kolbenförmig, erstes Segment mehr als

dreimal so lang wie breit und fast parallel, zweite Sutur fein oder breit, Hypopygium kürzer als die Hinterleibsspitze. Bohrer aus einer Spalte kommend.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *N. grandis*, Szépligeti (*Osmophila*), Term. Füz. Vol. 25, p. 53, ♀ (1902) (Peru).
2. *N. nigra*, Szépligeti, idem, p. 57, ♀ (1902) (Brasilia).

7. Genus PSEUDOSPATHIUS, Szépligeti

Pseudospathius. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 58 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, hinter den Augen erweitert, Hinterkopf gerandet, Stirn flach. Metanotum gefeldert. Radialzelle lang, Nervus recurrens an der innersten Ecke der zweiten Cubitalzelle gefügt, Nervulus interstitial, Nervus parallelus oben inseriert. Schenkel kurz und dick. Hinterleib fast kolbenförmig; erstes Segment dreimal so lang wie breit, fast parallel, zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *P. tricolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 56, ♀ (1900) (Nova Guinea).

8. Genus BINAREA, Brullé

Binarea. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 470 (1846).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch (an der Seite gerandet?), Stirn vertieft. Prothorax oben mit einem und unten mit zwei Zähnchen. Parapsiden glatt, Mittellappen vorstehend, Mesopleuren ohne Furche, Luftloch des Metanotums klein. Innere Seite des Randmals nur halb so lang wie die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweiter und dritter Abschnitt der Radialader leicht gebogen; zweite Cubitalzelle lang, parallel; zweite Cubitalquerader etwas schief, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus deutlich postfurkal, Nervus parallelus unten inseriert; Radialzelle der Hinterflügel geteilt. Mittelzelle halb so lang wie die Costalzelle. Vordertarsen scheinen doppelt so lang zu sein wie die Schienen; Hinterschenkel kurz, kräftig. Hinterleib lanzettlich; erstes Segment fast ziegelförmig; das zweite quer, mit grossem, elliptischen Mittelfeld; zweite Sutur breit, crenuliert; Segmente 4-7 gleich lang.

Geographische Verbreitung der Art :

5 REGION

1. *B. spinicollis*, Brullé. Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 470, ♂ (1846) (Brasilia).

9. Genus LIOBRACON, Szépligeti

Liobracon. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 361 (1901).
Syngaster. Brullé, Sect. 5, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 465 (1846).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, nicht gerandet, Stirn flach; Prothorax lang, Mittellappen breit, Parapsiden glatt, Pleuren mit einer undeutlichen Furche, Luftloch des Metanotums ziemlich klein. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle erreicht nicht die Flügel-

spitze, zweite Cubitalzelle länger als hoch, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus fast interstitial und schief; Radialzelle der Hinterflügel ziemlich deutlich geteilt. Mittelzelle halb so lang wie die Costalzelle und die Hinterzelle ausserhalb des Nervulus noch mit einer Querader. Tarsen der Vorderbeine zweimal so lang wie die Schiene, Hinterschenkel kurz und ziemlich dick. Hinterleib lanzettlich, so lang wie Kopf und Thorax, erstes Segment fast quadratisch, zweite Sutur crenuliert, 7tes Segment lang, Hypopygium kürzer als die Spitze des Hinterleibes (*S. macula Brullé*).

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *L. geniculatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 465, ♀ (1846) (Guyana).
2. *L. maculatus*, Brullé, idem, p. 466, ♀ (1846) (Guyana, Brasilia).
   singularis, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 24, p. 361 (1901).

Genus SYNGASTER, Brullé, (Sect. 3)

1. *S. annulicornis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 460 (1846) (Australia).
2. *S. lepida*, Brullé, idem, p. 459 (1846) (Australia).

10. Genus GYMNOBRACON, Szépligeti

Gymnobracon, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 43 (1902).
Syngaster, Brullé, Sect. 1, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 454 (1846).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch, hinter den Augen erweitert und hier gerandet, Schaft kurz, Stirn gehöhlt, Scheitel breit. Luftloch des Metanotums elliptisch. Innere Seite des Randmals halb so lang wie die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader so lang wie der zveite und doppelt länger als der Durchmesser des Randmals, Cubitalader an der Basis der Grundader inseriert, zweite Cubitalzelle so lang wie hoch (an der Radialader gemessen), nervulus fast interstitial, N. recurrens interstitial, Mittelzelle der Hinterflügel klein. Tarsen der Vorderbeine doppelt so lang wie die Schiene. Hinterhüften an der Basis gestutzt und unten ausgezogen. Hinterleib fast kolbenförmig, erstes Segment zweimal länger als breit, das zweite mit Mittelfeld, zweite Sutur glatt, 6 und 7 Segment gross, Hypopygiun kürzer als die Hinterleibsspitze.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *G. ? luteus*. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 457, ♀ (1846) (Senegal).

5. REGION

2. *G. brasiliensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 43, ♀ (1902) (Brasilia).
3. *G. fasciatus*, Brullé (*Syngaster*), Hist. Nat. Ins. Hym, Vol. 4, p. 455, ♀ (1846) (Brasilia, Columbia).
4. *G. ? fuscipennis*, Brullé, idem, p. 456, ♀ (1846) (Bahama).

11. Genus OSMOPHILA, Szépligeti

Osmophila, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 51 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, hinter den Augen erweitert, Stirn leicht eingedrükt; Schaft kurz. Mittellappen gross, Parapsiden glatt. Prothorax kurz, Mesopleuren mit Furche; Luftloch des Metanotums klein. Randmal kurz-eiförmig, mit fast gleichen Seiten (hyalinipennis) oder gestreckt und

die innere Seite doppelt kürzer als die äussere, Radialzelle erreicht fast die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle trapezförmig, erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite, Nervulus und N. recurrens interstitial, N. parallelus unten inseriert; Mittelzelle der Hinterflügel sehr klein. Beine schlank und dünn, Vordertarsen doppelt (caudata) oder 1 1/2 mal länger als die Schiene, Hinterhüften an der Basis gestutzt und die untere Eke ausgezogen, Hinterleib fast kolbenförmig, das erste Segment 1 1/2 mal länger als breit, das zweite länger als breit (bei caudata tief ausgeschnitten), zweite Sutur fein, 7 tes Segment lang, Hypopygium kürzer als die Spitze des Hinterleibes.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *D. caudata*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 54, ♀ (1902) (Peru),
2. *D. hyalinipennis*, Szépligeti, idem, p. 52, ♀ (1902) (Brasilia).

12. Genus MEGAPROCTUS, Brullé

Megaproctus, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 467 (1846).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubich, hinter den Augen stark erweitert, Stirn flach, Hinterkopf gerandet. Prothorax und Mittellappen des Mesonotums gross, Mesopleuren mit Furche, Luftloch des Metonotums elliptisch. Die Seiten des Randmals gleich, selten die innere kürzer als die äussere; Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle trapezförmig, zweite Cubitalquerader senkrecht, Nervus recurrens interstitial oder etwas antefurkal; Nervulus meist weit postfurkal. Nervus parallelus unten inseriert. Beine schlank, Tarsen der Vorderbeine doppelt so lang wie die Schiene, Hinterleib fast kolbenförmig, erstes Segment länger als breit, zweite Sutur deutlich und glatt, drittes Segment mit Querfurche, siebentes Segment gross, Hypopygium kürzer als die Hinterleibsspitze.

Geographische Verbreitung der Arten :

3. REGION

1. *M. ruficeps*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 119, ♀ (1857) (Singapore).

5. REGION

2. *M. brasiliensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 59, ♀ (1902) (Brasilia).
3. *M. castaneus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 468, ♀ (1846) (Brasilia).
4. *M. didymus*, Brullé, idem, p. 467, ♀ (1846) (Guiana, Brasilia).
5. *M. peruiensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 60, ♀ (1902) (Peru).

13. Genus MONAREA, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, gerandet; Stirn gehöhlt, Schaft kurz. Parapsiden glatt, Mittellappen breit, vorstehend; Mesopleuren mit Furche (bei *tripartita* undeutlich), Metanotum nicht gefeldert, Spirakel lang-elliptisch. Die Seiten des Randmals fast gleich, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle länger als hoch; erster Abschnitt der Radialader fast so lang wie der zweite, dieser und der dritte leicht gebogen; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; Nervulus interstitial; Nervus parallellus unten inseriert; Mittelzelle der Hinterflügel fast so lang wie die halbe Costalzelle, Nervus transverso-discoidalis sehr kurz. Beine schlank, Vordertarsen doppelt so lang wie die Schiene (Hinterschenkel bei *fasciipennis* weniger schlank), Hinterleib fast kolbenförmig, das erste Segment länger als breit, das zweite mit Mittelfeld, das dritte ohne Querfurche, das siebente lang; zweite Sutur gerade, ziemlich breit und glatt; Hypopygium kürzer als die Hinterleibsspitze.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *M. fasciipennis*, Szépligeti (*Osmophila*), Term. Füz. Vol. 25, p. 52, ♀ (1902) (Brasilia).
2. *M. tripartita*, Brullé (*Megaproctus*), Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 469, ♀ (1846) (Brasilia, Peru).

14. Genus EPITONYCHUS, Szépligeti

Epitonychus, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 58 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, gerandet; Stirn flach. Thorax cylindrisch, Mesonotum und Schildchen flach, Parapsiden punktiert. Zweite Cubitalzelle kurz, zweiter Abschnitt der Radialader fast kürzer als die zweite Cubitalquerader; Nervulus und N. recurrens interstitial. N. parallelus unten inseriert. Tarsen der Vorderbeine anderthalbmal länger als die Schiene. Hinterleib am Ende etwas kolbenförmig, Segmente 2-4 mit je einer punktierten. Querlinie, das vorletzte Segment kurz, das erste etwas länger als breit; zweite Sutur breit, erenuliert.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *E. variegatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 58, ♀ (1902) (Nova Guinea).

15. Genus RHACONOTUS, Ruthe

Rhaconotus, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 15. p. 349 (1854).

Hedysomus, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 238 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast rund, Taster lang. Flügel schmal. Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, N. parallelus interstitial. Thorax cylindrisch, Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche. Hinterleib fast bis zur Spitze allmählich erweitert und hier gerundet, zweite Sutur crenuliert.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *R. aciculatus,* Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 349, ♀ (1854) (Germania, Gallia).
2. *R. scaber*, Kokoujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 35, p, 545, ♀ (1900) (Rossia).

16. Genus CRATOBRACON, Cameron

Cratobracon. Cameron, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 226 (1901).

Allgemeine Charaktere. — « Apex of scape of antennæ projecting into a short sharp tooth. Head cubital, largely developed behind the eyes; the occipuit roundly incised in the middle, ito margin placed very lon down and margined. Eyes oval, widely distant from the base of the mandibles. Oral depression large. Mandibles becoming gradually narrowed towards the apex and without a subapical tooth. In front the head is tranverse. Thorax more largely developed in front than usual, so that the fore wings are placed almost in the middle. Median segment largely hollowed in the middle above. Legs stout, of moderate length; the fore tarsi twice length of their tibiae. The 2nd and 3rd abscissae of the radius are almost equal in length; the firt is very short, not half the length of the third tranverse cubital nervure; the transverse basal nervure is interstitial; the recurrent nervure is interstitial. Hind wings with one cubital cellule. Abdomen twice the length of the head and thorax united; the suturiform

articulation is deeps; it is the only transverse furrow, and there are no oblique ones. Hypopygium cultriform, large; the last segment is vell developed above, being about two-thirds of the length of the pennultimate.

» The pterostigma is large; the radius issues from behind its middle; the sheaths of the ovipostor are slender and not pilose; the palpi are not densely pilose; the eyes on the inner side are margined; the antennal tubercles are distinct; the scape of the antennæ is not very stout; the 3rd joint is sligthly longer than the 4th. The basal three segments of the abdomen are striated, the others smooth and schinning; the pennultimate segment is not quite so long as the preceding. Metathoracic spiracles large. Middle lobe of mesonotum distinctly separated.

» The fact of there being only one — the suturiform — tranrverse furrow on the abdomen and no oblique ones separates this genus from *Iphiaulax*, *Odontoscapus*, *Chaoilta* and *Zaglyptogastra*, with which it apperars to be most nearly allied otherwise. »

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *C. ruficeps,* Cameron, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 227, ♀ (1901) (Nova Britannia).

17. Genus HYPODORYCTES, Kokujew

Hypodoryctes. Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 34, p. 548 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch, Hinterkopf gerandet, Taster lang. Thorax fast cylindrisch, Parapsiden crenulirt, Mesopleuren mit Furche, Metanotum gefeldert. Nervulus fast, n. recurrens interstitial, n. parallelus nicht interstitial. Hinterleib fast kolbenförmig, zweite Sutur crenuliert, Hypopygium kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. sibiricus*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 34, p. 550 ♀ (1900) (Sibiria).

6. REGION

2. *H. ? quadriceps*, Ashmead (*Hedysomus*). Proc. Calif. Acad. Vol. 5, p. 544, ♀ (1895) (California).

18. Genus CAENOPACHYS, Förster

Caenopachys. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p, 239 (1862).
Eurybolus. Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 33 part. (1848) (non Thoms.).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, Stirn vertieft. Flügel schmal, n. recurrens an der innersten Ecke der zweite Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal, n. parallelus interstitial, zweiter und dritter Abschnitt der Radial- und Cubitalader breit und bandartig, Hinterflügel ohne Analzelle und bei dem ♂ mit Randmal. Zweite Sutur undeutlich. Drittes Glied des Maxillartasters, bei dem ♂ stark erweitert, elliptisch.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *C. hartigii,* Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 33, pl. 2, f. 9, ♀♂ (1848) (Germania, Hungaria).

19. Genus DENDROSOTER, Wesmael

Dendrosoter. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 137 (1838).
Eurybolus. Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 2, p. 32, p.p. (1848) (non Thoms.).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch (selten quer : *sicanus*, Marshal), Stirn tief gehöhlt und beiderseits angeschwollen. Nervus recurrens an der zweiten Cubitazelle inseriert, Nervulus postfurkal, n. parallelus interstitial, Cubital- und Radialader nicht bandartig; Hinterflügel mit Analzelle und bei dem ♂ mit Randmal, Segmente 2-6 am Hinterrande an der Mitte tief ausgeschnitten. Zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. curtisii*, Ratzeburg = *? protuberans*, Nees.
2. *D. ferrugineus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 247, ♀ (1888) (Gallia).
3. *D. flaviceps*, Marshall, idem, Vol. 5bis, p. 124 (1897) (Italia).
4. *D. flaviventris*, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 35, p. 81, ♀ (1878) (Germania).
5. D. *insignis*, Förster, idem, p. 79, ♀ (1878) (Germania).
6. *D. middendorffii*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 32, ♀♂ (1848) (Suecia, Germania, Gallia, Sibiria).
7. *D. planus*, Ratzeburg, idem, Vol. 2, p. 32, t. 2, fig. 32, ♀ 1848 (Gallia).
8. *D. protuberans*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 121, ♀♂ (1834) (Gallia, Hungaria, Rossia, Italia),
   ? curtisii, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 32, t. 2, f. 10 (1848); Marshall, in André Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 124 (1888).
9. *D. sicanus*, Marshall, in André Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 242, ♀ (1888) (Sicilia).

20. Genus DORYCTOMORPHA, Ashmead

Doryctomorpha. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 144 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Zweite Sutur fein oder undeutlich, Basalglied der Hintertarsen kürzer als die vier folgenden Glieder zusammen, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, zweiter und dritter Abschnitt der Radialader normal, Hinterflügel mit Analzelle. (Stirn beiderseits nicht angeschwollen?) Wahrscheinlich identisch mit *Dendrosoter*, Wesmael,

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *D. antipoda*, Ashmead, Ent. News. Philad. Vol. 11, p. 630 (1900) (Chatham).

21. Genus ONTSIRA, Cameron

Ontsira. Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 89 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, gerandet; dritter Abschnitt der Radialader gebogen Nervus recurrens interstitial, Nervulus postfurkal, nervus parallelus interstitial, Radialader der Hinterflügel obsolet. Mesopleuren mit Furche; zweite Sutur des Hinterleibes undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *O. reticulata*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 90 (1900) (India).

22. Genus WACHSMANNIA, Szépligeti

Wachsmannia, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 214 u. 217 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, gerandet. Mesonotum vorne an der Mitte durch eine Furche geteilt, Mesopleuren mit Furche. Innere Seite des Randmals bedeutend länger als die äussere. Nervulus interstitial. Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert. N. parallelus nicht interstitial. Hinterleib fast kolbenförmig, erstes Segment anderthalbmal länger als an der Spitze breit, zweite Sutur fein und deutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *W. maculipennis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 214 u. 217, ♀ (1900) (Hungaria).

23. Genus GLYPTODORYCTES, Ashmead

Glyptodoryctes, Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 144 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Zweite Sutur nicht tief und breit, N. recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Segmente ohne punktirt bogenartig laufende Linie, das zweite Segment mit zwei schief laufenden Furchen. ♂ : Hinterflügel meist mit Randmal.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *G. caryae*, Ashmead (*Heterospilus*), s. descr.

24. Genus DORYCTES, Haliday

Doryctes, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 40 u. 43 (1836).
Ischiogonus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 125 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, gerandet. Thorax fast cylindrisch, Parapsiden runzlig. Mesopleuren mit Furche, Metanotum mehr oder weniger deutlich gefeldert. Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert oder interstitial, Nervulus postfurkal, N. parallelus nicht interstitial, Mittelzelle der Hinterflügel länger als die Hälfte der Costalzelle. ♂ : Hinterflügel ohne Randmal. Hinterhüfte an der Basis gestutzt und erweitert. Hinterleib sitzend, zweite Sutur undeutlich oder fehlend.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

— *D. atrorufus*, Nees, vide *Bracon*.
1. *D. brachyurus*, Marshall in André. Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 238, ♀ (1888) (Hungaria).
— *D. ? disparator*, Ratzeburg, vide *Bracon*.
erythrogaster, Wesmael = *var. leucogaster*, Nees.
fasciatus, Haliday = ? *spathiiformis*, Ratzeburg.
flavator, Spinola = ? *leucogaster*, Nees.
2. *D. fulviceps*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 247 u. 253, ♂ (1865) (Croatia, Hungaria, Rossia).
3. *D. fuscatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 106, ♀♂ (1834) (Germania).
4. *D. gallicus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 247-248, ♀♂, (1865) (Lapponia, Suecia, Gallia Hungaria, Rossia, Transcaucasia).
? *truncorum*, Goureau, Bull. Soc. Sc. Hist. Yonne. p. 52 (1866).
5. *D. grandis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 297 u. 370, ♀ (1896) (Hungaria, Rossia).

6. *D. hydenii*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 274 u. 253, ♀ (1865) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria, Rossia, Italia).
7. *D. igneus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 36, ♀ (1852) (Suecia, Germania, Rossia).
var. dubius, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 34, p. 565 (1900) (Rossia).
8. *D. imperator*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 46, ♀ ♂ (1836) (Britannia, Belgia, Germania, Gallia, Hungaria, Transcaucasia).
zonatus, Wesmael, Nouv, Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 127 (1838).
praecisus, Ratzeburg, Ichn. d. Fortins. Vol. 3, p. 36 (1852).
9. *D. leiogaster*, Marshall, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, p. 372 (1899) (Tunis).
10. *D. leucogaster*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 98, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
? *flavator*, Spinola (*Bracon*), Ins. Ligur. Vol. 2, p. 110 (1808).
var. erythrogaster, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 128 (1838) (Rossia).
var. disputabilis, Kokujew. Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 34, p. 563 (1900) (Transcaucasia).
var. caucasicus, Kokujew, idem, p. 563 (1900) (Transcaucasia).
11. *D. longicaudis*, Giraud, Verh. Zool. Bot. Ver. Wien, Vol. 7, p. 176, t. 3, f. 1, ♀ (1857) (Germania, Austria; Hungaria).
12. *D. marothiensis*, Szépligeti, Allatt. Körzl. Vol. 1, p. 134, ♀ ♂ (1902) (Hungaria).
13. *D. nobilis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 61, ♀ (1834) (Germania).
14. *D. obliteratus*, Nees, idem, p. 104, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Germania, Gallia, Italia, Hungaria, Rossia).
15. *D. planiceps*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 247 u. 251, ♂ (1865) (Germania).
16. *D. pomarius*, Reinhard, idem, p. 247 u. 249, ♀ ♂ (1865) (Germania).
præcisus, Ratzeburg = *imperator*, Haliday.
17. *D. rex*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 121, ♀ (1897) (Germania).
18. *D. spathiiformis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 37, ♀ ♂ (1848) (Gallia, ? Britannia).
? *fasciatus*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 44 (1836).
19. *D. striatellus*, Nees. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 107, ♀ (1834) (Europa fere tota).
tabidus, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 47 (1836).
var. ambiguus, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 34, p. 560, ♂ (1900) (Rossia)
var. notatus, Kokujew, idem, p. 559, ♀ (1900) (Rossia).
20. *D. strigatus*, Kokujew. Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 34, p. 561, ♀ (1900) (Rossia).
tabidus, Haliday = *striatellus*, Nees.
truncorum, Gour. = ? *gallicus*, Reinhard.
21. *D. undulatus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 35, ♀ ♂ (1852) (Suecia, Gallia).
zonatus, Wesmael = *imperator*, Haliday.

5. REGION

23. *D. nubilipennis*, Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 542, ♀ (1851) (Chile).
22. *D. pertinax*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 375, ♀ (1887) (Panama).
24. *D. strongylogaster*, Cameron, idem, Vol. 1, p. 382, pl. 15, f. 21, ♀ (Panama).
25. *D. subapterus*, Spinola, in Gay. Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 542, ♀ (1851) (Chile).

6. REGION

26. *D. ashmeadi*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 232, ♀ (1898) (Texas).
longicauda, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 626 (1888) (nec Gir.).
27. *D. atripes*, Provancher, Addit. Faune Canada. Hym. p. 122, ♀ (1886) (Canada).
28. *D. baeticatus*, Provancher, Le Natur. Canad., Vol. 12, p. 162, ♀ (1880) (Canada).
29. *D. cingulatus*, Provancher, idem, Vol. 12, p. 162, ♀ (1880) (Canada).
30. *D. erythromelas*, Brullé (*Syngaster*), Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 458, ♂ (1846) (Amer. bor.).
31. *D. fartus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 163, f. 11, ♀ (1880) (Canada).
32. *D. incertus*, Ashmead, Proc. U S. Nat. Mus. p. 627, ♀ (1888) (Washington Terr.).
longicauda, Ashmead = *Ashmeadi*, Dalla Torre.
33. *D. macilentus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 163, ♀ ♂ (1880) (Canada).
34. *D. mellipes*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 627, ♀ (1888) (Missouri).
35. *D. pallidipes*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 375, ♀ (1888) (Canada).
36. *D. rufiventris*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 458, ♀ (1846) (Amer. bor.).
37. *D. texanus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 627, ♀ (1888) (Texas).

ANHANG

Genus CALLIHORMIUS, Ashmead

Callihormius. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 148 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast quadratisch, Nervulus interstitial, erste Cubitalquerader ausgebildet, Subdiscoidalnerv nicht interstitial und an der Basis gebogen; zweites Hinterleibssegment lang, mit einer feiner Querfurche; Scutellum conisch. Flügel gebändert.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *C. bifasciatus*, Ashmead, s. descr.

10. SUBFAM. HORMIINÆ, Förster

Hormiinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 227 (1862); Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4, p. 253 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 148 (1900); Szépligeti, Allatt. Közl. Vol. 1, p. 136 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Flügel mit drei Cubitalzellen, Nervus parallelus interstitial oder fast interstitial; Hinterleib sitzend, zweite Sutur undeutlich.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Nervulus postfurkal, Fühler 12gliedrig, Mesonotum matt, lederartig* . 1. Genus Chremylus, Haliday.
Nervulus interstitial . . . . 2.
2. — *Fühler fast perlschnurförmig, 17- bis 25gliedrig; Mesonotum glänzend*. 2. Genus Hormius, Nees.
Fühler fadenförmig, 37gliedrig. . . . . 3. Genus Hormiopterus, Giraud.

1. Genus CHREMYLUS, Haliday

Chremylus. Haliday, Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 (1833).
Penecerus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 70 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Fühler so lang wie Kopf und Thorax, fast perlschnurförmig, 11- bis 12gliedrig. Radialader an der Mitte des Randmals inseriert; zweite Cubitalzelle trapezförmig, weniger breit und die innere Ecke weniger spitz als bei *Hormius;* Nervus recurrens interstitial; Nervulus postfurkal. Hinterleib sitzend, zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. rubiginosus*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 1, p. 51, ♀ ♂ (1833) (Europa fere tota).

6. REGION

2. *C. nigriceps*, Ashmead, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 20, p. 40, ♀ ♂ (1893) (Florida).
3. *C. terminalis*, Ashmead, idem, p. 39, ♀ (1893) (Montana).

2. Genus HORMIUS, Nees

Hormius. Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 153 (1834).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet. Fühler länger als Kopf und Thorax, fast perlschnurförmig, 17- bis 25gliedrig. Mesopleuren mit Furche. Radialader nicht an der Mitte des Randmals inseriert, zweite Cubitalzelle ziemlich spitz. Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial. Zweites Segment mit zwei Furchen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. moniliatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 153, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   var. piciventris, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 68 (1838).
2. *H. similis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 297 u. 371, ♀ (1896) (Hungaria).

6. REGION

3. *H. albipes*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Vol. 5, p. 544, ♀ (1895) (California).
4. *H. americanus*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 16, ♀ (1890) (Colorado).
5. *H. atriceps*, Ashmead, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 20, p. 42, ♀ ♂ (1893) (Florida).
6. *H. erythrogaster*, Ashmead, idem, p. 41, ♂ (1893) (Columbia, Madison).
7. *H. pallidipes*, Ashmead, ibidem, p. 42, ♀ (1893) (Madison).
8. *H. rugosicollis*, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 783, ♀ (1895) (Grenada).
9. *H. vulgaris*, Ashmead, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 20, p. 43, ♀ ♂ (1893) (Florida).

3. Genus HORMIOPTERUS, Giraud

Hormiopterus. Giraud, Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 9, p. 478 (1869).

Allgemeine Charaktere. — Fühler fadenförmig, 37-gliedrig, so lang wie der Körper; Schaft sehr kurz, dick. Mesopleuren mit zwei Furchen, Metanotum nicht gefeldert. Randmal sehr gross, Radialzelle gross, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial oder etwas postfurkal. Zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. dimidiatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 155, ♀ (1834) (Germania).
2. *H. olivieri*, Giraud, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 7, Bull. p. 61 (1857); Vol. 9, p. 478-487, pl. 12 (1869); Vol. 11, p. 5 u. 16. f. 7, ♀ ♂ (1870) (Algeria).
3. *H. pictipennis*, Reinhard, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 34, p. 133, ♀ (1884) (Germania).

6. REGION

4. *H. aciculatus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 190, ♀ (1872) (Texas).
5. *H. fasciatus*, Ashmead, idem, p. 43, ♀ (1893) (Kansas).

II. SUBFAM. RHOGADINÆ, Förster

Rhogadinæ, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 241 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 258 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 143 (1900); Szépligeti, Allatani Közl. Vol. 2, p. 105 (1903).

Rhyssaloidae, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 241 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 173 (1888) (*Exothecinæ* part.); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 142 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf querbreit, oft nur an der Seite gerandet. Flügel mit drei Cubitalzellen. Nervus parallelus nicht interstitial. Hinterleib sitzend, zweites und drittes Segment oft mit Lunula (Thyridien) oder mit Mittelkiel.

Anmerkungen. — 1. *Ademon*, Haliday (Radialzelle an der Spitze offen) ist in die Subfam. *Opioinæ* eingeteilt; 2. Kopf hinter den Augen erweitert, Hinterleib fast kolbenförmig und das siebente Segment gross. (Vergl. die Subfam. *Doryctinæ*.); 3. *Isomecus* Kriechb. in den Anhang, p. 88.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1* —	*Nervus recurrens aus der zweiten Cubitalzelle kommend; Bohrer lang*	2.
	Nervus recurrens aus der ersten Cubitalzelle kommend oder interstitial	3.
2. —	*Metanotum gefeldert, Radius hinter der Mitte des Randmals entspringend; ♂ : Hinterschiene verdickt*	1. Genus Rhyssalus, Haliday.
	Metanotum nicht gefeldert, Radialader an der Mitte des Randmals inseriert; Hinterschiene nicht verdickt	2. Genus Atoreuteus, Förster. Cf. *Phanomeris*, Förster *(Exothecinæ)*.
3. —	*Metanotum mit je einem Seitendorn bewaffnet*	4.
	Metanotum ohne Seitendorn	5.
4. —	*Nervus parallelus fast interstitial, Hinterleib rundlich* . . .	3. Genus Phaenodus, Förster.
	Nervus parallelus unten inseriert, Hintrleib gestreckt. . . .	4. Genus Gyroneuron, Kokujew.
5. —	*Radialader am letzten Drittel des Randmals inserirt* . . .	5. Genus Noserus, Förster.
	Radialader an oder vor der Mitte des Randmals inserirt.	6.
6. —	*Hinterrand der Segmente wulstförmig angeschwollen.*	7.
	Hinterrand der Segmente nicht angeschwollen.	8.
7. —	*Zweites Segment mit zwei schiefen Furchen*	6. Genus Glyptocolastes, Ashmead.
	Zweites Segment ohne schieflaufenden Furchen	7. Genus Colastes, Haliday.
8. —	*Zweite Sutur fein oder undeutlich*	9.
	Zweite Sutur deutlich, meist breit	11.
9. —	*Nervus recurrens interstitial*	8. Genus Oncophanes, Förster.
	Nervus recurrens fast an der Mitte der ersten Cubitalzelle inseriert	10.
10. —	*Zweite Cubitalzelle trapezförmig, Hinterleib nicht länger als Kopf und Thorax, bei dem ♀ an der Spitze compress; Bohrer wenigstens so lang wie der halbe Hinterleib* . . .	9. Genus Clinocentrus, Haliday. (Cf. *Semirhytus*, Szépligeti, nº 18.)
	Zweite Cubitalzelle quadratisch, Hinterleib länger als Kopf und Thorax und bei dem ♀ vom zweiten Segment an compress; Bohrer kurz	10. Genus Petalodes, Wesmael.
11. —	*Tasterglied 3, oder 2 und 3 flach, blattartig oder fischblasenähnlich aufgeblasen*	12.
	Tasterglieder cylindrisch	14.
12. —	*Tasterglieder fischblasen-ähnlich; erstes Hinterleibssegment stielartig*	11. Genus Cystomastax, nov. gen.
	Tasterglieder flach, blattartig	13.

* Flügel abgekürzt = *Rhogas*

13. — *Zweiter Abschnitt der Radialader doppelt so lang wie der erste; zweite Cubitalzelle trapezförmig, parallel* . . . . . . 12. Genus Macrostomion, Szépligeti.
Zweiter Abschnitt der Radialader länger als der erste, zweite Cubitalzelle trapezoidich, nach aussen zu deutlich verschmälert 13. Genus Pelecystoma, Wesmael.

14. — *Tarsenglieder 2-4 sehr kurz, so lang wie das 5-te, oder fast wie das erste* . . . . 15.
Tarsenglieder länger als breit . . . . 16.

15. — *Erster Abschnitt der Radialader länger als der zweite, zweite Cubitalzelle oben zusammen gezogen, trapezoidisch, Klauen gekämmt* . . . . 14. Genus Yellicones, Cameron.
Erste Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite, zweite Cubitalzelle trapezförmig; zweite Discoidalzelle offen; Klauen einfach . . . . 15. Genus Mesocentrus, Szépligeti.

16. — *Erster Abschnitt der Radialader länger als der zweite* . . . 16. Genus Heterogamus, Wesmael.
Erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite . . . . 17.

17. — *Augen sehr gross, neben den Fühlern tief ausgerandet, Backen fast null; Segmente 1. und 2. lang, bedeutend länger als breit; Schenkel dünn* . . . . 17. Genus Megarhogas, nov. gen.
Augen mittelgross oder klein, Backen immer deutlich, meist lang; das erste Segment höchstens anderthalbmal länger als breit, das zweite quer, selten quadratisch oder etwas länger als breit; Schenkel an der Mitte immer breiter . . . . 18.

18. — *Thorax ganz glatt; Segmente 1-2 sehr fein runzlig, fast nadelrissig; Suturen fein, punktirt; Bohrer lang* . . . . . 18. Genus Semirhytus, Szépligeti.
Thorox nicht ganz glatt; Bohrer sehr kurz, Suturen breit . . 19. Genus Rhogas, Nees.

1. Genus RHYSSALUS, Haliday

Rhyssalus. Haliday, Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 (1833) u. Vol. 4, p. 40 u. 53 (1836).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, schwach gerandet. Metanotum gefeldert, Hinterschildchen mit konischen Auswuchs, Radialader hinter der Mitte des Randmals entspringend, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert. Schenkel einwenig gekrümmt, Hinterschienen des ♂ verdickt. Hintertarsen kürzer als die Schienen, erstes Tarsenglied bei dem ♀ so lang wie die folgenden drei Glieder zusammen. Hinterleib kurz, fast gestielt; Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *R. clavator*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 1, p. 266. ♀ ♂ (1833) (Britannia, Belgia).
tuberculatus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 82 (1838).
2. *R. indagator*, Haliday, Ent. Mag. Vol. 4, p. 51, ♀ ♂ (1836) (Britannia, Hungaria).

4. REGION

3. *R. atriceps*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 628, ♀ ♂ (1888) (Amer. bor.).
4. *R. brunneiventris*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 128, ♀ (1894) (St Vincent).
5. *R. coenophanoides*, Ashmead, idem, p. 127, ♀ (1894) (St-Vincent).
6. *R. carinatus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 630, ♂ (1888) (Missouri).
7. *R. loxoteniæ*, Ashmead, idem, p. 628, ♀ ♂ (1888) (Indiana).
8. *R. melleus*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. p. 127. ♀ ♂ (1894) (St-Vincent).

9. *R. oscinidis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 630. ♂ (1888) (Washington Terr.).
10. *R. pityophthori*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 69, ♀ (1893) (Virginia).
11. *R. selandriae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 629, ♀ (1888) (Amer. bor.).
12. *R. similis*, Ashmead, idem, p. 628, ♀ (1888) (Amer. bor.).
13. *R. ? trilineatus*, Ashmead, ibidem, p. 629, ♂ (1888) (Amer. bor.)

2. Genus ATOREUTEUS, Förster

Atoreuteus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 241 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, undeutlich gerandet. Nervulus postfurkal, Nervus recurrens aus der zweiten Cubitalzelle kommend, Radialader aus der Mitte des Randmals entspringend. Metanotum nicht gefeldert. Hinterschiene nicht verdickt.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

Species nicht beschrieben.

3. Genus PHAENODUS, Förster

Phaenodus. Förster, Verh. Nat.Ver. Preuss. Rheinl.Vol. 19, p. 241 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 95 (1897).

Allgemeine Charactere. — Kopf quer, gerundet; Taster lang. Metanotum mit zwei langen Dornen. Flügel kurz und schmal; zweite Cubitalzelle kurz, trapezoidisch; Randmal klein, dreiseitig; Radialzelle erreicht nicht ganz die Flügelspitze; Nervus recurrens interstitial, Nervulus postfurkal, Nervus parallelus fast interstitial. Hinterleib rundlich, Bohrer ziemlich kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *P. pallidipes*, Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 96, ♀ (1897) (Germania).

4. Genus GYRONEURON, Kokujew

Gyroneuron, Kokujew, Rev. Russe Ent. Vol. 1, p. 231 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet. Parapsiden und Mesopleural-Furche ausgebildet, Hinterecken des Metanotums zahnartig vorgezogen. Randmahl breit, mit gleichlangen Seiten, zweite Cubitalzelle trapezförmig. erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite, Nervus recurrens interstitial, Nervulus postfurkal, mittlere Schulterzelle am Ende gerundet. Nervus parallelus unten inseriert. Hinterleib gestreckt, sitzend; erstes Segment so lang wie der dritte Teil des Hinterleibes, das zweite fast quadratisch; Suturen breit, crenuliert. Beine lang und schlank.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *G. mirum*, Kokujew, Rev. Russe Ent. Vol. 1, p. 232, ♀ (1901) (Assam).

5. Genus NOSERUS, Förster

Noserus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 241 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radialader aus dem letztem Drittel des Randmals kommend,

Randmal am Ursprung der Radialader kaum winkelig; Nervulus postfurkal, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert (? oder interstitial). Hinterrand der Segmente nicht wulstförmig erhaben.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

6. Genus GLYPTOCOLASTES, Ashmead

Glyptocolastes, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 142 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib eiförmig oder elliptisch-eiförmig, zweites Segment mit zwei schiefen Furchen, Hinterrand der Segmente wulstförmig verdickt. Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert, Nervus recurrens interstitial (? oder an der ersten Cubitalzelle inseriert) Schenkel geschwollen.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *G. texanus*, Ashmead, s. descr.

7. Genus COLASTES, Haliday

Colastes. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 (1833) u. Vol. 4, p. 40 u. 55 (1836).
Epirhyssalus. Ashmead, Trans. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 142 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet. Metanotum nicht gefeldert, mit einem gabelförmigen Kiel. Radialnerv ein wenig vor der Mitte des Randmals entspringend, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal. Hinterleib eiförmig, zweite Sutur undeutlich Hinterrand der Segmente wulstförmig erhaben; zweites Segment ohne schief laufenden Furchen. Beine schlank.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. caudatus*, Thomson. Op. Ent. p. 1691, ♀ (1891) (Suecia).
2. *C. decorator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1. p. 92, ♀♂ (1836) (Britannia, Suecia, Belgia, Austria).
   ruficeps, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 78, fig. 9 (1838)
3. *C. hariolator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 92. ♀ (1836) (Suecia, Belgia, Britannia, Siberia).
4. *C. intermedius*, Wesmael. Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 81, ♀♂ (1838) (Belgia).
5. *C. major*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 29, p. 294 u. 369, ♀ (1896) (Hungaria).
   ruficeps, Wesmael = *decorator*, Haliday.
   ruficornis, Szépligeti = *variabilis*, *var.*
6. *C. similis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 294 u. 369, ♀ (1896) (Hungaria).
7. *C. variabilis*, Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 294 u. 368, ♀♂ (1896) (Hungaria).
   var. ruficornis. Szépligeti, ibidem, Vol. 19, p. 295 u. 369, ♀♂ (1896).

6. REGION

8. *C. grenadensis*, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 782 (1895) (Grenada).

8. Genus ONCOPHANES, Förster

Oncophanes. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19. p. 241 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Metanotum gefeldert. Radialader etwas hinter der Mitte des Randmals entspringend, Randmal am Ursprung der Radialader sehr stark winkelig; Nervus recurrens interstitial; zweite Sutur undeutlich. Hinterrand der Segmente nicht verdickt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. lanceolator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 92, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Belgia, Britannia, Germania).
2. *D. minutus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11. p. 83 ♀ ♂ (1838) (Europa fere tota).

6. REGION

3. *D. melleus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 630, ♀ (1888) (Washington Terr.).

9. Genus CLINOCENTRUS, Haliday

Clinocentrus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 (1833), u. Vol. 4. p. 40 u. 94 (1836).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet. Mesopleuren mit Furche. Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, zweite Cubitalzelle trapezförmig. Hinterleib nicht länger als Kopf und Thorax, Ende bei dem ♀ comprimiert; zweite Sutur undeutlich. Bohrer wenigstens halb so lang wie der halbe Hinterleib.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. anticus*, Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1. p. 24 ♀ (1858) (Madeira).
   analis, Wesmael, = *cunctator*, Haliday.
2. *C. brevicalcar*, Thomson, Op. Ent. p. 1689, ♀ (1891) (Suecia).
3. *C. cunctator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. I. p. 95, ♀ ♂ (1836) (Britannia, Suecia, Belgia, Hungaria).
   analis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 85 (1838).
4. *C. divisus*, Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1, p. 24, ♀ (1858) (Madeira).
5. *C. excubitor*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 94, ♀ ♂ (1836) (Suecia, Britannia, Belgia, Batavia).
   marginellus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 86 (1838).
6. *C. exsertor*, Nees, Hyn Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 207, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania. Hungaria, Rossia, Italia).
7. *C. gracilipes*, Thomson. Op. Ent. p. 1689 ♀ (1891) (Suecia).
   marginellus, Wesmael, = *excubitor*, Haliday.
8. *C. orbitator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 91, ♀ (1834) (Germania, Hungaria).
   petiolaris, Thomson, = *umbratilis*, Haliday.
9. *C. stigmaticus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5*bis*, p. 131, ♂ (1898) (Britannia).
10. *C. striolatus*, Thomson. Op. Ent. p. 1688 (1891) (Suecia).
11. *C. tenuicornis*, Thomson, idem, p. 1687. ♀ (1891) (Suecia).
12. *C. umbratilis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 ♀ ♂ (1833) (Britannia, Suecia).
    petiolaris, Thomson, Op. Ent. p. 1688 (1891).
13. *C. vestigator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 95. ♀ ♂ (1836) (Britannia).

5. REGION

14. *C. rugulosus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 386 ♀ (1887) (Guatemala).

6. REGION

15. *C. americanus*, Wedd, Bull. Illin. Labor. Nat. Hist. Vol. 3, p. 43 (1890) (Illinois).
16. *C. flaviventris*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 123, ♂ (1894) (St. Vincent).
17. *C. niger*, Ashmead, Bull. Illin. Labor. Nat. Hist. Vol. 4, p. 276 (1895) (Illinois).
18. *C. tarsalis*, Ashmead, Journ. Cincinnati Soc. Nat. Sc. Vol. 17, p. 47, ♀ (1895) (Ohio).

10. Genus PETALODES, Wesmael

Petalodes. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 123 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet. Thorax leicht comprimiert. Parapsiden schwach. Metanotum nicht gefeldert. Zweite Cubitalzelle quadratisch, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal. Hinterleib länger als Kopf und Thorax, fast linear, bei dem ♂ deprimiert und bei dem ♀ von dem zweiten Segment an comprimiert; zweite Sutur undeutlich. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. unicolor,* Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 123, f. 14, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia, Belgia, Austria).

6. REGION

2. *P. politus,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 631, ♂ (1888) (Michigan).

11. Genus CYSTOMASTAX, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet, hinter den Augen sehr schmal; Kiefertaster 5gliedrig, Tasterglieder 2-4 fischblasen-ähnlich aufgetrieben, cylindrisch; Lippentaster 3gliedrig, Ende des ersten aufgeblasen. Augen sehr gross, unten fast die Kiefern und oben die Nebenaugen berührend, neben den Fühlern tief ausgebuchtet; Nebenaugen gross, dicht aneinander liegend. Parapsiden deutlich, Furche der Mesopleuren etwas runzlig, Spirakel des Metanotums spaltförmig. Innere Seite des Randmals halb so lang wie die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader fast viermal kürzer als der zweite, zweite Cubitalzelle doppelt so lang wie hoch, trapezförmig; erste Cubitalquerader an der Mitte gebrochen und hier etwas knotenartig verdickt; Nervus recurrens an die äusserste Spitze der ersten Cubitalzelle inseriert. Nervulus fast interstitial und etwas schief. Nervus parallelus unten inseriert. Beine schlank und lang. Hinterleib bedeutend länger als Kopf und Thorax, fast kolbenförmig; das erste Segment viermal länger als an der Spitze breit, stielartig, Spirakel etwas vor der Mitte; das zweite Segment mehr als doppelt so lang wie die Spitze breit, mit schwachem Mittelkiel; zweite Sutur deutlich und gerade.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. **C. macrocentroides,** n. sp. (1) ♂ (Peru).

12. Genus MACROSTOMION, Szépligeti

Macrostomion. Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 57 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Tasterglieder 3-5 lanzettlich, blattartig erweitert. Parapsiden ziemlich fein. Mesopleuren ohne Furche, höchstens mit Grübchen, Spirakel des

---

(1) *Cystomastax macrocentroides,* n. sp. ♂. — Backen kurz, Hinterkopf leicht gebuchtet. Fühler länger als der Körper (gebrochen); Schaft verkehrt eiförmig. Mesonotum verwischt punktiert, Mesopleuren an der Mitte glatt; Metanotum etwas runzlig, nicht gekielt. Randmal schmal, erster Abschnitt der Cubitalader doppelt gebogen, Radialzelle der Hinterflügel gegen die Spitze zu erweitert, erster Abschnitt der Mittelader fast nur halb so lang wie der zweite. Sporn so lang wie der vierte Teil des ersten Fersengliedes; Klauen klein (Hinterbeine fehlen), Haftlappen gross. Erstes Hinterleibssegment mit schwachem Kiel, schwach punktirt, am Ende runzlig; zweites Segment schwach runzlig, vorne schmäler, Lunula ziemlich deutlich; drittes Segment länger als breit, das vierte fast quadratisch, beide nur mit wenigen Runzeln. Gelbrot; Fühler und Hinterleib vom Ende des ersten Segmentes an schwarz. Flügel hyalin, etwas bräunlich; Nerven schwarz, Randmal braun. Länge 18 mm. — Peru: Chanchamayo.

Metanotums klein und rund. Innere Seite des Randmals kürzer oder so lang wie die äussere, Radiazelle erreicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader fast halb so lang wie der zweite, zweite Cubitalzelle länger als hoch, trapezförmig oder fast oblong, N. recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert oder interstitial, Nervulus postfurkal, Nervus parallelus unten inseriert. Beine [ziemlich kräftig. Hinterleib sitzend; Segment 1 und 2 mit Mittelkiel, zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *M. bicolor,* Szépligeti, Term. Közl. p. 57, ♀ (1901) (Nova Guinea).

5. REGION.

2. *M. bugabensis*, Cameron (*Rhogas*), Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 391, t. 15, fig. 23, ♂ (1887) (Panama).
3. *M. melanocephalus*, Cameron (*Rhogas*), idem, p. 391, ♀ (1887) (Mexico).

13. Genus PELECYSTOMA, Wesmael

Pelecystoma. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 91 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Erster Abschnitt der Radialader länger als die Hälfte des zweiten; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, nach aussen zu deutlich verschmälert; die übrigen Charaktere stimmen mit *Macrostomion* überein.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. luteum,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 218, ♀♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania, Rossia, Hungaria).
2. *P. tricolor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 93, ♀♂ (1838) (Belgia, Germania).

6. REGION

3. *P. eupoegiae,* Ashmead, Canad Ent. Vol. 29, p. 113 (1897) (Unit. St.).

14. Genus YELLICONES, Cameron

Yellicones Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 387 (1887).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, wenigstens an der Seite gerandet; Stirn hinter den Fühlern beiderseits vertieft. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle lang, erster Abschnitt der Radialader länger als der zweite, zweite Cubitalzelle trapezoidisch, oben zusammengezogen, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal. Beine kurz und kräftig; Tarsenglieder 2-4 sehr kurz, zusammen so lang wie das 5-te und kürzer als das erste; Klauen gekämmt. Hinterleib sitzend, zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *Y. cameroni*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 60, ♂ (1902) (Brasilia).
2. *Y. crassicornis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 388, tab. 15, fig. 20, ♀ (1887) (Panama).
3. *Y. crassipes*, n. nom. ♂ (Brasilia).
   Semirhytus crassicornis, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 55.
5. *Y. melanocephalus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 388, ♀ (1887) (Panama).
6. *Y. violaceipennis*, Cameron, idem, p. 387, tab. 15, fig. 19, ♀ (1887) (Panama).

15. Genus MESOCENTRUS, Szépligeti

Mesocentrus. Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 56 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite; zweite Cubitalzelle trapezförmig; Klauen einfach. Die übrigen Merkmale stimmen mit jene des *Yellicones* überein.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *M. crassipes*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 56, ♀♂ (1900) (Nova Guinea).
2. *M. pusillus*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 61, ♂ (1902) (Nova Guinea).

16. Genus HETEROGAMUS, Wesmael

Heterogamus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 120 (1838).
Leluthia. Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 392 (1887).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet. Erster Abschnitt der Radialader länger als der zweite, zweite Cubitalzelle klein, fast quadratisch; die übrigen Charaktere wie bei *Rhogas*.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. dispar*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 11, p. 512, ♀♂ (1834) (Suecia et Europ. centr.).
   crypticornis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 120 (1838).

4. REGION

2. *H. oculatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 23, p. 57 (1900) (Nova Guinea).

5. REGION

3. *H. fuscinervis*, Cameron (*Leluthia*), Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 392, tab. 16, fig. 2, ♀ (1887) (Guatemala).
4. *H. mexicanus*, Cameron (*Leluthia*), idem, p. 392, tab. 16, fig. 2, ♀ (1887) (Mexico).

6. REGION

5. *H. delicatus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 189, ♂ (1872) (Texas).
6. *H. fumipennis*, Cresson, idem, Vol. 2, p. 378, ♀ (1869) (Illinois).
7. *H. texanus*, Cresson ibidem, p. 378, ♀ (1869) (Texas).

17. Genus MEGARHOGAS, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Augen sehr gross, neben den Fühlern tief ausgeschnitten, die Nebenaugen nicht berührend; Backen fast null. Parapsiden tief, Mesopleuren mit Furche, Metanotum mit elliptischem Spirakel. Innere Seite des Randmals halb so lang wie die äussere, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweiter Abschnitt der Radialader fast viermal länger als der erste, zweite Cubitalzelle oblong, dreimal länger als hoch, Nervulus postfurkal, Nervus recurrens interstitial, oder antefurkal, erste Cubitalquerader gebogen oder leicht gebrochen. Beine lang und schlank, Schenkel gleich breit. Hinterleib länger als Kopf und Thorax, das erste und zweite Segment bedeutend länger als breit, Lunula undeutlich, zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. **M. longipes**, nov. sp. (1) ♀ (Celebes).
2. **M. minor**, nov. sp. (2) ♀ (Celebes).

18. Genus SEMIRHYTUS, Szépligeti

Semirhytus. Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 55 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Backen deutlich, Stirn seicht eingedrückt. Thorax glatt, Parapsiden fein, Mesopleuren mit Furche, Spirakel des Metanotums klein. Seiten des Randmals gleich, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader halb so lang wie der zweite; zweite Cubitalzelle etwas trapezoidisch, zweite Cubitelquerader etwas schief, Nervus recurrens an der äussersten Ecke der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus etwas postfurkal, zweite Discoidalzelle fast so lang wie die erste, Nervus parallelus unten inseriert. Beine schlank. Hinterleib fast elliptisch; Segmente 1-2 fein und undeutlich nadelrissig, das zweite Segment quer, mit Lunula; zweite und dritte Sutur fein und punktirt; Hypopygium kürzer als die Hinterleibsspitze; Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *S. filicornis*, Szépligeti, Term. Füzet. p. 55, ♀ (1902) (Brasilia).

19. Genus RHOGAS, Nees

Rhogas. Nees, Nov. Acta Acad. Nat. Cur. Vol. 9, p. 306 (1818).
Aleiodes. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 94 (1838).
Camptocentrus. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 61 (1894).
Schizoides. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 94 (1838) (nota).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Augen klein oder mittelgross, Backen oft sehr lang. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit oder ohne Furche. Flügel meist entwickelt; erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite, zweite Cubitalzelle oblong, selten quadratisch, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal, Nervus parallelus unten inseriert. Beine ziemlich kurz und kräftig. Hinterleib selten länger als Kopf und Thorax; Segmente kurz, das erste höchstens anderthalbmal länger als breit, das zweite quer, selten quadratisch; zweite Sutur breit.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION.

1. *R. aestuosus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 7, p. 251 u. 265, ♀ (1863) (Cypria, Syria).
2. *R. affinis*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 156 (1838) (Germania).

---

(1) *Megarhogas longipes*, nov. sp. ♀.
Kopf fast glatt. Fühler...? Mesonotum schwach glänzend, Mesopleuren glatt, Sternaulis schwach runzlig; Metanotum runzlig, mit 4 kräftigen, bis zur Mitte des Metanotums hinauf reichenden Kielen und zwischen den Kielen vertieft. Nervus recurrens interstitial; Radialader der Hinterflügel bisinuirt, Mittelzelle am Ende fast so hoch wie lang. Sporn kurz. Segmente 1-3 runzlig, das erste zweimal so lang wie an der Spitze breit, die Basis schmal; das zweite Segment so lang wie das erste, an der Basalmitte mit einem kleinen glatten Mittelfeld und längs der Mitte mit Kiel; das dritte Segment etwas kürzer als hinten breit, mit gesonderten Ecken; Hypopygium kurz. Gelbrot; Flagellum schwarz. Flügel gelb, Mitte und Endhälfte lichter; Nerven und Randmal gelb, letzteres an der Basis mit schwarzem Fleck; ein Fleck in der ersten Cubitalzelle und einer in der äusseren Discoidalzelle lichtbraun. Länge 205 mm. *Minahassa* (Celebes).

(2) *Megarhogas minor*, nov. sp. ♀.
Metanotum mit undeutlichen Kielen. Nervus recurrens antefurkal, Radialader im Hinterflügel fast gerade, Endsegmente des Hinterleibes runzlig und matt. Flügel minder gelb, und die Flecken unterhalb des Randmals fehlen fast ganz. Länge 10 mm.
Toli Toli (Nord Celebes).

3. *R. albitibia*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 156, ♀ (1838) (Germania).
4 *R. alpinus*, Thomson, Op. Ent. p. 1671, ♀♂ (1891) (Suecia).
alternator, Nees = *geniculator var.*
annulipes, Herrich-Schäffer = *geniculator var.* signatus, Nees.
5. *R. apicalis*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 7, p. 251 u. 266, ♀ (Germania).
6 *R. apicalis*, Brullé, Exp. Sc. Morée. Zool. Vol. 2, p. 381, t. 52, fig. 6, ♂ (1832) (Graecia).
7. *R. arcticus*, Thomson, Op. Ent. p. 1679, ♀ (1891) (Suecia).
8 *R. armatus*, Westmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 112, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia Belgica, Austria, Helvetia).
assimilis, Nees = *bicolor var.*
ater, Curt = *bicolor var.*
atripes, Costa = *reticulator var.*
balteatus, Curtis = *geniculator var. alternator*, Nees.
9. *R. basalis*, A. Costa, Rendic. Accad. Sc fis. Napoli. Vol. 21, p. 172 (1884) (Sardinia).
10. *R. bicolor*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 128, ♀♂ (1808) (Europa fere tota, Sibiria).
var. assimilis, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 210, ♂ (1834) (Europa).
zygenae, Nees, idem, p. 210, (1834).
var. ater, Curtis, Brit. Entom. p. 512 (1834) (Europa).
11. *R. bicolor*, Lucas, Expl. Sc. Algér. Zool. Vol. 1, p. 336, ♂ (1846) (Algeria).
12. *R. borealis*, Thomson, Op. Ent. p. 1679, ♀ (1891) (Suecia).
brevicornis, Wesmael = *dimidiatus*, Spinola.
13. *R. carbonarius*, Giraud. Verh. Zool. Ver. Wien. Vol. 7, p. 177, ♂ (1857) (Suecia, Gallia, Austria, Hungaria).
14. *R. circumscriptus*. Nees, Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 216, ♀♂ (1834) (Europa, As. min., Afr. bor.).
testaceus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 266 (1833) (non Spin.).
pallidus, Bouché, Naturg. Ins. p. 149 (1834).
pictus, Herrich-Schäffer, Fauna. Ins. Germ. p. 156 (1838).
var. nigriceps, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 109 ♀ (1838) (Belgia).
15. *R. coxalis*, Spinola. Ins. Lig. Vol. 2, p. 126, ♀♂ (1808) (Italia).
16. *R. crassipes*, Thomson, Op. ent. p. 1861, ♀♂ (1891) (Suecia).
17. *R. cruentus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 212, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
dorsalis, Herrich-Schäffer, Fauna, Ins. Germ. p. 154, t. 12 (1838).
cruentator. Thomson, Op. ent. p. 1664 (1891).
18. *R. csikii*, Szépligeti, Zichy, Dritt. Asiat. Forschr. Vol. 2, p. 150, ♀ (1901) (Sibiria).
19. *R. difficilis*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 314, ♀ (1898) (Transcaucasia).
20. *R. dimidiatus*, Spinola. Ins. Lig. Vol. 2, p. 123, ♀ ♂ (1808) (Europa central, Africa boreal.).
ruficornis, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 156, pl. 10 (1838).
nigripalpis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 97 (1838).
brevicornis, Wesmael, idem, Vol. 11, p. 98 (1838).
21. *R. dissector*, Nees. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 208, ♀ ♂ (1834) (Europa fore tota).
22. *R. diversus*, Szépligeti, Allattani Közl. Vol. 2, p. 114, ♀ (1903) (Croatia).
dorsalis, Herrich-Schäffer = *cruentus*, Nees.
23. *R esenbeckii*, Hartig. Jahresb. Fortschr. Forstw. Vol. 1, p. 255 (1838) (Germania).
24. *R. flavipalpis*, Thomson, Op. Ent. p. 1672, ♀ (1891) (Suecia).
formosus, Giraud = *miniatus*, Herrich-Schäffer.
25 *R. fortipes*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 7, p. 251 u. 272, ♂ (1863) (Gallia).
26. *R gasterator*, Jurine. Nouv. Méth. Class. Hym. p. 118, pl. 8, f. 3, ♀ ♂ (1807) (Britannia, Germania, Helvetia, Rossia).
27. *R. geniculator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 211, ♀ ♂ (1834) (Europa tota).
var. alternator, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1 p. 213, ♀ ♂ (1834).
balteatus, Curtis, Brit. Ent. Vol. 11, p. 512, f. 512 (1834).
var. signatus, Nees, Hym. Ich. aff. Mon. Vol. 1, p. 210, ♂ (1834).
annulipes, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 156 t. 8 (1838).
28. *R. grandis*, Giraud. Verh. Zool. Ver. Wien. Vol. 7, p. 178, ♂ (1857) (Austria, Hungaria, Gallia, Italia).
29. *R. hemipterus*, Marshall, in André Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 137, ♀ (Tunis).
30. *R. heterogaster*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 96, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Belgia, Germania).
31. *R. hirtus*, Thomson, Op. Ent. p. 1672, ♂ (1891) (Suecia).

32. R. *incertus*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 312, ♀ ♂ (1898) (Transcaucasia).
interstitialis, Ratzeburg vide *Macrocentrus*.
33. R. *irregularis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 101, ♀ ♂ (Europa tota).
34. R. *jaroslawensis*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 302, ♀ (1898) (Rossia).
35. R. *jakowlewi*, Kokujew, idem, Vol. 32, p. 307, ♀ (1898) (Rossia).
36. R. *krulikowszkii*, Kokujew, ibidem, p. 300, ♀ ♂ (1898) (Rossia).
37. R. *levigatus*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 156 (1838) (Germania).
38. R. *medianus*, Thomson, Op. Ent. p. 1668, ♀ (1891) (Suecia).
39. R. *miniatus*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 158, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Germ., Austria, Hung.)
formosus, Giraud, Verh. Zool. Ver. Wien. Vol. 7, p. 177, pl. 4, f. 1 (1857).
40. R. *modestus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 7, p. 251 u. 271, ♀ ♂ (1863) (Suecia, Britan., Germ.).
41. R. *morio*, Reinhard, idem, p. 250 u. 255, ♀ ♂ (1863) (Germania, Hungaria).
nigriceps, Wesmael = *circumscriptus var*.
42. R. *nigricornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 105, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Rossia).
nigripalpis, Wesmael = *dimidiatus*, Spinola.
nobilis, Curtis = *reticulator var*.
ochraceus, Curtis = *testaceus*, Spinola.
43. R. *pallidicornis*, Herrich-Schäffer, Fauna, Ins. Germ. p. 158, ♀ ♂ (1838) (Germania, Austria, Hungaria).
pallidipennis, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 221 (1898) (non Herrich-Schäffer).
pallidus, Bouché = *circumscriptus*, Nees.
44. R. *periscelis*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 7, p. 250 u. 254, ♂ (1863) (Austria).
var. charkowiensis, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 297, ♂ (1898).
pictus, Herrich-Schäffer = *circumscriptus*, Nees.
45. R. *praerogator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 219, ♀ ♂ (1834) (Germania, Italia).
46. R. *praetor*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 7, p. 251 u. 264, ♀ (1863) (Italia, Hungaria).
47. R. *procerus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11. p. 104, ♀ (1838) (Belgia).
varius, Herrich-Schäffer, Fauna Ins, Germ. p. 156, pl. 7 (1838).
48. R. *przewalski*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 297, ♂ (1898) (China).
49. R. *pulchripes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 102, ♂ (1838) (Suecia, Belgia).
50. R. *punctipes*, Thomson, Op. Ent. p. 1678, ♀ (1891) (Suecia).
51. R. *reticulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 211, ♀ ♂ (1834) (Europ. fere tota).
var. atripes, Costa, Rend. Accad. Sc. fis. Nap. Vol. 21, p. 28 (2) (1885) (Sardinia).
var. nobilis, Curtis, Brit. Ent. p. 512, ♀, ♂ (Britannia, Hungaria).
52. R. *rossicus*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 315, ♀ (1898) (Rossia).
ruficornis, Herrich-Schäffer = *dimidiatus*, Spinola.
53. R. *rufipes*, Thomson, Op. Ent. p. 1669, ♀ (1891) (Suecia).
54. R. *rufoater*, Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1, p. 24, ♂ (1858) (Madeira).
rugator, Ratzeburg, vide *Macrocentrus*.
55. R. *rugulosus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 209, ♀ ♂ (1834) (Europ. fere tota).
var. pictus, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p, 296, ♂ (1898).
sabicola, Curtis = *testaceus*, Spinola.
56. R. *schewyrewi*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 304, ♀ (1898) (Rossia).
var. zaydamensis, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 305, ♀ (1898).
57. R. *schirjajewi*, Kokujew, ibidem. Vol. 32, p. 299, ♂ (Hungaria, Sibiria).
seriatus, Herrich-Schäffer = *vittiger*, Wesmael.
signatus, Nees = *geniculator var*.
58. R. *similis*, Szépligeti, Allatt. Közl. Vol. 2, p. 114, ♂ (1903) (Hungaria).
similis, Curtis = *testaceus*, Spinola.
spathuliformis, Curtis = *testaceus*, Spinola.
59. R. *tener*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol 32, 310, ♂ (1898) (Transcaucasia).
60. R. *testaceus*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 131, ♀ ♂ (1808) (Europ. fere tota).
ochraceus, Curtis, Brit. Ent. Vol. 11, p. 512 (1834).
sabicola, Curtis, idem, Vol. 11, p. 512 (1834).
similis, Curtis, idem, Vol. 11, p. 512 (1834).
spathuliformis, Curtis, idem, Vol. 11, p. 512 (1834).
61. R. *tristis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 114, ♀ ♂ (1838) (Europ. fere tota).
62. R. *ungularis*, Tomson. Op. Ent. p. 1677, ♀ (1891) (Suecia)

63. *R. unicolor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 111, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Belgia, Germania, Hungaria).
varius, Herrich-Schaeffer = *procerus*, Wesmael.
64. *R. vittiger*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 112, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Helvetia).
seriatus, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 156, pl. 12 (1838).
65. *R.* ? *vollenhoveni*, Gribodo, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 13, p. 63, ♂ (1881) (Italia).

2. REGION

66. *R. testaceus*, (*Camptocentrus*), Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 62, ♀ (1894) (Africa or.).

3. REGION

67. *R. coloratus*, Motschulsky, Bull. Soc. Nat. Mosc. Vol. 36, p. 33, ♀ (1863) (Ceylon).
68. *R.* ? *mandibularis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 4, p. 85 (1900) (India).

4. REGION

69. *R. penetrator*, Smith, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 5, ♀ (1875) (New Zealand).
70. *R. tricolor*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 98, Nota (1836) (Australia).

5. REGION

71. *R. atriceps*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 380, ♀ (1869) (Mexico).
72. *R. brasiliensis*. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 62, ♀ (1902) (Brasilia).
73. *R. cameronii*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 216, ♀ ♂ (1898) (Mexico).
mexicanus, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 389, t. 15, f. 22 (non Cresson) (1887).
74. *R. erythroderus*, Spinola, in Gay. Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 539, ♀ (1851) (Chile).
75. *R. fasciipennis*, Cresson. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 378, ♀ (1869) (Mexico).
76. *R. flavidus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 83, ♂ (1865) (Cuba).
77. *R. fumipennis*. Cameron. Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 389. ♀ ♂ (1887) (Mexico).
78. *R. fusciceps*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 382. ♀ (1869) (Mexico).
79. *R. maculipennis*, Szépligeti. Term. Füz. Vol. 25, p. 61, ♀ (1902) (Brasilia).
80. *R. melanopterus*. Erichson, Schonburgk : Reisen in Guiana, Vol. 3, p. 588 (1848) (Guiana).
mexicanus, Cameron = *Cameroni*, Dalla Torre.
81. *R. mexicanus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol, 2, p. 378, ♂ (nec Cameron) (1869) (Mexico).
82. *R. ornatus*, Cresson, idem. p. 380, ♀ (1869) (Mexico).
83. *R. pedalis*, Cresson, ibidem, p. 379, ♀ (1869) (Mexico).
84. *R. pulchricornis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 62, ♀ (1902) (Brasilia).
85. *R. sonorensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 390, t. 16, f. 1, ♀ ♂ (1887) (Mexico).
86. *R. xanthus*, Marshall, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 61, p. 69, ♀ (1892) (Venezuela).

6. REGION

87. *R. abdominalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2. p. 379, ♀ (1869) (Vereinigte Staaten, Canada).
88. *R. aciculatus*, Cresson, idem, p. 381, ♀ (1869) (Vereinigte Staaten).
89. *R. atricornis*, Cresson, ibidem, Vol. 4, p. 188, ♀ (1872) (Texas).
90. *R. bifasciatus*, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 784, ♀ ♂ (1895) (Grenada).
91. *R. burrus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 381, ♀ (1869) (Vereinigte Staaten).
92. *R. canadensis*, Cresson, idem, p. 380, ♀ (1869) (Canada).
93. *R. cerurae*. Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. p. 634, ♀ (1888) (California).
94. *R. discoideus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 380, ♀ (1869) (Illinois).
95. *R. femoratus*, Cresson, idem, p. 382, ♀ (1869) (Virginia).
96. *R. fulvus*, Cresson, ibidem, p. 381, ♀ ♂ (1869) (Canada).
97. *R. geometrae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 633, ♂ (1888) (Missouri).
98. *R. graphicus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 188, ♂ (1872) (Texas).
99. *R. harrimani*, Ashmead, Proc. Washingt. Acad. Sc. Vol. 4, p. 253 (1902) (Alaska).
100. *R. harrisinae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 632 ♂ (1888) (Florida).

101 *R. intermedius*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 380, ♀ ♂ (1869) (Vereinigte Staaten).
102. *R. lectus*, Cresson, idem, p. 379, ♂ (1869) (Illinois).
103. *R. mandibularis*, Cresson, ibidem, Vol. 4, p. 188, ♂ (1872) (Texas).
104. *R. melleus*, Cresson, ibidem, Vol. 2, p. 382, ♂ (1869) (Massachussets).
105. *R. mellipes*, Ashmead, Canad. Entom. Vol. 23, p. 3, ♂ (1891) (Canada).
106. *R. molestus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4. p. 188, ♀ (1872) (Texas).
107. *R. nolophanae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 634, ♀ (1888) (Missouri).
108. *R. parasiticus*, Norton, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 327, Nota, ♀ (1869) (Connecticut).
109. *R. pectoralis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 123, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).
110. *R. platypterygus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 633, ♀ ♂ (1888) (America bor.).
111. *R. pubescens*, Ashmead, idem, p. 632, ♂ (1888) (Wisconsin).
112. *R. quebecensis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 145, f. 10, ♀ (1880) (Canada).
113. *R. rileyi*, Cresson. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 382, ♀ (1869) (Missouri).
114. *R. rugulosus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 374, ♀ (1888) (Canada).
115. *R. sancti-hyacinthi*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 146, ♀ (1880) (Canada).
116. *R. simillimus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 633, ♂ (1888) (New Hampshire).
117. *R. terminalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 2, p. 379, ♀ ♂ (1869) (Vereinigte Staaten).

ANHANG

Genus ISOMECUS, Kriechbaumer

Isomecus. Kriechbaumer, in Schletterer. Progr. Staatsgymnas. Pola, p. 11 (1895).

Allgemeine Charaktere. — « Caput transversum, pone oculos subangustatum, clypeo apice late emarginato, spatio inter eum et mandibulas subtriangulari. Antennes subgraciles, setacæ, scapo subovali, compressiusculo, flagelli articulis numerosis, brevibus, arcte conjunctis. Abdomen sessile, elongatum, sublineare, apice triangulariter angustatum, terebra feminæ parum exerta. Pedes modice fortes. Alæ cellula radiali lanceolata, nervo radiali ante medium stigmatis egrediente, sectione ejus prima brevissima, 2. et 3. subæqualibus, cellulis cubitalibus occlusis duabos, cubitali et discoidali prima et humerali secunda longitudine subæqualibus, nervis transversis internis rarum omnibus et iisden externis duarum primarum lineam singulam continuam formantibus, tertio externo angulo obtuso cum præcedente juncto. »

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *I. schlettereri*, Kriechbaumer, in Schletterer, Progr. Staatsgymnas. p. 12, ♀ ♂ (1895) (Istria).

4. GRUPPE CRYPTOGASTRINI, Wesmael

Cryptogastrini. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. p. 205 (1835).

Allgemeine Charaktere. — Oberkiefer mit dem Clypeus keine runde Öffnung bildend; Hinterhaupt vom Scheitel durch einen scharfen Rand getrennt; die drei ersten Segmente nicht gelenkartig verbunden, sondern ein gewölbtes Schild oder Panzer bildend, vollkommen verwachsen; die übrigen Segmente meist vollständig zurückgezogen oder nur wenig sichtbar und weich; Suturen fehlen oder mehr minder deutlich ausgebildet.

12. SUBFAM. SIGALPHINÆ, FÖRSTER

Sigalphinae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 242 (1862); Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4, p. 306 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 124 (1900); Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 285 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 196 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; Radialzelle eiförmig, zugespitzt, erreicht nicht die Flügelspitze. Hinterleib breit sitzend, gestreckt-oval oder elliptisch, die drei ersten Segmente vollkommen verwachsen, Suturen oft fehlend; Bohrer lang.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Schildchen zweihörnig, Flügel wie bei* Apanteles . . . . . 1. Genus FORNICA, Brullé.
Schildchen einfach, Radialzelle vorhanden, höchstens offen . . . . . 2.
2. — *Radialzelle an der Spitze offen, Analzelle nicht geteilt (ohne Querader), Fühler 12gliedrig; 4. und 5. Segment nicht vollständig zurückgezogen* . . . . . 2. Genus EPISIGALPHUS, Ashmead.
Radialzelle geschlossen . . . . . 3.
3. — *Analzelle mit Querader; 2. Hinterleibssegment länger als das 3., das 4. und 5. nicht ganz zurückgezogen* . . . . . 3. Genus ALLODORUS, Förster.
Analzelle ohne Querader . . . . . 4.
4. — *Mesonotum ohne Parapsiden, glänzend und glatt* . . . . . 4. Genus LIOSIGALPHUS, Ashmead.
Parapsiden vorhanden . . . . . 5.
5. — *Zweites Hinterleibssegment an der Seite ohne Leiste und so lang oder kürzer als das dritte, zweite Sutur fehlt oder seitwärts nicht zur Hinterleibsbasis hinziehend, Bauch ganz offen* . . . . . 5. Genus SIGALPHUS, Latreille.
Zweites Segment an der Seite mit Leiste und länger als das dritte, zweite Sutur an der Seite schief zur Hinterleibsbasis hinziehend, die zwei ersten Segmente ringförmig, das dritte an der Bauchseite offen . . . . . 6.
6. — *Hinterhüften mit Zahn, Hinterleibsrand gekerbt* . . . . . 6. Genus POLYDEGMON, Förster.
Hinterhüften ohne Zahn, Rand des Hinterleibes nicht gekerbt . . 7. Genus FÖRSTERIA, Szépligeti.

1. GENUS FORNICA, BRULLÉ

Fornica. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 511 (1846).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, klein; Fühler so lang wie der Körper, Thorax breit und kurz. Schildchen an der Spitze geteilt. Flügel erinnert an *Apanteles*. Radialzelle und zweite Cubitalzelle fehlt. Hinterschienen kräftig und gekrümmt. Hinterleib kurz und breit, fast halbkugelförmig.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *F. clathrata*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 52, pl. 44, f. 3 (1846) (Brasilia).

2. Genus EPISIGALPHUS, Ashmead

Episigalphus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 125 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Fühler 12gliedrig, Radialzelle an der Spitze offen, Analzelle ohne Querader, Hinterleib mit fünf sichtbaren Segmenten, das 4. und 5. nicht vollständig verdeckt.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *E. minutissimus*, Ashmead, s. descr.

3. Genus ALLODORUS, Förster

Allodorus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 242 (1862).
Triaspis. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 123 u. 124 *part.* (1835).

Allgemeine Charaktere. — Fühler vielgliedrig; Radialzelle geschlossen, Analzelle mit Querader; Hinterleib mit drei Segmenten, das 4. und 5. nicht ganz versteckt; zweites Segment länger als das dritte.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. carinatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 267, ♀ ♂ (1834) (Germania).
2. *A. glypturus*, Thomson, Op. Ent. p. 559, ♀ (1874) (Suecia).
3. *A. lepidus*, Haliday (*Triaspis*), The Ent. Mag. Vol. 3, p. 125, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Germania, Hungaria).
4. *A. semirugosus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 267, ♀ (1834) (Germania).

5. REGION

5. *A. venturii*, Schrottky, An. Mus. Nac. Buenos-Aires, Vol. 8, p. 106, ♀ (1902) (Argentinia).

4. Genus LIOSIGALPHUS, Ashmead

Liosigalphus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 125 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Mesonotum nicht geteilt (Parapsiden fehlen), glatt und glänzend; die drei ersten Hinterleibssegmente bedecken die übrigen vollständig.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *L. politus*, Ashmead, s. descr.

5. Genus SIGALPHUS, Latreille

Sigalphus. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 327 (1802).
Aliolus. Say, Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 260 (1836).
Triaspis. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 123 (1835). part.
Schizoprymnus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 242 (1862).
Urosigalphus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 637 (1888) u. p. 125 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle geschlossen, Analzelle ohne Querader, Mesonotum mit tiefen Parapsiden, Scutellum einfach; Hinterleib oft fast halbkugel- oder eiförmig, oft elliptisch;

das zweite Segment an der Seite ohne Leiste und so lang oder etwas kürzer als das dritte, zweite Sutur seitwärts nicht zur Hinterleibsbasis hinziehend; Bauch ganz offen; Suturen fehlen oft, manchmal die eine oder die andere, oder auch beide ausgebildet; Hinterleibsende an der Mitte bei den ♀ ♀ oft ausgeschnitten oder eingedrückt, bei den ♂ ♂ oft mit zwei Zähnen bewaffnet.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. S. *aciculatus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsect. Vol. 3, p. 126, ♀ ♂ (1852) (Germania).
2. S. *affinis*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, ♀ (1838) Germania).
3. S. *ambiguus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 274, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Germania, Belgia, Britannia, Hungaria, Rossia).
4. S. *angustatus*, Herrich-Schäffer, Faun. Ins. Germ. p. 153, pl. 22, f. 6, ♀ ♂ (1838) (Germania).
5. S. *antennalis*, Thoms. Op. Ent. Vol. 16, p. 1706, ♀ ♂ (1891) (Suecia).
6. S. *australis*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 288 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19 p. 202, ♀ ♂ (1901) (Croatia, Hungaria).
7. S. *bidentulus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 288 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19 p. 202, ♀ (1901) (Hungaria).
8. S. *brevicornis*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins Germ. p. 153, pl. 21, f. 6. ♀ (1838) (Germania).
   brevicornis, Ivanow = *Ivanowi*. Szépligeti.
9. S. *breviventris*, Thomson, Op. Ent. Vol. 16, p. 1708, ♀ (1891) (Suecia).
10. S. *bruchivorus*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 131 (1874) u. Vol. 9, p. 196 s. n. (1877) (Italia).
11. S. *caledonicus*, Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 317, ♀ (1888) (Britannia).
12. S. *caudatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 268, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
13. S. *collaris*, Thomson, Op. Ent. p. 557 u. 1706 (1891) (Suecia).
14. S. *complanellæ*, Hartig, Ber. Nat. Ver. Harz. p. 17, ♂ (1847) (Germania).
15. S. *crassiceps*, Thomson, Op. Ent. p. 1710, ♀ ♂ (1891) (Suecia, Hungaria).
16. S. *curculionum*, Hartig, Ber. Nat. Ver. Harz. p. 16, ♀ ♂ (1847) (Germania).
17. S. *edentulus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 288 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 203, ♀ (1901) (Hungaria).
18. S. *elongatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 383 u. 397, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
19. S. *facialis*, Ratzeburg., Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 27, ♀ (1852) (Germania).
20. S. *flavipalpis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 210, ♀ (1835) (Belgia, Germania).
21. S. *flavipes*, Ivanow, Trav. Soc. Sc. Nat. Kharkow. Vol. 33, p. 285, ♀ (1898-99) (Rossia).
22. S. *flavicola*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 208, pl. 2, f. 21, ♀ ♂ (1835) (Eur. tota).
23. S. *foveolatus*. Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, pl. 21, f. a (1838) (Germania).
24. S. *fumatus*, Herrich-Schäffer. idem. p. 153, pl. 22, f. a, ♀ ♂ (1838) (Germania).
25. S. *gibberosus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p, 288 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 202, ♀ (1901) (Hungaria).
26. S. *globosus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 384 u. 397 ♀ (1898) (Hungaria).
27. S. *hilaris*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p, 153, pl. 12, ♀ (1838) (Germania).
28. S. *ivanowi*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 287 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung, Vol. 19, p. 200, ♀ (1901) (Rossia).
   brevicornis, Ivanow, Soc, Nat. Kharkow. Vol. 33, p. 286 (1898-1899) (non Herrich-Schäffer).
29. S. *longiseta*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, ♀ (1838) (Germania),
30. S. *luteipes*, Thomson, Op. Ent. p. 561, ♀ ♂ (1891) (Suecia, ? Germania, Britannia, Hungaria).
31. S. *nigripes*, Thomson, idem, p. 1709, ♀ ♂ (1891) (Suecia, Hungaria).
32. S. *obscurellus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 270, ♀ ♂ (1834) (? Suecia, Britannia, Germania, Hungaria, Rossia, Sibiria).
33. S. *obscurus*, Nees, idem. Vol. 1, p. 271, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Germania, Gallia, Hungaria).
34. S. *opacus*, Thomson, Op. Ent. p. 1709, ♀ ♂ (1891) (Suecia, Hungaria).
35. S. *pallidipennis*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, pl. 22, f. c, ♀ ♂ (1838) (Germania).
36. S. *pallidipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 270, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania, Rossia).
   fulvipes, Haliday, The Ent. Mag, Vol. 3, p. 127 (1835) (Helcon, Triaspis).
   fagi, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p. 28 (1852) (Brachistes).
37. S. *parvus*, Thomson, Op. Ent. p. 1707, ♀ ♂ (1891) (Suecia, Hungaria).

38. *S. rimulosus*, Thomson, Op. Ent. p. 1708, ♀ ♂ (1891) (Suecia).
39. *S. rufipes*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, pl. 11, ♀ ♂ (1834) (Germania, Hungaria).
    rufipes, Szépligeti = *sulcatus* et *similis*, Szépligeti.
40. *S. rugosus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 284 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 201. ♀ ♂ (1901) (Hungaria).
41. *S. scabriusculus*, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 407 ♀ (1838) (Lapponia).
42. *S. sculpturatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 384 u. 398, ♂ (1898) (Hungaria).
43. *S. similis*, Szépligeti. Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 288 (1901) u. Math. Nat. Ber. Ung. Vol. 19, p. 201, ♀ (1901) (Hungaria).
    rufipes, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 384 u. 398, ♀ (1898) (excl. ♂) (non Herrich-Schäffer).
44. *S. simulator*, Széptigeti, Pótf. Term. Közl. Vol. 64, p. 288 (1901) u. Math. Nath. Ber. Ung. Vol. 19, p. 202, ♀ ♂ (1901) (Hungaria).
45. *S. striatulus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 268, ♀ ♂ (1834) (Germania, Britannia).
46. *S. striatulus*, Thomson, Op. Ent p. 560 (non Nees), ♀ (1891) (Suecia).
47. *S. striola*, Thomson, idem. p. 560, ♀ (1891) (Suecia).
48. *S. sulcatus*, Szépligeti, Pótf. Term. Közl. Vol, 64, p. 288 (1901) u, Math. Nath. Ber. Ung. Vol. 19, p. 201, ♂ (1901) (Hungaria).
    rufipes, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 384 u. 398, (1898) (excl. ♂) (non Herrich-Schäffer).
49. *S. tenthredinum*, Hartig, Ber. Nat. Ver. Harz. p. 17, ♀ (1847) (Germania).
50. *S. thoracicus*, Curtis, Fauna Ins. p. 365, ♀ ♂ (1860) (Sicilia. Hungaria, Britannia).
51. *S. vitripennis*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, pl. 16b (1838) (? Calyptus).

4. REGION

52. *S. semiglaber*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 62, ♂ (1902) (Nova Guinea).

5. REGION

53. *S. rufiventris*, Philippi. Stett. Ent. Zeit. Vol. 34, p. 30, pl. 1, f. 3 (1873) (Chile).
54. *S. tarsalis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 62, ♀ (1902) (Brasilia).

6. REGION

55. *S. americanus*. Ashmead (*Schizoprimnus*), Proc. U. S. Nat. Mus. p. 636, ♀ (1888) (Texas).
56. *S. armatus*, Ashmead (*Urosigalphus*), idem. p. 637, ♀ ♂ (1888) (Tenesse).
57. *S. canadensis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 197, f. 25, ♀ (1881) (Canada).
58. *S. curculionis*, Fitch, Country Gentlem., ♀ ♂ (1859) (United States).
    var. rufus, Riley, 3rde Ann. Rep. Ins. Missouri. p. 27, ♀ (1871).
59. *S. robustus*, Ashmead (*Urosigalphus*), Proc. U. S. Nat. Mus. p. 638, ♀ (1888) (Virginia).
60. *S. texanus*, Cresson (*Schizoprimnus*). Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 179, ♀ (1872) (Texas, Utah).
61. *S. thoracicus*, Say (*Aliolus*), Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 260, ♀ (1836) (Indiana).
62. *S. trilobatus*, Say (*Aliolus*), idem, Vol. 1, p. 259, ♂ (1836) (Indiana).
63. *S. trisectus*, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 143, ♂ (1886) (Canada).

6. Genus POLYDEGMON, Förster

Polydegmon. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 228 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Mesonotum durch Parapsiden geteilt, Schild einfach, Radialzelle geschlossen, Analzelle nicht geteilt; Hinterleib elliptisch, zweites Segment längs der Seite mit Leiste und länger als das dritte, zweite Sutur an der Seite schief zur Hinterleibsbasis hinziehend, die zwei ersten Segmente ringförmig, das dritte an der Bauchseite offen; Rand des Hinterleibes gekerbt; Hinterhüften mit Zahn.

Geographische Verbreitung der Arten

1. REGION

1. *P. intermedius*, Szépligeti, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 147, ♀ (1896) (Hungaria).
2. *P. marshalli*, Szépligeti, idem, p. 145, ♀ (1896) (Hungaria).
3. *P. sinuatus*, Szépligeti, ibidem, p. 147, ♀ (1896) (Hungaria).

7. Genus FÖRSTERIA, Szépligeti

Försteria. Szépligeti, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15 p. 148 (1896).

Allgemeine Charaktere. — Hinterhüften einfach, Rand des Hinterleibes glatt; die übrigen Charaktere sind wie bei *Polydegmon*.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *F. flavipes*, Szépligeti, Wien. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 148 ♀ (1896) (Hungaria).
2. *F. leviuscula*, Szépligeti, idem, p. 148, ♀ (1896) (Istria).

8. SUBFAM. CHELONINÆ, Förtser

Cheloninæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 228 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 321 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 126 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib breit sitzend, elliptisch; die drei ersten Segmente verwachsen, die folgenden bedeckend; selten dass die folgenden Segmente etwas vorstehen; Suturen fehlen, oft gänzlich. Flügel mit drei Cubitalzellen, Radialzelle oft kurz.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Suturen fehlen oder sehr unvollkommen*. . . . . 2.
Suturen deutlich . . . . 4.
2. — *Erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt, Augen behaart* 1. Genus Chelonus, Jurine.
Erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, Augen kahl . . . . 3.
3. — *Rücklaufende Ader interstitial, innere Seite des Randmals länger als die äussere* . . . . 2. Genus Ascogaster, Wesmael.
Rücklaufende Ader an der ersten Cubitalzelle inseriert, innere Seite des Randmals kürzer als die äussere . . . . . 3. Genus Gastrotheca, Guérin.
4. — *Hinterleib nur mit zwei sichtbaren Segmenten, das erste lang, stielartig; Fühler fast zweimal länger als der Körper; (nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert ?)* . 4. Genus Trachypectus, Guérin.
Hinterleib mit drei Segmenten . . . . 5.
5. — *Nervus recurrens an die erste Cubitalzelle inseriert* . . . . 6.
Nervus recurrens interstitial oder an der zweiten Cubitalzelle inseriert . . . . 7.
6. — *Hinterleib kolbenförmig, der Seitenrand eingebogen und auf der Bauchseite liegend; drittes Segment so lang wie die beiden ersten zusammen und an der Spitze unten mit 2 Zähnen*. . 5. Genus Sphaeropyx, Illiger.
5bis. Cf. Genus Tetrasphaeropyx, Ashmead
Hinterleib lang-elliptisch und flach, Seitenrand nicht eingeschlagen, das dritte Segment so lang wie das zweite und ohne Zahn; Clypeus stark vorragend . . . . 6. Genus Acampsis, Wesmael.
7. — *Radialader besteht aus drei Abschnitten*. . . . . . . 7. Genus Phanerotoma, Wesmael.
Radialader besteht aus zwei Abschnitten. . . . . . . 8. Genus Phanerotomella, Szépligeti.

I. Genus CHELONUS, Jurine

Chelonus. Jurine, in Panzer, Krit. Revis. Vol. 2, p. 99 (1806); Jurine, Nouv. Méth. Class. Hym. p. 289, pl. 5, f. 41 (1807).

Trachionus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265 (1833).

Allgemeine Charaktere. — Augen hehaart, erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt, Nervulus postfurkal, Radialzelle kurz, innere Seite des Randmals fast so lang wie die äussere, erster Abschnitt der Radialader so lang oder kürzer als der zweite, zweite Cubitalzelle unregelmässig, Nervus recurrens interstitial, Grundader und Cubitalader genau aus demselben Punkt des Prostigmas entspringend oder letztere ganz deutlich an der Grundader inseriert. Mitteltibien ganz gerade. Hinterleib elliptisch, ohne deutliche Suturen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. acuminatus*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154. t. 14, fig. d. e. (1838) (Germania).
2. *C. alboannulatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19. pp. 173 u. 237, ♀♂ (1896) (Hungaria).
3. *C. annulatus*, Nees, Hym. Ichn. Aff. Mon. Vol. 1, p. 288, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania).
4. *C. annulipus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 221, ♀♂ (1835) (Belgia, Germania, Hungaria, Helvetia, Italia).
5. *C. antennalis*, Thomson, Op. Ent. p. 578, ♀ (1874) (Suecia).
6. *C. atripes*, Thomson, idem, p. 578, ♀♂ (1874) (Suecia).
7. *C. basalis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 14, p. 672, ♀ ♂ (1873) (Britannia, Hungaria, Rossia).
8. *C. bidentulus*, Thomson, Op. Ent. p. 568, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
9. *C. bimaculatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 175, 235, 303 u. 373, ♀ (1896) (Hungaria).
10. *C. bonellii*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 295, ♂ (1834) (Italia).
11. *C. brachyurus*, Thomson, Op. Ent. p. 569, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
12. *C. breviventris*, Thomson, idem, p. 568, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
13. *C. buccatus*, Thomson, idem, p. 565 u. 1713, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
14. *C. canescens*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 224, ♀ ♂ (1835) (Belgia, Britannia).
15. *C. carbonator*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 336, ♀ ♂ (1889) (Britannia, Hungaria, Italia, Rossia, Sibiria).
16. *C. catulus*, Marshall, idem, Vol. 4, p. 346, ♂ (1889) (Britannia).
17. *C. caudatus*, Thomson, Op. Ent. p. 577, ♀ (1874) (Suecia).
18. *C. compressiscapus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 209 u. 221, ♂ (1898) (Hungaria).
19. *C. contractus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 274, ♀ ♂ (1834) (Germania, Hungaria).
20. *C. corvulus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 334, ♀ ♂ (1889) (Britannia, Belgia, Hungaria).
21. *C. curvisulcatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 175 u. 236, ♂ (1896) (Hungaria).
    cylindricus, Nees = *mutabilis*, Nees.
22. *C. decorus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4. p. 335, ♀ (1889) (Britannia).
23. *C. depressus*, Thomson, Op. Ent. p. 576, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
24. *C. dispar*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 338, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
25. *C. diversus*, Walker, Cist. Ent. Vol. 1, p. 308, ♂ (1874) (Japonia).
26. *C. elongatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 208 u. 220, ♂ (1898) (Hungaria).
27. *C. emarginatus*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154 (1838) (Germania).
28. *C. errosus*, Herrich-Schäffer, idem, p. 153, pl. 7 (1838) (Germania).
29. *C. erythrogaster*, Lucas, Explor. Sc. Alg. Zool. Vol. 3, p. 340, pl. 13, f. 6, ♀ ♂ (1846) (Algeria).
    eurytheca, Wesmael = *parcicornis*, Herrich-Schäffer.
30. *C. exilis*, Marshall, in André, Spec, Hym. Eur. Vol. 4, p. 340, ♀ ♂ (1889) (Britannia, Hungaria).
31. *C. fenestratus*, Nees. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 292. ♀ ♂ (1834) (Germania, Gallia, Italia).
32. *C. fenestratus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 223 u. Vol. 11, p. 162, ♀ ♂ (1835) (Belgia).

33. *C. fissus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol, 23, p. 214 u. 218, ♂ (1900) (Hungaria).
34. *C. flavipalpis,* Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 176, 237 u. 273, ♂ (1896) (Hungaria).
35. *C. gravenhorstii,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 296, ♀ ♂ (1834) (Belgia, Germania, Suecia).
gravenhorstii, Wesmael = *pictipes,* Wesmael.
36. *C. humilis,* Thomson, Op. Ent. p, 571, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
37. *C. hungaricus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 176 u. 237, ♀ (1896) (Hungaria).
38. *C. inanitus,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 289, ♀ ♂ (1834) (Germania).
inanitus, Aut. = *mutabilis,* Nees.
39. *C. intermedius,* Thomson, Op. Ent. p. 566, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
40. *C. latrunculus,* Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 339, ♀ ♂ (1889) (Britannia, Suecia).
41. *C. lugubris,* Wesmael, Nouv. Mém. Acad, Sc. Belg. Vol. 9, p. 219, ♀ ♂ (1835) (Belgia).
42. *C. luteipes,* Thomson, Op. Ent. p. 569, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
43. *C. macrocerus,* Thomson, idem, p. 570, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
44. *C. maculator,* Dahlbom, Svensk. Vet. Akad. Handl. Vol. 53, p. 162, ♂ (1832) (Suecia).
mandibularis, Haliday (*Trachionus*), Ent. Mag. Vol. 1, p. 265 (1833).
45. *C. maculatus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol, 19, p. 302, 372, ♂ (1896) (Hungaria).
mandibularis, Haliday = *maculator,* Dahlbom.
46. *C. microphthalmus,* Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc, Belg. Vol. 9, p. 157, ♀ (1835) (Belgia).
47. *C. minutus,* Costa, Atti Accad. Sc. Fis. Napoli (2), Vol. 1, p. 57, ♀ (1884) (Sardinia).
minutus, Szépligeti = *vescus,* Kokujew.
48. *C. mucronatus,* Thomson, Op. Ent. p. 578, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
49. *C. mutabilis,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 290, ♀ ♂ (1834) (Eur. fere tota; Sibiria).
inanitus, Aut. (? Nees).
cylindricus, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 291 (1834).
oculatus, Nees, idem, Vol. 1, p. 290 (1834).
variabilis, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154 (1838).
50. *C. nigrator,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 303 u. 370, ♂ (1896) (Hungaria).
51. *C. nigrinus,* Ratzeburg, Ichn Forstins. Vol. 1, p. 43, t. 2, f. 1 (1844) (Germania).
52. *C. nigritulus,* Dahlbom, Svensk. Vet. Akad. Handl. Vol. 53, p. 161, ♂ (1832) (Suecia).
53. *C. nitens,* Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 360, ♂ (1867) (Hispania, Hungaria).
54. *C. obscurator,* Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154 ♀ ♂ (1838) (Hungaria, Italia).
speculator, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 326 (1889).
dentatus, Nees = *mutabilis,* Nees.
55. *C. olgae,* Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 88, ♀ (1895) (Transcaucasia).
56. *C. pannonicus,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 19, p. 174, 234 u. 373 ♀ ♂ (1896) (Hungaria).
57. *C. parcicornis,* Herrich-Schäffer, Fauna, Ins. Germ. p. 154, t. 30 ♀ ♂ (1838) (Britannia, Germania, Belgia, Helvetia, Hungaria).
eurytheca, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 158 (1835).
parcicornis, Thomson = *thomsoni,* Dalla Torre.
58. *C. pedator,* Dahlbom, Svensk. Vet. Akad. Handl. Vol. 53, p. 161, ♀ ♂ (1832) (Suecia).
59. *C. pellucens,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 295, ♀ ♂ (1834) (Germania).
60. *C. pictipes,* Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg Vol. 11, p. 160 (1838) ♀ ♂ (Belgia).
gravenhorstii, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 160 (1835) (non Nees).
61. *C. pilicornis,* Thomson, Op. Ent., p. 580, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
62. *C. productus,* Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 12, f. d. (1838) (Germania).
63. *C. pulchricornis,* Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 21, p. 207 u. 218, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
64. *C. pullatus,* Dahlbom, Svensk. Vet. Akad. Handl. Vol. 53, p. 163, t. 4, f. 8, 9 ♀ ♂ (Suecia).
65. *C. pusio,* Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4, p. 347 (1889) ♂ (Britannia).
66. *C. retusus,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 294, ♂ (1834) (Germania, Helvetia).
67. *C. rimatus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 176 u. 236 u. 373 ♂ (1896) (Hungaria).
68. *C. rimosus,* Herrich-Schäffer, Fauna, Ins. Germ. p. 154, t. 13, f. 6 (Germania).
69. *C. rimulosus,* Thomson, Op. Ent. p. 577, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
70. *C. risorius,* Reinhard, Berl Ent. Zeits. Vol. 11, p. 360 (1867) (Germania).
rufiscapus, Szépligeti = *szépligetii,* Dalla Torre.
71. *C. rugicollis,* Thomson, Op. Ent. p. 580, ♀ ♂ (1874) (Suecia).
72. *C. rugigena,* Thomson, idem, p. 571, ♀ ♂ (1874) (Suecia).

73. *C. scabrator*, Fabricius, Ent. Syst. Vol 2, p. 174 (1793),
74. *C. scaber*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 297, ♀ ♂ (1834) (Germania, Gallia, Italia, Hungaria).
75. *C. scabriusculus*, Dahlbom, Svensk. Vet. Akad. Hand. Vol. 53, p. 166, t. 4, f. 10, 11, ♂ (1832) (Suecia).
76. *C. scabrosus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 177, 238 u. 373 ♀♂ (1896) (Hungaria).
77. *C. schmiedeknechti*, Szépligeti, idem. Vol. 21, p. 209 u. 220 ♀♂ (1898) (Hungaria).
78. *C. sculpturatus*, Szépligeti, ibidem, Vol. 21, p. 207 u. 219 ♀♂ (1898) (Hungaria).
   speculator, Marshall = *obscurator*, Herrich-Schäffer.
79. *C. secutor*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 349, ♂ (1889) (Britannia).
80. *C. seticornis*, Thomson, Op. Ent. p. 1713, ♀♂, (1871) (Suecia).
81. *C. submarginatus*, Herrich-Schäffer, Fauna, Ins. Germ. p. 154, t, 6, ♀ (1835) (Germania).
82. *C. submuticus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 218 ♀ ♂ (1835) (Belgia, Britannia, Hung.).
83. *C. subsulcatus*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 14, f. f. g. (1835) (Germania).
84. *C. sulcatus*, (Jur.), Nees, Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 294 ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria, Rossia).
85. *C. suturatus*, Szépligeti, Term. Füzt. Vol. 21, p. 208 u. 219, ♀ (1898) (Hungaria).
86. *C. szépligetii*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 208 (1898) ♀ (Hungaria).
   rufiscapus, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 21, p. 174, 235 u. 373 (1898) (non Prov.),
87. *C. thomsoni*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 208, ♀ ♂ (1898) (Suecia).
   parcicornis, Thomson, Op. Ent. p. 579 (non Herrich-Schäffer) (1874).
   variabilis, Herrich-Schäffer = *mutabilis*, Nees.
88. *C. vescus*, Kokujew, Ann. Soc. Ent. Belg. p. 43, ♂ (1899) (Hungaria).
   minutus, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 209 u. 221 (1898) (non Costa).
89. *C. wesmaeli*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 14. p. 672, ♂ (1837) (Britannia).

2. REGION

90. *C. tettinsis*, Gerstaecker, Ber. Akad. Wiss. Berl. p. 264, ♀ (1858) (Mossambique).

3. REGION

91. *C. albofaciatus*, Motschulsky, Bull. Soc. Nat. Mosc. Vol. 36, p. 38 (1863) (Ceylon).
92. *C. orientalis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 63, ♀ (1902) (Singapore).

4. REGION

93. *C. blackburni*, Cameron, Proc. Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 10, p. 212, ♀ (1886) (Oahu).
   carinatus, Cameron, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 559 (1881) (non Provancher).
   cameroni, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 200 (1898).
94. *C. fraterculus*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 434 (1868) (Tahiti).
95. *C. papua*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 58, ♀ (1900) (Nova Guinea).
96. *C. rufipes*, Szépligeti, idem. p. 58, ♂ (1900) (Nova Guinea).
97. *C. scrobiculatus*, Szépligeti, ibidem, p. 58, ♀ (1900) (Nova Guinea).

5. REGION

98. *C. annulipes*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 395 (1887) (Guatemala, Mexico).
99. *C. antillarum*, Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 118 nota, ♀ ♂ (1885) (Ins. Antillarum).
100. *C. basimaculata*, Cameron, Biol. Centr. Amer. p. 394, t. 16, f. 6, ♂ (1887) (Panama).
101. *C. bispinus*, Holmgren, Eug. Resa. Ins. p. 433, ♀ (1868) (Puna).
102. *C. filicornis*, Cameron, Proc. Manch. Philos. Soc Vol. 24, p. 135 (1888) (Mexico).
103. *C. insularis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 61, ♀ (1865) (Cuba).
104. *C. qmadrimaculatus*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. p. 393, t. 16, f. 5, ♀ (1887) (Mexico).
105. *C. sonorensis*, Cameron, idem, p. 395, t. 16, f. 4, ♀ (1887) (Mexico).

6. REGION

106. *C. aculeatus*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 17, ♀ (1890) (Colorado).
107. *C. albobasilaris*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Sc. Vol. 4, p. 123, ♀ (1894) (California).

108. *C. argentifrons*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 144, ♂ (1886) (Canada).
109. *C. ashmeadi*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 199, ♀ (1898) (Colorado).
atripes, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 16 (1890).
atripes, Ashmead = *Ashmeadi*, Dalla Torre.
110. *C. basicinctus*, Provancher, Le Nat. Canad. Vol. 12, p. 198, ♀ (1881) (Canada).
111. *C. basilaris*, Say, Keating's Narrat. Exped. App. Vol. 2, p. 322 (1824) (Pennsylvania).
carinatus, Provancher = *Provancheri*, Dalla Torre.
112. *C. cautus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 180, ♀ (1872) (Texas).
113. *C. connectens*, Cresson, idem, p. 180, ♀ (1872) (Texas).
114. *C. electus*, Cresson, ibidem, p. 180, ♀ ♂ (1872) (Texas).
115. *C. fissus*, Provancher, Le Nat. Canad. Vol. 12, p. 199, ♀ (1884) (Canada).
116. *C. iridescens*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 294, ♀ ♂ (1865) (Colorado).
117. *C. laticinctus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 180, ♀ (1872) (Texas).
118. *C. lavernae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 635, ♂ (1888) (Missouri).
119. *C. levifrons*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 294, ♂ (1865) (Colorado).
120. *C. lunatus*, Haldeman, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 4, p. 203 (1849) (America bor.).
121. *C. meridionalis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 126, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).
122. *C. minimus*, Cresson. Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 181, ♀ (1872) (Texas).
123. *C. nanus*, Provancher, Le Nat. Canad. Vol. 12, p. 200, ♀ ♂ (1881) (Canada).
124. *C. nigripennis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 635, ♂ (1888) (Washington Terr.).
125. *C. pallidus*, Ashmead, idem, p. 635. ♀ (1888) (Maryland).
126. *C. parvus*, Say, Boston Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 265 (1836) (Indiana).
127. *C. provancheri*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 206, ♀ (1898) (Canada).
carinatus, Provancher, Le Nat. Canad. Vol. 12, p. 199 (1881) (non Cameron).
128. *C. rufiscapus*, Provancher, Addit. Fauna Canad. Hym. p. 144, ♀ (1886) (Canada).
129. *C. rufiventris*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 293, ♂ (1865) (Colorado).
130. *C. sericeus*, Say, Keating's Narrat. Exped. Vol. 2, p. 321, ♀ (1824) (United States, Canada).
131. *C. sobrinus*, Haldeman, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 4, p. 203 (1849) (Pennsylvania).
132. *C. texanus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 180, ♀ (1872) (Texas).

2. Genus ASCOGASTER, Wesmael

Ascogaster. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 226 (1835).
Davisania. La Munyon, Proc. Nebraska Assoc. (1877, March 8).

Allgemeine Charaktere. — Augen kahl, erte Cubital- und Discoidalzelle getrennt, innere Seite des Randmals länger als die äussere; die übrigen Charaktere stimmen mit *Chelonus* überein.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. albitarsis*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 362 u. 364, ♀ ♂ (1867) (Germania).
abdominator, Dahb. = *instabilis*, Wesmael.
2. *A. annularis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 286, ♀♂ (1834) (Germania, Batavia, Britannia, Helvetia, Hungaria).
3. *A. armata*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 233, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Germania, Belgia, Hungaria).
luteicornis, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 8 (1838).
atripes, Ratzeburg = *variipes*, Wesmael.
4. *A. bicarinata*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 10, f. c, ♀ (1838) (Germania, Hungaria).
5. *A. bidentula*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 230, ♀ (1835) (Suecia, Belgia).
6. *A. bisulcata*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154. t. 9, f. a (1835) (Germania).
brevicornis, Wesmael = *similis*, Nees.
7. *A. canifrons*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 236, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
8. *A. caucasica*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 82, ♀ (1895) (Transcaucasia).

9. *A. cavifrons*, Thomson, Op. Ent. p. 1720, ♀♂ (1891) (Suecia)
10. *A. clypealis*, Thomson, idem, p. 1719, ♀ ♂ (1891) (Suecia).
11. *A. consobrina*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 14, p. 672 (1837) (Britannia).
12. *A. contracta*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 24, ♀♂ (1848) (non Nees) (Gemania).
13. *A. cynipum*, Thomson, Op. Ent. p. 1720, ♂ (1891) (Suecia).
14. *A. egregia*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 83, f. 1, ♂ (1895) (Rossia,).
15. *A. elegans*, Nees, Mon. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 287, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
16. *A. erythrothorax*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5[bis], p. 171, ♀ (1897) (Gallia).
    esenbeckii, Curtis = *instabilis*, Wesmael.
17. *A. excisa*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, t. 10, ♀ (1835) (Helvetia, Hungaria).
    fasciatus, Dahlbom = *rufipes*, Latreille.
    femoralis, Herrich-Schäffer = *instabilis*, Wesmael.
18. *A. fulviventris*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 14, p. 672, (1837) (Britannia).
19. *A. fuscipennis*, Thomson, Op. Ent. p. 1718, ♀ (1891) (Suecia).
20. *A. gibbiscuta*, Thomson, idem, p. 586, ♀♂ (1891) (Suecia).
21. *A. gonocephala*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 240 (1835) (Belgia, Gallia, Hungaria).
22. *A. graniger*, Thomson, Op. Ent. p. 1721 ♀♂ (1891) (Suecia).
23. *A. instabilis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 227, ♀♂ (1835) (Eur. tota).
    pulchella, Curtis, Guide Brit. Ent. Ins. Vol. 1 (1829).
    abdominator, Dahlbom, Svensk Vet. Akad. Handl. Vol. 53 p. 165 (1832).
    esenbeckii, Curtis, Brit. Ent. Vol. 14, p. 672 (1837).
    femoralis, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154 (1835).
    rufiventris, Herrich-Shäffer, idem, p. 154 (1835).
    pallida, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 16, p. 293 (1855).
24. *A. jaroslawensis*, Kokujew, Hor. Ent. Soc. Ross. Vol. 29, p. 86, ♀ (1895) (Rossia).
25. *A. klugii*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 285, ♀♂ (1834) (Italia).
    laevigator, Ratzeburg = *rufidens*, Wesmael.
26. *A. lapponica*, Thomson, Op. Ent. p. 588, ♀ (1891) (Lapponia).
27. *A. leptopus*, Thomson, idem, p. 584, ♀♂ (1891) (Suecia).
28. *A. limitata*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 163 ♀ (1838) (Belgia).
    luteicornis, Herrich-Schäffer = *armata*, Wesmael.
29. *A. maculata*, Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1, p. 24, ♂ (1858) (Madeira).
30. *A. mlokossewitschii*, Kokujew. Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 78 ♀, (1895) (Transcaucasia).
    monilicornis, Herrich-Schäffer = *similis*, Nees.
    multiarticulata, Ratzburg = *rufipes*, Latreille.
31. *A. neesii*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 362 u. 368, ♀ ♂ (1867) (Germania, Hungaria).
32. *A. nigricornis*, Thomson, Op. Ent. p. 1719 ♀♂ (1891) (Suecia).
    pallida, Ruthe = *instabilis*, Wesmael.
33. *A. pallidicornis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 14, p. 672 (1837) (Britannia).
    pallipes, Herrich-Schäffer = *rufipes*, Latreille.
    pulchella, Curtis = ? *instabilis*, Wesmael,
    quadridens, Herrich-Schäffer = *quadridentata*, Wesmael.
34. *A. quadridentata*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 237, ♀♂ (1835) (Europa tota).
    quadridens, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 20, f. *b*. (1835).
    similis, Ratzeburg, Ichn. Forstins Vol. 3 (1844) p. 24; Vol. 1, p. 42; tab. 7, fig. 16.
35. *A. ratzeburgii*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 353, ♂ (1889) (Britannia).
36. *A. rostrata*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 178 u. 238, ♀♂ (1896) (Hungaria).
37. *A. rubripes*, Lucas, Expl. Sc. Alg. Zool. Vol. 3, p. 339, t. 19, f. 5, ♀♂ (1846) (Algeria).
38. *A. ruficeps*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 242, ♀ (1835) (Belgia).
39. *A. rufidens*, Wesmael, idem, p. 231. ♀♂ (1835) (Europa tota).
    rufipes, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 9, f. *b* (non Latreille) (1835).
    laevigator, Ratzeburg, Ichn. Forstins, Vol. 3, p. 25 (1844).
40. *A. rufipes*, Latreille, Gen. Crust. Ins. Vol. 4, p. 14, ♀♂ (1809) (Europa tota).
    fasciata, Dahlbom, Svensk. Akad. Handl. Vol. 53, p. 163, (1832).
    pallipes, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154 (1835).
    multiarticulata, Ratzeburg, Ichn. Forstins Vol. 3, p. 25 (1852).
    rufipes, Herrich-Schäffer = *rufidens*, Wesmael.
    rufiventris, Herrich-Schäffer — *instabilis*, Wesmael.

41. *A. rugosula*, Goureau, Bull. Soc. Hist. Nat. Yonne p. ? (1861) (Gallia).
42. *A. similis*, Nees, Hym. Ichn aff. Mon. Vol. 1, p. 284, ♀♂ (1834) (Belgia, Germania, Gallia).
brevicornis, Wesmael, Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 239, (1835).
monilicornis, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 10, f. *a*. (1835).
similis, Ratzeburg = *quadridentata*, Wesmael.
43. *A. sternalis*, Thomson, Op. Ent. p. 587 u. 1720, ♀♂ (1874) (Suecia).
44. *A. tersa*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 11, p. 366, ♂ (1867) (Germania).
45. *A. tritoma*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 170, ♂ (1898) (Britannia).
46. *A. variipes*, Wesmael. Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 234, t. 2, f. 23, ♀♂ (1835) (Britannia).
atriceps, Ratzeburg, Ichn. Forstins, Vol. 1, p. 43; Vol. 2, p. 24; Vol. 3, p. 24 (1844).

4. REGION

47. *A. crenulata*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 42, p. 37 (1897) (New Zealand).

5. REGION

48. *A. bugabensis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 396, ♀ (1887) (Panama).

6. REGION

49. *A. aughei*, Munyon, Proc. Nebr. Assoc. March. 8 (1877) (Nebraska).
50. *A. flaviceps*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 636 (1988) (Texas).
51. *A. nebraskaensis*, Munyon, Proc. Nebr. Assoc. March. 8, ♀ (1877) (Nebraska).
52. *A. provancheri*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 196, ♀ (1898) (Canada).
rufipes, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 146, f. 13 (1886) (non Latr.).

3. Genus GASTROTHECA, Guérin

Gastrotheca. Guérin, in Lefebure, Voy. Abyss. Vol. 6, p. 348 (1898).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib gewölbt, ohne Suturen, an der Spitze mit zwei Zähnen, Flügel mit drei Cubitalzellen, die zweite länger als hoch; erster Abschnitt der Radialader etwas länger als die Hälfte des zweiten, der dritte Abschnitt zweimal gebogen; Radialzelle ziemlich lang; erste Discoidal- und Cubitalzelle getrennt; Cubitalader an der Grundader gefügt; rücklaufende Ader an der ersten Cubitalzelle inseriert, nervulus interstitial, innere Seite des Randmals kürzer als die äussere. Mundöffnung rundlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *G. bivittata*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeit. Vol. 39, p. 314, ♂ (1894) (Delagoa Bay).
2. *G. furcata*, Guérin, in Lefebure, Voy. Abyssinie, p. 349, t. 7, f. 4, ♂ (1848) (Abessinia).

4. Genus TRACHYPETUS, Guérin

Trachypetus. Guérin, Voy. Coquille (2) Vol. 2, p. 201 (1830).

Allgemeine Charaktere. — Nur zwei Hinterleibssegmente sichtbar; das erste lang und stielartig; Sutur deutlich; Fühler fast zweimal länger als der Körper.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *T. clavatus*, Guérin, Voy. Coquille (2) Vol. 2, p, 201 (1830) (Australia).

4. Genus SPHAEROPYX, Illiger

Sphaeropyx. Illiger, Rossi, Fauna Etrus. (2a) Vol. 2, p. 54 (1807).
Rhytigaster. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 247 (1835).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib mit drei Segmenten, kolbenförmig, der Seitenrand nach der Bauchseite zu eingebogen; drittes Segment so lang wie die beiden ersten zusammen und die Spitze unten mit zwei Zähnen. Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, zweite Cubitalzelle und Radialzelle gestreckt; Nervulus fast interstitial. Parapsiden ausgebildet; Schienen der Mittelbeine einfach.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *S. irrorator*, Fabricius, Syst. Ent. p. 340, ♀ ♂ (1775) (Europa fere tota).

6. REGION

2. *S. bicolor*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 8, p. 17, ♀ ♂ (1880) (United States).
3. *S. ovalis*, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 146, ♀ (1886) (Canada).
4. *S. parva*, Provancher, idem, p. 805, ♀ (1883) (Canada).
5. *S. quebecensis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 201, f. 28, ♀ ♂ (1880) (Canada).

5. Genus TETRASPHAEROPYX, Ashmead

Tetrasphaeropyx. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 126 (1900) u. p. 634 (1888).

Allgemeine Charaktere. — Die Gattung kenne ich nicht, steht dem *Sphaeropyx*, Illiger sehr nahe.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *T. pilosa*, Cresson (*Rogas*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 189, ♀ (1872) (Texas).

6. Genus ACAMPSIS, Wesmael

Acampsis. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 250 (1835).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib elliptisch, gestreckt, flach, mit drei Segmenten, die folgenden Segmente mehr oder minder vorragend, der Seitenrand nicht eingeschlagen, das dritte Segment so lang wie das zweite und an der Spitze nicht bewaffnet; Clypeus stark vorragend. Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *A. alternipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 276, ♀ ♂ (1837) (Belgia, Hollandia, Germania, Austria, Hungaria).

7. Genus PHANEROTOMA, Wesmael

Phanerotoma. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 165 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Der Panzer des Hinterleibes durch zwei deutliche Suturen in drei Segmente geteilt; der Seitenrand nicht einwärts gebogen und gerandet; Nervus recurrens interstitial oder deutlich an der zweiten Cubitalzelle inseriert, Grund-und Cubitalader deutlich von einander getrennt und aus dem Prostigma entspringend; innere Seite des Randmals länger als die äussere, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, Nervulus postfurkal, Radialader mit drei Abschnitten; Mittelschienen leicht gekrümmt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. dentata,* Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 8, t. 14, ♀ ♂ (1805) (Eur. fere tota).
fasciata, Marshall = *hispanica,* Kokujew.
2. *P. hispanica,* Kokujew, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 43, p. 62, ♀ (1899) (Hispania).
fasciata, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 171 (1898) (non Prov.).
3. *P. katkowi,* Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32. p. 30 (1895) (Saratowa).
4. *P. planifrons,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol, 1, p. 281, ♀ ♂ (1834) (Europ., Algeria).
5. *P. potanii,* Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 94, ♀ (1895) (China).
6. *P. rufa,* Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 172, ♀ (1898) (Italia).
7. *P. semenowi,* Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 32, p. 32 (1895) (Transcaspia).
8. *P. transcaspica,* Kokujew, Rev. Russe, Ent. Vol. 2. p. 7 (1902) (Transcaspia).

2. REGION

9. *P. dubius,* Bingham, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 546, t. 18, f. 69 (1902) (Afr. mer. : Mashonaland).
10. *P. leucobasis,* Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 62, ♀ (1894) (Afr. occ.).

3. REGION

11. *P. orientalis,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 65, ♀ (1902) (Malacca, Singapore).

4. REGION

12. *P. australiensis,* Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales. Vol. 25, p. 354 (Australia).
13. *P. havaiiensis,* Ashmead, Fauna Haw. p. 361 (1901) (Havai).

5. REGION

14. *P. noctivaga,* Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 112 nota, ♀ ♂ (1885) (Antigua ins.).

6. REGION

15. *P. fasciata,* Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 200, f. 27, ♀ (1881) (Canada).
16. *P. fuscovaria,* Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 126, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).
17. *P. humeralis,* Ashmead, idem, Vol. 25, p. 123, ♀ (1894) (St. Vincent).
18. *P. insularis,* Ashmead, ibidem, Vol. 25, p. 124, ♂ (1894) (St. Vincent).
19. *P. meridionalis,* Ashmead, ibidem, Vol. 25, p. 125, ♂ (1894) (St. Vincent).
20. *P. tibialis,* Haldeman, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 4, p. 203 (1849) (Pennsylvania, Texas).

8. Genus PHANEROTOMELLA, Szépligeti

Phanerotomella. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 59 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Radialader besteht aus zwei Abschnitten, die übrigen Charaktere stimmen mit diejenigen der *Phanerotoma* überein.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. kertészi,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 215 u. 218, ♀ (1900) (Croatien).
2. *P. nigra,* Szépligeti, idem, Vol. 23, p. 215 u. 218, ♀ (1900) (Hungaria).

3. REGION

3. *P. longipes,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 59, ♀ (1900) (Nova Guinea).
4. *P. novo-guineensis,* Szépligeti, idem, Vol. 23, p. 59, ♀ (1900) (Nova Guinea).
5. *P. sculpturata,* Szépligeti, ibidem, Vol. 23, p. 59, ♀ (1900) (Nova Guinea).

5. GRUPPE AREOLARINI, Wesmael

Areolarini. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 5 (1837).

Allgemeine Charaktere. — Zwischen Kiefern und Clypeus keine Öffnung; Radialzelle fehlt oder offen; oder aber auffallend schmal und erreicht bei weitem nicht die Flügelspitze; Radialader lauft mit dem äusseren Rande des Randmals fast parallel; zweite Cubitalzelle meist klein, drei- oder vierseitig, oft fehlend.

14. SUBFAM. MICROGASTERINÆ, Förster

Microgasterinae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol, 19, p. 228 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 380 (1889); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 130 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, selten gerandet; zwischen Kiefern und Kopfschild keine Oeffnung. Parapsiden fehlen oder höchst undeutlich. Radialzelle fehlt oder an der Spitze offen; zweite Cubitalzelle (*Areola*) klein, oft offen, dreiseitig, steigbügelförmig, selten vierseitig oder gänzlich fehlend. Hinterleib sitzend, Suturen deutlich.

Anmerk. — *Ademon*, Haliday (Areola lang), gehört in die Subfam. *Opioninae*.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Radialzelle an der Spitze offen, Radialader verkürzt* . . . . . 2.
Radialzelle und Radialader fehlen . . . . . 5.

2. — *Beide Cubitalqueradern fehlen, nur eine Cubitalzelle vorhanden; Fühler 28 gliedrig* . . . . . 1. Genus Oligoneurus, Szépligeti.
Flügel mit zwei oder mit drei Cubitalzellen . . . . . 3.

3. — *Fühler 13-16-gliedrig; Flügel mit drei Cubitalzellen, die zweite offen; Augen kahl* . . . . . 2. Genus Elasmosoma, Ruthe.
Fühler 20 oder 21-gliedrig, Flügel mit zwei Cubitalzellen . . . . . 4.

4. — *Fühler 20-gliedrig; Radialader nicht gebrochen, Endabschnitt der Cubitalader an der 1. Discoidalzelle inseriert* 3. Genus Acælius, Haliday.
Fühler 21-gliedrig; Radialader gebrochen, Endabschnitt der Cubitalader aus der 1. Cubitalzelle entspringend; Metanotum stark gefeldert . . . . . 4. Genus Dirrhope, Förster.

5 (1). — *Flügel mit einer Cubitalzelle, Fühler 21-gliedrig.* . . . 5. Genus Cælothorax, Ashmead.
Flügel mit zwei oder drei Cubitalzellen . . . . . 6.

6. — *Flügel mit zwei Cubitalzellen.* 7
Flügel mit drei Cubitalzellen. . . . . . 8.

7. — *Fühler 14-gliedrig, Radialnerv der Hinterflügel fehlt* . . 6. Genus Mirax, Haliday.
Fühler 18-gliedrig . . . . . 7. Genus Apanteles, Förster.

8. — *Mesopleuren ohne oder mit glatter (selten mit punktirter) Furche; der längere Sporn der Hinterschienen so lang oder länger als die Hälfte des Metatarsus* . . . . . 8. Genus Microgaster, Latreille.
Mesopleuren mit crenulierter Furche; der Sporn höchstens halb so lang wie das erste Fussglied. . . . . . 9. Genus Microplitis, Förster.

1. Genus OLIGONEURUS, Szépligeti

Oligoneurus. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 77 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Augen behaart. Fühler 28-gliedrig. Parapsiden nicht ausgebildet; Metanotum undeutlich gefeldert, mit Mittelkiel. Radialzelle offen, Radialader verkürzt; beide Cubitalqueradern fehlen, daher nur eine Cubitalzelle vorhanden; Cubital- und Grundader separiert aus den Prostigma kommend, daher die Discoidalzelle sitzend; zweite Discoidalzelle offen; Nervulus interstitial. Radialzelle der Hinterflügel fehlt. Beine ziemlich kräftig. Hinterleib verkehrt eiförmig; das zweite Segment ist das längste, das letzte Bauchsegment gross; zweite Sutur undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *O. concolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 77, ♀ (1902) (Brasilia).

2. Genus ELASMOSOMA, Ruthe

Elasmosoma. Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 2, p. 7 (1858).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Maxillartaster zwei- Lippentaster eingliedrig; Augen kahl. Fühler 13 (♂) oder 14, 16, (♀) gliedrig. Radialzelle schmal und offen, mit einer undeutlichen Querader; zweite Cubitalzelle offen, quadratisch; Nervus recurrens nicht interstitial oder fehlt, erste Discoidalzelle gestielt. Beine kurz und breit; Sporn der Hinterschienen lang, etwas kürzer als das erste Fussglied; Klauen fehlen. Hinterleib flach, sitzend; zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *E. auctum*, Thomson, Op. Ent. p. 2276. ♂ (1895) (Suecia).
2. *E. berolinse*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 2, p. 8 t. 3, f. 2, ♀ ♂ (1858) (Germania, Austria, Hungaria).
3. *E. viennense*, Giraud, Ann. Soc. Ent. Fr. (5), Vol. 1, p. 301, ♂ (1871) (Austria)

6. REGION

4. *E. backeri*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 282, ♂ (1895) (Colorado).
5. *E. pergandei*, Ashmead, idem, Vol. 3, p. 283, ♀ (1895) (Washington Terr.).
6. *E. schwarzii*, Ashmead, idem, Vol. 3, p. 283, ♀ (1895) (Washington Terr.).

3 Genus ACŒLIUS Haliday

Acœlius. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 232 (1834); idem. Vol. 1, p. 262 (1833) (*Adelius*).
Pleiomerus. (Wesmael) Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 65 (1852).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Kiefertaster 5- Lippentaster 3-gliedrig, Augen behaart. Fühler 20-gliedrig. Parapsiden fehlen, Metanotum undeutlich gefeldert. Radialzelle offen, Radialader gerade und verkürzt, zwei Cubitalzellen, Endabschnitt der Cubitalader an der ersten Discoidalzelle inseriert. Beine stark. Hinterleib sitzend, oben 5, unten 6 Segmente sichtbar, das erste Segment so lang wie die vier folgenden zusammen, ohne Mittelfeld.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. clandestinus*, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 8, p. 33, ♀ (1851) (Germania).
2. *A. concinnus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 2, p. 4, ♀ ♂ (1858) (Germania).

3. *A. determinatus*, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 8, p. 30, ♀ (1851) (Germania).
4. *A. dubius*, Förster, idem Vol. 8, p. 35, ♀ (1851) (Germania).
5. *A. erypthronotus*, Förster, ibidem. Vol. 8, p. 36, ♀ (1851) (Germania, Britannia).
   germanus, Haliday = *subfasciatus, var.*
6. *A. hyalinipennis*, Förster, ibidem. Vol. 8, p. 32, ♀ (1851) (Germania).
7. *A. parvulus*, Förster, ibidem, Vol. 8, p. 35, ♀ (1851) (Germania).
8. *A. subfasciatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 262 (1833) u. Vol. 2, p. 232, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
   var. germanus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 232, ♂ ♀ (1834).
9. *A. viator*, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 8, p. 38, ♂ (1851) (Germania).

4. REGION

10. *A. australiensis*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 355 (1900) (Australia).

4. Genus DIRRHOPE, Förster

Dirrhope. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 8, p. 39 (1851); Vol. 19, p. 245 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Fühler 21 gliedrig. Metanotum deutlich gefeldert. ohne eine Areola supero-media. Radialader gebrochen und verkürzt, Radialzelle offen; Endabschnitt der Cubitalader an der ersten Cubitalzelle inseriert; zwei Cubitalzellen, zweite Discoidalzelle unten ganz offen, Nervulus postfurkal. Hinterschienen breit, die Spitze abgeschnitten, nicht gerundet. Hinterleib mit 5 Segmenten.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION.

1. *D. rufa*, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 8, p. 41, ♂ (1851) (Germania).

5. Genus COELOTHORAX, Ashamed

Coelothorax. Ashmead. Trans. Ent. Soc. Lond. p. 275 (1900); Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 131 (1900); Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 165 (1897).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle fehlt; Cubitalqueradern fehlen, daher nur eine Cubitalzelle vorhanden; Discoidalzellen nicht getrennt; Mesonotum vor dem Schildchen mit breiter Grube; Hinterhüften lang, fast cylindrisch; Fühler 21gliedrig.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *C. liviceps*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. pp. 275. 276 (1900) (St. Vincent).

6. Genus MIRAX, Haliday

Mirax. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 263 (1833).

Allgemeine Charaktere. — Augen etwas behaart. Kiefertaster 4-, Lippentaster 3gliedrig. Fühler 14gliedrig. Parapsiden fehlen. Radialzelle fehlt, zwei Cubitalzellen, Hinterleib glatt; oben mit 7, unten mit 6 Segmenten.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. dryochares*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 175 ♀ (1898) (Germania).
2. *M. rufilabris*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 263, ♀♂ (1833) (Britannia, Suecia, Germania).
   spartii, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 467 (1834).

6. REGION

3. *M. aspidiscae*, Ashmead, Psyche, Vol. 6, p. 378 ♀♂ (1893) (United States).
4. *M. grapholithae*, Ashmead, idem, Vol. 6, p. 378 ♂ (1893) (Washington).
5. *M. lithocolletidis*, Ashmead, ibidem, Vol. 6, p. 378 ♀♂ (1893) Washington, Florida).
6. *M. minuta*, Ashmead, ibidem, Vol. 6, p. 378 ♀ (1893) (Florida).
7. *M. pallida*, Ashmead, ibidem, Vol. 6, p. 379 ♀ (1893) (Florida).

7. Genus APANTELES, Förster

Apanteles. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 245 (1862).
Cotesia. Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. (4), Vol. 4, p. 185 (1891).
Parapanteles. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 131 (1900).
Protapanteles. Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 166 (1897).
Pseudapanteles. Ashmead, idem, Vol. 4, p. 166 (1897).
Urogaster. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 132 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Fühler 18gliedrig. Kiefertaster 6-, Lippentaster 3gliedrig. Augen behaart. Parapsiden fehlen. Mesopleuren mit glatter Furche. Flügel mit zwei Cubitalzellen, die zweite offen, in der Anlage dreiseitig; Radialzelle fehlt, Radialader nicht ausgefärbt; Cubitalnerv ist an der ersten Discoidalzelle inseriert, zweite Discoidalzelle geschlossen, Nervulus postfurkal. Hinterschienen schlank, Ende gestutzt; Sporn kürzer als die Hälfte des ersten Fussgliedes. Hinterleib sitzend, zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. abjectus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 473, ♀ (1889) (Britannia).
2. *A. adjunctus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 176, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
3. *A. affinis*, Nees, idem, Vol. 1. p. 176, ♀ ♂ (1834) (Germania, Hungaria).
   vinulae, Bouché, Nat. Ins. p. 156 (1834).
4. *A. albipennis*, Nees, ibidem, Vol. 1. p. 187 ♀ ♂ (1834) (Britannia, Hollandia, Germania).
5. *A. analis*, Nees, ibidem, Vol. 1, p. 180, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
6. *A. annularis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 244, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
7. *A. arcticus*, Thomson, Op. Ent. p. 2259, ♀ (1895) (Norvegia).
   ardaepenellae, Bé = ? *bicolor*, Nees = ? *ruficornis*, Nees.
   arenarius, Haliday = *obscurus*, Nees.
8. *A. areolatus*, Szépligeti, Term. Füz Vol. 19, p. 304, ♂ (1896) (Hungaria).
9. *A. astarches*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 471, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
10. *A. barcinonensis*, Marshall, idem, Vol. 5bis, p. 179, ♀ (1898) (Hispania).
11. *A. bicolor*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 181. ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania).
   ? *ardaepenellae*, Bouché, Nat. Ins. p. 153 (1834).
   ? *femoralis*, Bouché, idem, p. 159 (1834).
   circumscriptus, Nees, Hym. Ichn. aff Mon. Vol. 1, p. 181 (1834).
   exiguus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 249 (1834).
   lividipes, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 63 (1837).
12. *A. bignellii*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 415, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
13. *A. blancardellae*, Bouché, Nat. Ins. p. 156, ♀ (1834) (Germania).
14. *A brachycerus*, Thomson, Op. Ent. p. 2259, ♀ (1895) (Suecia).
15. *A. brevicornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 50, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Germania).
16. *A. breviventris*, Ratzeburg. Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 51, ♀ ♂ (1848) (Germania).
17. *A. butalidis*, Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 451, ♀ (1889) (Germania).
18. *A. caberae*, Marshall. idem. Vol. 4, p. 475, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
19. *A. cajae*, Bouché, Nat. Ins. p. 151, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   perspicuus, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 177 (non Wesmael nec Ratzeburg) (1834).
   difficilis β. *cajae*, Nees, idem, Vol. 2, p. 403 (1834).

20. *A. callidus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol 2, p. 248, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
   majalis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 64 (1838).
   candidatus, Haliday = *impurus*, Nees.
21. *A. carbonarius*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 47, ♀ (1838) (Belgia, Germania, Hollandia).
22. *A. chrysostictus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 426, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
   circumscriptus, Nees = *bicolor*, Nees.
23. *A. cleoceridis*, Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 426, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
24. *A. congestus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 2, p. 405 ♀ ♂ (1834) (Europa fore tota).
   globatus, Bé, Thomson.
   intricatus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 252 u 468 nota (1834).
   gracilipes, Thomson, Op. Ent. p. 2257 (1895).
25. *A. coniferæ*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 247, ♀ ♂ (1834) (Britannia).
26. *A. contaminatus*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 245, ♀ (Britannia).
27. *A. corvinus*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366 ♀ ♂ (1880) (Germania, Hungaria),
   lucidus, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 306 u. 376 (1896).
   crataegi, Ratzeburg = *glomeratus*, L.
28. *A. cultrator*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 443 ♀ (1889) (Britannia, Hungaria).
29. *A. curvulus*, Thomson, Op. Ent. p. 2262, ♀ ♂ (1895) (Germania).
30. *A. decorus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p, 245, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
31. *A. difficilis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 182, ♀ ♂ (1834) (Europa fore tota).
   vestialis, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 253 (1834).
   insidens, Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsect. Vol. 1, p. 72 (1844).
   melanoscelus, Ratzeburg, idem. Vol. 1, p. 74 (1844).
32. *A. dilectus*, Haliday, The Ent. Mag Vol. 2, 247, ♀ (1834) (Britannia, Germania).
33. *A. emarginatus*, Nees, Hym. Ich. aff. Mon. Vol. 1, p. 182, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania).
   ? *scapularis*, Bouché, Nat. Ins. p. 159 (1834).
   hilaris, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p 245 (1834).
34. *A. ensiformis* Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsect. Vol. 1, p 70 ♀ ♂ (1844) (Germania).
   equestris, Haliday = *falcatus*, Nees.
   euphorbiæ, Bé = *nigriventris*, Nees.
35. *A. evonymellae*, Bouché, Nat. Ins. p. 158, ♀ (1834) (Germania).
   exiguus, Haliday = *bicolor*, Nees.
36. *A. exilis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol, 2, p. 217 ♀ ♂ (1834) (Britannia. Germania).
37. *A. falcator*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 53, ♀ ♂ (1852) (Germania).
38. *A. falcatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 175, ♀ ♂ (1834) (Britania, Germania, Aegyptus).
   equestris, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 242 (1834).
   femoralis, Bé = ? *bicolor*, Nees.
39. *A. ferrugineus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym Eur. Fr. Vol. 4, p. 414 ♀ ♂ (1889) (Britannia, Rossia).
   flavilabris, Ratzeburg = *vitripennis*, Haliday.
40. *A. flavolimbatus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 50 ♀ ♂ (1848) (Germania).
41. *A. formosus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 69; t., fig. j. ♀ ♂ (1837) (Britannia, Belgia, Germania, Gallia.
42. *A. fraternus*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366 ♀ ♂ (1880) (Britannia, Austria, Hung.).
   fulcriger, Wesmael = *vitripennis*, Haliday.
43. *A. fuliginosus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 52, ♀ ♂ (1837) (Britannia, Belgia, Hollandia, Germania, Hungaria).
44. *A. fulvipes*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 249, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   glomeratus, Nees, Wesmael.
   nemorum, Hartig, Jahresb, Fortschr. Forstw. Vol. 1, p. 252 (1838).
45. *A. gagates*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 183, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania).
46. *A. gallicolus*, Giraud, Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 9, p. 480, ♀ (1869) (Algiria).
   gastropachae, Bé = ? *rubripes*, Haliday.
47. *A. geryonis*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 427, ♀ (1889) (Britannia, Sibiria).
48. *A. gladiator*, Szépligeti, Zichy's dritte Asiat. Reise, Vol. 2, p. 152 ♀ (1901) (Sibiria).
   globatus, Bé = *congestus*, Nees.

49. *A. glomeratus*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10a) Vol. 1, p. 568, ♀♂ (1758) (Europa tota).
reconditus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 47, t. fig. f. (1837).
crataegi, Ratzeburg, Ichn. Forstins, Vol. 1, p. 72 (1844).
50. *A. gonopterygis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 180, ♀ (1898) (Britannia).
gracilipes, Thomson = *congestus*, Nees.
51. *A. gracilis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 321, ♀♂ (1830) (Britannia).
52. *A. halidayi*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 463 ♀♂ (1889) (Britannia).
albipennis, Haliday (non Nees, nec Ratzeburg).
hilaris, Haliday = *emarginatus*, Nees.
53. *A. hoplites*, Ratzeburg. Ichn. Fortins, Vol. 2, p. 50, ♀♂ (1848) (Germania, Hungaria).
laevigatus, Ratzeburg, idem, Vol. 2, p. 50 (1848).
54. *A. immunis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 250, ♀♂ (1834) (Britannia).
55. *A. impurus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 186, ♀♂ (1834) (Germania, Belgia, Britannia, Sibiria).
candidatus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 243 (1834).
56. *A. inclusus*, Ratzeburg, Ichn. Fortins, Vol. 1, p. 70, ♀♂ (1844) (Germania, Gallia).
57. *A. infimus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 243, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania, Helvetia).
insidens, Ratzeburg = *difficilis*, Nees.
intricatus, Haliday = *congestus*, Nees.
58. *A. jucundus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 429, ♀ (1889) (Britannia).
59. *A. juniperatae*, Bouché, Nat. Ins. p. 154, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
lacteipennis, Ratzeburg = *ultor*, Reinhard.
60. *A. lacteus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 187, ♀♂ (1834) (Germania).
parasitellae, Bouché, Nat. Ins. p. 153 (1834).
61. *A. laetus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 438, ♀ (1889) (Britannia).
laevigatus, Ratzeburg = *hoplites* Ratzeburg.
lateralis, Reinhard = *ruficornis*, Nees.
62. *A. lautellus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur.Vol. 4, p. 483, ♀ (1889) (Britannia, Hung.).
63. *A. levissimus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 52, ♀ (1848) (Gallia).
64. *A. lictorius*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 364, ♀ (1880) (Britannia, Suecia, Germania).
ruficornis, Wesmael (non Nees).
65. *A. limbatus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p, 417, ♀♂ (1889) (Britannia).
66. *A. lineatus*. Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366, ♀♂ (1880) (Germania).
67. *A. lineipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 57. ♀ (1837) (Britannia, Belgia).
68. *A. lineola*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 321, ♀ (1830) (Britannia).
69. *A. liparidis*, Bouché, Nat. Ins. p. 152, ♀ (1834) (Germania).
lividipes, Wesmael = *bicolor*, Nees.
70. *A. longicalcar*, Thomson, Op. Ent. p. 2267, ♀ (1895) (Suecia).
71. *A. longicauda*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 54, ♀♂ (1837) (Britannia, Belgia, Hollandia, Germania, Hungaria.
terebrator, Ratzeburg, Ichn. Fortins, Vol. 3, p. 52 (1852).
72. *A. longicauda*, Ratzeburg, Ichn. Fortsins. Vol. 3, p. 53 (non Wesmael) ♀♂ (1852) (Germania).
73. *A. longipalpis*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 365 ♀♂ (1880) (Germania).
lucidus, Szépligeti = *corvinus*, Reinhard.
74. *A. lugens*, Ratzeburg, Inch. Forstins. Vol. 3, p. 53 ♂ (1852) (Germania).
75. *A. medianus*, Ratzeburg, idem, Vol. 3, p. 54 ♀ (1852) (Germania).
melanoscelus, Ratzeburg = *difficilis*, Nees.
76. *A. merula*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366 ♀ (1880) (Germania, Hungaria).
77. *A. metacarpalis*, Thomson, Op. Ent. p. 2265 ♀♂ (1895) (Suecia).
78. *A. minutus*, Szépligeti. Term. Füz. Vol. 19, p. 305 ♀ (1896) (Hungaria).
79. *A. nanus*, Reinhard. Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 365 ♀♂ (1880) (Suecia, Britannia, Germania).
80. *A. naso*, Marshall (1885). in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 453 ♂ (1889) (Britannia).
nemorum, Hartig. = *fulvipes*, Haliday.
81. *A. nigriventris*, Thomson, Op. Ent. p. 2260 ♂ (1895) (Germania).
82. *A. nigripes*, Ratzeburg, Inch. Forstins. Vol. 1, p. 71 ♂ (1844) (Germania).
83. *A. nigriventris*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 178 ♀♂ (1834) (Suecia, Germania).
euphorbiae, Bouché, Nat. Ins. p. 157 (1834).

84. *A. nothus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 437, ♀♂ (1889) (Britannia).
85. *A. obscurus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 184, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
arenarius, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 246 (1834).
86. *A. ocneriae*, Ivanow, Trav. Soc. Sc. Nat. Kharkow, Vol. 33, p. 319 (1898-1899) (Rossia).
87. *A. octonarius*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 52 ♀♂ (1852) (Britannia, Germania).
88. *A. ononidis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 461, ♀♂ (1889) (Britannia).
89. *A. opaculus*, Thomson, Op. Ent. p. 2257, ♀♂ (1852) (Suecia, Hungaria).
90. *A. ordinarius*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p. 25, ♀♂ (1852) (Britannia, Germania, Hungaria).
ochrostigma, Wesmael = *xanthostigma*, Haliday.
91. *A. pallidipes*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366, ♀♂ (1880) (Europa bor. und centr.).
parasitellae, Bouché = *lacteus*, Nees.
perspicuus, Nees = *cajae*, Bouché.
92. *A. picipes*, Bouché, Nat. Ins. p. 158 (1834) (Germania).
picipes, Wesmael = *Wesmaeli*, Ruthe.
picridis, Bouché = ? *spurius*, Wesmael.
93. *A. pilicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2259, ♀ (1895) (Suecia).
94. *A. placidus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 251, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
95. *A. popularis*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 250, ♀♂ (1854) (Britannia).
praepotens, Haliday = *sericeus*, Nees.
96. *A. praetor*, Marshall (1885) in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 454 ♀♂ (1889) (Britannia).
97. *A. punctiger*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Vol. 10, p. 61, ♀♂ (1837) (Belgia, Germania).
reconditus, Wesmael = *glomeratus*, L.
98. *A. rhamphus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 180, ♂ (1898) (Hispania).
99. *A. rubecula*, Marshall, 1885; idem, Vol. 4, p. 420, ♀ (1889) (Britannia).
100. *A. rubens*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366, ♂ (1880) (Germania).
101. *A. rubripes*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 253, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
? *gastropachae*, Bouché, Nat. Ins. p. 157 (1834).
102. *A. ruficornis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 179, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Germania).
? *ardaepenellae*, Bouché, Nat. Ins. p. 153(1834).
? *rufilabris*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 1, p. 69 (1844) u. Vol. 2, p. 49 (1848).
lateralis, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 366 (1880).
103. *A. ruficrus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2. p. 253, ♀ ♂ (1834) (Europo fere tota).
rufilabris, Ratzeburg = ? *ruficornis*, Nees.
104. *A. salebrosus*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 407, ♀ (1889) (Britannia).
105. *A. scabriusculus*. Reinhard, Deutsch. Ent. Zeit. Vol. 24, p. 364, ♀ (1880) (Austria).
scapularis, Bé = ? *emarginatus*, Nees.
106. *A. sericeus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 184, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
praepotens, Haliday, The Ent. Mag. Vol. p. 2, 252 (1834)
? *brevicornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 50 (1837).
fuliginosus, Ratzeburg, Ich. Forstins. Vol. 3, p. 56 (non Wesmael) (1852).
107. *A. sessilis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 185, ♀ ♂ (1834) (Germania).
108. *A. sicarius*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 467, ♀ ♂ (1889) (Britannia, Hungaria).
109. *A. similis*, Szépligeti, Zichy, Dritte Asiat. Reise Vol. 2, p. 151, ♀ (1901) (Rossia).
110. *A. sodalis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 246, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
111. *A. solitarius*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 25, ♀ ♂ (1852) (Britannia, Hungaria).
112. *A. specularis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 306 u. 375, ♂ (1896) (Hungaria).
113. *A. spurius*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 49, ♀♂ (1837) (Europ fere tota).
? *picridis*, Bouché, Nat. Ins., p. 152 (1834).
114. *A. stellatarum*, Bouché, Nat. Ins., p. 157, ♀ (1834) (Germania).
115. *A. suevus*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 364, ♀ (1880) (Germania).
116. *A. tenebrosus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 51, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Belgia, Germania).
117. *A. terebrtor*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 52, ♀ ♂ (1852) (Suecia, Germania).
118. *A. tetricus*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 363 u. 367, ♀ ♂ (1880) (Suecia, Britannia, Germania).
119. *A. triangulator*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 62, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).

120. *A. ultor*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 364, ♀ ♂ (1880) (Britania, Germania).
lacteipennis, Ratzeburg, Ich. Forstins. Vol. 3, p. 54 (non Hal.) (1852).
121. *A. umbellatarum*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 247, ♀ (1834) (Britannia).
122. *A. validus*, Thomson, Op. Ent. p. 2254, ♀ (1895) (Suecia).
123. *A. vanessae*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 364, ♀ (1880) (Germania, Austria, Hungaria).
vestialis, Haliday = *difficilis*, Nees.
124. *A. villanus*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 363 u. 368, ♀ (1880) (Germania).
125. *A. viminetorum*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 50. ♀ ♂ (1837) (Britannia, Germania, Belgia).
vinulae, Bé = *affinis*, Nees.
126. *A. vipio*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeit. Vol. 24, p. 365, ♀ ♂ (1880) (Gallia, Germania. Dalmatia).
127. *A. vitripennis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 428, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
fulcriger, Wesmael, Nouv. Mém Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 65 (1837).
flavilabris, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 69 (1844).
128. *A. wesmaeli*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 148, ♀ ♂ (1860) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Helvetia).
picipes, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 38 (1837) (non Bé).
xanthocarpa, Szépligeti = *xanthostigma*, Haliday.
129. *A. xanthostigma*, Haliday, The Ent. Mag, Vol. 2, p. 244, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
ochrostigma, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 55 (1837).
xanthocarpa, Szépligeti, Zychy, Asiat. Reise, Vol. 2, p. 152 (1901).
130. *A. zygenarum*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 428, ♀ ♂ (1889) (Britannia, Hugaria, Sibiria).

3. REGION

131. *A. flavipes*, Cameron (*Cotesia*), Mem. Manch. Philos. Soc. (4), Vol, 4, p. 185, f. 3 u. 3[a], ♀ (1891) (India).
132. *A. pratapae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 18, p. 647, ♀ (1896) (Ceylon).
133. *A. taphrobanae*, Cameron, Proc. Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 41, p. 38, ♀ (1897) (Ceylon).
134. *A. tivacholae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 18, p. 647, ♀ ♂ (1896) (Ceylon).

4. REGION

135. *A. antipoda*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales. Vol. 25, p. 355 (1900) (Australia).
136. *A. australiensis*, Ashmead, idem, Vol. 25, p. 356 (1900) (Australia).
137. *A. nonagriae*, Olliff, Agric. Gaz. N. S. Wales, p. 381, t. 22, f. H (1893) (Australia).

5. REGION.

138. *A. paphi*, Schrottky, An. Mus. Nac. Buenos Aires, Vol, 8, p. 107, ♀ ♂ (1902) (Argentinia).

6. REGION.

139. *A. acaudus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 139 u. 142, ♀ ♂ (1886) (Canada).
140. *A. aciculatus*, Ashmead (*Urogaster*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 289 (1900) (Grenada).
141. *A. acronyctae*, Riley, 2[d] Rep. Ins. Missouri (1), p. 120, ♂ (1870) (Illinois).
142. *A. alaskensis*, Ashmead (*Protapant.*), Proc. Wash. Acad. Sc. Vol. 4, p. 247 (1902) (Alaska).
143. *A. aletiae*, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 306, f. 1, ♀ ♂ (1881) (Florida, Alabama).
144. *A. alticola*, Ashmead (*Protapant.*), Proc. Wash. Acad. Sc. Vol. 4, p. 248 (1902) (Alaska).
145. *A. annulicornis*, Ashmead (*Pseudopanteles*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 292 (1900) (St. Vincent).
146. *A. argynidis*, Riley, in Scudder, Butterflies U. S. p. 1904 (1884) (United States).
147. *A. balthazari*, Ashmead (*Urogaster*), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 284 (1900) (Grenada).
148. *A. brunneus*. Ashmead (*Pseudapanteles*), idem, p, 292 (1900) (St. Vincent).
149. *A. cacaecia*, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4. p. 306, ♀ ♂ (1881) (Missouri).
150. *A. canarsiae*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4 (1897) (Illinois).
151. *A. carduicola*, Packard, Proc. Bost. Soc. Nat. Hist. Vol. 21, p. 27, ♀ ♂ (1881) (United States).
carpata, Say = *ensiger*, Say.
152. *A. cassianus*, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 307, ♀ ♂ (1881) (Illinois).

153. *A. cinctus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 196, ♀ (1881) (Canada).
154. *A. clavatus*, Provancher, idem, Vol. 12, p. 196, f. 24, ♀ ♂ (1881) (Canada).
155. *A. congregatus*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 262, ♀ ♂ (1836) (United States, Missouri, Canada).
var. atalantae, Packard, Proc. Bost. Soc. Nat. Hist. Vol. 21, p. 27, ♀ ♂ (1881) (United States).
var. hemileucae, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 303 (1881) (United States).
var. pieridis. Packard, Proc. Bost. Soc. Nat. Hist. Vol. 21, p. 26, ♀ ♂ (1881) (United States).
var. rufocoxalis, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 310 (1881) (Missouri).
var. scitulus, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis Vol. 4, p. 310 (1889) (Missouri).
156. *A. crambi*, Weed, Bull. Illin. St. Labor. Nat. Hist. Vol. 3, p. 8. ♀ ♂ (1887) (Illinois).
157. *A. crassicornis*, Provancher, Addit. Faune, Canada, Hym. Vol. 12, p. 139 u. 142, ♀ (1886) (Canada).
158. *A. cyaniridis*, Riley, in Scudder, Butterfl. U. S. p. 1903, ♀ (1889) (United St.).
159. *A. delicatus*, Howard, Bull. Dept. Agric. Ent. Techn. Vol. 5, p. 54 u. 24 (1897) (Amer. bor.).
160. *A. disputabilis*, Ashmead, (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 286 (1900) (St. Vincent).
edwardsii, Riley = *ensiger*, Say.
emarginatus, Riley = *ensiger*, Say.
161. *A. ensiger*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 260, ♀ ♂ (1836) (Indiana).
carpata, Say, idem, Vol. 1, p. 263 (1836).
edwardsii, Riley, Scudd Butterfl. U. St. p. 1901 (1889).
emarginatus, Riley, idem, p. 1906 (1889).
162. *A. ephestiæ*, Backer, Ent. News, Vol. 6, p. 201, ♀ ♂ (1895) (Colorado).
163. *A. ephyræ*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 163 (1897) (Am. bor.).
164. *A. euchætis*, Ashmead, idem, Vol 4, p. 159 (1897) (Am. bor.).
165. *A. femur-nigrum*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 139 u. 142, ♀ (1886) (Canada).
166. *A. flavicornis*, Riley, in Scudder, Butterfl. U. S. p. 1905. ♀ ♂ (1889) (United St.).
167. *A. gilletei*, Backer, Ent. News, Vol. 6, p. 202, ♀ (1895) (Colorado).
168. *A. glacialis*, Ashmead (*Protapant.*), Proc. Wash. Ac. Sc. Vol. 4, p. 248 (1902) (Alaska).
— *A. glomeratus*, L. (Reg. I.)
var. theclae, Patton, Psyche, Vol. 6, p. 261, ♀ ♂ (1892) (Georgia).
169. *A. grenadensis*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 278 (1897) (Grenada).
170. *A. grenadensis*, Ashmead (Urog.), idem, p. 285 (1900) (Grenada).
171. *A. hallii*, Packard, The Amer. Natur. Vol. 11, nota ♀, (1877) (Polar Bay).
172. *A. havaiiensis*, Ashmead, (Protapan.) Fauna Haw. p. 362 (1901) (Havaii).
173. *A. herbertii*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 279 (1900) (St. Vincent).
174. *A. hyphantiæ*, Riley, Rep. Ent. U. S. Dept. Agric. p. 513 ♀ ♂ (1886) (Brit. Columbia).
175. *A. imitator*, Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond., p. 288 (1900) (Grenada).
176. *A. junoniæ*, Riley, in Scudder Butterfl. U. S. p. 1907, ♀ ♂ (1889) (United St.).
177. *A. koebelei*, Riley, idem, p. 1904, ♀ ♂ (1889) (United St.).
178. *A. leucopus*, Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 287 (1900) (St. Vincent).
179. *A. leucostigmus*, Ashmead, idem, p. 289 (1900) (Grenada).
180. *A. leviceps*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 17, ♀ ♂ (1890) (Colorado).
181. *A. limenitidis*, Riley, 3rd, Ann. Rep. Ins. Missouri, p. 158 u. 159, ♀ ♂ (1871) (Connecticut, Miss.).
forma : flaviconchæ, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 308 (1881) (Connect. Missouri).
182. *A. longicornis*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 139 u. 143, ♂ (1886) (Canada).
183. *A. lunatus*, Packard, Bost. Soc. Nat. Hist. Vol. 21, p. 28, ♀ ♂ (1881) (Massachusetts).
184. *A. megathymi*, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 304, ♀ ♂ (1881) (Car. m.)
185. *A. meridionalis*, Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 285 (1900) (St Vincent).
186. *A. mexicanus*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Vol. 5, p. 545, ♀ ♂ (1895) (California).
187. *A. militaris*, Walsh, Ins. Injur. Veget. Illinois, p. 37 (1861) (Illinois).
188. *A. monticola*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 17, ♂ (1890) (Colorado).
189. *A. murfeldtæ*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 159 (1897) (Am. bor.).
190. *A. nemoriæ*, Ashmead, ibidem. Vol. 4, p. 160 (1897) (Am. bor).
191. *A. nigriceps*, Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 284 (1900) (St. Vincent).
192. *A. orgyiæ*, Ashmead, Bull. Ohio Exper. St. Vol. 1, p. 159, ♀ (1893) (Ohio).
193. *A. ornigis*, Weed, Bull. Illin. St. Labor. Nat. Hist. Vol. 3, p. 6, ♀ ♂ (1887) (Illinois).
194. *A. orobenae*, Forbes, Rep. Nox. Ins. Ill. Vol. 12, p. 104, ♀ ♂ (1882) (Illinois).

195. *A. palaearctitae,* Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 313, ♀♂ (1881) (Canada, Illinois).
196. *A. parorgyae,* Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 161 (1897) (America bor.).
197. *A. pholisorae,* Riley, Scudder, Butterfl. U. S. p. 1909, ♀ (1889) (Vereinigte Staaten).
198. *A. politus,* Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 307, ♀♂ (1881) (Missouri).
199. *A. radiatus,* Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 162 (1897) (America bor.).
200. *A. rhomboidalis,* Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 290 (1900) (St. Vincent).
201. *A. santi vincenti,* Ashmead, idem, p. 279 (1900) (St. Vincent).
202. *A. sarrothripae,* Weed, Bull. Illin. St. Labor. Nat. Hist. Vol. 3, p. 6, ♀♂ (1857) (Illinois).
203. *A. schizurae,* Ashmead, Proc. Ent. Soc. Washingt. Vol. 4, p. 262, (1897) (America bor.).
204. *A. smerinthi,* Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis. Vol. 4, p. 311, ♀♂ (1881) (St. Louis).
205. *A. solitarius,* Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 287 (1900) (Grenada).
206. *A. sordidus,* Ashmaed. idem, p. 279 (1900) (St. Vincent).
theclae, Riley, = *glomeratus,* Latreille, *var.*
207. *A. totricis,* Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 163 (1897) (America bor.).
208. *A. vulgaris,* Ashmead (Urog.), Trans. Ent. Soc. Lond. p. 286 (1900) (St. Vincent).
209. *A. xanthaspis,* Ashmead, idem, p. 280 (1900) (St. Vincent).
210. *A. xanthopus,* Ashmead (Urog.), ibidem, p. 288 (1900) (Grenada).
211. *A. xylinus,* Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 262, ♀♂ (1836) (Indiana, Canada).
212. *A. yakutatensis,* Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 249 (1902) (Alaska).

8. Genus MICROGASTER, Latreille

Microgaster. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 189 (1802).
Hygroplitis. Thomson, Op. Ent. p. 238 u. 2244 (1895).
Hypomicrogaster. Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 156 (1897).
Diolcogaster. Ashmead, Proc. U. St. Nat. Mus. Vol. 23, p. 132 (1900).
Protomicroplitis. Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 167 (1898).

Allgemeine Charaktere. — Augen behaart. Kiefertaster 5, Lippentaster 3gliedrig. Fühler 18gliedrig. Mesopleuren ohne oder mit glatter Furche, selten punktiert, nie runzlig. Zweite Cubitalzelle selten unvollkommen geschlossen, fast dreiseitig oder steigbügelförmig; Radialzelle fehlt, Radialnerv nicht ausgefärbt. Beine meist kräftig, der längere Sporn so lang oder länger wie die Hälfte des ersten Fussgliedes. Hinterleib sitzend, zweite Sutur deutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. abdominalis,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 163, ♀♂ (1834) (Europa tota).
2. *M. alvearia,* Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 232, ♀♂ (1798) (Europa fere tota).
3. *M. alvearifex,* Schrank, Enum. Ins. Austr. p. 378 (1781) (Europa centr.).
4. *M. amentorum,* Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 68, ♀♂ (1844) (Germania).
annulipes, Curtis = *subcompleta,* Nees.
5. *M. anomalon,* Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 321 (1830) (Britannia).
6. *M. anthomyiarum,* Bouché, Nat. Ins. p. 160 (1834) (Germania).
7. *M. areolaris,* Thomson, Op. Ent. p. 2240, ♀♂ (1895) (Suecia).
8. *M. atra,* Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 56 (1852) (Germania).
9. *M. atrator,* Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 321 (1830) (Britannia).
10. *M. auriculator,* Fabricius, Syst. Piez. p. 69 (1804) (Germania, Italia).
11. *M. australis,* Thomson, Op. Ent. p. 2241, ♀♂ (1895) (Italia, Hungaria).
12. *M. balearicus,* Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 187, ♀ (1898) (Mallorca).
basalis, Stephen. = *russata,* Haliday.
13. *M. calceata,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 241, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania, Hollandia).
pubescens, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 67 (1844).

14. *M. connexa*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 174, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
diluta, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 49 (1852).
consularis, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 158 (1860).
15. *M. contexta*, Imhof & Labram, Ins. Schweiz. Vol. 1, t. 25 (1836).
16. *M. contubernalis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 187, ♀ (1898) (Rossia).
17. *M. costata*, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 404, ♂ (1838) (Lapponia).
18. *M. crassicornis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 124, ♀♂ (1860) (Britannia, Germania).
spinolae, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 238 (1834).
19. *M. curvicrus*, Thomson, Op. Ent. p. 2242, ♀♂ (1895) (Suecia).
20. *M. deprimator*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 227, ♀♂ (1798) (Europa centr. & mer.).
diluta, Ratzeburg = *connexa*, Nees.
dimidiata, Wesmael = *russata*, Haliday.
21. *M. dorsalis*, Spinola, Ins. Lig. Vol. 2, p. 151 (♂), ♀♂ (1808) (Europa).
22. *M. elegans*, Herrich-Schäeffer, Fauna Ins. Germ. P. 153, t. 14 (1838).
23. *M. flavipalpis*, Brullé, Exp. Sc. Mor. Zool. Vol. 2, p. 386, t. 52, fig. 7, ♂ (1832) (Graecia).
24. *M. flavipes*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 241, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
25. *M. fossulata*, Bouché, Nat. Ins. p. 161 (1834) (Germania).
26. *M. fulvicrus*, Thomson, Op. Ent. p. 2240, ♀♂ (1895) (Suecia).
27. *M. fuscipennis*, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 404, ♀♂ (1838) (Lapponia).
28. *M. globata*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10), Vol. 1, p. 568, ♀♂ (1758) (Europa fere tota).
29. *M. gracilis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 142, ♀ (1860) (Germania)
30. *M. grandis*, Thomson, Op. Ent. p. 2242, ♀♂ (1895) Suecia).
31. *M. gregaria*, Schrank, Enum. Ins. Austr. p. 377 (1781) (Europa centr.)
32. *M. hospes*, Marshall (1885), in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 4, p. 545, ♀♂ (1890) (Britannia).
33. *M. hungarica*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, pp. 180 u. 239, ♂ (1869) (Hungaria).
34. *M. incerta*, Ruthe, Stett. Ent. Zeits. Vol. 20, p. 318, ♂ (1859) (Isla lia).
35. *M. intercus*, Schrank, Enum. Inst. Austr. p. 377 (1781) (Austria).
36. *M. intermedia*, Ivanow, Trav. Soc. Nat. Kharkow, Vol. 33, p. 543, ♀ (1898-1899) (Rossia).
37. *M. leviscuta*, Thomson, Op. Ent. p. 2239, ♀♂ (1895) (Suecia).
luctuosa, Haliday = *tibialis*, var.
38. *M. marginata*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 169, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
marginella, Wesmael = *postica*, Nees.
39. *M. meridiana*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 254, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia).
40. *M. messoria*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 239, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia).
41. *M. minuta*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeits. Vol. 24, pp. 356-357, ♀♂ (1880) (Britannia, Germania).
42. *M. minutissima*, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 405, ♂ (1838) (Lapponia).
43. *M. necator*, Bechstein & Scharfenberg, Nat. Forst. Ins. Vol. 3, p. 960 (1805) (Germania).
44. *M. nigra*, Zetterstedt, Ins. Lappon Vol. 1, p. 403, ♀ ♂ (1838) (Lapponia).
45. *M. nigricans*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 167, ♂ (1834) (Germania).
46. *M. nitidula*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 34, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Belgia, Germania).
procera, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 115 (1860).
47. *M. nobilis*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeits. Vol. 24, p. 355 u. 356, ♂ (1880) (Gallia, Germania, Hung.).
48. *M. novicius*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 535, ♀ ♂ (1889) (Britannia).
49. *M. parvistriga*, Thomson, Op. Ent. p. 2241, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
50. *M. pictipes*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 186, ♂ (1898) (Hispania).
51. *M. polita*, Marshall, 1885; idem, Vol. 4, p. 546, ♀ ♂ (1888) (Britannia).
52. *M. postica*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 174, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Hollandia, Germania).
marginella, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 29 (1837).
procera, Ruthe = *nitidula*, Wesmael.
pubescens, Ratzeburg = *calceata*, Haliday.
53. *M. ruficoxis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits Vol. 4, p. 6, ♂ (1860) (Germania).
54 *M. rufipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 164, ♀ ♂ (1834) (Germania, Hungaria).
55. *M. rugulosa*, Nees, idem, Vol. 1, p. 163, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
opaca, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 5 (1860).

56. *M. russata*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 237, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Hollandia, Germania).
dimidiata, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 28, t., f. A (1838).
basalis, Stephens, Ill. Brit. Ent. Suppl. p. 3, t. 37, f. 1 (1846).
57. *M. scotica*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 532, ♂ (1889) (Britannia).
58. *M. spreta*, Marshall (1885), idem, Vol. 4, p. 547, ♀ (1889) (Britannia).
spinolae, Haliday = *crassicornis*, Ruthe.
59. *M. stictica*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 5, ♀ ♂ (1860) (Suecia, Britannia, Germania).
60. *M. stigmatica*, Ratzeburg, Ichn. Fortins, Vol. 1, p. 68, ♀ ♂ (1844) (Germania).
61. *M. subcompleta*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 165, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
annulipes, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 321 (1830).
62. *M. suffolciensis*, Morley, The Ent. Mag. Vol. 38, p. 4 (1902) (Britannia).
3. *M. tau*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p. 48, ♀ (1852) (Germania).
64. *M. tibialis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7, p. 321, ♀ ♂ (1830) (Britannia).
65. *M. tibialis*, Brullé, Exp. Sc. Mor. Zool. Vol. 2, p. 386, ♀ (1832) (Graecia).
66. *M. tibialis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 168, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
meridiana, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 239 (1834).
var. ambigua, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 123 (1860).
var. luctuosa, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 239 (1834).
var. maculata, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 123 (1860).
var. vulgaris, Ruthe, idem, Vol. 4, p. 124 (1860).
67. *M. tiro*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeits. Vol. 24, p. 356 u. 357, ♀ ♂ (1880) (Britannia, Germania)
68. *M. totricis*, Schrank, Enum. Ins. Aust. p. 376 (1781) (Austria).
69. *M. uliginosa*, Thomson, Op. Ent. p. 2243, ♀ (1895) (Suecia).
70. *M. weitenweberi*, Ammerling, Lotos, Vol. 12, p. 107 (non 197), ♂ (1862) (Bohemia).

2. REGION

71. *M. carbonaria*, Holmgren, Eug. Resa, Ins. p. 433, ♀ (1868) (Mauritius).

3. REGION

72. *M. annulipes*, Motschulsky, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 36, p. 34, ♂ (1863) (Ceylon).
73 *M. detracta*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 308, ♂ (1860) (Ceylon).
74. *M. nigricornis*, Motschulsky, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 5, p. 35, ♂ (1863) (Ceylon).
75. *M. recusans*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 308, ♀ (1860) (Ceylon).
76. *M. significans*, Walker, idem. Vol. 5, p. 308, ♂ (1860) (Ceylon).
77. *M. subducta*, Walker, ibidem, Vol. 5, 309, ♂ (1860) (Ceylon).

4. REGION.

78. *M. taitica*, Holmgren, Eugen. Resa Insect. p. 432, ♀ (1868) (Tahiti).

5. REGION.

79. *M. americana*, Lepeletier, Enc. Méth. Ins. Vol. 10, p. 41 (1825) (Martinique).
80. *M. flaviventris*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 66, ♀ (1865) (Cuba).
81. *M. guamensis*, Holmgren, Eugen. Resa, Insect. p. 432, ♀ (1868) (Ins. Juam).
82. *M. hyalina*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 68, ♀ (1865) (Cuba).
83. *M. indescens*, Cresson, idem, Vol. 4, p. 68, ♀ ♂ (1865) (Cuba).
84. *M. marginiventris*, Cresson, ibidem, Vol. 4, p. 67, ♀ ♂ (1865) (Cuba).
85. *M. mediata*, Cresson, ibidem, Vol. 4, p. 66, ♂ (1865) (Cuba).
86. *M. mexicana*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 337; t. 15, fig. 24, ♀ ♂ (1887) (Mexico).
87. *M. pinos*, Cresson (*Urogaster*), Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 67, ♀ (1865) (Cuba).
88. *M. rubricollis*, Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 529, ♀ (1851) (Chile).

6. REGION

89 *M. auripes*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hymén. p. 139 u. 191, ♀ (1886) (Canada).
90. *M. bisstigmata*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 264, ♂ (1836)) (Indiana).
91. *M. brevicauda*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hymén. p, 139 u. 140, ♀ (1886) (Canada).

92. *M. callipteva*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 264, ♀♂ (1836) (Indiana).
93. *M. carinata*, Packard, Proc. Bost. Soc. Nat. Hist. Vol. 21, p. 25, ♀♂ (1881) (United States).
94. *M. crenulata*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 387, ♀ (1888) (Canada).
95. *M. facetosa*, Weed, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 15, p. 296, ♀♂ (1888) (Am. bor.).
96. *M. gelechiae*, Riley, Ist. Ann. Rep. Ins. Missouri, p. 178, ♀♂ (1869) (Missouri).
97. *M. lateralis*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 139 u. 141, ♀ (1886) (Canada).
98. *M. maculipennis*, Cresson, Trans. Ent. Soc. Vol. 4, p. 183, ♀♂ (1872) (Texas).
99. *M. melligaster*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 139 u. 143, ♀ (1886) (Canada).
100. *M. mellipes*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 261, ♂ ♀ (1836) (Indiana).
101. *M. nephroptericis*, Packard, Proc. Essex Instit. Vol. 4, p. 122, t. 3, f. 3, ♀ ♂ (1864) (Neu England).
102. *M. quadridentata*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 139 u. 140, ♂ (1886) (Canada).
103. *M. rubricoxa*, Provancher, idem, p. 386, ♀ (1888) (Canada).
104. *M. zonaria*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 263, ♀ ♂ (1836) (Indiana).

9. Genus MICROPLITIS, Förster

Microplitis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Reinl. Vol. 19, p. 245 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Mesopleuren mit crenulirter Furche; der längere Sporn der Hinterschienen höchstens halb so lang wie das erste Fussglied; die übrigen Merkmale wie bei *Microgaster*.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. aduncus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 129, ♀ (1860) (Britannia, Germania).
2. *M. borealis*, Marshall, 1885; in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 513, ♂ (1890) (Britannia).
3. *M. brachycerus*, Thomson, Op. Ent. p. 2252, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
4. *M. calcaratus*, Thomson, idem, p. 2249, ♂ (1895) (Suecia).
   canaliculatus, Wesmael = *ocellatae*, Brullé.
5. *M. coracinus*, Thomson, Op. Ent. p. 2249, ♂ (1895) (Suecia).
   dorsalis, Nees = *mediator*, Haliday.
6. *M. eremita*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeits. Vol. 24, p. 359 u. 360, ♀♂ (1880) (Suecia, Germania, Hungaria).
7. *M. flaviventris*, Ivanow, Trav. Soc. Sc. Nat. Karkow, Vol. 33, p. 342, ♂ (1898-99) (Rossia).
   fulvicornis, Wesmael = *mediator*, Haliday.
8. *M. fumipennis*, Ratzeburg. Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 49, ♀ ♂ (1852) (Suecia, Germania, Hungaria).
   spinolae, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 49 (1852).
   ratzeburgii, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 143 (1860).
9. *M. heterocerus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 135, ♀ ♂ (1860) (Germania).
10. *M. hispalensis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 183, ♀ (1898) (Hispania).
11. *M. impressus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 39, t. f. E. (1837) (Belgia).
   ingratus, Haliday = *ocellatae*, Brullé.
12. *M. lugubris*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 130, ♀ ♂ (1860) (Germania).
13. *M. moestus*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 49, ♂ (1852) (Germania).
14. *M. mandibularis*, Thomson, Op. Ent. p. 2251, ♀ ♂ (1895) Suecia).
15. *M. marshallii*, Kokujew, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 183, ♀ (1898) (Rossia).
16. *M. medianus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 127, ♀ ♂ (1860) (Britannia, Germania).
17. *M. mediator*, The Haliday, Ent. Mag. Vol. 2, p. 235, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Hollandia, Belgia, Germania, Hungaria).
   dorsalis, Nees. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 170 (1834) ♂ (excl. ♀).
   fulvicornis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 44 (1837).
18. *M. ocellatae*, Bouché, Nat. Ins. p. 161, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   ingratus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 236 (1834).
   canaliculatus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 41 (1837).
19. *M. ochraceus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 307 und 376, ♀ (1895) (Hungaria).

20. *M. pallidicornis*, Marshall, in André, Spec, Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 183, ♀ ♂ (1898) (Rossia).
parvulus, Ruthe = *spectabilis*, Haliday.
ratzeburgii, Ruthe — *fumipennis*, Ratzeburg.
21. *M. scrophulariæ*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 385 u. 398, ♀ ♂ (1898) (Hugaria).
22. *M. semicircularis*, Ratzeburg, Ichn. Ferstins. Vol. 1, p. 68, ♂ (1844) (Germania).
23. *M. seurati*, Marshall, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, p. 369, ♂ (1898) (Gallia).
24. *M. sordipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 166, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Germania, Austria, Hungaria).
tuberculatus, Bouché, Nat. Ins. p. 46 t. 7, f. 20 (1834).
25. *M. spectabilis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 236, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
parvulus, Ruthe, Berl. Ent. Zeit. Vol. 4, p. 139 (1860).
26. *M. spinolae*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 166, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Hollandia, Germania, Hungaria).
spinolae, Ratzeburg = *fumipennis*, Ratzeburg.
27. *M. strenuus*, Reinhard, Deutsche Ent. Zeits. Vol. 24, pp. 359-360, ♀ (1880) (Germania).
28. *M. tenuipes*, Thomson, Op. Ent. p. 2246, ♀ (1895) (Suecia).
29. *M. tristis*, Nees, Hym. Ichn. aff, Mon. Vol. 1, p. 168, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania).
30. *M. trochanteratus*, Thomson, Op. Ent. p. 2249, ♂ (1895) (Suecia).
tuberculatus, Bouché = *sordipes*, Nees.
31. *M. tuberculifer*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 43 (1837) (Europa fere tota).
32. *M. tunetensis*, Marshall, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris, Vol. 6, p. 363, ♀ ♂ (1901) (Tunis).
33. *M. variipes*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 4, p. 136, ♀ ♂ (1860) (Germania, Hungaria, Rossia, Sibiria).
34. *M. viduus*, Ruthe, idem, Vol. 4, p. 134, ♀ ♂ (1860) (Britannia, Germania).
35. *M. xanthopus*, Ruthe, ibidem, Vol. 4, p. 147, ♀ ♂ (1860) (Suecia, Britannia, Germania).

4. REGION

36. *M. maculipennis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol 23, p. 60, ♀ (1900) (Nova Guinea).
37. *M. pallidipes*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 64, ♀ (1902) (Singapore).

6. REGION

38. *M. alaskensis*, Ashmead, Proc. Wash. Acad. Sc. Vol. 4, p. 249 (1902) (Alaska).
39. *M. carinatus*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 293 (1900) (St. Vincent).
40. *M. ceratomiae*, Riley, Trans. Acad. Sc. St. Louis, Vol. 4, p. 303, f. 8 (1881) (Missouri).
var. actuosus, Riley, idem, p. 303 (1883).
41. *M. cinctus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 24, p. 3, ♀ (1891) (Canada).
42. *M. coactus*, Lundbeek, Vid. Medd. Natur. For. Kjob. p. 243 (1896) (Groenlandia).
43. *M. croceipes*, Cresson (Microg.), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 183, ♀ ♂ (1872) (Texas).
44. *M. gortynae*, Riley, Trans. Acad. St. Louis Vol. 4, p. 304, ♀ ♂ (1881) (Iowa).
45. *M. hyphantiae*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 164 (1897) (Illinois).
46. *M. mamestrae*, Weed, Bull. Ill. St. Labor. Nat. Hist. Vol. 3, p. 2, ♀ (1887) (Illinois).
47. *M. maturus*, Weed, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 15, p. 297, ♀ ♂ (1888) (New York, Connecticut).
48. *M. terminatus*, Weed, idem, p. 295, ♀ ♂ (1888) (Illinois).

15. SUBFAM. AGATHINÆ FÖRSTER

Agathinæ, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 228 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p, 555 (1888); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 127 (1900).

Eumicrodoidæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 228 (1862).

Microdini. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 128 (1900).

Orgilini. Ashmead, idem, Vol. 23. p. 123 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Gesicht oft verlängert, Augen kahl; Stirn oft eingedrückt, mit Randleiste, Scheitel meist schmal. Parapsiden selten fehlend. Radialzelle immer schmal und weit vor der Flügelspitze endend, Endabschnitt der Radialader lauft parallel oder fast parallel mit der äusseren Scite des Randmals; zweite Cubitalzelle (Areola) verschiedenartig geformt, meist klein, selten fehlend oder unvollkommen geschlossen; erste Cubital- und Discoidalzelle meist getrennt. Hinterleib sitzend, selten halbgestielt, Suturen meist deutlich. Bohrer kurz oder lang.

Anmerkung. Die Gattungen : *Ecclites* Förster, *Cenostomus* Förster, *Chromomicrodus* Ashmead, *Ahngeria* Kokujew, und *Holcotroticus* Cameron, siehe in den Anhang, p. 133.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Radialzelle der Vorderflügel geteilt* . . . . . . 2.
Radialzelle einfach, nicht geteilt . . . . . . 3.

2. — *Fühler unten quirlförmig behaart; Hinterleib an beiden Enden zugespitzt; Fühler 17 ? gliedrig* . . . . . . 1. Genus Plumarius, Philippi.
Fühler nicht quirlförmig behaart, Hinterleib ziemlich breit sitzend; Fühler 16 gliedrig. . . . . . . 2. Genus Neoneurus, Haliday.

3. — *Flügel mit zwei Cubitalzellen, oder die zweite Cubitalzelle unvollkommen geschlossen* (Oligoneura, Ashmead) *Anm. Es kommt auch bei Agathis Arten vor, dass die zweite Cubitalzelle nicht geschlossen ist, indem die zweite Cubitalquerader fehlt* . . . . . . 4.
Flügel mit drei Cubitalzellen . . . . . . 6.

4. — *Erste Discoidal- und Cubitalzelle verschmolzen* . . . . . 3. Genus Beognatha, Kokujew.
Cf. 4 Orgiloneura, Ashmead.
Beide Zellen getrennt . . . . . . 5.

5. — *Erster Abschnitt der Radialader lang, ungefähr so lang wie die erste Cubitalquerader; Radialzelle an der Basis erweitert* 5. Genus Oresimus, Ashmead.
Erster Abschnitt der Radialader weit kürzer als die erste Cubitalquerader; Radialzelle an der Basis nicht erweitert; Nervulus interstitial. . . . . . . 6. Genus Orgilus, Haliday.

6 (3). *Erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt* . . . . . . 7.
Erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt, erster Abschnitt der Cubitalader an der Mitte mehr oder weniger unterbrochen . . . . . . 9.

7. — *Erstes Hinterleibssegment stielartig und lang; Radialzelle breit, erster Abschnitt der Radialader dreimal länger als der zweite; Areola trapezoïdal, breiter als lang; Kiefertaster 5gliedrig* . . . . . . 7. Genus Meteroidea, Ashmead.
Hinterleib sitzend, erster Abschnitt der Radialader kürzer. . . . . . . 8.

8. — *Parapsiden fehlen, Metanotum nicht gefeldert, Klauen an der Basis mit breitem Zahn.* . . . . . . 8. Genus Easinus, Wesmael.
Parapsiden ausgebildet; Hinterflügel mit zwei Radial- und Cubitalzellen; Fühler 17-gliedrig, die Glieder kurz und dick; Schenkel und Schienen der Hinterbeine compress . . 9. Genus Snellenius, Westwood.

9 (6). *Klauen — wenigstens der Vorderbeine — an der Spitze gespalten oder mit Zahn; Luftloch des Metanotums spaltförmig oder elliptisch.* 10

Klauen einfach, an der Basis jedoch manchmal mit breitem Zahn; Luftloch meist rund und klein. . . . . 17.

10. — *Erstes Hinterleibssegment stielartig, lang, drei bis viermal länger als breit; Parapsiden ausgebildet, Stirngrube ohne Randleiste.* . . . . 10 Genus Megagathis, Kriechbaumer.

Hinterleib sitzend, erstes Segment bedeutend kürzer . . . . 11.

11. — *Zweites Segment mit breiter Querfurche, Parapsiden vorhanden.* 11. Genus Oreba, Cameron.

Zweites Segment ohne Querfurche. . . . . 12.

12. — ♀ : *Endglieder der Kiefertaster linsenförmig, kurz und flach; bei dem ♂ gewöhnlich; Parapsiden ausgebildet* . . . . 12. Genus Troticus, Serville.

Taster fadenförmig (♀♂) . . . . 13.

13. — *Stirngrube ohne Randleiste, mit oder ohne Parapsiden* . . . 13. Genus Euagathis, Szépligeti.
(Cf. Genus Ahngeria, Kokujew, p. 133.)

Stirngrube mit Randleiste . . . . 14.

14. — *Kopf von vorne gesehen stark verlängert und nach unten zu stark verschmälert, ein gleichschenkeliges Dreieck bildend, Backen lang, Gesicht gewölbt; Rostrum vorhanden, Randleiste der Stirngrube nicht bis zu die paarigen Nebenaugen reichend; Metanotum gefeldert; Bohrer lang.* . . . . 14. Genus Cremnops, Förster.

Kopf von vorne gesehen kürzer, ein gleichseitiges Dreieck bildend (Augen mit gemessen); Randleiste der Stirngrube meist deutlich bis zu den Nebenaugen reichend . . . . . . 15.

15. — *Parapsiden ausgebildet, Metanotum gefeldert, Bohrer kurz; Scutellum wenigstens an der Spitze gerandet; Hinterhüften kurz* . . . . 15. Genus Disophrys, Förster.

Parapsiden fehlen oder undeutlich; Scutellum nicht gerandet . . . . . 16.

16. — *Metanotum gefeldert* . . . . 16. Genus Biróia, Szépligeti.

— *Metanotum nicht gefeldert, ganz glatt* . . . . 17. Genus Dichelosus, Szépligeti.

17 (9). *Kopf von vorne gesehen lang und nach unten zu stark verschmälert, ein gleichschenkeliges Dreieck bildend; Rostrum lang* . . . . 18. Genus Agathis, Latreille.

— *Kopf kürzer, ein gleichseitiges Dreieck bildend; Rostrum meist fehlend* . . . . 18.

18. — *Kiefertaster lang, länger als Kopf und Thorax.* . . . . 19. Genus Ænigmostomus, Ashmead

— *Kiefertaster normal.* . . . . 19.

19. — *Augen gross, Backen fast null. Areola nicht gestielt* . . . 20. Genus Zelomorpha, Ashmead.

— *Augen kleiner, Backen mehr oder weniger lang.* . . . . . . 20.

20. — *Thorax kurz und gedrungen, fast nur so lang wie hoch.* . . . . . 21.

— *Thorax schlank, länger als hoch* . . . . 23.

21. — *Sporn lang, länger als die Hälfte des Metatarsus* . . . . 21. Genus Crassomicrodus, Asmead.

— *Sporn kürzer als die Hälfte des Metatarsus* . . . . 22.

22. — *Rostrum lang* . . . . 22. Genus Agathirsia, Westwood.

— *Rostrum kurz oder fehlend.* . . . . 23. Genus Epimicrodus, Ashmead.

23 (20). *Erstes Segment lang, nahe stielartig; das zweite und dritte länger als breit, gerieft, mit Querfurche* . . . . . . 24. Genus Braunsia, Kriechbaumer.

— *Erstes Segment kurz, nicht stielartig* . . . . 24.

24. — *Zweites und drittes Segment mit breiter Querfurche, glatt; Parapsiden vorhanden* . . . . 25. Genus ÆROPHILUS, Szépligeti.
— *Segmente ohne Querfurche* . . . . 25.
25. — *Parapsiden ausgebildet; Metanotum runzlig, nicht gefeldert* . 26. Genus MICRODUS, Nees.
— *Parapsiden fehlen; Metanotum glatt, nicht gefeldert* . . . . 26.
26. — *Areola klein und lang gestielt; Luftloch des Metanotums klein und oval* . . . . 27. Genus AGATHIELLA, Szépligeti.
— *Areola grösser, nicht gestielt, Luftloch des Metanotums spaltförmig* . . . . 28. Genus METRIOSOMA, Szépligeti.

1. Genus PLUMARIUS, Philippi

Plumarius. Philippi, Stett. Ent. Zeit. Vol. 34, p. 299 (1873).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Fühler mehr als 16 gliedrig (gebrochen), die Glieder gleich lang und unten am Grunde doppelt quirlförmig behaart, jederseits nämlich mit vier langen, senkrecht abstehenden Haaren bekleidet, oben aber mit kleinen Häärchen besetzt. Oberkiefer dreizähnig; Kiefertaster 5-, Lippentaster 3gliedrig. Thorax stark gewölbt, Metanotum glatt und gerundet. Hinterleib ist unten am Ende des Metathorax eingelenkt, so lang wie Thorax, vorn und hinten ziemlich gleichmässig zugespitzt. Randmal gross; Radialzelle geteilt, drei Cubitalzellen, die erste von der ersten Discoidalzelle getrennt; die zweite Cubitalzelle trapezoidisch, mit sehr langem und feinem Ast; zweite Discoidalzelle unten an der Spitze offen; Nervulus etwas postfurkal.

Anmerkung. — Nach der vom Autor gegebenen Abbildung (fig. 2) besitzt der Vorderflügel eine deutlich zu sehende Subcostalzelle; folglich wäre das Insect ein Bindeglied zwischen *Evaniiden* und *Braconiden*. Nach meiner Ansicht ist sie mit *Neoneurus* identisch.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *P. niger*, Philippi, (*Evanide?*), Stett. Ent. Zeit. Vol. 34, p. 299; t. 1, fig. 2 (1873) (Chili).

2. Genus NEONEURUS, Haliday

Neoneurus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 213 (1838); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 197 (1898).

Allgemeine Charaktere.— Kopf quer; Maxillartaster 6-gliedrig. Fühler 16-gliedrig, Kiefer dreizähnig. Mesothorax gewölbt, Parapsiden undeutlich, Metanotum gerundet und unregelmässig runzlig und matt. Radialzelle schmal, erreicht nicht die Flügelspitze und geteilt; drei Cubitalzellen, die Cubitalqueradern und die rüklaufende Ader undeutlich und nicht vollkommen ausgebildet. Hinterleib mit 8 Segmenten, sublinear und subsessil.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1, *N. halidayi*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 199, t. 10, f. 3, ♀♂ (1898) (Britannia).

3. Genus BEOGNATHA, Kokujew

Beognatha. Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 36, p. 243 (1903).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen dreiseitig, Rostrum kaum ausgebildet

Backen lang; zwischen den Fühlern ein dreiseitiges Tuberkel. Flügel mit 2 Cubitalzellen, erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen. Hinterleib halbsitzend, eiförmig, so lang wie der Thorax und glatt. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *B. turanica,* Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 36, p. 243, ♀ (1903) (Transcaspia).

4. Genus ORGILONEURA, Ashmead

Orgiloneura. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 129 (1900); Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 354 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt, erster Abschnitt der Cubitalader mehr oder weniger fehlend. Kiefertaster 5-gliedrig, von gewöhnlicher Länge; Labium nicht lang. Thorax schlank. Hinterflügel ohne eine geschlossene Discoidalzelle, Subdiscoidalnerv vollständig fehlend. Areola unvollständig geschlossen oder offen, Nervulus gerade. Metathorax kurz, nicht gefeldert. Sporn der Hinterschienen kürzer als die Hälfte des Metatarsus. Form des Kopfes wie bei *Microdus*.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *O. antipoda*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 355 (1900) (Australia).

5. Genus ORESIMUS, Ashmead

Oresimus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 123 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopfform wie bei *Orgilus*. Erster Abschnitt der Radialader kaum kürzer als die erste Cubitalquerader; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, an der Basis ziemlich weit; Subdiscoidalnerv ist an dem Basaldritteil des Discoidalnerves inseriert.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *O. maculiventris,* Cresson (*Eubadizon*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 178, ♂ (1872) (Texas).

6. Genus ORGILUS, Haliday

Orgilus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 123 u. 143 (1835).
Ischius. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 20 (1837).
Macropalpus. Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 1, p, 58 (1847).
Orgilomorpha. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 123 (1900).

Allgemeine Charaktere.— Kopf von vorne gesehen kurz, dreiseitig; Unterkiefer und Unterlippe nicht rüsselförmig verlängert; Kiefertaster 6, Lippentaster 4-gliedrig. Parapsiden genug deutlich. Mesopleuren mit crenulirter Furche, Metanotum nicht gefeldert. Flügel mit zwei Cubitalzellen, die erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt; Radialzelle ziemlich schmal, erdreicht nicht die Flügelspitze; erster Abschnitt des Radius kürzer als die erste Cubitalquerader, innere Seite des Randmals länger als die äussere. Nervulus interstitial oder etwas postfurkal. Hinterleib sitzend, Suturen deutlich. Beine meist schlank und Sporn meist kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

annulator, Nees = *obscurator var.*

1. *O. anurus*, Thomson, Op. Ent. p. 2237, ♀ (1895) (Suecia).
2. *O. claripennis*, Ivanow, Trav. Soc. Sc. Nat. Charkow 33, p. 301, ♀ (1898) (Rossia).
3. *O. hungaricus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 182 u. 240, ♀ ♂ (1896) (Hungaria).
4. *O. ischnus*, Marshall, in André, Spec. Hym.. Eur. Vol. 5bis, p. 197, ♀ ♂ (1898) (Britannia).

leptocephalus, Hartig = *obscurator*, Nees.

5. *O. levigator*, Nees (1812), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 150, ♀ (1834) (Europa fere tota).
6. *O. minutus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21. p. 386 u. 399, ♂ (1898) (Hungaria).
7. *O. nitidus*, Marshall. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 196, ♀ (1898) (Hispania).
8. *O. obscurator*, Nees, Mag. Ges. Nat. Fr. Berlin, Vol. 6, p. 186, t. 4, f. 1, ♀♂ (1812) (Eur. fere tota).
   leptocephalus, Hartig (Eubad.), Jahresb. Fortschr. Forstw. Vol. I, p. 268 (1838).
   var. annulator, Nees, 1812; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 152, ♀ (1834).
9. *O. parvipennis*, Thomson, Op. Ent. p. 2236, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
10. *O. punctulator*, Nees, 1812; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 150, ♀ ♂ (1834) (Germania, Suecia, Hungaria).
11. *O. rubrator*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p. 44, ♀ (1852) (Germania).
12. *O. ruficornis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 183 u. 241, ♀ ♂ (1896) (Hungaria).
13. *O. rugosus*, Nees, 1812; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 188, ♀ ♂ (1834) (Germania, Gallia, Austria, Hungaria).
14. *O. similis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 183 u. 241, ♂ (1896) (Hungaria).
15. *O. zonator*, Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 182 u. 241, ♀ ♂ (1896) (Hungaria).

4. REGION

16. *O. leucogaster*, Holmgren, Eugen. Resa. Ins. p. 429, ♂ (1868) (Australia).

5. REGION

17. *O. unicolor*, Schrottky, An. Mus. Nac. Buenos Aires, Vol. 8, p. 106, ♀ (1902) (Argentinia).

6. REGION

18. *O. delectus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 134, f. 11, ♀ (1886) (Canada).
19. *O. leviventris*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol 4, p. 182, ♂ (1872) (Texas).
20. *O. pallidus*. Ashmead, Journ, Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 130, ♀ (1894) (St. Vincent).
21. *O. rileyi*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 640, ♀ (1888) (Missouri).
22. *O. terminalis*, Ashmead, idem, p. 640, ♀ (1888) (Colorado).

7. Genus METEORIDEA, Ashmead

Meteoridea. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 129 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, erster Abschnitt der Cubitalader vollständig ausgebildet; Areola breiter als lang, trapezoidal; erster Abschnitt der Radialader dreimal länger als der zweite; Radialzelle breit. Hinterleib schmal, etwas compress, das Ende spitz; erstes Segment stielartig, mit parallel laufenden Seiten.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *M. longiventris*, Ashmead, s. descr.

8. Genus EARINUS, Wesmael

Earinus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 8 (1837).
Diatmetus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 246 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Gesicht nicht verlängert; Maxillartaster 5, Lippentaster 3-gliedrig, Rostrum fehlt. Parapsiden fehlen, Mesopleuren ohne Furche oder mit einer sehr undeutlichen; Metanotum nicht gefeldert. Radialzelle lang und schmal, innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, erster Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader, diese so lang wie der zweite Abschnitt der Radialader; Areola quadratisch, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, Nervulus interstitial. Hinterleib sitzend, erstes Segment kurz. Klauen an der Basis mit breitem Zahn.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *E. bicingulatus*, Thomson, Op. Ent. p. 2234, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
2. *E. delusor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 12, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Belgia).
3. *E. gloriatorius*, Panzer, Fauna Ins. Germ. Vol. 9, p. 102, t. 17, ♀ ♂ (1809) (Europa tota).
   gloriator, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 145 (1834).
4. *E. nitidulus*, Nees, 1812; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 144, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   var. thoracicus, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 143, ♀ (1834).
5. *E. tuberculatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Voi. 10, p. 13, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Belgia).
6. *E. variicoxis*, Wesmael, idem, Vol. 10, p. 10, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Belgia, Hollandia).
7. *E. zonatus*, Marshall, 1885; in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 589, ♂ (1890) (Britannia, Hispania).

5. REGION

8. *E. crythropoda*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 400, t. 16, f. 10, ♀ (1887) (Mexico).

6. REGION

9. *E. limitaris*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 250, ♀ ♂ (1836) (Canada, United States).

9. Genus SNELLENIUS, Westwood

Snellenius. Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 19 (1882).

Allgemeine Charaktere. — Caput parvum, mesonoto dimidio angustius, sub-orbiculatum; clypeus convexus; labrum brevissimum semicirculare. Palpi maxillares modice elongati, articulis 4 apicalibus fere aeque longis, basali ? brevissimo. Antennis alis paullo longiores, 17-articulatæ, articulo primo crassiori, reliquis subquadratis latis, planis, e medio ad apicem sensim angustatis. Thorax magnus oblongus, antice rotundatus, capite multo major, mesonoto gibboso, postscutello biimpresso; metanoto sculpturato, linea media elevata, fossulis duabus prope angulos posticos impresso. Abdomen parvum, thorace multo minus petiolo longitudinaliter sulcato, parte postica obovali. Alæ magnae, anticæ stigmatae magno elongato, postice acuminato; area marginali unica, postice attenuato; area prima submarginali e discoidali vena distincta obliqua separata, area secunda submarginali minuta semiovali, angulo basali postico areæ marginalis connexa, area tertia submarginali magna, apicem alae extensa. Pedes satis robusti, femoribus et tibiis pedum 2 posticorum compressis.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *S. vollenhovii*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 19, t. 4, f. 1-4 (1882) (Nova Guinea).

10. Genus MEGAGATHIS, Kriechbaumer

Megagathis. Kriechbaumer. Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 312 (1894).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen ein gleichschenkeliges Dreieck bildend, Gesicht gewölbt, Backen lang, Rostrum kurz, zwischen Fühlern keine Lamelle, Stirngrube nicht

gerandet. Parapsiden deutlich, Mesopleuren mit crenulirter Furche, Scutellum nicht gerandet, Metanotum gefeldert, Luftloch gross und elliptisch. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle schmal und erreicht nicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader kurz und so lang wie der zweite, Areola 4-seitig, zweite Cubitalquerader etwas gebrochen, ohne Ast, Discoidal- und Cubitalzelle getrennt. Nervulus fast interstitial; Mittelzelle der Hinterflügel kurz. Beine schlank, Klauen gespalten. Hinterleib schlank, erstes Segment fast 4-mal länger als an der Spitze breit, Suturen undeutlich, zweites Segment mit bogenförmigem Eindruck. Bohrer lang.

Anmerkung. — Kriechbaumer erwähnt in seiner Diagnose nichts von den Klauen und der Stirngrube, so weiss ich nicht ob mein *Cremnops petiolata* hiehergehört.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *M. natalensis,* Kriechbaumer. Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 312, ♀ (1894) (Port Natal),

5. REGION

2. *M. ? petiolata*, Szépligeti (*Cremnops*), Term. Füz. Vol. 25, p. 65, ♀ ♂ (1902) (Brasilia).

11. Genus OREBA, Cameron

Oreba. Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 94 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Fore wings with three cubital areolets; the first cubital areolet not separated from the praediscoidal; the second transverse discoidal nervure emitting a branch from its middle. Face not narrowed to a point; the vertex excavated; a broad keel between the antennae; the face projecting broadly in the middle. Mandibles with a minute subapical tooth. Mesonotum distinctly trilobate; mesopleure with a wide striolated furrow. Metanotum irregulary reticulated, its sides at the apex largely triangulary produced. Legs stout, the claws subbifid. Abdomen sessile; the second segment with a broad transverse furrow. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *O. purpurea*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 95, ♀ (1900) (India).

12. Genus TROTICUS, Brullé

Troticus. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 508 (1846).

Allgemeine Charaktere. — « Ce groupe a les ailes des *Agathis*, mais il s'en distingue facilement par ses palpes maxillaires, dont les trois avant-derniers articles sont comprimés, courts et lenticulaires dans les femelles, tandis que, dans les males, ils sont allongés comme dans les *Agathis*. Les pièces de la bouche sont disposées en espèce de bec comme dans ce dernier groupe. Les deux tarses de devant ont leurs trois articles intermédiaires courts et gros; dans les femelles. les autres tarses ont leurs articles allongés comme dans les *Agathis*. Les crochets de tous les tarses sont bifides. La tarierae des femelles est cachée, et on ne reconnaît les individus de ce sexe que par la forme plus large de leur abdomen. »

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *T. ovatus*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 509, ♀ ♂ (1846) (Cap).

13. Genus EUAGATHIS, Szépligeti

Euagathis. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 62 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen ein gleichseitiges Dreieck bildend; Gesicht breit, Rostrum kurz oder fehlend, Stirngrube ohne Randleiste. Backen nicht sehr lang. Parapsiden ausgebildet, Scutellum an der Spitze gerandet. Mesopleuren mit Furche, Metanotum meist deutlich gefeldert, Spirakel gross, elliptisch oder spaltförmig. Flügel wie bei *Agathis*. Areola dreiseitig und sitzend oder vierseitig, ohne oder mit einem kurzen Ast; Mittelzelle der Hinterflügel klein. Beine schlank; Klauen der vier Vorderbeine gespalten, die der Hinterbeine oft mit Zahn. Hinterleib schlank, sitzend, zweite Sutur oft undeutlich. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Arten:

1. REGION

1. *E. japonica*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 68, ♀ (1902) (Japan).

3. REGION

2. *E. biroi*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 67, ♂ (1902) (Malacca).
3. *E. borneoensis*, Szépligeti, idem, p. 67, ♀ (1902) (Borneo).
4. *E. chinensis*, Szépligeti, ibidem, p. 68, ♂ (1902) (China).
5. *E. flava*, Szépligeti, ibidem, p. 68, ♀ (1902) (Celebes).
6. *E. javana*, Szépligeti, ibidem, p. 68, ♂ (1902) (Java).
7. *E. pilosa*, Szépligeti, ibidem, p. 69, ♀ (1902) (Borneo).
8. *E. punctata*, Szépligeti, ibidem, p. 69. ♀ (1902) (Celebes).

4. REGION

9. *E. bifasciata*. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 62, ♀ (1900) (Nova Guinea).
10. *E. fulvipennis*, Szépligeti. idem, p. 63, ♀ (1900) (Nova Guinea).
11. *E. maculipennis*. Szépligeti, ibidem, Vol. 25, p. 69, ♂ (1902) (Nova Guinea).
12. *E. novae guineensis*, Szépligeti, ibidem, Vol. 23, p. 63, ♀ (1900) (Nova Guinea).
13. *E. pulchra*, Szépligeti, ibidem, Vol. 25, p. 69. ♂ (1902) (Nova Guinea).

14. Genus CREMNOPS, Förster

Cremnops. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 246 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen länger als oben breit (Augen mit gerechnet), ein gleichschenkeliges Dreieck bildend; Rostrum und Backen lang, Gesicht gewölbt; Stirngrube mit, die paarigen Nebenaugen nicht erreichenden. Randleiste. Parapsiden deutlich, Mesopleuren ohne Furche. Metanotum gefeldert, Spirakel gross, oval. Radialzelle schmal und kurz, erster Abschnitt der Radialader ganz kurz, kürzer als der zweite Abschnitt; zweite Cubitalzelle vierseitig, ohne Ast, Nervulus fast interstitial, erste Discoidal- und Cubitalzelle nicht getrennt; Mittelzelle der Hinterflügel klein. Beine schlank, Klauen gespalten. Hinterleib sitzend, Suturen fein. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten:

1. REGION

1. *C. desertor*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10[a]), Vol. 1, p. 563, ♀♂ (1758) (Europa fere tota).
   deflagrator, Spinola, Ins. Ligur. Vol. 2, p. 101 (1808).

2. REGION

2. *C. anomala*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 63, ♀ (1894) (Sierra Leone).

4. REGION

3. *C. bicolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 60, ♂ (1900) (Nova Guinea).
4. *C. similis*, Szépligeti, idem, Vol. 25. p. 66, ♀ (1902) (Nova Guinea).
5. *C. xanthostigma*, Szépligeti, ibidem, Vol. 23, p. 61, ♀ (1900) (Nova Guinea).

6. REGION

6. *C. melanoptera*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Sc. Vol. 4, p. 125, ♂ (1894) (California).
7. *C. vulgaris*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 295, ♀ (1865) (Colorado, Texas).

15. Genus DISOPHRYS, Förster

Disophrys. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 246 (1862).
Pseudagathis. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 65 (1894).

Allgemeine Charaktere.— Kopf von vorne gesehen ein gleichseitiges Dreieck bildend; Gesicht breit, Rostrum kurz oder lang, Backen lang oder ziemlich lang, Stirngrube mit, bis zu den paarigen Ocellen reichender Randleiste. Parapsiden und Mesopleural- Furche vorhanden, Metanotum meist deutlich gefeldert, Spirakel spaltförmig. Flügel wie bei *Agathis*, Areola mit Ast. Hinterhüften kurz, Klauen der Hintertarsen einfach. Hinterleib sitzend, Suturen fein. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. anthracina*, Kriechbaumer, Ent. Nachr. Vol. 24, p. 185 (1898) (Hispania).
2. *D. caesia*, Klug. Waltl, Reise d. Tirol, p. 89, ♀♂ (1835) (Hispania, Gallia, Lusitania, Sicilia, Algeria)
   baetica, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 1, p. 127 (1843).
3. *D. inculcator*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10), Vol. 1, p. 565, ♀ ♂ (1758) (Europa fere tota).

2 REGION

4. *D. calabarica*, Kriechbaumer, Ent. Nachr. Vol. 24, p. 65, ♀ (1898) (Old Calabar).
5. *D. natalensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 71, ♀ (1902) (Natal).

3. REGION

6. *D. ? ephippium*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 44, p. 93 (1900) (India).
7. *D. erythrocephala*, Cameron, idem, Vol. 44, p. 91 (1900) (India).
8. *D. oculata*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 70, ♀ (1902) (Singapore).
9. *D. ruficollis*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 98 (1899) (India).

4. REGION

10. *D. elegans*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 61, ♀ ♂ (1900) (Nova Guinea).
11. *D. fumipennis*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 3, p. 176, ♀ (1858) (Aru, Nova Guinea).
    flavipennis, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 485 (1846) (non p. 484).
    luteipennis, Dalla Torre, Cat. Hym, Vol. 4, p. 141 (1898).
    ? *fenestrata*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 8, p. 67 (1864).
12. *D. major*, Szepligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 71, ♀ (1902) (Nova Guinea).
13. *D. molukkensis*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 70, ♀ (1902) (Molukken).

16. Genus BIRÓIA, Szépligeti

Biróia. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 62 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Parapsiden fehlen oder sehr undeutlich, Furche der Mesopleuren glatt oder runzlig, Klauen der Hintertarsen mit Zahn; Areola oft fast dreiseitig, ohne Ast; Bohrer lang; sonst wie *Disophrys*, Förster.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION.

1. *B. elegans*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 62, ♀ ♂ (1900) (Nova Guinea).
2. *B. bicolor*, Szépligeti, idem, Vol. 23, p. 60, ♂ (1900) (Nova Guinea).

5. REGION.

3. *B. tarsalis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 73, ♂ (1902) (Peru).
4. *B. xanthostigma*, Szépligeti, idem, p. 72, ♂ (1902) (Brasilia).

17. GENUS DICHELOSUS, SZÉPLIGETI

Dichelosus, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 71 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Parapsiden fehlen, Mesopleuren ohne Furche; Metanotum nicht gefeldert; Areola fast dreiseitig, sitzend, ohne Ast. Hinterhüften ziemlich kurz, Klauen der Hintertarsen mit Zahn, die der vorderen Tarsen gespalten. Die übrigen Charaktere wie bei *Disophays*. ♀ unbekannt.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *D. brasiliensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 72, ♂ (1902) (Brasilia).
2. *D. fuscipennis*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 71, ♂ (1902) (Brasilia).
3. *D. peruiensis*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 72, ♂ (1902) (Peru).

18. GENUS AGATHIS, LATREILLE

Agathis. Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 175 (1802).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen ein gleichschenkeliges Dreieck bildend, Gesicht der Länge nach gewölbt; Kiefertaster 5, Lippentaster 4-gliedrig; Stirngrube ohne Leiste, zwischen Fühlern keine Lamelle. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit undeutlicher Furche; Scutellum nicht gerandet, Metanotum nicht gefeldert, Spirakel klein und rund. Innere Seite des Randmals etwas kürzer als die äussere, Radialzelle schmal; erster Abschnitt der Radialader länger oder kürzer als der zweite Abschnitt, dieser oft fehlend; zweite Cubitalzelle stumpf dreiseitig oder fast vierseitig, oft nach aussen zu offen, in dem die zweite Cubitalquerader fehlt; erste Cubital- und Discoidalzelle nie deutlich getrennt, Nervulus interstitial; Mittelzelle des Hinterflügels klein. Hinterhüften ziemlich kurz, Hinterschenkel ziemlich dick, Sporn kürzer als die Hälfte des Metatarsus. Hinterleib sitzend, erstes Segment nie stielartig, Suturen fein. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. anglica*, Marshall (1885), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 4, p. 566, ♀ ♂ (1890) (Britannia).
2. *A. assimilis*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 387, ♀ (1895) (Rossia).
3. *A. bovei*, Lucas, Explor. Sc. Algér. Zool. Vol. 3, p. 337, t. 19, f. 1, ♂ (1846) (Algeria).
   erythromelas, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. p. 486 (1846) (non p. 503).
4. *A. breviseta*, Nees, 1812; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 131, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota, Sibiria).
5. *A. brullei*, Lucas, Explor. Sc. Algér. Zool. Vol. 3, p. 408, t. 19, f. 2, ♀ (1846).
   erythromelas, Brullé = *bovei*, Lucas.
6. *A. genualis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5ª, p. 129, ♀ (1898) (Patria ?).
7. *A. glabricula*, Thomson, Op. Ent. p. 2228, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
8. *A. glaucoptera*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 128, ♀ ♂ (1834) (Gallia, Italia, Mallorca).

9. *A. griseifrons*, Thomson, Op. Ent. p. 2227, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
10. *A. ? insularis*, Snellen van Vollenhoven (Vipio), Tijdschr. v. Ent. Vol. 16, p. 218, pl. 9, f. 5-5a, ♀ (1873) (Hollandia).
11. *A. jakowlewi*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 384, ♂ (1895) (Russia).
12. *A. imperialis*, Costa, Atti Accad. Sc. fis. Napoli (2), Vol. 1, p. 9, pl. 1, f. 8, ♂ (1887) (Italia).
13. *A. initiator*, Fonscolombe, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 4, p. 40, ♂ (1846) (Gallia).
14. *A. longicauda*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 385, ♀ (1895) (Rossia).
15. *A. major*, Fonscolombe, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 4, p. 39, ♀ (1846) (Gallia).
16. *A. malvacearum*, Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 3, p. 175, ♀ ♂ (1802) (Europa fere tota).
17. *A. mandarina*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 382, ♀ (1895) (China).
18. *A. nigra*, Nees 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 128, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
19. *A. propingua*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 384 (1895) (Rossia).
20. *A. purgator* (Fabricius), Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 141, ♀ ♂ (1834) (Gallia).
21. *A. rufipalpis*, Nees 1812, idem, Vol. 1, p. 129, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota, Palästina).
22. *A. rufipes*, Ivanow, Trav. Soc. Natur. Kharkow, Vol. 33, p. 362 (1899) (Rossia).
23. *A. schmiedeknechtii*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 389, ♂ (1895) (Germania).
24. *A. semiaciculatis*, Ivanow, Trav. Soc. Natur. Kharkow, Vol. 33, p. 364, ♀ (1899) Rossia).
25. *A. simulatrix*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 390, ♀ (1895) (Rossia).
26. *A. syngenesiae*, Nees 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 133, ♀ ♂ (1834) (Hollandia, Gallia, Germania, Italia, Corsica).
27. *A. thoracica*, Lucas, Explor. Sc. Algér. Zool. Vol. 3, p. 338, ♀ (1846) (Algeria).
28. *A. tibialis*, Nees 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 132, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota, Sibiria).
29. *A. umbellatarum*, Nees 1812, idem, Vol. 1, p. 133, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota, Palästina).
30. *A. variipes*, Thomson, Op. Ent. p. 2228, ♀ ♂ (1895) (Suecia).

2. REGION

31. *A. costata*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 492, ♀ (1846) (Bourbonia).
32. *A. crudelis*, Coquerel, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 4, p. 508, pl. 15, f. 2, ♀ ♂ (1856) (Madagascar).
33. *A. dichroa*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 485, ♂ (1846) (Cap).
34. *A. foveola*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 491, ♀ (1846) (Senegal).
35. *A. lutea*, Brullé, ibidem, Vol. 4, p. 506, ♀ ♂ (1846) (Bourbonia).
36. *A. nigricornis*, Brullé, ibidem, Vol. 4, p. 490, ♂ (1846) (Senegal).
37. *A. tricolor*, Gerstaecker, Mon. Akad. Wiss Berl. p. 264, ♀ (1858) (Mossambique).

3. REGION

38. *A. atricornis*, Smith, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 398, ♀ (1874) (China).
39. *A. chinensis*, Holmgrem, Eugen. Res. Ins. p. 428, ♂ (1868) (China).
40. *A. clathrata*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 487, ♂ (1846) (Java).
41. *A. forticarinata*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 86, ♀ (1899) (India).
42. *A. fuliginosa*, Cameron, idem, Vol. 43, p. 93, ♀ (1899) (India).
43. *A. fuscipennis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, 493, ♂ (1846) (Java).
44. *A. khasiana*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 86, ♀ (1889) (India).
45. *A. maculipennis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 488, ♂ (1846) (India).
46. *A. melanocera*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 91, ♀ (1899) (India).
47. *A. nigritarsis*, Cameron, idem, Vol. 43, p. 87, ♂ (1899) (India).
48. *A. nigritarsis*, Cameron, ibidem, Vol. 43, p. 92, ♂ (1899) (India).
49. *A. nitida*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc Lond. Zool. Vol. 3, p. 26 (1858) (Celebes).
50. *A. penetrans*, Smith, idem, Suppl. Vol. 5, p. 60, ♀ (1861) (Celebes).
51. *A. rugifrons*, Smith, ibidem, Suppl. Vol. 5, p. 66, ♂ (1861) (Celebes).
52. *A. sculpturalis*, Smith, ibidem, Vol. 3, p. 25, ♂ (1858) (Celebes).
53. *A. semifusca*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 440, ♂ (1846) (India).
54. *A. subfaciata*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 489, ♀ (1846) (India).

4. REGION

55. *A. atrocephala*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 5, p. 142, ♂ (1861) (Batchian).

56. *A. coxata*, Holmgren, Eugen. Res. Ins. p. 428, ♀ (1868) (Puna).
57. *A. dimidiata*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 487, ♂ (1846) (Tasmania).
58. *A. interdicta*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 8, p. 67, ♀ (1867) (Nova Guinea).
59. *A. modesta*, Smith, idem, Vol. 3, p. 25. ♀ (1858) (Celebes).

5. REGION

60. *A. albispina*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 399, t. 16, fig. 10, ♂ (1887) (Mexico).
61. *A. albitasis*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 194, ♀ (1840) (nec Cresson) (Cayenne).
62. *A. amsena*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 498, ♂ (1846) (Guyana).
63. *A. anceps*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 192, ♂ (1840) (Cayenne).
64. *A. areolata*, Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 531, ♀ (1851) (Chile).
65. *A. cameronii*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 139, ♀ (1898) (Mexico).
    tibialis, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 400, t. 16, fig. 13 (1887) (non Nees).
66. *A. chiriquiensis*, Cameron, idem, Vol. 1, p. 399; t. 16, fig. 7, ♂ (1887) (Panama).
67. *A. concinna*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 499, ♀ (1846) (Brasilia).
68. *A. coxalis*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 196, ♀ (1840) (Cayenne.
69. *A. cressonii*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 338; t. 16, fig. 9, ♀ ♂ (1887) (Mexico, Nicaragua, Panama, Antigua).
    albitarsis, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 63 (1865) (nec Spinola).
70. *A. cubensis*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 62, ♀♂ (1865) (Cuba).
71. *A. elegans*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 500, ♀ (1846) (Cayenne).
72. *A. erythromelas*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 503 (non p. 486). ♂ (1846) (Guyana).
73. *A. esenbeckii*. Spinola. Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 192. ♀ (1840) (Cayenne).
74 *A. ferrugator*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 62, ♀♂ (1865) (Cuba).
75. *A. ferruginea*. Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 400; t. 16, fig. 11, ♀ (1887) (Mexico).
76. *A. ischioxantha*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 503, ♂ (1846) (Guyana).
77. *A. lacta*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 498, ♂ (1846) (Am. mer.).
78. *A. latreillei*, Spinola. Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 191, ♀ (1840) (Cayenne).
79. *A. lepida*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4. p. 497, ♀ (1846) (Amer. mer.).
80. *A. levithorax*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile Zool. Vol. 6, p. 530, ♀ (1851) (Chile).
81. *A. melanoptera*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 505, ♀ (1846) (Brasilia).
82. *A. rubricata*, Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile. Zool. Vol. 6, p. 531. ♂ (1851) (Chile).
83. *A. rufimana*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 494, ♂ (1846) (Brasilia).
84. *A. seminigra*, Cresson, Proc, Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 63 ♀ (1865) (Cuba).
85. *A. stigma*. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 581, ♀ (1846) (Brasilia).
    tibialis, Cameron = *cameronii*, Dalla Torre.
86. *A. tripartita*. Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 496, ♀ (1846) (Guyana).
87. *A. variegata*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 504, (1846) (Guyana).
88. *A. wesmaeli*, Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 193, ♂ (1840) Cayenne.
89. *A. violaceipennis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 398: t. 16, fig. 8, ♀ (1887) (Panama).

6. REGION

90. *A. atripes*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 296, ♂ (1865) (Colorado).
91. *A. exorius*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 183, ♂ (1872) (Texas).
92. *A. femorator*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 177, ♀ (1880) (Canada).
93. *A. haematodes*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 495, ♂ (1846) (Pennsylvania).
94. *A. liberator*, Brullé, idem, Vol. 4, p. 502, ♀♂ (1846) (Canada, Carolina).
95. *A. meabilis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 183, ♀♂ (8872) (Texas).
96. *A. media*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 295, ♂ (1865) (Colorado).
97. *A. nigriceps*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 22, p. 96 (1895) (California).
98. *A. nigripes*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol, 4, p. 297, ♀ (1865) (Colorado).
99. *A. ornata*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 226, ♂ (1836) (Indiana).

100. *A. pectoralis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 129, ♀♂ (1894) (St. Vincent).
101. *A. perforator*, Provancher, Le Natur. Canad. p. 177, ♀ (1880) (Canada).
102. *A. polita*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 225, ♀♂ (1896) (Indiana).
103. *A. quesitor*, Provancher, Le Natur. Canad. p. 176, fig. 21, ♀ (1880) (Canada).
104. *A. rubricincta*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 128, ♀♂ (1894) (St. Vincent).
105. *A. rubripes*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 183, ♀ (1872) (Texas).
106. *A. scrutator*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 137, ♀♂ (1866) (Canada).
107. *A. semirubra*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 494, ♂ (1846) (Pensylvania).
108. *A. tibiator*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 177, ♀ (1880) (Canada).

19. Genus ÆNIGMOSTOMUS, Ashmead

Ænigmostomus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 128 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf wie bei *Microdus*. Erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt, Rostrum kurz, Kiefertaster lang, die Basis des Hinterleibes erreichend.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *A. longipalpus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 299, ♀ (1865) (Colorado).

20. Genus ZELOMORPHA, Ashmead

Zelomorpha. Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 129 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf wie bei *Microdus*. Erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt. Rostrum kurz; Kiefertaster normal, nicht auffallend lang, 5 gliedrig. Thorax kurz, robust. Hinterflügel ohne geschlossene Discoidalzelle; der längere Sporn der Hinterschienen nicht halb so lang wie das erste Tarsenglied; zweites Glied des Maxillartasters verbreitert oder dick. Augen gross, die Basis den Kiefer fast berührend. Areola nicht gestielt, dreiseitig oder trapezoidisch. Bohrer kurz.

? REGION

Art nicht beschrieben.

21. Genus CRASSOMICRODUS, Ashmead

Crassomicrodus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 128 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf wie bei *Microdus*. Erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt. Labium kurz, Maxillartaster 5-gliedrig, von gewöhnlicher Länge. Thorax kurz und robust, Hinterflügel mit einer geschlossenen Discoidalzelle, Sporn der Hinterschienen länger als die Hälfte des Metatarsus. Taster normal. Areola dreiseitig. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *A. fulvescens*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 297, ♀ (1865) (Colorado).

22. Genus AGATHIRSIA, Westwood

Agathirsia. Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 20 (1882).
Agathona. Westwood, idem, Vol. 25, p. 22 (1882).
Paragathis. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 12, p. 638 (1888).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen breiter als lang; Kiefertaster 5, Lippentaster 3-gliedrig, Thorax robust; Rostrum lang, Stirngrube ohne Randleiste. Fühler kurz. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche, Scutellum nicht gerandet, Metanotum nicht gefeldert, Spirakel gross und rund. Flügel wie bei *Agathis*, Areola dreiseitig, gestielt. Beine stark, Sporn kurz. Hinterleib sitzend, Suturen ziemlich deutlich. Bohrer mittellang.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *A. fulvocastanea*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 22, t. 5, fig. 9-10, ♀ (1882) (Mexico).
2. *A. proxima*, Westwood, idem, Vol. 25, p. 22 (1882) (Mexico).
3. *A. rufiventris*, Westwood, ibidem, Vol. 25, p. 21, t. 5, fig. 5-8, ♀ (1882) (Mexico).
4. *A. rufula*, Westwood, ibidem, Vol. 25, p. 21, t. 5, fig. 1-4, ♂ (1882) (Mexico).
5. *A. sericans*, Westwood (*Agathonia*), ibidem, Vol. 25, p. 23, t. 5, fig. 11-15 (1882) (Mexico).

6. REGION

6. *A. thoracica*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 181, ♀♂ (1872) (Texas).

28. Genus EPIMICRODUS, Ashmead

Epimicrodus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 129 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf wie bei *Microdus*. Erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt. Rostrum nicht lang, Kiefertaster 5-gliedrig, nicht auffallend lang. Thorax robust. Hinterflügel ohne eine geschlossene Discoidalzelle, Sporn der Hinterschienen kurz; zweites Glied des Maxillartasters erweitert oder verdickt. Augen normal, nicht auffallend gross. Backen entwickelt. Areola dreiseitig, gewöhnlich gestielt. Klauen einfach. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. ? *E. diversus*, Cresson (*Microdus*).

24. Genus BRAUNSIA, Kriechbaumer

Braunsia. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39. p. 63 (1894).

Allgemeine Charaktere. — Kopf von vorne gesehen kurz, ein gleichseitiges Dreieck bildend. Clypeus gewölbt, Rostrum fehlt. Kiefertaster 5. Lippentaster 3-gliedrig; zwischen Fühlern keine Erhöhung; Stirngrube und Randleiste fehlt. Thorax schlank; Parapsiden ausgebildet, Scutellum nicht gerandet, Mesopleuren mit Furche. Metanotum undeutlich gefeldert, Spirakel elliptisch. Innere Seite des Randmals kürzer als die äussere, Radialzelle schmal und kurz, erster Abschnitt der Radialader kurz und so lang wie der zweite, Areola quadratisch, erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt. Nervulus fast interstitial, Mittelzelle der Hinterflügel klein. Beine schlank, Klauen einfach. Hinterleib schmal; erstes Segment zweimal länger als an der Spitze breit; das 2. und. 3. länger als breit und der Länge nach gerieft, mit Querfurche. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

2. REGION

1. *B. analis*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 309, ♀ (1894) (Tanga).
2. *B. bicolor*, Kriechbaumer, idem, Vol. 39, p. 64, ♀ (1894) (Camerun).
3. *B. fenestrata*, Kriechbaumer, ibidem, Vol. 39, p. 310, ♀ (1894) (Delagoa Bay).
4. *B. ruficeps*, Kriechbaumer, ibidem, Vol. 39, p. 64, ♂ (1894) (Chama).

3. REGION

5. *B. apicalis*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 2, p. 127, ♀ (1857) (Singapore).
6. *B. flavofasciata*, Motschulsky, Bull. Soc. Nat. Mosc. Vol. 36, p. 33, ♀ ♂ (1863) (Ceylon).
7. *B. terminalis*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 484. ♀ (1846) (India).

4. REGION

8. *B. bicolor*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 483 (1846) (Australia).
9. *B. dallatorrei*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 75, ♂ (1902) (Amboina).
10. *B. deceptor*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 7, p. 12, ♀ (1863) (Ceram).
11. *B. flavipennis*, Smith, idem, Vol. 7, p. 12, ♀ (1863) (Ceram, Japan?).
    smithii, Dalla Torre, Cat. Hym. p. 143 (1898).
12. *B. striatus*, Smith, Journ. Proc. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 6, p. 66, ♀ (1861) (Gilolo, Molukken).

25. Genus ÆROPHILUS, Szépligeti

Ærophilus. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 73 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Gesicht breit und kurz, (Mundteile fehlen). Stirngrube seicht, Randleiste fehlt. Thorax schlank, länger als hoch; Parapsiden ausgebildet, Scutellum nicht gerandet, Mesopleuren ohne Furche, Metanotum nicht gefeldert, glatt, Spirakel gross und elliptisch. Flügel wie bei *Stenomicrodus*, Areola sitzend, trapezoidisch. Beine schlank, Klauen an der Basis mit breitem Zahn, Sporn kurz. Hinterleib lanzettlich, erstes Segment länger als breit, Suturen breit und glatt, zweites und drittes Segment mit breiter Querfurche. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *A. brulléi*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 74, ♀ (1902) (Peru).

26. Genus MICRODUS, Nees

Microdus. Nees, Mag. Ges. Naturf. Fr. Berlin, Vol. 6, p. 184 (1812).
Eumicrodus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 247 (1862).
Therophilus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 15 (1837).
? **Brachyrhopalum.** Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 312 (1894).

Allgemeine Charaktere. — Gesicht nicht verlängert, Maxillartaster 5-, Lippentaster 4- oder 3gliedrig, Rostrum und Grubenleiste fehlen. Thorax schlank; Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche, Metanotum nicht gefeldert, Spirakel klein. Flügel wie bei *Agathis*, Areola dreiseitig und gestielt (? bei alle Arten), Nervulus interstitial oder postfurkal. Beine ziemlich gedrungen, Sporn kurz, Klauen einfach, an der Basis oft mit Zahn. Erstes Hinterleibssegment nicht länger als breit, die übrigen quer, Suturen fein; Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. abbreviator*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 45, ♂ (1852) (Germania).
    abcissus, Ratzeburg = *calculator*, Fabricius.
2. *M. arcuatus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 352 u. 353, ♀ ♂ (1867) (Suecia, Germania, Helvetia).
3. *M. brevicaudis*, Reinhard, idem, p. 352 u. 356, ♀ ♂ (1867) (Britannia, Austria).
4. *M. calculator*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 225, ♀ ♂ (1798) (Europa centr. u. mer.).
    abcissus, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 46, pl. 2, f. 22 (1848).
5. *M. cingulator*, Ratzeburg. Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 46, ♀ ♂ (1852) (Germania).

6. *M. cingulipes,* Nees 1812. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 148, ♀ ♂ (1834) (Europa tota).
7. *M clausthalianus,* Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 25, t. 7, f. 12, ♀ ♂ (1852) (Suecia, Britannia, Germania).
8. *M. compeditus,* Snellen van Vollenhoven, Tijdschr. v. Ent. Vol. 21, p. 173 (1878) (Europa).
9. *M. conspicuus,* Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 10, p. 17, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Belgia, Germania, Helvetia, Hungaria).
10. *M. dimidiator,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 146, ♀ ♂ (1834) (Germania, Hungaria).
11. *M. fortipes,* Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 353 u. 356, ♀ ♂ (1867) (Germania, Gallia).
12. *M. intermedius,* Ivanow. Trav. Soc. Nat. Kharkow, 33 (1898-99) (Rossia).
13. *M. linguarius,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 149, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
14. *M. lugubrator,* Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 45, ♀ ♂ (1852) (Germania).
15. *M. mediator,* Nees, 1812, Hym. Ich. aff. Mon. Vol. 1, p. 146, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
16. *M. nugax,* Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 352 u. 354, ♀ ♂ (1867) (Germania).
17. *M. pumilus,* Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 57, ♀ ♂ (1844) (Germania).
18. *M. rufipes,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 146, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
19. *M. rugulosus,* Nees, idem, p. 148, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia).
20. *M. tegularis,* Thomson. Op. Ent. p. 2231, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
21. *M. tumidulus,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 147, ♀ ♂ (1834) Europa fere tota, Sibiria).

2. REGION

22. *M. pallidum,* Kriechbaumer (*Brachyrhopalum*). Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 312, ♀ (1894) (Natal).

3. REGION

23. *M. fumipennis,* Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 43, p. 96, ♀ (1899) (India).
24. *M. tuberculatus,* Cameron, idem, p. 95 (1899) (India).

5. REGION

25. *M. albitarsis,* Cameron. Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 406 (1887) (Mexico).
26. *M. bimaculatus,* Cameron, idem, Vol. 1, p. 405. t. 16, f. 19, ♀ (1887) (Mexico).
27. *M. championi,* Cameron, idem, Vol. 1, p. 402, ♀ (1887) (Guatemala).
28. *M. coxalis,* Cameron, ibidem, Vol. 1, p. 403, ♀ (1887) (Panama).
29. *M. fasciipennis,* Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 65, ♀ (1865) (Cuba).
30. *M. femoratus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 404, t. 16, f. 17, ♀ (1887) (Mexico).
31. *M. maculipes,* Cameron, idem, Vol. 1, p. 404. ♂ (1887) (Guatemala).
32. *M. melanocephalus,* Cameron, ibidem, Vol. 1, p. 406, ♂ (1887) (Mexico).
33. *M. melanostoma,* Cameron, ibidem. Vol. 1, p. 401, t. 16, f. 15, ♂ (1887) (Panama).
34. *M, montivagus,* Cameron, ibidem. Vol. 1, p. 407, t. 16, f. 18, ♀ (1887) (Mexico).
35. *M. nigritulus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 76, ♀ (1902) (Brasilia).
36. *M, ochrosus,* Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 76, ♀ (1902) (Brasilia).
37. *M. perornatus,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 403, t. 16 f. 16, ♀ ♂ (1887) (Panama).
38. *M. pulchripennis,* Cameron, idem. Vol. 1. p. 402, ♀ ♂ (1887) (Panama).
39. *M. semialbus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 76 (1902) (Brasilia).
40. *M. simulatrix.* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 405, t. 16, f. 15, ♀ (1887) (Guatemala).
41. *M. stigmaterus,* Cresson, Proc, Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 65, ♀ ♂ (1865) (Cuba).
42. *M. testaceus,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 76, ♂ (1902) (Brasilia).
43. *M. variipes,* Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 65, ♀ ♂ (1865) (Cuba).

6. REGION

44. *M. aciculatus,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 639, ♀ ♂ (1888) (Texas).
45. *M. agilis,* Cresson, The Canad. Ent. Vol. 5, p. 52, ♀ (1873) (Canada, Massachusetts).
46. *M. albocinctus,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 639 ♀ (1888) (Missouri).
47. *M. annulipes,* Cresson, The Canad. Ent Vol. 5, p. 53, ♀ (1873) (Canada, United States).
48. *M. bicolor,* Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 179, ♀ (1880) (Canada).

49. *M. calcaratus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 51. ♀ (1873) (Delaware).
50. *M. cinctus*, Cresson, idem, Vol. 5. p. 53, ♀ ♂ (1873) (Illinois).
51. *M. discolor*, Cresson, idem, Vol. 5, p. 52, ♀ ♂ (1873) (Illinois).
52. *M. dispar*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 137 u. 138, ♀ (1886) (Canada).
53. *M. divisus*, Cresson (? *Epimicrodus*), The Canad. Ent. Vol. 5, p. 52, ♂ (1873) (Illinois).
54. *M. earinoides*, Cresson, idem, Vol. 5, p. 54, ♀ (1873) (Illinois, Massachusetts).
55. *M. grapholithae*, Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. p. 639, ♀ ♂ (1888) (Missouri).
56. *M. hawaicola*, Ashmead, Fauna Haw. p. 361 (1901) (Hawai).
57. *M. imitatus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 51, ♀ (1873) (Massachusetts).
58. *M. insularis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. 25, p. 130 ♀ ♂ (1894) (St Vincent).
59. *M. laticinctus*, Cresson, The Canad. Ent. Vol. 5, p. 53, ♀ (1873) Canada, Missouri).
60. *M. medius*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 298, ♂ (1865) (Colorado).
61. *M. melanopterus*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Vol. 4, p. 125, ♂ (1894) (California).
62. *M. nigriceps*, Cresson, Trans. Amer. Ent, Soc. Vol. 4. p. 182. ♂ (1872) (Texas).
63. *M. nigricoxis*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 137 u. 138, ♀ (1886) (Canada).
64. *M. pallens*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 53, ♀ (1873) (Illinois).
65. *M. pygmaeus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 182, ♀ ♂ (1872) (Texas).
66. *M. quebecensis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 178, ♀ (1880) (Canada).
67. *M. sanctus*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 249, ♀ (1836) (Indiana).
68. *M. simillimus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 51, ♀♂ (1873) (United States).
69. *M. smithii*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 129, ♀♂ (1894) (St. Vincent).
70. *M. terminator*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 298, ♂ (1865) (Colorado).
71. *M. texanus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 181, ♂ (1872) (Texas).
72. *M. unicinctus*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 129, ♀ (1894) (St. Vincent).
83. *M. verticalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 182, ♀ (1872) (Texas).

27. Genus AGATHIELLA, Szépligeti

Agathiella. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 73 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Gesicht kurz und breit, parallel; Rostrum fehlt, Stirngrube nicht gerandet, zwischen den Fühlern mit einem stumpfen Höcker. Thorax schlank; Parapsiden fehlen. Mesopleuren ohne Furche, Scutellum nicht gerandet, Metanotum nicht gefeldert und glatt; Luftloch klein, oval. Areola klein, lang gestielt; erster Abschnitt der Radialader kurz, Radialzelle schmal, Nervulus interstitial. Beine schlank, Klauen klein und einfach. Segmente 1 und 2 fast gleichlang, länger als breit, Suturen undeutlich. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Art:

4 REGION

1. *A. pedunculata*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 73, ♀ (1902) (Nova Guinea).

28. Genus METRIOSOMA, Szépligeti

Metriosoma. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 74 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Areola sitzend, zweite Cubitalquerader gebrochen; Luftloch des Metanotums gross, spaltförmig; 2. und 3. Segment mit undeutlicher Querfurche; sonst wie *Agathiella*.

Geographische Verbreitung der Art:

4. REGION

1. *M. mundus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 74, ♂ (1902) (Nova Guinea).

ANHANG

Genus ECCLITES Förster

Ecclites. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 244 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radialfeld vollkommen abgegrenzt, Flügel mit 2 Cubitalzellen; Fühler 16 gliedrig. Species nicht beschrieben.

Von dem Autor wurde die Gattung mit *Cardiochiles* Nees in die Subf. *Microgasterinae* eingereiht; nach Ashmead soll sie mit *Neoneurus* Haliday identisch sein.

Genus CENOSTOMUS, Förster

Cenostomus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 246 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kiefertaster 4gliedrig. Species nicht beschrieben.

Von dem Autor in die Subf. *Eumicrodoidae* gereiht.

Genus CHROMOMICRODUS, Ashmead

Chromomicrodus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 129 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « First cubital and first discoidal cells confluent, the first abcissa of the cubitus more or less completely obliterated. Labium not very long. Maxillary palpi normal, 5-jointed, not much lengthened. Forms rather stout, robust, the ovipostor very short. Hind wings without a closed discoidal cell; inner spur of hind tibiae about one third the length of the basal joint of tarsi; second joint of the maxillary palpi dilated or thickened. Eyes normal, not nearly extending to the base of the mandibles, the malar space distinct, broad. Areolet sessile, quadrate. Claws cleft. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *C. abbotti*, Ashmead. (Siam.) Nicht beschrieben.

Genus HOLCOTROTICUS, Cameron

Holcotroticus. Cameron, Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 42 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Die Beschreibung dieser Gattung ist mir unbekannt.

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION.

1. *H. ruficollis*, Cameron, Straits Asiat. Soc. Vol. 37, p. 42 (1902) (Sarawak : Borneo).

Genus AHNGERIA, Kokujew

Ahngeria. Kokujew, Rev. Russe Ent. Vol. 2, p. 6 (1902).

Allgemeine Charaktere.—«Caput transversum; os fere simplex; maxillæ labiumque vix exerta; palpi pilosi, maxillares 5-, labiales 4-articulati; labrum distinctum; genæ breves; tempora fere nulla; oculi magni, valde prominuli. Antennæ corpore longiores. Notauli et sternauli distincti; metanotum areolatum. Alæ anticæ cellulis cubitalibus 3 instructae, cell. cubitali 1ª cum cell. discoidali 1ª confluente, cell. cubitali 2ª (areola) subtrigonâ, superne rotundata, radio e dimidio basali stigmatis egresso, nervo

transverso- ordinario antefurcali. Abdomen læve, compressum, longitudinem thoracis æquans; terebra brevis. Pedes longi, calcaribus inaequalibus, internis quam metatarsus parum brevioribus (3/4 : 1); unques bifidi.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION.

1. *A. transcaspica*, Kokujew, Rev. Russe Ent. Vol. 2, p. 6, ♀ (1902) (Transcaspia).

6. Gruppe POLIMORPHINI, Wesmael

Polimorphini. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 15 (1835).

Allgemeine Charaktere.— Oberkiefer in geschlossem Zustande mit der Spitze sich berührend oder kreuzend und mit dem Clypeus keine runde, höchstens eine spaltförmige (einige *Opius*-Arten) Offnung bildend. Vorderflügel mit zwei oder mit drei Cubitalzellen, im letzteren Falle ist die zweite Cubitalzelle immer gross; Radialzelle vollständig geschlossen (ausgenommen *Ademon*) und endet in der Flügelspitze, oder nur selten etwas kürzer (*Ichneutinae* ausgenommen). Hinterleib an der Spitze des Metanotums gefügt, sitzend; Segmente 1-3 nicht panzerartig verwachsen und meist mehr als drei Segmente (*Calyptus*) sichtbar.

16. SUBFAM. CALYPTINÆ, Marshall

Calyptinæ. Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 149 (1889); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus Vol. 23, p. 123 (1900).

Brachistoidæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle lanzettlich, erreicht nicht ganz die Flügelspitze; erste Discoidalzelle gestielt, die zweite vollständig geschlossen; hintere Schulterzelle (Analzelle) durch eine Querader (Axillar-nerv) mehr oder weniger vollständig geteilt. Hinterleib sitzend, mit 3-4 oder 8 sichtbaren Segmenten; Bohrer lang.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1.— *Hinterleib verlängert, fast gleichbreit, auf dem Rücken mit 8 sichtbaren Segmenten* 1. Genus Eubadison, Nees.
— *Hinterleib kurz, mit 3-4 Segmenten, die übrigen mehr oder weniger zurückgezogen und verdeckt.* . . . . 2. Genus Calyptus, Haliday.

1. Genus EUBADIZON, Nees

Eubadizon. Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 233 (1834).

Allgemeine Charaktere. — Körper gestreckt. Kopf quer, breiter als der Thorax; Clypeus geschieden, Kiefer mit 2 Zähnen, Maxillartaster 6, Lippentaster 3 oder 4gliedrig. Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze; erster Abschnitt der Radialader kurz und fast an der Mitte der Radialader inseriert, der zweite Abschnitt gebogen und lauft mit der äusseren Seite des Randmals nicht parallel, auch bildet er mit der ersten Cubitalquerader keine gerade Linie; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial und schief, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, Analzelle oft deutlich geteilt. Hinterleib lang, die 3 ersten Segmente gross, die übrigen bedeutend kürzer; Bauch comprimiert; Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *E. æquator* (Herrich-Schäffer), Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 138, ♀ (1893) (Germ.).
2. *E. angulator*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 153, t. 20, f. b (1838) (Germania).
   coxalis, Nees = *pallidipes*, Nees.
3. *E. dubium*, Wesmael, Nouv. Mém, Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 168, ♀ (1835) (Belgia).
4. *E. extensor*, Linné. Syst. Nat. (ed. 10), Vol. 1, p. 564, ♀ ♂ (1758) (Europa bor. et centr.).
   pectoralis, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 233 (1834).
5. *E. flavipes*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 132, ♀ ♂ (1835) (Britannia).
6. *E. fuscipes* (Herrich-Schäffer), Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 141, ♂ (1893) (Germ.)
7. *E. macrocephalum* (1812); Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 234, ♀ ♂ (1834) (Germ., Austria).
8. *E. orchestidis*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 134, ♂ (1874) (Italia).
9. *E. pallidipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 235, ♀ ♂ (1834) (Germania, Britannia, Hungaria).
   coxalis, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 235 (1834).
   semistriatus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 135 (1835).
   pectoralis, Nees = *extensor*, Linné.
10. *E. rufipes*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. p. 154, t. 24, ♀ ♂ (1838) (Hollandia, Germania, Austria, Hungaria).
   semistriatus, Haliday = *pallidipes*, Nees.

5. REGION

11. *E. nigriventre*, Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino (2), Vol. 13, p. 29, ♂ (1851) (Brasilia).

6. REGION

12. *E. americanum*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 230, ♀ (1872) (Canada, New Jersey).
13. *E. basilare*, Provancher, Le Natural. Canad. Vol. 19, p. 248, ♀ (1890) (Canada).
14. *E. californicum*. Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 383, ♀ (1888) (Canada).
15. *E. incognitum*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 644, ♀ (1888) (Missouri).
16. *E. laterale*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 229, ♂ (1872) (Illinois).
17. *E. phymatodis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 644, ♀ (1888) (British Columbia).
18. *E. pleurale*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 230, ♀ (1872) (Canada, Missouri).
19. *E. schizoceri*, Riley. Ins. Life, Vol. 1, p. 44, f. 8 (1888) (Am. bor.).

2. Genus CALYPTUS, Haliday

Calyptus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 123 u. 125 (1835).

Brachistes. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 109 (1835).

Allgemeine Charaktere. — Körper kurz und gedrungen. Hinterleib eiförmig oder elliptisch, nicht länger als der Thorax, nur drei Segmente sichtbar, das vierte selten etwas vorstehend; die übrigen Charaktere wie bei *Eubadizon*, Nees.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. atricornis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 28, ♀ ♂ (1848) (Germania).
2. *C. augustinus* (Ruthe), Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 371 u. 373, ♀ (1867) (Germania).
3. *C. bicolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 215 u. 218, ♂ (1900) (Croatia).
4. *C. cingulatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 312 u. 378, ♀ (1896) (Hungaria).
5. *C. claviventris*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits Vol. 11, p. 371, ♀ (1867) (Germania).
6. *C. corrugatus* (Ruthe), Reinhard, idem, p. 371 u. 372, ♀ (1867) (Germania).
7. *C. cruentatus*, Reinhard, ibidem, p. 370 u. 371, ♀ ♂ (1867) (Germania, Algeria).
8. *C. destitutus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 28, ♀ (1848) (Germania).
9. *C. exertor*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 371 u. 374, ♀ ♂ (1867) (Germania).
10. *C. fasciatus*, Nees 1813, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 269, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).

11. *C. firmus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 54, ♀ ♂ (1844) (Germania).
12. *C. fuscipalpis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 112, ♀ ♂ (1835) (Belgia).
13. *C. gallicus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeit. Vol. 11, p. 371 u. 372, ♀ (1867) (Gallia).
14. *C. interstitialis*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 54, ♀ ♂ (1844) (Germania).
15. *C. lapponicus*, Thomson, Op. Ent. p. 1705, ♀ (1892) (Lapponia).
16. *C. longicaudis*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 54, ♀ ♂ (1844) (Suecia, Germania, Rossia).
17. *C. macrurus*, Thomson, Op. Ent. p. 1705, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
18. *C. minutus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 28, t. 2, f. 28 (1848) (Germania).
19. *C. mucronatus*, Thomson, Op. Ent. p. 1703, ♀ ♂ (1892) (Suecia).
20. *C. nasutus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p 144, ♂ (1838) (Belgia).
21. *C. nigricoxis*, Wesmael, idem, Vol. 9, p. 111, ♀ ♂ (1835) (Belgia).
22. *C. nigripes* (Ruthe), Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, 371 u. 372, ♂ (1867) (Germania).
23. *C. noctuae*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 55, ♂ (1844) (Germania).
24. *C. opacus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 370 u. 374, ♀ ♂ (1867) (Austria).
25. *C. parvulus*, Reinhard, idem, p. 371 u. 372, ♀ (1867) (Germania).
26. *C. politus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 27 ♀ (1852) (Germania).
27. *C. puber*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 130, ♂ (1835) (Britannia).
28. *C. punctatus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 28, ♂ (1852) (Germania).
29. *C. robustus*, Ratzeburg, idem, Vol. 1, p. 54, ♀ ♂ (1844) (Germania).
30. *C. ruficoxis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 110, ♀ ♂ (1835) (Belgia, Hollandia).
31. *C. rugosus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 28, ♀ ♂ (1848) (Germania).
32. *C. segmentatus*, Marshall, (1889), in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 152, ♂ (1893) (Britannia).
33. *C. sigalphoides*, Marshall, (1889), idem, p. 154, ♀ (1893) (Britannia).
34. *C. strigator*, Thomson, Op. Ent. p. 1704, ♀ (1892) (Suecia).
35. *C. tibialis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 130, ♂ (1835) (Europa fere tota).
    uncigenis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 113 (1835).
36. *C. truncatus*, Thomson, Op. Ent. p. 1704, ♀ (1892) (Suecia).
    uncigenis, Wesmael = *tibialis*, Haliday.
37. *C. vagus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 11, p. 371 u. 373, ♂ (1867) (Germania).
38. *C. ? vitripennis*, Herrich-Schäffer (*Sigalphus*), Fauna Ins. Germ. P. 153, t. 16b (1838) (Germania).

5. REGION

39. *C. mexicanus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 229 (1872) (Mexico).

6. REGION

40. *C. crassigaster*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 132, f. 9, ♀ ♂ (1886) (Canada).
41. *C. magdali*, Cresson, Psyche. Vol. 2, p. 189, ♀ ♂ (1878) (Massachusetts).
42. *C. major*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 229, ♀ (1872) (Canada, Vereinigte Staaten).
43. *C. rotundiceps*, Cresson, idem, p. 229, ♂ (1872) (Illinois).
44. *C. submucronatus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 171, f. 18, ♀ ♂ (1880) (Canada).
45. *C. thoracicus*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 131, ♀ (1894) (St. Vincent).
46. *C. tibiator*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 229, ♂ (1872) (New Jersey).

17. SUBFAM. LIOPHRONINÆ, FÖRSTER

Liophroninae, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl, Vol. 19, p. 229 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 199 (1896); Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 123 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 5, Lippentaster 3-gliedrig. Mesonotum mit oder ohne Parapsiden, Mesopleuren mit Furche. Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen, Radialzelle bauchig

erweitert, erreicht nicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader kurz, der zweite gebogen. Hinterleib halbsitzend, gewölbt; zweite Sutur fehlend, Bohrer abwärts und nach der Basis des Hinterleibes zu gekrümmt.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Erste Cubital- und Discoidalzelle verchmolzen* . . . . 1. Genus Syrrhinus, Förster.
Erste Cubital- und erste Discoidalzelle getrennt . . . . 2.
2. — *Parapsiden fehlen* . . . . 2. Genus Centistes. Haliday.
Parapsiden ausgebildet . . . . 3. Genus Liophron, Nees.

1. Genus SYRRHINUS, Förster

Syrrhinus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19. p. 254 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubitalzelle mit der ersten Discoidalzelle verschmolzen; im übrigem mit *Centistes*, Haliday, übereinstimmend.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *S. delusorius,* Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 228, ♀ (1898) (Germania, Britannia).

2. Genus CENTISTES, Haliday

Centistes. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 462 (1835).
Ancylus. Haliday, idem, Vol. 1, p. 261 (1833) (nec Müller), p. p.

Allgemeine Charaktere. — Parapsiden fehlen. Innere Seite des Randmals länger als die äussere, Radialzelle erreicht fast die Flügelspitze, erste Discoidalzelle sitzend und von der ersten Cubitalzelle getrennt. Nervus recurrens interstitial, Nervulus etwas postfurkal, zweite Discoidalzelle unten an der Ecke offen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. fuscipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 50, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania, Rossia).
2. *C. lucidator*, Nees, idem, Vol. 1, p. 50, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
cuspidatus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 462 (1835).

6. REGION

3. *C. americanus*, Riley, Ins. Life, Vol. 1 p. 101-104, f. 14 u. 19 (1888)(Amer. bor.).
4. *C. virginiensis*, Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. p. 655, ♀ (1888) (Virginia).

3. Genus LEIOPHRON, Nees

Leiophron. Nees, Nova Acta Acad. Nat. Cur. Vol. 9, p. 303 (1818).
Ancylus. Haliday, p. p.
Allurus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 254 (1862).
Ancylocentrus. Förster, idem, Vol. 19, p. 254 (1862).

Allgemeine Charaktere.— Mesonotum mit deutlichen Parapsiden, sonst wie *Centistes*, Haliday. Klauen bei einigen Arten bei dem ♀ gespalten.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *L. ater*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 45, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
   excurians, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 461 (1835).
2. *L. clavipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 45, ♀ (1834) (Germania).
3. *L. collaris*, Thomson, Op. Ent. p. 2222, ♀ (1895) (Suecia)
4. *L. edentatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 461, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Germania).
5. *L. lituratus*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 461, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
6. *L. muricatus*, Haliday, ibidem, Vol. 1, p. 261, ♀ (1833) (Eur. fere tota).
   armatus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Brux. Vol. 9, p. 105 (1835) (excl. var. 1).
7. *L. pallidipes*, Wesmael, idem, Vol. 9, 1835, p. 108 u. 11, p. 143, ♀ (1838) (Belgia).
8. *L. saxo*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 335, ♀ ♂ (1862) (Suecia, Germania).
9. *L. subsulcatus*, Thomson, Op. Ent. p. 2221, ♀ (1895) (Suecia).

6. REGION

10. *L. leve*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 228, ♂ (1872) (Canada).
11. *L. minutus*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 132 ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).

18. SUBFAM. BLACINÆ, FÖRSTER

Blacinae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rhein. Vol. 19, p. 229 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 166 (1896); Ashmead, Proc. U. St. Nat. Mus. Vol. 23, p. 122 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Endabschnitt der Radialader gerade und endet in der Flügelspitze; zwei Cubitalzellen, zweite Discoidalzelle an der unteren Ecke offen, Analzelle einfach. Hinterleib sitzend, acht Segmente sichtbar, zweite Sutur undeutlich. Bohrer gerade oder nur schwach gebogen.

Anmerkung. — *Psyttalis*, Walker, in dem Anhang p. 140.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Cubitalader aus der Grundader entspringend, erste Discoidalzelle gestielt; drittes Fühlerglied kürzer als das vierte* . . . . 1. Genus PYGOSTOLUS, Haliday.
   Cubitalader nicht aus der Grundader entspringend, erste Discoidalzelle sitzend; Flügel selten verkürzt; drittes Fühlerglied länger als das vierte . . . . 2.
2. — *Erste Discoidal- und Cubitalzelle nicht getrennt, Basalabschnitt der Cubitalader fehlt* . . . . 2. Genus NEOBLACUS, Ashmead.
   Discoidal- und Cubitalzellen getrennt; Flügel bei einigen Arten verkürzt. 3. Genus BLACUS, Nees.

1. GENUS PYGOSTOLUS, HALIDAY

Pygostolus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 263 (1833).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, nur unten gerandet; Clypeus gewölbt, Gesicht fast quadratisch; Fühler länger als der Körper, drittes Glied etwas länger als das vierte. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche, Metanotum gewölbt, nicht gefeldert. Erste Discoidalzelle gestielt, Cubitalader an der Grundader inseriert, Nervus recurrens interstitial oder fast interstitial, Nervulus postfurkal. Beine ziemlich schlank, Tarsen kürzer als die Schienen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. falcatus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 44, ♀♂ (1834) (Eur. fere tota).
2. *P. multiarticulatus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 246, ♀♂ (1852) (Belgia, Germania, Helvetia, Hungaria).
3. *P. sticticus*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 229, ♀♂ (1798) (Eur. fere tota).
   gigas, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 99 (1835).

2. Genus NEOBLACUS, Ashmead

Neoblacus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 122 (1900)

Allgemeine Charaktere. — Erste Discoidalzelle sitzend und von der ersten Cubitalzelle nicht geschieden, Basalabschnitt der Cubitalader fehlt; Metanotum ohne vorspringenden Ecken.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *N. rufipes*, Ashmead, s. descr.

3. Genus BLACUS, Nees

Blacus. Nees, Nov. Acta Acad. Nat. Curios, Vol. 9, p. 306 (1818).
Ganychorus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 39 und 40 (1835).
Goniocormus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preiss. Rheinl. Vol. 19. p. 254 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf klein, fast kugelig, gerandet. Drittes Fühlerglied fast immer länger als das vierte. Thorax etwas comprimiert; Parapsiden ausgebildet. Mesopleuren mit Furche, Metanotum ziemlich gewölbt und undeutlich gefeldert, oft mit vorstehenden Hinterecken. Flügel des ♀ manchmal verkürzt; erste Discoidalzelle sitzend, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus postfurkal; erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt. Beine schlank, Tarsen fast so lang wie die Schienen. Hinterleib fast sitzend oder fast gestielt, schmäler als der Thorax, bei dem ♀ comprimiert; Haftzange des ♂ vorstehend; Länge des Bohrers verschieden.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *B. ambulans*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 43, ♀ (1835) (Suecia, Britannia).
2. *B. angulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 193, ♂ (1834) (Germania).
3. *B. armatus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeit. Vol. 5, p. 137, ♀ (1861) (Suecia, Germania).
4. *B. brachialis*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 9, p. 167 (1877) (Italia).
   brevicornis, Ruthe = *paganus*, Haliday.
   cerealis, Curtis = *humilis*, Nees.
5. *B. compar*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 136, ♀♂ (1861) (Germania).
6. *B. conformis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 96, ♀♂ (1835) (Belgia).
7. *B. diversicornis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 49, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania, Belgia).
8. *B. dubius*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 156, ♂ (1861) (Germania).
9. *B. errans*, Nees (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 190, ♀♂ (1834) (Germania, Russia).
10. *B. exilis*, Nees (1811), idem, Vol. 1, p. 141, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania).
11. *B. florus*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 137; t. 5; f. 5-7, ♀ (1851) (Gallia).
12. *B. fuscipes*, Goureau, Bull. Soc. Sc. Hist. Nat. Yonne, Vol. 9, p. ?, ♂ (1861) (Gallia).
13. *B. hastatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 121, ♀ (1835) (Suecia, Britannia, Germania).
14. *B. humilis*, Nees (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 191, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
    cerealis, Curtis, Farm. Ins. p. 294 (1860).

15. *B. instabilis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 149, ♀♂ (1861) (Germania).
16. *B. insterstitialis*, Ruthe, idem, Vol. 5, p. 150, ♀♂ (1861) (Suecia, Germania).
17. *B. leptostigma*, Ruthe. ibidem, Vol. 5, p. 152, ♂ (Germania).
18. *B. longipennis*, Gravenhorst, Verz. Uebers. Zool. Syst. p. 268, nº 3796, ♀(1807) (Suecia, Germania).
19. *B. maculipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Vol. 9, p. 94, ♀♂ (1835) (Eur. fere tota).
    diversicornis, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 43 (nec Nees).
20. *B. mammillanus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5. p. 144, ♀♂ (1861) (Germania).
    var. aptenodytes, Marshall (1889), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 186, ♀ (1898).
21. *B. paganus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 122, ♀♂ (1835) (Suecia, Britania, Belgia, Germania).
    humilis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 95 (1835).
    brevicornis, Ruthe, Berl. Ent. Zeit. Vol. 5, p. 146 (1861).
    pallipes, Haliday = *tuberculatus*, Wesmael.
    rufescens, Ruthe = *tripudians*, Haliday.
22. *B. ruficornis*, Nees (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 49, ♀♂ (1834) (Eur. fere tota).
23. *B. spiniger*, Thomson, Op. Ent. p. 1735, ♀ (1892) (Suecia).
24. *B. tripudians* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 41, ♀♂ (1835) (Britannia, Germania).
    rufescens, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 141 (1861).
25. *B. trivialis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 122, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
26. *B. tuberculatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 98, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
    pallipes. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 41 (1835).
27. *B. wesmaelii*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 146, ♀ (1861) (Germania).
    humilis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 95 (1835).

5. REGION

28. *B. humillimus*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 93 (1898) (Chile).
    humilis, Spinola in Gay, Hist. Fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 532 (1851) (non Nees).

6. REGION

29. *B. atricornis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 645, ♀♂ (1888) (California).
30. *B. cuneatus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 133, ♀ (1886) (Canada).
31. *B. defectuosus*, Provancher, idem, p. 133, ♀ (1886) (Canada).
32. *B. gelechiae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 645, ♀ (1888) (Missouri).
33. *B. longicaudus*, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 133, f. 10, ♀ (1886) (Canada).
34. *B. orchesiae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 645, ♀ (1888) (California).
35. *B. rubriceps*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 131, ♂ (1894) (St. Vincent).

ANHANG

Genus PSYTTALIS, Walker

Psyttalis. Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 311 (1860).

Allgemeine Charaktere. — « Fem. Corpus convexum, glabrum, latiusculus. Caput transversum, thorace non latius. Antennae graciles, filiformes, corpore longiores; articuli breves. Scutum subcarinatum. Abdomen ellipticum, subsessile, thorace paulo longius non angustius. Oviductus brevis. Pedes breviusculi. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *P. testacea*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 311, ♀ (1860) (Ceylon).

19. SUBFAM. ICHNEUTINÆ, FÖRSTER

Ichneutinae. Förster. Verh. Nat. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 207 (1896); Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23. p. 133 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 4-5, Lippentaster 4-gliedrig. Parapsiden ausgebildet. Radialzelle kurz, am Vorderrande nicht länger als das Randmal; drei Cubitalzellen, das zweite trapezoidisch; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial; Mittelzelle der Hinterflügel halb so lang wie die vordere. Hinterleib sitzend, mit 7-8 Segmenten; Bohrer kurz.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Hinterflügel mit Radialader; erster Abschnitt der Radialader etwas länger als der zweite, dieser kürzer als die erste Cubitalquerader; Areola ziemlich klein, Randmal mit fast gleichlangen Seiten, Mesopleuren ohne Furche, das unpaarige Nebenauge sitzt zwischen den Fühlern.* . . . . 1. Genus PROTEROPS, Wesmael.
Hinterflügel ohne Radialader; Ocellen normal. . . . . 2.

2. — *Erster Abschnitt der Radialader so lang wie der zweite, dieser kürzer als die erste Cubitalquerader; drittes Fühlerglied nicht länger als das erste; Maxillartaster 4-gliedrig.* . . . . 2. Genus ICHNEUTIDEA, Ashmead.
Erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite, dieser länger als die erste Cubitalquerader; drittes Fühlerglied länger als das erste, Maxillartaster 5-gliedrig . . . . 3. Genus ICHNEUTES, Nees.

1. GENUS PROTEROPS, WESMAEL

Proterops. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 201 (1835).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied länger als das erste. Das vordere Nebenauge sitzt zwischen den Fühlern. Mesopleuren ohne Furche. Die Seiten des Randmals fast gleichlang. Areola ziemlich klein, trapezoidisch; erster Abschnitt der Radialader länger als der zweite, dieser kürzer als die erste Cubitalquerader, Cubital-und Grundader aus einem Punkte entspringend; Hinterflügel mit Radialzelle. Tarsen der Hinterbeine so lang wie die Schienen, Sporn fast halb so lang wie das erste Fussglied.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. nigripennis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 202, pl. 2, f. 20, ♀ ♂ (1835) (Europa fere tota, Sibiria).

3. REGION

2. *P. borneoensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 80, ♀ (1902) (Borneo).

6. REGION

3. *P. californicus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 69, ♂ (1873) (California).

2. GENUS ICHNEUTIDEA, ASHMEAD

Ichneutidea. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 133 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erster Abschnitt der Radialader so lang wie der zweite, dieser kürzer als die erste Cubitalquerader; Hinterflügel ohne Radialzelle. Drittes Fühlerglied nicht länger als das erste. Maxillartaster 4gliedrig, das letzte Glied nicht länger als die vorhergehenden. Ocellen normal.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *I. abdominalis*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 179, ♀ (1872) (Texas).

3. Genus ICHNEUTES, Nees

Ichneutes. Nees, Mag. Ges. Naturf. Fr. Berl. Vol. 7, p. 275 (1813).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied länger als das erste. Ocellen normal. Mesopleuren mit Furche. Innere Seite des Randmals länger als die äussere, erster Abschnitt der Radialader kürzer als der zweite, dieser länger als die erste Cubitalquerader; Areola lang, trapezoidisch, aussen stark zusammengezogen; Cubital- und Grundader weit von einander entspringend; Hinterflügel mit Radialzelle. Tarsen der Hinterbeine etwas kürzer als die Schienen; Sporn kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *I. brevis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 198, pl. 2, f. 19, ♀ ♂ (1835) (Europa centr. und merid.).
2. *I. facialis*, Thomson, Op. Ent. p. 2215, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
3. *I. hyperboreus*, Holmgren, Svenska Vet. Akad. Handl. Vol. 8, p. 25, ♀ ♂ (1869) (Spitzbergen).
4. *I. lapponicus*, Thomson, Op. Ent. p. 2215, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
5. *I. levis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 199, ♀ (1835) (Suecia, Belgia).
6. *I. microstigma*, Thomson, Op. Ent. p. 2215, ♀ (1895) (Lapponia).
7. *I. reunitor*, Nees, Mag. Ges. Naturf. Fr. Berl. Vol. 7, p. 276, pl. 7, f. 5 (1813) u. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 158, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).

6. REGION

8. *I. alaskensis*, Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 251 (1902) (Alaska).
9. *I. bicolor*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 230, ♀ (1872) (Massachusetts).
10. *I. fulvipes*, Cresson, idem, p. 231, ♂ (1872) (Illinois).
11. *I. popofensis*, Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 250 (1902) (Alaska).

20. SUBFAM. CARDIOCHILINÆ, Ashmead

Cardiochilinæ, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 129 (1900).
Toxoneurinæ. Cresson, Synop. Hym. Amer. p. 55 (1887).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Scheitel breit, hinten nicht gerandet. Parapsiden ausgebildet. Radialzelle gross und lang, erreicht die Flügelspitze, dritter Abschnitt der Radialader nicht vollkommen ausgefärbt und die Basis stark bogenartig; zweite Cubitalzelle gross, trapezoidisch; Nervulus stark postfurkal und schief, innere Seite des Randmals länger als die äussere; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert. Beine kräftig, Metatarsus breit, Sporn lang. Hinterleib sitzend, kurz; Bohrer kurz.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. *Augen behaart, erste Cubitalquerader nicht gebrochen* . . . . 1. Genus Cardiochiles, Nees.
— *Augen kahl, erste Cubitalquerader an der Mitte gebrochen* . . . . 2.

2. *Mittellappen des Mesonotums breit, nicht vorstehend; erste Discoidalzelle nicht geteilt, hintere Schulterzelle mit Querader, Radialzelle der Hinterflügel einfach. Metanotum gefeldert, Mesopleuren mit Furche* . . . . 2. Genus TOXONEURON, Say.
— *Mittellappen des Mesonotums stark vorstehend, erste Discoidalzelle bis zur Mitte geteilt, hintere Schulterzelle ohne Querader, Radialzelle der Hinterflügel ziemlich deutlich geteilt; Metanotum ohne allen Leisten, glatt; Mesopleuren ohne Furche* . . 3. Genus PSILOPHTHALMUS, Szépligeti.

1. GENUS CARDIOCHILES, NEES

Cardiochiles. Nees, Nova Acta, Acad. Nat. Cur. Vol. 9, p. 307 (1818).
Dithereus. Cameron, Journ. Bomb. Nat. Hist. Soc. Vol. 14, p. 434 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 4, Lippentaster 3-gliedrig. Augen behaart, die paarigen Nebenaugen nicht auf der Höhe des Scheitels liegend. Fühler mehr als 30- (35, 36) gliedrig. Parapsiden und die Furche der Mesopleuren ausgebildet; Metanotum mehr oder weniger deutlich gefeldert. Innere Seite des Randmals fast doppelt so lang wie die äussere, Radialzelle breit und lang, zugespitzt, erreicht die Flügelspitze; dritter Abschnitt der Radialader schwach gefärbt, an der Basis gebogen; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, gross, länger als hoch; zweite Cubitalquerader entfärbt; erste Discoidalzelle nicht parallel, die zweite geschlossen; Nervulus postfurkal, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; hintere Schulterzelle mit einer undeutlichen Querader; Beine kräftig, der längere Sporn der Hinterbeine halb so lang wie das lange und breite Metatarsus. Hinterleib sitzend, kurz; erstes Segment fast dreiseitig, Suturen fein; Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. crassicornis*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 374, ♀ (1895) (Transcaucasus).
2. *C. fallax*, Kokujew, idem, Vol. 29, p. 367, ♀ (1895) (Transcaucasus).
3. *C. fumipennis*, Szépligeti, in Zichy, Dritte Asiat. Forschungsreise, Vol. 2, p. 251, ♂ (1901) (Sibiria).
4. *C. katkowii*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 370, ♀♂ (1895) (Rossia).
5. *C. saltator*, Fabricius, Spec. Ins. Vol. 1, p. 433, ♀♂ (1781) (Austria, Hungaria, Italia).
   var. branchialis, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 132, ♀♂ (1874) (Hungaria, Italia, Sibiria).
6. *C. semenowii*, Kokujew, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 29, p. 372, ♀♂ (1895) (China).

2. REGION

7. *C. testaceus*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 62, ♀ (1894) (Camerun).

3. REGION

8. *C. albopilosus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 77, ♂ (1902) (Singapore).
9. *C. ruficollis*, Cameron, (*Dithereus*) Journ. Bomb. Nat. Hist. Soc. Vol. 14, p. 435; f. 14, ♀ (Simla).
10. *C. testaceus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 77, ♂ (1902) (Malacca).

4. REGION

11. *C. fasciatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 60, ♀♂ (1900) (N. Guinea).
12. *C. fuscipennis*, Szépligeti, idem, Vol. 23, p. 60, ♀♂ (1900) (N. Guinea).

2. GENUS TOXONEURON, SAY

Toxoneuron. Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 258 (1836).
Tenthredoides. Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 290 (1865).

Allgemeine Charaktere. — Augen kahl; erste Cubitalquerader gebrochen, ohne Ast; hintere Schulterzelle mit Querader; die übrigen Merkmale stimmen mit *Cardiochiles*, Nees, überein.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *T. aethiops*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 67, ♀ (1873) (Mexico).
2. *T. bicolor*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 78, ♀ (1902) (Mexico).
3. *T. croceum*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 412, t. 17, f. 8 (1887) (Panama).
4. *T. mexicanum*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 67, ♀ (1873) (Mexico).
5. *T. orizabae*, Cresson, idem, Vol. 5. p. 67, ♀ (1873) (Mexico).
6. *T. ornatum*, Cresson, ibidem, Vol. 5, p. 69, ♀ (1873) (Mexico).

6. REGION

7. *T. abdominale*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 68, ♂ (1873) (Missouri, Illinois).
8. *T. apicale*, Cresson. idem, Vol. 5, p. 68, ♂ (1873) (Illinois).
9. *T. atricorne*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 132, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).
10. *T. californicum*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 49, ♀ (1894) (California).
11. *T. explorator*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 259, ♀ ♂ (1836) (Indiana, Texas, Missouri, Colorado).
12. *T. floridanum*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 49 u. 50, ♂ (1894) (Florida).
13. *T. minutum*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 67, ♀ (1873) (Illinois, Missouri).
14. *T. pluto*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 48 u. 49, ♀ (1894) (California).
15. *T. populator*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 258, ♀ ♂ (1836) (United States).
16. *T. seminigrum*, Cresson. Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 291, ♀ ♂ (1865) (Colorado).
17. *T. thoracicum*. Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 68, ♀ (1873) (Arizona).
18. *T. tibiator*, Say, Bost. Journ. Nat. Hist. Vol. 1, p. 259, ♀ ♂ (1836) (Atlantic Coast : Florida-Canada), Kansas).
19. *T. viator*, Say, idem, Vol. 1, p. 258, ♀ ♂ (1836) (Western United States).

3. Genus PSILOPHTHALMUS, Szépligeti

Psilophthalmus. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 79 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, hinter den kahlen Augen erweitert, Scheitel hinten tief gebuchtet. Mittellappen des Mesonotums stark vorstehend, Mesopleuren ohne Furche, Metanotum nicht gefeldert, Luftloch elliptisch, gross. Erste Cubitalquerader stark gekniet, mit langem Ast, so dass die erste Cubitalzelle dadurch bis zur Hälfte geteilt wird; zweite Discoidalzelle schmal, hintere Schulterzelle nicht geteilt; Radialzelle der Hinterflügel mit einer undeutlichen Querader. Beine kräftig, Sporn kürzer als die Hälfte des Metatarsus, dieses Glied so lang wie die folgenden Tarsenglieder zusammen.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *P. nigripennis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 79, ♀ (1902) (Brasilia).

22. SUBFAM. MACROCENTRINÆ, FÖRSTER

Macrocentrinae. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 227 (1896); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 118 (1900).
Zelini. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 118 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Körper schlank. Kopf quer; Scheitel sehr schmal oder nur wenig gerundet, Fühler lang; Maxillartaster 6-, Lippentaster 4gliedrig. Parapsiden ausgebildet, Metanotum nicht gefeldert. Flügel mit drei Cubitalzellen, Radialzelle lang und gross. Beine sehr schlank und lang; Schenkel überall gleich dick, Sporn lang. Hinterleib schlank, sitzend oder halbsitzend, länger als Kopf und Thorax, Segmente alle sichtbar.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Hinterleib oberhalb der Hinterhüften am Metathorax inseriert; Kopf nicht gerandet. Sporn der Hinterbeine nicht halb so lang wie der Metatarsus, Mittellappen des Mesonotums stärker gewölbt als die Seitenlappen und vorstehend* (Megacentrus *ausgenommen*)*; Bohrer meist länger als der Hinterleib* . . . . 2.
Hinterleib zwischen den Hüften am Metanotum inseriert; Kopf gerandet, Sporn so lang oder länger als die Hälfte des Metatarsus, Mittellappen des Mesonotums nicht vorstehend, Bohrer viel kürzer als der Hinterleib (Zelini, *Ashmead*) . . . . 6.

2. — *Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert* . . 1. Genus Megacentrus, nov. gen.
Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert . . . . 3.

3. — *Erste Discoidalzelle gestielt* . . . . 4.
Erste Discoidalzelle sitzend . . . . 5.

4. — *Im Vorderflügel sind einige Nerven verdickt* . . . . . 2. Genus Dicranoneura, Kriechbaumer.
Nerven nicht verdickt, Radialader der Hinterflügel fehlt. . 3. Genus Amicoplidea, Ashmead.

5. — *Fühler 45, 54gliedrig; Maxillartaster lang, das dritte Glied so lang oder länger als das dritte Fühlerglied.* . . . 4. Genus Macrocentrus, Curtis.
Fühler 30- bis 37gliedrig; Taster kürzer, das dritte Glied desselben kürzer als das dritte Fühlerglied . . . . . 5. Genus Amicroplus, Förster.

6 (1). *Radialzelle der Hinterflügel mit Querader.* . . . . . 6. Genus Homolobus, Förster.
Radialzelle nicht geteilt . . . . 7.

7. — *Zweite Cubitalzelle gestielt; erster Abschnitt der Radialader lang; Klauen einfach* . . . . 7. Genus Zele, Curtis.
Zweite Cubitalzelle fast quadratisch, dem Randmal stark genähert; erster Abschnitt der Radialader ganz kurz; Radialzelle lang und schmal; Klauen gespalten . . . 8. Genus Neophylax, Ashmead.

I. Genus MEGACENTRUS, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Scheitel gerundet und nicht gerandet; Augen und Ocellen gross, Backen kurz, Oberkiefer zweizähnig. Mittellappen des Mesonotums nicht vorstehend, Mesopleuren ohne Furche. Metanotum nicht gefeldert, Luftloch klein und rund. Innere Seite des Randmals viel kürzer als die äussere, Radialzelle sehr gross, endet in der Flügelspitze; zweite Cubitalquerader ganz schief, zweite Cubitalzelle drei- bis viermal so lang wie hoch, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial, zweite Discoidalzelle am Ende dreimal breiter als an der Basis, Nervus parallelus ganz unten inseriert; Radialzelle der Hinterflügel einfach. Beine schlank (gebrochen). Hinterleib kolbenförmig, halbgestielt; erstes Segment stielartig, doppelt so lang wie das zweite Segment; 2. Sutur fein; Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. **M. concolor** (1), n. sp. ♀ (Kilima-Ndjaro).

2. Genus DICRANONEURA, Kriechbaumer

Dicranoneura. Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 313 (1894).

Allgemeine Charaktere. — « Caput transversum, pone oculos breve et valde oblique angustatum; facie convexiuscula, vertice acuto.

» Antennæ setaceæ, corpore longiores, scapo magno, subcylindrico, curvato.

» Mesonotum trilobum, lobo medio breviore, magis elevato, pone cum foveola triangulari profunda excavata.

» Abdomen lineare, sessile, compressiusculum, e latere visum clavatum, segmento primo basi utrinque tuberculo prominente, segmento ultimo ventrali elongato, sublineari; terebra corpore longiore.

» Pedes elongati, graciles.

» Alæ anticæ cellulis cubitalibus tribus, nervo cubitali et brachiali ante cellulam humeralem secundam incrassatis, illo biangulo, nervulo longe postfurcali, postice interrupto, bifido, ramulis brevibus, valde divergentibus, interiore iterum in ramulos duos subtilissimos, ante medium fere interruptos et nervum brachialem attingentes continuato; nervo brachiali inter basin et partem incrassatum breviter appendiculato ».

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *D. lutea*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 313 (1894) (Camerun).

3. Genus AMICOPLIDEA, Ashmead

Amicoplidea. Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 118 (1900).

Allgemeine Charaktere.—« Palpi very long; second joint of hind trochanters usually crowned with minute spines. Median and submedian veins normal, the marginal cell not abnormally large, the radius not extended to apex of the wings; submedian cell in front wings always longer than the median. First discoidal cell petiolate, radius in the hind wings absent ».

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *A. pallidiventris*, Provancher, Le Natur. Canad Vol. 12, p. 174, ♀ (1880) (Canada).

4. Genus MACROCENTRUS, Curtis

Macrocentrus. Curtis, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 187 (1833).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Scheitel schmal und vom Hinterhaupte durch einen Rand getrennt; Augen gross, Kiefer zweizähnig. Taster sehr lang, das dritte Glied so lang oder länger als das erste Geisselglied. Fühler borstenföımig, lang, 45, 54 gliedrig. Thorax leicht comprimiert,

---

(1) *Megacentrus concolor*. n. sp. ♀.— Kopf glatt; Gesicht lederartig, matt. Taster fehlen; Fühler fast so lang wie der Körper. Mesonotum und Scutellum fein punktiert und glänzend; Mesopleuren und Metanotum dicht punktirt und kurz behaart. Hinterflügel und Beine zerstört. Hinterleib über die Hinterhüften am Metanotum inseriert; Segmente 2 u. 3 gleichlang, die folgenden kurz behaart, das erste Segment mit vorstehendem Spirakel und an der Basis ziemlich dicht punktiert; Hypopygium so lang wie die Hinterleibsspitze. — Gelbrot; Ocellenfeld schwarz. Flügel hyalin, Randmal gelb. Länge 18, Bohrer 20 m/m (Scheiden fehlen .

Mittellappen des Mesonotums stark gewölbt und vorstehend, Mesopleuren mit oder ohne Furche, Metathorax lang, Ende fast gestutzt. Innere Seite des Randmals länger als die äussere, Radialader fast so lang wie der Durchmesser des Randmals, zweite Cubitalzelle länger als hoch, zweite Cubitalquerader fast senkrecht, erste Discoidalzelle sitzend, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus mehr oder weniger postfurkal, zweite Discoidalzelle nicht parallel; Radialzelle der Hinterflügel begrenzt. Sporn nicht halb so lang wie das erste Fussglied. Hinterleib linear, schmäler als der Thorax, bei dem ♀ etwas comprimiert, aus 8 Segmenten bestehend und über die Hinterhüften an dem Rumpf inseriert; erstes Segment länger als breit und so lang wie das zweite. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. abdominalis*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 2, p. 183, ♀♂ (1793) (Eur. fere tota).
   linearis, Nees (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 200 (1834).
   var. tenuis, Ratzeburg. Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 64, ♀♂ (1848) (Germania, Dania).
   limbator, Ratzeburg, idem, Vol. 2, p. 64 (1848).
   var. pallidipes, Nees, (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 203, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania).
   flavipes, Ratzeburg. Ichn. Forstinsec. Vol. 1, p. 59 (1844).
   bicolor, Curtis = *thoracicus*, Nees.
   flavipes, Ratzeburg = *abdominalis var. pallidipes*, Nees.
2. *M. flavus*, Vollenhoven, Pinacogr. P. 7, 1878 p. 54; t. 34, fig. 3, ♀ (Germania).
3. *M. hungaricus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. p. 231, ♀♂ (1893) (Hungaria).
4. *M. interstitialis*, Ratzeburg (*Rhogas*), Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 60, ♀♂ (1844) (Germania).
   limbator, Ratzeburg = *abdominalis*, *var. tenuis*, Ratzeburg.
   linearis, Nees = *abdominalis*, Fabricius.
5. *M. marginator*, Nees (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 205, ♀♂ (1834) (Eur. fere tota).
   var. obscurator, Ratzeburg, Inch, Forstinsect. Vol 2, p. 65, ♀ (1848) (Germania, Hungaria).
6. *M. nidulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 204, ♀♂ (1834) (Britannia. Germania, Hungaria).
7. *M. nitidus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 175, ♀♂ (1835) (Belgia).
   obscurator, Ratzeburg = *marginator*, Nees, *var.*
   pallipides, Nees = *abdominalis*, Fabricius, *var.*
8. *M. procerus*, Costa, Rendic. Accad. Sc. fis. Napoli, p. 172, ♀ (1844) (Sardinia).
9. *M. punctifrons*, Thomson. Op. Ent. p. 2211, ♀♂ (1895) (Suecia).
10. *M. ?rugator*, Ratzeburg (*Rhogas*), Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 66 (1848) (Germania).
11. *M. sublaevis*, Thomson, Op. Ent. p. 2212, ♀ (1895) (Suecia).
    tenuis, Ratzeburg = *abdominalis*, *var.*.
12. *M. thoracicus*, Nees (1811), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 204, ♀♂ (1834) (Eur. fere tota).
    bicolor, Curtis, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 188 (1833).

3. REGION

13. *M. brevicaudis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 80, ♀ (1902) (Malacca).

4. REGION

14. *M. novo-guineensis*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 81, ♀ (1902) (N. Guinea).

6. REGION

15. *M. aciculatus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 380, ♀ (1888) (Canada).
16. *M. declinatus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 178, ♀♂ (1872) (Canada, United States).
17. *M. iridescens*, French, 6th Ann. Rep. South Illin. Norm. Univ. p. 42, ♀♂ (1880) (Illinois).
18. *M. longicornis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 173, ♂ (1880) (Canada).
19. *M. mellipes*, Provancher, idem, Vol. 12, p. 172; fig. 19, ♀ (1880) (Canada).
20. *M. nuperus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 178, ♀ (1872) (Texas).
21. *M. pacificus*, Provancher, Canad. Ent. Vol. 17, p. 117, ♀ (1885) (Vancouvers Island).
22. *M. pectoralis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 173, ♂ (1880) (Canada).
23. *M. uniformis*, Provancher, idem, Vol. 12, p. 173, ♀ (1880) (Canada).

5. Genus AMICROPLUS, Förster

Amicroplus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 256 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Taster kurz, das dritte Glied desselben kürzer als das erste Geisselglied; Fühler 30- 37gliedrig; zweite Cubitalzelle kurz, oft offen; Trochantellus an der Spitze ohne Zähnchen; sonst wie *Macrocentrus*.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION.

1. *A. collaris*, Spinola, Ins. Ligur. Vol. 2, p. 140, ♀♂ (1808) (Europa fere tota).
2. *A. infirmus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 203, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia Germania).

6. Genus HOMOLOBUS, Förster

Homolobus. Förster, Verh. Nat. Ver. preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 256 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle der Hinterflügel durch eine Querader geteilt; sonst wie *Zele*, Curtis.

Geographische Verbreitung der Arten. —

1. REGION.

1. *H. chlorophthalmus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 202, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
2. *H. discolor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 162, ♀ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Hollandia, Germania, Hungaria).

7. Genus ZELE, Curtis

Zele. Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415 (1832).
Phylacter. Thomson, Op. Ent. p. 2207 (1895).
Phylax. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 159 (1835).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, Scheitel breit und durch einen scharfen Rand vom Hinterhaupte getrennt; Augen gross; Maxillartaster lang, das dritte Glied an der inneren Seite etwas erweitert, viertes Glied das längste; das zweite Glied des Lippentasters stark erweitert und schief gestutzt. Fühler lang. Mittellappen des Mesonotums nicht vorstehend, Mesopleuren mit Furche, Metanotum an der Spitze nicht gestutzt. Der längere Sporn der Hinterschienen so lang oder etwas länger als die Hälfte des ersten Fussgliedes, Klauen einfach. Die Seiten des Randmals fast gleich lang, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader lang, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, erste Discoidalzelle sitzend, Nervulus interstitial, zweite Discodialzelle parallel; Radialzelle der Hinterflügel nicht geteilt, an der Mitte verengt. Sporn der Hinterbeine so lang oder länger als der halbe Metatarsus. Hinterleib zwischen den Hinterhüften am Metanotum inseriert, etwas kolbenförmig, schmäler als der Thorax, leicht comprimiert; erstes Segment so lang wie das zweite; Bohrer ziemlich kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *Z. aestivalis*, Vollenhoven, Herkl. Bouwst. Vol. 2, p. 282 (1858) (Hollandia).
   annulicornis, Nees = *testaceator*, Curtis.

2. *Z. calcarator*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 161, ♀♂ (1835) (Belgia, Italia, Hungaria)
3.?*Z. longicauda*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415, ♀ (1832) (Britannia).
4. *Z. nigricornis*, Walker. List Hym. Egypt. p. 5, ♀♂ (1871) (Arabia, Aegyptus).
5.?*Z. ochraceator*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415 (1832) (Britannia).
6. *Z. testaceator*, Curtis, idem, Vol. 9, p. 415, ♀♂ (1832) (Europa fere tota).
annulicornis, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 201 (1334).

5. REGION

7. *Z. fuscicornis*, Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 409, t. 17, fig. 4, ♀ (1887) (Guatemala).

6. REGION.

8. *Z. basalis*, Provancher, Addit. Faune Canada Hym. p. 380, ♀ (1888) (Canada).
9. *Z. cincta*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 175, ♂ (1880) (Canada).
10. *Z. curta*, Provancher, Addit. Faune Canada Hym. p. 130, ♀♂ (1886) (Canada).
11. *Z. gracilis*. Provancher, idem, p. 131. ♂ (1886) (Canada).
12. *Z. mellea*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 78, ♀ (1872) (Texas).
13. *Z. nigra*, Provancher, Canad. Ent. Vol. 17, p. 117, ♂ (1885) (Vancouvers. Island).
14. *Z. rufipes*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 175, f. 20, ♀ (1880) (Canada).
15. *Z. terminalis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 652, ♂ (1888) (Missouri).

8. Genus NEOPHYLAX, Ashmead

Neophylax. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 119 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle der Hinterflügel einfach, nicht geteilt. Radialzelle der Vorderflügel lang und schmal, lanzettlich; zweite Cubitalzelle fast quadratisch, oben schwach verschmälert, fast am Randmal sitzend; erster Abschnitt der Radialader sehr kurz. Klauen gespalten.

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *N. snyderi*, Ashmead. Proc. U. S. Nat. Mus. s. descr.

22. SUBFAM. HELCONINÆ, Förster

Helconinae. Förster, Verh. Nat. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 214 (1896); Ashmead, Proc, U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 119 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch oder quer, gerandet, hinter den Augen stark erweitert; Backen lang, Augen ziemlich klein und rundlich; Taster lang, Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig; zwischen den Fühlern mit Zahn; Stirn grubenförmig ausgehöhlt und das mittlere Nebenauge sitzt in der Vertiefung, oder ist die Stirn nur flach vertieft (*Aspicolpus*, Wesmael). Thorax cylindrisch, Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit flacher Furche; Metanotum runzlig, mehr oder minder gefeldert. Flügel mit drei Cubitalzellen, die zweite trapezförmig oder trapezoidisch, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, Nervulus interstitial und etwas schief; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, erste Discoidalzelle gestielt oder sitzend (*Aspidocolpus*); Mittelzelle der Hinterflügel lang, nur um ein Drittel kürzer als die vordere Schulterzelle. Beine kräftig, Sporn kurz. Klauen einfach. Hinterleib sitzend, über die Hinterhüften inseriert, länger als Kopf und Thorax zusammen genommen, selten kürzer (*Parahelcon*). Grosse (7-14 mm) Arten.

Anmerkung. — *Euscelinus*, siehe in dem Anhang p. 153.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert* . . . . 1. Genus Brulléia, nov. gen.

Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert . . . . 2.

2. — *Hinterschenkel mit Zahn* . . . . 2. Genus Helcon, Nees.

Hinterschenkel ohne Zahn . . . . 3.

3. — *Zweite Cubitalzelle unten (an der Cubitalader gemessen) zweimal länger als oben (an der Radialader gemessen); zweite Cubitalquerader schief, Clypeus am Vorderrande gerade, Analzelle mit 2 Queradern; erste Discoidalzelle gestielt* . . . . 4.

Zweite Cubitalzelle unten nur etwas länger als oben, zweite Cubitalquerader senkrecht, Clypeus vorn gerundet oder etwas eingeschnitten, Analzelle mit einer Querader, erste Discoidalzelle sitzend; Stirn nicht grubenartig gehöhlt, flach vertieft . . . . 5.

4. — *Metatarsus kürzer als die 4 folgenden Glieder zusammen genommen* . . . . 3. Genus Gymnoscelus, Förster.

Metatarsus so lang wie die 4 folgenden Glieder zusammen oder länger als die Glieder 2-4 zusammen . . . . 4. Genus Eumacrocentrus, Ashmead.

und 5. Genus Parahelcon, Kokujew.

5. — *Nervulus interstitial; zweite Cubitalzelle lang gestielt, oben kürzer als unten*. . . . . 6. Genus Aspidocolpus, Wesmael.

Nervulus postfurkal; zweite Cubitalzelle sitzend oder fast sitzend, oben (an der Radialader gemessen) länger als unten. . . . 7. Genus Schauinslandia, Ashmead.

1. Genus BRULLÉIA, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, breiter als der Thorax; Stirn nur schwach vertieft, Mittellappen des Mesonotums nicht vorstehend. Mesopleuren mit breiter Furche, Metanotum nicht gefeldert. Radialzelle erreicht fast die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle trapezförmig, gestielt, oben etwas kürzer als unten (an der Radial- und Cubitalader gemessen), zweite Cubitalquerader etwas schief und gebrochen, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle gefügt, erste Discoidalzelle sitzend, Nervulus fast interstitial und sitzend, Analzelle mit 2 Queradern; Mittelzelle der Hinterflügel nur wenig länger als die Hälfte des vorderen Schulterfeldes und die Radialzelle gegen die Spitze zu stark erweitert. Beine schlank, Hinterschenkel unbewehrt, Metatarsus so lang oder etwas länger als die folgenden Tarsenglieder zusammen. Hinterleib ziemlich hoch über den Hinterhüften inseriert.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. **B. melanocephala,** nov. sp. (1), ♀ (Nova Guinea).

---

(1) *Brulléia melanocephala*, nov. sp. ♀. — Kopf gerandet, glatt; Gesicht runzlig. Fühler fast so lang wie der Körper, Schaft cylindrisch Mesonotum und Mesopleuren fast glatt, Metanotum runzlig, Spirakel unansehnlich. Tarsen der Vorder- und Mittelbeine doppelt so lang wie die Schiene die Schiene der Hinterbeine doppelt so lang wie der Schenkel, Sporn kurz, Klauen schlank. Hinterleib fast kolbenförmig und, das erste Segment ausgenommen, glatt; erstes Segment etwas länger als an der Spitze breit, vorn schmäler; zweites und folgende Segmente quer; Suturen fein, die zweite undeutlich; Hypopygium kürzer als die Spitze des Hinterleihes.

Gelbrot; Kopf und Fühler schwarz; Schaft braun, zweites Fühlerglied rot, Fühlermitte weiss; Schienen der Hinterbeine fast ganz hraun. Flüge gelblich-hyalin, Randmal fast schwarz. — Länge 13, Bohrer 15 mm.

2. Genus HELCON, Nees

Helcon. Nees, Mag. Ges. Nat. Fr. Berl. Vol. 6, p. 216 (1812).

Allgemeine Charaktere. — Stirn grubenförmig vertieft, das mittlere Nebenauge sitzt in der Stirngrube; Vorderrand des Clypeus gerade; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, länger als hoch, zweite Cubitalquerader schief bis fast senkrecht; Analzelle mit 2 Queradern; Hinterschenkel mit Zahn.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. aequator*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 229, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania, Hungaria, Italia, Russia, Helvetia).
   rugator, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 67, ♀♂ (1848).
2. *H. annulicornis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 231, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Gallia, Germania).
3. *H. armator*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 230, ♂ (1898) (Helvetia).
4. *H. ? liguator*, Lepeletier, Enc. Méth. Ins. Vol. 10, p. 40, ♀♂ (1825) (Europa).
5. *H. ruspator*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10*a*), Vol. 1, p. 565, ♀♂ (1758) (Suecia, Gallia, Germania, Austria, Hungaria, Rossia).
6. *H. spinator*, Lepeletier, Enc. Méth. Ins. Vol. 10, p. 41, ♀♂ (1825) (Europa).

3. REGION

7. *H. cornutus* Cameron, Proc. Trans. Nat. Hist. Soc. Glasg. (2) Vol. 1, p. 270 (1885-86) (Furkui).

4. REGION

8. *H. indultor*, Erichson, Arch. f. Naturg. Vol. 8, p. 258 (1841) (Tasmania).

6. REGION

9. *H. dentipes*, Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4. p. 479, ♀♂ (1846) (Canada, United States).
   albitarsis, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 83 (1873).
   borealis, Cresson, idem, Vol. 5, p. 83 (1873).
10. *H. frigidus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 84, ♀ (1873) (British Columbia).
11. *H. grandis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 655, ♀ (1888) (Louisiana).
12. *H. occidentalis*, Cresson, Proc Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 292, ♂ (1865) (Colorado).
13. *H. tetrapodii*, Ashmead, Insect Life Vol. 4, p. 259 (1892) (s. descr.).

3. Genus GYMNOSCELUS, Förster

Gymnoscelus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 255 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Stirn grubenförmig vertieft, Mittellappen des Mesonotums vorstehend. Zweite Cubitalzelle an der Cubitalader gemessen doppelt länger als an der Radialader, zweite Cubitalquerader schief, erste Discoidalzelle gestielt, Analzelle mit 2 Queradern; Clypeus am Vorderrande gerade; Hinterschenkel unbewehrt; Metatarsus kürzer als die 4 folgenden Tarsenglieder zusammen. Erstes Hinterleibssegment länger als breit.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *G. claviventris*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 184, ♀ (1835) (Suecia, Belgia, Germania, Gallia).
2. *G. femoralis*, Thomson, Op. Ent. p. 1725, ♀♂ (1891) (Suecia).
3. *G. tardator*, Nees 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 228, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota, Algiria).
   var. angustatus, Nees, idem, Vol. 1, p. 228 (1834).
   cylindricus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 184 (1835).

6. REGION

4. *G. fulvipes*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 292, ♀ (1865) (Colorado).
5. *G. pedalis*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 85, ♀ ♂ (1873) (Canada, Brit. Columbia, Massachusetts).
6. *G. yukonensis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 656, ♀ (1888) (Alaska).

4. Genus EUMACROCENTRUS, Ashmead

Eumacrocentrus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 120 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Hind femora beneath simple, unarmed. Recurrent nervure joining the first cubital cell; second cubital cell longer than wide; clypeus at apex truncate. Basal joint of hind tarsi longer than joints 2-4 united; median cell in hind wings much shorter than the costal cell. »

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *E. americanus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 5, p. 84, ♀ (1873) (Canada, Vancouwers Island).

5. Genus PARAHELCON, Kokujew

Parahelcon. Kokujew, Revue Russe Ent. Vol. 1, p. 14 (1901).

Allgemeine Charaktere. — Die Seitenlappen des Mesonotums stehen höher als der Mittellappen, dieser vorne gerade abgestutzt. Hinterleib kürzer als der Thorax. Metatarsus länger als die folgenden Glieder 2-4 zusammen. Die übrigen Charaktere stimmen mit diejenigen der *Gymnoscelus*, Förster, überein.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *P. konowi*, Kokujew, Revue Russe Ent. Vol. 1, p. 15, ♀ (1901) (Australia).

6. Genus ASPIDOCOLPUS, Wesmael

Aspidocolpus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 155 (1838) (Aspicolpus).

Allgemeine Charaktere. — Stirn nicht grubenartig gehöhlt, Clypeus gerundet oder schwach eingeschnitten. Zweite Cubitalzelle lang gestielt, an der Cubitalader gemessen nur 1/4 länger als an der Radialader; zweite Cubitalquerader senkrecht; Analzelle mit einer Querader; erste Discoidalzelle sitzend, Nervulus interstitial. Erstes Hinterleibssegment quadratisch.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. borealis*, Thomson, Op. Ent. p. 1726, ♀ ♂ (1891); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Suppl. p. 229, ♂ (Suecia).
2. *A. carinator*, Nees 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 227, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
3. *A. ? helveticus*, Haller, Mitth. Schweiz. Ent. Ges. Vol. 4, p. 201, ♀ ♂ (1885) (Helvetia).
4. *A. ? intricator*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 247, ♂ (1852) (Germania).
5. *A. maximus*, Szépligeti (*Diospilus*), Term. Füz. Vol. 23, p. 216 u. 219, ♀ ♂ (1900) (Hungaria).

4. REGION

6. *A. ? australianus*, Kokujew, Revue Russe Ent. Vol. 1, p. 15, ♂ (1901) (Tasmania).
7. *A. ? inornatus*, Kokujew, idem, Vol. 1, p. 17, ♂ (1901) (Australia).

6. REGION

8. *A. texanus*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 179, ♂ (1872) (Texas).

7. Genus SCHAUINSLANDIA, Ashmead

Schauinslandia. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 120 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Nervulus postfurkal, zweite Cubitalzelle sitzend oder fast sitzend die obere Seite länger als die untere (Cubitalseite); übrigens wie *Aspidocolpus*, Wesmael.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *S. alfkenii*, Ashmead, Ent. News, Philad. Vol. 11, p. 628 (1900) (Chatham Inseln).
2. *S. femorata*, Ashmead, idem, p. 627 (1900) (Chatham Inseln).
3. *S. pallidipes*, Ashmead, ibidem, p. 628 (1900) (Chatham Inseln).

ANHANG

Genus EUSCELINUS, Westwood

Euscelinus. Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 25 (1882).

Allgemeine Charaktere. — « Caput subglobosum; antennis longis gracillimis. Thorax ovalis, suturis profunde impressis, metanoto carinato. Abdomen elongatum clavatum, pedunculo oblongo basi utrinque angustato. Alæ anticæ cellula unica marginali, tribus submarginalibus. Pedes elongati femoribus posticis crassis et denticulatis. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *E. sarawacus*, Westwood, Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 26, t. 6, f. 9 (1882) (Borneo).

23. SUBFAM. DIOSPILINÆ, Förster

Diospilinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229, (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 247 (1896); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 120 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, ziemlich gross, selten fast kubisch; Stirn vertieft, Scheitel gerandet. Parapsiden ausgebildet, Flügel mit 3 Cubitalzellen, zweite Cubitalquerader ausnahmsweise entfärbt (*Discoletes*, Westwood), Analzelle meist mit Querader. Hinterleib zwischen den Hinterhüften an der Spitze des Metanotums inseriert, sitzend; zweite Sutur fein oder undeutlich. Bohrer mehr oder weniger lang.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Erste Discoidalzelle gestielt* . . . . 2.
Erste Discoidalzelle sitzend . . . . 6.

2. — *Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, zweite Cubitalzelle trapezförmig* . . . . 3.

Nervus recurrens interstitial, oder an der innersten Ecke der zweiten Cubitalzelle inseriert; zweite Cubitalzelle trapezoidisch	4.
3. — *Zweite Cubitalzelle länger als hoch, zweiter Abschnitt der Radialader bedeutend länger als der erste; zweite Cubitalquerader schief; Luftloch des Metanotums spaltförmig; innere Seite des Randmals so lang wie die äussere*	1. Genus Pselaphanus, Szépligeti.
Zweite Cubitalzelle so lang wie hoch, zweiter Abschnitt der Radialader nur unbedeutend länger als der erste; zweite Cubitalquerader senkrecht; Luftloch klein; innere Seite des Randmals bedeutend länger als die äussere	2. Genus Westwoodiella, n. gen.
4. — *Zweite Cubitalzelle fast sitzend, erster Abschnitt der Radialader ganz kurz; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze; innere Seite des Randmals doppelt so lang wie die äussere*	3. Genus Microcentrus, n. gen.
Zweite Cubitalzelle gestielt; erster Abschnitt der Radialader annähernd so lang wie der zweite	5.
5. — *Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, Analzelle ohne Querader; Radialzelle der Hinterflügel geteilt; Metanotum nicht gefeldert*	4. Genus Dyscoletes, Westwood.
Radialzelle erreicht die Flügelspitze, Nervus recurrens interstitial, Analzelle geteilt; Radialzelle der Hinterflügel sitzend; Metanotum gefeldert	5. Genus Dolops, Marshall.
6. (1) *Zweite Cubitalzelle oben ganz zusammen gezogen, dreiseitig* . .	5. Genus Microtypus, Ratzeburg.
— *Zweite Cubitalzelle vierseitig*	7.
7. — *Clypeus vorne in der Mitte zugespitzt*	8.
— *Clypeus vorne gerade abgeschnitten oder bogenförmig gerundet*	9.
8. — *Drittes Glied der Lippentaster nicht ganz genau an der Spitze des zweiten eingefügt; Fühler des ♂ an der Spitze nicht erweitert* .	6. Genus Baeacis, Förster.
— *Drittes Glied der Lippentaster ganz genau an der Spitze des zweiten inseriert; Fühler des ♂ an der Spitze auffallend erweitert* .	7. Genus Aspidogonus, Wesmael.
9. — *Zweite Cubitalzelle trapezförmig*	8. Genus Anostenus, Förster.
— *Zweite Cubitalzelle rhombisch*	9. Genus Diospilus, Haliday.

1. Genus PSELAPHANUS, Szépligeti

Pselaphanus. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 82 (1902).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer hinten leistenartig gerandet; Clypeus gewölbt, der Vorderrand aufgeworfen; Stirn leicht vertieft, Scheitel schmal; Maxillartaster 5, Lippentaster 4-gliedrig. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit glatter Furche; Metanotum undeutlich gefeldert, längs der Mitte mit tiefer und breiter Furche, Spirakel gross und spaltförmig. Die Seiten des Randmals fast gleich, Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader fast halb so lang wie der zweite, der dritte säbelartig gebogen; zweite Cubitalzelle trapezförmig, die beiden Cubitalqueradern schief und convergirend; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, erste Discoidalzelle gestielt, Nervulus postfurkal, Analzelle mit Querader; Radialzelle der Hinterflügel sitzend, Mittelzelle halb so lang wie die vordere Schulterzelle. Beine ziemlich schlank, Hinterleib sitzend, Basalsegmente mit kräftigen Riefen, das erste mit zwei starken Kielen; zweite Sutur breit.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *P. trogoides*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 82, ♂ (1902) (Brasilia).

2. Genus WESTWOODIELLA, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, hinten gerandet und fast gerade. Parapsiden breit, Mittellappen etwas vorstehend und breit; die Furche an den Mesopleuren dicht punktirt; Metanotum nicht gefeldert, Spirakel klein und rund. Innere Seite des Randmals länger als die äussere; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze; erster Abschnitt der Radialader etwas kürzer als der zweite, dieser fast so lang wie die erste Cubitalquerader; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, fast so lang wie hoch, zweite Cubitalquerader senkrecht; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; erste Discoidalzelle gestielt, Nervulus weit postfurkal, zweite Discoidalzelle geschlossen, hintere Humeralzelle ohne Querader; Radialzelle der Hinterflügel gestielt, Mittelzelle nicht geteilt. Beine schlank. Hinterleib kolbenförmig, etwas über die Hinterhüften am Metanotum inseriert.

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. **W. bicolor**, nov. sp. (1) ♀ (Australia).

3. Genus MICROCENTRUS, nov. gen.

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Vorderrand des Clypeus vorstehend, Scheitel gewölbt. Parapsiden und Furche an den Mesopleuren ausgebildet, Metanotum gefeldert, Luftloch klein. Innere Seite des Randmals zweimal so lang wie die äussere, Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader fast null oder sehr kurz, der dritte Abschnitt gerade; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, länger als hoch; Nervus recurrens an der innersten Ecke der zweiten Cubitalzelle inseriert; erste Discoidalzelle gestielt; zweite Cubitalquerader etwas schief und kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader; Nervulus interstitial oder etwas postfurkal: zweite Discoidalzelle geschlossen; Analzelle ohne Querader. Radialzelle der Hinterflügel sitzend; Mittelzelle etwas länger als die Hälfte der Costalzelle. Beine schlank. Hinterleib sitzend, Suturen undeutlich.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *M. similis*, Szépligeti (*Dyscoletes*), Term. Füz. Vol. 19, p. 314 u. 379, ♀ ♂ (1896) (Hungaria).

4. Genus DYSCOLETES, Westwood

Dyscoletes. Westwood, Introd. Mod. Class. Ins. Vol. 2, Synops. p. 62 (1840).
Discolus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 39 (1837) (non Dejean).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, gerandet; Maxillartaster 6-, Lippentaster 4gliedrig; Vorderrand des Clypeus gerade und leicht aufgeworfen. Parapsiden und Mesopleural-Furche ausgebildet.

---

(1) *Westwoodiella bicolor*, n. sp. ♀.
Kopf punktiert, Clypeus glatt, der Vorderrand gerundet; Backen mit Furche, Scheitel gerundet. Fühler 30 gliedrig. Thorax cylindrisch; Mesonotum und Mesopleuren punktiert; Metanotum schwach gewölbt und punktiert runzlig. Hinterleib so lang wie Kopf und Thorax, glatt; erstes Segment 1 1/2-mal länger als breit, gerieft, an der Seite mit Furche; das zweite Segment so lang wie das erste und gegen das Ende zu breiter; zweite Sutur undeutlich; Hinterrand des dritten Segmentes bogenförmig ausgeschnitten und an der Seite schuppenartig verlängert. Schwarz; Squamula, Taster und Beine gelbrot, Hinterleib vom zweiten Segment ane rot. Flügel hyalin, Randmal braun.
Länge 5 mm., Bohrer eben so lang.
Sydney.

Metanotum nicht gefeldert. Radialzelle schmal, erreicht nicht die Flügelspitze; zweite Cubitalzelle trapezförmig, fast dreimal so lang wie hoch; erster Abschnitt der Radialader fast so lang wie der zweite; Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert; erste Cubitalquerader nicht ganz ausgefärbt und fast dreimal so lang wie die ganz entfärbte zweite; Nervulus postfurkal, Analzelle ohne Querader; Radialzelle der Hinterflügel gestielt. Beine schlank. Hinterleib linear-lanzettlich, halbsitzend.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. lancifer,* Marshall, 1889, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 279, ♀ (1894) (Britannia, Belgia).

6. REGION

2. *D. alaskensis*, Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 247 (1902) (Alaska).

5. Genus DOLOPS, Marshall

Dolops. Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 206 (1889).

Allgemeine Charaktere. — Metanotum gefeldert. Zweite Cubitalzelle gross, trapezförmig; Nervus recurrens interstitial, erste Discoidalzelle gestielt; erster Abschnitt der Radialader lang, nur etwas kürzer als der zweite; Radialzelle breit, erreicht die Flügelspitze, Nervulus antefurkal, Analzelle geteilt, zweite Cubitalquerader entfärbt. Radialzelle der Hinterflügel sitzend. Hinterleib gestreckt-eiförmig, nicht länger als der Thorax; Suturen fehlen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. aculeator,* Marshall 1889, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 269, ♀ ♂ (1894) (Britannia).
2. *D. ? gagates,* Nees (*Bracon*), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 67, ♂ (1834) (Austria).
3. *D. hastifer,* Marshall 1889, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 269, ♀ ♂ (1894) (Britannia).

6. Genus MICROTYPUS, Ratzeburg

Microtypus. Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 47 (1848).

Allgemeine Charaktere. — Körper sehr schlank. Scheitel sehr schmal. Metanotum mehr oder minder gefeldert. Zweite Cubitalzelle klein, dreiseitig, oben ganz zusammen gezogen; erster Abschnitt der Radialader so lang wie die erste Cubitalquerader, der zweite Abschnitt punktförmig, fast null; erste Discoidalzelle sitzend; Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze. Hinterleib so lang wie der Thorax, sitzend, bei dem ♀ an dem Ende comprimiert.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. trigonus,* Nees (*Eubadizon*), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 236, ♀ (1834) (Germania
2. *M. wesmaelii,* Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 2, p. 49, ♀ ♂ (1848) (Germania).

7. Genus BÆACIS, Förster

Bæacis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 35, p. 70 (1878).

Allgemeine Charaktere. — Clypeus flach, am Vorderrande in der Mitte in eine feine Spitz vorgezogen. Das dritte Glied der Lippentaster nicht ganz genau an der Spitze des zweiten gefügt. Flügel mit drei Cubitalzellen, die zweite fast rhombisch; die Discoidalquerader aus der ersten Cubital-

zelle entspringend, die hintere mittlere Schulterzelle an der Spitze offen. Die Fühler des ♂ an der Spitze nicht erweitert.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *B. abietis*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 1, p. 56, ♀ ♂ (1844) (Suecia, Gallia, Germania, Rossia).
2. *B. dissimilis*, Nees. Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 65, ♀ ♂ (1834) (Germania, Gallia).
   contractus, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 2, p. 69 (1848).
3. *B. intermedia*, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 35, p. 71, ♀ ♂ (1878) (Germania).
4. *B. simplex*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 233, t. 13, f. 1, ♂ (1898) (Gallia).

8. Genus ASPIDOGONUS, Wesmael

Aspidogonus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 186 (1835) (*Aspigonus*).

Allgemeine Charaktere. — Vorderrand des Clypeus an der Mitte mehr oder weniger in eine Spitze ausgezogen; Maxillartaster 6-, Lippentaster 3gliedrig. Fühler des ♀ fadenförmig, die 4 letzten Glieder bei dem ♂ breiter als die vorhergehenden. Zweite Cubitalzelle vierseitig, etwas länger als hoch, beide Cubitalqueradern, wie bei *Diospilus*, fast parallel, erste Discoidalzelle sitzend, Nervulus fast interstitial, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert. Die vier Vorderbeine kurz, die hintersten gestreckt und verbreitet; Sporn kurz. Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. diversicornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 186, t. 2, f. 16, ♀ ♂ (1835) (Belgia, Hollandia, Gallia, Germania).
2. *A. ?flavicornis*, Nees (*Bracon*), Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 66, ♂ (1834) (Germania).

9. Genus ANOSTENUS, Förster

Anostenus. Förster. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 257 (1862).
Taphaeus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 189 (1835), p. p.

Allgemeine Charaktere. — Zweite Cubitalzelle trapezförmig, abgeschnitten dreiseitig, oben nicht ganz zusammengezogen ; sonst wie *Diospilus*, Haliday.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *A. speculator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 135, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Gallia, Germania).
   irregularis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 193, t. 2, f. 18 (1835).

10. Genus DIOSPILUS, Haliday

Diospilus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 262 (1833) u. Vol. 3, p. 123 u. 133 (1835).
Taphaeus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 189 (1835), p. p.

Allgemeine Charaktere. — Kopf ziemlich gross; Maxillartaster 6, Lippentaster 3 gliedrig; Clypeus vorn gerade oder gerundet, an der Basis beiderseits mit je einer punktartigen Vertiefung. Parapsiden und Mesopleuralfurche deutlich; Metanotum an der Basis oft gefeldert. Randmal kurz und breit, mit gleichen Seiten; Radialzelle kurz, erreicht lange nicht die Flügelspitze; zweite Cubitalzelle rhombisch, fast sitzend; erste Discoidalzelle sitzend, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert,

Nervulus fast interstitial und schief, Analzelle mit einer oder mit zwei, oft sehr undeutlichen Queradern. Beine ziemlich kurz. Hinterleib sitzend und kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION.

1. *D. affinis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 191, ♀♂ (1835) (Belgia).
2. *D. capito*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 64, ♀♂ (1834) (Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
   fuscipes, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 192 (1835).
3. *D. dilatatus*, Thomson, Op. Ent. p. 2170, ♀♂ (1895) (Suecia).
4. *D. dispar*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 63, ♀♂ (1811) (Germania).
5. *D. ephippium*, Nees (1811), idem, Vol. 1, p. 65, ♀♂ (1834) (Germania, Australia).
6. *D. filator*, Nees, ibidem, Vol. 1, p. 64, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania).
   fuscipes, Wesmael = *capito* Nees.
7. *D. inflexus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6. p. 333-334, t. 1, fig. 10, ♀♂ (1862) (Germania).
8. *D. melanoscelus*, Nees, Hym. Ichn. aff, Mon. Vol. 1, p. 62, ♀♂ (1834) (Germania).
9. *D. melasidis*, Decaux, Le Naturaliste, p. 66, fig. (1894); Marshall. idem, Vol. 5bis, p. 234, ♀ (Gallia).
10. *D. morosus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 333-334, t. 1, fig. 9 (1862).
11. *D. nigipennis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 190, ♀♂ (1835) (Belgia).
12. *D. oleraceus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 262, ♀♂ (1833) (Europa tota).
13. *D. ovatus*, Marshall (1889), in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5. p. 261, ♀♂ (1894) (Britannia).
14. *D. productus*, Marshall, idem, Vol. 5, p. 262, ♀♂ (1894) (Britannia).
15. *D. robustus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 333-344, ♀ (1862) (Austria).
16. *D. ruficornis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 313 und 379, ♀ (1896) (Hungaria).
17. *D. rufipes*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 330 und 334, t. 1, fig. 7, ♀♂ (1862) (? Germania, Gallia).
18. *D. rugosus*, Thomson, Op. Ent. p. 2171, ♀ (1895) (Germania).

4. REGION.

19. *D. biròi*,, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 81, ♂ (1902) (Nova Guinea).

24. SUBFAM. OPIINÆ, FÖRSTER

Opiinæ. Förster. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 280 (1896); Ashmead, Proc. U. St. Nat. Mus. Vol. 23, p. 133 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf nicht gerandet (ausgenommen *Ademon*, Haliday); zwischen Kiefer und Clypeus oft eine spaltförmige Öffnung; Maxillartaster 6, Lippentaster 3 und 4gliedrig. Parapsiden meist ausgebildet. Flügel mit drei Cubitalzellen, die zweite meist lang und nach aussen zu mehr oder minder verschmälert; Analzelle ohne Querader. Hinterleib sitzend oder halbgestielt, kurz, oval oder kugelig, bei dem ♂ schlanker; zweite Sutur fehlend (*Ademon*, Haliday und *Gnamptodon*, Haliday, ausgenommen).

Anmerkung. — *Giardinaia*, De Stefani, siehe p. 167.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Kopf gerandet, Körper fein runzlig und matt, Radialzelle an der Spitze offen* . . . . 1. Genus ADEMON, Haliday.
   Kopf nicht gerandet. Radialzelle geschlossen (nur bei Diachasma (Lytaera) caffer mehr oder minder offen) . . . . 2.

2. — *Zweites Hinterleibssegment mit zwei bogenförmigen Querfurchen.* . . . 2. Genus GNAMPTODON, Haliday.
Zweites Segment ohne Querfurchen. . . . . 3.
3. — *Clypeus am Vorderrande dreispitzig; Parapsiden fehlen, Mesopleuren ohne Furche; zweite Cubitalzelle gross, zweiter Abschnitt der Radialader so lang wie die erste Cubitalquerader* . . . . 3. Genus SULYDUS, Buysson.
Clypeus am Vorderrande nicht dreispitzig . . . . 4.
4. — *Clypeus mit einem starken Horn* . . . . 4. Genus RHINOPLUS, Förster.
Clypeus ohne Horn . . . . 5.
5. — *Zweiter Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader; zweite Cubitalzelle klein, transversal; erstes Hinterleibssegment fast dreimal so lang wie breit, Analnerv oben inseriert* . . . . 5. Genus HEDYLUS, Marshall.
Zweiter Abschnitt der Radialader so lang wie die erste Cubitalquerader (selten etwas kürzer oder länger); zweite Cubitalzelle gross . . . . 6.
Zweiter Abschnitt der Radialader bedeutend länger als die erste Cubitalquerader; zweite Cubitalzelle lang; Analnerv unten inseriert; Hinterleib sitzend, erstes Segment breiter und kürzer . . . . 7.
6. — *Randmal schmal und lang, die innere Seite kürzer oder fast so lang wie die äussere* . . . . 6. Genus BIOSTERES, Förster.
Randmal kurz und breit, fast dreiseitig, die innere Seite meist länger (ausgenommen D. rugosa) *als die äussere.* . . . . 7. Genus DIACHASMA, Förster.
7. — *Gesicht mit zwei stumpfen Hörnchen* . . . . 8. Genus CEPHALOPLITES, Szépligeti.
Gesicht ohne Hörnchen . . . . 8.
8. — *Erste Cubitalquerader breit, breiter als die übrigen Nerven.* . 9 Genus AUSTROOPIUS, Szépligeti.
Erste Cubitalquerader nicht verbreitet . . . . 9.
9. — *Radialader an der Wurzel des linearen Randmals entspringend.* 10. Genus EURYTENES, Förster.
Radialader aus einem anderen Punkte entspringend . . . . 11. Genus OPIUS, Wesmael.

1. GENUS ADEMON, HALIDAY

Ademon. Haliday, The Ent. Mag. Vol 1, 1833, p. 266, u. Vol. 4, p. 40 u. 104 (1836).

Allgemeine Charaktere. — Kopf gerandet; Clypeus und Kiefern eng aneinander liegend, Wangen mit Furche, Lippentaster 4gliedrig. Parapsiden fehlen. Mesopleuren mit Furche. Randmal schmal und lang, allmählig in den Metacarp übergehend; zweite Cubitalzelle lang, zweiter Abschnitt der Radialader etwas länger als die erste Cubitalquerader; Nervus recurrens interstitial. Nervulus postfurkal, Radialzelle an der Spitze offen, dritter Abschnitt der Radial- und Cubitalader gegen das Ende zu erloschen. Beine schlank; Tarsen der Hinterbeine so lang wie die Schiene, Klauen schlank und lang. Körper fein lederartig und matt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. decrescens*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 220, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania, Austria Hungaria, Italia).
2. *A. mutuator*, Nees (1811), idem, Vol. 1 p. 221, ♀♂ (1834) (Germania, Corsica).

2. Genus GNAMPTODON, Haliday

Gnamptodon. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265 (1833) u. Vol. 4, p. 220 (1836).
Diraphus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 89 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, zwischen Kiefern und Clypeus eine schmale Oeffnung, Lippentaster 3gliedrig. Parapsiden glatt. Mesopleuren ohne Furche. Randmal oval-lanzettlich, die Radialader etwas vor der Mitte aufnehmend, Radialzelle erreicht fast die Flügelspitze; zweiter Abschnitt der Radialader fast so lang wie der erste, zweite Cubitalzelle trapezförmig und klein; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert. Nervulus postfurkal. Hinterleib fast sitzend, eiförmig; zweites Segment mit zwei in bogenlaufenden, punktierten Querfurchen.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *pumilio*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 90, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
pygmaeus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 90, t. 2, fig. 11 (1838).

3. Genus SULYDUS, du Buysson

Sulydus. du Buysson, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 66. p. 354 (1897).

Caractères. — « Voisin du genre *Hedylus*. Palpes très courts, les maxillaires de 3 articles; mésonotum et mésopleures sans sillon; deuxiéme cellule cubitale grande, subégale à la première; deuxième abcisse de la nervure radiale longue d'un peu plus de deux fois la longueur de la première; nervure récurrente aboutissant un peu après la première nervure transversocubitale. Abdomen elliptique sessile; premier segment court, avec deux carènes convergentes en arrière; deux premières sutures crénelées, visibles; les trois premiers segments formant une voûte. Oviscapte relativement court, se relevant en dessus.

» Corps assez robuste. Tête arrondie, épaisse; occiput caréné, sans rebord, côtés de la tête carénés également; clypeus tridenté à l'extrémité. Abdomen déprimé. »

Geographische Verbreitung der Art :

2. REGION

1. *S. marshalli*, du Buysson, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 66, p. 554, t. 11, f. 1-1*b*, ♀ (1897) (Pretoria).

4. Genus RHINOPLUS, Förster

Rhinoplus. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 258 (1862).

Allgemeine Charaktere. — « Clypeus mit einem starken Horn. Radialfeld geschlossen, der Radialabschnitt der 2. Cubitalzelle kürzer, so lang oder kaum länger als die erste Cubitalquerader, zweite Cubitalzelle nicht kurz und bei weitem nicht so hoch wie lang. »

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

5. Genus HEDYLUS, Marshall

Hedylus. Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 14 (1901) u. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 289 (1894).

? **Mesotages.** Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 258 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Lippentaster 4gliedrig. Parapsiden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche. Randmal breit, innere Seite länger als die äussere; zweite Cubitalzelle klein, transversal; zweite Cubitalquerader entfärbt, zweiter Abschnitt der Radialader etwas länger als der erste und kürzer als die erste Cubitalquerader; Nervus recurrens interstitial, Cubitalader gegen das Ende zu erloschen, zweite Discoidalzelle nicht vollständig geschlossen; Analader oben inseriert. Mittelzelle der Hinterflügel nicht halb so lang wie die Costalzelle, Axillarnerv fehlt. Beine lang. Hinterleib halbgestielt; erstes Segment lang, stielförmig; Suturen undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *H. habilis*, Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 14, t. 21, fig. 3 (1901) und in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 291, t. 9, fig. 3 (1894) (Britannia).

6. REGION

2. *H. politus*, Provancher, Le Nat. Canad. Vol. 14, p. 16, ♂ (1883) (Canada).

6. GENUS BIOSTERES, FÖRSTER

Biosteres. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 259 (1862).
Chilotrichia. Förster, idem, Vol. 19, p. 258 (1862).
Trichopius. Thomson, Op. Ent. p. 2176 (1895).
Rhabdospilus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 259 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Clypeus kahl oder stark und dicht behaart (*Chilotrichia* = *Trichopius*), mit den Kiefern keine Oeffnung bildend (ausgenommen *Rhabdospilus*). Randmal schmal und lang, die innere Seite kürzer oder fast so lang wie die äussere, zweite Cubitalzelle kürzer als bei *Opius;* zweiter Abschnitt der Radialader kürzer, so lang oder kaum länger als die erste Cubitalquerader. Parapsiden meist deutlich, Mesopleuren mit oder ohne Furche.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. bicolor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 151, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
2. *D. blandulus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 220, ♀♂ (1837) (Suecia, Britannia, Hungaria).
3. *D. carbonarius*, Nees, Hym. Ichm. aff. Mon. Vol. 1, p. 58, ♀♂ (1834) (Britannia, ? Belgia, Germania).
   ? procerus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 156, t. 2, fig. 12 (1835).
4. *D. castaneiventris*, Thomson, Op. Ent. p. 2201, ♀♂ (1895) (Suecia, Britannia).
5. *D. haemorrhous*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 209 u 219, fig. *a. b.* ♀♂ (1837) (Britannia, Belgia).
6. *D. impressus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 157, ♀♂ (1835) (Britannia, Belgia).
7. *D. magnicornis*, Wesmael, idem, Vol. 9, p. 155, t. 2, fig. 10 ♀♂ (1835) (Suecia, Belgia).
8. *D. melanocerus*, Wesmael, ibidem, Vol. 9, p. 149, ♀ (1835) (Belgia).
9. *D. melanosoma*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 318 und 387, ♀♂ (1896) (Hungaria).
10. *D. nitidus*, Szépligeti, idem, Vol. 19, p. 318 und 387, ♂ (1896) (Hungaria).
11. *D. palaeacrticus*, Szépligeti, Zichy, dritte Asiat. Forschr. Vol. 2, p. 153, ♀♂ (1901) (Sibiria).
12. *D. placidus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 217, ♀♂ (1837) (Britannia, Germania).
13. *D. procerus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 156, t. 2, fig. 12, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
14. *D. rusticus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 218, ♀♂ (1837) (Britannia).
15. *D. scabriculus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 154, ♀♂ (1835) (Britannia, Belgia).

16. *D. silvaticus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 219, ♀♂ (1837) (Suecia, Britannia, Belgia).
17. *D. wesmaeli*, Haliday, idem, Vol. 4, p. 219, ♀♂ (1837) (Britannia, Belgia).
carbonarius, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 152, t. 11, fig. 2 (1835) (non Nees).

4. REGION

18. *D. fulvus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 65, ♀ (1900) (Nova Guinea).

7. Genus DIACHASMA, Förster

Diachasma. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 259 (1862).
Lytacra. Förster, idem, Vol. 19, p. 258 (1862).
? Zetetes. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 258 (1862)=*Opiellus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 32, p. 368 (1900).
? Stenospilus. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 259 (1862).
Trigonospilus. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 134 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Randmal kurz und breit, fast dreiseitig oder eiförmig; die übrigen Charaktere wie bei *Biosteres* Förster. Radialzelle bei *D. caffer* Wesmael, oft an der Spitze offen (*Lytacra* Förster); die Insertionsstelle der Radialader verschieden.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. caffer*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 150, ♀♂ (1835) (Britannia, Belgia).
2. *D. cephalotes*, Wesmael, idem. Vol. 9, p. 149, ♀♂ (1835) (Britannia, Belgia).
3. *D. fulgidum*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 217, ♀♂ (1837) (Britannia, Belgia).
4. *D. rimulosum*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 238, t. 13, fig. 3, ♂ (1898) (Italia).
5. *D. rugosum*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 147, ♀ (1835) (Britannia, Belgia).

4. REGION

6. *D. carpocapsae*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 357 (1900) (N. S. Wales).

6. REGION

7. *D. pilosipes*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 137, ♀♂ (1894) (St. Vincent).

8. Genus CEPHALOPLITES, Szépligeti

Cephaloplites. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 20, p. 600 (1897).

Allgemeine Charaktere. — Gesicht beiderseits mit je einem stumpfen Hörnchen bewaffnet; sonst wie *Opius*.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *C. mocsáryi*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 20, p. 600 u. 601, ♀ (1897) (Hungaria).

9. Genus AUSTROOPIUS, Szépligeti

Austroopius. Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 64 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubitalquerader fast bandartig verbreitet, an beiden Enden etwas verschmälert; Augen gross, Backen kurz; die übrigen Charaktere wie bei *Opius*, Wesmael.

Geographische Verbreitung der Arten :

4. REGION

1. *A. lemiensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 23, p. 64, ♂ (1900) (Nova Guinea).
2. *A. novo-guineensis*, Szépligeti, idem, p. 64, ♀ ♂ (1900) (Nova Guinea).

10. Genus EURYTENES, Förster

Eurytenes. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 259 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radialader an der Wurzel des linearen Randmals inseriert ; sonst wie *Opius,* Wesmael.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *E. abnormis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 117, pl. 2, f. 5, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Germania).
   ? paradoxus, Ratzeburg, Ichn. d. Forstinsect. Vol. 2, p. 62 (1848).

11. Genus OPIUS, Wesmael

Opius. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg Vol. 9, p. 115 (1835).

Allotypus, Apodesmia, Biophthora, Cryptonastes, Desmiostoma, Eutrichopsis, Holconotus, Hypocynodus, Hypolabis, Nosopoea, Phædrotoma, Therobolus und **Utetes.** Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 259-261 (1862).

Desmatophorus. Thomson, Op. Ent. p. 2194 (1895).

Rhabdospilus. Thomson, idem, p. 2198 (1895) (non Förster).

Aulonotus. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 32 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, nicht gerandet; Lippentaster 4gliedrig, Kiefern und Clypeus eng aneinander liegend oder eine spaltförmige Oeffnung frei lassend. Mesonotum mit oder ohne eine punktförmige Vertiefung, Parapsiden oft fehlend oder in verschiedenen Graden ausgebildet, Mesopleuren mit Furche (glatt oder punktiert). Radialzelle geschlossen, erreicht die Flügelspitze oder etwas kürzer; zweite Cubitalzelle bedeutend länger als hoch, meist trapezoidisch, nach aussen zu verschmälert; zweiter Abschnitt der Radialader länger, meist auffallend länger als die erste Cubitalquerader; Nervus recurrens an der zweiten oder ersten Cubitalzelle inseriert, selten interstitial; Radialader nie an der Wurzel eines linearen Randmals inseriert; zweite Discoidalzelle geschlossen oder an der Spitze unten offen; Nervulus postfurkal; zweites Hinterleibssegment ausnahmsweise mit Querfurche.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *O. abcissus*, Thomson, Op. Ent. p. 2196, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
2. *O. aciculatus*, Thomson, idem, p. 2189, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
3. *O. aemulus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 212, ♀ (1837) (Britannia).
4. *O. aethiops*, Haliday, idem, Vol. 4, p. 214, ♀ ♂ (1837) (Britannia).
5. *O. albicoxis*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 236, pl. 13, f. 2, ♀ (1898) (Germania).
6. *O. ambiguus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 121, ♂ (1835) (Belgia).
7. *O. ambiguus*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 155, pl. 6, f. 9, 10 (1851) (Gallia).
8. *O. analis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 130, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Rossia).
9. *O. annulicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2188, ♀ (1895) (Gallia).
10. *O. apiculator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 56, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
    ? levis, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 122 (1835).

11. O. *arenosus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 389 u. 401, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
12. O. *areolaris*, Thomson, Op. Ent. p. 2199, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
13. O. *ater*, Nees, 1811; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1. p. 59, ♀ ♂ (1834) (Germania).
14. O. *bajulus*, Haliday. The Ent. Mag. Vol. 4, p. 214, ♀ ♂ (1837) (Britannia)
15. O. *bicolor*, Szépligeti. Term. Füz. Vol. 21, p. 391 u. 404, ♂ (1898) (Hungaria).
16. O. *brevipalpis*, Thomson, Op. Ent. p. 2191, ♂ (1895) (Suecia).
17. O. *breviscapus*, Thomson, idem, p. 2197, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
18. O. *breviusculus*, Thomson, ibidem. p. 2203, ♀ (1895) (Suecia).
19. O. *caelatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 216, ♂ (1837) (Britannia).
20. O. *caesus*, Haliday, idem, p. 215, ♀ ♂ (1837) (Britannia).
21. O. *carinatus*, Thomson, Op. Ent. p. 2177, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
22. O. *caudatulus*, Thomson, idem, p. 2204, ♀ (1895) (Suecia).
23. O. *caudatus*, Szépligeti, Term. Füz, Vol. 21, p. 390 u. 402, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
24. O. *caudatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 142, ♀ (1835) (Suecia, Belgia).
25. O. *celsus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 209, ♀ (1837) (Suecia, Britannia).
26. O. *ciliatus*, Nees, 1811; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 57, ♂ (1834) (Germania).
27. O. *cingulatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. 9, p. 120, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Rossia, Sibiria).
28. O. *circulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 54, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Belgia, Germania).
 orbiculator, Nees, ♂ (1811) (excl. ♀).
29. O. *clarus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 206, ♀ (1837) (Suecia, Britannia).
30. O. *clypealis*, Thomson, Op. Ent. p. 2202, ♀ (1895) (Suecia).
31. O. *comatus*. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg, Vol. 9, p. 145, t. 2, f. 7, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Germania).
32. O. *compar*, Marshall, 1891, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 313, ♀ (1898) (Britannia).
33. O. *connivens*, Thomson, Op. Ent. p. 2190, ♀ (1895) (Suecia).
34. O. *coracinus*, Thomson, idem, p. 2185, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
35. O. *crassicrus*, Thomson. ibidem, p. 2193, ♀ (1895) (Suecia).
36. O. *crassipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc, Belg. Vol. 9. p. 127, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
37. O. *cyclogaster*, Thomson, Op. Ent. p. 2178, ♀ (1895) (Gallia).
38. O. *dentifer*, Thomson, idem, p. 2192, ♀ (1895) (Germania).
39. O. *diversus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 388 u. 400, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
40. O. *docilis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 211, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Britannia).
41. O. *exiguus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 123, ♀ (1835) (Suecia. Belgia).
42. O. *exilis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4. p. 208, ♀ (1837) (Britannia).
43. O. *exertus*, Thomson, Op. Ent. p. 2184, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
44. O. *fallax*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 16, p. 315 u. 381, ♀ (1896) (Hungaria).
45. O. *fasciatus*, Thomson, Op. Ent. p. 2179, ♀ ♂ (1895) (Suecia, Britannia).
46. O. *filicornis*, Thomson, idem, 2196, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
 ? *laevis*, Wesmael.
47. O. *flavipes*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21. p. 388 u. 401, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
48. O. *fulvicollis*, Thomson, Op. Ent. p. 2181, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
49. O. *fuscipennis*, Wesmael. Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 123, ♀ (1835) (Belgia).
50. O. *geniculatus*, Thomson, Op. Ent. p. 2179, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
51. O. *hungaricus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 317 u. 383, ♀ (1896) (Hungaria).
52. O. *instabilis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 126, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
53. O. *integer*, Thomson, Op. Ent. p. 2190, ♀ (1895) (Suecia).
54. O. *irregularis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc, Belg. Vol, 9, p. 132, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
55. O. *leptostigma*, Wesmael, idem, Vol. 9, p. 138. ♀ ♂ (1835) (Suecia, Belgia. Britannia).
56. O. *liopleuris*, Thomson, Op. Ent. p. 2197, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
57. O. *longicaudus*. Thomson, idem, p. 2204, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
58. O. *longicornis*, Thomson, ibidem, p. 2197, ♀ (1895) (Suecia).

59. *O. longistigmus*, Goureau, Bull. Soc. Hist. Nat. Yonne, p. ? (1865) (Gallia).
longistigmus, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 343 (1894).
60. *O. lucidus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 316 u. 382, ♀ (1896) (Hungaria).
61. *O. lugens*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 206, ♀ (1837) (Suecia, Britannia).
62. *O. macrocerus*, Thomson, Op. Ent. p. 2186, ♀ ♂ (1895) (Gallia).
63. *O. maculipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9. p. 128, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Germania).
64. *O. monticola*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 392 u. 404, ♀ (1898) (Hungaria).
65. *O. nigriceps*, Szépligeti, idem, p. 391 u. 404, ♂ (1898) (Hungaria).
66. *O. niloticus*, Schmiedeknecht, Term. Füz. Vol. 23, p. 247 (1900) (Aegyptia).
67. *O. nitidulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 56, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania, Gallia).
68. *O. nitidus*, Goureau, Bull. Soc. Hist. Nat. Yonne, p. ?, ♂ (1865) (Gallia).
nitidus, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 343 (1894).
69. *O. obscurator*, Bouché, Naturg. d. Ins. p. 162, ♀ ♂ (1834) (Germania).
70. *O. obscurus*, Szépligeti, in Zichy, Dritte Asiat. Forschungsreise, Vol. 2, p. 152, ♂ (1901) (Rossia).
71. *O. ocellatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 146, ♀ ♂ (1835) (Belgia).
72. *O. ochrogaster*, Wesmael, idem, p. 129, pl. 2, f. 8, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia).
73. *O. ochropus*, Thomson, Op. Ent. p. 2185, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
74. *O. orbiculator*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 55 (excl. ♂), ♀ (1834) (Germania).
orbiculator, Nees, ♂ (excl. ♀) = *circulator*, Nees.
75. *O. ovator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 53, ♀ (1834) (Germania).
76. *O. pactus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 212, ♀ ♂ (1837) (Britannia, Gallia).
77. *O. pallidipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 118, pl. 2, f. 6, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Gallia, Germania, Hungaria).
78. *O. parvulus*, Wesmael, idem, p. 139, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia).
79. *O. parvungulus*, Thomson, Op. Ent. p. 2183, ♀ ♂ (1895) (Gallia).
80. *O. pendulus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 205, ♀ ♂ (1837) (Suecia, Britannia).
81. *O. piceus*, Thomson, Op. Ent. p. 2198, ♀ (1895) (Suecia).
82. *O. polyzonius*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Vol. 9, p. 136, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
83. *O. pterostigmatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 387 u. 400, ♂ (1898) (Hungaria).
84. *O. pulchriceps*, Szégligeti, idem, Vol. 21, p. 387 u. 400, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
85. *O. pumilis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 140, ♀ (1835) (Belgia, Germania).
86. *O. puntiscuta*, Thomson, Op. Ent. p. 2204, ♀ ♂ (1895) (Germania).
87. *O. punctiventris*, Thomson, idem, p. 2189, ♀ ♂ (1895) (Germania).
88. *O. pygmaeator*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 52, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
89. *O. reconditor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 134, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Gallia, Rossia).
90. *O. rossicus*, Szépligeti, in Zichy, Dritte Asiat. Forschungsreise, Vol. 2, p. 153, ♂ (1901) (Rossia).
91. *O. rotundiventris*, Thomson, Op. Ent. p. 2182, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
92. *O. rubriceps*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 1, p. 56, ♀ (1844) (Germania).
93. *O. rudis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 141, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
94. *O. ruficeps*, Wesmael, idem, p. 143, pl. 2, f. 9, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Gallia, Germania).
95. *O. rufipes*, Wesmael, ibidem, p. 147, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
96. *O. rugiventris*, Thomson, Op. Ent. p. 2178, ♀ ♂ (1895) (Germania).
97. *O. saevus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 209, ♀ ♂ (1837) (Britannia).
98. *O. silvicola*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 317 u. 383, ♂ (1896) (Hungaria).
99. *O. similis*, Szépligeti, idem, Vol. 21, p. 392 u. 405 (1898) (Hungaria).
100. *O. singularis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Vol. 9, p. 133, ♂ (1835) (Belgia, Hollandia).
101. *O. singulator*, Nees, Hym. Ich. aff. Mon. Vol. 1, p. 160, ♀ (1834) (Germania).
102. *O. spinaciæ*, Thomson, Op. Ent. p. 2201, ♂ (1895) (Suecia).
103. *O. spretus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 207, ♀ ♂ (1837) (Britannia).
104. *O. stramineipes*, Thomson, Op. Ent. p. 2192, ♀ ♂ (1895) (Suecia).

105. O. *subtilis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 387 u. 400, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
106. O. *superbus*, Szépligeti, idem, p. 391 u. 403, ♂ (1898) (Hungaria).
107. O. *tacitus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p. 207, ♂ (1837) (Britannia, Hungaria).
108. O. *tarsator*, Thomson, Op. Ent. p. 2193, ♀ (1895) (Suecia).
109. O. *tenuicornis*, Thomson, idem, p. 2188, ♀ (1895) (Gallia).
110. O. *testaceus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 146, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Hollandia).
111. O. *trisulcus*, Thomson, Op. Ent. p. 2184, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
112. O. *truncatus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 137, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia).
113. O. *variegatus*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 19, p. 315 u. 381, ♀ ♂ (1896) (Hungaria).
114. O. *varipes*, Szépligeti, idem, Vol. 21, p. 389 u. 401, ♀ ♂ (1898) (Hungaria).
115. O. *victus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 4, p 207, ♀ (1837) (Britannia).
116. O. *vindex*, Haliday, idem, p. 210, ♂ (1837) (Britannia).
117. O. *wachsmanni*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 393 u. 405, ♂ (1898) (Hungaria)
118. O. *zelotes*, Marshall, 1891, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 326, ♂ (1894) (Britannia).
119. O. *xylostei*, Marshall, idem, Vol. 5bis, p. 237, ♀ (1898) (Gallia).

2. REGION

120. O. *luteus*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeitschr. Vol. 39, p. 314, ♀ (1894) (Port Natal).
121. O. *palpalis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 82, ♀ (1902) (Ashanti).

5. REGION

122. O. *affinis*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 527, ♀ (1851) (Chile).
123. O. *areolatus*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 25, p. 83, ♂ (1902) (Brasilia).
124. O. *brasiliensis*, Szépligeti, idem, Vol. 25, p. 83, ♀ (1992) (Brasilia).
125. O. *chlorostigma*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 6, p. 527, ♀ (1851) (Chile).
126. O. *mexicanus*, Cameron, Biol. Cent. Amer. Hym. Vol. 1, p. 409, t. 17, fig. 14, ♀ (1887) (Mexico).
127. O. *obscuripennis*, Schrottky, An. Mus. Nac. Buenos Aires, Vol. 8, p. 105, ♀ (1902) (Argentinia).
128. O. *paraensis*, Spinola, Mem. Acad. Sc. Torino (2), Vol. 13, p. 32, ♀ (1851) (Brasilia).
129. O. *trimaculatus*, Spinola, Gay. Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p 528 ♀ (1851) (Chile).

6. REGION

130. O. *anthomyiae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 654, ♀ (1888) (Michigan).
131. O. *ashmeadi*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. V. p. 59, ♀ ♂ (1898) (St. Vincent).
    annulicornis, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 136 (1894) (non Thomson).
132. O. *atriceps*, Ashmead, Proc U. S. Nat. Mus. p. 136, ♂ (1888) (St. Vincent).
133. O. *bicarinatus*. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 4, ♀ (1891) (Canada).
134. O. *brunneiventris*, Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 172, ♂ (1872) (Texas).
135. O. *canadensis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 4, ♂ (1891) (Canada).
136. O. *cinctus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hymén. p. 124, ♀ (1886) (Canada).
137. O. *foveolatus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 654, ♂ (1888) (Iowa).
138. O. *grenadensis*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 297 (1900) (Grenada).
139. O. *insularis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 135, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).
140. O. *interstitialis*, Ashmead. idem, Vol. 25, p. 135, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).
141. O. *kukakense* (Desmiost.), Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4. p. 251 (1902) (Alaska).
142. O. *macrocephalus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 123, ♀ (1886) (Canada).
143. O. *melanocephalus*, Ashmeand, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 134, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent)
144. O. *mellippes*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym, p. 123, ♂ (1888) (Canada).
    pallipes, Provancher, Le Natur. Canad. Vol 12, p. 164; fig. 13 (1880) (non Wesmael).
145. O. *nanus*, Provancher, idem, p. 382, ♀ ♂ (1888) (Canada).
146. O. *niger*, Provancher, ibidem, p. 381, ♀ (1888) (Canada).
147. O. *provancheri*, Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 64, ♀ (1848) (Canada).
    ruficeps, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 124; (1886) (non Wesmael).
148. O. *rejectus*, Ashmead, Journ. Linn, Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 136, ♀ ♂ (1894) (St. Vincent).

149. *O. salvinii*, Ashmead, idem, Vol. 25, p. 134, ♀♂ (1894) (St. Vincent).
150. *O. sanguineus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 655, ♀♂ (1888) (Washington Terr.).
151. *O. tantillus*, Ashmead, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 297 (1900) (Grenada).
152. *O. unifasciatus*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Zool. Lond. Vol. 25, p. 135, ♂ (1894) (St. Vincent).
153. *O. variabilis*, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. Vol. 12, p. 382, ♂ (1888) (Canada).

ANHANG

Genus GIARDINAIA, De Stefani

Giardinaia. De Stefani, Zool. Jahrb. Syst. Vol. 15, p. 631 (1902).

Allgemeine Charaktere. — « Palpi labiali di tre articoli; ali anteriori grandi, stigma lanceolato, nervatura ricorrente non interstiziale, ma rigettata, cioé partente dalla venetta inferiore della prima cellula cubitale poco tratto prima della congiunzione con la traverso cubitale; abdome subsessile, ovale, convesso. »

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *G. urinator,* De Stefani, Zool. Jahrb. Syst. Vol. 15, p. 631, ♀ ♂ (1902).

7. Gruppe PETIOLARINI, Mihi

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib deutlich und meist lang gestielt; Segmente zwei und drei verwachsen und unbeweglich. Hüften, Schienen und Tarsen der Hinterbeine weder zugleich verlängert, verdickt, noch breit. Hinterflügel mit zwei geschlossenen Schulterzellen, die zweite jedoch oft unvollständig.

Hieher gehören zwei Subfamilien :

25. SUBFAM. EUPHORINÆ, Förster

Euphorinæ. Förster, Verh. Nat Ver. Preuss. Rheinl. 19, p. 228 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 3 (1896) u. Vol. 5bis, p. 201 (1898); Ashmead, Proc. U. S. Nat, Mus. Vol. 23, p. 115 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf gerandet; Maxillartaster 4 oder 6-, Lippentaster 1 oder 3-gliedrig; Clypeus vorn gerandet und vom Gesicht meist. durch je eine punktförmige Vertiefung geschieden; Kiefern mit zwei kleinen Zähnchen. Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen. Hinterleib gestielt; zweite Sutur fehlt; zweites und drittes Segment viel länger als die stark verkürzten folgenden.

Anmerkung. — *Ecclitura*, Kokujew siehe p. 176.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen* . . . . 2.
Erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt . . . . 9.
2. — *Gesicht bis zu den Fühlern sehr stark aufgetreben und in zwei — die Fühlern tragenden — Spitzen gespalten* . . . 1. Genus Cosmophorus, Ratzeburg.

Gesicht gewöhnlich, oder dreiseitig mit grossen Augen . . . . 3.
3. — *Schaft sehr lang, mit Zahn, unten lang behaart, selten einfach.* . . . . 4.
Schaft nicht lang, ohne Zahn, nicht lang behaart. . . . . 5.
4. — *Fühler ein oder zweimal gekrümmt (das 2. und 3. Glied quer eingefügt, die folgenden wieder quer eingefügt); ♀ gerade oder zweimal gebrochen; ♂. Schaft mit Zahn (ausgenommen Strebl. macroscapa)* . . . . 2. Genus Streblocera, Westwood.
Fühler gerade, die Glieder regelmässig eingefügt; Schaft ohne Zahn, unten stark behaart . . . . 3. Genus Eutanycerus, Förster.
5. — *Erstes Hinterleibssegment sehr lang, so lang wie die folgenden Segmente zusammen* . . . . 4. Genus Aridelus, Marshall.
Erstes Segment kürzer . . . . 6.
6. — *Radialzelle an der Spitze offen* . . . . 5. Genus Harkeria, Cameron.
Radialzelle geschlossen . . . . 7.
7. — *Radialzelle kurz, erreicht bei weitem nicht die Flügelspitze* . . 6. Genus Perilitus, Nees.
Radialzelle lang, erreicht fast die Flügelspitze . . . . 8.
8. — *Kopf dreiseitig, viel breiter als der Thorax; Augen sehr gross.* 7. Genus Myiocephalus, Marshall.
Kopf und Augen gewöhnlich . . . . 8bis.
8bis — *Erste und zweite Cubitalzelle getrennt; zweite Cubitalquerader fehlt* . . . . 8. Genus Syntretus, Förster.
Erste und zweite Cubitalzelle nicht getrennt, erste Cubitalqueader fehlt . . . . 8bis. Genus Phogra, Cameron.
9. (1) *Fühler keulförmig, gekrümmt, 10 gliedrig; Schaft lang. Nur ♀ bekannt.* . . . . 9. Genus Eustalocerus, Förster.
Fühler gewöhnlich . . . . 10.
10. — *Erstes Segment lang, linearförmig, länger als die übrigen Segmente zusammen* . . . . 10. Genus Wesmaelia, Förster.
Erstes Segment kürzer als die folgenden Segmente zusammen . . . . 11.
11. — *Radialzelle fehlt; erste und zweite Discoidalzelle nicht oder unvollkommen getrennt* . . . . 11. Genus Euphoriella, Ashmead.
Radialzelle vorhanden . . . . 12.
12. — *Kopf quer, sehr breit; Hinterhüften sehr verlängert; Metanotum nicht gefeldert.* . . . . 12. Genus Loxocephalus, Förster.
Kopf nicht sehr breit, Hinterhüften nicht sehr verlängert . . . . 13.
13. — *Radialzelle lang, erreicht die Flügelspitze; Metanotum gefeldert* 13. Genus Euphoridea, Ashmead.
Radialzelle kurz, endet weit vor der Flügelspitze. . . . . 14.
14. — *Metathorax senkrecht gestutzt und leicht gehöhlt; Maxillartaster 6 gliedrig, Bohrer lang* . . . . 14. Genus Dinocampus, Förster.
Metathorax nicht senkrecht gestutzt und nicht vertieft oder gehöhlt; Maxillartaster 5gliedrig, Bohrer verborgen; Parapsiden fehlen oder mehr-minder deutlich . . . . 15. Genus Euphorus, Nees.

1. Genus COSMOPHORUS, Ratzeburg

Cosmophorus. Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 72 (1848).

Allgemeine Charaktere. Kiefertaster sehr fein und 4- gliedrig, Lippentaster eingliedrig; Oberkiefer 2- zähnig, stark gekrümmt und daher abstehend; Clypeus schmal, von den Oberkiefern weit

abstehend, so dass zwischen beiden eine Oeffnung entsteht; Gesicht in zwei, die Fühler tragenden Hörnchen geteilt; Scheitel breit. Radialzelle kurz, erste Cubital-und Discoidalzelle verschmolzen, zweite Discoidalzelle offen, Nervus parallelus interstitial. Hinterleib kurz, birnförmig; Bohrer lang.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. flaviceps*, Marshall, in André, Spec. Eur. Hym. Ent. Vol. 5bis, p. 208, t. 11, fig. 1, ♀ (1898) (Germania).
2. *C. klugii*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 72, ♀ (1848) (Germania).

6. REGION

3. *C. hopkinsii*, Ashmead, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 23, p. 216, ♂ (1896) (Virginia).

2. Genus STREBLOCERA, Westwood

Streblocera. Westwood, Philos. Mag. (3) Vol. 3, p. 342 (1833).

Allgemeine Charaktere. — Fühler auf je einem Höcker sitzend, das erste oder auch noch das dritte Fühlerglied lang; bei dem ♀ ein-oder zweimal gebogen, in dem das 2. und 3. Glied quer eingefügt ist, und eventuell die folgenden wieder quer eingefügt sind; bei dem ♂ gerade oder zweimal gebogen. Parapsiden ausgebildet. Radialzelle kurz. Erste Discoidal- und Cubitalzelle nicht getrennt. Erstes Hinterleibssegment kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *S. fulviceps*, Westwood, Philos. Mag. (3) Vol. 3, p. 342 (1833) und Tijdschr. v. Ent. Vol. 25, p. 45, t. 8, fig. 6-8, ♀♂ (1882) (Britannia).
2. *S. macroscapus*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 291, ♀♂ (1856) (Britannia, Germania).
   longiscapha, Westwood, Philos. Mag. (3) Vol. 3, p. 45, t. 8, fig. 9 (1882)

3. Genus EUTANYCERUS, Förster

Eutanycerus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 251 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Vol. 5bis, p. 209 (1898).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, nur etwas breiter als der Thorax; Clypeus quer, der Vorderrand nur wenig gerundet und vom Gesicht kaum geschieden. Fühler 18-gliedrig (♂); Schaft dick, lang und cylindrisch, unten lang behaart; zweites Glied dick und viermal kürzer als das erste; die folgenden Glieder normal; Kopf nicht gerandet. Mesonotum bucklig, Metanotum nicht gestutzt, nicht gekielt. Flügel mit 2 Cubitalzellen, die erste mit der ersten Discoidalzelle verschmolzen; Radialzelle klein, Parallelader nicht interstitial, Nervulus postfurkal. Hinterleib kurz, oval; Stiel mit vorstehenden Tuberkeln, Hinterstiel vierseitig, doppelt so breit wie der Stiel. ♀ unbekannt.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *E. halidayanus*, Marshall in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 210, t. 11, fig. 2, ♂ (1898) (Germania).

4. Genus ARIDELUS, Marshall

Aridelus. Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 66 (nota) (1887).

Allgemeine Charaktere. — Fühler (♀) fadenförmig. Maxillartaster 6 gliedrig. Flügel mit drei

Cubitalzellen, die erste mit der ersten Discoidalzelle verschmolzen; die zweite klein, oblong, aussen offen; Radialzelle lanzettlich, Metacarp kürzer als das Randmal; Radialader gebogen. Radialzelle der Hinterflügel gestielt. Parapsiden fehlen. Erstes Hinterleibssegment fast linear und so lang wie die folgenden Segmente zusammen. Bohrer ganz kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *A. bucephalus*, Marshall, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 66, ♀ (1887) (Trinidad).

5. Genus HARKERIA, Cameron

Harkeria. Cameron, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 6, p. 537 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Radialader verkürzt, Radialzelle von der Cubitalzelle nicht vollständig geschieden; erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen, zweite Discoidalzelle geschlossen, Nervulus nicht interstitial; Randmal linear, schmal und gestreckt. Fühler 19-gliedrig. Kopf gerandet. Augen vorstehend. Parapsiden an der Basis deutlich. Schild breit, gerandet, convex. Metathorax breit, gerundet. Hinterleib deutlich gestielt, der Stiel beiläufig viermal länger als breit. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *H. rufa*, Cameron, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 6, p. 538, ♀ (1900) (Britannia).

6. Genus PERILITUS, Nees

Perilitus. Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 29 (1834).
Microctonus. Förster (nec Wesmael), Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 251 (1862).
Perilitus. Marshall, Sect. 1, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 27, 28 (1896).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6-, Lippentaster 2- oder 3gliedrig, Fühler gerade und gegen die Spitze zu nie verdickt. Parapsiden deutlich. Metathorax senkrecht oder fast senkrecht gestutzt und gehöhlt. Radialzelle kurz, erste Discoidal- und Cubitalzelle nicht getrennt; Radialzelle der Hinterflügel gestielt. Hinterleib gestielt, der Stiel kürzer als die übrigen Segmente zusammen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. æthiops*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 32, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
2. *P. areolatus*, Thomson, Op. Ent. p. 1743, ♀ (1891) (Suecia).
3. *P. basalis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476, ♀ ♂ (1833) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Gallia).
4. *P. bicolor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 61, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Belgia).
5. *P. borealis*, Thomson, Op. Ent. p. 1745, ♀ (1891) (Suecia).
6. *P. brevicollis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 35, ♀ (1835) (Britannia, Germania, Algiria).
7. *P. brevicornis*, Ratzeburg. Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 77 (1848) (Germania).
8. *P. brevipetiolatus*, Thomson, Op. Ent. p. 1774, ♀ (1891) (Suecia).
9. *P. caudatus*, Thomson, idem, p. 1743, ♀ (1891) (Suecia).
10. *P. cerealium*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 37, ♀ ♂ (1835) (Europa fere tota).
    rufipes, Herrich-Schäffer, Nomencl. Ent. Vol. 2, p. 192 (1840).
    aemulus, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 293 (1856).
11. *P. consuetor*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 30, ♂ (1834) (Germania).

12, *P. debilis,* Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1, p. 23, t. 4, f. 6, ♀ (1858) (Madeira)
13. *P. deceptor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 66, ♀ ♂ (1835) (Belgia).
14. *P. distinguendus*, Herrich-Schäffer, Nomencl. Ent. Vol. 2, p. 192 (1840) (Germania).
15. *P. erythrogaster*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 325, ♀ (1862) (Germania).
16. *P. facialis,* Thomson, Op. Ent. p. 1745, ♀ (1891) (Suecia).
17. *P. flaviventris*, Thomson, idem, p. 1743, ♀ (1891) (Suecia).
18. *P. fulviceps*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 295, ♀ ♂ (1856) (Germania).
19. *P. gracilipes,* Thomson, Op. Ent. p. 1742, ♀ (1891) (Suecia).
20. *P. islandicus,* Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 317, ♀ ♂ (1856) (Islandia).
21. *P. labilis,* Ruthe, idem, Vol. 17, p. 298, ♀ (1856) (Germania).
22. *P. lancearius*, Ruthe, ibidem, Vol. 17, p. 294, ♀ (1856) (Germania).
23. *P. melanopus,* Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 293, ♀ (1856) (Germania).
24. *P. omophli,* Lesne, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 61, p. 305-308; t 5, ♀ (1892) (Algeria).
25. *P. pallidus*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 131 (1874) (Italia).
26. *P. parcicornis,* Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 295, ♀ (1856) (Germania).
27. *P. peregrinus*, Ruthe, idem, Vol. 17, p. 315, ♀♂ (1856) (Islandia).
28. ? *P. petiolatus*, Spinola, Ins. Ligur. Vol. 2, p. 317 (1808) (Europa).
29. *P. plumicornis*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 291, ♀ (1856) (Germania).
rufipes, H.-S. = *cerealium*, Haliday.
30. *P. secalis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, 1833, p. 264 u. Vol. 3, p. 36 (*excl. Synom.*), ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
spurius, Ruthe. Stett. Ent. Zeit. Vol. 17 p. 297 u. 397 (1856).
31. *P. sichelii*, Giard, Bull. Soc. Ent. Fr. p. LXXVI, ♀♂ (1895) (Gallia).
spurius, Ruthe = *secalis*, Haliday.
32. *P. vaginator*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg Vol. 9, p. 62, ♀ (1835) (Belgia, Germania).
33. *P. wesmaelii,* Boie, Stett. Ent. Zeit Vol. 11, p. 214, ♀ (1850) (Germania).

5. REGION

34. *P. brasiliensis*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 80, ♀ (1902) (Brasilia).
35. *P. glaucinus*, Spinola, Gay, Hist. fis. Chile. Zool. Vol. 6, p. 526, ♀ (1851) (Chile).
36. *P. maculicollis*, Spinola, idem, Vol. 6, p. 525, ♀ (1851) (Chile).
37. *P. trigonalis*, Spinola, ibidem, Vol. 6. p. 524, ♀ (1851) (Chile).
38. *P. uncinatus*, Spinola, ibidem, Vol. 6, p. 525, ♀ (1851) (Chile).

6. REGION

39. *P. americanus*, Riley, Insect Life, Vol. 1, p. 338, ♀ (1889) (Am. bor.).
40. *P. gastrophyse*, Ashmead, Prac. U. S. Nat. Mus. d. 641, ♀ (1888) (Washington Terr.).
41. *P. mellipes*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 168; fig. 15, ♀ (1880) (Canada).
42. *P. nigritus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 379, ♂ (1888) (Canada).

7. Genus MYIOCEPHALUS, Marshall

Myiocephalus, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 218; T. 11, fig. 3 (1898).

Allgemeine Charaktere. — Kopf stark querbreit, von vorne gesehen dreiseitig, viel breiter als der Thorax; Augen sehr gross, die ganze Kopfseite einnehmend; Clypeus klein, quer. Fühler borstenförmig. Parapsiden fein; Scutellum einem Tuberkel ähnlich, und comprimiert; Metathorax kurz, nicht gefeldert, mit Mittelkiel, der abschüssige Teil mit 2 parallel laufenden Kielen, der inzwischen fallende Teil concav. Radialzelle lang, erreicht fast die Flügelspitze; erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen; zweite Discoidalzelle unten offen; nervus parallelus nicht interstitial, Nervulus etwas postfurkal. Beine lang, besonders die hintersten, deren Hüften und Schenkel verbreitet; Sporn lang. Hinterleib comprimiert, linear länger als der Thorax; erstes Segment fast cylindrisch, Ende nicht erweitert und etwas länger als das zweite. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *M. boops*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 59; t. 1, fig. 7, ♀♂ (1835) (Belgia).

8. Genus SYNTRETUS, Förster

Syntretus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 251 (1862).
Microctonus. Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 48 (1891); Wesmael (part.).
Gamosecus. Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 167 (1880) (part.).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6-, Lippentaster 3gliedrig. Fühler gerade, fadenförmig. Parapsiden fast gänzlich fehlend, Metanotum mehr oder minder gestutzt und gehöhlt. Radialzelle lang, erreicht fast die Flügelspitze, Radialader gerade oder nur wenig gebogen; erste Cubital- und Discoidalzelle nicht getrennt. Hinterleib gestielt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *S. conterminus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 32, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   idalius, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 38 (1835).
   politus, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 290 (1856).
   cultus, Marshall = *vernalis*, Wesmael.
2. *S. elegans*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol, 17, p. 290, ♀ ♂ (1856) (Germania, Gallia, Hungaria).
   idalius, Haliday = *conterminus*, Nees.
3. *S. intricatus*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 316, ♀ (1859) (Islandia).
4. *S. klugii*, Ruthe, idem, Vol. 17, p. 290, ♀ ♂ (1856) (Germania, Austria).
5. *S. parvicornis*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 323, ♂ (1862) (Germania).
   politus, Ruthe = *conterminus*, Nees.
6. *S. pusio*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 217, ♀ (1898) (Britannia),
7. *S. splendidus*, Marshall, 1887, idem, Vol. 5, p. 55, ♂ (1891) (Britannia).
8. *S. testaceus*, Marshall, 1887, idem, Vol. 5, p. 52, ♀ ♂ (1891) (Suecia, Britannia).
9. *S. vernalis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 56, pl. 1, f. 4, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Germania).
   cultus, Marshall 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Voi. 5, p. 53 (1891).
10. *S. xanthocephalus*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 56, ♀ (1891) (Britannia).

6. REGION

11. *S. agilis*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 226, ♂ (1872) (Illinois).
12. *S. laticeps*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 126 (1886) u. p. 379, ♀ (1888) (Canada).
13. *S. vigilax*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 167, ♀ ♂ (1880) (Canada).

9. Genus FHOGRA, Cameron

Fhogra. Cameron, Trans. Proc. New Zeal. Inst. Vol. 33, p. 104 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Wings with two cubital cellules; the transverse cubital nervure and the cubitus near it obliterated, so that the first cubital cellule is not separated from the second and from the discoidal. Radial cellule wide, reaching to the apex of the wing; the transverse median nervure is almost interstitial. In the hind wings the radius and cubitus are continued to the end of the wing; the praebrachial nervure is interstitial, the probrachial is widely separated from it. Antennae filiform. Thorax distinctly trilobate; all the lobes raised and clearly separated. Scutellum roundly convex. Median segment not quite so long as the mesothorax, slightly depressed at the base, and slightly curved upwards, closely rugose. Abdomen with a short projecting ovipostor; the petiole is not quite so long as the second segment;

the base behind the tubercles is distinctly narrowed; from there it becomes gradually, but not much, thickened towards the apex; the basal half is distinctly grooved on the lower side. Legs slender.

» Allied to *Meteorus*, from which it differs in having only one transverse cubital nervure, and in the cubital cellules being confluent, through the obliteration of the nervures, with the discoidal at the recurrent nervure. We find an obliteration of the nervures and a consequent fusion of the cellules in *Perilitus*, etc.; but in these it is the base of the cubitus which is obliterated, so that the first cubital cellule becomes united with the praediscoidal, while in the present genus these are separated, the cubitus being distinct at the base. The radial areolet in the hind wings is not geminated by a transverse nervure. »

Geographische Verbreitung der Art :

4. REGION

1. *T. rubromaculata*, Cameron, Trans. Proc. New Zeal. Inst. Vol. 33. p. 105, ♀ (1900) (New Zealand).

10. Genus EUSTALOCERUS, Förster

Eustalocerus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 251 (1862).
Rhopalophorus. Westwood, Intr. Class. Ins. Vol. 2, p. 61 Synops (1840) (non Serv. Col. 1839).

Allgemeine Charaktere. — Fühler keulförmig, gegen die Spitze zu etwas verdickt, knieförmig gebogen (nach Marshall), das erste Glied lang; zweite Glied des Maxillartasters erweitert. Radialader wenig gebogen, erste Discoidal- und Cubitalzelle getrennt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *E. clavicornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 65, ♀ (1835) (Britannia, Belgia).

6. REGION

2. *E. fasciatus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 129, ♀ (1886) (Canada).
3. *E. longicornis*, Provancher, idem, p. 129, fig. 8, ♀ (1886) (Canada).
4. *E. petiolatus*, Provancher, ibidem, p. 128, fig. 7, ♀ (1886) (Canada).
5. *E. tauricornis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 168, fig. 16, ♀ (1880) (Canada).

11. Genus WESMAELIA, Förster

Wesmaelia. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 251 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, breiter als der Thorax; Augen vorstehend, Clypeus nicht geschieden, der Vorderrand den Kiefer nicht berührend, letzterer zweizähnig. Fühler fadenförmig. Parapsiden ausgebildet; Metathorax kurz, steil gestutzt und vertieft. Radialzelle kurz, Metacarp nicht länger als das Randmal; erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, Nervulus etwas postfurkal, Nervus recurrens nicht interstitial. Beine schlank. Erstes Segment etwas länger als die folgenden zusammen, schlank, fast linear, gebogen; das letzte Segment oval, etwas comprimiert; das 2. und 3. verwachsen und verdecken die übrigen, das letzte ausgenommen.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *W. cremasta*, Marshall, 1872, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5 p. 22, ♀ (1891) (Britannia, Germania, Hispania).

12. Genus EUPHORIELLA, Ashmead

Euphoriella. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 116 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und Discoidalzelle vollkommen getrennt. Fühler nicht keulförmig. Erstes Hinterleibssegment nicht länger als die übrigen zusammen. Parapsiden fehlen (oder nur vorne ausgebildet). Erste und zweite Discoidalzelle mehr oder minder verschmolzen, Radialzelle fehlt.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *E. incertus*, Ashmead (*Lobea*), Ent. Amer. Vol. 3, p. 74, ♀ (1887) (Florida).

13. Genus LOXOCEPHALUS, Förster

Loxocephalus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 252 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, sehr breit; Metanotum nicht gefeldert. Hinterhüften sehr verlängert. Cubitalader aus dem deutlich verlängerten ersten Abschnitt des Radius entspringend; Radialzelle weit, spitz auslaufend. Die erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt. Fühler nicht keulförmig. Das erste Segment von gewöhnlicher Form. Parapsiden sehr deutlich und vor dem Schildchen zusammenstossend.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

14. Genus EUPHORIDEA, Ashmead

Euphoridea. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 116 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Erste und zweite Discoidalzelle vorhanden, Radialzelle lang, erreicht die Flügelspitze; Metanotum gefeldert; die übrigen Charaktere wie bei *Euphoriella*, Ashmead.

Geographische Verbreitung der Art :

? REGION

1. *E. claripennis*, Ashmead, s. descr.

15. Genus DINOCAMPUS, Förster

Dinocampus. Förster. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 252 (1862).
Perilitus. Marshall, sect. 2, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 28 (1901).
? Scirtetes. Hartig, Jahresb. Fortschr. Forstwiss. Vol. 1, p. 255 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und die erste Discoidalzelle nicht getrennt; sonst wie *Perilitus,* Nees.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *E. dubius*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 11, p. 143, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Belgia).
2. *E. falciger,* Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol, 17, p. 300, ♀ ♂ (1856) (Britannia, Germania).

3. *E. foveolatus*, Reinhard, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 326, ♀ ♂ (1862) (? Gallia).
4. *E. pallidipes*, Costa, Rend. Accad. Sc. Fis. Napoli, Vol. 21, p. 172, ♀ (1883) (Sardinia).
5. *E. rutilus*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 31, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
6. *E. strenuus*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 46, ♀ (1901) (Britannia).
7. *E. terminatus*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 30, ♀ ♂ (1834) (Europa centr. u. mer.).

6. REGION

8. *E. linearis*, Provancher. Addit. Faune Canada, Hym. p. 127 ♀ (1886) (Canada).

16. Genus EUPHORUS, Nees

Euphorus. Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 360 (1834).
Peristenus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 251 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf kubisch, hinten undeutlich gerandet. Maxillartaster 5, Lippentaster 3-gliedrig; Clypeus breiter als lang und hart an den Kiefern anliegend. Fühler gerade; bei dem ♀ oftmals gegen das Ende zu etwas verdickt und fast perlschnurförmig, bei dem ♂ fadenförmig. Flügel mit 2 Cubitalzellen, die erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt; Radialzelle kurz, Randmal länger als Metacarp, Radialader regelmässig gekrümmt, der erste Abschnitt fehlt oft oder nur punktförmig (*Peristenus*); Nervus recurrens und Nervulus interstitial. Parapsiden fehlen oder vorhanden, Metanotum nicht gestutzt und nicht gehöhlt. Hinterleib gestielt, Segmente 2 und 3 lang, das 4-te kurz, die folgenden zurückgezogen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION.

1. *E. accinctus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 465, ♀♂ (1835) (Britannia, Hungaria).
2. *E. apicalis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476, t. 476, ♀♂ (1833) (Britannia, Hungaria).
   fasciipennis, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 302 (1856).
3. *E. arenicola*, Thomson, Op. Ent. p. 1751, ♀♂ (1891) (Suecia).
   barbiger, Wesmael = *pallidipes*, Curtis.
4. *E. brevicornis*. Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. P. 153, t. 19, ♀ (1838) (Germania).
   brevicornis, Ruthe = ? *var. pallidipes*, Curtis.
5. *E. brevispina*, Thomson, Op. Ent. p. 1747, ♀ (1891) (Germania).
6. *E. claviventris*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 303, ♀ (1856) (Germania).
7. *E. claviventris*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 71, t. 1, fig. 9, ♀♂ (1835) (Belgia).
8. *E. coactus*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 12, ♀ (1891) (Britannia).
   picipes, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476 (1833) (non Haliday).
9. *E. decipiens*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit, Vol. 17, p. 301, ♀ (1856) (Germania).
10. *E. facialis*, Thomson, Op. Ent. p. 1747, ♀♂ (1891) (Suecia).
   fasciipennis, Ruthe = *apicalis*, Curtis.
11. *E. fulviceps*, Thomson, Op. Ent. p. 1751, ♀ (1891) (Suecia).
12. *E. fulvipes*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476, ♀♂ (1833) (Suecia, Britannia).
13. *E. grandiceps*, Thomson, Op. Ent. p. 1747, ♂ (1891) (Suecia).
14. *E. intactus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 465, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia).
15. *E. leviventris*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 305, ♀♂ (1856) (Germania).
16. *E. microcerus*, Thomson, Op. Ent. p. 1748, ♀ (1891) (Suecia).
17. *E. mitis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1 p. 264, 1833 und Vol. 2, p. 463, ♀ (1834) (Britannia).
18. *E. nitidus*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476 (1833) (Britannia).
19. *E. obscuripes*, Thomson, Op. Ent. p. 1749, ♂ (1891) (Suecia).
20. *E. ornatus*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 16, ♂ (1891) (Britannia).
   orchesiae, Curtis = *pallidipes*, var.
21. *E. pallidicornis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 262, ♀ (1834) (Germania).

22. *E. pallidipes*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476, ♀♂ (1833) (Europa fere tota).
barbiger, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 69, t. 17, fig. 8 (1835).
var. brevicornis, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 306, ♀♂ (1856).
var. orchesiae, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476, (1833).
23. *E. pallidistigma*, Curtis, idem, Vol. 10, p. 476, ♀♂ (1833) (Britannia, Germania).
24. *E. parvulus*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 302 (1856) (Suecia, Germania).
25. *E. petiolatus*, Wollaston, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 1. p. 23, ♀♂ (1858) (Madeira).
26. *E. picipes*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 464, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia).
picipes, Curtis = *coactus*, Marshall.
27. *E. reclinator*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 304, ♀ (1856) (Germania).
28. *E. relictus*, Ruthe, idem, Vol. 17, p. 305, ♀♂ (1856) (Germania).
29. *E. rubricollis*, Thomson, Op. Ent. p. 1749, ♀ (1891) (Suecia).
30. *E. similis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 10, p. 476, ♀♂ (1833) (Suecia, Britannia, Germania).
31. *E. truncator*, Ruthe, Stett, Ent. Zeit. Vol. 17, p. 301, ♀ (1856) (Germania).
32. *E. tuberculifer*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 12, ♀♂ (1891) (Britannia).

5. REGION.

33. *E. cephalicus*, Provancher, Addit. Eaune Canad. Hym. p. 127, ♂ (1886) (Canada).
34. *E. mellipes*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 227, ♂ (1872) (Illinois, New Jersey).
35. *E. punctatus*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol. 14, p. 16, ♂ (1883) (Canada).
36. *E. scitulus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 227, ♀ (1872) (Illinois).
37. *E. sculptus*, Cresson, idem, Vol. 4, p. 227, ♀ (1872) (Illinois).

ANHANG

Genus ECCLITURA, Kokujew

Ecclitura. Kokujew, Revue Russe d'Ent. Vol. 2, p. 5 (1902).

Allgemeine Charaktere. — « Caput thorace latius, transversum, aspectu a fronte suborbiculatum, vertice marginato, clypeo a facie discreto, antice marginato et fere truncato; palpis brevibus, oculis magnis. Antennæ a medio apicem versus nonnihil incrassate, 18 articulatæ, subgeniculatæ, scapo leniter incurvo, longo (longitudinem artic. 2i-3iique unitorum æquante). Sulcus antescutellaris sat latus profundus, profunde crenulatus; metanotum postice haud truncatum. Alæ anticæ cellulis cubitalibus 2 intructis, 1a a cellula discoidali 1a discreta, cell. costali quam media distincte breviore, radio curvato. cell. radiali ut in gen. *Cosmophorus*, Ratzeburg, formatâ. Abdomen petiolatum, longitudinem capitis thoracisque unitorum haud vel vix superans, petiolo excepto læve, sutura 2a non distincta, segmento 1o trientem abdominis efficiente, spiraculis segmenti 1i in medio laterum positis. Terebra abdomine longior in supera parte pygidii inserta; hypopygium longissimum, abdomine parum brevius. Genus peculiare, ob insolitam inter *Euphoridas* terebræ positionem et hypopygii magnitudinem facile distinguendum. »

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *E. primoris*, Kokujew, Revue Russe Ent. Vol. 2, p. 5, ♀ (1902) (Transcaspia).

26. SUBFAM. METEORINÆ, Marshall

Meteorinæ. Marshall, Trans Ent. Soc. Lond. p. 87 (1887); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 117 (1900).

Perilitoidæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 228 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Hinterleib gestielt; Flügel mit drei Cubitalzellen, die zweite immer vollständig geschlossen; Radialzelle nie verkürzt.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Radialzelle der Hinterflügel mit Querader*. . . . . 1. Genus Zemiotes, Förster.
— *Radialzelle der Hinterflügel ohne Querader* . . . . 2. Genus Meteorus, Haliday.

1. Genus ZEMIOTES, Förster

Zemiotes. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 253 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle an der Mitte zusammen gezogen und durch eine Querader geteilt; im übrigen wie *Meteorus*, Haliday.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *Z. albiditarsus*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415, t. 415, ♀ ♂ (1832) (Europa fere tota).
2. *Z. caligatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 25, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Germania).

2. Genus METEORUS, Haliday

Meteorus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 24 (1835).
Protelus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 253 (1862).
Perilitus. Förster (non Nees), idem, Vol. 19. p. 253 (1862).
Saprostichus. Holmgren, Eugenies Resa, Insect. p. 430 (1868).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, so breit wie der Thorax oder etwas breiter, gerandet; Clypeus vom Gesichte geschieden. Oberkiefer zweizähnig. Maxillartaster 6, Lippentaster 3-gliedrig. Fühler fein, bei dem ♀ meist fadenförmig, bei dem ♂ borstenförmig. Parapsiden ausgebildet. Radialzelle erreicht nicht vollständig die Flügelspitze, dritter Abschnitt der Radialader gerade oder nur wenig gebogen, Metacarp länger als das Randmal, die innere Seite des Randmals etwas länger als die äussere; zweite Cubitalzelle trapezoidisch, oben mehr oder minder zusammengezogen; nervus recurrens interstitial oder fast interstitial, oft deutlich an der ersten Cubitalzelle, selten an der zweiten inseriert; nervulus entweder interstitial oder postfurkal, auch antefurkal (*Protelus*, Först.). Radialzelle der Hinterflügel einfach, an der Mitte nicht oder nur schwach verengt. Hinterleib oval oder lanzettlich, Ende bei dem ♀ etwas comprimiert; der Stiel auf dem Rücken mit oder ohne grübchenförmigen Oeffnungen; Segmente 2 und 3 gross, die zweite Sutur fein oder undeutlich.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. abdominator*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 41, ♀♂ (1834) (Europ. fere tota).
2. *M. abcissus*, Thomson, Op. Ent. p. 2156, ♀♂ (1895) (Suecia).
3. *M. affinis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Brux. Vol. 9, p. 31, ♀ (1835) (Belgia).
   albicornis, Ruthe = *consimilis*, Nees.
4. *M. ambiguus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 30, ♀ (1862) (Germania).
5. *M. annulicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2161, ♀♂ (1895) (Suecia).
6. *M. atrator*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415, ♀♂ (1832) (Europ. fere tota, Algiria).
   similator, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 41 u. Vol. 2, p. 399 (1834).
   bimaculatus, Wesmael = *versicolor*, *var*.

7. *M. brevipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Brux. Vol. 9, p. 141 (excl. ♂), ♀ (1835) (Belgia).
8. *M. brunneipes*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 37, ♀♂ (1892) (Germania).
9. *M. chrysophthalmus*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 34, ♀♂ (1834) (Eur. bor. u. centr.).
   ? *chlorophthalmus*, Spinola, Insect. Ligur. Vol. 2, p. 133 (1808).
10. *M. cinctellus*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 40 u. Vol. 2, p. 399, ♀♂ (1834) (Suecia, Belgia, Britannia, Germania, Hungaria).
   ? *cinctellus*, Spinola, Insect. Ligur. Vol. 2, p. 135 (1808).
   cis, Bouché = ? *profligator*, Haliday.
11. *M. confinis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 18, ♀♂ (1862) (Britannia, Germania).
12. *M. consimilis*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 42, ♂ u. Vol. 2, p. 130, ♀♂ (1834) (Suecia, Belgia, Germania).
   brevipes, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 33 (1835) (non 1838) (♂).
   albicornis, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol, 6, p. 34, ♀ (1862).
13. *M. consors*, Ruthe, idem, Vol. 6, p. 44, ♀ (1862) (Britannia, (Germania).
14. *M. corax*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 220; T. 11, fig. 1, ♀ (1898) (Germania).
15. *M. crassicrus*, Thomson, Op. Ent. p. 2154, ♀ (1895) (Suecia).
   decoloratus, Ruthe = *versicolor, var.*
16. *M. deceptor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 26, ♀♂ (1835) (Eur. bor. u. centr.
17. *M. dejeanus*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 131, ♀ (1874) (Italia).
18. *M. delator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 33, ♀ (1835) (Britannia).
19. *M. dilutus*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 77 (1848) (Germania).
20. *M. dubius*, Ruthe Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 27, ♀♂ (1862) (Germania).
21. *M. effeminatus*, Ruthe, idem, Vol. 6, p. 32, ♂ (1862) (Germania).
   ephippium, Curtis = *ictericus*, Nees.
   facialis, Ruthe = *tabidus*, Wesmael.
22. *M. fallax*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 18, ♀ (1862) (Germania).
23. *M. filator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 32, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania).
   laticeps, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Brux. Vol. 9, p. 47 (1835).
24. *M. flaviceps*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 75, ♀ (1848) (Germania).
   formosus, Wesmael, = *obfuscator*, Nees.
25. *M. fragilis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg Vol. 9, p. 52, ♀ ♂ (1835) (Europa fere tota).
   colon, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 30 (1835).
   fasciatus, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 25, t. 7, f. 15 u. ? Vol. 1, p. 77 (1844).
26. *M. fuscipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 48, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Belgia).
27. *M. gracilis*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 58, ♀ (1852) (Germania).
28. *M. heteroneurus*, Thomson, Op. Ent. p. 2158, ♀ (1895) (Suecia).
29. *M. jaculator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 34, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Germania).
   obscurellus, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 29 (1862).
30. *M. ictericus*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 37, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
   ? *rufus*, Degeer (*Ichneum.*), Mém. Hist. Ins. Vol. 3, p. 597, t. 44, f. 13 (1773).
   pendulator, Latreille, Bull. Soc. Philom. Paris, Vol. 2, p. 138, t. 10, f. 1 (p. p.) (1799).
   lucidator, Trentepol, Isis, p. 958 (1829).
   ephippium, Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415 (1832).
   laticeps, Wesmael = *filator*, Haliday.
31. *M. leionotus*, Thomson. Op. Ent. p. 2160 ♂ (1895) (Suecia).
32. *M. leviventris*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 46, ♀ ♂ (1835) (Britannia, Belgia, Hollandia, Germania, Hungaria).
   var. medianus, Ruthe, Berl. Ent Zeits. Vol. 6, p. 53, ♀ ♂ (1862).
33. *M. lignis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 20, ♀ (1862) (Germania).
34. *M. longicaudis*, Ratzebnrg. Ichn. Forstins. Vol. 2, p. 55, ♀ (1848) (Suecia, Germania).
35. *M. longicornis*, Ratzeburg, idem, Vol. 1, p. 76, ♀ ♂ (1844) (Germania).
36. *M. luridus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits Vol. 6, p. 57, ♀ ♂ (1862) (Britannia, Germania).
   var. alternatus, Ruthe, idem, p. 58, ♀ ♂ (1862).
   var. continuus, Ruthe. ibidem, p. 58, ♀ ♂ (1862).
   var. pallidus, Ruthe. ibidem. p. 57, ♀ ♂ (1862).
   var. trivittatus, Ruthe, ibidem. p. 58, ♀ ♂ (1862).
   mediauus, Ruthe = *leviventris var.*
37. *M. melanostictus*, Marshall, 1887. in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 106, ♀♂ (1891) (Britannia).

38. *M. micropterus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 27, ♀ ♂ (1835) (Britannia).
39. *M. nigricollis*, Thomson, Op. Ent. p. 2150, ♀ (1895) (Suecia).
40. *M. nigritarsis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 21, ♀ ♂ (1862) (Suecia, Germania, Rossia).
41. *M. obfuscator*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon, Vol. 1, p. 37, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Gallia, Belgia, Germania).
    thoracicus, Curtis, Brit. Ent. Vol. 9, p. 415 (1832).
    formosus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 36 (1835).
42. *M. obsoletus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg Vol. 9, p. 49, ♀ ♂ (1835) (Belgia, Germania, Helvetia).
43. *M. oculatus*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 23, ♀ (1862) (Suecia, Germania).
44. *M. pachypus*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. Ent. Vol. 2, p. 207, ♀ (1897) (Germania).
45. *M. pallidipes*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 29, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Belgia, Germania, Britannia, Rossia).
46. *M. pallidus*, Nees, 1811. Hym. Ichn. aff. Mon.Vol. 1, p. 35, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Rossia)
47. *M. parvulus*, Thomson, Op. Ent. p. 2156, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
    ? *unicolor*, Marshall u. Ruthe.
48. *M. pleuralis*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 19, ♀ (1862) (Germania).
49. *M. profligator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 33, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Germania).
    ? *cis*, Bouché, Nat. Ins. p. 149 (1834).
    brevicauda, Thomson, Op. Ent. p. 2165 (1895).
50. *M. pulchricornis*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 42, ♀ ♂ (1835) (Europa tota).
    pulchricornis, Thomson = *thomsoni*, Marshall.
51. *M. punctifrons*, Thomson, Op. Ent. p. 2166, ♀ (1895) (Suecia).
52. *M. punctiventris*, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. p. 25, ♀ ♂ (1862) (Britannia, Germania).
53. *M. rubens*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 36, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Belgia, Germania, Hungaria).
54. *M. rubriceps*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 75 (1844); idem, Vol. 2, p, 54 (1848); ibidem, Vol. 3, p. 57, ♀ ♂ (1852) (Germania).
55. *M. ruficeps*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 39, ♀ ♂ (1834) (Germania, Rossia).
56. *M. rugator*, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 3, p. 59 (1852) (Germania).
57. *M. ruthei*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. Ent. Vol. 2, p. 205, ♀♂ (1897) (Germania).
    gracilis, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 6, p. 18 (1862) (non Ratzeburg).
58. *M. salicorniae*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. Ent. Vol. 2, p. 189, ♀ (1897) (Germania).
59. *M. scutatus*, Costa. Rendic. Accad. Sc. Napoli, Vol. 22, p. 172, ♀ (1884) (Sardinia).
60. *M. scutellator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 38, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
    var. unicolor, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 41, ♀♂ (1835) (Suecia. Belgia).
    similator, Nees = *atrator*, Curtis.
61. *M. splendens*, Costa, Rendic. Accad. Sc. Napoli. Vol. 22, p. 171, ♀ (1884) (Sardinia).
62. *M. stenostigma*, Thomson, Op. Ent. p. 2153, ♀ (1895) (Suecia).
63. *M. striatus*, Thomson, idem, p. 2157, ♀♂ (1895) (Suecia).
64. *M. sulcatus*, Szépligeti. Term. Füz. Vol. 19, pp. 310 u. 378, ♀ (1896) (Hungaria).
65. *M. tabidus*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 32 (1835) u. Vol. 11, p. 141 (1838), ♀♂ (Britannia, Belgia, Germania).
    facialis, Ruthe, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 22.
66. *M. tenellus*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 123, ♀ (1891) (Britannia).
67. *M. tenuicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2164, ♀♂ (1895) (Suecia).
68. *M. thomsoni*, Marshall, 1887, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5[bis], p. 301, ♀♂ (1898) (Suecia).
    pulchricornis, Thomson (nec Wesmael)
    thoracicus, Curtis = *obfuscator*, Nees,
69. *M. thuringiacus*, Schmiedeknecht, Ill. Woch. Ent. Vol. 2, p. 190, ♀ (1897) (Germania).
70. *M. unicolor*, Hartig, Jahresb. Fortschr. Forstw. Vol. 1, p. 254 (non Wesmael, nec Marshall und Ruthe), ♀ (1838) (Germania).
    unicolor, Wesmael = *scutellator*, var.
    unicolor, Marshall, Ruthe = ? *parvulus*, Thomson.

71. *M. versicolor*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 43, ♀♂ (1835) (Europa fere tota).
var. bimaculatus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 45 (1835).
var. decoloratus, Ruthe, Berl. Ent. Zeits. Vol. 5, p. 48 (1862).
72. *M. vexator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 3, p. 33, ♀♂ (1835) (Suecia, Britannia).
73. *M. xanthomelas*, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 29, ♂ (1835) (Suecia, Belgia).

3. REGION

74. *M. chinensis*, Holmgren (*Saprostichus*), Eugen. Resa. Ins. p. 430, t. 8, fig. 5, ♀ (1868) (China).

4. REGION

75. *M. antipodalis*, Ashmead, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales, Vol. 25, p. 353 (1900) (Australia).
76. *M. longipes*, Holmgren (*Perilit.*). Eugen. Resa. Ins. p. 429, ♀ (1868) (Tahiti).
77. *M. novo-zealandicus*, Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 42, p. 38 (1897) (New Zealand)

5. REGION

78. *M. australis*, Tosquinet, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 44, p. 104 (1900) (Argentinia).
79. *M. euchromiae*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 643, ♀ (1888) (Venezuela).
80. *M. rufus*, Holmgrem (*Microctonus*), Eug. Resa. Ins. p. 431, ♂ (1868) (Uruguay).

6. REGION

81. *M. coquilletii*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 642, ♂ (1888) (California).
82. *M. dimidiatus*. Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 83, ♂ (1872) (Canada, United States).
83. *M. floridanus*. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 642, ♀ (1888) (Florida).
gracilis, Provancher = *provancheri*, Dalla Torre.
84. *M. humilis*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 84, ♀ (1872) (Canada, Illinois).
85. *M. hyphantriae*, Riley, Rep. Ent. U. S. p. 532, t. 10, fig. 4, ♀♂ (1886) (British Columbia).
86. *M. incompletus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 126, ♂ (1886) (Canada).
87. *M. indigator*, Riley, 4th, Ann. Rep. Ins. Miss. p. 43, ♀ (1872) (Missouri).
88. *M. intermedius*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 82, ♂ (1872) (Massachusetts).
89. *M. niveitarsis*, Cresson, idem, Vol. 4, p. 81, ♀♂ (1872) (Massachusetts).
90. *M. oecopsidis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 642, ♂ (1888) (Brit. Columbia, Washington Terr).
91. *M. orchesiae*, Ashmead, idem, p. 643, ♀♂ (1888) (Michigan).
92. *M. palliditarsis*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 80, ♂ (1872) (New Jersey).
93. *M. politus*, Provancher. Addit. Faune Canada, Hym. p. 126, ♀ (1886) (Canada).
94. *M. provancheri*, Dalla Torre. Cat. Hym. Vol. 4, p. 112, ♀ (1898) (Canada).
gracilis, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 125 (1886) (non Ruthe).
95. *M. proximus*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 83, ♂ (1872) (Illinois).
96. *M. robustus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 123, ♀ (1885) (Canada).
97. *M. vitticollis*, Holmgrem (*Saprostichus*), Eug. Res. Insect. p. 431, ♂ (1868) (California).
98. *M. vulgaris*, Cresson, Canad. Ent. Vol. 4, p. 83, ♀ (1872) (Canada, United States).

8. Gruppe PACHYLOMMATINI, Mihi

27. SUBFAM. PACHYLOMMATINÆ, Förster

Pachylommatinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 247 (1865); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 617 (1896); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 115 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle dreiseitig, schmal, erreicht nicht die Flügelspitze; Radialader an der Basis des Randmals inseriert; zwei Cubitalzellen; Cubitalader an der Radialader

inseriert. Hinterleib gestielt und über die Hüften am Metanotum inseriert. Beine lang und schlank; Metatarsus breit und flach.

1. Genus PACHYLOMMA, Brébisson

Pachylomma. Brébisson, Enc. Méth. Ins. Vol. 10, p. 23 (1825) (*Paxylomma*).
Hybrison. Fallen, Spec. Nov. Hym. Disp. Meth. p. 19 (1813).
Plancus. Curtis, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 188 (1833).
Eurypterna. Förster. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 247 (1865).
Eupachylomma. Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 58 (1894).

Allgemeine Charaktere. — Kopf gross, quer, breiter als der Thorax; Augen und Ocellen gross, Gesicht schmal und vertieft, Clypeus schnabelartig verlängert; Taster kurz, Kiefertaster 4, Lippentaster 3 gliedrig. Fühler fadenförmig, 13 gliedrig. Thorax kurz und hoch gewölbt, Parapsiden fehlen, Mesopleuren gross und gewölbt. Randmal schmal. lanzettlich; Radialader besteht aus 3 Abschnitten, der zweite oft nur punktförmig (*Eupachylomma*, Ashmead); Cubitalqueradern fehlen, erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen; die zweite Cubitalzelle gross, fast so gross wie die erste; nervus parallelus an der Mitte inseriert; Nervus recurrens an der Radialzelle inseriert. Nervulus antefurkal. Hinterflügel ohne geschlossenen Schulterzellen. Beine sehr lang und schlank; Hinterhüften lang, Hintertarsen breit und flach, das etste Glied so lang oder doppelt so lang (*Eurypterna*, Förster) wie die folgenden Glieder zusammen. Hinterleib gestielt; das zweite Segment länger als das erste und mit dem dritten Segmente nicht verwachsen, sondern beweglich verbunden.

Geographische Verbreitung der Arten:

1. REGION

1. *P. buccatum*, Brébisson. Enc. Méth. Ins. Vol. 10, p. 23, ♀ ♂ (1825) (Europa fere tota).
2. *P. cremieri*, Romand, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 7. p. 433; t. 12, f. 6, ♀ ♂ (1838) (Eur. fere tota).
3. *P. ? grande*, Rudow, Ent. Nachr. Vol. 9, p. 246, ♀ (1883) (Germania).

6. REGION

4. *P. flavicinctum*, Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 59, ♂ (1894) (Virginia).
5. *P. rileyi*, Ashmead, idem, Vol. 3, p. 58 (1894) u. Proc. U. S. Nat. Mus. p. 641, ♀ (1888) (Indiana).

9. Gruppe FLEXILIVENTRINI, Haliday

28. SUBFAM. APHIDIINÆ, Förster

Aphidiinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 228 (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 527 (1898); Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 113 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf meist quer, nicht, bis ganz gerandet; Oberkiefer mit 2 Zähnen; Taster kurz, Maxillartaster 2- bis 4-, Lippentaster 1- bis 3gliedrig; Clypeus dreiseitig. Fühler faden- oder fast perlschnurförmig, bei dem ♀ kürzer als der Körper, bei dem ♂ länger. Prothorax kurz, Mesothorax buckelig, Parapsiden oft fehlend, Metanotum kurz. meist mit 2 Kielen. Vorderflügel mit 1, 2 oder mit 3 Cubitalzellen, Radialzelle fehlt oder offen, selten fast geschlossen; erste Cubital- und Discoidalzelle meist verschmolzen; Parallelader meist interstitial. Hinterflügel mit einer

einzigen oder ohne Schulterzelle. Hinterleib gestielt oder fast gestielt, länger als Kopf und Thorax, oben mit 7, unten mit 6 sichtbaren Segmenten, alle Segmente beweglich; Hypopygium etwas länger als die Spitze des Hinterleibes; Bohrer kurz, Klappen breit, comprimiert und behaart. Leben parasitisch bei *Aphiden*.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1 (*). *Flügel mit drei Cubitalzellen; erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt* . . . . . 2.

Flügel mit einer oder mit zwei Cubitalzellen, oder erste Discoidal- und Cubitalzelle nicht getrennt . . . . . 3.

2. — *Hinterleib rund; Bohrer bei dem ♀ abwärts gekrümmt* . . . . 1. Genus Toxares, Haliday.

Hinterleib lanzettlich; Bohrer nicht abwärts gekrümmt . . . . 2. Genus Ephedrus, Haliday.

3. — *Hinterleib rund; Bohrer bei dem ♀ abwärts gekrümmt* . . . 3. Genus Monoctonus, Haliday.

Hinterleib lanzettlich . . . . . 4.

4. — *Erste Cubital- und erste Discoidalzelle getrennt, Cubitalqueradern fehlen* . . . . . 4. Genus Praon, Haliday.

Erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen oder fehlend . . . . . 5.

5. — *Erste Cubital- und Discoidalzelle durch die Cubitalquerader geschlossen* . . . . . 6.

Beiden Zellen offen . . . . . 8.

6. — *Metanotum ausgehöhlt* . . . . . 5. Genus Coelonotus, Förster.

Metanotum nicht ausgehöhlt . . . . . 7.

7. — *Radius stark verlängert, mehr als zwei Drittel der Radialzelle schliessend* . . . . . 6. Genus Aclitus, Förster.

Radialader verkürzt, kaum ein Drittel der Radialzelle schliessend. 7. Genus Aphidius, Nees.

8 (5). *Radialader gänzlich fehlend* . . . . . 8. Genus Paralipsis, Förster.

Radialader deutlich vorhanden . . . . . 9.

9. — *Flügel mit einer Cubitalquerader* . . . . . 9. Genus Lysiphlebus, Förster.

Flügel ohne Cubitalquerader . . . . . 10.

10. — *Kopf länger als breit, hinter den Augen stark erweitert, Nervus parallelus an der Mitte der zweiten Discoidalzelle inseriert* . . 10. Genus Dyscritus, Marshall.

Kopf quer . . . . . 11.

11. — *Zweite Discoidalzelle vollständig* . . . . . 11. Genus Diaeretus, Förster.

Zweite Discoidalzelle fehlt . . . . . 12.

12. — *Vordere- mittlere Schulterzelle geschlossen; Metanotum nicht gefeldert; ♀ ohne Hörner an der Spitze des Hinterleibes* . . . 12. Genus Adialytus, Förster.

Vordere- mittlere Schulterzelle offen; Metanotum gefeldert . . . . . 13.

13. — *Ramus postmarginalis* (Metacarp) *viel länger als der ramus marginalis; Radialader sehr verlängert, so, dass die Radialzelle nahezu 4/5 ihrer Länge geschlossen erscheint; ♀ ohne hornartigen Anhängsel an der Spitze des Hinterleibes* . . . . . 13. Genus Lipolexis, Förster.

Ramus postmarginalis in beiden Geschlechtern kürzer als der ramus marginalis; ♀ mit 2 hornartigen Anhängseln an der Spitze des Hinterleibes . . . . . 14. Genus Trioxys, Haliday.

(*) Ohne Flügel = *Aphis*.

1. Genus TOXARES, Haliday

Toxares. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 487 (1833).
Trionyx. Haliday, idem. Vol. 1, p. 487 (1833) (nec Geoff. 1809).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, rundlich, Taster lang, Maxillartaster 4, Lippentaster 3gliedrig, Kiefer mit zwei langen Zähnen. Fühler lang, mit 19, 22 gut unterscheidbaren Gliedern. Thorax glatt, Parapsiden undeutlich und nach hinten zu convergirend. Randmal schmal, gestreckt, an beiden Enden verschmälert, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, Cubitalzellen sind drei, erste Discoidalzelle geschlossen, Cubitalquerader manchmal ziemlich undeutlich, Parallelader nicht interstitial. Hinterleib bei dem ♀ halbsitzend und fast spatelförmig, bei dem ♂ schmäler, eiförmig; erstes Segment linearförmig, zwischen Basis und Mitte mit Tuberkeln; zweites und drittes Segment gross, die folgenden kurz und quer. Bohrer abwärts gekrümmt, deltoidförmig, Ende dreispitzig.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *T. deltiger*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 261 und 487, ♀♂ (1833) (Britannia).

6. REGION

2. *T. triticaphis*. Fitch, Trans. New York State Agric. Coll.Vol. 14, und 6-9, Rep. Ins. New York, p. 98 (1865) (New York).

2. Genus EPHEDRUS, Haliday

Ephedrus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 484 (1833).
Elassus. Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 85 (1835).
Aphidileo. Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. p. 167 (1877).
? **Scotioneurus.** Provancher, Addit. Faume Canada, Hym. p. 152 und 156 (1886).

Allgemeine Charaktere. — Kopf rundlich, Maxillartaster 4, Lippentaster 3gliedrig. Parapsiden wenig deutlich, nach hinten zu convergierend. Randmal an beiden Enden verschmälert, Radialzelle geschlossen, mit drei Cubitalzellen, die zweite länger als hoch, erste Discoidalzelle geschlossen, nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, parallelader fast interstitial; Hinterflügel ohne Costalzelle. Hinterleib bei dem ♀ fast gestielt, lanzettlich, Ende comprimiert, bei dem ♂ kürzer, verkehrteiförmig oder sublinear; Petiolus mehr oder minder schmal, cylindrisch, gebogen, ohne deutlich vorstehenden Tuberkeln. Bohrer nicht abwärts gekrümmt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *E. brevicornis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 17, ♀ (1834) (Germania).
2. *E. lacertosus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 485, ♀♂ (1833) (Suecia, Britannia).
3. *E. levicollis*, Thomson. Op. Ent. p. 2332, ♀♂ (1895) (Suecia).
4. *E. plagiator*, Nees, Mag. Ges. Nat. Fr. Berl.Vol. 5, p. 17, ♀♂ (1811) (Suecia, Britannia, Germania).
   parcicornis, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 16 (1834).
5. *E. resolutus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 24, ♀♂ (1834) (Germania).
6. *E. validus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 485, ♀♂ (1833) (Britannia).

6. REGION

7. *E. completus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 156, fig. 20, ♀ (1886) (Canada).
8. *E. ? incompletus*, Provancher (*Scotioneurus*), idem, p. 156, ♀♂ (1886) (Canada).
   dives, Provancher, ibidem. p. 157, fig. 21 (1886).
9. *E. ? stenostigma*, Provancher, ibidem, p. 157, fig. 22, ♀ (1886) (Canada).

3. Genus MONOCTONUS, Haliday

Monoctonus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 261 und 487 (1833).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, rundlich. Maxillartaster 4, Lippentaster zweigliedrig. Parapsiden fehlen oder sehr undeutlich. Randmal mit gleich langen Seiten, Radialzelle offen, mit zwei oder drei (*M. nervosus*, Haliday) Cubitalzellen, erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen, zweite Discoidalzelle offen, nervus parallelus interstitial. Hinterleib bei dem ♀ fast rundlich- spatelförmig, oder lanzettlich und an der Mitte erweitert; Petiolus linear. Bohrer abwärts gekrümmt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. caricis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 261 und 488, ♀♂ (1833) (Suecia, Irlandia).
2. *M. nervosus*, Haliday, idem, Vol. 1, p. 488, ♀ (1833) (Britannia).
3. *M. paludum*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 549, ♀ (1896) (Britannia).

4. Genus PRAON, Haliday

Praon. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 484 (1833).
Aphidiaria. Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 151 (non p. 396) (1886).

Allgemeine Charaktere. — Kopf rundlich ; Maxillartaster 4, Lippentaster 3-gliedrig, Oberkiefer zweizähnig, zwischen den Zähnen tief eingeschnitten. Thorax behaart, Parapsiden ausgebildet. Randmal kurz, breit, dreiseitig, mit fast gleichen Seiten; Cubitalqueradern fehlen, folglich nur eine Cubitalzelle vorhanden ; Cubital- und die erste Discoidalzelle getrennt, zweite Discoidalzelle geschlossen, nervus parallelus interstitial, nervulus postfurkal, Radialader gebogen (nicht gebrochen); Hinterflügel mit einer geschlossenen Schulterzelle. Hinterleib fast sitzend, erstes Segment kurz, mit an der Basis sitzenden Tuberkeln. Bohrer konisch.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. abjectus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 485, ♀♂ (1833) (Britannia).
2. *P. absynthii*, Bignell, Ent. Monthly Mag. Vol. 30, p. 255, ♀ (1894) (Britannia).
3. *P. discolor*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 192, ♀ (1834) (Germania, Hollandia).
4. *P. dorsalis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 484, ♀ (1833) (Suecia, Britannia).
5. *P. emacerator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 193, ♀♂ (1834) (Germania).
6. *P. exoletus*, Nees, 1811, idem, Vol. 1, p. 25, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania, Gallia, Rossia, Italia).
7. *P. flavinodis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 485, ♀ (1833) (Britannia, Hungaria).
8. *P. longicornis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 537, ♀♂ (1896) (Britannia).
9. *P. volucris*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 487, ♀ ♂ (1833) (Suecia, Islandia, Britannia, Germania, Hungaria).

6. REGION

10. *P. alaskensis*, Ashmead, Proc. Wash. Acad. Sc. Vol. 4, p. 243, t. 11, fig. 32 (1902) (Alaska).
11. *P. avenaphis*, Fitch, 1854, 6.-9. Rep. Ins. New York, p. 98 (1865) (New York, Illinois).
12. *P. coloradensis*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 20, ♂ (1890) (Colorado).
13. *P. humulaphidis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 657 (1888) (New York).
14. *P. polygonaphis*, Fitch, 1.-2., Rep. Ins. New York, p. 136 (1856) (New York, Illinois).
15. *P. simulans*, Provancher, Addit, Faune Canada, Hym. p. 158, fig. 16, ♀♂ (1886) (Canada).
16. *P. viburnaphis*, Fitch, 1.-2., Rep. Ins. New York, p. 137 (1856) (New York, Illinois).
17. *P. virginiensis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 657, ♂ (1888) (Virginia).

5. Genus COELONOTUS, Förster

Coelonotus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 248 (1862).
Potaphidius. Ashmead, Canad. Ent. Vol. 32. p. 368 (1900).

Allgemeine Caraktere. — Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen und durch die Cubitalquerader geschlossen, zwei Cubitalzellen; Metanotum stark ausgebuchtet oder gehöhlt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. laricis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 97, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia).
2. *C. pictus*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 85, ♀ (1834) (Suecia, Britannia).
3. *C. pini*, Haliday, ibidem, Vol. 2, p. 96, ♀♂ (Suecia, Britannia).
4. *C. varius*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 21, ♀♂ (1834) (Germania).

6. Genus ACLITUS, Förster

Aclitus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 248 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Flügel mit zwei Cubitalzellen, erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen und durch die Cubitalquerader geschlossen; Metanotum nicht ausgehöhlt; Radialader stark verlängert, mehr als zwei Drittel des Radialfeldes schliessend.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

7. Genus APHIDIUS, Nees

Aphidius. Nees, Nov. Acta, Acad. Nat. Curios. Vol. 9. p. 302 (1818).
Misaphidius. Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 134 u. 348 (1874).

Allgemeine Charaktere. — Kopf so breit wie der Thorax, selten schmäler oder etwas breiter; Oberkiefer schwach zweizähnig; Maxillartaster 2-4-, Lippentaster 1-3gliedrig. Parapsiden fehlen, selten mehr oder minder deutlich; Metanotum nicht gehöhlt, oft mit einem oder mit zwei Kielen. Erste Cubital- und Discoidalzelle verschmolzen und durch die Cubitalquerader geschlossen; Radialader verkürzt, kaum 1/3 des Radialfeldes schliessend; Nervus parallelus interstitial. Hinterflügel ohne Costalzelle. Hinterleib fast gestielt, lanzettlich, länger als Kopf und Thorax; erstes Segment linear. Bohrer ziemlich kurz, breit. Hinterleibsspitze bei dem ♀ ohne Anhängsel.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. abietis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 566, ♀ (1896) (Britannia).
2. *A. absynthii*, Marshall, idem, Vol. 5, p. 606, ♂ (1896) (Britannia).
3. *A. acalephae*, Marshall, ibidem, Vol. 5, p. 609, ♂ (1896) (Britannia).
4. *A. ambiguus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 104, ♀ (1834) (Britannia).
5. *A. aphidiperda*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 134 (1874) (Italia).
6. *A. arundinis* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 104, ♀ (1834) (Britannia).
7. *A. asteris*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 100, ♀♂ (1834) (Britannia).
8. *A. avenae*, Haliday, ibidem, Vol. 2, p. 99, (1834) (Britannia).
   ? *picipes*, Nees, 1811, Hym. Ich. aff. Mon. Vol. 1, p. 18 (1834).
   ? *vulgaris*, Nees, idem, Vol. 2, p. 398 (1834).

9. *A. bicolor*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 21, p. 395 u. 407, ♂ (1898) (Croatia).
10. *A. brassicae*, Marshall, in André, Spec. Hym Eur. Vol. 5, p. 598, ♀♂ (1896) (Britannia).
11. *A. callipteri*, Marshall, idem, Vol. 5, p. 610, ♀♂ (1896) (Britannia).
12. *A. cancellatus*, Buckton, Mon. Brit. Aphid. Vol. 1, p. 111 (1876) (Britannia).
13. *A. cardui*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5. p. 594, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
14. *A. cerasi*, Marshall, idem, Vol. 5, p. 608, ♀ ♂ (1895) (Britannia).
15. *A. chrysanthemi*, Marshall, ibidem, Vol. 5, p. 591, ♀ ♂ (1895) (Britannia).
16. *A. cingulatus*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 315, ♀ ♂ (1859) (Islandia).
17. *A. cirsii*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 101, ♀ (1834) (Britannia).
18. *A. constrictus*, Nees, 1811, Hym Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 20, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
19. *A. crepidis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 94, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Belgia).
tuberculatus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 80 (1835).
20. *A. crithmi*. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 605, ♂ (1896) (Britannia).
21. *A. crudelis*, Rondani. 1848; Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 9, p. 186, t. 2, f. 47 u. 49, ♂ (1877) (Italia).
22. *A. dauci*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 602, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
23. *A. diminuens*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 22, ♂ (1834) (Germania).
dissolutus, Nees = *Lysiphlebus diss.*
24. *A. duodecimarticulatus*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol 3, p. 62 (1852) (Germania).
25. *A. eglanteriae*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 102, ♀ ♂ (1834) (Britannia).
26. *A. ephippium*, Haliday, idem, Vol. 2. p. 105, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia).
27. *A. ervi*, Haliday, ibidem, Vol. 2, p. 100, ♀ ♂ (1834) (Britannia).
28. *A. euphorbiae*, Marshall, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 606, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
29. *A. exiguus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 104, ♀ ♂ (1834) (Britannia).
30. *A. fabarum*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur, Vol. 5, p. 600, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
31. *A. flavidens*, Ratzeburg. Ichn. Fortins, Vol 1, p. 53, ♀ ♂ (1844) (Germania).
32. *A. fumatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 104, ♀ ♂ (1834) (Britannia).
33. *A. granarius*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 580, ♀ ♂ (1896) (Britannia, Hungaria.
34. *A. gregarius*, Marshall, 1872; idem, Vol. 5, p. 570, ♀ ♂ (1896) (Britannia, ? Hungaria).
35. *A. halticae*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 9, p. 186, t. 4. f. 128 u. 130 (1874) (Italia).
36. *A. hortensis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol, 5, p. 590 (1896) (Britannia).
37. *A. inclusus*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p. 63 (1852) (Germania).
infirmus, Nees = ? *rosae*, Haliday.
38. *A. infulatus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 96, ♀ ♂ (1834) (Britannia),
39. *A. longulus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 561, ♀ (1896) (Britannia).
40. *A. lonicerae*, Marshall, idem. Vol. 5, p. 573, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
41. *A. lutescens*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 99, ♀ (1834) (Britannia).
42. *A. lychnidis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p, 607, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
43. *A. matricariae*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 103, ♀ ♂ (1834) (Britannia).
44. *A. medicaginis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 249. ♀ (1898) (Gallia).
45. *A. melanocephalus*, Nees, 1811; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1. p 21, ♂ (1834) (Germania).
46. *A. monilicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2338, ♀ ♂ (1895) (Lapponia).
47. *A. pascuorum*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5. p. 578, ♀ (1896) (Britannia).
picipes, Nees = ? *avenae*, Haliday.
48. *A planistipes*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 20, ♂ (1834) (Germania).
49. *A. polygoni*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 603, ♀♂ (1896) (Britannia).
proteus, Wesmael = *rosae*, Haliday,
50. *A. pseudoplatanus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 583, ♀♂ (1896) (Britannia, Gallia).
constrictus, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 261 (1833) (non Nees).
51. *A. pterocommae*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 579, ♀ (1896) (Britannia, Hungaria).
52. *A. rapae*, Curtis, Mac. Int. Book Gard. Vol. 2, p. 194, f. , ♀ (1855) (Britannia).
53. *A. restrictus*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p 22, ♀ ♂ (1834) (Germania).
54. *A. rhopalosiphi*, De Stefani, Zool. Jahr. Syst. Vol. 15. p. 633 (1902) (Italia).
55. *A. ribis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2. p. 101, ♀ ♂ (1834) (Suecia. Germania).
56. *A. rosae*, Haliday, idem, Vol. 1, p. 261, ♀ ♂ (1833) (Europa fere tota).
? *infirmus* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 18 (1834).

itanthostoma, Bouché, Nat. Ins. p. 163 (1834).
rosarum, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 19 u. Vol. 2, p. 398 (1834).
protaeus, Wesmael, Nouv. Mém. Acad. Sc. Belg. Vol. 9, p. 75, t. 1, f. 11 (1835).
rosarum, Nees = *rosae*, Haliday.

57. *A. rufus*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 153, pl. 6, f. 11 u. 12 (1851) (Gallia).
58. *A. salicis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 102, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia).
59. *A. scabiosae*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 597, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
60. *A. silenes*, Marshall, idem, p. 604, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
61. *A. sonchi*, Marshall, ibidem. p. 586, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
62. *A. ulmi*, Marshall, ibidem, p. 577, ♀ ♂ (1896) (Britannia).
63. *A. urticæ*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2. p. 100, ♀ (1834) (Suecia, Britannia).
vulgaris, Nees = *? avenae*, Haliday.
64. *A. wissmanni*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 2, p. 59, ♀ (1848) (Germania).
xanthostoma, Bouché = *rosae*, Haliday.

5. REGION

65. *A. ? fulvus*, Cresson. Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 90 (1865) (Cuba).
66. *A. fuscoventris*, Cresson, idem, p. 89 (1865) (Cuba).
67. *A. longicornis*, Cresson, ibidem, p. 90 (1865) (Cuba).
68. *A. ? pallidipes*, Cresson, ibidem, p. 90 (1865) (Cuba).

6. REGION

69. *A. atropetiolatus*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 20, ♂ (1890) (Colorado).
70. *A. bicolor*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 658, ♀ (1888) (Washington Terr.).
71. *A. bifasciatus*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 6 (1891) (Canada).
72. *A. californicus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 660, ♀ (1888) (California).
73. *A. canadensis*, Provancher, Le Natur. Canad. Vol 12. p. 204, f. 31, ♀ (1881) (Canada).
74. *A. confusus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 662, ♀ (1888) (California).
75. *A. crassicornis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 5, ♂ (1891) (Canada).
76. *A. frigidus*, Ashmead, Proc. Wash. Acad. Sc. Vol. 4, p. 246, pl. 11. f. 4 (1902) (Alaska).
77. *A. glacialis*, Ashmead, idem, Vol. 4, p. 245 (1902) (Alaska).
78. *A. granariaphis*, Cook, Canad. Ent. Vol. 24. p. 125, f. 3 (1900) (Michigan).
79. *A. lachni*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 660, ♀ (1888) (California).
80. *A. lactucaphis*, Fitch, Trans. New York State Agric. Soc. Vol. 14, p. ? (1854) u. First & Second Rep. Insects New York, p. 136 (1856) (New York).
81. *A. macrogaster*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 5, ♂ (1891) (Canada).
82. *A. montanus*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 20, ♂ (1890) (Colorado).
83. *A. nigriceps*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23. p. 6. ♂ (1891) (Canada).
84. *A. nigriceps*, Ashmead, Bull. New York, Mus. Vol. 47, p. 586 (1901) (United St.).
85. *A. nigrovarius*, Ashmead, Bull. New-York Mus. 47, p. 586 (1901) (Adirondacks).
86. *A. obscuripes*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 660, ♀ (1888) (Indiana).
87. *A. obscurus*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 152, ♀ (1886) (Canada).
88 *A. pallidus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 661, ♀ (1888) (Indiana).
89 *A. paulensis*, Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 246 (1902) (Alaska).
90. *A. phorodontis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 662, ♀ (1888) (Canada).
91. *A. pinaphidis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 6, ♀ ♂ (1891) (Canada).
92. *A. procephali*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 659, ♂ (1888) (America bor.).
93. *A. propinquus*, Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 245 (1902) (Alaska).
94. *A. pterocommæ*, Ashmead (non Marshall), Proc. U. S. Nat. Mus. p. 659, ♀ ♂ (1888) (Washingt. Terr.).
95. *A. ribis*, Ashmead (non Marshall), Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 4, p. 167 (1897) (Massachusetts).
96. *A. xanthus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 661, ♂ (1888) (Montana).

8. Genus PARALIPSIS, Förster

Paralipsis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19. p. 248 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen und nicht durch eine Cubitalquerader geschlossen; Radialader gänzlich fehlend.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *P. enervis*. Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1. p. 26, ♂ (1834) (Germania).

9. Genus LYSIPHLEBUS, Förster

Lysiphlebus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 248 (1862).
Aphidaria. Provancher, Addit. Faune Canada Hym. p. 396 (1888) (non p. 151).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen und nicht durch eine Cubitalquerader geschlossen; Radialader deutlich vorhanden; mit einer Cubitalquerader.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *L. dissolutus*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 23, ♀♂ (1834) (Germania, ? Britannia).

5. REGION

2. *L. citraphis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 666, ♀ ♂ (1888) (United States).
   testaceipes, Cresson, Comstock, Rep. Ent U. S. f. 1879, p. 208 (1880), p. p.
   basilaris,, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 396 (1888).
   piceiventris, Ashmead, Proc. U. S. Nat Mus. p. 664 (1888).
   eragrostaphidis, Ashmead, idem, p. 665 (1888).
   coquilletii, Ashmead, idem, p. 665 (1888).
   abutilaspidis, Ashmead, ibidem, p. 667 (1888).
   baccharaphidis, Ashmead, ibidem, p. 668 (1888).
3. *L. cucurbitaphidis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 665, ♀ (1888) (Indiana).
4. *L. gossypii*, Ashmead, idem, p. 667, ♀ (1888) (Carolina).
5. *L. meridionalis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 137, ♀ (1894) (St. Vincent).
6. *L. multiarticulatus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 664, ♂ (1888) (Indiana).
7. *L. myti*, Ashmead, idem, p. 666, ♀ ♂ (1888) (Michigan).
8. *L. persicaphidis*, Ashmead, ibidem, p. 668, ♀ (1888) (California).
9. *L. ribaphidis*, Ashmead, ibidem, p. 664, ♂ (1888) (Indiana).
10. *L. salicaphis*. Fitch 1854, First & Second Rep. Ins. New York, p. 137 (1856) (Missouri).
11. *L. testaceipes*, Cresson, Comstock, Rep. Ent. U. S. f. 1879, p. 208 p. p. (1880) (United States).
12. *L. tritici*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 668, ♀ ♂ (1888) (Missouri).

10. Genus DYSCRITUS, Marshall

Dyscritus. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 532 u. 617 (1896).

Allgemeine Charaktere. — Kopf halbkugelförming, hinter den Augen erweitert, nicht gerandet; Mund geschlossen, Clypeus nicht deutlich geschieden. Taster kurz. Fühler so lang wie der Körper, drittes Glied zweimal so lang wie die folgenden. Parapsiden ausgebildet; vor dem Schildchen ein glattes Grübchen, die Furche der Mesopleuren undeutlich ; Metathorax kurz, gestutzt, gefeldert. Cubitalqueradern fehlen, erste Cubital- und die erste Discoidalzelle verschmolzen; Randmal sehr gross. dreiseitig, beiderseits verschmälert; Radialader an der Mitte des Randmals inseriert und lauft ungebrochen

in die Flügelspitze, Ende jedoch wenig deutlich; nervus recurrens schief, Parallelader nicht interstitial; zweite Discoidalzelle vollkommen geschlossen. Hinterleib sitzend, so lang wie Kopf und Thorax, von der Basis des dritten Segmentes an stark comprimiert; erstes Segment länger als breit. Bohrer kurz, Scheiden breit.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *D. planiceps*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 618, ♀ (1896) (Britannia).

11. Genus DIAERETUS, Förster

Diaeretus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 249 (1862).

Allgemeine Charaktere. — « Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen; Radius deutlich vorhanden, Cubitalqueradem fehlen; zweite Discodialzelle vorhanden ».

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. leucopterus*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 2, p. 103, ♀♂ (1834) (Britannia).

6. REGION

2. *D. americanus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 669, ♂ (1888) (Indiana).
3. *D. brunneiventris*, Ashmead, idem, p. 670, ♂ (1888) (Indiana).
4. *D. websteri*, Ashmead, ibidem, p. 666, ♂ (1888) (Indiana).

12. Genus ADIALYTUS, Förster

Adialytus. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 249 (1862).

Allgemeine Charaktere. — « Flügel ohne hintere mittlere Schulterzelle. Vordere- mittlere Schulterzelle geschlossen; Metanotum nicht gefeldert; ♀ ohne Hörner an der Spitze des Hinterleibes. Sonst wie *Diaeretus*, Förster. »

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

6. REGION

1. *A. majdaphidis*, Forbes, 14th Rep. Ill. p. 31, t. 12, fig. 4, ♀♂ (1884) (Illinois).

13. Genus LIPOLEXIS, Förster

Lipolexis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 249 (1862).

Allgemeine Charaktere. — « Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen, Cubitalqueradern fehlen, Radius deutlich, zweite Discoidalzelle fehlt, mittlere Schulterzelle offen; Metanotum gefeldert; ♀ ohne hornartige Anhängsel an der Spitze des Hinterleibes; das ♂ mit einem Ramus postmarginalis (*Metacarp*), der viel länger ist als ram. marginalis (Rand des Randmals); Radius sehr verlängert, so dass das Radialfeld nahe zu 4/5 seiner Länge geschlossen erscheint. »

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

Art nicht beschrieben.

6. REGION

1. *L. chenopodiaphidis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 671, ♀♂ (1888) (California).
2. *L. fuscicornis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 7, ♀ (1891) (Canada).
3. *L. picea*, Cresson, Comstock, Rep. Ent. U. S. f. p. 260, ♀♂ (1879-1880) (Florida, Virg., California).
4. *L. salicaphidis*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 671, ♀♂ (1888) (California).

14. Genus TRIOXYS, Haliday

Trioxys. Haliday, The Ent. Mag. Vol, 1, p. 261 u. 488 (1833).

Neuropenes. Provancher, Addit. Faune Canad. Hym, p. 152 u. 153 (1886).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, breit; Maxillartaster 4, Lippentaster 2 gliedrig. Fühler des ♀ kurz, selten gegen die Spitze zu verdickt, 11-gliedrig (selten 10 oder 12); bei dem ♂ 13-gliedrig. Parapsiden undeutlich. Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen, Cubitalqueradern und die zweite Cubitalzelle gänzlich fehlend, Radialader vorhanden, zweite Discoidalzelle fehlt, mittlere Schulterzelle offen; Metanotum gefeldert; ♀ mit zwei hornartigen Anhängseln an der Spitze des Hinterleibes; ramus postmarginalis in beiden Geschlechtern kürzer als ramus marginalis. Hinterleib lanzettlich, gestielt; Bohrer abwärts gekrümmt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *T. aceris*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 490, ♀ (1833) (Britannia).
   ? *cirsii*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 8, p. 383 (1831) (non Haliday).
2. *T. angelicae*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 489, ♀ (1833) (Britannia).
3. *T. auctus*, Haliday, idem, Vol. 1, p. 489, ♀♂ (1833) (Suecia, Britannia).
4. *T. betulae*, Marshal, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 554, ♀ (1896) (Britannia).
5. *T. brevicornis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 491, ♀♂ (1833) (Suecia, Britannia).
6. *T. centaureæ*, Haliday, idem, Vol. 1, p. 490, ♀♂ (1833) (Britannia).
   cirsii, Curt. = ? *aceris*, Hal.
7. *T. compressicornis*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 314, ♀ (1859) (Islandia).
8. *T. flaviceps*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 21, p. 394 u. 406, ♀ (1898) (Hungaria).
9. *T. heraclei*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 491, ♀♂ (1833) (Britannia, Hollandia, Germania).
10. *T. lethifer*, Haliday, idem, Vol. 1, p. 491, ♀ (1833) (Britannia).
11. *T. minutus*, Haliday, ibidem, Vol. 1, p. 491, ♀ (1833) (Britannia).
12. *T. pallidus*, Haliday, ibidem, Vol. 1, p. 489, ♀♂ (1833) (Britannia).
13. *T. variegator*, Szépligeti, Term. Füzet. Vol. 21, p. 394 u. 407, ♀ (1898) (Hungaria).

5. REGION

14. *T. fuscatus*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 89 (1865) (Cuba).

6. REGION

15. *T. cerasaphis*, Fitch, 1854, 1st u. 2d Rep. Ins New York, p. 138 (1856) (New York).
16. *T. ovalis*, Provancher (*Neuropenes*), Addit. Faune Canad. Hym. p. 153; fig. 17, ♀♂ (1886) (Canada).
17. *T. popularis*, Fitch, 1854, 1st u. 2d Rep. Ins. New York p. 137 (1856) (New York).
18. *T. rhagii*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 670, ♀ (1888) (New Jersey).

10. Gruppe EXODONTES, Marshall

Oberkiefer breit und flach, zwei-, drei- oder vierzähnig, weit auseinander klaffend, oder geschlossen, mit der Spitze sich nicht berührend oder kreuzend.

29. SUBFAM. DACNUSINÆ, FÖRSTER

Dacnusinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 229 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Vorderflügel mit zwei Cubitalzellen, erste Cubitalquerader fehlt nie, Radialader besteht nur aus zwei Abschnitten.

Anmerkung. — *Exotela* Förster, *Heratremis* Walker, *Nebartha* Walker und *Lamadatha* Cameron siehe in dem Anhang, p. 199.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen* (Aphanta Förster) . . . . 4. Genus Dacnusa, Haliday.
Erste Cubital- und erste Discoidalzelle getrennt . . . . 2.

2. — *Postscutellum mit Zahn; Hinterleib runzlig, Segmente 1-3 wie bei* Sigalphus, Latreille *verwachsen, die übrigen Segmente mehr oder weniger zurükgezogen* . . . . 1. Genus Symphya, Förster.
Postscutellum unbewaffnet; Segmente 2 und 3 glatt, selten dass das 2. noch runzlig ist . . . . 3.

3. — *Erstes Hinterleibssegment breiter als lang; zweites Segment runzlig, zweite Sutur undeutlich, bogenförmig* . . . . . 2. Genus Epimicta, Förster.
Erstes Segment länger als breit; zweite Sutur fehlt oder fast fehlend . . . . 4.

4. — *Körper kurz, gedrungen; Hinterleib nicht oder kaum länger als Kopf und Thorax* . . . . 5.
Körper linear, gestreckt; Hinterleib bedeutend länger als Kopf und Thorax zusammen, selten eben so lang . . . . 9.

5. — *Randmal lang, linear, bloss an der Wurzel ausgefärbt; Radialzelle gross, erreicht fast die Flügelspitze* . . . . 3. Genus Liposcia, Förster.
Randmal verschiedenartig geformt, gleichförmig gefärbt; Radialzelle klein oder mittelgross, erreicht nicht die Flügelspitze . . . . 6.

6. — *Endabschnitt der Radialader nicht bogenförmig gekrümmt, foglich ist die Radialzelle lanzettlich und zugespitzt* . . . 4. Genus Dacnusa, Haliday.
Endabschnitt der Radialader regelmässig bogenförmig gekrümmt, Radialzelle nicht lanzettlich, nicht zugespizt . . . . 7.

7. — *Augen kahl; Thorax glatt; Randmal schmal, linear* . . . 5. Genus Gyrocampa, Förster.
Augen behaart, Thorax matt, punktiert . . . . 8.

8. — *Randmal gestreckt, linear, Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert; Lippentaster 3-gliedrig* . . . . . 6. Genus Chorebus, Haliday.
Randmal kurz, oval- lanzettlich, Radialader an der Mitte desselben inseriert; Lippentaster 4-gliedrig . . . . . . 7. Genus Chaenusa, Haliday.

9. (4) *Endabschnitt der Radialader gleichförmig gekrümmt, einen regelmässigen Kreisabschnitt darstellend* . . . . . . 8. Genus Coelinus, Nees.
Endabschnitt der Radialader nicht gleichförmig gekrümmt, Radialzelle bauchig erweitert . . . . 10.

10. — *Zweite Discoidalzelle fehlt; Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, erster Abschnitt der Radialader lang, zweimal länger als der erste Abschnitt der Cubitalader* . . . . 9. Genus Provancheria, Ashmead.
Zweite Discoidalzelle vorhanden . . . . 11.

11. — *Hinterleib sitzend, erstes Segment fast so breit wie Metathorax; Hinterleib des ♀ an der Spitze comprimiert* . . . . . 10. Genus Polemon, Giraud.
Hinterleib fast gestielt, der Stiel viel schmäler als der Thorax; Hinterleib des ♀ von der Basis des dritten Segmentes an ganz zusammengedrückt . . . . 11. Genus Chaenon, Curtis.

1. Genus SYMPHYA, Förster

Symphya. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 273 (1862).
Oenone. Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 3 (1839) (nec Savi).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer und breit; Augen kahl; Oberkiefer vierzähnig; Maxillartaster 6-, Lippentaster 4gliedrig. Hinterschildchen mit einem Dorn. Randmal oval-lanzettlich, Radialader an der Mitte oder etwas vor der Mitte inseriert; Radialzelle lanzettlich, erreicht nicht die Flügelspitze; erste Discoidal- und erste Cubitalzelle getrennt. Hinterleib halbsitzend, eiförmig, so breit wie der Thorax, ganz oder der grösste Teil nach der Länge gerieft; Segmente 2 und 3 verwachsen; die folgenden Segmente kurz und mehr oder weniger versteckt. Bohrer verborgen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *S. hians*, Nees 1813, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 273, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Hollandia, Germania, Russia).
2. *S. mandibularis*, Nees 1813, idem, p. 273, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
3. *S. ringens*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 4, ♀ ♂ (1839) (Suecia, Britannia).

6. REGION

4. *S. belfragei*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 649, ♀ ♂ (1888) (Texas).
5. *S. sericea*, Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 394, ♀ (1888) (Canada).

2. Genus EPIMICTA, Förster

Epimicta. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 274 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Körper robust, gewölbt, zum grössten Teil glatt. Kopf ähnlich den *Symphya*, Förster. Parapsiden tief und gekerbt, Hinterschildchen unbewehrt, Mesopleuren mit runzliger Furche. Randmal linear-lanzettlich, Radialader an der Basalmitte inseriert; Radialzelle lanzettlich, erreicht nicht die Flügelspitze; Endabschnitt der Radialader gegen das Ende zu fast unmerklich gebogen. Hinterleib eiförmig, gewölbt, so breit und etwas länger als der Thorax; alle Segmente sichtbar, das 2. und 3. verwachsen, das 1. quer, das 2. fein gerieft-runzlig oder fast glatt; die folgenden Segmente glatt; zweite Sutur undeutlich. Bohrer versteckt.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *E. marginalis*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 6, ♀ ♂ (1839) (Suecia, Britannia).

3. Genus LIPOSCIA, Förster

Liposcia. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 276 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Maxillartaster 6-, Lippentaster 4gliedrig. Parapsiden ausgebildet, Metathorax leicht behaart. Randmal linear-lanzettlich, nur an der Basis ausgefärbt; Radialzelle bauchig erweitert, der zweite Abschnitt der Radialader nicht vollkommen gerade; zweite Discoidalzelle geschlossen; Hinterflügel fast ohne Nerven. Hinterleib oval, leicht deprimiert, breiter als der Thorax; erstes Segment linearförmig, zweimal so lang wie breit.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *L. discolor*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 456, ♂ (1895) (Brittania, Germania).

6. REGION

2. *L. dubiosa*, Ashmead, Proc. Wash. Ac. Vol. 4, p. 243, pl. 11, f. 1 (1902) (Alaska).

4. Genus DACNUSA, Haliday

Dacnusa. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265 (1833): Brit. Hym. Vol. 2, p. 5 (1839).
Agonia. Förster, Verh. Nat. Ver, Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 274 (1862).
Aphanta. Förster, idem. p. 273 (1862).
Brachystropha. Förster, ibidem, p. 274 (1862).
Coloneura. Förster, ibidem, p. 276 (1862).
Isomerista. Förster, ibidem, p. 275 (1862).
Mesora. Förster, ibidem, p. 275 (1862).
Pachysema. Förster, ibidem, p. 274 (1862).
Phænolexis. Förster, ibidem, p. 276 (1862).
Rhizarcha. Förster, ibidem, 275 (1862).
Stiphrocera. Förster, ibidem, p. 276 (1862).
Tanystropha. Förster, ibidem, p. 275 (1865).
Trisisa. Förster, ibidem, p. 275 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer, selten so lang wie breit; Oberkiefer 4-zähnig; Maxillartaster 6, Lippentaster 4gliedrig. Parapsiden meist unvollkommen, Metanotum runzlig oder dicht behaart. Randmal gestreckt, oft sehr breit; Radialzelle lanzettlich, spitz; Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert, erste Cubital-und 1 Discoidalzelle (mit Ausnahme einer Art) getrennt, Nervus recurrens verschiedenartig gestellt, zweite Discoidalzelle meist geschlossen. Hinterleib halbsitzend, selten fast gestielt, elliptisch, oval oder rundlich, auch spatelförmig, so lang oder etwas länger als Kopf und Thorax; Segmente glatt, selten dass das zweite an der Basis runzlig ist; das erste Segment länger als breit, das 2. und 3. verwachsen und länger wie die folgenden zusammen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *D. abdita*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 13, ♀♂ (1839) (Britannia).
2. *D. adducta*, Haliday, idem, Vol. 2, p. 13, ♀♂ (1839) (Suecia, Britannia).
3. *D. albicoxa*, Thomson, Op. Ent. p. 2325 ♀ (1895) (Suecia).
4. *D. albilabris*, Thomson, idem, p. 2322, ♀♂ (1895) (Suecia).
5. *D. albipes*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 10, ♀♂ (1839) (Suecia, Britannia, Germania).

6. D. *ampliator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 258, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
7. D. *analis*, Vollenhoven, Tijdschr. v. Ent. Vol. 21, p. 175, t. 11, fig. 4, ♂ (1878) (Hollandia).
8. D. *annulata*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 256 ♀ (1834) (Germania).
9. D. *aphanta*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 489, ♀♂ (1896) (Britannia, Germania).
10. D. *aquilegiae*, Marshall, idem, Vol. 5, p. 494, ♀ (1896) (Britannia).
11. D. *areolaris*, Nees 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 262, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
   lysias, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 150 (1851).
   pubescens, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 321 (1859).
12. D. *aridula*, Thomson, Op. Ent. p. 2313, ♀ (1895) (Suecia).
13. D. *aterrima*, Thomson, idem, p. 2313, ♀♂ (1895) (Suecia).
14. D. *bathyzona*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5 p. 479, u. 5bis, t. 14, fig. 3, ♂ (1896) (Gallia).
15. D. *caudata*, Szépligeti, Zichy, Dritter Asiat. Forsch. Vol. 2, p. 155, ♀ (1901) (Rossia).
16. D. *chereas*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 155 (1851) (Gallia).
17. D. *cincta*, Haliday, Hym. Brit Vol. 2, p. 9, ♀ (1839) (Britannia).
18. D. *cingulator*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 259, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania).
19. D. *clandestina*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 14, ♀ (1839) (Britannia).
20. D. *confinis*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 321, ♀ (1859) (Islandia).
21. D. *coxator*, Thomson, Op. Ent. p. 2327 ♀♂ (1895) (Gallia).
22. D. *dentifera*, Thomson, idem, p. 2312, ♀♂ (1895) (Suecia).
23. D. *diremta*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 262 (1834) ♀♂ (Suecia, Britannia, Germania, Rossia).
24. D. *dolorosa*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 216, ♀ (1898) (Hispania).
25. D. *egregia*, Marshall, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 472, ♀ (1896) (Britannia).
26. D. *erythrogastra*, Szépligeti, Zichy, Dritter Asiat. Forschungsreise, Vol. 2. p. 154, ♀♂ (1901) (Rossia).
27. D. *exerens*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 262, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Germania).
28. D. *facialis*, Thomson, Op. Ent. p. 2322, ♀ (1895) (Suecia).
29. D. *flavicoxa*, Thomson. idem, p. 2327, ♀ (1895) (Suecia).
30. D. *flavipes*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2) Vol. 9, p. 135, t. 5. V. II, f. 3, 4 u. p. 157, t. 7, V. XIII, f. 5, 6 (1851) (Gallia).
31. D. *gedanensis*, Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 3, p. 70, ♀ ♂ (1852) (Germania).
32. D. *gilvipes*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 12, ♀ ♂ (1839) (Suecia, Britannia).
33. D. *glabricula*, Thomson, p. 2326, ♀ (1895) (Suecia).
34. D. *gracilis*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 257, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
35. D. *gyrina*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 478, ♀ (1896) (Gallia).
36. D. *heterocera*, Thomson, Op. Ent. p. 2315, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
37. D. *incerta*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 138 (1851) (Gallia).
38. D. *incidens*, Thomson, Op. Ent. p. 2323, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
39. D. *interstitialis*, Thomson, idem, p. 2315, ♀ (1895) (Suecia).
40. D. *lateralis*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 9, ♀ ♂ (1839) (Norvegia, Britannia).
41. D. *lepida*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 483, ♂ (1896) (Britannia).
42. D. *leptogaster*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2. p. 10. ♀ ♂ (1839) (Britannia).
43. D. *levipectus*, Thomson, Op. Ent. p. 2321, ♀ ♂ (1895) (Suecia)
44. D. *liopleuris*, Thomson, idem, p. 2324, ♀ (1895) (Suecia).
45. D. *longicauda*, Thomson, ibidem, p. 2324, ♀ ♂ (1895) (Suecia),
46. D. *lugens*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 26, ♀ (1839) (Norvegia).
   lysias, Goureau = *areolaris*, Nees,
47. D. *macrospila*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2. p. 14, ♂ (1839) (Suecia, Britannia).
48. D. *maculata*, Goureau, Ann. Soc. Ent. (2), Vol. 9, p. 144 (1851) (Gallia).
49. D. *maculipes*, Thomson, Op. Ent. p. 2321, ♀♂ (1895) (Suecia).
50. D. *melenocera*, Thomson, idem, p. 2326, ♀♂ (1895) (Suecia).
51. D. *misella*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 476, ♀♂ (1896) (Britannia).
52. D. *navicularis*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 257, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
53. D. *ovalis*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 484, ♀♂ (1896) (Britannia).

54. *D. petiolata,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 256, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
55. *D. phoenicura,* Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 6, ♂ (1839) (Britannia).
56. *D. postica,* Haliday, idem, Vol. 2, p. 11, ♂ (1839) (Britannia).
pubescens, Ruthe = *areolaris,* Nees.
57. *D. punctum,* Goureau, Ann. Soc. Ent. (2), Vol. 9, p. 139 (1851) (Gallia).
58. *D. quadridentatas,* Thomson. Op. Ent. p. 2325, ♀♂ (1895) (Suecia).
59. *D. rotundiventris,* Thomson, idem, p. 2327, ♀♂ (1895) (Suecia).
60. *D. rufipes,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 260, ♀♂ (1834) (Suecia, Germania).
similis var. rufipes Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 475 (1896).
61. *D. semirugosa,* Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 7, ♀♂ (1839) (Suecia, Britannia, Germania, Rossia).
62. *D. senilis,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 7, (nec ♂), ♀♂ (1834) (Eur. fere tota).
senilis var. rufipes, Marsh. = *rufipes,* Nees.
63. *D. stramineipes,* Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 16, ♀♂ (1839) (Britannia).
64. *D. striatula,* Haliday, idem, Vol. 2, p. 7, ♀♂ (1839) (Suecia, Britannia).
65. *D. talaris,* Haliday, ibidem, Vol. 2, p. 8, ♀♂ (1839) (Britannia, Germania).
66. *D. tarsalis,* Thomson, Op. Ent. p. 2327, ♀♂ (1895) (Suecia),
67. *D. temula,* Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 14, ♀♂ (1839) (Suecia, Britannia).
68. *D. tristis,* Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 258, ♀♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
ampliator, Haliday (nec Nees).

5. REGION

69. *D. diluta,* Spinala, Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 548, ♀ (1851) (Chile).
70. *D. tripartita,* Spinola, idem, Vol. 6, p. 549, ♂ (1851) (Chile).

6. REGION

71. *D. astigma,* Ashmead, Bull. New-York, Mus. p. 47, (1901) (Adirondack).
72. *D. confusa,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 650, ♂ (1888) (Michigan).
73. *D. crassitela,* Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 148; fig. 14, (1886) (Canada).
74. *D. flavocincta,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 651, ♂ (1888) (Tenessee).
75. *D. harringtoni,* Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 242 (1902) (Alaska).
76. *D. leviceps,* Cresson, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 4, p. 191, ♀ (1872) (Texas).
77. *D. minima,* Cresson, idem, Vol. 4, p. 191, ♂ (1872) (Texas).
78. *D. oscinidis,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 650, ♀♂ (1888) (Missouri).
79. *D. quadriceps,* Ashmead, Bull. New York Mus. Vol. 47, p. 587 (1901) (Adirondack).
80. *D. spatulata,* Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 149, ♂ (1886) (Canada).

5. Genus GYROCAMPA, Förster

Gyrocampa. Förster. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 276 (1862).
Ametria. Förster, idem, Vol. 19, p. 274 (1862).
Synelix, Förster, ibidem, Vol. 19, p. 276 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Taster lang; Maxillartaster 6-, Lippentaster 4- oder 3- (*Ametria,* Förster) gliedrig; Augen klein, kahl. Thorax glatt, Parapsiden unvollkommen; Mesonotum mit Furche längs der Mitte, die Furche der Mesopleuren glatt; Metanotum behaart. Flügel schmäler als bei *Dacnusa;* Radialzelle eng, Endabschnitt der Radialader regelmässig gebogen, einen Kreisabschnitt darstellend; Randmal linear, selten ganz schmal oder fast fehlend; Radialader entspringt aus der Basalhälfte des Randmals; zweite Discoidalzelle bei *Synelix* Förster offen. Hinterleib spatelförmig, Suturen undeutlich, Bohrer kurz, die Scheiden breit.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *G. affinis,* Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 261, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
2. *G. brevicornis,* Thomson, Op. Ent. p. 2319, ♂ (1895) (Suecia).

3. *G. crenulata,* Thomson, Op. Ent. p. 2319, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
4. *G. foveola,* Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 16, ♀ ♂ (1839) (Britannia).
5. *G. gracilipes,* Thomson, Op. Ent. p. 2317, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
6. *G. limnicola,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 261, ♀ ♂ (1834) (Germania, Rossia).
7. *G. obliqua,* Thomson, Op. Ent. p. 2317, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
8. *G. parvungula,* Thomson, idem, p. 2320, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
9. *G. stenocentra,* Thomson, ibidem, p. 2319, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
10. *G. tomentosa,* Thomson, ibidem, p. 2318, ♀·♂ (1895) (Suecia).
11. *G. uliginosa,* Haliday (*Ametria*), Hym. Brit. Vol. 2, p. 17, ♀ ♂ (1839) (Suecia, Britannia).

6. REGION

12. *G. alaskensis,* Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 242 (1902) (Alaska).

6. Genus CHOREBUS, Haliday

Chorebus. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 264 (1833) u. Hym. Brit. Vol. 2, p. 17 (1839).

Allgemeine Charaktere. — Kopf quer; Maxillartaster 6gliedrig, das 4. Glied länger als das 5., das 6. kurz, suboval; Lippentaster 3gliedrig, das 3. Glied gross und oval; Augen behaart; Oberkiefer 3zähnig, der mittlere Zahn lang. Thorax fein und dicht punktiert; Parapsiden unvollkommen; Mesopleuren mit crenulierter Furche; Metanotum runzlig. Randmal verlängert, linear: Radialader vor der Mitte desselben inseriert, oder ist die Radialader verlängert, dreiseitig und etwas vor der Mitte desselben inseriert (*C. limoniadum,* Marshall); Radialzelle schmal, zweiter Abschnitt der Radialader einen Kreisabschnitt darstellend; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, zweite Discoidalzelle geschlossen. Hinterleib halbsitzend; Segmente vom 2. an glatt und der Hinterrand desselben fein wimperartig behaart. Bohrer ziemlich kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. limoniadum,* Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5, p. 508, ♀ (1896) (Britannia).
2. *C. lymphatus,* Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 19, ♀ (1839) (Britannia).
3. *C. najadum,* Haliday, idem, p. 18, ♀ ♂ (1839) (Britannia).
4. *C. nereidum,* Haliday, ibidem, p. 18, ♀ ♂ (1839) (Britannia, Hollandia).

7. Genus CHÆNUSA, Haliday

Chænusa. Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 19 (1839).

Allgemeine Charaktere. — Kopf fast kubisch, hinter den Augen erweitert; Maxillartaster 6gliedrig, das letzte Glied fast eiförmig; Lippentaster 4gliedrig, die zwei letzten Glieder kurz, verwachsen, keulförmig und etwas länger als das zweite; Augen schwach behaart; Oberkiefer 3zähnig. Thorax dicht punktiert, behaart; Prothorax gross, Parapsiden unvollkommen, Mittelfurche fast fehlend; die Furche der Mesopleuren runzlig; Metathorax kurz, gerundet und runzlig. Randmal oval-lanzettlich, kürzer als bei *Chorebus* und breiter als die Länge des ersten Radialabschnittes; Radialzelle klein; Radialader an der Mitte des Randmals inseriert, Endabschnitt derselben regelmässig gebogen; zweite Discoidalzelle geschlossen. Hinterleib so lang wie Kopf und Thorax; bei dem ♀ spatelförmig, bei dem ♂ gestreckt eiförmig; der Stiel zweimal so lang wie das Ende breit; die übrigen Segmente glatt und der Hinterrand wimperartig behaart. Bohrer ziemlich kurz.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *C. conjungens,* Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 33, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).

8. Genus COELINUS, Nees

Coelinus. Nees, Nova Acta Acad. Nat. Cur. Halle, Vol. 9, p. 301 (1818).

Allgemeine Charaktere. — Kopf mehr oder minder kubisch; Oberkiefer zweizähnig; Taster kurz; Maxillartaster 6gliedrig, das 3. und 4. Glied fast gleich lang; Lippentaster 4gliedrig. Parapsiden meist entwickelt, Furche der Mesopleuren runzlig. Radialzelle eng, Endabschnitt der Radialader regelmässig gekrümmt, einen Kreisabschnitt darstellend; die Seiten des Randmals gleich. Hinterleib länger als Kopf und Thorax, bloss an der Spitze zusammengedrückt (♀); der Stiel lang, doppelt so lang wie die Hinterhüften.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

affinis, Curtis = *niger*, Nees.
1. *C. albimanus*, Vollenhoven, Tijdschr. v. Ent. Vol. 16, p. 219, ♀ ♂ (1873) (Hollandia).
brevicornis, Curtis = *elegans*, Curtis.
cingulatus, Curtis = *elegans*, Curtis.
circulator, Thomson (? Gravh.) = *parvulus*, Nees.
2. *C. depressus*, Herrich-Schäffer. Fauna Ins. Germ. P. 156, t. 15, f. d (1838) (Germania).
3. *C. elegans*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289, ♀ ♂ (1829) (Britannia),
similis, Curtis, idem, p. 289 (1829).
cingulatus, Curtis, ibidem, p, 289 (1829).
rufinotatus, Curtis, ibidem, p. 289 (1829).
brevicornis, Curtis, ibidem, p. 289 (1829).
4. *C. festivus*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 153, t. 6, 11, f. 10 (1851) (Gallia).
5. *C. fulignosus*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289 (1829) (Britannia).
6. *C. gracilis*, Curtis, idem, p. 289, ♀ ♂ (1829) (Britannia, Rossia).
7. *C. hydrelliae*, Kawall, Stett. Ent. Zeit. Vol. 28, p. 121, ♀ ♂ (1867) (Rossia).
8. *C. niger*, Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 20, ♀ ♂ (1834) (Europa fere tota).
affinis, Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289 (1829).
nigricans, Westwood, Mag. Nat. Hist. Vol. 8, p. 177, t. 16, f. gh. (1835).
olivieri, Guérin, Mém. Soc. Agric. p. 26, t. 4. f. 1, 2 (1842).
obscurus, Curtis = *viduus*, Curtis, *var.*
9. *C. parvulus*, Nees, 1818, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 9 (excl. var.) ♀ ♂ (1834) (Germania, Suecia, Rossia).
circulator, Thomson (? Gravh.).
? *gracilis*, Curtis.
10. *C. parvipennis*, Thomson, Op. Ent. p 2330. ♀ ♂ (1895) (Suecia).
11. *C. podagricus*, Haliday. Hym. Brit. Vol. 2, p. 22, ♂ (1839) (Britannia).
procerus, Haliday = *ruficollis*, Herrich-Schäffer.
12. *C. ruficollis*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. P. 154, t. 22, ♀ (1838) (Suecia, Britannia, Hollandia, Germania).
procerus, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 23 (1839).
rufinotatus, Curtis = *elegans*, Curtis.
similis, Curtis = *elegans*, Curtis.
13. *C. stenostigma*, Thomson, Op Ent. p. 2330, ♂ (1895) (Germania).
14. *C. venustus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 247, t. 14, f. 4, ♂ (1898) (Gallia).
15. *C. viduus*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289, ♀ (1829) (Britannia).
var. obscurus, Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289, ♀ (1829).

6. REGION

16. *C. hopkinsii*, Ashmead. Canad. Ent. Vol. 25, p. 79, ♀ (1893) (Virginia).
17. *C. longulus*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 651, ♀ (1888) (Colorado).
18. *C. meromyzae*, Forbes, Rep. Ins. Illinois, Vol. 13, p. 26, t. 2, f. 1, 2, ♀ ♂ (1884) (Illinois).
19. *C. nigripes*, Ashmead, Bull. Colorado Biol. Assoc. Vol. 1, p. 19, ♂ (1890) (Colorado).

9. Genus PROVANCHERIA, Ashmead

Provancheria. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 109 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Radialzelle erreicht die Flügelspitze; Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert, erster Abschnitt desselben lang, zweimal länger als der erste Abschnitt der Cubitalader; zweite Discoidalzelle fehlt. Die übrigen Charaktere wie bei *Polemon*, Giraud.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION.

1. *P. gracilis*, Provancher (*Eubadizon*), Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 171, ♀ (1880) (Canada).

10. Genus POLEMON, Giraud

Polemon. Giraud, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien. Vol. 13, p. 1267 (1863).

Allgemeine Charaktere. — Körper fast cylindrisch. Kopf fast kubisch, hinten tief gebuchtet; Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig, Kiefer 4zähnig; Augen glatt. Fühler des ♀ kürzer als der Körper, die des ♂ länger. Prothorax ziemlich kurz; Mesonotum und Scutellum sehr fein und nicht dicht punktiert, Parapsiden tief und breit, Mesopleuren mit breiter und runzliger Furche; Metanotum runzlig. Randmal lanzettlich; Radialader etwas hinter der Mitte desselben inseriert; Radialzelle lanzettlich, erreicht nicht die Flügelspitze, Endabschnitt der Radialader nicht bogenförmig gekrümmt, zweite Discoidalzelle vorhanden. Hinterleib sitzend, flach, so lang oder länger als der Kopf und Thorax, Ende bei dem ♀ comprimiert; erstes Segment fast so breit wie Metanotum; zweite Sutur deutlich. Bohrer kurz.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION.

1. *P. liparae*, Giraud, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien. Vol. 13, p. 1268, ♀ ♂ (1863) (Suecia, Britannia, Hollandia, Germania, Austria, Gallia).
2. *P. melas*, Giraud, idem, Vol. 12, p. 1269, ♀ ♂ (1863) (Austria, Italia).

11. Genus CHÆNON, Curtis

Chænon. Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289 (1829).
Copidura. Schiödte, Nat. Tidsskr. Vol. 1, p. 603 (1837) (*Copisura*).
Lepton. Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 403 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Körper schlank. Kopf stark verlängert, länger als breit, hinter den Augen verlängert; Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig; Stirn leicht gehöhlt, Hinterkopf gebuchtet; Gesicht unten liegend; Oberkiefer 4zähnig der 3. Zahn lang. Fühler bei dem ♀ kürzer, bei dem ♂ länger als der Körper. Mesonotum vorn steil abfallend, Parapsiden unvollkommen entwickelt, die Furche der Mesopleuren runzlig; Metanotum runzlig, mit zwei, neben einander liegenden Kielchen längs der Mitte. Randmal oval-lanzettlich, Radialader etwas vor der Mitte inseriert; Radialzelle lanzettlich, erreicht nicht die Flügelspitze; Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert, zweite Discoidalzelle geschlossen. Hinterbeine lang. Hinterleib bedeutend länger als Kopf und Thorax, fast gestielt und bei dem ♀ vom zweiten Segmente an ganz zusammengedrückt; der Stiel viel schmäler als der Thorax.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION.

1. *C. anceps*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 6, p. 289, t. 289, ♀ ♂ (1829) (Europa fere tota, Sibiria).
   - *parvulus, var. b*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 10 (1834).
   - *rimator*, Schiödte, Nat. Tidsskr. Vol. 1, p. 604 (1837).
   - *attenuator*, Zetterstedt, Ins. Lappon. Vol. 1, p. 403 (1838).
   - *flexuosus*, Herrich-Schäffer, Fauna Ins. Germ. P. 156, t. 13, 14 (1838).
   - *bicarinatus*, Herrich-Schäffer, idem, p. 156 (1838).

ANHANG

Genus EXOTELA, Förster

Exotela. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 274 (1862).

Allgemeine Charaktere. — « Erste Cubital- und 1. Discoidalzelle nicht verschmolzen. Hinterleib nicht stark runzlig; 2. und 3. Segment mit beweglicher Naht; Hinterschildchen unbewaffnet. Augen nicht haarig. Discoidalquerader gleich hinter der Cubitalquerader aus der 2. Cubitalzelle entspringend. »

Geographische Verbreitung der Art :

Art nicht beschrieben.

Genus HERATEMIS, Walker

Heratemis. Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 310 (1860).

Allgemeine Charaktere. — « Mas. Corpus glabrum, Caput transversum, Thorace latius. Palpi graciles, longiusculi. Antennae graciles, filiformes, corpore vix duplo longiore. Thorax robustus. Abdomen sessile, lineare, depressum, angustum. Pedes longi, graciles. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *H. filosa*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 310 ♂ (1860) (Ceylon).

Genus NEBARTHA, Walker

Nebartha. Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 5, p. 310 (1860).

Allgemeine Charaktere. — « Mas. Corpus gracile, elongatum, scitissime punctatum. Caput transversum, sat parvum. Palpi graciles, longiusculi. Antennae filiformes, sat graciles, corpore breviores; articuli elongati. Thorax fusiformis. Abdomen fusiforme, subsessile, thorace vix longius. Pedes longi, graciles; postici robusti, longissimi. »

Geographische Verbreitung der Art :

3. REGION

1. *N. macropodides*, Walker, Ann. Mag. Nat. Hist. (3) Vol. 5, p. 310, ♂ (1860) (Ceylon).

Genus LAMARDATHA, Cameron

Lamardatha. Cameron, Ann. Mag. Nat. Hist. Zool. Vol. 6, p. 538 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Wings abbreviated and narrowed; the stigma and metacarpus greatly thickened, broad, projecting beyond the costa; the stigma not separated from the metacarpus; the radius irregular, thickened about half the thickness of the stigma; it is united to the stigma shortly behind the middle by a short branch, near which there is on it a small cellule, which is longer than broad; the transverse praebrachial and the praebrachial nervures are normal; in the hind wings the costa is thick; the subcostal area is distinctly defined; both wings are ciliated with long hairs. Antennae filiform, longer than the body, 24-jointed. Head large, broader than long, broadly projecting behind the

eyes; the occiput not margined, rounded inwardly. Middle lobe of the mesonotum distinctly separated; the scutellum roundly raised; the postscutellum convex, distinctly separated from it. Metathorax rugosely punctured, it has a rounded slope from the base to the apex. Petiole distinct, thick, longer than broad, rugose, the other segments flat, smooth and shining, its apex bluntly rounded. Eyes bare, distant from the mandibles.

» The face is rugose, the clypeus roundly convex, smooth, shining, and is clearly separated from the face by a suture; the suture on the mesosternum is wide, deep and transversely striated; the prosternum is long and furrowed down the centre. The mandibles are small; the apical tooth is long, curved, sickle-shaped; in the middle is a small triangular tooth; above them, on either side of the clypeus, is a large deep depression.

» Belongs by the form of the mouth and mandibles to the *Exodontes,* and probably to the *Dacnusidæ,* from the fact of there being apparently only two cubital cellules, counting the small cellule at the base of the radius as the second cubital. The thickened radius also allies it to *Dacnusa*. The form of the mandibles is different from what we find either in the *Dacnusidæ* or the *Alysioidæ,* they being much more slender and sharper, particularly at the apex. The abdominal petiole is also more slender and distinctly separated. »

Geographische Verbreitung der Art:

1. REGION

1. *L. testaceipes*, Cameron, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 6, p. 539, ♂ (1900) (Britannia).

30. SUBFAM. ALYSIINÆ, FÖRSTER

Alysiinæ. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268, (1862); Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 360 (1896); Ashmead, Proc. U. St. Nat. Mus. Vol. 23, p. 104 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Kopf gross, hinten concav, nicht gerandet; Backen erweitert, Maxillartaster meist 6 und Lippentaster 4gliedrig, die Zahl der Glieder nicht immer constant. Parapsiden fehlen meist. Flügel mit drei Cubitalzellen, selten die beiden ersten Zellen verschmolzen; Hinterflügel oft mit Nervulus. Bei *Chasmodon,* Haliday und *Panerema*, Förster fehlen die Flügel oder sie sind sehr klein.

Anmerkung. — *Opsiscnda,* Förster, siehe in dem Anhang p. 216.

UEBERSICHT DER GATTUNGEN

1. — *Ungeflügelt* . . . . 1. Genus CHASMODON, Haliday.
Geflügelt . . . . 2.
2. — *Flügel klein, das Geäder ist nicht deutlich zu erkennen* . . . 2. Genus PANEREMA, Förster.
Flügel wenigstens so lang, dass das Geäder zu erkennen ist. . . . . 3.
3. — *Erste und zweite Cubitalzelle verschmolzen* (Synaldis, *Förster*) (25. Genus ASPILOTA, Förster.)
Beide Zellen getrennt . . . . 4.
4. — *Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen.* . . . . 5.
Beide Zellen getrennt . . . . 6.
5. — *Zweiter Abschnitt der Radialader länger als die erste Cubitalquerader* . . . . 3. Genus APHAERETA, Förster.

Zweiter Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader . . . . 4. Genus SYNCRASIS, Förster.

6. — *Zweiter Abschnitt der Radialader kürzer, selten so lang, aber kaum länger als die erste Cubitalquerader* . . . . . 7.

Zweiter Abschnitt länger als die erste Cubitalquerader . . . 19.

7. — *Zweites Hinterleibssegment punktirt und matt* . . . . . 8.

Zweites Segment vollkommen glatt . . . . 10.

8. — *Zweites Segment ohne Querfurche* . . . . 5. Genus ASYNTACUS, Marshall.

Zweites Segment mit Querfurche . . . . 9.

9. — *Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; das dritte und die folgenden Segmente sichtbar* . . . . 6. Genus TRACHYUSA, Ruthe.

Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert; das dritte und die folgenden Segmente versteckt und undeutlich . . . 7. Genus SYMPHANES, Förster.

10 (7). *Zweite Cubitalzelle fünfseitig* . . . . 11.

Zweite Cubitalzelle vierseitig . . . . 14.

11. — *Zweite Discoidalzelle offen* . . . . 8. Genus PENTAPLEURA, Förster.

Zweite Discoidalzelle geschlossen . . . . 12.

12. — *Radius weit vor der Mitte des Randmals entspringend* . . . 9. Genus HYPOSTROPHA, Förster.

Radius nicht vor der Mitte des Randmals entspringend . . . 13.

13. — *Radius aus der Mitte des Randmals entspringend*. . . . . 10. Genus EPICLISTA, Förster.

Radius hinter der Mitte des Randmals entspringend (Goniarcha, *Förster*) . . . . 16. Genus ALYSIA, Latreille.

14 (10). *Flügel des ♂ verkürzt, die mittlere Schulterzelle offen; Flügel des ♀ selten verkürzt, die mittlere Schulterzelle mit zwei Queradern; Radius aus der Mitte des Randmals kommend; Hinterleib flach, spatelförmig; Bohrer nicht vorragend* . . . . 11. Genus ALLOEA, Haliday.

Flügel in beiden Geschlechtern ausgebildet; Radius nicht aus der Mitte des Randmals kommend . . . . 15.

15. — *Radius vor der Mitte des Randmals entspringend* . . . . 12. Genus TANYCARPA, Förster.

Radius hinter der Mitte des Randmals entspringend . . . . 16.

16. — *Viertes Fühlerglied länger als das dritte* . . . . 17.

Viertes Fühlerglied nicht länger als das dritte . . . . . 18.

17. — *Scutellum konisch, Postscutellum mit Dorn oder mit Tuberkel; Flügel gefleckt, zweite Cubitalzelle schmal*. . . . . . 13. Genus HOPLITALYSIA, Ashmead.

Scutellum nicht konisch, Postscutellum einfach, Flügel nicht gefleckt, zweite Cubitalzelle gewöhnlich. . . . . . . 14. Genus IDIASTA, Förster.

18. — *Nervus parallelus (n. analis) interstitial* . . . . 15. Genus CRATOSPILA, Förster.

Nervus parallelus nicht interstitial; Luftloch des Metanotums gross (Alysia Förster), *oder klein und Nervus recurrens interstitial* (Anarcha Förster) *oder aber an der ersten Cubitalzelle inseriert* (Strophaea Förster). . . . . . . 16. Genus ALYSIA, Latreille.

19. — (6) *Randmal nicht linear, sondern stark verdickt, oder spindelförmig, d. h. am Ursprung der Radialader am breitesten, von da ab sowohl nach der Basis, wie nach der Spitze zu verschmälert und nicht über das halbe Radialfeld hinaus laufend*. . . . . 20.

	Randmal linear, am Ursprung des Radius nicht breiter als unmittelbar vor und hinter denselben, wenn dasselbe verdickt ist, geht es meist über die Hälfte des Radialfeldes hinaus	24.
20. —	*Viertes Fühlerglied länger als das dritte*	21.
	Viertes Fühlerglied nicht länger als das dritte	22.
21. —	*Mittelzelle der Hinterflügel kürzer als die Hälfte der Costalzelle.*	17. Genus Phaenocarpa, Förster.
	Mittelzelle der Hinterflügel länger als die Hälfte der Costalzelle	18. Genus Adelura, Förster.
22. —	*Randmal nicht sehr verdickt*	19. Genus Mesocrina, Förster.
	Randmal sehr stark verdickt	23.
23. —	*Hinterleib besteht aus drei Segmenten, das zweite ist das breiteste*	20. Genus Oenogastra, Ashmead.
	Hinterleib besteht aus mehr als drei Segmenten	21. Genus Prosapha, Förster.
24. —	(19) *Drittes Fühlerglied nicht länger als das vierte*	25.
	Drittes Fühlerglied deutlich länger als das vierte	27.
25. —	*Zweite Cubitalzelle vierseitig, zweite Discoidalzelle ganz fehlend*	22. Genus Spanista, Förster.
	Zweite Cubitalzelle 5-seitig, zweite Discoidalzelle vorhanden	26.
26. —	*Fühler ungefähr 50-gliedrig, Mesopleuren mit einem glatten Quereindruck* (Dapsilartha Förster)	18. Genus Adelura, Förster.
	Fühler 17-29 gliedrig, Mesopleuren mit einem gekerbten Quereindruck (Ischnocarpa Förster)	23. Genus Orthostigma, Ratzeburg.
27. —	(24) *Der erste und zweite Abschnitt des Radius bilden eine fast gerade Linie, Radius an der Basis des Randmals inseriert*	24. Genus Anisocyrta, Förster.
	Die beiden Abschnitten bilden einen starken Winkel	28.
28. —	*Zweite Cubitalzelle 5-seitig*	29.
	Zweite Cubitalzelle 4-seitig	33.
29. —	*Luftlöcher des Metanotums mittelgross, deutlich*	26*a*. Genus Dinotrema, Förster.
	Luftlöcher klein, punktförmig und undeutlich	30.
30. —	*Cubitus gleich hinter der 2. Cubitalquerader abbrechend*	26*b*. Genus Coloboma, Förster.
	Cubitus nicht unmittelbar hinter der 2. Cubitalquerader abbrechend	31.
31. —	*Fühler 13-gliedrig*	26*c*. Genus Spanomeris, Förster.
	Fühler mehr als 13-gliedrig	32.
32. —	*Randmal linear, aber deutlich verdickt, vom Flügelrande deutlich abgeschieden*	26*d*. Genus Delocarpa, Förster.
	Randmal linear, nicht verdickt, kaum vom Flügelrande zu unterscheiden	25. Genus Aspilota, Förster.
33	(28) *Zweite Discoidalzelle offen, Radialfeld erreicht nicht die Flügelspitze*	26*e*. Genus Heterolexis, Förster.
	Zweite Discoidalzelle geschlossen, Radialzelle erreicht mehr oder weniger die Flügelspitze (Grammospila, Förster).	18. Genus Adelura, Förster.

1. Genus CHASMODON, Haliday

Chasmodon. Haliday, The Ent, Mag. Vol. 5, p. 214 (1838).

Allgemeine Charaktere. — Flügellos (in beiden Geschlechtern). Kopf flach, breiter als der Thorax; Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig; Augen schwach behaart. Viertes Fühlerglied länger als das dritte. Parapsiden ausgebildet, crenuliert. Hinterleib des ♀ oval, so lang, aber breiter wie der

Thorax; Bauch comprimiert, Ende schief abgeschnitten; Hinterleib des ♂ etwas schmäler, schwach deprimiert. Bohrer vorstehend.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *C. apterus*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. p. 267, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Hollandia, Germania).

2. GENUS PANEREMA, FÖRSTER

Panerema. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 263 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Flügel klein, das Geäder ist nicht deutlich zu erkennen (♂ unbekannt). Kopf rundlich, Augen kahl. Viertes Fühlerglied kürzer als das dritte. Thorax schmäler als der Kopf, kurz-cylindrisch, comprimiert; Parapsiden fehlen, Mesonotum an der Mitte mit Vertiefung. Hinterleib stark comprimiert, länger und schmäler als der Thorax, Ende fast senkrecht gestutzt. Bohrer vorstehend.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *P. inops*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 366, ♀ (1894) (Suecia, Britannia, Germania).

3. GENUS APHAERETA, FÖRSTER

Aphaereta. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, 264 (1862).
Trichesia. Provancher, Le Natur. Can. Vol. 12 p. 203 (1881).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6, Lippentaster 4gliedrig. Viertes Fühlerglied länger als das dritte. Erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen, erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader, zweite Discoidalzelle fehlt, Nervus parallelus interstitial; Hinterflügel ziemlich schmal, die Queradern und Mittelzelle unscheinbar.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. major*, Thomson. Op. Ent. p. 2290, ♀ ♂ (1895) (Suecia, Britannia).
   major, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 242; t. 14, fig. 1 (1898).
2. *A. minuta*, Nees (Stephanus), Mag. Ges. Nat. Fr. Berl. Vol. 5, p. 5, ♀ ♂ (1811) (Suecia, Germania).
   cephalotes, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265 (1833).
   fuscipes, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 254 (1834).
   confluens, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 55 (1844).
3. *A. stigmaticalis*, Thomson, Op. Ent. p. 2289, ♀ (1895) (Suecia).

5. REGION

4. *A. melanura*, Schrottky, An. Mus. Nac. Buenos Aires, Vol. 8, p. 107, ? ♀ (1902) (Argentinia).

6. REGION

5. *A. apicalis*, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 786, ♀ (1895) (Grenada).
6. *A. auripes*, Provancher (*Trichesia*), Le Natur. Canad. Vol. 12, p. 203, f. 30 (Canada) (1881).
7. *A. californica*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 647, ♀ (1888) (California).
8. *A. muscae*, Ashmead, idem, p. 646, ♀ ♂ (1888) (Virginia, Missouri).
9. *A. oscinidis*, Ashmead, ibidem, p. 647, ♀ (1888) (Washington Terr.).
10. *A. pallidipes*, Say, Contr. Mac. Lyc. Philad. Vol. 2, p. 77 (1828) (Indiana).

4. Genus SYNCRASIS, Förster

Syncrasis. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).
Phænolyta. Förster, idem, Vol. 19, p. 264 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 4-oder 3, Lippentaster 3-oder 2-gliedrig, drittes Fühlerglied länger als die folgenden. Metanotum gekielt. Radialzelle lanzettlich, erreicht nicht die Flügelspitze; Radialader gebogen, der zweite Abschnitt kürzer als die erste Cubitalquerader; erste Cubital- und erste Discoidalzelle verschmolzen; zweite Cubitalzelle nicht länger als hoch (an der Cubitalader gemessen), zweite Discoidalzelle offen, Nervus parallelus interstitial.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *S. fucicola*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 217, f. 9, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
2. *S. fuscipes*, Haliday (*Phaenolyta*), idem, Vol. 5, p. 217, ♀ ♂ (1838) (Britannia).
   halidayi, Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).

6. REGION

3. *S. flavifrons*, Ashmead, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 786, ♂ (1895) (Grenada).

5. Genus ASYNTACUS, Marshall

Asyntacus. Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 240 (1898).

Allgemeine Charaktere.— Erste Cubital- und die erste Discoidalzelle getrennt, zweite Cubitalquerader undeutlich, zweiter Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader, Radialzelle erreicht nicht vollständig die Flügelspitze, zweite Discoidalzelle offen, Nervus parallelus nicht interstitial. Viertes Fühlerglied kürzer als das dritte. Hinterleib mit Sculptur und matt, zweites Segment ohne Querfurche.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. rogaleus*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 240, t. 13, f. 4, ♂ (1898) (Germania).
2. *A. sigalphoides*, Marshall, idem, Vol. 5bis, p. 241, ♂ (1898) (Germania).

6. Genus TRACHYUSA, Ruthe

Trachyusa. Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 25, p. 351 (1854).
Cosmiocarpa. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig. Drittes und viertes Fühlerglied fast gleichlang. Metanotum nicht gekielt. Radialzelle schmal, erreicht die Flügelspitze; zweiter Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader, der dritte Abschnitt gerade; zweite Cubitalzelle zweimal so lang wie hoch (an der Cubitalader gemessen), zweite Discoidalzelle offen Nervus parallelus nicht interstitial, Nervus recurrens an der ersten Cubitalzelle inseriert; Randmal gross, die innere Seite länger als die äussere. Zweites Segment matt, mit Querfurche; die folgenden Segmente sichtbar.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *T. aurora*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 217, f. 5, ♀ ♂ (1835) (Suecia, Britannia, Germ., Hungaria).
   nigriceps, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 25, p. 352 (1854).

6. REGION

2. *T. americana,* Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 18, ♂ (1890) (Colorado).

7. Genus SYMPHANES, Förster

Symphanes. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert. Drittes und die folgenden Segmente versteckt und undeutlich; die übrigen Charaktere wie bei *Trachyusa,* Ruthe.

Art nicht beschrieben.

8. Genus PENTAPLEURA, Förster

Pentapleura. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6-, Lippentaster 4- oder 3gliedrig. Viertes Fühlerglied kürzer als das dritte. Mesopleuren mit glatter oder ohne Furche, Metanotum ohne Kiel. Randmal klein oder fehlt und vom Metacarp kaum zu unterscheiden; Radialzelle gross, erreicht die Flügelspitze; erste Cubitalquerader länger als der zweite Abschnitt der Radialader; erste Cubital- und erste Discoidalzelle getrennt; zweite Cubitalzelle 5seitig, zweite Discoidalzelle offen, Nervus parallelus fast interstitial. Hinterleibssegmente vom zweiten an glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. angustula,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 229, f. 8, ♀ ♂ (1839) (Suecia, Britannia).
2. *P. carinata,* Thomson, Op. Ent. p. 2297, ♀ (1895) (Suecia).
3. *P. fuliginosa,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 228 u. 519, ♀ ♂ (1839) (Britannia).
4. *P. pumilio,* Nees, 1811, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 344, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Islandia, Britannia, Germania).

6. REGION

5. *P. alticola,* Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 18, ♀ (1890) (Colorado).

9. Genus HYPOSTROPHA, Förster

Hypostropha. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).

Allgemeine Charaktere. — « Erste Cubital- und erste Discoidalzelle getrennt. Radialabschnitt der zweiten Cubitalzelle kürzer (so lang oder kaum länger) als die erste Cubitalquerader. Zweites Hinterleibssegment ohne deutlicher Quernaht. Zweite Cubitalzelle 5seitig, zweite Discoidalzelle geschlossen, Radius vor der Mitte des Randmals entspringend. »

Art nicht beschrieben.

10. Genus EPICLISTA, Förster

Epiclista. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 264 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Radius aus der Mitte des Randmals entspringend; die übrigen Merkmale wie bei *Hypostropha,* Förster.

Art nicht beschrieben.

11. Genus ALLOEA, Haliday

Alloea. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265 (1833).
Diapasta. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 265 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig. Drittes Fühlerglied länger als die folgenden. Metanotum mit Kiel. Flügel des ♀ oft verkürzt; Radialzelle gross, erreicht die Flügelspitze; zweiter Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader; zweite Cubitalzelle zweimal so lang wie hoch (an der Cubitalader gemessen) und 4seitig; Radialader an der Mitte des Randmals inseriert, zweite Discoidalzelle fehlt bei dem ♂. Nervus parallelus interstitial. Hinterleib flach, glatt, spatelförmig.

Flügel des ♂ verkürtz, Randmal gross, Nerven breit; die Zellen deformiert und verkleinert.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *A. contracta,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265, ♀ ♂ (1833) (Suecia, Britannia).

12. Genus TANYCARPA Förster

Tanycarpa. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 265 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Viertes Fühlerglied kürzer als das dritte. Mesopleuren mit crenulirter Furche, Metanotum ohne Kiel. Radialzelle erreicht die Flügelspitze, Nervus recurrens interstitial, erste Cubitalquerader länger als der zweite Abschnitt der Radialader, Radialader vor der Mitte des Randmals inseriert, erste Cubital- und erste Discoidalzelle getrennt, Nervus parallelus an der Mitte der zweiten Discoidalzelle inseriert. Zweites Hinterleibssegment glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *T. ancilla,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 227, ♀ ♂ (1838) (Britannia).
2. *T. bicolor,* Nees, 1812, Hymn. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 247, ♀ ♂ (1834) (Germania, Rossia).
3. *T. gracilicornis,* Nees, 1812, idem, Vol. 1, p. 247, ♀ ♂ (1834) (Britannia, ? Suecia, Italia).
4. *T. rufinotata,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 227, f. 10, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).

13. Genus HOPLITALYSIA, Ashmead

Hoplitalysia. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 105 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied kürzer als das 4. Luftloch des Metanotums klein, punktförmig. Radialader hinter der Mitte des Randmals entspringend, zweiter Abschnitt der Radialader kürzer als die erste Cubitalquerader, zweite Discoidalzelle an der Spitze mit winkelig gebrochener Querader (Nervus parallelus nicht interstitial). Scutellum konisch, Postscutellum mit Dorn oder mit Tuberkel. Flügel gefleckt, zweite Cubitalzelle schmal.

— Art nicht beschrieben.

14. Genus IDIASTA, Förster

Idiasta. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19. p, 265 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6-, Lippentaster 4gliedrig. Viertes Fühlerglied länger als das dritte. Parapsiden tief, Mesopleuren mit crenulirter Furche. Metanotum an der Basis

gekielt, Luftlöcher klein. Randmal gross, erste Cubitalquerader länger als der zweite Abschnitt der Radialader, erste Cubitalzelle von der 1. Discoidalzelle geschieden, zweite Cubitalzelle vierseitig, Radialzelle lanzettlich und erreicht nicht die Flügelspitze, dritter Abschnitt der Radialader gerade, zweite Discoidalzelle geschlossen. Nervus parallelus nicht interstitial. Zweites Segment glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *I. annulicornis,* Thomson, Op. Ent. p. 2285, ♀ (1895) (Suecia).
2. *I. maritima* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 230, f. 14, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
3. *I. nephele,* Haliday, idem, Vol 5, p. 231, ♀ (1838) (Britannia).
4. *I. subannellata,* Thomson, Op. Ent. p. 2285, ♀ ♂ (1895) (Suecia).

6. REGION

5. *I. macrocera,* Ashmead, Canad. Ent. Vol. 23, p. 5, ♂ (1891) (Canada).

15. GENUS CRATOSPILA, FÖRSTER

Cratospila. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 265 (1862).
Asynaphes. Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 150 (1886).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6-, Lippentaster 4gliedrig. Drittes Fühlerglied länger als das vierte. Mesopleuren mit crenulirter Furche. Radialzelle erreicht die Flügelspitze; Randmal eiförmig, breit, Radialader hinter der Mitte desselben entspringend; zweiter Abschnitt der Radialader halb so lang wie die erste Cubitalquerader, der dritte Abschnitt gerade und in die Flügelspitze auslaufend; zweite Cubitalzelle etwas länger als hoch, zweite Discoidalzelle geschlossen, Nervus parallelus interstitial; Mittelzelle der Hinterflügel halb so lang wie die Costalzelle. Zweites Hinterleibssegment glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *C. circe,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 219, f. 6, ♀ ♂ (1838) (Britannia).

5. REGION

2. *C. testacea,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 84, ♂ (1902) (Tres Marias).

6. REGION

3. *C. aciculata,* Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 150, f. 15, ♀ (1886) (Canada).
4. *C. brevicaudata,* Provancher, idem, p. 151, ♀ (1886) (Canada).
5. *C. caudata,* Provancher, idem, p. 150, ♀ (1886) (Canada).

16. GENUS ALYSIA, LATREILLE

Alysia. Latreille, Hist. Nat. Ins. Vol. 3, p. 177 (1802).
Cechenus. Illiger, in Rossi, Fauna Etr. (ed. 2), Vol. 2, p. 54 (1807).
Coniarcha. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 265 (1862).
Anarcha. Förster, idem, p. 265 (1862).
Strophæa. Förster, ibidem, p. 265 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Viertes Fühlerglied nicht länger als das dritte. Parapsiden meist verkürzt, Mesopleuren mit crenulirter oder runzliger Furche. Luftloch des Metanotums gross (*Alysia,* Förster) oder klein. Radialader hinter der Mitte des Randmals entspringend, Radialzelle erreicht nicht immer die Flügelspitze, erste Cubitalquerader so lang oder länger als der zweite Abschnitt der Radial-

ader, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, zweite Cubitalzelle 4- (*Goniarha*, Förster) oder 5seitig; zweite Discoidalzelle geschlossen, Nervus parallelus nicht interstitial, Nervus recurrens interstitial (*Anarcha*, Förster), oder an der ersten Cubitalzelle (*Strophaea*, Förster) oder aber an der zweiten Cubitalzelle inseriert. Mittelzelle der Hinterflügel halb so lang wie die Costalzelle. Zweites Hinterleibssegment glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. agricolator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. Vol. 1, p. 402, ♀ ♂ (1838) (Lapponia)
   abdominator, Nees = *tipulae*, Scopoli.
2. *A. annellata*, Thomson, Op. Ent. p. 2289, ♂ (1895) (Gallia).
3. *A. aphidivora*, Rondani, 1848, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 9, p. 166, pl. 1, f. 1 (1877) (Italia).
   apicalis, Curtis = *manducator* Panzer, var.
4. *A. atra*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 223, f. 3 (1838) (Norvegia, Britannia).
5. *A. brachycera*, Thomson, Op. Ent. p. 2294, ♀ (1895) (Suecia).
6. *A. bucephala*, Marshall, in André, Spéc. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 242, ♀ (1898) (Gallia).
7. *A. cingulata*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 241, ♀ ♂ (1834) (Belgia, Germania, Rossia, Italia).
8. *A. curtungula*, Thomson, Op. Ent. p. 2292, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
9. *A. ferrugator*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 2, Bull. p. XVI, ♀ ♂ (1862) (Gallia).
10. *A. frequentator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. Vol. 1, p. 402, ♀ ♂ (1838) (Lapponia).
11. *A. frigida*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 225, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Norvegia).
12. *A. fuscipennis*, Haliday, idem, p. 224, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia, Germania, Gallia, Italia).
13. *A. heterocera*, Thomson, Op. Ent. p. 2293, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
14. *A. incongrua*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 244, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania, Rossia).
15. *A. loripes*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 222, ♀ ♂ (1838) (Britannia).
16. *A. lucia*, Haliday, idem, Vol. 5, p. 226, ♂ (1838) (Britannia).
17. *A. lucicola*, Haliday, ibidem, Vol. 5, p. 226 (1838) (Suecia, Britannia).
18. *A. mandibutator*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 244 (excl. var.) ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
19. *A. manducator*, Panzer, Fauna, Ins. Germ. Vol. 6, P. 72, t. 4, ♀ ♂ (1799) (Europa fere tota, Sibiria).
   stercoraria, Latreille, Hist. Nat. Crust. Ins. Vol. 13, p. 177 (1805).
   var. apicalis, Curtis, Brit. Ent. Vol. 3, p. 141 (1826).
   var. similis, Curtis, idem, Vol. 3, p. 141 (1826).
20. *A. nigripennis*, Thomson, Op. Ent. p. 2286, ♂ (1895) (Suecia).
21. *A. nigritarsis*, Thomson, idem. p. 2293, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
22. *A. nitidulator*, Zetterstedt, Ins. Lapp. Vol. 1, p. 402, ♂ (1838) (Lapponia).
23. *A. obscuripes*, Thomson, Op. Ent. p. 2295 (1895) (Suecia).
24. *A. orchesiae*, Boie, Nat. Tidsskr. Vol. 3, p. 315, ♀ ♂ (1841) (Germania).
25. *A. pectoralis*, Zetterstedt, Ins. Lapp. Vol. 1, p. 402, ♂ (1838) (Lapponia).
26. *A. piccator*, Zetterstedt, idem, p. 402, ♀ ♂ (1838) (Lapponia).
27. *A. picta*, Goureau, Ann. Soc. Ent. Fr. (2), Vol. 9, p. 166, t. 7 und VI, fig. 10-11, ♂ (1851) (Gallia).
28. *A. puncticollis*, Thomson, Op. Ent. p. 2296, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
29. *A. pusilla*, Zetterstedt, Ins. Lapp. Vol. 1, p. 402, ♂ (1838) (Lapponia).
30. *A. pyrenaea*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur, Vol. 5, p. 387, ♀ (1894) (Hispania).
31. *A. rufidens*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 241, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
32. *A. similis*, Nees, 1812, idem, p. 240, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
   similis, Curtis = *manducator*, Panzer, var.
33. *A. sophia*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 225, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
34. *A. soror*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 378, ♀ (1894) (Britannia).
   stercoraria, Latreille, = *manducator*, Panz.
35. *A. striolata*, Thomson, Op. Ent. p. 2291, ♀ (1895) (Suecia).
36. *A. subaperta*, Thomson, idem, 2295, ♀ (1895) (Suecia).
37. *A. suecicola*, Thomson, ibidem, p. 2286, ♀ ♂ (1895) (Suecia).

38. *A. tipulae,* Scopoli, Ent. Carn, p. 288, ♀♂ (1763) (Britannia, Austria).
    abdominator, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 245 (1834).
39. *A. triangulater,* Nees, 1812, idem. p. 244, ♀ (1834) (Germania).
40. *A. truncator,* Nees, 1812, ibidem, p. 243, ♀♂ (1834) (Britannia, Germania, Gallia).

4. REGION

41. *A. stramineipennis,* Cameron, Mem. Manch. Philos. Soc. Vol. 42, p. 39 (1897) (New Zealand).

5. REGION

42. *A. analis,* Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 88, ♂ (1865) (Cuba).
43. *A. bugabensis,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 415, ♂ (1887) (Panama).
44. *A. carinata,* Szépligeti, Term. Füz. Vol. 25, p. 87, ♀ (1902) (Brasilia).
45. *A. cayennensis,* Spinola, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol. 9, p. 196, ♀ (1840) (Cayenne).
46. *A. championi,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 414, t. 14, fig. 3, ♀ (1887) (Mexico).
47. *A. chiriquensis,* Cameron, idem, p. 416, ♀ (1887) (Panama).
48. *A. chontalensis,* Comeron, ibidem, p. 416, ♀ (1887) (Nicaragua).
49. *A. erythrogaster,* Cameron, ibidem, Vol. 1. p. 414; t 16, fig. 25, ♀♂ (1887) (Panama).
50. *A. leviuscula,* Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 6, p. 545, ♀♂ (1851) (Chile).
51. *A. longicornis,* Cameron, Biol. Cent. Amer. Hym. Vol. 414; t. 16, fig 22, ♀♂ (1887) (Panama).
52. *A. macrostigma,* Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 4, p. 544, ♂ (1851) (Chile).
53. *A. melanocephala,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1. p. 415, ♀♂ (1887) (Panama).
54. *A. monostigma,* Spinola, in Gay, Hist. fis. Chile, Zool. Vol. 4, p. 546. ♀ (1851) (Chile).
55. *A. nigriceps,* Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 87, ♂ (1865) (Cuba).
56. *A. pulchella,* Spinola in Gay, Hist. fis. Chil. Zool. Vol. 4, p. 547 (1851) (Chile).
57. *A. pulchripennis,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 413: t. 16, fig. 24. ♂ (1887) (Panama).
58. *A. ruficoxalis,* Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p 88, ♂ (1865) (Cuba).
59. *A. semirufa,* Brullé, Hist. Nat. Ins. Hym. Vol. 4, p. 516. ♀♂ (1846) (Guyana).
60. *A. xanthoptera,* Cameron, Biol. Centr. Amer. Hym. Vol. 1, p. 413; t. 16, fig. 23, ♂ (1887) (Panama).

6. REGION

61. *A. amabilis,* Dalla Torre, Cat. Hym. 4, p. 44, ♂ (1898) (Am. bor.)
    fuscipennis, Brullé, Hist. nat. Inst. Hym. Vol. 4, p 516 (1846) (non Hal).
62. *A. astarte,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 229, ♂ (1838) (St. Vincent).
63. *A. astigma,* Provancher, Le Natur. Can. Vol. 14, p. 18, ♀ (1883) (Canada).
64. *A. completa,* Provancher, Addit. Faune Canada. Hym. p. 147, ♀♂ (1886) (Canada).
65. *A. coxalis,* (*Anarcha*), Ashmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 242 (1902) (Alaska).
66. *A. fossulata,* Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 391, ♀ (1888) (California).
    fuscipennis, Brullé = *amabilis,* Dalla Torre.
67. *A. lucens* Provancher, Le Natur. Can. Vol. 12, p. 202; fig. 29, ♀ (1881) (Canada).
    nigrescens Provancher = *provancheri,* Dalla Torre.
68. *A. provancheri,* Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 48, ♀ (1898) (Canada).
    nigriceps, Provancher, Le Natur. Can. Vol. 12, p. 203 (1881) (nec Cresson).
69. *A. ridibunda,* Say, Contrb. Maclur. Lyc. Philad. Vol. 2, p. 77, ♀♂ (1828) (Indiana, Canada).
70. *A. rubriceps,* Provancher, Le Natur. Can. Vol. 14, p. 18 (1883) (Canada).

17. Genus PHÆNOCARPA, Förster

Phænocarpa. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 267 (1862).
Aclisis. Förster, idem, Vol. 19, p. 267 (1862).
Asobara. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 267 (1862).
Homophyla. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 266 (1862).
Idiolexis. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 267 (1862).
Mesothesis. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 266 (1862).
Misophthora. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 266 (1862).

Sathra. Förster. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl., Vol. 19, p. 267 (1862).
Kahlia. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 107 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Viertes Fühlerglied kürzer als das dritte. Maxillartaster 6, Lippentaster 4-gliedrig. Erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader, Cubitalzellen vollständig, Nervus parallelus interstitial oder fast interst. Mittelzelle der Hinterflügel erreicht nicht die Mitte der Costalzelle. Radialader ausserhalb der Mitte des Randmals inseriert; zweites Segment glatt.

UEBERSICHT DER UNTERGATTUNGEN

1. — *Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze* . . . . . 2.
Radialzelle erreicht die Flügelspitze . . . . . 4.
2. — *Nervus recurrens interstitial* . . . . . Subgen. Mesothesis, Förster.
Nervus recurrens nicht interstitial . . . . . 3.
3. — *Nervus recurrens an der 1. Cubitalzelle inseriert* . . . . . Subgen. Homophyla, Förster.
Nervus recurrens an der 2. Cubitalzelle inseriert . . . . . Subgen Misophthora, Förster.
4. — (1) *Zweite Discoidalzelle geschlossen* . . . . . 5.
Zweite Discoidalzelle fehlt . . . . . 7.
5. — *Nervulus postfurkal; Radialzelle der Hinterflügel mit Querader.* Subgen. Idiolexis, Förster.
Nervulus fast interstitial, Radialzelle der Hinterflügel ohne Querader . . . . . 6.
6. — *Erster Abschnitt der Radialader bildet mit dem zweiten fast eine gerade Linie* . . . . . Subgen. Aclisis, Förster.
Erster Abschnitt der Radialader bildet mit dem zweiten einen starken Winkel. . . . . . Subgen. Phaenocarpa, Förster.
? Kahlia Ashmead.
7. — (4). *Erster Abschnitt der Radialader fehlt, daher die 2. Cubitalzelle an dem Randmal sitzend* . . . . . Subgen. Sathra, Förster.
Erster Abschnitt der Radialader deutlich, daher die 2. Cubitalzelle weit von dem Randmal stehend . . . . . Subgen. Asobares, Förster.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. *P. anomala*, Thomson, Op. Ent. p. 2290, ♀ (1895) (Suecia).
2. *P. arctica*, Thomson, idem, p. 2281, ♀♂ (1895) (Lapponia).
3. *P. brevipalpis*, Thomson, ibidem, p. 2281, ♂ (1895) (Patria ?).
4. *P. conspurcator*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 236, ♀♂ (1838) (Europa fere tota).
5. *P. curvulas*, Thomson, Op. Ent. p. 2281, ♀♂ (1895) (Suecia).
6. *P. eugenia*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p, 234, ♀♂ (1838) (Suecia, Britannia).
7. *P. eunice*, Haliday, idem, Vol. 5, p. 235, ♀♂ (1838) (Britannia).
8. *P. flavipes*, Haliday, ibidem, Vol. 5, p. 236, ♀♂ (1838) (Britannia, Hollandia).
9. *P. galatea*, Haliday, ibidem, Vol. 5, p. 238, fig. 17, ♀ (1838) (Britannia).
10. *P. gracilicornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2283, ♀♂ (1895) (Suecia).
gracilis, Curtis = *ruficeps*, Nees.
11. *P. ingressor*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 411, ♀ (1895) (Gallia).
12. *P. livida*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 237, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia, Hungaria).
13. *P. longicauda*, Thomson, Op. Ent. p 2282, ♀ (1895) (Suecia).
14. *P. maria*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 237, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
15. *P. multiarticulata*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 245, ♂ (1898) (Germania).
16. *P. nina*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 236, ♀ (1838) (Britannia).
17. *P. nitida*, Thomson, Op. Ent. p. 2283, ♀ (1895) (Suecia).

18. *P. ochrogaster*, Szépligeti, Term. Füz. Vol. 21, p. 393 u. 406, ♀ (1898 (Hungaria).
oculator, Ratzeburg = *ruficeps*, Nees.
19. *P. pallida*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 3, p. 141, ♀ ♂ (1826) (Suecia, Britannia).
20. *P. pegomyiae*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 243, ♂ (1898) (Gallia).
21. *P. picinervis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 233, f. 29, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
22. *P. picticornis*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 15, p. 354, ♀ ♂ (1854) (Germania, Hungaria).
23. *P. pratellae*, Curtis. Brit. Ent. Vol. 3, p. 141, ♀ ♂ (1826) (Suecia, Britannia).
24. *P. pullata*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 232, f. 15, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
25. *P. punctigera*, Haliday. idem, p. 238, f. 27. 30, ♀ (1838) (Britannia).
26. *P. ruficeps*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 246, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).
gracilis, Curtis, Brit. Ent. Vol. 3, p. 141 (1826).
oculator, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 2. p. 71 (1848).
27. *P. tabida*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 252, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
28. *P. testacea*, Nees, 1812, idem, p. 246, ♂ (1834) (Suecia, Britannia).
29. *P. theodori*, Vollenhoven, Tijdschr. v. Ent. Vol. 21, p. 174, t. 11. f. 3, ♂ (1878) (Hollandia).
30. *P. ungularis*, Thomson. Op. Ent. p. 2284. ♀. (1895) (Suecia).
31. *P. venusta*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5bis, p. 244. ♀ (1898) (Italia).

4. REGION

32. *P. antipoda*, Ashmead (*Asobara*), Ent. News. Philad. p. 625 (1900) (Chatham Ids.).

6. REGION

33. *P. atricoxalis*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 18 (1898) (Colorado).
34. *P. fungicola*, Ashmead. Journ. Cincinnati Soc. Vol. 17, p. 49, ♂ (1893) (Ohio).
35. *P. mexicana*, Ashmead, Proc. Calif. Acad. Sc. Vol. 5. p. 546. ♀ (1895) (California).
36. *P. pleuralis*, Ashmead, Journ. Linn. Soc. Lond. Zool. Vol. 25, p. 137, ♀ (1894) (St. Vincent).
37. *P. rubriceps*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 392, ♀ (1888) (Canada).

18. Genus ADELURA, Förster

Adelura. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 267 (1862).
Dapsilartha. Förster, idem. Vol. 19, p. 267 (1862).
Grammospila. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Maxillartaster 6, Lippentaster 4gliedrig. Viertes Fühlerglied nicht oder kaum länger als das dritte. Parapsiden unvollkommen, Mesonotum mit Grübchen vor dem Schild; Mesopleuren mit glatter oder runzliger Furche. Cubitalzelle complet, die erste von der ersten Discoidalzelle getrennt, erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader; Randmal gestreckt, an beiden Enden verschmälert, oder linear; Nervus recurrens und N. parallelus nicht vollkommen interstitial; Mittelzelle fast so lang wie die Hälfte der Costalzelle, Nervulus undeutlich. Hinterleib flach, bei dem ♂ linearförmig; zweites Segment glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. apii*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 3, p. 141, t. 141, ♀ ♂ (1826) (Suecia. Britannia),
2. *A. balteata*, Thomson, Op. Ent. p. 2288, ♀ ♂ (1895) (Gallia).
3. *A. dictynna*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 423. ♀ ♂ (1895) (Suecia, Britannia).
flaviventris, Haliday = *rufiventris*, Nees.
4. *A. florimela*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 239, f. 20, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
5. *A. isabella*, Haliday, idem, Vol. 5, p. 269, ♀ ♂ (1839) (Britannia).
6. *A. levipectus*, Thomson, Op. Ent. p. 2288, ♂ (1895) (Suecia).

7. *A. rufiventris*, Nees, 1812; Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 253, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania, Rossia).
flaviventris, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 240 (1838).
8. *A. sylvia*, Haliday, Hym. Brit. Vol. 2, p. 25, ♀ ♂ (1839) (Britannia).

2. REGION

9. *A. nigriceps*, Kriechbaumer, Berl. Ent. Zeits. Vol. 39, p. 66, ♀ (1894) (Afr. occ.).

6. REGION

10. *A. ampla*, Ashmead, Bull. Color. Biol. Assoc. Vol. 1, p. 19, ♀ (1890) (Colorado).
11. *A. montana*, Ashmead, idem, Vol. 1, p. 19, ♀ (1890) (Colorado).
12. *A. subcompressa*, Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 647, ♀ ♂ (1888) (California).
13. *A. tibialis*, Ashmead, Canad. Ent. Vol. 25, p. 79, ♂ (1893) (Virginia).

19. Genus MESOCRINA, Förster

Mesocrina. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 266 (1862).
? **Acrobela.** Förster, idem, Vol. 19, p. 266 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Viertes Fühlerglied etwas kürzer als das 3. Parapsiden vorn und hinten deutlich (Grübchen vor dem Scutellum). Randmal oval-lanzettlich, mittelgross, Radialader vor der Mitte (*Acrobela*) oder beiläufig in der Mitte desselben inseriert; erste Cubital- und 1. Discoidalzelle getrennt, zweite Cubitalzelle complet, erste Cubitalquerader etwas kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader, zweite Discoidalzelle geschlossen. Hinterleib stark comprimiert; zweites Hinterleibssegment glatt.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *M. pugnatrix*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 429, ♀ ♂ (1895) (Britannia).
2. *M. venatrix*, Marshall, idem, Vol. 5, p. 430, ♀ ♂ (1895) (Britannia, Hispania).

20. Genus OENOGASTRA, Ashmead

Oenogastra. Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 105 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Hinterflügel mit Nervus recurrens. Randmal des Vorderflügels breit und dick; erste Cubitalquerader küzer als der zweite Abschnitt der Radialader; drittes Fühlerglied länger als das vierte, zweite Discoidalzelle offen, Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert. Hinterleib mit 3 Segmenten, das zweite ist das breiteste. Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze.

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *D. microrhopalae*, Ashmead (*Mesocrina*), Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 23, p. 217, ♂ (1896) (Virginia).

21. Genus PROSAPHA, Förster

Prosapha. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 266 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Viertes Fühlerglied länger als das dritte. Randmal gestreckt, keulförmig; zweite Cubitalzelle complet; erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader; erste Cubital- und 1. Discoidalzelle getrennt; Nervus parallelus fast interstitial. Mittelzelle der Hinterflügel halb so lang wie die Costalzelle. Hinterleib des ♀ comprimiert; Bohrer gebogen.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *P. speculum*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 241; fig. 19, ♀♂ (1838) (Britannia).
2. *P. venus*, Haliday, idem. Vol. 5, p. 242; fig. 24, ♀ (1839) (Britannia).

6. REGION

3. *P. hyalina*, Provancher, Addit. Faune Canada, Hym. p. 393, ♀ (1888) (Canada).

22. Genus SPANISTA, Förster

Spanista. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 267 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied nicht länger als das vierte. Erste Cubital- und 1. Discoidalzelle getrennt; erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader; Randmal linear, zweite Cubitalzelle vierseitig, zweite Discoidalzelle ganz fehlend.

— Art nicht beschrieben.

23. Genus ORTHOSTIGMA, Ratzeburg

Orthostigma. Ratzeburg, Ichn. Fortins. Vol. 2. p. 71 (1848).
? Ischnocarpa. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied länger als das vierte. Mesonotum mit punktförmiger Vertiefung an der Mitte, Mesopleuren mit punktirter Furche. Randmal linear, breit, Radialader vor der Basis inseriert; Radialzelle gross, erreicht die Flügelspitze; zweite Cubitalzelle gestreckt, 5seitig, erste Cubitalquerader fast nur halb so lang wie der zweite Abschnitt der Radialader; Nervus recurrens kurz, an die zweite Cubitalzelle inseriert; Nervus parallelus nicht interstitial; zweite Discoidalzelle vorhanden. Mittelzelle der Hinterflügel länger als die Hälfte der Costalzelle.

Anmerkung. — Bei *Ichnocarpa*, Förster, ist das dritte Fühlerglied nicht länger als das vierte.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *O. aequale*, Thomson, Op. Ent. p. 2301, ♂ (1895) (Suecia).
   brunneipes, Ratzeburg = *pumilus*, *var.*
2. *O. cratospilum*, Thomson, Op. Ent. p. 2300, ♂ (1895) (Suecia).
3. *O. dimidiatum*, Thomson, Op. Ent. p. 2302, ♀ (1895) (Germania).
4. *O. distractum*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 321, ♀ (1859) (Islandia?, Britannia?, Germania).
   ? distracta, Nees *(Alysia)*, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 255 (1834).
5. *O. exile*, Ruthe, Stett. Ent. Zeit. Vol. 20, p. 320, ♀ (1859) (Islandia).
   flavipes, Ratzeburg = *pumilum*, Ness.
6. *O. gallarum*, Ratzeburg, Ichn. d. Forstins. Vol. 3, p. 70, ♀ (1852) (Germania).
7. *O. flavipes*, Rondani, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 6, p. 133 (1874) (Italia).
8. *O. laticeps*, Thomson, Op. Ent. p. 2301, ♀ (1895) (Suecia).
9. *O. melanostigma*, Thomson, idem. p. 2299, ♀ (1895) (Suecia).
10. *O. minimum*, Thomson, ibidem, p. 2302, ♀♂ (1895) (Suecia).
11. *O. pumilum*, Nees, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol 1, p. 251, ♀♂ (1834) (Europa fere tota).
   flavipes, Ratzeburg, Ichn. Forstins. Vol. 1, p. 24, t. 7, fig. 13 (1844).
   var. brunneipes, Ratzeburg, idem, Vol. 3. p. 70 ♀♂ (1852) (Germania).
12. *O. sordipes*, Thomson, Op. Ent. p. 2300, ♂♀ (1895) (Germania).

24. Genus ANISOCYRTA, Förster

Anisocyrta. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied länger als das 4. Mesopleuren ohne Furche. Randmal linear, ziemlich schmal und reicht über die Mitte des Radialfeldes hinaus; Radialader an der Basis des Randmals inseriert; erster und zweiter Abschnitt der Radialader bilden eine fast gerade Linie; erste Cubitalquerader fast halb so lang wie der zweite Abschnitt der Radialader, Radialzelle erreicht die Flügelspitze, zweite Cubitalzelle lang, Nervus recurrens fast interstitial, zweite Discoidalzelle vorhanden, Nervus parallelus nicht interstitial. Mittelzelle der Hinterflügel halb so lang wie die Costalzelle.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

1. *A. perdita*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 241 u. 519, fig. 22, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).

25. Genus ASPILOTA, Förster

Aspilota. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268 (1862).
Dipiesta. Förster, idem, Vol. 19, p. 268 (1862).
Synaldis. Förster, ibidem, Vol. 19, p. 273 (1862).
Trinaria. Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 149 (1886).

Allgemeine Charaktere. — Fühler des ♀ kurz, perlschnurförmig, bei dem ♂ länger, drittes Glied länger als das 4. Mesonotum vor dem Scutellum mit oder ohne punktförmiger Vertiefung; die Furche der Mesopleuren crenuliert oder punktirt. Erste und zweite Cubitalzelle oft verschmolzen, die erstere von der 1. Discoidalzelle oft nur undeutlich geschieden; erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader; Randmal fehlt oder unscheinbar und mit dem Metacarp mehr oder minder vereinigt; Radialzelle gross, erreicht die Flügelspitze, Radialader fast an der Basis des Randmals inseriert; Nervus recurrens an der zweiten Cubitalzelle inseriert, diese 5-seitig; Nervus parallelus nicht interstitial, oft undeutlich oder fehlend.

Geographische Verbreitung der Arten :

1. REGION

1. *A. brevicornis*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 279, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
2. *A. castanea*, Nees, idem, Vol. 1, p. 250, ♀ (1834) (Germania).
3. *A. caudata*, Thomson, Op. Ent. p. 2306, ♀ (1895) (Suecia).
4. *A. compressa*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 244, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
5. *A. concinna*, Haliday, idem, Vol. 5, p. 245, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia, Hungaria).
6. *A. concolor*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 254, ♀ ♂ (1834) (Britannia, Germania).
   distracta, Nees, idem, Vol. 1, p. 255 (1834).
7. *A. costulata*, Thomson, Op. Ent. p. 2306, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
8. *A. crassicosta*, Thomson, idem, p. 2305, ♀ ♂ (1895) (Germania).
9. *A. cratocera*, Thomson, ibidem, p. 2304, ♀ (1895) (Suecia).
10. *A. curta*, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 445, ♀ (1895) (Britannia).
11. *A. dilatata*, Thomson, Op. Ent. p. 2305, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
    distracta, Nees = *concolor*, Nees.
12. *A. efoveolata*, Thomson, Op. Ent. p. 2303, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
13. *A. fulvicornis*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 244, ♀ (1838) (Britannia).
14. *A. fuscicornis*, Haliday, idem, Vol. 5, p. 246, ♀ ♂ (1838) (Britannia, Hungaria).
    ? *minuta*, Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 251 (1834).
15. *A. hirticornis*, Thomson, Op. Ent. p. 2304, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
16. *A. jaculans*, Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 246, ♀ ♂ (1838) (Britannia, Rossia).

17. *A. insidiatrix,* Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 444, ♀ ♂ (1895) (Britannia).
18. *A. lineola,* Thomson, Op. Ent. p. 2304, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
19. *A. macrocera,* Thomson, idem, p. 2306, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
20. *A. macrura,* Thomson, ibidem, p. 2306, ♀ (1895) (Suecia).
21. *A. maculipes,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 5, p. 246, ♀ ♂ (1838) (Suecia, Britannia).
22. *A. microcara,* Thomson, Op. Ent. p. 2308, ♀ ♂ (1895) (Suecia).
23. *A. microcera,* Thomson, idem, p. 2307, ♀ (1895) (Suecia).
   minuta, Nees = ? *fuscicornis*, Haliday.
24. *A. nervosa,* Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 265, p. p. ♀ ♂ (1833) (Britannia, Hungaria).
   nervosa, Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 443 (1895).
25. *A. nigricornis,* Thomson, Op. Ent. p. 2307, ♀ (1895) (Suecia).
26. *A. parvicornis,* Thomson, idem, p. 2308, ♀ (1895) (Suecia).
27. *A. praecipua,* Marshall, in André, Spec. Hym. Eur. Vol. 5, p. 439, ♀ ♂ (1895) (Suecia, Britannia).
28. *A. pusilla,* Nees, 1812, Hym. Ichn. aff. Mon. Vol. 1, p. 252, ♀ ♂ (1834) (Germania).
29. *A. ruficornis,* Nees, idem, Vol. 1, p. 248, ♀ ♂ (1834) (Suecia, Britannia, Germania).

4. REGION

30. *A. konae,* Ashmead, Fauna Hawaiiensis, p. 359 (1901) (Hawai).

6. REGION

31. *A. astigma,* Provancher, Addit. Faune Canad. Hym. p. 393, ♀ (1888) (Canada).
32. *A. pilicornis,* Provancher, idem, p. 149 (1886) u. p. 391, ♀ (1888) (Canada).
33. *A. ulmicola,* Ashmead, Proc. U. S. Nat. Mus. p. 651, ♀ (1888) (Missouri).

26. Genus DINOTREMA, Förster

Dinotrema. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied länger als das vierte. Randmal linear, erster und zweiter Abschnitt der Radialader bilden einen starken Winkel, zweite Cubitalzelle 5seitig; erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt, erste Cubitalquerader kürzer als der zweite Abschnitt der Radialader. Luftlöcher des Metanotums deutlich, mittelgross.

Art nicht beschrieben.

27. Genus COLOBOMA, Förster

Coloboma. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Wie *Dinotrema,* Förster; Luftlöcher des Metanotums sehr klein und punktförmig, undeutlich; Cubitalader hinter der zweiten Cubitalquerader abbrechend.

Art nicht beschrieben.

28. Cenus SPANOMERIS, Förster

Spanomeris. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 268 (1868).

Allgemeine Charaktere. Cubitalader nicht unmittelbar hinter der 2. Cubitalquerader abbrechend; Fühler 13-gliedrig; sonst wie *Coloboma,* Förster.

Geographische Verbreitung der Art :

— Art nicht beschrieben.

29. Genus DELOCARPA, Förster

Delocarpa. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. 19, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Randmal linear, aber deutlich verdickt, vom Flügelrand deutlich abgeschieden; Fühler mehr als 13gliedrig, das 3. Glied länger als das 4. Luftlöcher des Metanotums klein, undeutlich. Cubitalader hinter der 2. Cubitalquerader nicht abbrechend, erste Cubital-und Discoidalzelle getrennt, zweite Cubitalzelle 5seitig; erste Cubitalquerader kürzer als der 2. Abschnitt der Radialader; der erste und zweite Abschnitt des Radius bilden einen starken Winkel. Vielleicht mit *Orthostigma*, Ratzeburg, identisch.

Geographische Verbreitung der Art :

1. REGION

— Art nicht beschrieben.

6. REGION

1. *D. sitkensis*, Ahmead, Proc. Acad. Sc. Wash. Vol. 4, p. 242 (1902) (Alaska).

30. Genus HETEROLEXIS, Förster

Heterolexis. Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 4, p. 268 (1862).

Allgemeine Charaktere. — Drittes Fühlerglied länger als das 4. Randmal linear, erste Cubital- und Discoidalzelle getrennt; zweite Cubitalzelle 4seitig, erster und zweiter Abschnitt der Radialader bilden einen starken Winkel, Radialzelle erreicht nicht die Flügelspitze, zweite Discoidalzelle offen ; 1. Cubitalquerader kürzer als der 2. Abschnitt der Radialader.

— Art nicht beschrieben.

ANHANG

Genus OPISENDA, Förster

Opisenda. Förster, Verh. Nat. Ver. Preuss. Rheinl. Vol. 19, p. 266, (1862).

Allgemeine Charaktere. — Erste Cubital- und 1. Discoidalzelle getrennt, zweiter Radialabschnitt länger als die 1. Cubitalquerader, Randmal nicht linear, zweite Discoidalzelle fehlt, drittes Fühlerglied länger als das 4.

— Art nicht beschrieben.

31. SUBFAM. LYSIOGNATHINÆ, Ashmead

Lysiognathinæ. Ashmead, Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 277 u. Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 104 (1900).

Allgemeine Charaktere. — Vorderflügel mit 3 Cubitalzellen und mit 2 rücklaufenden Adern; Oberkiefer zweizähnig.

Genus LYSIOGNATHA, Ashmead

Lysiognatha. Ashmead. Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3. p. 263 und Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 23, p. 104 (1900).

Allgemeine Charaktere. — « Head subquadrate, seen from in front wider than long, the vertex bilobed; clypeus narrowly transverse; mandibles widely separated, bidentate at apex, and spreading wide open as in *Alysia;* abdomen sessil, in outline oblong-oval, subcompressed at apex and ending in a prominent ovipostor; second cubital cell in front wings small, oblique, subrhomboidal, similar to the areolet in *Pimpla.* »

Geographische Verbreitung der Art :

6. REGION

1. *L. comstockii*, Ashmead. Proc. Ent. Soc. Wash. Vol. 3, p. 276, ♀ ♂ (1900) (New York).

ZWEIFELHAFTE GATTUNGEN

Charmon. Haliday, The Ent. Mag. Vol. 1, p. 262 (1833) und.
Euryzoma. Haliday, idem, Vol. 5, p. 213 (1835) sind nicht beschrieben.

Genus HYMENOCHAONIA, Dalla Torre

Hymenochaonia. Dalla Torre, Cat. Hym. Vol. 4, p. 254. (1898).
Chaonia. Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 59 (1865) (non Stephens, Lepid.).

Allgemeine Charaktere. — « Head transverse; face flat, broad; eyes large, prominent, rounded; ocelli large and prominent; clypeus moderate, slightly prominent, rounded at base and truncate at tip; mandibles small, bifid and acute at tip; palpi very long and slender. Antennae distant, inserted high up on the front close to the eyes, long and thread-like, multiarticulate, the basal joint moderately long and robust, the second minute, the other joint indistinct and finely pubescent. Thorax gibbous, rather short, deep, compressed, narrowed in front, mesothorax with the lobes very prominent; sides of the prothorax with a broad, longitudinal, shallow groove; plura large, very protuberant beneath between the four anterior coxae, and divided by a more or less deep longitudinal sulcus; scutellum elongate, rather prominent; metathorax moderate, somewhat rounded above, obtuse behind. Wings long and rather narrow; stigma large and sublanceolate; marginal cell large, elongate, broad at base and gradually tapering to the tip of the wing; two submarginal cells, the first much the largest, irregularly shaped, the second elongate- subquadrate, about one- half the size of the first. Legs long and slender: coxæ elongate, robust, the posterior pair much the longest; trochanters nearly as long as the coxæ; femora long and slender, the anterior pair somewhat recurved, the two posterior pair slightly thickened towards the tip; tibiæ slender, gradually thickened towards the tips, the two anterior pairs about as long as their femora, the posterior pair stouter and much longer than their femora; tibial spurs rather long, subequal, robust; tarsi slender, the posterior pair rather stout at base, the first joint as long as the remaining joints taken together, which are gradually shorter towards the tip; claws small, stout at base, suddenly hooked and acute at tip, pulvilli small and pubescent. Abdomen elongate, slender at base, and gradually thickened towards the tip, which is broader and subcompressed in the ♀; first segment long and subcylindrical, slightly thickened at tip, with a stout tubercle on each side just before the middle; second and third segments together rather longer than the first, somewhat depressed; remaining segments short, compressed in the ♀, and rather depressed in the ♂; ovipostor of the ♀ long. »

Vielleicht mit *Aphidius* verwandt.

Geographische Verbreitung der Arten :

5. REGION

1. *H. pallida*, Cresson, Proc. Ent. Soc. Philad. Vol. 4, p. 61, ♂ (1865) (Cuba).
2. *H. santhostigma*, Cresson, idem, Vol. 4, p. 60, ♂ (1865) (Cuba).

Genus CURTISELLA, Spinola

Curtisella. Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino. (2) Vol. 13, p. 30 (1851).

Allgemeine Charaktere. — « Antennes filiformes, tenues, corpore longiores multiarticulatæ, articulo primo crassiore ovoides verticem superante, secundo parvo moniliforme, aliis tenuioribus subcylindricis minus distinctis, ultimo acuminato.

Caput fere cubicum, vertice inter oculos subquadrato, angulis posterioribus rotundato- obsoletis, fronte parva verticali, facie itidem verticali plana transversim rectangula antice arcuato- emarginata et clypeam ambiente, hoc plano transverso integro in eodem plano ac mandibulæ et harum basin obtegente.

Oculi parvi globulosi, in summo apice angulorum anteriorum verticis.

Ocelli tres approximati, in anteriore verticis margine, triangulo ocellari aequilaterale.

Palpi longissimi, filiformes, maxillares articuli sex labiales quatuor conflati, articulis cylindricis distinctis. Alias oris partes eruere non valui.

Prothorax genuinus detectus, brevis angustatus collariformis, margine anteriore recto incrassato. Mesothorax, dorso minus convexo, obsolete tripartito, scutello, trapezoideo deplanato, postscutello indistincto, segmentis scutellare et postscutellare metathoracisque dorso sensim retrorsum declivibus, mesopecto deplanato.

Abdomen sessile, tenue elongatum, lateribus rectis parallelis vix prope basim paulo divergentibus, prope apicem laeviter arcuatis, apice acuminato, segmentis septem conflatum, primis quatuor planis opacis gradatim longitudine decrescentibus, margine postico incrassato elevato nitido; segmentibus 5-6 brevioribus transversis postice immarginatis lævibus nitidissimis; septimo pariter nitido lævigato, paulo longiore, medium versus abrupte attenuato. Venter, in specimine mortuo, concavus. Oviscaptus ab extremitate abdominis prodiens rectus filiformis elongatus.

Pedes inaequales, anteriores quatuor mediocres tenuiores ; posteriores, fere duplo longiores, validiores; tarsis omnibus filiformibus, articulo primo longiore sed reliquis una breviore.

Alae, ut in nonullis speciebus generis *Opius* (Wesmael). Superiorum cellula radialis unica magna, apicem alæ attingens. Cubitales tres, perimetro rectilineo circumscriptæ, prima irregulariter quadrangulari, nervum unicum recurrentem in summo vertice anguli postero-externi excipiente : secunda irregulariter trapezoidea, plus duplo latiore quam longiore, lateribus oppositis sive radiali ac cubitali subparallelis, hoc maiore, angulo postero-interno acutissimo, postero-externo recto; tertia magna completa. Cellulæ discoidales 2 perfecte clausae, posteriore ab alae origine paulo remotiore. *Nervus parallelus* (Wesmael), neutiquam interstitialis.

Anmerkung. — Vom Autor wird die Gatt. ausser *Opius*, noch mit den Gatt. *Pimpla*, *Megalhira*, und *Iseura* verglichen und wird noch bemerkt, dass die Segmente 2 und 3 nicht verwachsen sind.

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *C. pimploides*, Spinola, Mem. Accad. Sc. Torin. (2), Vol. 13, p. 31, ♀ (1851) (Brasilia).

4. GENUS WESMAELELLA, SPINOLA

Wesmaelella. Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino (2), Vol. 13, p. 32 (1851).

Allgemeine Charaktere. — « Antennæ filiformes vix longitudinii corporis, multiarticulatæ, articulo primo inflato maximo verticem vix superante, reliquis cylindricis parum distinctis gradatim decrescentibus, ultimo obtusiusculo.

Caput transversum, vertice magno trapezoideo antice latiore utrinque arcuato postice late emarginato, fronte parva antrorsum declive, facie maiore sub antennis antrorsum elevato-producta retrorsum declive et ad planum verticalem vergente, margine clypeali læviter arcuato et late emarginato, clypeus minimo inconspicuo.

Mandibulæ omnio detectæ, in plano horizontali mobiles et angulum planum rectum cum facie efficientes.

Oculi magni globosi, in anterioribus verticis angulis *Ocelli* tres, adproximati in gibbositate media verticis, trianguli ocellaris angulo anteriore aperto.

Prothorax genuinus parvus, parum elevatus, tamen distinctis et collum breve angustum simulans. Mesothorax elevatus, discho oblongo-ovato, scutello fere triangulari plus triplo longiore quam latiore, post-scutello brevissimo semicirculare. Metathorax uniformiter convexus, neutiquam retrorsum declivis, linea media fere horizontale.

Abdomen sessile, basi recta truncatum, in de elongato-ovatum, supra segmentis octo visibiliter conflatum, secundo et tertio arcte coniunctis et revera in unum coalitis sulco transverso superficialis vix distinctis.

Ventre ♀ e lamina unica constare videtur magna, translucida, elongata, subtus carinata, postice sensim angustata, arcu elliptico terminata, septimam laminam dorsalem vix superante. Aculeus nobis, vulgo terebra, fere a ventris basi prodiens, lamina ventrali translucida vaginatus at non reconditus, ultra abdominis extremitatem prolongatus, incurvatus, utrinque compressus, apice acutus pungens. Oviscaptus valvulæ exteriores longe ab aculei origine sub quarto segmento dorsali incipientes, crassiores, magis arcuatæ et compressæ, apice obtusæ, sub-clavatæ, extus pilosissimæ.

Pedes, formæ constructæ in hac familia, tarsorum posticorum articulo primo reliquis una longiore.

Alæ magnae, superiores saltem longitudinis totius corporis. Cellula radialis unica, processu radiali prope originem recto in de abrupte angulato et in arcu circulari terminato. Cellulæ cubites tres, prima maiore difformi; secunda rectilinea, irregulariter pentagonali, plus latiore quam longiore, lateribus oppositis sive radiali ac cubitali extus convergentibus, latere externo breviore, angulo interiore aperto et e summo vertice appendicem emittente rectam ad medietatem usque cellulæ cubitales primæ intuo productam; tertia maxima extus dilatata paulo longe ab alæ margine abrupte obsoleta. »

Geographische Verbreitung der Art :

5. REGION

1. *W. rubricollis*, Spinola, Mem. Accad. Sc. Torino (2), Vol. 13, p. 32, ♀ (1851) (Brasilia).

REGISTER DER VORKOMMENDEN ARTEN

ERKLÄRUNG DER TAFELN

TAFEL 1.

Fig. 1. *Cenocoelius agricolator*, Linné (Seitenansicht).
— 2. — — (Vorderflügel).
— 3. *Vipio terrefactor*, Villers.
— 4. — — (Abdomen).
— 5. Flügel von *Rhytimorpha coccinea*, Szépligeti.
— 6. Hinterleib von *Glyptomorpha algirica*, Lucas.
— 7. Kopf von *Megalommum Biròi*, Szépligeti.
— 8. *Leptobracon Mocsáryi*, Szépligeti.
— 9. Flügel von *Iphiaulax impostor*, Scopoli.
a. Innere Seite und *b* äusere Seite des Randmals, *n*. nervulus, *n.p*. nervus parallelus, *B*. Brachialzelle, *nv*. nervellus.
— 10. Vorderflügel von *Macrobracon similis*, Szépligeti.
— 11. *Exobracon quadriceps*, Smith.
— 12. — — (Vorderflügel).

TAFEL 2.

Fig. 13. *Mesobracon similis*, Szépligeti.
— 14. *Pseudobracon africanus*, Szépligeti.
— 15. *Leptospathius formosus*, Szépligeti.
— 16. *Neotrimorus fuscipennis*, Szépligeti (Hinterhüfte).
— 17. *Neorhyssa partita*, Szépligeti.
— 18. *Pseudospathius tricolor*, Szépligeti.
— 19. *Liobracon macula*, Brullé.
— 20. *Gymnobracon brasiliensis*, Szépligeti.
— 21. *Osmophila caudata*, Szépligeti.
— 22. *Megaproctus xanthostigmus*, Szépligeti.

TAFEL 3.

Fig. 23. *Gyroneuron miri*, Kokujew (nach Kokujew).
— 24. *Cystomastax macrocentroides*, Szépligeti (Kiefertaster).
— 25. — — —
— 26. *Megarhogas luteus*, Szépligeti.
— 27. *Phanerotomella Kertészi*, Szépligeti.
— 28. *Oligoneurus concolor*, Szépligeti.
— 29. *Megacentrus concolor*, Szépligeti.
— 30. *Psilophthalmus nigripennis*, Szépligeti.
— 31. *Pselaphanus trogoides*, Szépligeti.
— 32. *Brulléia melanocephala*, Szépligeti.

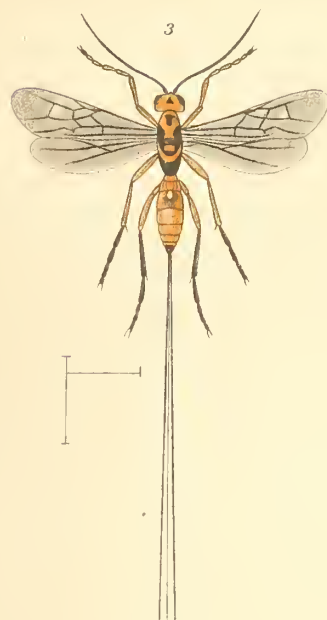
Die Abbildunngen wurden von Herrn E. Csiki gezeichnet.

ERRATA

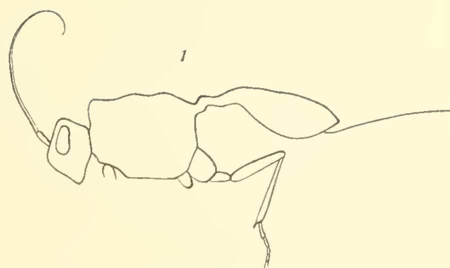
Seite 10, Zeile 21 v. o. *p. 44*, statt p. 43.
» 16, » 2 v. u. *4. Region* statt 4 Region.
» 17, » 12 v. o. *3. und 4. Region*, statt 3. Region.
» 17, » 10 v. u. *4. Region*, statt 3. Region.
» 18, » 13 v. o. *5.* » » 4. »
» 18, » 11 v. u. *5.* » » 4. »
» 20, » 6 v. o. *Cervellus m.*, statt *Cervulus m.* (non Blainv. 1816).
» 23, nº 74 *I. novo-guineensis*, statt *I. nova-gunensis*.
» 27, Zeile 5 v. o. *M. fuscipenne*, statt *M. fuscipennis*.
» 27, » 22 v. o. *four*, statt fur.
» 44, » 3 v. u. *at*, statt and.
» 45, » 7 v. o. *enormously*, statt enormonoly.
» 45, » 10 v. o. *fourth*, statt furth.
» 46, » 13 v. o. *p. 51*, statt 50 *und Aphrastobracon, Ashm. p. 10*.
» 51, » 16 v. o. *longer*, » lorigio..
» 56, » 2 v. u. nº 3. *Suecia*.
» 56, » 1 v. u. nº 4. *Rossia, Germania*.
» 62, » 7 v. o. *p. 74*, statt p. 73.
» 69, » 9 v. u. *its*, » ito.
» 69, » 8 v. u. *low*, » lou.
» 69, » 3 v. u. *first*, » firt.
» 73, » 13 v. u. *longicaudis*, statt *longicauda*.
» 77, » 7 v. u. *6. Region* » 4. Region.

(Abgeschlossen mit Vol. 39 (1902) des Zoological Record).

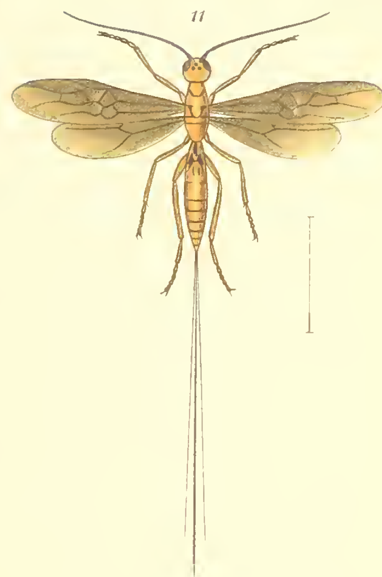
Budapest, 28. December 1904.



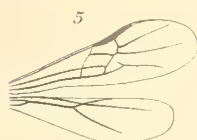
Vipio terrefactor, Vill.



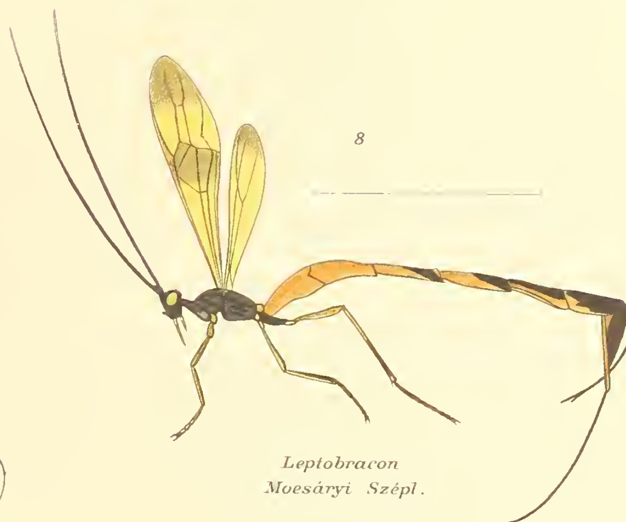
Cenocoelius agricolator Linné.



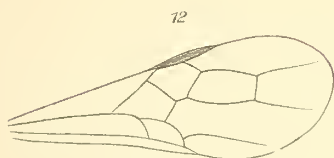
Exobrocon quadriceps Smith.



Rhytimorpha corcineo Szépl.



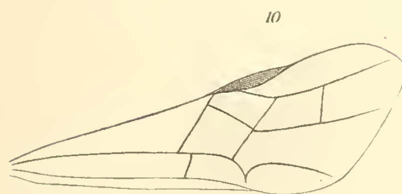
Leptobracon Moesáryi Szépl.



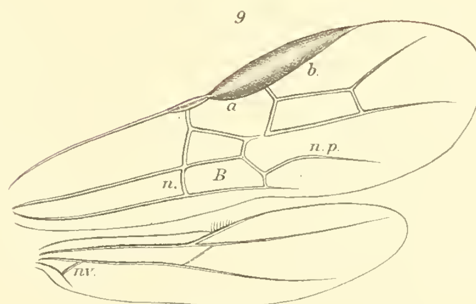
Exobracon quadriceps Szépl.



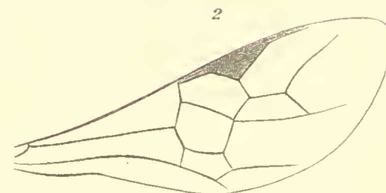




Macrobracon similis Szépl.

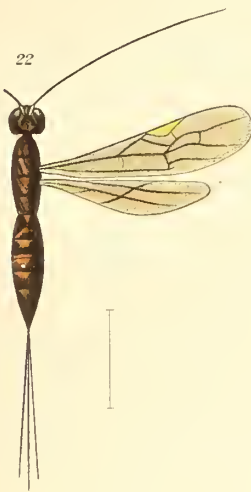


Iphiaulax impostor Scop.



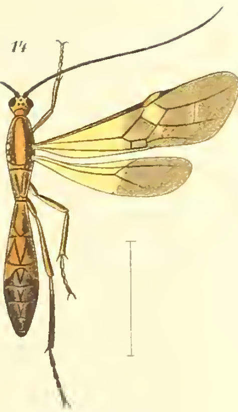
Cenoulius agricolator Linné

22



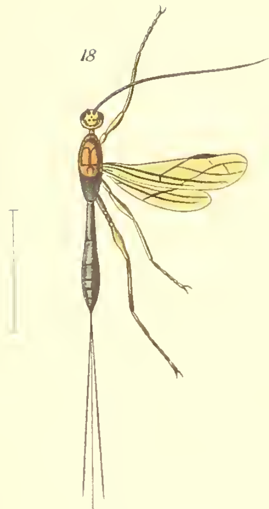
Megaproctes xanthostigmus Szépl.

14



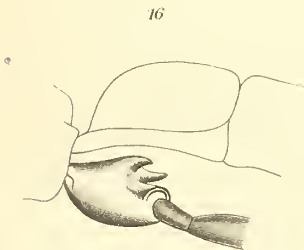
Pseudobracon africanus Szépl.

18



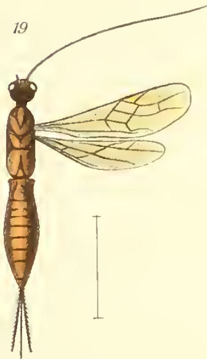
Pseudospathius tricolor Szépl.

16



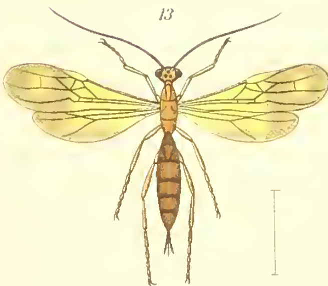
Neotrimorus fuscipennis Szépl.

19



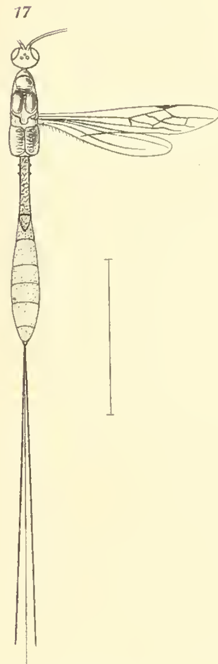
Liobracon macula Brullé.

13



Mesobracon similis Szépl.

17



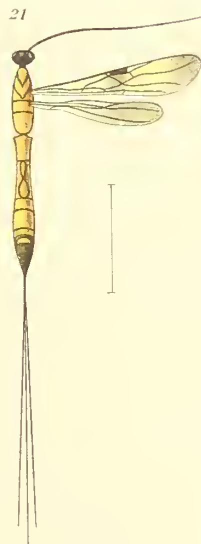
Neorhyssa partita Szépl.

20



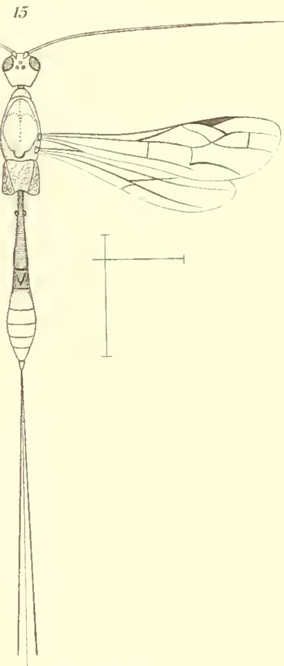
Gymnobracon brasiliensis Szépl.

21



Osmophila caudata Szépl.

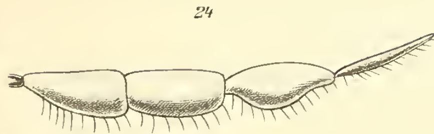
15



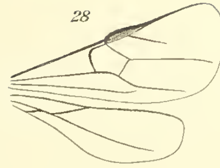
Leptospathius formosus Szépl.

FAM. BRACONIDÆ.

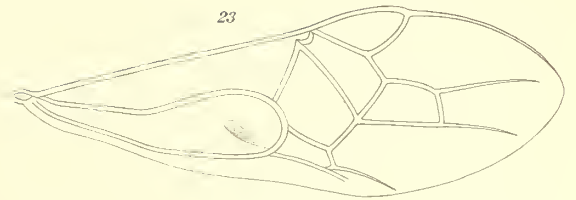
2



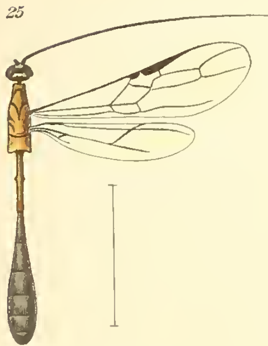
Cystomastax
macrocentroides Szépl.



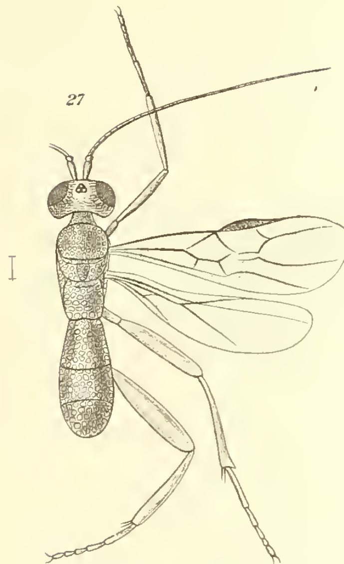
Oligoneurus
concolor Szépl.



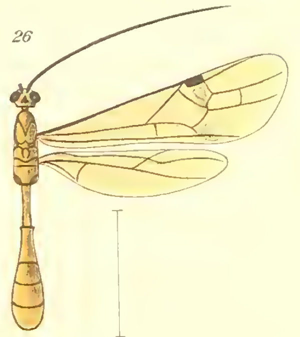
Gyroneuron
miri Kok.



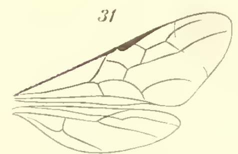
Cystomastax
macrocentroides Szépl.



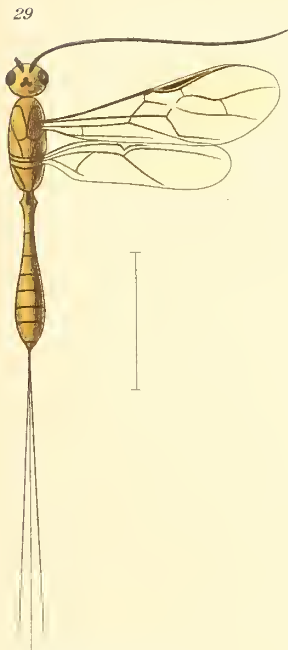
Phanerotomella
Kertészii Szépl.



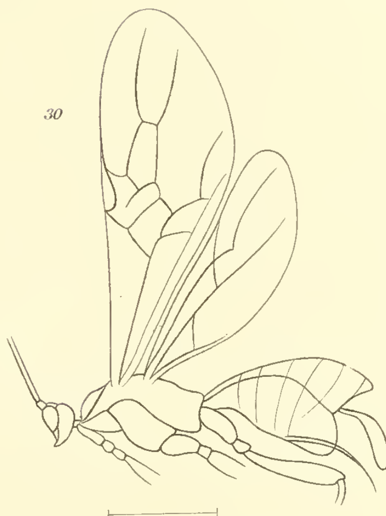
Megarhogas
luteus Szépl.



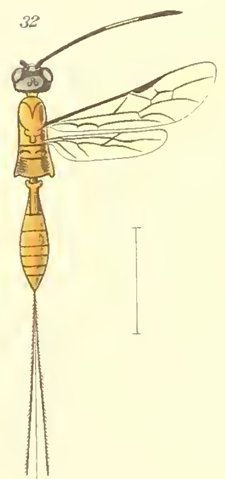
Pselaphanus
trogoides Szépl.



Megacentrus
concolor Szépl.



Psilophthalmus
nigripennis Szépl.



Brulleia
melanocephala Szépl.

FAM. BRACONIDÆ.

COLEOPTERA

FAM. CRIOCERIDÆ

COLEOPTERA PHYTOPHAGA

FAM. CRIOCERIDÆ

by M. JACOBY & H. CLAVAREAU

WITH 5 COLOURED PLATES



THE family Crioceridæ has been established by Lacordaire (Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, p. 222, 1845).

General Characters. — Antennæ widely separated at the base, the lower joints often moniliform, the fifth joint frequently the longest, terminal joints sometimes transverse, at other times filiform; eyes (with a few exceptions) more or less emarginate; thorax subcylindrical, generally without lateral margins, constricted at the sides and transversely grooved near the base, always narrower than the elytra, the latter punctate-striate, completely covering the abdomen, this part with the first segment a little longer than each of the following ones; legs robust, femora sometimes with a tooth and frequently strongly thickened in the male; the claws are either connected at the base or separated, simple, appendiculate or bifid; the prosternum is, as a rule very narrow or invisible, but in one genus (*Macrogonus*) broader.

KEY TO THE GENERA

I. Prosternum distinct :

1. — *Claws bifid* . . . . Genus PSATHYROCERUS, Blanchard.
2. — *Claws simple.*

1*a*. — *Fourth tarsal joint nearly hidden by the third* . . . . . Genus BRACHYDACTYLA, Lacordaire.
1*b*. — *Fourth joint nearly free* . . . . Genus MACROLEMA, Baly.
1*c*. — *Thorax with the sides strongly produced, antennæ filiform* . . Genus MACROGONUS, Jacoby.
1*d*. — *Thorax not produced at sides, antennæ robust* . . . . . . Genus OVAMELA, Fairmaire.

3. — *Claws appendiculate.*

3*a*. — *Antennæ filiform, thorax narrowed at base* . . . . . . Genus HEMYDACNE, Jacoby.

II. Prosternum not visible between the coxæ :

1. — *Claws joined at the base, middle coxæ separated* . . . . . Genus LEMA, Fabricius.
1*a*. — *Metasternum raised, partly covering the mesosternum* . . . Genus PLECTONYCHA, Lacordaire.
1*b*. — *Mesosternum not covered*. . . . . Genus STETHOPACHYS, Baly.
2. — *Claws not joined at the base.*
2*a*. — *Antennæ not extending beyond the thorax* . . . . Genus SIGRISMA, Fairmaire.
2*b*. — *Antennæ distinctly longer than base of thorax, head with ocular sulci* . . . . Genus CRIOCERIS, Geoffroy.
2*c*. — *Head not constricted behind, without supraocular sulci* . . . Genus PSEUDOLEMA, Jacoby.

1. GENUS PSATHYROCERUS, BLANCHARD

Psathyrocerus, Blanchard, in Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 5, p. 523 (1851); Chapuis, Gen. Col. Vol. 10, p. 66 (1874).

Characters. — Head broader than long, epistome feebly separated from the face, maxillary palpi very slender, the first joint short, the third elongate scarcely truncate anteriorly, antennæ very slender and filiform, the first joint thickened and short, the second ovate, much shorter, the third more than twice as long as the second joint, the following very elongate, thorax subquadrate, rather obsoletely margined, scutellum subquadrate, elytra wider at the base than the thorax, irregularly punctured and finely pubescent; prosternum very narrow, convex, mesosternum larger, the first abdominal segment scarcely longer than the others, legs slender, the femora moderately thickened, tarsi elongate, the first joint often as long as the following joints together, the third deeply bilobed, claws slender, distinctly bifid. This genus, in its elongate shape and the filiform antennæ seems more closely allied to *Syneta* than to any other and should perhaps have followed this genus; Chapuis has however placed it (as also *Syneta*) in the *Crioceridæ* where I have left it for the present.

Geographical distribution of species. — Most of the species of this genus have been btained in Chili, but one is known from Rio Janeiro and another from Venezuela.

1. *P. cinerascens*, Blanchard, in Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 5, p. 525, pl. 31, f. 1 (1851) (Coquimbo).
2. *P. cyanipennis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 20 (1865) (Rio Janeiro).
3. *P. flavescens*, Philippi, Stett. Ent. Zeit. Vol. 25, p. 385 (1864) (Chili).
4. *P fulvipes*, Blanchard, in Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 5, p. 524 (1851) (Araucania).
5. *P. fuscoornatus*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 20 (1865) (Venezuela).
6. *P nigripes*, Philippi, Stett. Ent. Zeit. Vol. 25, p. 383 (1864) (Valdivia).
7. *P. oblongus*, Blanchard, in Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 5, p. 526 (1851) (St.-Rosa). — **Plate I, Fig. 5, 5*a*.**
8. *P. pallipes*, Blanchard, idem, p. 525 (Concepcion).
9. *P. rufus*, Philippi, Stett. Ent. Zeit. Vol. 25, p. 384 (1864) (Valdivia).
10. *P. testaceus*, Blanchard, in Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 5, p. 526 (1851) (Concepcion).
11. *P. valdivianus*, Philippi, Stett. Ent. Zeit. Vol. 25, p. 384 (1854) (Valdivia).
12. *P. variegatus*, Blanchard, in Gay, Hist. fis. Chile, Vol. 5, p. 525 (1851) (Illapel).

2. GENUS BRACHYDACTYLA, LACORDAIRE

Brachydatyla, Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, p. 599 (1845); Chapuis, Gen. Col. Vol. 10, p. 77 (1874).
= **Crioceris,** Guérin, Icon. Règne Anim. p. 261 (1844).

Characters. — Head small, slightly constricted behind, epistome separated from the face by two obsolete oblique grooves which run by the sides of the eyes at the lower portion, maxillary palpi

short, the last joint ovate, antennæ robust and short, the terminal joints gradually widened, the lower four joints moniliform, the others transverse, thorax without lateral margins, subquadrate, slightly narrowed at the base, the surface rather flat, scutellum small, elytra wider at the base than the thorax, punctate-striate, legs robust, the femora thickened at the middle, tibiæ short and thick, tarsi broad, the third joint widened, the clawjoint nearly hidden within it, claws small, widely separated, prosternum very narrow, the coxæ subglobular, mesosternum subquadrate, the first segment of the abdominal segment much longer than each of the following ones.

The genus is well characterized by the short, robust antennæ, the subquadrate thorax and the broad tarsi, the last of which partly hides the clawjoint.

Geographical distribution of species. — Two species have been described, one of which inhabits Java, the other Madagascar.

1. *B. discoidea*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 261 (1844) (*Crioceris*) (Java). — **Plate, I, Fig. 2, 2*a*.**
   discoidea, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 600 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 39, pl. 1, f. 8 (1865).
2. *B. microdera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 601 (1845) (Madagascar).

3. Genus MACROLEMA, Baly

Macrolema, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 275 (1861); Chapuis, Gen. Col. Vol. 10, p. 78 (1874); Jacoby, Stett. Ent. Zeit. Vol. 44, p. 125 (1883).

Characters. — Body subquadrately oblong, antennæ moderately robust, filiform, the first joint thickened, the second short, the third, twice as long, the fourth longer than the third joint, the rest of about the length of the fourth joint, last joint of the maxillary palpi ovate, truncate at the apex, eyes prominent, slightly sinuate; thorax transverse, constricted at the base, without distinct lateral margins, scutellum trigonate; elytra wider at the base than the thorax, parallel, subcylindrical, legs simple, the anterior coxal transverse, posterior femora scarcely thickened, claws separated, simple, prosternum distinct, the first abdominal segment longer than the following ones.

Baly places this genus near *Brachydactyla* with which it has but little affinities, at the antennæ in that genus are robust and short, the thorax is of different shape entirely, the coxæ are not transverse and the tarsi are of different structure.

Geographical distribution of species. — At present three species are described from Australia.

1. *M. longicornis*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. Vol. 51, p. 53 (1895) (New South Wales). — **Plate I, Fig. 7.**
2. *M. marginata*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 42, p. 350 (1898) (Queensland). — **Plate I, Fig. 8.**
3. *M. vittata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 275, pl. 13, f. 1 (1861) (Moreton Bay).

4. Genus MACROGONUS, Jacoby

Macrogonus, Jacoby, Novitat. Zool. Vol. 1, p. 329 (1894).

Characters. — Subquadrate-oblong, convex, head not constricted behind, eyes entire, rather small, apical joint of the palpi ovate, head with a deep triangular fovea, antennæ widely separated, filiform, the second to the fourth joint gradually elongated, the rest nearly equal, elongate, thorax short and transverse, without lateral margins, the sides strongly produced, subtuberculate, scutellum small, elytra punctate-striate, legs rather slender, prosternum rather broad and elongate, convex, mesosternum raised and produced in front, first abdominal segment but slightly longer than the following ones, last joint of the tarsi deeply bilobed, claws widely separated, simple.

The affinity of this genus is somewhat doubtful, no similar structured thorax is known in any of

the allied genera, nor are the long and filiform antennæ of frequent occurrence in this group; *Macrolema* Baly, seems to be more nearly allied than any other genus, and scarcely differs except in the shape of the thorax.

Geographical distribution of species. — Two species are known from Queensland.

1. *M. quadrivittatus*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 42, p. 352 (1898). — **Plate, I, Fig. 10.**
2. *M. submetallicus*, Jacoby, Novitat. Zool. Vol. 1, p. 330 (1894).

5. Genus OVAMELA, Fairmaire

Ovamela, Fairmaire, Le Naturaliste, Vol. 9, p. 83 (1887).
= **Pionolema**, Fairmaire. Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 40, p. 397 (1896).

Characters. — Elongate, subcylindrical, head not constricted behind the eyes, the latter entire, antennæ robust, the basal joints partly moniliform, terminal joints strongly transversely widened, thorax distinctly broader than long, without lateral margins, the angles obtuse, the surface without sulcus, scutellum triangular, elytra wider at the base than the thorax, punctate-striate, legs robust, femora tickened, unarmed, tibiæ non sulcate, the posterior ones slightly produced at the apex, tarsi broad, the last joint bilobed, claws simple, prosternum narrow, but distinct, mesosternum longer than broad, the first abdominal segment scarly as long as the following ones together.

Fairmaire has evidently overlooked that he has already described this genus as *Ovamela* and placed it amongst the group *Chrysomelidæ* in 1887. The true place is certainly very near *Brachydactyla* from which it seems to differ only in the more transverse thorax.

Geographical distribution of species. — A single species has been described from Madagascar.

1. *O. ornatipennis*, Fairmaire, Le Naturaliste, Vol. 9, p. 83, f. 4 (1887). — **Plate I, Fig. 3.**
   = *tricolor*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 40, p. 397 (1896) (*Pionolema*).

6. Genus HEMYDACNE, Jacoby

Hemydacne, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 244 (1897); Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 20, p. 234 (1901).

Characters. — Elongate and parallel, head broad, not constricted behind, antenne widely separated, filiform and slender, eyes small, slightly emarginate; thorax narrowed at the base without lateral margins, obsoletely sulcate near the base, scutellum broad, its apex subtruncate, elytra wider at the base than the thorax, the sides perpendicularly delexed, partly covering the abdomen, deeply punctate-striate and costate, the first two abdominal segments much wider than each of the following ones; posterior femora moderately incrassate, the intermediate and posterior tibiæ with a tooth near the apex; the first tarsal joint as long as the following two together, claws appendiculate; prosternum proportionately broad, but longer than broad, its base truncate.

The true position of this species is at present doubtful, as it combines characters peculiar to the *Sagridae* on the one hand and the *Crioceridae* on the other, it might as well find its place amongst the latter at present on account of the structure of the thorax and that of the abdomen.

Geographical distribution of species. — The two species known at present are peculiar to Madagascar.

1. *H. maculicollis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 244, pl. 17, f. 3 (1897) (Diego Suarez). — **Plate I, Fig. 4.**
2. *H. unicolor*, Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 20, p. 234 (1901) (Vicinity of Suberbieville).

7. Genus LEMA, Fabricius

Lema, Fabricius, Ent. Syst. Suppl. p. 90 (1798); Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, p. 303 (1845); Chapuis, Gen. Col. Vol. 10, p. 72 (1874).
= **Auchenia,** Thunberg (*pars*), Charact. Gen. Ins. Ed. Meyer, p. 21 (1789).
= **Bradylema,** Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 146 (1901).
= **Crioceris,** Geoffroy, His. Ins. Paris, Vol. 1, p. 243 (1762).
= **Oulema,** Gozis, Recherches, p. 33 (1886).
= **Petauristes,** Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 259 (1844).
= **Ulema,** Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 116 (1889).

Characters. — Head generally constricted behind the eyes, the latter with a sulcus in front of them which runs to the base of the antennæ, eyes (with a few exceptions) more or less deeply notched, antennæ filiform, sometimes thickened at the apical joints, the second joint generally the shortest, the fifth joint as a rule the longest; thorax more or less deeply constricted at the sides, subquadrate or subcylindrical, without lateral margins, the surface generally with several rows of punctures at the middle, scutellum small, truncate at the apex; elytra wider at the base than the thorax, subcylindrical, punctate-striate; first abdominal segment longer than the second one, legs slender, femora thickened, first joint of the tarsi longer than the second one, third joint deeply bilobed, claws joined at the base nearly to the middle, simple.

Monograph : Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, pp. 303-546 (1845).

Geographical distribution of species. — The genus *Lema* seems to be distributed nearly over the entire globe, with the exception of New Zealand from which, as far as I am aware, no species is known. Europe possesses but very few species, but they are numerously represented in other parts of the world.

European and North African species :

1. L *cyanella,* Linné, Syst. Nat. (ed. 10) (1), p. 376 (1758) (*Chrysomela*) (Europa, North Siberia).
   cyanella, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 475 (1801); Panzer, Ent. Germ. Vol. 1, p. 168 (1795); Fauna Germ, p. 71; Waterhouse, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 26 (1861); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine. pp. 117 & 221 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 726 (1891); Fauna Transsylv. p. 818 (1891).
   = *cyanella*, Gyllenhal, Ins. Suec. Vol. 3, p. 639 (1808-27); Suffrian, Stett. Ent. Zeit, p. 102 (1841); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 363 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 445 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875 .
   = *gallaeciana*, Heyden, Ent. Reise Span. p. 164 (1870).
   = *lichenis*, Voet, Cat. Syst. Vol. 2, p. 42, pl. 32, f. 27 (1806); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 63 (1881).
   var. obscura, Stephens, Ill. Brit. Ent. Vol. 4, p. 281 (1831).
   = *nigra*, Delherm, Le Naturaliste, Vol. 7, p. 120 (1885).
2. L. *Erichsoni*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 104 (1841) (North Europe).
   Erichsoni, Suffrian, idem, p. 154 (1846); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 366 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 445 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 62 (1881); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, pp. 117 & 221 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 818 (1891).
   var. Lipperti, Gredler, Käf. Tirol, p. 405 (Tirol).
3. L. *Hoffmanseggi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 396 (1845) (South France, Portugal).
   Hoffmanseggi, Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 117 (1889).
4. L. *melanopa*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10) (1), p. 376 (1758) (*Chrysomela*) (Europe, North Africa, South Siberia, Madeira).
   melanopa, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 476 (1801); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 101 (1841); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 393 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 446 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 65 (1881); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, pp. 117 & 122 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 818 (1891).
   var. atrata, Waltl. Reis. Span. p. 81 (1835).
   = *Duftschmidi*, Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2. p. 446 (1858).
   = *nigricans*, Westhof.

5. *L. puncticollis*, Curtis, Brit. Ent. Vol. 7. p. 323 (1830) (North & Central Europe, Mongolia, Japan).
puncticollis, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 74 (1873); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2. p. 445 (1845); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, pp. 117 & 220 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 818 (1891).
= *cyanella*, Weise, Naturg. Ins. Deuts, Vol. 6, p. 61 (1881) (not Linné).
= *rugicollis*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 97 (1841); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 362 (1845).
6. *L. purpuricollis*, Reiche, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 92 (1861) (Kabylia).
7. *L. rufocyanea*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit p. 99 (1847) (Germany, France, Spain).
rufocyanea, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 66 (1881).
= *cyanipennis*, Duftschmid, Fauna Austr. Vol. 3, p. 243,8 (1825); Küster, Käf. Eur. Vol. 5, p. 98 (1844-1853).
= *melanopa*, (*var.*), Lacordaire, Mon. Phyt. p. 394 (1845).
8. *L. septentrionis*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 158 (1880) (Skandinavia, North Germany, Great Britain, North France).
septentrionis, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 63 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 29 (1889); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 117 & 221 (1889-1901).
= *Erichsoni*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 141 (1866) (not Suffrian).
9. *L. tristis*, Herbst, in Fuessly. Arch. Ins. Vol. 7, p. 165 (1786) (South Europe, Mongolia. Amur, Japan).
= *flavipes*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 100 (1841); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 367 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 75 (1873); Redtenbacher, Fauna Austr, Vol. 2, p. 446 (1858); Weise, Naturg. Ins, Deuts. Vol. 6, p. 65 (1881); Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 267 (1900); Bedel, Fauna Ent. Bass. Seine, pp. 117 & 222 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 818 (1891).

Asiatic species :

10. *L. Adamsi*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 156 (1865) (Chusan).
Adamsi, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 75 (1873).
= *quadripunctata*, Swartz, in Schonh. Syn. Ins. Vol. 2, p. 281 (1806-17); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 544 (1845).
11. *L. Andrewesi*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 47, p. 81 (1903) (Nilghiria). — **Plate 2, Fig. 10.**
12. **L. Antonii**, Clavareau.
= *Duvivieri* || Jacoby, Mém. Soc. Ent. Belg. Vol. 7, p. 96 (1900) (Bengal : Mandar).
13. *L. assamensis*, Jacoby, The Entomologist, Vol. 24, Suppl. p. 31 (1891) (Assam).
14. *L. atrocoerulea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 32 (1865) (India).
15. *L. bicolor*, Fabricius. Suppl. Ent Syst. p. 89 (1798) (India).
bicolor, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 539 (1845).
16. *L. birmanica*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 32, p. 872 (1892) (Palon, Malewoon in Tenasserim).
17. *L. bisulcata*, Baly, Ann. Soc. Ent. Fr. (6). Vol. 9, p. 486 (1889) (Hué).
18. *L. Bohemani*, Clark, Cat. Phyt. p. 24 (1866) (Hongkong).
= *russula* || Boheman, Ent. Res. Eugen. p. 153 (1858).
19. *L. Cardoni*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 41, p. 420 (1897) (Bengal : Mandar).
20. *L. chinensis*, Jacoby, The Entomologist. Vol. 23, p. 85 (1890) (China : Chang-Yang).
21. *L. concinnipennis*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 157 (1865) (Northern China).
concinnipennis, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 70 (1873).
22. *L. coromandeliana*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 154 (1798) (India).
coromandeliana, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 377 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 24 (1865); Jacoby, Notes Leyd. Mus Vol 5, p. 199 (1881); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 387 (1892); idem, p. 19 & 24 (1903).
= *cyanipennis*, Olivier, Ent. Vol. 6 (94), p. 740, pl. 2, f. 21 (1808) (*Crioceris*).
= *dichroa*, Blanchard, Voy. Pole Sud, Vol. 4, p. 310, pl. 18, f. 2 (1853) (*Crioceris*).
= *melanocera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 374 (1845).
var. Allardi, Baly, Ann. Soc. Ent. Fr. (6) Vol. 9, p. 486 (1889) (Pnomh-Penh).
var. Bretinghami, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 278 (1861).
var. gangetica, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 20 (1903) (Ceylon, Nias).
23. *L. coronata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 72 (1873) (Nagasaki).
24. *L. crassipalpis*, Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 35, Bull. p. 26 (1891) (Konbir).
25. *L. crioceroides*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 271 (1893).
= *robusta* || Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova. Vol. 32, p. 869 (1892) (Teinzo).
26. *L. cyanea*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 92 (1798) (Coromandel).
cyanea, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 349 (1845); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 22 (1903).
— *L. cyanella*, Linné, cf. European species.

27. *L. decempunctata*, Gebler, Ledeb. Reise, Vol. 2 (3), p. 196 (1830) (Riddersk).
   decempunctata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 597 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 229 (1863); Baly, Trans. Ent Soc. Lond. p. 76 (1873); Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 7, p. 148 (1888); Weise, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 23, p. 561 (1889).
   = *ropunctata*, Gebler. Ledeb. Reise, Vol. 2 (3), p. 196 (1830) (err. typ.).
   var. japonica, Weise, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 23, p. 563 (1889) (Japan).
28. *L. Delauneyi*, Baly, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 9. p. 488 (1889) (Hué).
29. *L. delicatula*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 75 (1873) (Nagasaki).
30. *L. dilecta*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 74 (1873) (Japan : Hiogo).
   dilecta, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond p. 194 (1885).
31. *L. dilutipes*, Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 7. p. 149 (1888) (Pékin).
32. *L. dimidiatipennis*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 32, p. 871 (1892) (Palon-Pegu).
   Plate, 3, Fig. 3.
33. *L. diversa*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 71 (1873) (Nagasaki, China).
34. *L. Downesi*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 16, p. 156 (1865) (Bombay).
   Downesi, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 75 (1873); Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 35, p. 25 (1891); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 19 & 23 (1903).
   = *nigrosuturalis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 37 (1865).
35. *L. Feae*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 32, p. 873 (1892) (Carin Cheba).
36. *L. Fleutiauxi*, Baly, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 9, p. 487 (1889) (Hué).
37. *L. Fortunei*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n s.), Vol. 5, p 148 (1859) (North China).
38. *L. fulvimana*, Jacoby, Mém. Soc. Ent. Belg. Vol. 7, p. 98 (1900) (Bengal).
39. *L. fulvofrontalis*, Jacoby, idem, p. 97 (1900) (India).
40. *L. fulvula*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 338 (1845) (Coromandel).
   fulvula, Weise. Deuts. Ent. Zeit. p. 387 (1892); idem, p. 23 (1903).
41. *L. Gahani*, Jacoby, The Entomologist. Vol. 32, p. 67 (1899) (Khasia Hills).
42. *L. globicollis*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 168 (1865) (India).
   = *bengalensis*, Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 35, p. 26 (1891); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 23 note (1903).
43. *L. haemorrhoidalis*, Weise, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 23, p. 576 (1889) (Sze-Tschuan).
44. *L. histrio*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 29 (1865) (India).
   histrio, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova. Vol. 20, p. 193 (1884).
45. *L. honorata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 73 (1873) (Nagasaki).
46. *L. impotens*, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 335 (1845) (Bengal).
47. *L. indica*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 39, p. 252 (1895) (Burmah : Tharrawaddy).
48. *L. Jansoni*, Baly. Journ. of Ent. Vol. 1, p. 277 (1861) (India).
49. *L. lacertosa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 339 (1865) (Bengal).
   lacertosa. Baly, Trans. Ent. Soc. Lond (3) Vol. 4, p. 11 (1865).
50. *L. Lacordairei*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3). Vol. 4, p. 23 (1865) (Bengal).
   = *cyanipennis* ‖ Lacordaire, Mon. Phyt. p. 370 (1845).
51. *L. lateralis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 265 (1893) (India).
52. *L. Lewisi*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 72 (1873) (Nagasaki).
53. *L. Macei*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 387 (1845) (Bengal).
54. *L. mandarensis*. Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 41, p. 421 (1897) (Bengal : Mandar).
55. *L. mandibularis*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 32, p. 870 (1892) (Palon-Pegu).
— *L. melanopa*, Linné. cf. European species.
56. *L. Mouhoti*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 311 (1879) (Siam).
57. *L. multimaculata*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 266 (1893) (Hong-Kong).
58. *L. nigricollis*, Jacoby The Entomologist. Vol. 24 Suppl. p. 31 (1891) (Assam).
59. *L. nigrofrontalis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 40 (1865) (India).
60. *L. nilghiriensis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 47, p. 80 (1903) (Nilghiri Hills).
61. *L. obscuritarsis*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 32, p. 872 (1892) (Palon).
62. *L. pallidetestacea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 28 (1865) (India).
63 *L. palonensis*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 32, p. 873 (1892) (Palon-Pegu).
64. *L. pectoralis*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 9, pl. 1, f. 3 (1865) (Singapore).
65. *L. perplexa*, Baly, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 9, p. 487 (1889) (Hué).
66. *L. postrema*, Bates, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 353 (1866) (Formosa).

67. L. *praeclarior* Clark, Cat. Phyt. p. 27 (1866) (India).
= *praeclara* || Clark, Cat. Phyt. App. p. 38 (1865).

68. L. *praeusta*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 472 (7) (1792) (*Crioceris*) (Coromandel).
praeusta, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 340 (1845).
= *melanura*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 474 (16) (1801).

69. L. *psyche*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 157 (1865) (India).

70. L. *pygmaea*, Kraatz, Deuts. Ent. Zeit. Vol. 23, p. 129 (1879) (Amur).

71. L. *quadrimaculata*, Gebler, Bull. Acad. Sc. Pétersb. Vol. 3, p. 105 (1845) (Siberia).
quadrimaculata, Gebler, Bull. Soc. Nat. Moscou, Vol. 3, p. 32 (1860).
var. *Akini*, Heyden, Deuts. Ent. Zeit Vol. 31, p. 323 (1887); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 267 (1900) (Turkestan).
var. *bimaculata*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 268 (1900).
var. *margelanica*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 67 (1894); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 39, p. 529 (1895); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 267 (1900).

72. L. *rufotestacea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 29 (1865) (Deccan).

73. L. *rugifrons*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 27, p. 151 (1889) (Burmah : Rangoon).

74. L. *semifulva*, Jacoby, idem, p. 152 (Burmah : Bhamo).

75. L. *semivittata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 31 (1865) (India).

76. L. *signatipennis*, Jacoby, Mém. Soc. Ent. Belg. Vol. 7, p. 95 (1900) (Bengal : Mandar, Barway). **Plate 2, Fig. 5.**

77. L. *Stevensi*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 309 (1879) (Burmah).
Stevensi, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 27, p. 152 (1889).

78. L. *subiridea*, Jacoby, Mém. Soc. Ent. Belg. Vol. 7, p. 97 (1900) (Bengal : Kanara).

79. L. *suturella*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 156 (1865) (Bengal).

80. L. *terminata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 341 (1845) (Coromandel).
terminata, Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 35, p. 25 (1891); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 24 (1903).

81. L. *tranquebarica*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 92 (1798) (Coromandel).
tranquebarica, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 376 (1845).

— L. *tristis*, Herbst, cf. European species.

82. L. *unicolor*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 23 (1865) (China).

83. L. *Weberi*, Harold, Col. Hefte, Vol. 13, p. 185 (1875) (India).
= *Solani* || Weber, Obs. Ent. p. 58 (1801).

Malayan and Australian species :

84. L. *abdominalis*, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 741, pl. 2, f. 24 (1795) (Java).
abdominalis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 350 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 42 (1859); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 21 (1865).

85. L. *atriceps*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 14 (1865) (Mysol).

86. L. *atripennis*, Baly, idem, p. 26 (Gilolo).

87. L. *Beccarii*, Jacoby. Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 20, p. 192 (1884) (Sumatra : Sungei-Bulu, Ajer-Mantcior).
Beccarii, Jacoby, idem, Vol. 27, pl. 4, f. 2 (1889).

88. L. *bifasciata*, Fabricius, Syst. Ent. Vol. 1, p. 8 (27) (1775) (Australia).
bifasciata, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 199; Ent. Vol. 6, 94, p. 734, pl. 1, f. 11; Coquebert, Illustr. Ins. Vol. 3, p. 125, pl. 28, f. 11; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 540 (1845).

89. L. *bimaculata*, Baly, Ent. Month. Mag. Vol. 25, p. 85 (1888) (Andaman Islands).

90. L. *Boisduvali*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 12 (1865) (Mysol, Ceram).

91. L. *Bowringi*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 18 (1862) (Pulo-Penang).
Bowringi, Baly. Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 20 (1865).

92. L. *capitata*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 36, p. 378 (1896) (Sumatra).

93. L. *celebensis*, Jacoby, Novit. Zool. Vol. 1, p. 268 (1894) (Celebes).

94. L. *centromaculata*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 389 (1892) (Nias Island). — **Plate 3, Fig. 5.**

95. L. *ceylonensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 65 (1887) (Ceylon).
ceylonensis, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 22 (1903).

96. L. *chalybeonotata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 37 (1865) (Ceylon).
chalybeonotata, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 18 & 23 (1903).

97. *L. coeruleata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 21 (1865) (Tonda).
98. *L. connectens*, Baly, idem, p. 13 (1865) (Aru Island, New Guinea).
99. *L. constricta*, Baly, ibidem, p. 18 (1865) (Sumatra, Penang).
100. *L. crassicollis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 66 (1887) (Ceylon).
crassicollis, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 22 (1903).
101. *L. cribricollis,* Weise, idem, p. 18 & 22 (1903) (Ceylon : Kandy).
102. *L. cyanesthis*, Boisduval, Voy. Astrol. Col. Vol. 2, p. 533 (1835) (New Guinea).
cyanesthis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 385 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 23 (1865).
103. *L. cyanipennis*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 472 (1801) (Java).
cyanipennis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 541 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 22 (1865).
= *cherubim*, Lacordaire, idem, p. 370 (1845).
104. *L. cyanoptera*, Lacordaire, ibidem, p. 369 (1845) (Manila).
cyanoptera, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 22 (1865).
105. *L. difficilis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 67 (1887) (Ceylon).
difficilis, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 24 (1903).
106. *L. dimidiata*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 20, p. 189 (1884) (Java : Buitenzorg).
107. *L. Dohertyi*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. p. 386 (1900) (Sumbawa).
108. *L. Dohrni,* Jacoby, idem, p. 382 (Sumatra : Soekaranda).
109. *L. erimensis*, Weise, Deuts. Ent. Zeit p. 335 (1903) (New Guinea : Erima).
110. *L. femorata*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 259 (1844) (Java).
femorata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 316 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 10 (1865); Jacoby, Ann. Stor. Nat. Mus. Genova, Vol. 27, p. 150 (1889).
111. *L. ferox*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 17 (1865) (Sarawak, Borneo).
112. *L. flavosignata*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 20, p. 190 (1884) (Australia : Somerset, Cape York).
113. *L. frontalis*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 17 (1862) (Lizard Island).
114. *L Fruhstorferi*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. p. 385 (1900) (Java).
115. *L. fulvicornis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 66 (1887) (Ceylon).
fulvicornis, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 23 (1903).
116. *L. Gestroi*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 20, p. 191 (1884) (Sumatra : Ajer Mantcior, Java : Buitenzorg).
Gestroi, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 386 & 387 (1892).
var. niasiensis, Weise, idem, p. 387 (1892) (Nias Island).
var. rufipennis, Weise, ibidem, p. 387 (1892) (Nias Island).
117. *L. glabricollis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 265 (1893) (Malacca, Cambodge).
118. *L. Goryi*, Guérin, Voy. Coquille, Zool. p. 139 (1830) (Amboina).
Goryi, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 313 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 8 (1865).
119. *L. haematomelas*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 334 (1845) (Java).
haematomelas, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 10 (1865); Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 20, p. 192 (1884); idem, Vol. 27, p. 150 (1889).
120. *L hebe*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n s.) Vol. 5, p. 150 (1859) (New Guinea : Dorey).
hebe, Baly, idem. (3), Vol. 4, p. 14 (1865).
121. *L. Horni*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 21 (1903) (Ceylon : Anuradhapura).
122. *L. imitans*, Jacoby, Novit. Zool. Vol. 1, p. 267 (1894) (Nias Island).
123. *L, javana*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 382 (1845) (Java).
javana. Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 25 (1865).
124. *L. kandyensis*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 20 & 24 (1903) (Ceylon : Kandy).
125. *L. Laportei*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. p. 384 (1900) (Java).
126. *L. malayana*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 378 (1845) (Java).
malayana, Weise. Deuts. Ent. Zeit. p. 388 (1892).
127. *L. medioplagiata*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 42, p. 353 (1898) (North Australia).
128. *L. Meeki*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. p. 383 (1900) (Ferguson Island).
129. *L. militaris*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 1, p. 612 (1863) (New Guinea).
militaris, Baly, idem, (3), Vol. 4, p. 15, pl. 1, f. 4 (1865).
130. *L. Modiglianii*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 27, p. 278, pl. 4, f. 1 (1889) (Nias Island).

131. *L. monstruosa*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 16, pl. 1, f. 5 (1865) (Sarawak, Borneo). **Plate, 3, Fig. 2.**
132. *L. moribunda*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 42, p. 353 (1898) (New Guinea).
133. *L. mutabilis*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 11 (1865) (Macassar).
134. *L. niasensis*, Jacoby, Stett. Ent Zeit. p. 387 (1900) (Nias Island).
135. *L. occulta*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 36, p. 379 (1896) (Sumatra).
136. *L. oculata*, Fabricius, Syst. Ent. p. 121 (1775) (Australia).
  oculata, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 200 (1791); Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 458 (1801); Ent. Vol. 6, p. 735, pl. 1, f. 13 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 541 (1845); Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 4 (1891).
137. **L. orientalis**, Clavareau.
  = *malayana* || Jacoby, Stett. Ent. Zeit. p. 384 (1900) (New Guinea : South Eastern part).
138. *L. palpalis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 315 (1845) (Java).
  palpalis, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 9 (1865).
139. *L. papuana*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 341 (1845) (Aru Island).
  papuana, Blanchard, Voy. Pôle Sud. Vol. 4, p. 308 (1853); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 12 (1865).
  = *bicolora* || Boisduval, Voy. Astrol. Col. Vol. 2, p. 532. pl. 8, f. 8 (1835).
140. *L. paradoxa*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 390 (1904) (Pondicherry, Nilgiri Hills, Anamalis).
141. *L. puella*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 335 (1903) (New Guinea : Gazelle Peninsula).
142. *L. pura*, Clark, Cat. Phyt. p, 27 (1866) (Moreton Bay).
  = *immaculata* || Clark, Cat. Phyt. App. p. 38 (1865).
143. *L. quadrinotata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 27 (1865) (Sumatra).
144. *L. quadripunctata*, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 731, pl. 1, f. 5 (1795) (Java).
  quadripunctata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 318 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 10 (1865).
  = *quadrisignata*, Boisduval, Voyag. Astrol. Col. Vol. 2, p. 534 (1835).
145. *L. quinqueplagiata*, Jacoby, Notes Leyd. Mus. Vol. 5, p. 198 (1883) (Saleyer Island).
146. **L. Rothschildi**, Clavareau.
  = *nigrilabris* || Jacoby, Novit. Zool. Vol. 1, p. 267 (1894) (Nias Island).
147. *L. rufina*, Swartz, in Schönh. Syn. Ins. Vol. 1 (2), p. 284 (1808) (Java).
  rufina, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 346 (1845) Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 20 (1865).
148. *L. rufotincta*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 36 (1865) (New South Wales).
149. *L. rugosa*, Heller, Abh. Zool. Mus. Dresden. Vol. 7 (3), p. 38 (1898-99) (South Celebes, Macassar).
150. *L. semilimbata*, Blanchard, Voy. Pôle Sud. Zool. Vol. 4, p. 307, tab. 18, fig. 3 (1853) (New Guinea).
  semilimbata, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 28 (1865).
151. *L. Semperi*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 267 (1893) (Philippines : Isabela).
152. *L. separata*, Jacoby, Notes Leyd. Mus. Vol. 6, p. 9 (1884) (Sumatra).
153. *L. Severini*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 267 (1893) (Australia : Clarence River).
154. *L. sinuatovittata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 31 (1865) (Ceylon).
  sinuatovittata, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 19 (1903).
  = *sinuatocollis*, Clark (err. typ.).
  var. rufoornata, Clark. Cat. Phyt. App. p. 30 (1865); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 19 & 23 (1903).
155. *L. Smithi*, Baly, Trans Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 25 (1865) (Celebes).
156. *L. Staudingeri*, Jacoby, Ann. Soc. Ent Belg. Vol. 37, p. 268 (1893) (New Guinea). — **Plate 3, Fig. 4.**
157. *L. striatopunctata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 368 (1845) (Java).
  striatopunctata, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 22 (1865).
158. *L. subcylindrica*, Jacoby, Notes Leyd. Mus. Vol. 5, p. 197 (1883) (Saleyer Island).
159. *L. sumatrensis*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 26 (1865) (Sumatra).
160. *L. sumbaensis*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. Vol. 60, p. 260 (1899) (Sumba).
161. *L. sumbawaensis*, Jacoby, idem, Vol. 56, p. 54 (1895) (Sumbawa). — **Plate 2, Fig. 8.**
162. *L. tibiella*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. pp. 20 & 24 (1903) (Ceylon : Bandarawella).
163. *L. togata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 343 (1845) (Australia).
  togata, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 19 (1865).
164. *L. torulosa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 345 (1845) (Philippines).
  torulosa, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 19 (1865).
165. *L. unicinta*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 264 (1844) (*Crioceris*) (New Guinea). — **Plate 3, Fig. 1.**
  unicinta, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 343 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), vol. 4, p. 19 (1865).
  = *unifasciata*, Guérin, Voy. Coquille, Zool. Vol. 2, p. 140 (1830) (*Crioceris*).

166. *L. unifasciata*, Fabricius, Syst. Ent. p. 120 (1775) (Australia).
unifasciata, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 199 (1791); Ent. Vol. 6, p. 735 (1795); pl. 1, f. 12; Fabricius Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 476 (1801); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 539, (1845).
167. *L. variolosa*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n. s.) Vol. 5, p. 146 (1859) (Borneo).
variolosa, Baly, idem, (3), Vol. 3, p. 16 (1865).
168. *L. verrucosa*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. Vol. 60, p. 261, pl. 1, f. 1 (1899) (Soekaranda)
169. *L. Wallacei*, Jacoby, Notes Leyd. Mus. Vol. 6, p. 10 (1884) (Sumatra).
Wallacei, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 27, p. 151 (1889).
170. *L. Westwoodi*, Jacoby, The Entomologist, Vol. 32, p. 68 (1899) (Ceylon).
Westwoodi, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 22 (1903).

African species :

171. *L. abyssinica*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 161 (1895) (Abyssinia).
172. *L. acutangula*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 158 & 150 (1901) (Nguelo).
173. *L. aethiopica*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 233, pl. 17, f. 1 (1904) (Mashonaland).
174. *L. affinis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 33 (1893) (Old Calabar).
175. *L. africana*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 262 (1893) (Sierra Leone).
176. *L. angulicollis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 36 (1865) (Guinea).
177. *L. angustata*, Clark, idem, p. 28 (1865) (Port Natal).
178. *L. angustomarginata*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 214 (1898) (Natal : Malvern, Ulundi).
179. *L. aperta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 347 (1845) (Senegal).
180. *L. apicicornis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 191 (1888) (Old Calabar).
181. *L. apicipennis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 387 (1845) (Guinea).
182. *L. armata*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1. p. 472 (1801) (Guinea).
armata, Klug, Erman. Reise Atl. p. 45 (1835); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 327 (1845).
= *senegalensis*, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 730; pl. 1, f. 3 (*Crioceris*) (1808).
183. *L. ashantiensis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 210 (1901) (Ashanti).
184. *L. atrofasciata*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 263 (1893) (Camaroons).
185. *L. aurifrons*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 161 & 151 (1901) (Kwai).
186. *L. australis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 319 (1845) (Cape).
187. *L. azurea*, Lacordaire, idem, p. 351 (1845) (Cape).
azurea, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 150 (1901).
var mombonensis, Weise, idem. p. 159 (1901) (Mombo).
188. *L. Balyi*, Clark, Cat. Phyt. p. 24 (1866) (Sierra Leone).
= *sellata* || Parry. Journ of Ent. Vol. 1, p. 278 (1861).
189. *L. Bennigseni*, Weise. Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 153 & 147 (1901) (Dar Es Salaam, Ukami Mounts).
190. *L. bifoveata*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 212 (1901) (Natal : Tsipango, Malvern). — **Plate 2, Fig. 7.**
191. **L. binominata**, Clavareau.
= *Klugi* || Jacoby, Trans. Ent. Soc Lond. p. 159 (1895) (Mashonaland).
192. *L. bipunctata*, Baly, Ann. Mag. Nat Hist. p. 157 (1865) (Port Natal).
193. *L. bomaensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 204 (1900) (Congo : Boma).
194. *L. calabarica*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 39 (1865) (Guinea).
195. *L. calcarata*, Dalman. Analect. Ent. p. 73 (1823) (Sierra Leone).
calcarata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 542 (1845).
196. *L. camerunensis*, Jacoby, Arkiv för Zool. Stockholm, p. 227, pl. 10, f. 2 (1903) (Assinia, Camaroons).
197. *L. cephalotes*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 328 (1845) (Guinea).
198. *L. chalcoptera*, Lacordaire, idem, p. 352 (1845).
chalcoptera, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 147 & 155 (1901).
= *foveicollis*, Gerstäcker, Archiv. f. Naturg. p. 79 (1871); Weise, ibidem, Vol. 67, p. 155 (1901).
var. Gerstäckeri, Weise, ibidem, p. 155 (1901).
var. sanguinicollis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 379 (1845); Weise, Arch. f. Naturg. p. 155.
= *foveicollis* (*var. B.*), Gerstäcker, Arch. f. Naturg. p. 79 (1871).
199. *L. chalybea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 33 (1865) (Guinea).
200. *L. clavipennis*, Clark, idem, p. 24 (1865) (Guinea).
201. *L. coeloestina*, Klug, Erman's Reise Atl. p. 46 (1835) (Prince Island).
coeloestina, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 544 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 42 (1859).
= *aeneocyanea*, Thomson, Arch. Ent. Vol. 2, p. 206 (1858).
= *pubescens*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 321 (1845); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 148 (1901)

202. *L. consobrina*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 242 (1897) (Mashuanaland).
203. *L. corinthia*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 27 (1865) (Cape).
204. *L. cribraria*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 190 (1888) (Camaroons, West Africa, Delagoa Bay). **Plate 2, Fig. 6.**
205. *L. cyaneoplagiata*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 214. tab. 22, fig. 2 (1898) (Mashonaland : Charter).
   var. —, Jacoby, idem, p. 230 (1904) (Mashonaland : Salisbury).
206. *L. cylindricollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 348 (1845) (Senegal).
207. **L. Darwini**, Clavareau.
   = *mutabilis* ‖ Baly, Cist. Ent. Vol. 2. p. 308 (1879) (Camaroons, Old Calabar).
208. *L. dentipes*, Jacoby, Deuts. Ent. Zeit. p. 166 (1895) (Togo : Bismarkburg).
209. *L. Dregei*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 320 (1845) (Cape).
   Dregei, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 149 (1901);
210. *L. dunbrodiensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 205 (1900) (Cape : Dunbrody).
211. *L. Duvivieri*, Jacoby, idem, p. 203 (Congo : Matadi).
212. *L. emarginata*, Baly, Ent. Monthl. Mag. Vol. 13, p 6 (1876) (Cape).
213. *L. erycina*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n. s.) Vol. 5, p. 147 (1859) (Old Calabar).
214. *L. erythrodera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 395 (1845) (Cape).
215. *L. exsanguis*, Lacordaire, idem, p. 330 (Senegal).
216. *L. firma*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 147 & 157 (1901) (Kwai).
217. *L. foraminosa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 319 (1845) (Abyssinia).
   foraminosa, Reiche, Voy. Galin. Abyss. pl. 25, f. 2 (1847-48).
218. *L. foveicollis*, Gerstäcker, Arch. f. Naturg. Vol. 37, p. 79 (1871) (Zanzibar).
   foveicollis, Gerstäcker, v. Decken's Reise, Gliederthiere, p. 264 (1873).
219. *L. fugax*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 150 & 159 (1901) (Mombo).
220. *L. fuscitarsis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 240 (1897) (Natal : Tsipango).
   fuscitarsis, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 148 (1901).
221. *L. Gerstäckeri*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 231 (1904) (Mashonaland).
222. *L. graminis*, Jacoby, idem, p. 232 (1904) (Mashonaland : Salisbury).
223. *L. gravida*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 2, p. 223 (1864) (Port Natal).
224. *L. grossa*, Thomson, Arch. Ent. Vol. 2, p. 205 (1858) (Gabon).
225. *L. Haroldi*, Baly, Ent. Monthl. Mag. Vol. 13, p. 7 (1876) (Guinea, Camaroons).
226. *L. hirtifrons*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 156 & 149 (1901) (Mombo).
227. *L. hirtipennis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 235 (1904) (Mashonaland).
228. *L. hottentota*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 326 (1901) (Port Natal).
   hottentota, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 148 (1901).
229. *L. humeralis*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 262 (1844) (Guinea).
   humeralis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 335. (1845).
230. *L. humeronotata*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p, 234, pl. 17. f. 2 (1904) (Natal : Malvern).
231. *L. icterica*, Weise, Arch. f. Nat. Vol. 67, pp. 160 & 150 (1901) (Mombo).
   icterica, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 234 (1904).
232. *L. inconstans*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 26 (1865) (Guinea).
233. *L. indeterminata*, Clark, idem, p. 22 (Guinea).
234. *L. infima*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 337 (1845) (Senegal).
235. *L. insignis*, Lacordaire, idem. p. 324 (Caffraria).
236. *L. jolofa*, Lacordaire, ibidem, p. 311 (Senegal).
237. *L. Kirbyi*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 305 (1879) (Sierra Leone).
238. *L Klugi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 323 (1845) (Guinea).
   = *decempunctata* ‖ Klug, Erman's Reise Atl. p. 46 (1835).
239. *L. Kolbei*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 156 & 148 (1901) (South Usambara : Derema).
240. *L. laevicollis*, Ritsema, Tijdschr. v. Ent. Vol. 18, p. 138 (1875) (Congo).
241. *L. lateritia*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 337 (1845) (Guinea).
242. **L. Lefèvrei**, Clavareau.
   = *foveipennis* ‖ Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 161 (1895) (Mashonaland).
243. *L. Livingstonei*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2. p. 305 (1879) (Niger, Senegal).

244. *L. longula*, Quedenfeldt, Berl. Ent. Zeit. Vol. 32, p. 212 (1888) (Central Africa).— **Plate 2, Fig. 4.**
longula, Jacoby, Deuts. Ent. Zeit. p. 167 (1895); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 148 (1901).
245. *L. macrodera*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 152 & 146 (1901) (British South Africa: Kitui).
246. *L. malvernensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 231 (1904) (Natal : Malvern).
247. *L. Marshalli*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 239, pl. 17, f. 2 (1897) (Natal).
248. *L. mashuana*, Peringuey, Trans. S. Afric. Philos. Soc. Vol. 6, (2), p. 133 (1892) (Mashonaland).
249. *L. Mechowi*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 147 note (1901) (Quango).
250. *L. melanophthalma*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 367 (1845) (Senegal).
251. *L. mitis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 25 (1865) (Old Calabar).
252. *L. morosa*, Gerstäcker, Arch. f. Naturg. Vol. 37, p. 79 (1871) (Zanzibar).
morosa, Gerstäcker, v. Decken's Reise, Gliederthiere, p. 265 (1873); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 150 (1901).
253. *L. Murrayi*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 308 (1879) (Guinea, Gabon, Old Calabar). — **Plate 2, Fig. 3.**
254. *L. natalensis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 162 (1895) (Natal).
var. tarsata, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 241, tab. 17, fig. 1 (1897); idem, p. 205 (1900) (Natal : Estcourt).
255. *L. nigrifrons*, Thomson, Arch. Ent. Vol. 2, p. 205 (1858) (Gabon).
256. *L. nigriventris*, Gerstäcker, Arch. f. Naturg. Vol. 37, p. 79 (1871) (Zanzibar).
nigriventris, Gerstäcker, v. Decken's Reise, Gliederthiere, p. 265 (1873): Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 149 (1901).
257. *L. nigroazurea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 27 (1865) (Gabon).
258. *L. nigrofrontalis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 232 (1904) (Mashonaland : Salisbury).
259. *L. nigropicta*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 160 (1895) (Mashonaland).
260. *L. nigrotibialis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 205 (1900) (Natal : Malvern).
261. *L. ornatula*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 306 (1879) (West Coast of Africa).
262. *L. pallida*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 21 (1865) (South Africa).
263. *L. parellina*, Dalman, Analect. Ent. p. 74 (1823) (Sierra Leone).
parellina, Lacordaire, Mont. Phyt. p. 542 (1845);
264. *L. Parryi*, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 277 (1861) (Guinea).
265. *L. Pauli*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 161 & 150 (1901) (Kwai).
266. *L. pauperata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 336 (1845) (Guinea).
pauperata, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 148 (1901).
267. *L. picticollis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 213 (1898) (Mashonaland : Salisbury).
268. *L. planifrons*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 155 & 147 (1901) (Usambara, British South Africa).
269. *L. plicaticollis*, Jacoby, Novitat. Zool. Vol. 1, p. 509 (1894) (Sierra Leone).
270. *L. princeps*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 238 (1897) (West Coast of Africa).
271. *L. pubifrons*, Jacoby, idem, p. 215 (1898) (Natal).
pubifrons, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 210 (1901).
272. *L. punctatipennis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 52 (1865) (Port Natal).
273. *L. quadripartita*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 344 (1845) (Senegal).
274. *L. Raffrayi*, Chapuis, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 15, p. 5 (1879-80) (Abyssinia).
275. *L. Regimbarti*, Gestro, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 35, p. 433 (1895) (Gallaland).
Regimbarti, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 212 (1898); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 149 (1901).
276. *L. risoria*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 374 (1845) (Senegal).
277. *L. robusta*, Lacordaire, idem, p. 312 (1845) (Caffraria).
278. *L. rubricollis*, Klug, Erman's Reise, Atl. p. 46 (1835) (Guinea).
rubricollis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 372 (1845).
279. *L. rufipennis*, Lacordaire, ibidem, p. 325 (Cape).
280. *L. rufoadumbrata*, Clark, Cat. Phyt. App p. 22 (1865) (South Africa).
281. *L. rufofemorata*, Clark, idem, p. 32 (Old Calabar).
282. *L. rusticella*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 151 (1901); (*Bradylema*) (German Africa : Mombo).
283. *L. sanguinipennis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 209 (1901) (Natal : Malvern).
284. *L. semipurpurea*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 241 (1897) (Mashonaland).
285. *L. senegalensis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 24 (1865) (Senegal).
286. *L. seriefoveata*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 35, p. 303 (1891) (Somalis).
seriefoveata, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 151 (1901).
287. *L. simplicornis*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. p. 293 (1903) (Camaroons).

288. *L. Sjöstedti*, Jacoby, Arkiv för Zool. Stockholm, p. 226, pl. 10, f. 1 (1903) (Camaroons).
289. *L. stricta*, Clark, Cat. Phyt. p. 28 (1866) (Senegal).
= *constricta* || Clark, Cat. Phyt. App. p. 39 (1865).
290. *L. suahellorum*, Weise. Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 161 & 150 (1901) (Mombo).
291. *L. subcastanea*, Weise, idem, Vol. 67, p. 152 (1901) (*Bradylema*) (Southern Usambara).
292. *L. subdepressa*, Jacoby. Novitat. Zool. Vol. 1, p. 509 (1894) (Kuilu).
293. *L. sulcicollis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 154 & 147 (July 1901) (Delagoa Bay).
= *impressicollis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 211 (sept. 1901); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 404 (1902).
294. *L. thoracica*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 371 (1845) (Senegal).
295. *L. tibialis*, Castelnau, Hist. Nat. Col. Vol. 2, p. 509 (1840) (Senegal).
tibialis, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 262 (1844); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 329 (1845).
296. *L. togoensis*, Jacoby, Deuts. Ent. Zeit. p. 166 (1895) (Togo : Bismarkburg).
297. *L. transvalensis*, Jacoby. Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p.264 (1893) (Transvaal). — **Plate 2, Fig. 2.**
298. *L. transversontata*, Baly, Ent. Month. Mag. Vol. 13, p. 7 (1876) (Guinea, Cameroons).
299. **L. tsipangoana**, Clavareau,
= *brevicornis* || Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 239 (1897); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 149 (1901).
(Natal : Tsipango, Mashonaland).
300. *L. turgida*, Jacoby. Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 264 (1893) (Gaboon).
301. *L. usambarica*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, pp. 157 & 150 (1901) (South Usambara).
var. laetifica, Weise, idem, p. 157 (1901).
302. *L. ustulata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 322 (1845) (Senegal).
303. *L. ventralis*, Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 42 (1859) (Sierra Leone).
= *abdomnalis* || Dalman, Analect. Ent. p. 74 (1823); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 543 (1845).
304. *L. verticalis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 381 (1845) (Cape).
305. *L. viridiaenea*, Lacordaire. idem, p. 353 (Cape).
306. *L. Weisei*. Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 230 (1904) (French Congo : Lambarem).

Madagascar species :

307. *L. aenea*. Lacordaire, Mon. Phyt. p. 353 (1845).
308. *L. angulosa*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 42, p. 424 (1898) (Suberbieville).
309. *L. bispina*, Fairmaire, idem, Vol. 41, p. 198 (1897).
310. *L. crassipes*, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 729, pl. 1, f. 1 a. b. (1794).
crassipes, Guérin, Icon. Règ. Anim. Ins. p. 259, pl. 47, f. 9 (1844); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 310 (1845).
311. *L. crispatifrons*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 261 (1904) (Diego Suarez).
312. **L. Fairmairei**, Clavareau.
= *fuscicornis* || Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr. Vol 68, p. 504 (1899).
313. *L. glyptodera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 331 (1845).
314. *L. grandis*, Klug, Abh. Akad. Wiss. Berl. p. 121 (1833).
grandis, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 309 (1845).
315. *L. haematodera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 380 (1845).
316. *L. impressicollis*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 46, p. 257 (1902) (Ankara upl.).
317. *L. lacertina*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 333 (1845).
318. *L. madagascariensis*, Jacoby. Proc. Zool. Soc. Lond. p. 565 (1892).
319. *L. microcephala*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 313 (1845).
320. *L. nossibiana*, Brancsik. Jahr. Ver. Trencsen, Vol. 15, p. 243 (1893) (Nossi-Bé).
321. *L. Perrieri*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol 41, p. 496 (1898) (Suberbieville).
322. *L. pinguis*, Fairmaire, idem, Vol. 43, p. 554 (1899) (Farafangana).
323. *L. porosa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 314 (1845).
324. *L. purpurascens*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 808 (1876).
325. *L. rufula*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 332 (1845).
326. *L. rugicollis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 565 (1892).
327. *L. semirufa*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr, Vol. 68, p. 503 (1899).
328. *L. strangulata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 380 (1845).
329. *L. suturata*, Lacordaire, idem, p. 347 (1845).
= *virididorsata*, Duvivier, Ann. Soc. Ent Belg. Vol. 35, p. 314 (1891); Fairmaire, idem, Vol. 41, p. 178 (1898).

330. *L. vexilla*, Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 35, p. 423 (1891).
331. *L. vittulata,* Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 46, p. 258 (1902) (Andrahomana, South Madagascar).

North American species :

332. *L. aemula*, Horn, Proc. Californ. Acad. Sc. Vol. 4 (2), p. 406 (1894) (California).
333. *L. balteata*, Leconte, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 12, p. 24 (1885) (Arizona).
334. *L. brunnicollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 391 (1845).
brunnicollis, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 24 & 25 (1873).
335. *L. circumvittata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 41 (1865) (Florida).
336. *L. collaris*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 430 (Missouri).
collaris, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 545 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 227 (1863); Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 24 & 25 (1873).
337. *L. coloradensis*, Linell, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 20, p. 475 (1898) (Colorado : Greeley).
338. *L. concolor*, Leconte, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 12, p. 24 (1885) (New Mexico).
339. *L. conjucta,* Lacordaire, Mon. Phyt. p. 408 (1845).
conjucta, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. p. 25 & 26 (1873).
340. *L. cornuta*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1. p. 475 (1801) (Carolina).
cornuta, Illiger, Mag. Ins. Vol. 3, p. 159 (1802-07); Olivier, Ent. Vol. 6, p. 741, pl. 2, f. 22 (1808); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 382 (1845); Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 24 & 25 (1873); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 16.
341. *L. flavida*, Horn, Proc. Californ. Acad. Sc. Vol. 4 (2), p. 405 (1894) (California).
342. *L. Jacobina*, Linell, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 20, p. 474 (1898) (Texas : San Diego).
343. *L. lebioides*. Linell, idem, p. 474 (1898) (Texas : Brownsville).
344. *L. longipennis*. Linell, ibidem, p. 474 (1898) (Colorado : Canon City).
345. *L. maculicollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 392 (1845).
maculicollis, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. p. 24 & 25 (1873).
346. ? *L. melanocephala*, Say, Journ. Acad Nat. Sc. Philad. Vol. 5, p. 294.
melanocephala, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 546 (1845).
347. *L. nigrovittata*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 262 (1844) (North America, Mexico).
nigrovittata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 421 (1845); Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 34 & 26 (1873); Jacoby, Biol. Centr. Amer Col. Vol. 6, pt. 1, p. 6; idem, Suppl. p. 17; Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 6 (1891).
348. *L. omogera*. Horn, Proc. Californ. Acad. Sc. Vol 4 (2), p. 405 (1894) (California).
349. *L. peninsulae*, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 25, 24 (1873) (Lower California).
350. ? *L. pubipes*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 52 (1865) (Texas).
351. *L. Sayi*, Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 26 & 25 (1873) (Southern United States).
352. ? *L. seriata*, Leconte, idem, p. 89 (1859) (California).
353. *L. sexpunctata*, Olivier, Ent. Vol. 6, (94), p. 738, pl. 1, f. 18 (1808).
sexpunctata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 486 (1845); Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. p. 25 & 26 (1873); Jacoby, Biol. Cent. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 32.
= *sexmaculata*, Germar, Ins. Spec. Nov. p. 526 (1824).
var. albini, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 492 (1845); Jacoby, Biol. Cent. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1. p. 12.
var. ephippium, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 483 (1845).
354. *L. Solani*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 93 (1798).
Solani, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 742, pl. 2, f. 25; Coquebert, Ill. Ins. Vol. 3, p. 125, pl. 28, f. 10; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 400 (1845); Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 24 & 25 (1873).
355. ? *L. suturalis*, Leconte. Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. p. 89 (1859) (Puget Sound).
356. *L. texana*, Crotch, idem, pp. 24 & 25 (1873) (Texas).
357. *L. trilineata*, Olivier, Ent. Vol. 6. p. 739, pl. 2. f. 20 (1808) (North America, Mexico).
trilineata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 418 (1845); Crotch, Proc. Acad. Nat. Sc. Philad. pp. 24 & 26 (1873).
var. immaculicollis, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, nº 112 (1835).
= *Lecontei*, Clark, Cat. Phyt. p. 31 (1866).
= *trivirgata*, Leconte, Col. of Kans. p. 22 (1859).
= *trivittata*, Say, Journ. Acad. Nat. Sc. Philad. Vol. 3, p. 429; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 545 (1845).

South and Central American species :

358. *L. abbreviata*. Lacordaire, Mon. Phyt. p. 474 (1845) (Brazil).

360. *L. abrupta*, Lacordaire, idem, p. 422 (Mexico).
361. *L. acroleuca*, Kirsch, Deuts. Ent. Zeit. Vol. 19, p. 295 (1875) (Peru).
362. *L. adjuncta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 430 (1845) (Cayenne).
363. *L. aeneipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 43 (Guatemala)
364. *L. aeneipinella*, Bates, Cat. Phyt. App p. 58 (1865) (Brazil : Para).
365. *L. aeneopicta*, Clark, idem, p. 56 (1865) (Brazil).
366. *L. aeraria*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 354 (1845) (Mexico).
367. *L. albicornis*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 372 (1801) (Brazil).
albicornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 539 (1845).
368. *L. alcyonea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 517 (1845) (Mexico).
369. *L. alternata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 473 (1845) (Brazil).
370. *L. amabilis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 10 (Mexico, Guatemala).
371. *L. amazona*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 311 (1879) (Brazil).
amazona, Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 8 (1891).
372. *L. ancoralis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Supp. p. 28 (Panama).
373. *L. angelica*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 357 (1845) (Oaxaca).
374. *L. annulipes*, Lacordaire, idem, p. 453 (Brazil).
375. *L. antennalis*, Jacoby, Proc. Zool. Ent. Soc. Lond. p. 774 (1879) (Guatemala : Zapote).
antennalis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 10, pl. 1, f. 6.
376. *L. antennata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 42 (1865) (Brazil : Minaes Geraes).
377. *L. antica*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 509 (1845) (Columbia).
378. *L. apicalis*, Lacordaire, idem, p. 388 (Rio Janeiro).
379. *L. apioides*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 62 (1865) (Amazon. infer.).
380. *L. approximata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 34 (Panama, Guatemala).
381. *L. arcuata*, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 439 (1845) (Columbia).
382. *L. Ariadne*. Baly, Ent. Monthl. Mag. Vol. 13. p. 9 (1876) (Para, Santarem).
383. *L. atrata*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 474 (1801) (South America).
atrata, Olivier, Ent. Vol. 6 (94) p. 741, pl. 2, f. 23; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 359 (1845).
384. *L. atricornis*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, Fasc. 5, nº 110 (1835) (Mexico).
atricornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 457 (1845).
385. *L. atripes*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 81 (1881) (Bahia).
386. *L. aulica*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 467 (1845) (Brazil).
387. *L. azureipennis*, Lacordaire, idem, p. 506 (Caracas).
388. *L. Badeni*, Jacoby, Mitth. Münch. Ent. Ver. Vol. 2, p. 160 (1878) (Colombia).
389. *L. bajula*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 459 (1845) (Brazil).
390. *L. basalis*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, nº 115 (1835) (Vera-Cruz).
basalis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 436 (1845).
391. *L. basipennis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 508 (1845) (Brazil).
392. *L. Batesi*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 3, p. 196 (1859) (Ega).
Batesi, Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 1 (1891).
393. *L. bella*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 23, pl. 35, f. 23 (Mexico).
394. *L. biannularis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 46 (1865) (Guatemala).
biannularis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. 20; Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 16 (1891).
395. *L. biarcuata*, Jacoby, Mitth. Münch. Ent. Zeit. Vol. 2. p. 156 (1878) (Colombia).
396. *L. bicincta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 440 (1845) (Mexico).
bicincta, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 20.
397. *L. bilineata*, Germar, Ins. Spec. Nov. p. 527 (1824) (Buenos-Ayres).
bilineata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 413 (1845); Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38, p. 53 (1877).
398. *L. binotata*. Lacordaire, Mon. Phyt. p. 456 (1845) (Brazil).
399. *L. biornata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 5, pl. 2, f. 1 (Guatemala).
400. *L. bipartita*. Lacordaire, Mon. Phyt. p. 443 (1845) (Colombia).
401. *L. biplagiata*, Lacordaire, idem, p. 447 (Colombia).
402. *L. bipustulata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 13, pl. 2, f. 10 (Costa Rica).
403. *L. bisbivittata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 49 (1865) (Mexico).
bisbivittata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 8; idem, Suppl. p. 22.

403. *L. bistriata,* Jacoby, idem, Vol. 6, Suppl. p. 17 (Mexico).
404. *L. bitaeniata*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 1, Fasc. 1, nº 24 (1833) (Mexico).
bitaeniata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 405 (1845); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 4; idem, Suppl. p. 13.
405. *L. bituberculata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 35 (1865) (Mexico).
bituberculata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 8.
406. *L. bivittata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 416 (1845) (Colombia).
407. *L. bizonata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 62 (1865) (Amazones).
408. *L. boliviana*, Jacoby, The Entomologist. Vol, 32, p. 249 (1899) (Bolivia).— **Plate 3, Fig. 10.**
409. *L. Bouchardi*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 307 (1879) (Guatemala).
var. problematica, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 2, pl. 1, f. 10.
410. *L. brevicornis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 41 (Mexico).
411. *L. brunnea*, Jacoby, idem, p. 25 (Mexico).
412. *L. Buckleyi*, Baly, Ent. Month. Mag. Vol. 13, p. 8 (1876) (Ecuador).
Buckleyi, Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 10 (1891).
413. *L. calceata*, Lacordaire, Mon. Phyt., p. 537 (1845) (Colombia).
414. **L. centralis,** Clavareau.
= *apicicornis* || Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 14, pl. 35. f. 14 (Mexico).
415. *L. chalybeipennis*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, nº 111 (1835) (Mexico).
chalybeipennis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 335 (1845).
416. *L. Championi,* Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 773 (1879) (Guatemala : Zapote).
Championi, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol 6, pt. 1, p. 7 ; idem, Suppl. p. 22, pl. 1, f. 5.
417. *L. Chapuisi*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 75 (1881) (Mexico).
418. *L. chiriquiensis,* Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6 Suppl. p. 20, pl. 35, f. 18 (Panama).
419. *L. cincta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 396 (1845) (Brazil).
420. *L. cinctipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 35 (Mexico).
421. *L. cingulata,* Clark, Cat. Phyt. App. p. 41 (1865) (Mexico).
cingulata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 11.
422. *L. circulus*, Lacordaire, Mon. Phyt p. 399 (1845) (Colombia).
423. *L. circumcincta*, Jacoby, The Entomologist. Vol. 32, p. 248 (1899) (Ecuador: Cachabé).—**Plate 3, Fig. 7.**
424. *L. circumdata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 468 (1845) (Brazil).
425. *L. Clarki*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 23, pl. 35, f. 21 (Mexico).
426. *L. coerulea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 523 (1845) (Colombia).
cœrulea, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 14.
427. *L. coeruleo-lineata*, Jacoby, The Entomologist, Vol. 32, p. 248 (1899) (Bolivia). — **Plate 3, Fig. 6.**
428. *L. coeruleo-plagiata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 43 (Mexico).
429. *L. cognata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. Vol. 5, p. 148 (1859) (Venezuela).
430. **L. columbiana,** Clavareau.
= *Haroldi* || Jacoby, Mitth. Munch. Ent. Ver. Vol. 2. p. 157 (1878) (Colombia).
431. *L. compta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 490 (1845) (La Guayra).
432. *L. concinna*, Lacordaïre, idem, p. 530 (1845) (S. Joao del Rey).
433. *L. confusa*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, nº 116 (1835) (Mexico, Cuba).
confusa, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 409 (1845); Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 282, pl. 11, f. 3; Linell, Proc. U. S. Nat. Mus. Vol. 20, p. 475 (1898).
434. *L. conspicua*, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 445 (1845) (Brazil).
435. *L. conspurcata*, Lacordaire, idem, p. 463 (1845) (Cassapava).
436. *L. contigua*, Kirsch, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9. p 93 (1865) (Bogota).
437. *L. crucifera*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 49 (1865) (Corrientes).
crucifera, Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 20 (1891).
438. *L. crucigera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 493 (1845) (Colombia).
439. *L. cruentata*, Lacordaire, idem. p. 411 (1845) (Brazil).
440. *L. cruralis*, Lacordaire, ibidem, p. 511 (1845) (Colombia).
441. *L. cyaneofasciata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 21 (Mexico).
442. *L. decemmaculata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 449 (1845) (Colombia).
443. *L. De Gandei*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n. s.) Vol. 5, p. 146 (1859) (Ecuador).
444. *L. Dejeani*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 263 (1844) (Brazil).
Dejeani, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 479 (1845); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 11.

445. *L. dia*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 158 (1865) (Ega).
dia, Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 12 (1891).
446. *L. dichroa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 514 (1845) (Mexico).
447. *L. dichromocera*, Lacordaire, idem, p. 479 (Brazil).
448. *L. didyma*, Lacordaire, ibidem, p. 452 (Cayenne).
449. *L. dilaticollis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 42 (Mexico, Guatemala).
450. *L. dimidiaticornis*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 78 (1881) (Mexico).
dimidiaticornis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Vol. 6, Suppl. p. 13, pl. 35, f. 13; Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 14 (1891).
451. *L. discicollis*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 263 (1844) (Parana).
discicollis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 489 (1845).
452. *L. discoidalis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 11 (Guatemala).
discoidalis, Jacoby, idem, Suppl. p. 31.
453. *L. distincta*, Jacoby, ibidem, Suppl. p. 14 (Guatemala).
454. *L. divalis*, Clark, Cat Phyt. App. p. 45 (1865) (Colombia).
455. *L. dolosa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 389 (1845) (Colombia).
456. *L. dorsalis*, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 201 (1791) (*Crioceris*) (Brazil).
dorsalis, Olivier, Ent. Vol. 6 (*94*), p. 743, pl. 2, f. 27; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 499 (1845); Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 286 (1866); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 12; idem, Suppl. p. 35, pl. 1, f. 9
= *nigricornis*, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 91 (1798).
457. *L. dubia*, Lacordaire, Mon. Phyt., p. 429 (1845) (Bogota).
458. *L. ducalis*, Lacordaire, idem, p. 435 (Colombia).
459. *L. Dugesi*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 82 (1881) (Mexico : Guanajuato).
460. *L. ecuadorica*, Baly, Cat. Phyt. p. 32 (1865) (Ecuador).
= *oculata* ‖ Baly, Trans. Ent. Soc. Lond, (n. s.) Vol. 5, p. 149 (1859).
461. *L. elaphrina*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 470 (1845) (Brazil).
462. *L. elegans*, Jacoby, Mitth. Münch. Ent. Ver. Vol. 2, p. 159 (1878) (Colombia).
463. *L. elegantula*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 1, pt. 1, p. 3, pl. 1, f. 4 (British Honduras).
464. *L. elocata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 491 (1845) (Colombia).
465. *L. equestris*, Lacordaire, idem, p. 403 (1845) (Mexico).
equestris, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, pl. 2, f. 8.
466. *L. eremita*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 37 (British Honduras, Mexico).
467. *L. erubescens*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 412 (1845) (Cassapava).
468. *L. exarata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 60 (1865) (Teapa).
exarata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 32.
= *Hogei*, Jacoby, idem, p. 11, pl. 2, f. 5.
469. *L. exclamationis*, Lacordaire, idem, p. 475 (1845) (Brazil).
470. *L. exenthematica*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 478 (1845) (Brazil).
471. *L. Fabricii*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 9 (Mexico).
472. *L. fallax*, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 426 (1845) (Cayenne).
473. *L. fasciata*, Germar, Ins. Spec. Nov. p. 527 (1824) (Rio-Janeiro).
fasciata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 466 (1845).
474. *L. ferrugata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 531 (1845) (Brazil).
475. *L. ferrum-equinum*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg Vol. 25, p. 79 (1881) (America ?).
476. *L. festiva*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins p. 263 (1844) (Brazil).
festiva, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 464 (1845).
477. *L. flavicornis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 589 (1880) (Eastern Ecuador).
478. *L. flavipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6. Suppl. p. 33 (Mexico)
479. *L. flavofasciata*, Clark, idem, p. 43 (1865) (Panama).
480. *L. flavomarginata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 40 (1865) (Rio-Janeiro).
481. *L. Forreri*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 21, pl. 35, f. 16 (Mexico).
482. *L. foveipennis*, Jacoby, idem, p. 39 (Mexico, Panama, Guatemala). — **Plate 2, Fig. 9.**
483. *L. fraternalis*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 312 (1879) (Upper Amazons : Nauta).
484. *L. Fryi*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 60 (1865) (Mexico).
485. *L. fulvicollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 520 (1845) (Brazil).

486. *L. fulvina*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 459 (1845) (Brazil).
487. *L fulvipes*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 341 (Mexico).
488. *L. fulvofasciata*, Jacoby, idem, p. 12, pl. 35, f. 19 (Mexico).
489. *L. fulvomarginata*, Jacoby, ibidem, p. 44 (Mexico).
490. *L. fuscicornis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 533 (1845) (Colombia).
491. *L. Germari*, Lacordaire, idem, p. 356 (1845) (Brazil).
492. *L. gilveola*, Lacordaire, ibidem, p. 538 (1845) (Colombia).
493. *L. Godmani*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 9 (Nicaragua).
Godmani, Jacoby, idem, Suppl. p. 28, pl. 2, f. 4.
494. *L. Goudoti*, Lacordaire. Mon. Phyt. p. 434 (1845) (Colombia).
495. *L. gracilis*, Lacordaire, idem, p. 498 (1845) (Cayenne).
496. *L. grammica*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 412 (1845) (Brazil).
497. *L. grata*, Lacordaire, idem, p. 403 (1845) (Colombia).
498. *L. guatemalensis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 36 (Guatemala).
499. *L. hamata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 438 (1845) (Colombia).
hamata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 19.
500. *L. hebraica*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 63 (1865) (Ega).
501. *L. helveola*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 532 (1845) (Colombia).
502. *L. hetaerina*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 63 (1865) (Brazil : Sâo Paulo).
503. *L. hexastigma*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 476 (1845) (Mexico).
504. *L. Hilarii*, Lacordaire, idem, p. 446 (1845) (Brazil).
505. *L. hilaris*, Lacordaire, ibidem, p. 440 (1845) (Colombia).
506. *L. histrionica*, Lacordaire, ibidem, p. 465 (1845) (Bolivia).
histrionica, Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol 38, p. 55 (1877).
507. *L. idalia*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 160 (1865) (Amazons).
508. *L. Illigeri*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 37 (Mexico).
509. *L. immaculata*, Clark. Cat. Phyt. App. p. 51 (1865) (Santa Catharina).
510. *L. immaculipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 25 (Panama).
511. *L. impura*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 536 (1845) (Colombia).
512. *L. incerta*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 13 (Mexico).
513. *L. incisa*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 30, pl. 35, f. 24 (Panama).
514. *L. infecta*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 47 (1865) (Cayenne).
515. *L. innotata*, Clark, Cat. Phyt. App. p 47 (1865) (Santa Catharina).
516. *L. inquinata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 527 (1845) (Mexico).
517. *L. insularis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 30, pl. 35, f. 20 (Panama).
518. *L. intermedia*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 415 (1845) (Rio Janeiro).
519. *L. interrupta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 450 (1845) (Cayenne).
520. *L. interstialis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol 6, Suppl. p. 11 (Mexico).
521. *L. intricata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol 6, Suppl. p. 26 (Mexico).
522. *L. ioptera*, Erichson. Arch. f. Naturg. Vol. 1, p. 150 (1847) (Peru).
523. *L. jalapensis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 38 (Mexico).
524. *L. janthina*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 358 (1845) (Cayenne).
525. *L. Jekeli*, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 279 (1861) (Ega).
526. *L. jocosa*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 528 (1845) (Brazil).
527. *L. jucunda*, Lacordaire, idem, p. 437 (1845) (Colombia).
528. *L. laeta*, Lacordaire, ibidem, p. 405 (1845) (Colombia).
529. *L. latefasciata*, Baly, Cat. Phyt. App. p. 53 (1865) (Amazon).
530. *L. latemaculata*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 81 (1881) (Brazil).
531. *L. laticollis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 29 (Mexico).
532. *L. latona*, Baly. Ann. Mag. Nat. Hist. p. 160 (1865) (Sao Paulo). — **Plate 3, Fig. 9.**
533. *L. lepida*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 523 (1845) (Colombia).
534. *L. liliacea*, Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38, p 54 (1877) (Paraguay).
535. *L. limbatipennis*, Jacoby, Mitth. Münch. Ent. Ver. Vol. 2, p. 158 (1878) (Colombia).
536. *L. lineatipennis*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 314 (1879) (Brazil).

537. *L. lineatocollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 474 (1845) (Brazil).
538. *L. longicornis*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, n° 118 (1835) (Vera Cruz).
longicornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 500 (1845).
539. *L. lucublanda*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 441 (1845) (Mexico).
lucublanda, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 7.
540. *L. maculifrons*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 59 (1865) (Costa Rica).
541. *L. maculigera*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 18, pl. 35, f. 17 (Mexico).
542. *L. maculipennis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 54 (1865) (Teapa).
maculipennis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 39.
543. *L. maculiventris*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 481 (1845) (Colombia).
544. *L. marginata*, Olivier, Ent. Vol. 6 (94), p. 748, pl. 2, f. 35 (1808) (Colombia).
marginata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 477 (1845).
545. *L. marginella*, Swartz, in Schonh. Syn. Ins. Vol. 1 (2), p. 285, not. 1 (1808) (Brazil).
marginella, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 544 (1845).
= *limbata*, Lacordaire, idem, p. 469.
546. **L. Martini**, Clavareau.
= *bisulcata* ‖ Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 40 (Mexico).
547. *L. melanoptera*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 383 (1845) (Cayenne).
548. *L. mesoxantha*, Kirsch, Deuts. Ent. Zeit. Vol. 19, p. 295 (1875) (Peru).
549. *L. metallica*, Duvivier, Cat. in Mém. Soc. Sc. Liége (2), Vol. 11, p. 9 (1885).
= *Steinheili* ‖ Jacoby, Mitth. Münch. Ent. Ver. Vol. 2, p. 155 (1878) (Columbia).
550. *L. mexicana*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 14. (Mexico).
mexicana, Jacoby, idem, Suppl. p. 41, pl. 2. f. 7.
551. *L. minula*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 35 (1865) (Tapajos).
552. *L. minuta*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 10, pl. 2, f. 3 (Guatemala).
553. *L. modesta*, Jacoby, idem, p. 26 (Panama).
554. *L. Moritzi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 513 (1845) (Colombia).
555. *L. munda*, Lacordaire, idem, p. 462 (1845) (Buenos-Aires).
556. *L. mystica*, Lacordaire, idem, p. 427 (1845) (Brazil).
557. *L. nicaraguensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 774 (1879) (Nicaragua : Chontales).
nicaraguensis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 4, pl. 1, f. 13.
558. *L. nigrella*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 57 (1865) (Tapajos).
559. *L. nigriceps*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 505 (1845) (Brazil).
560. *L. nigrilabris*, Jacoby, Notes Leyd. Mus. Vol. 10, p. 153 (1888) (Brazil).
561. *L. nigrita*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 356 (1845) (Brazil).
562. *L. nigritarsis*, Lacordaire, idem, p. 505 (Colombia).
563. *L. nigrocoerulea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 58 (1865) (Rio-Janeiro).
564. *L. nigrolineata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Supp. p. 18, pl. 35, f. 25 (Mexico).
565. *L. nigromaculata*, Jacoby, idem, Vol. 6, pt. 1, p. 9 (Nicaragua).
nigromaculata, Jacoby, idem, Suppl. p. 27, pl. 1, f. 7.
566. *L. nigroornata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 406 (1865) (Saô Paulo).
567. *L. nigrosparsa*, Clark, idem, p. 48 (Brazil).
— *L. nigrovittata*, Guérin, cf. North American Species (North America, Mexico).
568. *L. nitidiceps*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 315 (1879) (Amazons).
569. *L. nitidula*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 518 (1845) (Brazil).
570. *L. notatipes*, Lacordaire, idem, p. 390 (1845) (Colombia).
571. *L. novemmaculata*, Lacordaire, ibidem, p. 449 (1845) (Colombia).
572. *L. nupta*, Lacordaire, ibidem, p. 455 (1845) (Colombia).
nupta, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 8; idem, Suppl. p. 24.
573. *L. obcordata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 501 (1845) (Brazil).
574. *L. obliquata*, Lacordaire, idem, p. 471 (Brazil).
575. *L. obliterata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 16 (Panama).
576. *L. obscura*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 476 (1801) (Brazil).
obscura, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 361 (1845); Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 252 (1897).
577. *L. octomaculata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 448 (1845) (Brazil).

578. *L. Olivieri*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 401 (Brazil).
= *ruficollis* ‖ Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 199 (1791); Ent. Vol. 6, p. 742, pl. 2, f. 26 (1795).
579. *L. opulenta*, Harold, Col. Hefte, Vol. 13, p. 185 (1875) (Guatemala).
opulenta, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p 6; idem, Suppl. p. 17, pl 1, f. 3.
= *ornata* ‖ Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. (3). Vol. 16, p. 158 (1865).
580. *L. Orbignyi*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 263 (1844) (Corrientes).
Orbignyi, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 495 (1845); Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38, p. 55 (1877).
581. *L. Palmeri*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 29 (Mexico).
582. *L. paraguayensis*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 78 (1881) (Paraguay).
583. *L. pardalina*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 33 (Mexico).
584. *L. patagonica*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr. (6). Vol. 3, p. 504 (1883) (Patagonia : Punta Arenas).
patagonica, Fairmaire, Nouv. Arch. Mus. Hist. Nat. Paris (3). Vol. 1, p. 134.
585. *L. peplophora*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 444 (1845) (Colombia).
586. *L. patruelis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 264 (1889) (Venezuela : San Esteban).
587. *L. permutans*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 31 (Mexico).
588. *L. peruana*, Jacoby, Cist. Ent. Vol. 2, p. 113 (1879) (Peru : Chanchamayo).
589. *L. piceipennis*, Clark, Cat. Phyt App. p. 59 (1865) (Rio Janeiro).
590. *L. picipes*, Clark, idem, p. 34 (Brazil).
591. *L. picticornis*, Bates, ibidem, p. 44 (Tapajos).
592. *L. picturata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 406 (1845) (Mexico).
picturata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 5.
593. *L. pithys*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 159 (1865) (São-Paulo).
594. *L. planicollis*, Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38 p. 56 (1877) (Paraguay).
595. *L. planipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 34 (Mexico).
596. *L. plebeja*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 519 (1845) (Colombia).
597. *L. plumbea*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, n° 117 (1835) (Mexico).
plumbea, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 516 (1845); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 13; idem, Suppl. p. 35.
598. *L. pocularis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 431 (1845) (Brazil).
599. *L. porcata*, Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38, p. 56 (1877) (Paraguay).
600. *L. praeclara*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 159 (1865) (Nauta). **Plate 2, Fig. I.**
601. *L. praetexta*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 497 (1845) (Colombia).
602. *L. propinqua*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 9 (Panama).
603. *L. proxima*, Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38, p. 54 (1877) (Paraguay).
604. *L. pudens*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 515 (1845) (Bahia).
605. *L. pulcherrima*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 307 (1879) (Brazil : Minaes-Geraes).
606. *L. pulchra*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 160 (1865) (Nauta).
607. *L. pulex*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 512 (1845) (Colombia).
608. *L. purpureoaenea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 57 (1865) (Brazil : Minaes-Geraes).
609. *L. pusilla*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 511 (1845) (Colombia).
610. *L. pustuligera*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 14, pl. 2, f. 9 (Guatemala).
611. *L. quadrata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 507 (1845) (Colombia).
612. *L. quadraticollis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 9 (Mexico).
613. *L. quadrivittata*, Boheman, Ent. Res. Eugen. p. 153 (1858) (Buenos-Ayres).
614. *L. quinquelineata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Suppl. p. 342 (Mexico).
615. *L. quinquemaculata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 428 (1845) (Brazil).
616. *L. quinquenotata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 50 (1865) (Mexico).
quinquenotata, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, pl. 2, f. 2.
617. *L. regularis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 24 (Panama).
618. *L. relucens*, Jacoby, idem, p. 42 (Mexico).
619. *L. reticulosa*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 43 (1865) (Rio Grande).
620. *L. retusa*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 6 (1792) (*Crioceris*) (Cayenne).
retusa, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 473; Coquebert, Ill. Ins. Vol. 3, p. 126, pl. 28, f. 12; Olivier, Ent. Vol. 6, p. 736, pl. 1, f. 15; Lacordaire, Mon. Phyt. p. 426 (1845).
621. *L. rubida*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 525 (1845) (Brazil).

622. **L. rubifrons**, Clavareau.
= *rugifrons* || Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 27 (Guatemala).
623. *L. rubripennis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 526 (1845) (Brazil).
624. *L. rufa*, Lacordaire, idem, p. 458 (Brazil).
625. *L. ruficollis*, Fabricius, Mant. Ins. p. 88 (1787) (*Crioceris*) (Cayenne).
ruficollis, Fabricius, Suppl. Ent. Syst. p. 91, 8 (1798); Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 474, 15 (1801); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 433 (1845).
626. *L. rufolimbata*, Baly, Ent. Month. Mag. Vol. 13, p. 9 (1876) (Parana).
627. *L. rufozonata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 53 (1865) (New Friburg).
628. *L. russula*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 533 (1845) (Colombia).
629. *L. sagittifera*, Lacordaire, idem, p. 502 (Columbia).
630. *L. Sallaei*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 38 (Mexico, Costa Rica, Guatemala).
631. *L. Salvini*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 313 (1879) (Guatemala).
Salvini, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 6; idem, Suppl. p. 17.
632. *L. saphyrea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 504 (1845) (Brazil).
633. *L. Saundersi*, Baly, Ent. Month. Mag. Vol. 13, p. 8 (1876) (Brazil).
634. *L. scalaris*, Lacordaire, idem, p. 451 (Venezuela).
635. *L. scapularis*, Lacordaire, ibidem, p. 456 (Brazil).
636. *L. sellata*, Lacordaire, ibidem, p. 483 (Brazil).
637. *L. semicyanea*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 588, pl. 54, f. 1 (1880) (Eastern Ecuador).
638. *L. semiflava*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 38, p. 272 (1893) (Bolivia : Santos Marcos).
639. *L. seminigra*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 460 (1845) (Brazil).
640. *L. semisepta*, Lacordaire, idem, p. 423 (Brazil).
semisepta, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 6.
641. *L. septemmaculata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 491 (1845) (Colombia).
642. *L. septemplagiata*, Lacordaire, idem, p. 490 (Brazil).
643 *L. septempunctata*, Lacordaire, ibidem, p. 487 (Cayenne).
septempunctata, Burmeister, Stett. Ent. Zeit. Vol. 38, p. 57 (1877).
644. *L. serena*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 442 (1845) (Brazil).
645. *L. sexlineata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 19, pl. 35, f. 22 (Guatemala).
646. *L. sexnotata*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, nr 114 (1835) (Mexico).
sexnotata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 460 (1845); Jacoby, Biol. Cent. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. pl. 1, f. 8.
647. *L. sexplagiata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 15, pl. 35, f. 5 (Panama).
648. *L. sexsignata*, Jacoby, idem, p. 14 (Mexico).
649. *L. signata*, Kirsch, Berl. Ent. Zeit. Vol. 9, p. 94 (1865) (Bogota).
650. *L. signaticollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 453 (1845) (Colombia).
651. *L. signaticornis*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 2, n° 113 (1835) (Mexico).
signaticornis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 417 (1845).
— *intermedia*, Guérin, Icon. Règne. Anim. Ins. p. 261 (1844) (*Crioceris*).
652. *L. similis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 537 (1845) (Brazil).
653. *L. Simoni*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 265 (1889) (Venezuela : San Esteban)
654. *L. simplex*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 531 (1845) (Brazil).
655. *L. simplicipennis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 31 (1865) (New Friburg).
656. *L. sinuata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 482 (1845) (Oaxaca).
657. *L. sinuatonotata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 31 (1865) (Rio Janeiro).
658. *L. socia*, Kirsch, Deuts. Ent. Zeit. Vol. 19, p. 296 (1875) (Peru).
659. *L. soror*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 442 (Mexico).
soror, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 8.
660. *L. speciosa*, Jacoby, The Entomologist, Vol. 32, p. 249 (1899) (Peru). — **Plate 3, Fig. 8.**
661. *L. spectabilis* Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 38 (Mexico).
662. *L. splendidula*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 472 (1845) (Brazil).
663. *L. sponsa*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 342 (Mexico).
664. *L. Steinheili*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 315 (1879) (Colombia).
665. *L. stenosoma*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 522 (1845) (Brazil).
666. *L. stigmula*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 24 (Costa Rica).

667. *L. stolida*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 535 (Colombia).
668. *L. strigipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. 6, Suppl. p. 22 (Mexico).
669. *L. subapicalis*, Baly, Cist. Ent Vol. 2, p. 310 (1879) (Guatemala).
subapicalis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, pl. 1, f. 2.
670. *L. Suffriani*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 982 (1878) (Costa Rica, Volcan Irazu).
Suffriani, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col Vol. 6, pt. 1, p. 7, pl. 1, f. 14.
671. *L. surinamensis*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 82 (1881) (Surinam).
672. *L. taeniata*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 56 (1865) (Para).
673. *L. tenella*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 520 (1845) (Colombia).
674. *L. tenuilimbata*, Jacoby, The Entomologist, Vol. 32, p. 247 (1899) (Peru : Callanga).
675. *L. terminalis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 485 (1845) (Colombia).
676. *L. tetrastigma*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 529 (1845) (Brazil).
677. *L. texta*, Lacordaire, idem, p. 509 (Colombia).
678. *L. transversofasciata*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 4 (Costa Rica).
transversofasciata, Jacoby, idem, Suppl. p. 15, pl. 1, f. 11.
679. *L. tricolor*, Olivier, Ent. Vol. 6 (94), p. 748, pl. 2, f. 34 (1808) (Bahia).
tricolor, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 514 (1845).
— *L. trilineata*, Olivier, cf. North American Species. (North America, Mexico).
680. *L. trivirgata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 425 (1845) (Brazil).
trivirgata, Gahan, Trans. Ent. Soc. Lond. pl. 17, f. 18 (1891).
681. *L. Troberti*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 407 (1845) (Mexico).
682. *L. tuberculosa*, Clark, Cat Phyt. App. p. 61 (1865) (New Friburg).
683. *L. tunantina*, Bates, Cat. Phyt. App. p. 44 (1865) (Amazon).
684. *L. variabilis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 18 (Guatemala)
685. *L. variegata*, Jacoby, idem, p. 31 (Guatemala).
686. *L. varipes*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 454 (1845) (Mexico).
687. *L. venilia*, Bates. Cat. Phyt. App. p. 55 (1865) (Tapajos).
688. *L. verecunda*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 485 (1845) (Colombia).
689. *L. vicina*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 51 (1865) (Minaes Geraes).
690. *L. vidua*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 534 (1845) (Colombia).
691. *L. Villei*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 76 (1881) (Ecuador).
692. *L. violacea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 521 (1845) (Brazil).
693. *L. violaceipennis*, Lacordaire, idem, p. 503 (Rio Janeiro).
694. *L. violaceofasciata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 42 (1865) (Mexico).
695. *L. virgata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 417 (1845) (Brazil).
696. *L. viridana*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 588 (1880) (Eastern Ecuador).
697. *L. vittatipennis*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 315 (1879) (Amazons : Para, Nauta)
698. *L. Volxemi*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 80 (1881) (Brazil).
699. **L. Waterhousei**, Clavareau.
= *Smithi* ‖ Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 341 (Mexico).
700. *L. xanthopus*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 263 (Corrientes).
xanthopus, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 360 (1845).
701. *L. yucatana*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 36 (Mexico).

West Indies species :

702. *L. bifida*, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 737, pl. 1, f. 16 (1808) (Cuba).
bifida, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 432 (1845); Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 284.
= *punctata*, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 199 (1825).
703. *L. Clarkiana*, Wollaston, Col. Hesperid. p. 143 (St. Vincent).
704. *L. coeruleipennis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 386 (1845) (Cuba).
coeruleipennis, Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 280; Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 283 (1866).
— *L. confusa*, Chevrolat, cf. South and Central American species (Mexico, Cuba).
705. *L. cubana*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 77 (1881) (Cuba).
— *L. dorsalis*, Olivier, cf. South and Central American species.

706. *L. Gundlachiana*, Suffrian, Col. Hefte, Vol. 12, p. 152 (1874) (Cuba).
= *intermedia* || Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 287 (1866).
707. *L. lunigera,* Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 284 (1866) (Cuba).
708. *L. Mannerheimi,* Lacordaire, Mon. Phyt. p. 384 (1845) (Cuba).
= *tuberculata*, Guérin, Icon. Règne. Anim. Ins. p. 264 (1844) (*Crioceris*).
709. *L. Milleriana*, Wollaston, Col. Hesperid. p. 142 (St-Vincent).
710. *L. nigripes*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 51, p. 142 (1885) (Porto Rico).
711. *L. nigroarcuata,* Clark, Cat. Phyt. App. p. 45 (1865) (Guadeloupe).
712. *L. ochracea,* Fleutiaux & Sallé, Ann. Soc. Ent. Fr. (6) Vol. 9, p. 474 (1889) (Guadeloupe).
713. *L. perizonata,* Lacordaire, Mon. Phyt. p. 397 (1845) (Cuba).
perizonata, Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 281; Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 283 (1866).
= *marginata* || Guérin, Rev. Zool. p. 285 (1838).
714. *L. placida*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 404 (1845) (Cuba).
placida, Jacquelin Duval, Hist. Cuba. Ins. p. 282; Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 284 (1866).
715. *L. Poeyi*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 510 (1845) (Cuba).
Poeyi, Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 301; Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 288 (1866).
716. *L. polita*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 355 (1845) (Porto Rico).
717. *L. postica,* Guérin, Rev. Zool. p. 285 (1838) (Cuba).
postica, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 447 (1845); Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 286 (1866).
718. *L. punctatofasciata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 494 (1845) (Cuba).
punctatofasciata, Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 286; Suffrian, Arch. f. Naturg. Vol. 32, p. 286 (1866).
— *L. retusa*, Fabricius. cf. South and Central American species.
719. *L. quadricolor,* Lacordaire, Mon. Phyt. p. 402 (1845) (Cuba).
quadricolor, Jacquelin Duval, Hist. Cuba, Ins. p. 281.
720. *L. scutellaris,* Fleutiaux & Sallé, Ann. Soc. Ent. Fr. (6), Vol. 9, p. 474 (1889) (Guadeloupe).
721. *L. Sharpi*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 250 (1897) (Grenada).

Doubtfull species :

— *L. ornata*, Gravenhorst, Vergl. Ubers. Zool. Syst. p. 138 (1807) (North America).
— *L. pulchella*, Peringuey, Trans. S. Afr. Philos. Soc. Vol. 6, (2), p. 82 (1892) (Northern Ovampoland).
pulchella, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 212 (1901).
— *L. quadriplagiata,* Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. p. 155 (1865) (Pachyburi).
— *L. tuberculata*, Olivier, Ent. Vol. 6 (94), p. 732, pl. 1, f. 7 (1808) (Oware).
tubercula, Lacordaire, Mon Phyt. p. 548 (1845).
— *L. Weisei*, Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 726 (1891) (Europe).
Weisei, Seidlitz, Fauna Transsylv. p. 818 (1891).

8. Genus PLECTONYCHA, Lacordaire

Plectonycha, Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége, Vol. 3, p. 298 (1845). Chapuis, Gen. Col. Vol. 10, p. 70 (1874).

Characters. — Head small, with a prolongation at the sides below the eyes, epistome separated from the face by deep augular grooves, which run upwards in front of the eyes, the latter prominent, entire, antennae robust, the basal joint very short and thick, the second, moniliform, third and fourth joint gradually lengthened, the rest thicker but not longer than the fourth joint; thorax constricted at the middle, subquadrate, without lateral margins, very obsoletely transversely sulcate at the middle, scutellum triangular, truncate at the apex, elytra punctat-striate, femora moderately thickened at the middle, tarsi broad, the first joint longer than the second, third joint bilobed, claws connected at the base; prosternum invisible between the coxae, mesosternum transversely truncate, joined to the metasternum, first abdominal segment twice as long as each of the following segments.

This genus is closely allied to *Lema* but differs in the structure of the meso and metasternum which are not visibly separated.

Geographical distribution of species. — South America is the only country which this genus inhabits as far as is known at present.

1. *P. aequinoctialis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 301 (1845) (Colombia).
2. *P. correntina*, Lacordaire, idem, p. 302 (Corrientes).
3. *P. Fromonti*, Donckier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 28, p. 152 (1884) (Rio Janeiro).
4. *P. immaculata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 303 (1845) (Corrientes).
5. *P. tenuicollis*, Lacordaire, idem, p. 301 (Colombia).
6. *P. variegata*, Lacordaire, ibidem, p. 299 (Brazil). — **Plate I, Fig. 6, 6*a*.**

9. Genus STETHOPACHYS, Baly

Stethopachys, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 193 (1860). Chapuis, Gen. Col. Vol. 10, p. 71 (1874).

Characters. — Head small, epistome separated from the face by an angulate sulcus at each side, which extends upwards in front of the eyes, the latter emarginate or notched, antennae filiform but robust, the basal joint short and thick, the following two joints moniliform, the rest very elongate; thorax subcylindrical, without lateral margins, slightly narrowed in front, the surface without any impression or sulcus, scutellum triangular; elytra much broader at the base than the thorax, gradually narrowed posteriorly, the surface punctate-striate; femora thickened, the posterior ones especially so, tarsi of nearly equal length, the claw joint very long, claws separated; prosternum invisible, mesosternum compressed, perpendicular, truncate anteriorly, metasternum strongly raised, joining the mesosternum within its posterior cavity; first abdominal segment as long as the following two together.

This genus is perfectly well characterized by the structure of the meso and metasternum, the latter being strongly raised in front and narrow where it joins the mesosternum; the claw joint also is more elongate than usual. Baly gives the claws however as joined at the base, which is certainly not the case in *S. Javeti*, although these parts approach closely, they are distinctly separated.

Geographical distribution of species. — All the species known inhabit Australia, New Caledonia and the Island of Lifu.

1. *S. assimilis*, Montrouzier, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 299 (1861) (New Caledonia).
2. *S. bipustulata*, Montrouzier, Ann. Soc. Agr. Lyon. Vol. 7, p. 68 (1855) (Lifu).
   bipustulata, Montrouzier, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 298 (1861).
3. *S. formosa*, Baly, Jour. of Ent. Vol. 1, p. 194 (1860) (Australia).
4. *S. Javeti*, Baly, idem, p. 194 (1860) (New Caledonia). — **Plate I, Fig. 9.**
   — *bletiae*, Lucas, Ann. Soc. Ent. Fr. p. 208 (1861).

10. Genus SIGRISMA, Fairmaire

Sigrisma. Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr. (6). Vol. 8, p. 200 (1888).

Characters. — Head short, carinate or crested between the eyes, the latter deeply emarginate. Antennæ thickened, not extending to the base of the thorax, the last six joints widened, the second, distinctly shorter than the third joint. Thorax constricted at the base, angulate at the sides; anterior coxæ joined, the claws free, the first abdominal segment much longer than the second one.

This genus is most nearly allied to *Crioceris* according to the author, but as the latter has not mentioned the presence or absent of a thoracic margin which in *Crioceris* is wanting, this is presumably also the case in *Sigrisma*.

Geographical distribution of species. — A single species has been described from South Africa.

1. *S. tuberifrons*, Fairmaire, Ann, Soc. Ent. Fr. (6). Vol. 8. p. 201 (1888) (Owambo).

11. Genus CRIOCERIS, Geoffroy

Crioceris, Geoffroy, Hist. Ins. Paris. Vol. 1, p. 237 (1762); Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége. Vol. 3, p. 546 (1845); Chapuis Gen. Col. Vol. 10, p. 76 (1874).

= **Auchenia,** Thunberg (*pars*), Charact. Gen. Ins. Ed. Meyer, p. 21 (1789).

= **Lema,** Fabricius (*pars*), Ent. Syst. Suppl. p. 90 (1798).

Characters. — *Crioceris* does not or scarcely differ from *Lema* stiucturally except that the claws are not united at the base but free, there is also generally a difference to be noticed in the more robust and shorter joints of the antennæ but this character is not always present, the thoracic sulcus is frequently but feeble marked, often much less than in *Lema*.

Monograph. — Lacordaire, Mém. Soc. Sc. Liége, Vol 3, pp. 546-598 (1845).

Geographical distribution of species. — Like the genus *Lema*, *Crioceris* inhabits all parts of the globe but the species are much less numerous than those of the first named genus.

European species :

1. *C. asparagi*, Linné, Syst Nat. (ed. 10) (1), p. 376 (1758) (*Chrysomela*) (Europe, Asia, North America).
   asparagi, Fabricius, Syst. Ent. p. 121 (1775); Ent. Syst. Suppl. p. 93 (1798); Panzer, Fauna Germ. p. 71 (1795); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 67 (1841) (*Lema*); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 590 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 156 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 447 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 504 (1875) (*Crioceris*); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 77 (1881); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 115 & 220 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 819 (1891).
   = *campestris*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 470 (1801) (*Helodes*).
   = *pupillata*, Ahrens, Neue Schrifte Ges. Halle, Vol. 2, p. 38, pl. 1. f. 16 (*Lema*).
   var. campestris, Linné, Syst. Nat. (ed. 12), p. 602 (1767) (*Chrysomela*) (South Europe).
   var. maculipes, Gebler, Bull. Soc. Nat. Moscou, p. 171 (1834) (*Lema*); Kuster, Käf. Eur. Vol. 1, p. 57 (1844) (Siberia).
2. *C. bicruciata*, Sahlberg, Pericul. Ent. p. 54, pl. 3, f. 3 (*Lema*) (Greece, Asia minor, Caucasus).
   bicruciata, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 598 (1845); Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 75 (1881).
   = *distincta*. Lacordaire. Mon. Phyt. p. 587 (1845).
   var. decorata, Morawitz, Bull. Soc. Nat. Moscou, p. 299 (1860) (Sarepta).
3. *C. duodecimpunctata*, Linné. Syst. Nat. (ed. 10) (1), p. 376 (1758) (*Chrysomela*) (South Europe, Siberia).
   duodecimpunctata, Fabricius, Syst. Ent. p. 120 (1875); Panzer, Fauna Germ. p. 45 (1795; Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 42 (1841) (*Lema*); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 581 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 447 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 504 (1875); Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 72 (1881); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 116 & 220 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 819 (1891).
   = *Abeillei*, Pic, Ann. Soc. Ent. Fr. Bull. p. 284 (1894); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 293 (1896).
   var. dodecastigma, Suffrian. Stett. Ent. Zeit. p. 40 (1841); Lacordaire. Mon. Phyt. p. 582 (1845); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 447 (1845) (South Europe).
4. *C. Faldermanni*, Guérin, Icon. Regne Anim. Ins. p. 264 (1844) (Turkey).
   Faldermanni, Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 70 (1881); Reitter, Wien. Ent. Zeit. Vol. 12, p. 302 (1893).
   = *cornuta*, || Faldermann, Nouv Mém. Soc. Nat. Moscou, Vol. 5, p. 323, pl. 12, f. 2.
5. *C. lilii*, Scopoli, Ent. Carn. p. 36 (1763) (*Attelabus*) (Europe, Siberia, India).
   lilii, Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 69 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 31 (1889); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, 115 & 219 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 819 (1891).
   = *liliorum*, Thomson, Skand. Col. Vol. 8, p. 138 (1866).
   = *merdigera* (*var*). Linné. Fauna Suec. p. 171 (1761) (*Chrysomela*).
   = *merdigera*, Fabricius, Syst. Ent. p. 120 (1775); Ent. Syst. Vol. 2, p. 6, nº 19 (1792); Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 472; Panzer, Fauna Germ, p. 45 (1795); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 24 (1841) (*Lema*); Lacordaire. Mon. p. 575 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 155 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2, p. 446 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875).
6. *C. macilenta*, Weise. Deuts. Ent. Zeit. p. 158 (1880) (Istria. Dalmatia, Italy).
   macilenta, Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 79 (1880).
   = *campestris*, Rossi, Fauna Etr. Vol. 1. p. 107 (1790); Panzer, Fauna Germ. pl. 3, f. 12 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 594 (1845).
   = *campestris*, (*var b*), Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 72 (1841) (Lema).
   var. hispanica, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 373 (1891) (Cuenca, Chiclana, Porto).
   var. Simoni, Weise, idem, Vol. 27, p. 251 (1883) (Spain).

7. C. *merdigera*, Linné, Syst. Nat. (ed. 10), p. 375 (1758) (*Chrysomela*) (South and Central Europe).
merdigera, Linné, Fauna Suec. p. 171, (1761); Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 472 (1801) (*Lema*); Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 70 (1881); Deuts. Ent. Zeit. pl. 3, f. 30 (1889); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Vol. 6. Suppl. p 48; Reitter, Wien. Ent. Zeit. Vol. 12, p. 302 (1893); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 115 & 219 (1889-1901); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891), Fauna Transsylv. p. 819 (1891).
= *brunnea*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 6 (1792); Panzer, Fauna Germ., p. 45 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt., p. 576 (1845); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 38 (1841) (*Lema*), idem, p. 155 (1846); Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 2. p. 446 (1858); Seidlitz, Fauna Balt. p. 503 (1875).
= *convallariae*, Harrer, Bes. Ins. Schäff. p. 142 (1791)
var. *abdominalis*, Comolli, Col. Nov. pp. 45 & 96 (1837); Villa, Col. Eur. Alt. Suppl. p. 63 (1838) (Italia).
var. *collaris*, Lacordaire, Mon. Phyt., p. 578 (Hungary)
var. *rufipes*, Herbst, in Füessl. Arch. Vol. 4, p. 67 (1783) (Germany).
= *similis*, Brahm, Ins. Kal. Vol. 1, p. 79 (1790) (*Chrysomela*).
var. *Suffriani*, Schmidt, Stett. Ent. Zeit. p. 27 (1842) (*Lema*) (Germany).

8. C. *paracenthesis*, Linné, Syst. Nat. (ed. 12), p. 1066 (1767) (*Chrysomela*) (South Europe).
paracenthesis, Charpentier, Hor. Soc. Ent. Ross. p. 230, pl. 7, f. 2 (1889); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 587 (1845); Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 76 (1881); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine. p. 116 (1889).
var. *cruciata*, Bonelli, Spec. Fauna Subalp. p. 15; (Mem. Soc. Agr. Torino) (1809-1813) (Italia).
var. *Dahli*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 589 (1845) (Sicilia).
var. *suturalis*, Gravenhorst, Vergl. Ubers. Zool. Syst. p. 139 (1807) (Portugal).

9. C. *quatuordecimpunctata*, Scopoli, Ent. Carn. p. 37 (1763) (*Attelabus*) (South and Central Europe, Siberia).
quatuordecimpunctata, Fabricius, Mant. Ins. p. 222 (1777); Panzer, Ent. Germ. p. 45 (1793); idem, Fauna Germ. p. 45 (1795); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p. 45 (1841) (*Lema*); Lacordaire, Mon. Phyt., p. 584 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 77 (1873) · Weise, Naturg. Ins. Deuts. p. 74 (1881); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 819 (1891).
var. *sibirica*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 53, p 165 (1887).

10. C. *quinquepunctata*, Scopoli, Ent. Carn. p. 36 (1763) (*Attelabus*) (Hungary). — **Plate 5, Fig. 10.**
quinquepunctata, Fabricius, Mant. Ins. Vol. 1, p. 88 (1787); Suffrian, Stett. Ent. Zeit. p 66 (1841); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 586 (1845); Redtenbacher. Fauna Austr. Vol. 2, p. 447 (1858); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p 75 (1881); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 116 (1889); Seidlitz, Fauna Balt. (ed. 2), p. 727 (1891); Fauna Transsylv. p. 819 (1891).
var. *nigerrima*, Jacobson, Ofv. Finska Förh. Vol. 43, p. 106 (1900) (Sarepta).
var. *thoracica*, Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 1118 (1893).

11 C. *Schneideri*, Weise. Arch. f Naturg. Vol. 66, p. 268 (1900) (Vallombrosa).

12. C. *Sokolowi*, Jacobson, Hor. Soc Ent. Ross. Vol. 28, p, 270 (1894) (Caucasus minor).

13. C. *stercoraria*, Linné. Syst. Nat. (ed. 12), p. 600 (1767) (South Europe).
stercoraria, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 574 (1845); Weise, Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6, p. 69 (1881).
var. *laeviuscula*, Weise, idem, p. 69 (Andalusia).

14. C. *tibialis*, Villa, Col. Eur. Alt. Suppl. p. 63 (1838) (Lombardia).
tibialis. Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 188 (1880); Naturg. Ins. Deuts. Vol. 6. p. 72 & 118 (1881); Reitter, Wien. Ent. Zeit. Vol. 12, p. 302 (1893); Bedel, Faune Ent. Bass. Seine, p. 115 (1889).
= *alpina*, Redtenbacher, Fauna Austr. Vol. 1, p. 517 (1849); Vol. 2, p. 447 (1858).

15. C. *vittigera*, Costa, Bull. Ac. Asp. Natur. p. 125 note (1842) (*Lema*) (Sicilia).

Asiatic species :

16. C. *adonis*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n. s.), Vol. 5, p. 150 (1859) (Northern China).

—. C. *asparagi*, Linné, cf. European species.

17. C. *chinensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 340 (1888) (China : Kiu-Kiang).

18. C. *consentanea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 561 (1845) (Cochinchina).

19. C. *crassicornis*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 31, p. 136 (1887) (Yunnan).

20. C. *cruciata*, Guérin, Rev. Zool. p. 41 (1840) (Nilgheria).
cruciata, Guérin, Voy. Deless. Zool. Vol. 2, p. 63 (1840); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 557 (1845).

21. C. *discrepens*, Baly, Cist. Ent. Vol. 2, p. 318 (1879) (Siam, Mountains of Laos).

22. C. *dromedaria*, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 279, pl. 13, f. 2 (1861) (Cambodje).

—. C. *duodecimpunctata*, Linné, cf. European species.

23. C. *egregia* Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 269 (1900) (Ili).

24. C. *fasciatipennis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 391 (1904) (India). — **Plate 4, Fig. 7.**

25. C. *flavipennis*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n. s.) Vol. 5, p. 151 (1859) (Northern China). — **Plate 4, Fig. 12.**
26. C. *gibba*, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 280, pl. 13, f. 3 (1861) (China). — **Plate 5, Fig. 4.**
27. C. *humeralis*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova. Vol. 32, p. 874 (1892) (Carin Cheba).
28. C. *iliensis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 66, p. 268 (1900) (Ili).
29. C. *impressa*, Fabricius, Mant. Ins. Vol. 1, p. 88 (1787); Ent. Syst. Vol. 2 (2), p. 6 (1792) (India).
   impressa, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 197 (1791); Ent. Vol. 6, p. 730, pl. 1, f. 4 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 562 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 32 (1865).
   var. castanea, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 564 (1845) (Ceylon).
   var. crassicornis, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 731, tab. 1, fig. 6 (1795) (Java).
   var. omophloides, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 564 (1845) (Malabar).
30. C. *inconspicua*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 68 (1865) (India).
31. C. *Lewisi*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 194, pl. 11, f. 3 (1885) (Japan).
32. C. *locuples*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 64 (1865) (India).
33. C. *malabarica*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 391 (1904) (Malabar).
34. C. *merdigera*, Linné, cf. European species.
35. C. *multimaculata*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 42, p. 185 (1898) (Bengal : Mandar). — **Plate 4, Fig. 11.**
36. C. *nigroornata*, Clark, Cat. Phyt. p. 40 (1866) (India).
   = *nigropicta*, Clark, ‖ Cat. Phyt. App. p. 70 (1865).
37. C. *orientalis*, Jacoby. Proc. Zool. Soc. Lond. p. 195 (1885) (Japan).
38. C. *Oschanini*, Dohrn, Stett. Ent. Zeit. Vol. 45, p. 40 (1884) (Turkestan).
   = *Koltzei*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 131 (1892); Reitter, Wien. Ent. Zeit. Vol. 12, p. 302 (1893); Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 67 (1894).
39. C. *parvicollis*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 76 (1873) (Nagasaki).
40. C. *pulchella*, Baly, idem. (n. s.) Vol. 5, p. 152 (1859) (India).
41. C. *pusilla*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 68 (1865) (India).
42. C. *quadripustulata*, Fabricius, Mant. Ins. Vol. 1, p. 88 (1787) (Siam).
   quadripustulata, Olivier, Enc. Méth. Vol. 6, p. 197 (1791); Ent. Vol. 6, p. 729, pl. 1, f. 2 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 558 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3). Vol. 4, p. 28 (1865); idem, p. 77 (1873).
   = *speciosa*, Fabricius, Ent. Syst. Vol. 1 (2), p. 384 (1792).

— C. *quatuordecimpunctata*, Scopoli. cf. European species.

43. C. *Regeli*, Baillon, Bull. Soc. Nat. Moscou. Vol. 53 (1), p. 371 (1878) (Kuldja).
   Regeli, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ros. Vol. 28, p. 269 (1894).
44. C. *ruficollis*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. Vol. 16 (3), p. 155 (1865) (Northern China).
45. C. *rugata*, Baly, idem, p. 154 (1865) (Japan). — **Plate 5, Fig. 9.**
46. C. *scapularis*, Baly, ibidem (3), Vol. 3, p. 195 (1859) (Northern China). — **Plate 5, Fig. 1.**
47. C. *scutellaris*, Kraatz, Deuts. Ent. Zeit. Vol. 23, p. 130, pl. 2, f. 4 (1879) (Amur).
48. C. *seminigra*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 27, p. 153 (1889) (Burma, Tenasserim).
49. C. *sinica*, Heyden, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 21, p. 270 (1887) (Peking, Corea).
50. C. *Siversi*, Heyden, idem. p. 271 (Peking, Corea).
51. C. *subpolita*, Motschulsky, Etud. Ent. Vol. 9, p. 22 (1860) (Japan).
   subpolita, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 77 (1873).
   var. lateritia, Baly, idem (3), Vol. 1, p. 613 (1863).
52. C. *theana*, Reitter, Wien. Ent. Zeit. Vol. 17, p. 22 (1898) (East Siberia).
53. C. *triplagiata*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 340 (1888) (China : Kiu-Kiang). — **Plate 4, Fig. 4.**
54. C. *unicolor*, Hope, Gray Zool. Misc. p. 28 (1831) (Siam).
   unicolor, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 598 (1845).
   = *badia*, Lacordaire, idem, p. 560.
55. C. *Wagneri*, Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 27, p. 122 (1893) (Gornyj Zerentuj).
   = *laticollis*, Reitter, Wien. Ent. Zeit. Vol. 12, p. 302 (1893); Jacobson, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 28, p. 269 (1894).

Malayan and Australian species :

56. C. *Bakewelli*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (n. s.) Vol. 5, p. 151 (1859) (Moreton Bay).
57. C. *binotata*, Baly, idem, (3), Vol. 4, p. 29 (1865) (Borneo). — **Plate 5, Fig. 8.**
58. C. *biplagiata*, Baly, ibidem, p. 31 (1865) (Morty Islands).

59. *C. camelus*, Duvivier, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 28, Bull. p. 310 (1884) (Australia).
60. *C. celebensis*, Jacoby, Ann. Mus. Stor. Nat. Genova, Vol. 20, p. 193 (1884) (Celebes, Kandari).
61. *C. Clarki*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 1, p. 613 (1863). — **Plate 4, Fig. 5.**
   Clarki. Baly, idem (3), Vol. 4, p. 33, pl. 1, f. 7 (1865) (Ceram).
62. *C. crassipennis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 65 (1865) (Java).
63. *C. dichroa*, Blanchard, Voy. Pôle Sud, Vol. 4, p. 310, pl. 18, f. 2 (1853) (Borneo).
64. *C. dimidiata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 572 (1845) (Java).
   dimidiata, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 36 (1865).
65. *C. divisa*, Jacoby, Novit. Zool. Vol. 1, p. 269 (1894) (Wandesi Islands, New Guinea).
66. *C. doryca*, Boisduval, Voy. Astrol. Col. p. 533, pl. 8, f. 7 (1835) (New Guinea).
   doryca, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p 260, pl. 47, f. 10 (1844); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 570 (1845). Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 37 (1865).
67. *C. eximia*, Baly, idem, p. 34 (1865) (Sarawak).
68. *C. fuscomaculata*, Clark, Journ. of Ent. Vol. 2, p. 249 (1864) (New South Wales).
69. *C. multipunctata*, Clark, idem, p. 249 (1864) (New South Wales).
70. *C. nigripes*, Fabricius, Syst. Ent. p. 120 (1775) (Australia).
   nigripes, Olivier, Ent. Vol. 6 (94), p. 733, pl. 1, f. 10 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 573 (1845).
   = *australis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 807 (1876); idem, p. 152 (1878).
71. *C. nigrozonata*, Blanchard, Voy. Pôle Sud, Vol. 4, p. 309 (1853) (New Guinea).
   nigrozonata, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 39 (1865).
72. *C. nucea*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 569 (1845) (Philippines).
   nucea, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 35 (1865).
73. *C. obesa*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 1, p. 616 (1863) (Amboina).
   obesa, Baly, idem (3), Vol. 4, p. 38 (1865).
74. *C. obliterata*, Baly, idem (3), Vol. 4, p. 30 (1865) (New Guinea : Dory).
75. *C. obscuroplagiata*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 269 (1893) (Queensland).
76. *C. ornata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 28, pl. 1, f. 2 (1865) (Sarawak, Borneo).
77. *C. papuana*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 270 (1893) (New Guinea). — **Plate 4, Fig, 10**
78. *C. Pfeifferae*, Baly, Trans. Ent. Soc Lond. (3), Vol. 1, p. 614 (1863) (Amboina).
   Pfeifferae, Baly, idem (3), Vol. 4, p. 37 (1865).
79. *C. philippinensis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 268 (1893) (Philippines). — **Plate 5, Fig. 12.**
80. *C. praesidis*, Weise, Deuts. Ent. Zeit. p. 335 (1903) (German New Guinea).
81. *C. recens*, Blackburn, Proc. Linn. Soc. N. S. Wales (2), Vol. 4, p. 460 (1889) (South Australia).
82. *C. sapphiripennis*, Jacoby, Stett. Ent. Zeit. Vol. 61, p. 388 (1900) (New Guinea : Stephansort). — **Plate 4, Fig. 1.**
83. *C. Saundersi*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 35 (1865) (Soulu Islands).
84. *C. semipunctata*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol. 1, p. 472 (1801) (Celebes).
   semipunctata, Lacordaire, Mon. Phyt. p 558 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 29, pl. 1, f. 1 (1865); Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 68 (1887).
   = ♀ *Dehaani*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 261 (1844) (*Lema*) Lacordaire, Mon. Phyt. p. 559 (1845).
85. *C. Severini*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 270 (1893) (Sumatra). — **Plate 4, Fig. 9.**
86. *C. terminata*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 1, p. 615 (1863).
   terminata, Baly, idem (3), Vol. 4, p. 38 (1865).
87. *C. thoracica*, Jacoby, Novitat. Zool. Vol. 1, p. 268 (1894) (New Guinea : Humboldt Bay).
88. *C. unipunctata*, Fabricius, Syst. Eleuth. Vol 1, p. 471 (1801) (Java).
   unipunctata, Olivier, Ent. Vol. 6, p. 736, pl. 1, f. 14 (1795); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 571 (1845); Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 4, p. 35 (1865).

African species:

89. *C. aestivalis*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 66 (1865) (Senegal).
90. *C. africana*, Jacoby, Deuts. Ent. Zeit. p. 167 (1895) (Togo : Bismarkburg). — **Plate 5, Fig. 7.**
91. ?. *C. angulicollis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 162 (1895) (Natal).
92. *C. Balyi*, Harold, Mitth. Münch. Ent. Ver. Vol. 1, p. 100 (1877) (Nyassa).
93. *C. Bohemani*, Baly, Trans. Ent. Soc. Lond. (3), Vol. 1, p. 612 (1863) (South Africa).
94. *C. cafra*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 567 (1845) (Caffraria).
95. *C. consobrina*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 67 (1865) (Senegal).

96. *C. constricticollis*, Clark, idem, p. 69 (1865) (South Africa).
97. *C. coronata*, Baly, Ent. Month. Mag. Vol. 14, p. 177 (1877) (Nyassa).
98. *C. cylindrica*, Klug, Erman. Reise Atl. p. 46 (1835) (Senegal).
cylindrica, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 263 (1845); Lacordaire, Mon. Phyt. p. 596 (1845).
= *frontalis*, Castelnau, Hist. Nat. Ins. Vol. 2, p. 509 (1840).
99. *C. duodecimmaculata*, Jacoby, Novit. Zool. Vol. 1, p. 510 (1894) (Kuilu, Gabon). — **Plate 5, Fig. 6.**
100. *C. elongata*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 215 (1898) (Mashonaland : Salisbury). — **Plate 4, Fig. 2.**
101. *C. fuscopunctata*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 67 (1865) (Port Natal).
102. *C. kwaiensis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol 67, p. 163 (1901) (Kwai).
103. *C. latipennis*, Clarck, Cat. Phyt. App. p. 25 (1865) (*Lema*) (Guinea). — **Plate 4, Fig. 8.**
104. *C. litigiosa*, Peringuey, Trans. S. Afr. Philos. Soc. Vol. 6 (2), p. 82 (1892) (Northern Ovampoland).
105. *C. livida*, Dalman, Analect. Ent. p. 73 (1823) (Sierra-Leone).
livida, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 568 (1845); Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 162 (1901).
106. *C. militaris*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 206 (1900) (Mashonaland : Salisbury).
107. *C. nigropicta*, Wollaston, Cat. Col. Canar. p. 394 (1864) (Canary Islands).
108. *C. nigropunctata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 585 (1845) (Cape). — **Plate 5, Fig. 2.**
= *laticollis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 191, pl. 7, f. 1 (1888) (*Lema*); Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 37, p. 271 (1893).
109. *C. puncticollis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 567 (1845) (Cape).
110. *C. rufosanguinea*, Clark, Cat. Phyt. App. p. 70 (1865) (South Africa).
111. *C. sanguinea*, Clark, idem, p. 65 (Guinea).
112. *C. transvalensis*, Jacoby, Trans. Ent. Soc. Lond. p. 213 (1901) (Transvaal). — **Plate 5, Fig. 11.**
113. **C. Weisei**, Clavareau.
= *crassicornis*, Weise, Arch. f. Naturg. Vol. 67, p. 162 (1901) (Delagoa Bay, Tschinde).

Madagascar species :

114. *C. antennalis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 565 (1845).
115. *C. cylindricollis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 242 (1897) (Madagascar, Diego Suarez). **Plate 5, Fig. 3.**
116. *C. dilutipes*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 262 (1880) (Soalala).
117. *C. dimidiaticornis*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 566 (1845).
118. *C. discoidalis*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 262 (1880) (Soalala).
119. *C. fuscopicta*, Fairmaire, idem, p. 262 (Soalala).
120. *C. inæqualis*, Fairmaire, Le Naturaliste, Vol. 2, p. 316 (1880).
inæqualis, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Fr. (5), Vol. 10, p. 338 (1880).
121. *C. latevittata*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 46, p. 258 (1902) (Vicinity of Suberbieville).
122. *C. madagascariensis*, Jacoby, Proc. Zool. Soc. Lond. p. 243 (1897) (Madagascar, Diego Suarez). **Plate 5, Fig. 5.**
123. *C. semirufa*, Fairmaire, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 263 (Soalala).

North American species :

— *C. asparagi*, Linné, cf. European species.
— *C. duodecimpunctata*, Linné, cf. European species.

Central and South American species :

124. *C. alternans*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 551 (1845) (Mexico).
alternans, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 45.
= *costulata*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 551 (1845).
125. *C. aterrima*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 342 (Mexico). — **Plate 4, Fig. 6.**
126. *C. Championi*, Jacoby, idem, p. 46 (Panama).
127. *C. curvipes*, Jacoby, ibidem, p. 45 (Guatemala) — **Plate 4, Fig. 3.**
128. *C. Flohri*, Jacoby, ibidem, p. 47, pl. 36, f. 1 (Mexico, Guatemala).
129. *C. gemmans*, Guérin, Icon. Règne Anim. Ins. p. 261 (1844) (Mexico).
gemmans, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 554 (1845).
130. *C. indigacea*, Lacordaire, idem, p. 552 (Mexico).

131. C. *intermedia*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 16 (Nicaragua, Costa Rica).
intermedia, Jacoby, idem, Suppl. p. 47, tab. 1, fig. 16.
132. C. *Lafertei*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 548 (1845) (Mexico).
133. C. *lazulina*, Lacordaire, idem, p. 533 (Oaxaca).
134. C. *nitida*, Lacordaire, ibidem, p. 550 (Mexico).
nitida, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 44.
135. C. *nitidicollis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 45 (Mexico).
136. C. *nullicedo*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 556 (Mexico).
nullicedo, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 47.
var. callizona, Clark, Cat. Phyt. App. p. 64 (1865); Jacoby, Biol. Cent. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 16.
137. C. *rugicollis*, Preudhomme de Borre, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 25, p. 83 (1881) (Guatemala).
rugicollis, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 48, pl. 36, f. 3.
138. C. *rugipennis*, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 48, pl. 36, f. 2 (Mexico).
139. C. *Sallaei*, Baly, Journ. of Ent. Vol. 1, p. 195 (1860) (Oaxaca).
Sallaei, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Vol. 6, pt. 1, pl. 1, f. 15.
140. C. *scabrosa*, Baly, Ann. Mag. Nat. Hist. (3), Vol. 16, p. 153 (1865) (Mexico).
scabrosa, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, pl. 1, f. 17.
141. C. *smaragdina*, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 554 (1845) (Mexico).
smaragdina, Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, pt. 1, p. 15; idem, Suppl. p. 45.
142. C. *viridis*, Chevrolat, Col. Mex. Cent. 1, nº 20 (1833) (Mexico).
viridis, Lacordaire, Mon. Phyt. p. 549 (1845); Jacoby, Biol. Centr. Amer. Col. Vol. 6, Suppl. p. 44.

West Indies species :

143. C. *luridotestacea*, Wollaston, Col. Hesperid. p. 144 (S. Vincent).

Doubtfull species :

— C. *cyanipes*, Weber, Obs. Ent. p. 58 (1801) (India).
— C. *tricolor*, Weber, idem (Sumatra).

12. Genus PSEUDOLEMA, Jacoby

Pseudolema, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 47, p. 82 (1903).

Characters. — Appearance and general structure of *Lema*, the head not constricted behind, without ocular or other grooves, eyes small and entire, widely separated, antennae short and stout, the basal joints submoniliform, the rest subcylindrical, robust; thorax subcylindrical, not constricted at the sides and without sulcus; elytra punctate-striate, claws simple. The affinities of this genus are partly those of *Zeugophora* and *Syneta* on account of the small eyes, want of supra ocular grooves and the non sulcate and constricted head; the claws, although closely approached at the base are not united and the anterior cavities of the coxae are closed.

Geographical distribution of species. — A single species is known from India.
1. P. *suturalis*, Jacoby, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 47, p. 83 (1903) (Nilgiri Hills). — **Plate I, Fig. I.**

Genus ANIAROPSIS, Fairmaire

Aniaropsis, Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 20, p. 232 (1901) (*latifrons*).

Genus CROPALATUS, Fairmaire

Cropalatus, Fairmaire, Rev. Ent. Caen, Vol. 20, p. 234 (1901) (*Perrieri*).

These two genera do not belong to the *Phytophaga*.

INDEX OF GENERA AND SPECIES

EXPLANATION OF PLATES

Plate 1

Fig. 1. *Pseudolema suturalis*, Jacoby.
— 2-2*a*. *Brachydactyla discoidea*, Guérin.
— 3. *Ovamela ornatipennis*, Fairmaire.
— 4. *Hemydacne maculicollis*, Jacoby.
— 5-5*a*. *Psathyrocerus oblongus*, Blanchard.
— 6-6*a*. *Plectonycha variegata*, Lacordaire.
— 7. *Macrolema longicornis*, Jacoby.
— 8. *Macrolema marginata*, Jacoby.
— 9. *Stethopachys Javeti*, Baly.
— 10. *Macrogonus quadrivittatus*, Jacoby.

Plate 2

Fig. 1. *Lema praeclara*, Baly.
— 2. — *transvalensis*, Jacoby.
— 3. — *Murrayi*, Baly.
— 4. — *longula*, Quedenfeldt.
— 5. — *signatipennis*, Jacoby.
— 6. — *cribaria*, Jacoby.
— 7. — *bifoveata*, Jacoby.
— 8. — *sumbawaensis*, Jacoby
— 9. — *foveipennis*, Jacoby.
— 10. — *Andrewesi*, Jacoby.

Plate 3

Fig. 1-1*a*. *Lema unicincta*, Guérin.
— 2. — *monstruosa*, Baly.
— 3. — *dimidiatipennis*, Jacoby.
— 4. — *Staudingeri*, Jacoby.
— 5. — *centromaculata*, Weise.
— 6. — *coeruleo-lineata*, Jacoby.
— 7. — *circumcincta*, Jacoby.
— 8. — *speciosa*, Jacoby.
— 9. — *latona*, Baly.
— 10. — *boliviana*, Jacoby.

Plate 4

Fig. 1-1*a*. *Crioceris sapphiripennis*, Jacoby.
— 2. — *elongata*, Jacoby.
— 3. — *curvipes*, Jacoby.
— 4. — *triplagiata*, Jacoby.

Fig. 5. *Crioceris Clarki*, Baly.
— 6. — *aterrima*, Jacoby.
— 7. — *fasciatipennis*, Jacoby.
— 8. — *latipennis*, Clark.
— 9. — *Severini*. Jacoby.
— 10. — *papuana*, Jacoby.
— 11. — *multimaculata*, Jacoby.
— 12. — *flavipennis*, Baly.

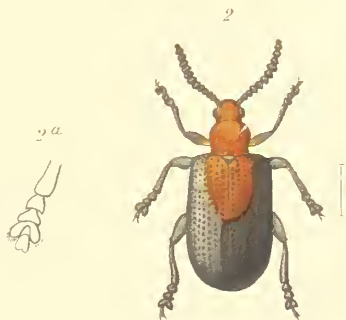
Plate 5

Fig. 1. *Crioceris scapularis*, Baly.
— 2. — *nigropunctata*, Lacordaire.
— 3. — *cylindricollis*, Jacoby.
— 4. — *gibba*, Baly.
— 5. — *madagascariensis*, Jacoby.
— 6. — *duodecimmaculata*, Jacoby.
— 7. — *africana*, Jacoby.
— 8. — *binotata*, Baly.
— 9. — *rugata*, Baly.
— 10. — *quinquepunctata*, Fabricius.
— 11. — *transvalensis*, Jacoby.
— 12. — *philippinensis*. Jacoby.

London, N. W. & Brussels 15th November 1904.



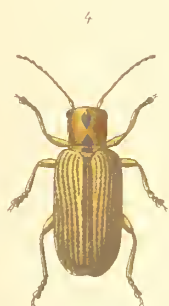
1. *Pseudolema suturalis Jacoby*



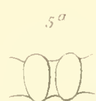
2. *Brachydactyla discoidea Guerin*

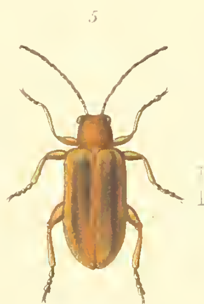


3. *Ovamela ornatipennis Fairmaire*



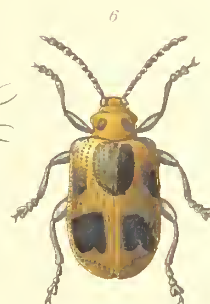
4. *Hemydacne maculicollis Jacoby*





5. *Psathyrocerus oblongus Blanchard*





6. *Plectonycha variegata Lacordaire*



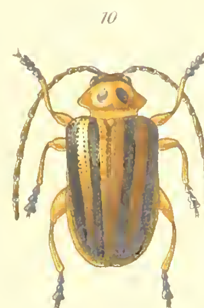
7. *Macrolema longicornis Jacoby*



8. *Macrolema marginata Jacoby*



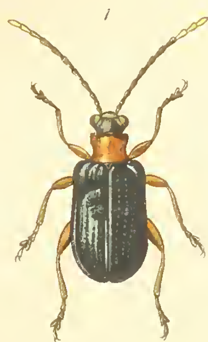
9. *Stethopachys Javeti Baly*

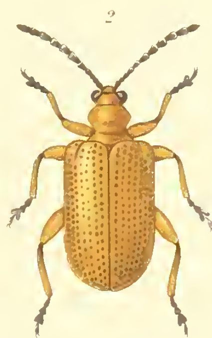


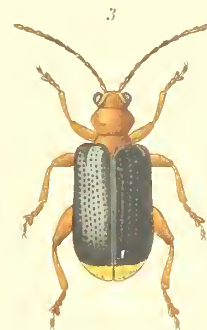
10. *Macrogonus 4-vittatus Jacoby*

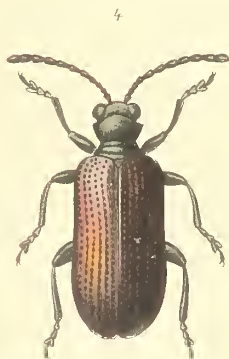
FAM. CRIOCERIDÆ.

1

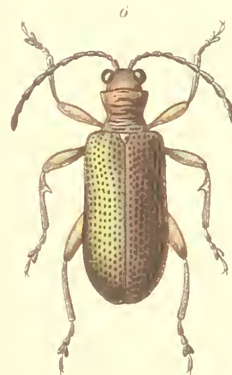

1. *Lema praeclara Baly*


2. *Lema transvalensis Jacoby*

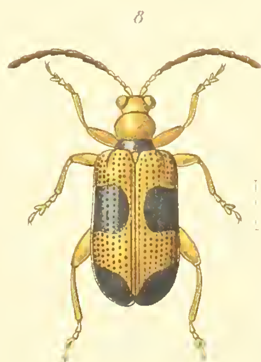

3. *Lema Murrayi Baly*

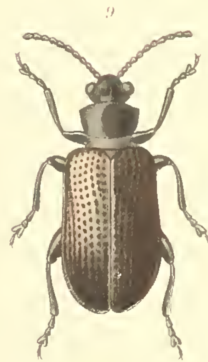

4. *Lema longula Quedenfeldt*

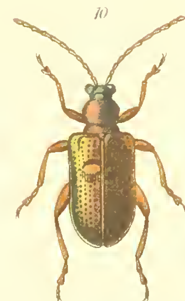

5. *Lema signatipennis Jacoby*


6. *Lema cribaria Jacoby.*


7. *Lema bifoveata Jacoby*

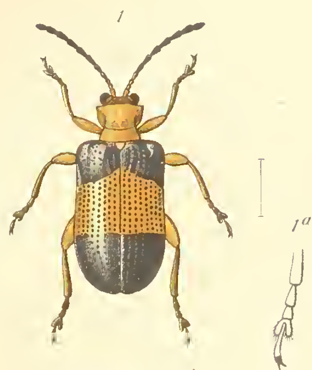

8. *Lema sumbawaensis Jacoby*


9. *Lema foveipennis Jacoby*


10. *Lema Andrewesi Jacoby*

FAM. CRIOCERIDÆ.

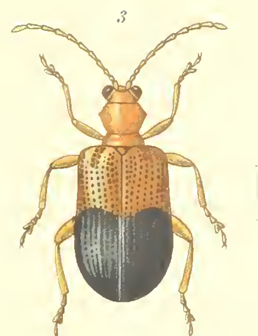
2



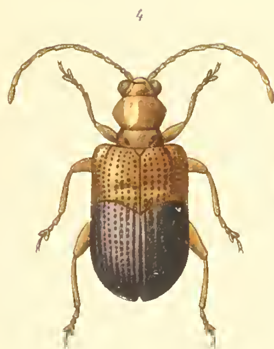
Lema unicincta Guérin



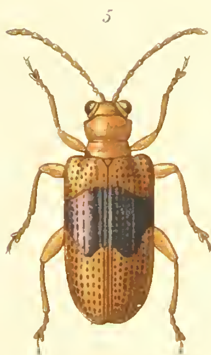
Lema monstrosa Baly



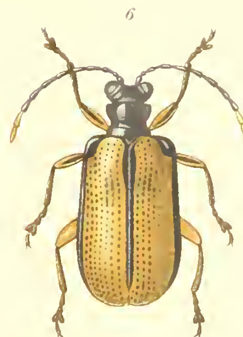
Lema dimidiatipennis Jacoby



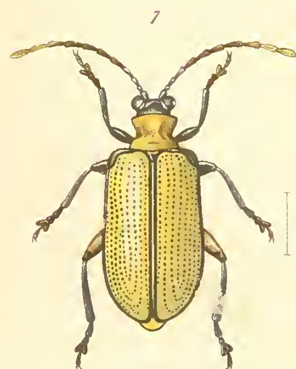
Lema Staudingeri Jacoby



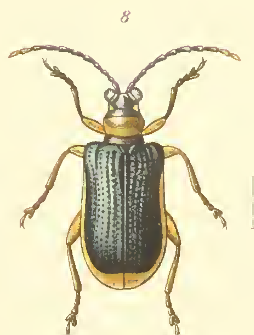
Lema centromaculata Weise



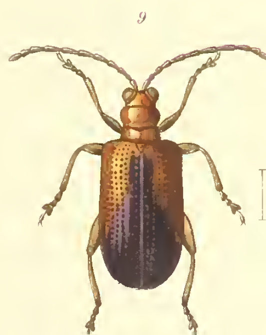
Lema coeruleolineata Jacoby



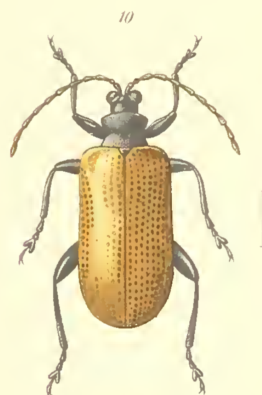
Lema circumcincta Jacoby



Lema speciosa Jacoby



Lema latona Baly

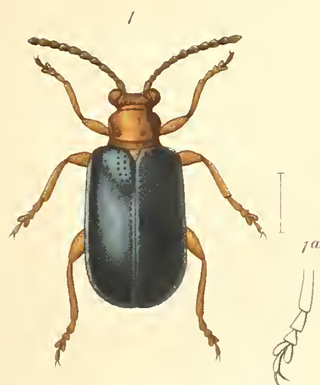


Lema boliviana Jacoby

FAM. CRIOCERIDÆ.

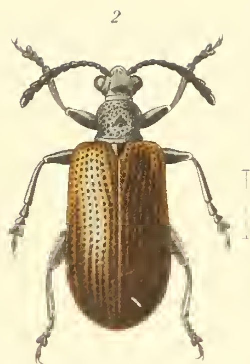
5

1



Crioceris saphiripennis Jacoby

2



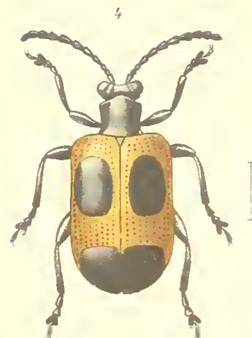
Crioceris elongata Jacoby

3



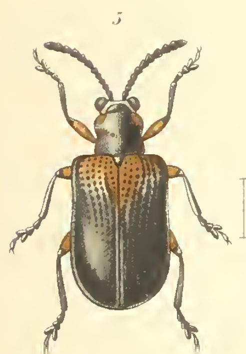
Crioceris curvipes Jacoby

4



Crioceris triplagiata Jacoby

5



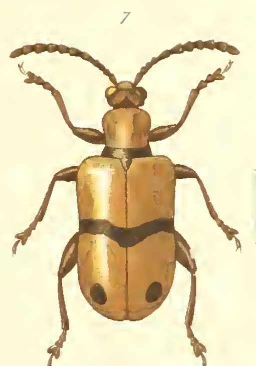
Crioceris Clarki Baly

6



Crioceris aterrima Jacoby

7



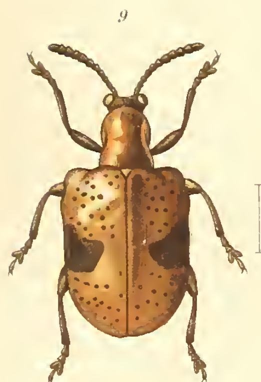
Crioceris fasciatipennis Jacoby

8



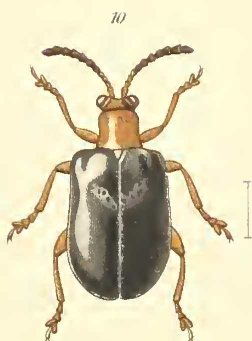
Crioceris latipennis Clark

9



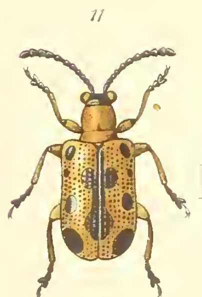
Crioceris Severini Jacoby

10



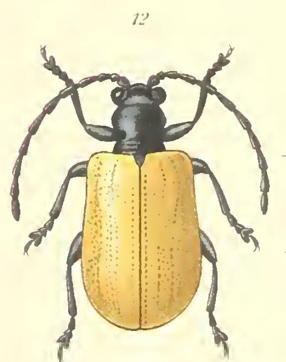
Crioceris papuana Jacoby

11



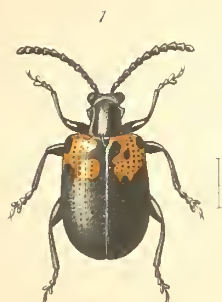
Crioceris multimaculata Jacoby

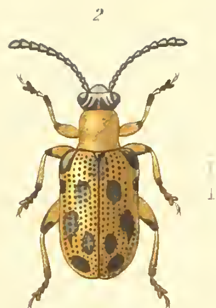
12

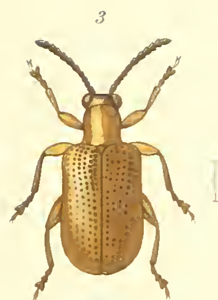


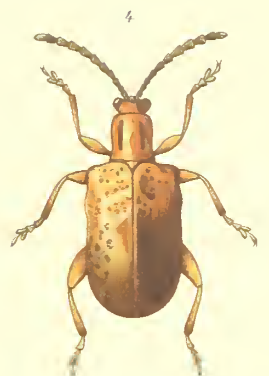
Crioceris flavipennis Baly

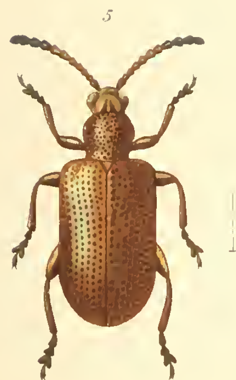
FAM. CRIOCERIDÆ.

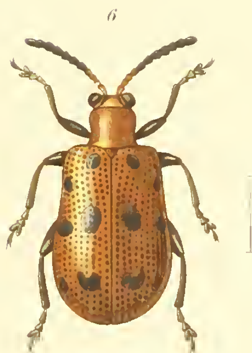

1 *Crioceris scapularis Baly*

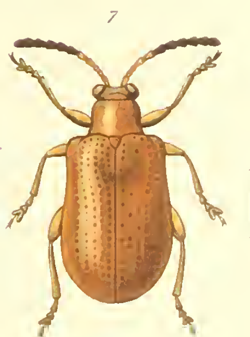

2 *Crioceris nigropunctata Lacordaire*


3 *Crioceris cylindricollis Jacoby*


4 *Crioceris gibba Baly*

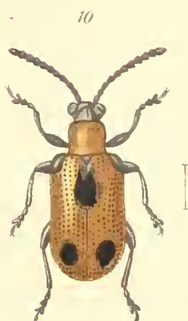

5 *Crioceris madagascariensis Jacoby*


6 *Crioceris 12maculata Jacoby*

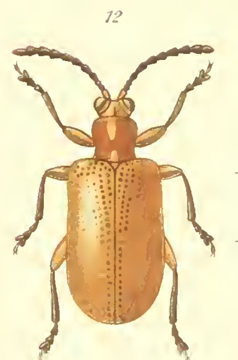

7 *Crioceris africana Jacoby*


8 *Crioceris binotata Baly*


9 *Crioceris rugata Baly*


10 *Crioceris 5punctata Fabricius*


11 *Crioceris transvalensis Jacoby*


12 *Crioceris philippinensis Jacoby*

FAM. CRIOCERIDÆ.

HETEROPTERA

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

HETEROPTERA

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

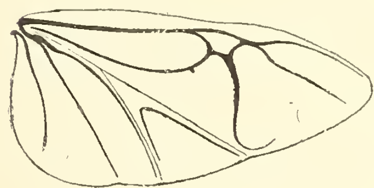
par H. SCHOUTEDEN

AVEC 5 PLANCHES COLORIÉES



La sous famille des *Scutellerinæ* telle qu'on la comprend aujourd'hui a été établie par l'illustre hémipterologue suédois C. Stål : dans la première partie de ses *Hemiptera Africana*, parue en 1864, il caractérise sa sous-famille *Scutellerida* par les mots : « *venis primaria et subtensa alarum distantibus, aream medio latiorem includentibus; hamo alarum praesente; scutello maximo* ». Dans son travail postérieur : *Genera Pentatomidarum Europea* (1872), ajoute à cette définition des *Scutellerinæ* : « *sulco rostrali anterius ante insertionem vaginae angustato; vagina a labro remota* ».

Les *Scutellerinæ* tels qu'ils sont définis par Stål renferment un assez bon nombre de genres et d'espèces auxquels la grandeur de l'écusson donne un facies caractéristique, ne permettant guère de les confondre qu'avec certains *Graphosomatinæ*.



Cette sous-famille renferme une partie des *Pentatomites Scutelleroïdes* de Spinola (*Essai sur les Hémiptères, 1837*), l'autre partie se rapportant aux *Graphosomatinæ*, — les *Scutellerides, Pachycorides, Tétyrides* et une partie des *Eurygastrides* d'Amyot et Serville (*Histoire naturelle des Hémiptères, 1843*), les *Pachycoridæ* et *Eurygastridæ* de Dallas (*List of the Hemiptera in the British Museum, 1851-52*).

SUBFAM. SCUTELLERINAE, Stål

Subfam. **Scutellerina.** Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1872, p. 31 ; Enum. Hem., 3, p. 3 (1873).
Subfam. **Scutellerida.** Stål, Hem. Afr., 1, p. 33 (1864).
Subfam. **Scutelleridæ.** Lethierry & Severin, Cat. Hem., Vol. 1, p. 15 (1893).

Subfam. **Scutellerinæ.** Distant, Biol. Centr. Amer., Het., p. 12 (1880); Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 38 (1902); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 2 (1903).

Caractères. — *Forme du corps.* Elle varie entre la forme simplement elliptique ou ovale et la forme ovoïde ou obovoïde; parfois également le corps est presque quadrangulaire. Il peut être fortement convexe ou peu sensiblement.

Tête. Elle peut être plus ou moins déclive, perpendiculaire parfois; convexe ou à peu près plane, à côté obtus ou tranchants, sinués ou droits, triangulaire ou tronquée en avant, en général un peu plus large (avec les yeux) que longue, parfois plus longue que large, d'autres fois nettement transverse. Les bucculae peuvent être plus ou moins élevées, arrondies ou bien angulées ou dentées. Les juga peuvent être égales ou un peu plus courtes que le tylus ou venir au contact en avant de celui-ci. Yeux moyens ou petits; ocelles de une à six fois aussi éloignés entre eux que des yeux.

Le *Rostre* atteint au moins les hanches intermédiaires, et s'étend parfois jusqu'à l'extrémité du dernier segment ventral; son deuxième article peut ne pas être plus long que le suivant ou dépasser en longueur les deux derniers réunis; le troisième à son tour peut être subégal au quatrième ou être nettement plus long.

Antennes de quatre (quoi qu'en dise Distant, *Augocoris* a quatre articles aux antennes) ou de cinq articles, le premier n'atteignant ou ne dépassant que rarement l'extrémité de la tête; les articles de longueur variable, le second ou le troisième pouvant être minuscules.

Le *Pronotum* peut être moins ou plus de deux fois aussi large que long, plus ou moins convexe sexangulaire ou rarement subtrapézoïdal, les angles postérieurs étant effacées; angles latéraux rarement aigus, de même que les angles postérieurs; bords antéro-latéraux droits, ou arqués en dehors ou en dedans, ou sinués, tranchants ou obtus, réfléchis ou non; dans quelques genres il y a une impression médiane transverse plus ou moins nette.

Prostethium à bord antérieur obtus ou aminci, dilaté ou non, droit ou sinué, de même que le bord postérieur qui peut être transverse ou oblique; parfois une forte impression latérale en dehors.

Orifices en général distincts, le plus souvent moins rapprochés des côtés de la poitrine que des hanches, fréquemment prolongés en un sillon de forme et direction variables.

Mesosternum présentant en général un sillon longitudinal médian plus ou moins accentué, à bords parfois carénés.

Tibias à face supérieure plane ou présentant un ou deux sillons longitudinaux plus ou moins marqués, rarement convexe.

Ecusson rarement un peu plus court que l'abdomen, recouvrant tout le dos ou laissant les côtés à découvert; laissant la zone costale des élytres libres à la base seulement ou jusqu'au delà du milieu; élargi dès la base ou à côtés subparallèles sur une certaine longueur; pas de freins.

Ailes cachées sous les élytres, en général plus ou moins obscures; les deux premières nervures assez écartées l'une de l'autres vers le milieu, laissant entre elle un large espace; un hamus souvent distinct.

Abdomen à six segments distincts (1), à côtés convexes ou déprimés et tranchants, tuberculés, épineux ou non; ventre avec une impression médiane (plus fréquemment distincte à la base) plus ou moins longue et forte, ou sans aucune impression, incisures graduellement arquées ou transverses sur

---

(1) Dans mes descriptions je ne tiens compte que des segments distincts et je donne par conséquent le numéro un au premier segment visible à la base du ventre. Ceci dit pour éviter toute confusion, Breddin et Kirkaldy notamment tenant compte des segments cachés et employant la notation de Verhoeff, qui est, certes, plus exacte, mais qu'il me paraît inutile d'adopter, car il est évidemment sous entendu, dans les diagnoses de Stal par exemple, qu'il s'agit des premier, deuxième, etc. segments visibles sur le ventre et non des segments que les anatomistes ont pu identifier comme tels à bon droit mais qui ne sont pas distincts; comme l'a dit Bergroth l'ancienne terminaison est pratiquement préférable.

le disque; de chaque côté du disque il y a assez souvent une tache opaque oblongue de nature variée : formée de fines stries parallèles chez tous les *Tetyraria*, chagrinée chez les *Tectocoris* et les *Odontoscelis* mâles par exemple : les premières sont des taches stridulantes (*macula stridulatoria* de Stål), les secondes ont une fonction encore inconnue [voir à ce sujet l'intéressant travail de A. Handlirsch : *Zur Kenntnis der Stridulationsorgane bei den Rhynchoten* (Ann. K. K. Naturhist. Hofmuseums, Vol. 15, Hft. 2 (1900)].

Genitalia en genéral non recouverts par le sixième segment, parfois cachés par lui, surtout chez le mâle. Segment mâle en général simple, rarement double, de forme variable suivant les genres et même les espèces.

Distribution géographique des espèces. — La sous-famille des *Scutellerinæ* est répandue dans toutes les régions chaudes et tempérées du globe. Les *Scutelleraria*, *Elvisuraria* et *Sphaerocoraria* sont bien représentées dans l'Ethiopie, en Asie et en Australie, les *Tetyraria* en Amérique; quant aux *Odontotarsaria* ils sont surtout abondants dans les régions paléarctiques.

Larves. — Les formes larvaires des *Scutellerinæ* ont jusqu'ici été l'objet de fort peu d'attention, même en Europe et aux Etats-Unis. En ce qui concerne les formes exotiques : Berg en a décrit dans ses *Hemiptera Argentina*, et moi-même dans le premier fascicule de mes *Rhynchota Aethiopica* j'ai donné la description de plusieurs larves de *Scutellerinæ* éthiopiens. Reuter a récemment décrit celle de *Phimodera fennica*.

Mœurs. — Nos connaissances relatives aux mœurs de ces insectes sont également peu considérables. Quelques espèces sont signalées comme nuisibles : Distant mentionne *Pœcilocoris Hardwicki* comme ravageant les plantations de thé dans l'Inde et dit que *Cryptacrus comes var. pinguis* a été capturé dans les régimes de bananes dans le sud de l'Afrique. Dufour a décrit les dégâts causés par *Eurygaster maurus* dans les champs de céréales en France; Engels a constaté en Perse que *E. integriceps* se rend coupable des mêmes méfaits. Récemment, Froggatt a donné quelques détails sur les mœurs de *Philia senator*, Reuter sur celles de *Phimodera fennica*. Dixon croit avoir observé que *Cantao ocellatus* est l'agent de la pollination pour le *Macaranga Roxburghii*, et doit donc être considéré comme espèce utile.

Il y a peu de temps, Dodd a signalé pour *Tectocoris lineola* des faits analogues à ceux que Kirkaldy et moi-même avons indiqués pour *Elasmostethus griseus* notamment, relativement aux soins dont la femelle entoure ses œufs et les jeunes larves qui en naissent; Dodd figure également les larves de cette espèce australienne à différents stades de développement.

Division. — Dans l'*Enumeratio Hemipterorum*, Vol. 3 (1873), Stål a subdivisé les *Scutellerinæ* en six tribus, dont quatre avaient d'ailleurs déjà été établies par lui en 1873 dans son tableau synoptique des genres européens de *Pentatomides*. Dans mes *Rhynchota Aethiopica*, j'ai admis cette subdivision de la sous-famille, mais ayant depuis lors pu étudier en nature tous les genres connus, j'ai été amené à réunir en un groupe unique les *Odontoscelaria*, les *Odontotarsaria* et les *Eurygastraria*, tribus que ne sépare entre elles aucun caractère constant.

Les cinq tribus que j'admets se distinguent comme suit :

TABLEAU DES TRIBUS

1. — *Sillon médian du méso- et du métasternum limité de chaque côté par une carène élevée. Pronotum et écusson décrivant à leur base une courbe continue. Ventre sans taches stridulantes; incisures graduellement arquées sur le disque. Second article du rostre bien plus court que les deux suivants réunis.* . . . . Tribu I. Elvisuraria, Stål.

Sillon médian sternal parfois assez profond, mais non limité par de hautes carènes . . . . 2.

2. — *Corps fortement convexe en dessus, peu en dessous. Tête transverse, très fortement déclive. Pronotum et écusson décrivant une courbe continue. Ventre sans taches stridulantes, à incisures graduellement courbées. Second article du rostre plus court que les derniers réunis* . . . . Tribu II. SPHAEROCORARIA, Stål.

Corps nettement convexe en dessous, en général au moins autant qu'en dessus . . . . 3.

3. — *La base du pronotum et celle de l'écusson décrivent chacune une courbe propre. Angles postérieurs du pronotum situés en avant ou en dehors des angles de la base de l'écusson; pronotum tronqué à la base. Ventre sans taches stridulantes; incisures courbées graduellement. Second article du rostre parfois égal ou plus long que les derniers articles réunis. Orifices nets, prolongés en un sillon.* Tribu III. SCUTELLERARIA, Stål.

Pronotum et écusson décrivant à leur base une courbe continue (sauf Polytodes). *Angles postérieurs du pronotum compris entre les angles de l'écusson, ou bien base du pronotum graduellement arquée entre les angles latéraux, les angles postérieurs étant très obtus et arrondis* . . . . 4.

4. — *Ventre présentant (♂ et ♀) de chaque côté du disque une tache stidutante allongée, finement et densément striée (parfois peu nette), traversant au moins les quatrième et cinquième segments; incisures transverses sur le disque (droites ou sinuées), brusquement courbées de chaque côté. Orifices nets, prolongés ou non en un sillon* . . . . Tribu IV. TETYRARIA, Stål.

Pas de taches stridulantes sur le ventre . . . . Tribu V. ODONTOTARSARIA (Stål) mihi.

TRIBU I. ELVISURARIA, STÅL

Elvisuraria. Stål, Öfv. Vet. Akad. Förh., 1872, p. 32; Enum. Hem., Vol. 3, p. 3 (1873).

Caractères. — Cette tribu renferme quatre genres se distinguant des autres *Scutellerinæ* par la présence d'une forte carène de chaque côté du meso et du metasternum, délimitant une gouttière profonde, les carènes mésosternales plus élevées en avant. La base de l'écusson et celle du pronotum dessinent une courbe continue. Le second article du rostre est bien plus court que les suivants réunis. Le ventre présente un sillon ou une impression médiane plus ou moins nette; il est dépourvu de taches stridulantes, et les incisures sont graduellement courbées sur le disque. La base du pronotum se prolonge entre les angles basilaires de l'écusson.

Distribution géographique des genres. — Cette tribu est répandue dans l'Océanie (*Coleotichus*, *Solenotichus*), les Indes Néerlandaises et Anglaises, Chine, etc. (*Coleotichus*, *Solenostethium*, *Elvisura*), Madagascar et le continent éthiopien (*Elvisura*, *Solenostethium*), et est représentée également dans l'Afrique boréale et l'Europe méridionale (*Solenostethium*).

Les quatre genres reconnus se distinguent comme suit :

TABLE DES GENRES

1. — *La partie basale du pronotum (prolongée entre les angles latéraux de l'écusson) est graduellement arrondie, les angles étant effacés. Les carènes du mésosternum se prolongent en avant des hanches antérieures en forme de lames*	2.
La partie basale du pronotum est tronquée, coupée presque droite, les angles nets. Les carènes mésosternales ne sont pas prolongées en avant	3.
2. — *Le ventre présente une gouttière médiame fort nette bordée de chaque côté par une crête lisse continuant les carènes métosternales. Face supérieure des tibias creusée de deux sillons profonds*	Genus Elvisura, Spinola.
La gouttière ventrale n'est pas limitée latéralement par une carène lisse, sauf à la base, le second segment se prolongeant jusque contre le metasternum. Tibias dépourvus de sillons à leur face supérieure.	Genus Coleotichus, White.
3. — *Orifices non prolongés en un sillon*	Genus Solenostethium, Spinola.
Orifices se continuant en un sillon sinué jusque près des bords latéraux du corps, les bords de ce sillon parallèles	Genus Solenotichus, Martin.

I. Genus COLEOTICHUS, White

Coleotichus. White, Mag. Nat. Hist., Vol. 2, p. 541 (1839); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 4 (1873).

Caractères. — Corps en oboval allongé, convexe en dessus et en dessous. Tête n'égalant pas la moitié de la longueur du pronotum, plus large avec les yeux que longue, triangulaire, à bords à peu près droits ou sinués, non aigus, plus convexe à la base, tylus à peine plus long que les juga. Distance séparant les ocelles entre eux égalant le double de celle séparant chacun d'eux de l'œil voisin. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, second article pas beaucoup plus long que le troisième. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court que le troisième. Pronotum pas deux fois aussi large que longs; bords latéraux antérieurs à peu près droits ou arqués, bords latéraux postérieurs échancrés, bord postérieur largement et assez fortement arqué en dehors, recouvrant la base de l'écusson; angles latéraux non ou peu proéminents; angles postérieurs très obtusément arrondis, presque nuls. Prostethium dilaté en avant et vers le rostre et prolongé en avant de façon à cacher la base des antennes. Sternum pourvu d'une double carène longitudinale lisse, plus élevée sur le prosternum, délimitant une gouttière rostrale profonde. Orifices prolongés en un long sillon à bord relevés, dirigé transversalement, droit. Pattes médiocres, tibias arrondis. Ecusson atteignant l'extrémité de l'abdomen, à peine plus large que la base du pronotum, laissant à découvert la partie latérale des élytres. Ventre présentant une gouttière médiane plus ou moins nette, surtout sur les premiers segments, continuant la gouttière sternale, le ventre présentant à sa base une sorte d'épine obtuse creusée par cette gouttière et s'appuyant sur les carènes du sternum; sixième segment plus de deux fois aussi long que le cinquième au milieu.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Coleotichus* est surtout représenté en Australie et Nouvelle-Calédonie, ses espèces se retrouvant encore d'une part à Fidji, Samoa et Hawai, ainsi qu'en Nouvelle Guinée, de l'autre passant dans les Molluques et de là à Formose et Sumatra.

Type du genre : *C. costatus F.*

Observation. — Sous peu je publierai dans les Annales du Museum Hongrois une revision du

genre *Coleotichus*. Je donne déjà ici la liste complète des espèces que j'y reconnais, renvoyant pour plus de détails à mon mémoire dans lequel toutes les espèces sont longuement décrites.

I. Subgenus COLEOTICHUS, s. str.

Caractères. — La partie dilatée du prostethium est coupée obliquement (fort nettement) vers l'œil. Le segment génital ♂ est fortement déclive, presque continu, tronqué à l'extrémité, la troncature très obtusément angulée. Les lames apicales ♀ sont subquadrangulaires (dans les grandes lignes).

1. *C. costatus*, Fabricius, Mant. Ins., Vol. 2, p. 282 (1787) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 135 (1803) (*Tetira*) (Australie).
   costatus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 39 (1863) (*Eurygaster*); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 4 (1873) (*Coleotichus*).
   pallidus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ins. Néerl., Vol. 1, p. 4, note (1863) (*Coleotichus*).
   unicolor, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 5 (1851) (*Coleotichus*).
2. *C. Blackburni*, Buchanan-White, Ann. Nat. Hist. (5), Vol. 8, p. 52 (1886) (*Coleotichus*) (Hawai).
   Blackburniae, Kirkaldy, Faune Haw. Hem., Vol. 3, p. 172, pl. 5, fig. 49 (1902) (*Coleotichus*).

II. Subgenus EPICOLEOTICHUS, Mihi

Caractères. — La partie dilatée du prostethium est coupée droit, ou peu obliquement, vers l'œil. Le segment ♂ est peu fortement déclive, continu ou avec une faible impression transverse avec le milieu; l'extrémité est arrondie, légèrement échancrée au milieu. Les lames apicales ♀ sont subquadrangulaires.

3. *C. borealis*, Distant, Ann. Nat Hist. (7), Vol. 4, p. 30 (1899) (*Coleotichus*) (Formose).
4. *C. excellens*, Walker. Cat. Heter. Brit. Mus., Vol. 1, p. 3 (1867) (*Coleotichus*) (Australia, Queensland, Samoa, Nouvelle Calédonie).
5. *C. Handlirschi*, Schouteden, Ann. Hist. Nat. Hung., Vol. 3 (1905) (*Coleotichus*) (Australie).

IV. Subgenus PARACOLEOTICHUS, Mihi

Caractères. — La partie dilatée du prostethium est coupée droit, ou peu obliquement, vers l'œil. Le segment ♂ est divisé par une forte impression transversale, la partie basale subperpendiculaire, la partie distale sub horizontale et profondément échancrée au milieu à l'extrémité. Les lames apicales ♀ ont la forme de triangle courbe.

6. *D. artensis*, Montrouzier, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 5, p. 259 (1838) (*Scutellera*) (Nouvelle-Calédonie).
   artensis, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 4 (1873) (*Coleotichus*).
   marginatus, Signoret, Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 1, p. 59 (1861) (*Coleotichus*).
   testaceus, Walker, Cat. Het. Brit. Mus, Vol. 1, p. 2 (1867) (*Coleotichus*).
7. *C. Biroi*, Schouteden, Ann. Hist. Nat. Hung., Vol. 3 (1905) (*Coleotichus*) (Nouvelle-Guinée).
8. *C. Breddini*, Schouteden, ibidem, Vol. 3 (1905) (*Coleotichus*) (I. Mariannes).
9. *C. cribrarius*, Schouteden, ibidem, Vol. 3 (1905) (*Coleotichus*) (Australie).
10. *C. discrepans*. Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 2 (1867) (*Coleotichus*) (Australie, Nouvelle-Calédonie).
11. *C. fuscus*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 59 (1863) (*Coleotichus*) (Amboine, Ceram).
    fuscus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p 5 (1873) (*Coleotichus*).
12. *C. nigrovarius*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 2 (1867) (*Coleotichus*) (I. Fidji).
13. *C. sordidus*, Walker, idem, Vol. 1, p. 1 (1867) (*Coleotichus*) (Australie, I. Fidji). — **Pl. 1, Fig. 1.**
    nigrovarius, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 4 (1873) (*Coleotichus*).

9. *C. sumatranus*, Breddin, Stett. Ent. Zeit., Vol. 61, p. 276 (1900) (*Coleotichus*) (Sumatra).

2. Genus SOLENOTICHUS, Martin

Solenotichus. Martin, Bull. Soc. Ent. Fr., 1897, p. 263.
Damelia. Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 31 (1899).
Damellera, Kirkaldy, The Ent., Vol. 37, p. 280 (1904).

Caractères. — Corps large, légèrement obovoïde, fort convexe en dessus, peu en dessous. Tête nettement plus large que longue, plus longue que la moitié du pronotum, déclive à plus de 45°, tronquée largement en avant, les angles arrondis, fort peu convexe; bords très faiblement sinués en avant des yeux; juga de même longueur que le tylus. Ocelles deux fois environ aussi éloignés entre-eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures. Antennes de cinq articles, le premier atteignant environ l'extrémité de la tête, plus long que le second, auquel est subégal le troisième. Pronotum environ deux fois aussi large que long; angles latéraux légèrement proéminents, angles postérieurs obtusément arrondis; bord antérieur pas très profondément échancré, sinué au milieu; bords antéro-latéraux peu mais distinctement arqués en dehors, de même que le bord postérieur. Prostethium aminci en avant et vers le rostre, le long duquel il est relevé; bord antérieur sinué derrière l'œil de même que vers son milieu, puis dilaté (peu fortement) en dedans et arrondi; bord postérieur subtransverse, sinué. Orifices prolongés en un sillon subtransverse légèrement arqué et recourbé en avant à l'apex; les bords du sillon légèrement divergents dans la partie proximale. Mesosternum et métasternum à sillon médian net, limité de chaque côté par une carène élevée, dépassant fort nettement le niveau de la poitrine; ces carènes fort amincies sur le mesosternum, plus fortes sur le métasternum. Sillon tibial net. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres libres qu'à la base, déclive après le milieu; côtés divergents dès la base; la partie basale présente de chaque côté une dépression peu profonde mais fort étendue (plus du tiers de la longueur de l'écusson) ovalaire ou subcirculaire. Ventre à côtés tranchants, incisures subtransverses sur le milieu du disque; deuxième segment présentant un sillon médian limité de chaque côté par une saillie caréniforme prolongée de manière à venir coïncider avec la carène correspondante du métasternum; sixième segment (♀) deux fois aussi long au milieu que latéralement, cinquième segment environ deux fois aussi long sur les bords qu'au milieu.

Type du genre : *S. brevipes*, Martin.

Distribution géographique des espèces. — Le genre renferme deux espèces, originaires toutes deux d'Australie. La description est faite d'après *S. brevipes*, Mart., qui est extrêmement voisin du *S. circuliferus* W.; j'ai vu les types des deux formes.

1. *S. brevipes*, Martin, Bull. Soc. Ent. Fr., 1897, p. 264 (*Solenotichus*) (Australie).
2. *S. circuliferus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 7 (1867) (*Sphaerocoris*) (Australie). — **Pl. I, Fig. 4.**
   circuliferus, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 31 (1899) (*Damelia*).

3. Genus ELVISURA, Spinola

Elvisura. Spinola, Ess. Hém., p. 357 (1837); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 35 (1864); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 4 (1904).
Oxyprymna. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 5 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch. Het., Vol. 1, p. 39 (1902).

Caractères. — Le corps est de forme ovale, se rétrécissant graduellement en arrière; le dessous tout au moins, fréquemment aussi la tête, est densément tomenteux. Tête plus courte que le pronotum, plus convexe en avant, dans un même plan avec la partie déclive antérieure du pronotum; son extrémité est toutefois perpendiculaire; les joues et le tylus sont de longueur égale; côtés peu sinués. Ocelles

environ deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Le rostre atteint au moins les hanches postérieures, son deuxième article n'est pas beaucoup plus long que les suivants pris séparément. Antennes de cinq articles, leur insertion cachée par le bord antérieur du prostethium; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, deuxième plus court que le troisième. Le pronotum est convexe, déclive dans sa portion antérieure, tandis que dans sa partie basale il s'élève graduellement; le bord antérieur est peu échancré, les bords latéraux peu fortement sinués; le bord postérieur dessine une courbe nette entre les angles latéraux, par suite de l'effacement des angles basilaires, et recouvre la base de l'écusson; les angles latéraux ne proéminent pas ou guère. Le sternum est pourvu d'une gouttière longitudinale délimitée de chaque côté par une carène fort nette, lisse. Prostethium dilaté en lame en avant, de façon à cacher la base des antennes, ainsi que vers le rostre. L'écusson atteint l'extrémité du corps, et ne laisse les élytres à découvert qu'à la base; le pronotum recouvre la partie basilaire; il présente une carène nette se terminant au bord apical en une épine plus ou moins aiguë. Tibias présentant en dessus un double sillon net. Ventre parcouru dans toute sa longueur par un sillon destiné à recevoir le rostre, es bords de ce sillon relevés en une sorte de carène; limites entre les segments courbés vers le milieu. Le segment génital ♂ est plan ou légèrement déclive.

Type du genre : *E. irrorata*, Spin.

Distribution géographique des espèces. — Ce genre renferme seulement quatre espèces, dont trois habitent les régions éthiopiennes, et une les Indes.

1. *E. irrorata,* Spinola, Ess. Hém., p. 359 (1837) (*Elvisura*) (Afrique).
   irrorata, Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 5, pl. 1, fig. 1 (1903) (*Elvisura*).
2. *E. minor*, Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 6 (1903) (*Elvisura*) (Somaliland).
3. *E. Spinolae,* Signoret, Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 1, p. 55, pl. 2, fig. 2 (1861) (*Elvisura*) (Inde).
   Spinolae, Stål, Enum. Hem., Vol. 2, p. 5 (1873) (*Oxyprymna*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 39 (1902) (*Oxyprymna*).
4. *E. Voeltzkowi*, Bergroth, Ent. Nachr., Vol. 20, p. 356 (1894) (*Elvisura*) (Madagascar).
   Voeltzkowi, Schouteden, Rhynch. Aeth., 1. p. 7 (1903) (*Elvisura*).

4. Genus SOLENOSTETHIUM, Spinola

Solenostedium. Spinola, Ess. Hém., p. 360 (1837); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 4 (1863).

Cœloglossa. Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 130 (1839).

Solenostethium. Amyot & Serville. Hist. Hém. p. 26 (1843); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 40 (1902); Schouteden, Rhynch. Aeth., Pt. 1, p. 8 (1903).

Caractères. — Corps de forme obovalaire large, de convexité moyenne. Tête inclinée à 45° ou plus (et non « parum declive » comme un *lapsus calami* me l'a fait dire dans mes *Rhynchota Aethiopica*), peu convexe, à bords latéraux à peu près droits; joues et tylus de longueur subégale. Distance séparant les ocelles l'un de l'autre au moins double de celle les séparant des yeux. Rostre s'étendant au moins jusqu'aux hanches postérieures, second article plus long que le suivant. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, le troisième au moins une fois et demi égal au second. Pronotum sexangulaire, angles latéraux arrondis à peine proéminents, angles postérieurs obtus et arrondis; bord antérieur graduellement et peu fortement arqué dans toute sa longueur; bords latéraux non obtus. droits ou à peu près, de même que le bord basal; pas d'impression transversale. Prostethium dilaté en avant et vers le rostre, bord postérieur légèrement sinué en dehors, transversal. Mesosternum à sillon net, limité de chaque côté par une carène élevée. Orifices non prolongés en un sillon. Pattes moyennes. tibias présentant à leur face supérieure une légère crête médiane déterminant deux sillon peu profonds. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant que la base et le bord extrême des élytres à découvert.

Ventre présentant un sillon longitudinal net, incisures droites en dehors; sixième segment plus de deux fois plus long au milieu que sur les bords latéraux. Segment génital du mâle plus ou moins régulièrement déclive.

Type du genre : *S. liligerum*, Th. (*furciferum*, Fabr.).

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Solenostethium* est répandu dans toute l'Afrique, dans le Sud de l'Europe, ainsi qu'aux Indes, en Chine et à Java.

1. *S. chinense*, Stål, Öfv. Vet Akad. Förh., 1854, p. 231 ; idem, 1856, p. 51 (*Solenosthedium*) (Chine).
2. *S. Ledereri*, Fieber, Eur. Hem., p. 374 (1861) (*Cœloglossa*) (Turquie, Syrie, Chypre).
   Ledereri, Reuter, Öfv. Finsk. Soc. Förh., Vol. 42, p. 213 (1900) (*Solenosthedium*).
3. *S. liligerum*, Thunberg, Nov. Ins. Sp., Vol. 2, p. 32 (1783) (*Cimex*) (Toute l'Afrique sauf le Nord).
   liligerum, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 52 (1864) (*Cœloglossa*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 9 (1903) (*Solenostethium*).
   furcifer, Wolff (nec Fabricius), Ic. Cim., Vol. 4, p. 134, fig. 128 (1804) (*Cimex*).
   Sehestedi, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 130 (1803) (*Tetyra*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 53 (1864) (*Cœloglossa*).
   var. pallescens, Stål, Öfv. Vet. Akad. Förh., 1858, p. 310 (*Solenostethium*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 10 (1903).
   var. Schulzi, Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 10 (1903). — **Pl. I, Fig. 2.**
   subsp. attenuatum, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 13 (1837) (*Pachycoris ?*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 11 (1903) (*Solenostethium*).
   subsp. furciferum, Fabricius, Ent. Syst., 4, p. 84 (1794) (*Cimex*); Syst. Rhynch., p. 130 (1803) (*Tetyra*); Schouteden, 1, p. 10 (1903) (*Solenostethium*).
4. *S. lynceum*, Fabricius, Ent. Syst., 4, p. 87 (1794) (*Cimex*) (Europe mérid., Afrique septentr., Syrie).
   lynceum, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 130 (1803) (*Tetyra*); Fieber, Eur. Hem., p. 374 (1861) (*Cœloglossa*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., 5, p. 60, fig. 502 (1839) (*Cœloglossa*); Reuter, Öfv. Finsk. Soc. Förh., Vol. 42, p. 212 (1900) (*Solenostethium*).
   bilunata, Lefebre, Mém. Soc. Linn. Paris, 1827, p. 102, pl. 5, fig. 5 (*Scutellera*).
5. *S. madagascariense*, Distant, Ent. Monthl. Mag., Vol. 28, p. 187 (1892) (*Solenosthedium*) (Madagascar).
   madagascariense, Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 11 (1903) (*Solenostethium*).
6. *S. rubropunctatum*, Guérin, Voy. Coq., Ins., Vol. 2, p. 157 (1838) (*Scutellera*) (Inde, Annam, Archipel malais, Siam, Chine).
   rubropunctatum, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., 1, p. 4, pl. 1, fig. 1 (1863) (*Solenosthedium*); Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, 147 (1886) (*Solenostethium*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 40 (1902) (*Solenostethium*).

TRIBU 2. SPHÆROCORARIA, Stål

Sphærocoraria. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 3 (1873).

Caractères. — Meso et metasternum non bordés par de hautes carènes. Corps fortement bombé en dessus, peu en dessous. Tête très fortement déclive ou perpendiculaire. Rostre à second article bien plus court qne les suivants réunis. Ventre dépourvu de taches stridulantes; incisures graduellement courbées sur le disque. Base du pronotum et base de l'écusson décrivant une courbe continue.

Distribution géographique des genres. — Tous les genres de cette tribu appartiennent exclusivement à la faune éthiopienne, sauf *Hyperoncus* qui se retrouve en Asie.

TABLEAU DES GENRES

Les genres connus se différencient comme suit :

1. — *Orifices prolongés en un sillon fort court, brusquement interrompu. Tête courte, à peu près plane, largement arrondie à l'extrémité. Face supérieure des tibias présentant deux faibles sillons. Dans les deux sexes le sixième segment est échancré à l'extrémité* . . . . . Genus Steganocerus, Mayr.

— *Orifices prolongés en un sillon long. Tête plus longue et moins obtuse.* . . . . 2.

2\. — *Bords antéro-latéraux du pronotum* retuso-sinuati *au niveau des angles latéraux. Sixième segment ventral tronqué à l'extrémité chez le mâle, échancré chez la femelle. Sillon orificial droit. Tête plane en dessus* . . . . Genus SPHAEROCORIS, Burmeister.

Bords latéraux du pronotum normaux . . . . 3.

3\. — *Tête presque plane en dessus. Sillon orificial légérement arqué. Sixième segment échancré chez la femelle, prolongé chez le mâle de façon à cacher les genitalia* . . . . Genus HYPERONCUS, Stål.

Tête non plane en dessus. Sillon orificial bisinué. Sixième segment échancré dans les deux sexes . . . . Genus CHIASTOSTERNUM, Karsch.

1. GENUS STEGANOCERUS, MAYR

Steganocerus. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 902 (1864); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 22 (1903).

Caractères. — Corps de forme obovalaire large, pas fort convexe en dessus, presque plan en dessous. Tête presque perpendiculaire, légèrement convexe, obtuse et arrondie en avant, plus longue que la moitié du pronotum, plus large que longue; bords légèrement sinués; juga et tylus d'égale longueur. Ocelles séparés entre entre eux par un espace double environ de celui les séparant des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, troisième article presque égal au second. Antennes à premier article ne dépassant pas l'extrémité de la tête; troisième article plus court que le premier et nettement plus long que le second. Pronotum sexangulaire, les angles latéraux et postérieurs arrondis, ces derniers fort obtus; bord antérieur graduellement échancré; bords latéraux légèrement courbés en dehors. Prostethium à bord antérieur en lame, sinué derrière l'œil; bord postérieur presque droit. Mesosternum avec un léger sillon. Orifices prolongés en un sillon fort court, bruquement interrompu; area evaporativa circonscrite par une fine ride. Tibias présentant en dessus une crête médiane obtuse. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant que la base des élytres à découvert. Ventre offrant une impression médiane longitudinale à sa base; le sixième segment n'est pas deux fois aussi long au milieu que sur les bords latéraux; segment génital du mâle déclive à la base, puis horizontal.

Type du genre : *St. multipunctatus,* Thunb.

Distribution géographique des espèces. — On ne connaît qu'une seule espèce, répandue dans tout le continent éthiopien.

1\. *S. multipunctatus,* Thunberg, Nov. Ins. Sp., 2, p. 30 (*Cimex*) (1783) (Toute l'Afrique, au sud du Sahara).
multipunctatus, Stål. Hem. Afr., Vol. 1, p. 50 (1864) (*Sphaerocoris*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 23 (1903) (*Steganocerus*).
adspersus, Stål, Öfv. Vet. Akad. Förh., 1855, p. 210 (*Sphaerocoris*).
impluviatus var. b, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 77 (1839) (*Sphaerocoris*).
rusticus, Fabricius, Mant. Ins., 2, p. 281 (1787) (*Cimex*); Syst. Rhyng, p. 140 (1803) (*Tetyra*).
var. argus, Fabricius, Mant. Ins., 2, p. 281 (1787) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 133 (1803) (*Tetyra*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 25 (1903).
impluviatus, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1 (1), p. 77 (1839) (*Sphaerocoris*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 1 (1), p. 49 et 52, f. 499 (1839) (*Sphaerocoris*).
simulans, Stål, Öfv. Vet. Akad. Förh., 1858, p. 310 (*Sphaerocoris*).
var. hamiferus, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1853, p. 209 (*Sphaerocoris*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 25 (1903).
var. quadrinotatus, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 13 (1837) (*Sphaerocoris*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 1 (5), p. 8 et 49, f. 464 (1839) (*Sphaerocoris*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 26, pl. 1, f. 4 (1903).

2. GENUS CHIASTOSTERNUM, KARSCH

Chiatosternum. Karsch, Ent. Nachr., Vol. 21, p. 264 (1895); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 18 (1903).

Asolenidium. Breddin, Ent. Nachr., Vol. 23, p. 340 (1897).

Caractères. — Corps obovalaire, légèrement convexe en dessous, davantage en dessus. Tête plus longue que la moitié du pronotum, médiocrement convexe, très fortement déclive, perpendiculaire à l'extrémité, bords nettements sinués en avant des yeux; juga et tylus de même longueur. Ocelles séparés l'un de l'autre par un espace égalant trois fois celui séparant chacun d'eux de l'œil voisin. Rostre dépassant les hanches postérieures; second article de même longueur que le troisième ou plus court que lui. Antennes à premier article atteignant à peu près l'extrémité de la tête, second à peine plus court que le troisième. Pronotum à angles latéraux obtus, angles postérieurs très obtusément arrondis; bords antérieur et latéraux à peu près droits, bord postérieur largement sinué en dedans. Prostethium à bord antérieur relevé, bord postérieur dirigé légèrement obliquement en arrière, légèrement sinué en dehors. Mesosternum pourvu d'un sillon médian, à bords élevés. Orifices prolongés en un sillon assez court, recourbé en avant à son extrémité; l'area evaporativa entouré d'une ride fine. Tibia à face supérieure à peu près plane. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, laissant l'extrême bord à découvert, ainsi que la base des élytres. Ventre présentant une faible impression médian sur le deuxième segment; sixième segment près de trois fois aussi long sur la ligne médiane que sur les bords latéraux chez le mâle, deux fois chez la femelle. Segment génital du mâle à partie basale convexe-perpendiculaire, partie apicale horizontale.

Type du genre : *Ch. unicolor*, Dall.

Distribution géographique des espèce. — L'unique espèce connue paraît répandue dans toute l'Afrique éthiopienne sauf les régions orientales.

1. *Ch. unicolor*, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 7 (1851) (*Sphaerocoris*) (Afrique occidentale, centrale et méridionale).
   unicolor, Breddin, Ent. Nachr., Vol. 23, p. 340 (1897) (*Asolenidium*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 19 (1903) (*Chiatosternum*)
   mutabile, Karsch, Ent. Nachr., Vol. 21, p. 265 (1895) (*Chiatosternum*).
   var. annulatum, Walker, Cat. Heter. Brit. Mus., Vol. 1, p. 6 (1867) (*Sphaerocoris*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 22, pl. 1, fig. 3 1903).
   var. flavonotatum, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 7 (1851) (*Sphaerocoris*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 21 (1903).
   var. lineatum, Distant, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 45, p. 24 (1901) (*Chiatosternum*); Schouteden, Rhynch· Aeth., 1, p. 21 (1903).
   var. maculatum, Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 22 (1903).
   var. olivaceum, Distant, Ann. Nat. Hist., (7) Vol. 4, p. 32 (1899); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 21 (1903).

3. GENUS HYPERONCUS, STÅL

Hyperoncus Stål, Öfv. Vet. Akad. Förh., 1870, p. 615; Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 40 (1904).

Caractères. — Corps en obovale large et court, peu bombé en dessous, fortement en dessus. Tête plus longue que la moitié du pronotum, presque plane en dessus, en triangle court, bien plus large que longue, bords latéraux légèrement sinués en avant des yeux, à rebord étroit plus ou moins net; juga et tylus de même longueur. Rostre dépassant les hanches postérieures; second article comprimé, un peu plus long que le troisième, celui-ci et le dernier subégaux. Antennes grêles de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, au moins égal au second, et égal ou plus court que le troisième. Ocelles séparés entre-eux par une distance égalant deux à trois fois celle dont ils sont éloignés des yeux. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs obtus et arrondis; bord antérieur échancré entre les yeux, fond de l'échancrure à peu près droit ou bisinué; bords antero-latéraux droits ou légèrement arqués en dehors, à

rebord étroit, bord postérieur arqué en dedans. Prostethium à bord antérieur oblique, échancré derrière l'œil, assez brusquement dilaté vers le rostre; bord postérieur subtransversal, droit ou très légèrement sinué en dehors. Orifices prolongés en un long et étroit sillon, dirigé légèrement obliquement en avant, arqué; l'area evaporativa enfoncée. Mesosternum à sillon faible; de chaque côté une carène laminée; ces carènes divergentes en avant des hanches. — Pattes assez courtes; tibias à face supérieure offrant une crète médiane délimitant deux sillons nets. — Ecusson fortement bombé, décrivant une courbe continue avec le pronotum, recouvrant tout l'abdomen et ne laissant le bord costal des élytres à découvert que jusqu'au milieu environ. — Ventre présentant une forte impression longitudinale médiane, s'étendant jusqu'à la base du sixième segment; côtés déprimés, incisures droites en dehors; sixième segment deux fois aussi long au milieu qu'en dehors, chez la femelle ne cachant pas les génitalia; chez le mâle, le sixième segment est prolongé de façon à recouvrir tout le segment génital.

Type du genre : *H. punctellus*, Stål.

Distribution géographique des espèces. — Les *Hyperoncus* habitent l'Inde et Ceylan, la Chine, l'Archipel Malais, les Philippines, et j'en ai de plus vu une espèce originaire de Madagascar!

1. *H. complutus*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 66 (1903) (*Hyperoncus*) (Java).
2. *H. cyaneosparsus*, Walker, Cat. Het. Brit. Mus., Vol. 1, p. 6 (1867) (*Sphaerocoris*) (Siam).
3. *H. Decorsei*, Martin, *in litteris* (Madagascar). — **Pl. I, Fig. 3.**
4. *H. lateritius*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 13 (1837) (*Sphaerocoris*) (Inde, Chine).
   lateritius, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. , (1887) (*Hyperoncus*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 41 (1992) (*Hyperoncus*).
5. *H. lineaticornis*, Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 7 (1873) (*Hyperoncus*) (Archipel Indien).
6. *H. punctellus*, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1870, p. 615 (*Hyperoncus*) (I. Philippines).
7. *H. uniformis*, Distant, Ann. Nat. Hist., (7) Vol. 8, p. 60 (1901) (Ceylan).
   uniformis, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 41 (1902) (*Hyperoncus*).

4. Genus SPHAEROCORIS, Burmeister

Sphaerocoris. Burmeister, Handb. Ent. II, 1, p. 390 (1835); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 35 et 46 (1864); Schouteden, Rhynch. Æthiop., 1, p. 12 (1903).

Caractères. — Corps en obovale large, très fortement convexe en-dessus, à peu près plat en-dessous. Tête perpendiculaire ou à peu près, plane ou à peine convexe, à bords sinués en avant des yeux, plus longue que la moitié du pronotum; juga et tylus de même longueur. Ocelles près de trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, second article peu plus long que le troisième. Antennes à premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court que le troisième. Pronotum fortement déclive en avant; angles latéraux arrondis, postérieurs de même, obtus; bord antérieur graduellement arqué, bord basal indistinctement bisinué, bords latéraux droits. Prostethium étroitement dilaté en avant, un peu plus vers le rostre, postérieur à peu près droit et transversal. Mesosternum avec un faible sillon médian. Orifices prolongés en un sillon long, s'amincissant graduellement; l'area évaporativa non entourée d'une ride, ou ride indistincte. — Tibias présentant en dessus une crête médiane à peine visible. Ecusson fortement convexe, déclive fortement en arrière, ne laissant qu'une petite portion basale des élytres à découvert. Ventre à incisures courbées vers le milieu; une légère impression longitudinale sur les premiers segments; sixième segment chez le mâle plus de deux fois aussi long au milieu que latéralement, avec tendance à recouvrir les genitalia; chez la femelle, il n'est pas deux fois aussi long. Segment génital mâle perpendiculaire dans sa partie basale, puis horizontal.

Type du genre : *Sph. annulus*, Fabr. (*ocellatus*, Kl.).

Distribution géographique des espèces. — Ce genre ne se trouve qu'en Afrique; aux Indes et à Madagascar, il est représenté par un type fort proche : *Hyperoncus*.

1. *S. annulus*. Fabricius, Syst. Ent., p. 697 (1755) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 132 (1803) (*Tetyra*) (Toute l'Afrique, sauf le Nord et le Sud, la *var. ocellatus* également dans le Sud).

annulus, Schjödte, Kröyer Nat. Tidskr., Vol. 4, p. 289 (1842) (*Tetyra*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 13 (1903) (*Sphærocoris*).

annularis, Westwood, Hop. Cat. Hem., 1, p. 13 (1837) (*Sphærocoris*).

argus, Drury, Ill., Vol. 3, p. 67, pl. 46, fig. 9 (1783) (*Cimex*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 47 (1864) (*Sphærocoris*)

distinctus, Signoret, Rev. Mag. Zool., 1851, p. 441 (*Sphœrocoris*).

gibbosa, Palisot de Beauvois, Ins., Hém., p. 232, pl. 5, fig. 3 (1805) (*Scutellera*).

tigrinus. Voet, Col., Vol. 4, p. 111, pl. 47, fig. 9 (1798) (*Scutellatus*).

var. ocellatus, Klug, Symb. Phys., Vol. 5, pl. 43, fig. 1-3 (1834) (*Tetyra*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 46 (1864) (*Sphærocoris*); Schouteden, Rhynch. Æthiop., 1, p. 13 (1903) (*Sphærocoris*).

annulus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., 1, 3, p. 105, fig. 330 (1836) (*Sphærocoris*).

2. *S. testudogrisea*, De Geer, Mém., Vol. 7, p. 616, pl. 46, fig. 2-3 (1778) (*Cimex*) (Presque tout le continent éthiopien ainsi que Madagascar).

testudogrisea, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 14 (1903) (*Sphærocoris*).

polystyctus, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 13 (1837) (*Sphœrocoris*).

punctarius, Westwood, idem, 1, p. 13 (1837) (*Sphærocoris*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 49 (1864) (*Spharocoris*).

tigrinus, Germar, Zeitschr. Ent., 1, p. 77 (1839) (*Sphærocoris*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., 1, 5, fig. 465 (1839) (*Sphærocoris*).

var. caffer, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1853, p. 210 (*Sphærocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 17 (1903).

var. pardalinus, Schaum, Ber. Akad. Berl., 1853, p. 357; Peters Reise, Ins., p. 36, fig. 1 (1862) (*Sphærocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 18 (1903).

var. personatus, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 18 (1903).

var. poecilus, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 9 (1851) (*Sphærocoris*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 48 (1864) (*Sphærocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 17 (1903).

niloticus, Stål, Öfv. Vet. Akak. Förh., 1854, p. 232 (*Sphærocoris*).

TRIBU 3. SCUTELLERARIA, Stål

Scutelleraria. Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 3 et 8 (1873).

Caractères. — Cette division renferme un assez grand nombre de genres, qui ont pour caractères communs les points que voici :

Le corps est convexe en dessous comme en dessus, souvent aussi fortement, parfois même plus. La base du pronotum et celle de l'écusson ne décrivent pas une courbe commune, mais ont chacune une convexité propre, d'où résulte, entre le pronotum et l'écusson, une solution de continuité si l'on considère une ligne passant par le sommet des deux convexités. Pronotum tronqué en avant de l'écusson, les angles postérieurs non effacés, se plaçant soit en face, soit en dehors des angles de la base de l'écusson. Le second article du rostre est, en général, plus court que les suivants réunis, mais parfois il leur est égal ou même est plus court qu'eux. Le ventre ne présente pas de taches stridulantes striées ; mais, rarement, il présente de chaque côté une tache opaque stridulante d'une autre nature, chagrinée (*Tectocoris*). Incisures graduellement courbées sur le disque.

Distribution géographique des genres. — Les *Scutelleraria* sont, en général, des insectes remarquables par leur coloration; ils sont répandus dans l'Océanie, l'Asie (pas les régions paléarctiques) et l'Afrique éthiopienne; dans l'Amérique australe et méridionale, on n'en connaît qu'un seul genre, propre à cette région : *Augocoris;* dans les régions néarctique et paléarctique, la tribu ne possède pas de représentants.

TABLEAU DES GENRES

1. — *Second article des antennes fort long, bien plus long que le troisième, nettement courbé chez le mâle surtout; premier article dépassant un peu l'extrémité de la tête; troisième article le plus court de tous. Tibias postérieurs comprimés et courbés en dedans à l'extrémité, surtout chez les mâles; bords latéraux de l'écusson réfléchis à la base. Segment génital du mâle double. Bords de la tête sinués* . . . . Genus SCUTIPHORA, Guérin.

Second article des antennes court, souvent fort petit; premier article n'atteignant ou ne dépassant la tête légèrement que très rarement. Tibias postérieurs droits à l'extrémité. Bords de la tête droits ou à peu près, lorsque le segment génital du mâle est double . . . . 2.

2. — *Tête assez allongée, à bords droits ou faiblement sinués, tranchants en grande partie. Segment génital du mâle double.* . . . . 3.

Bords de la tête en général très nettement sinués en avant des yeux, ou, s'ils le sont faiblement, obtus. Segment génital du mâle simple . . . . 4.

3. — *Corps de forme obovalaire fort allongée. Angles postérieurs du pronotum en forme de dent. Ecusson ne laissant les élytres libres qu'à la base. Bord antérieur du prostethium tout entier obtus et subcalleux; bord postérieur oblique, non sinué en dehors. Ventre sans taches stridulantes chagrinées. Sillon orificial fort net, oblique, recourbé brusquement en avant vers l'extrémité* . . . . Genus CANTAO, Amyot & Serville.

Corps large, ovale ou subelliptique. Angles postérieurs du pronotum arrondis. Ecusson laissant la partie costale des élytres à découvert au delà du milieu. Bord antérieur du prostethium aigu; bord supérieur subtransversal assez nettement sinué en dehors. Ventre présentant de chaque côté, chez le mâle, une tache oblongue opaque chagrinée. Sillon orificial subtransversal, droit . . . . Genus TECTOCORIS, Hahn.

4. — *Côtés de l'abdomen déprimés, tranchants. Tête présentant sur le disque et en arrière de la ligne médiane transverse, deux impression; en outre, de chaque côté, une impression longitudinale oblique près de l'œil; bords tranchants, plus ou moins nettement réfléchis. Bord postérieur du prostethium pas ou peu fortement sinué en dehors.* . . . . Genus POECILOCORIS, White.

Côtés de l'abdomen non déprimés, ou seulement en partie, les côtés du ventre étant, au moins à la base, plus ou moins convexes. Pas d'impression longitudinale près des yeux . . . . 5.

5. — *Bord postérieur du prostethium droit en dehors, bord intérieur obtus. Antennes de quatre articles, le second, environ trois fois aussi long que le premier. Incisures ventrales droites en dehors* . . . . Cenus TETRARTHRIA, Dallas.

Bord postérieur du prostethium sinué en général en dehors; s'il ne l'est pas, les antennes sont de cinq articles ou bien les incisisures ventrales sont très distinctement courbées en dehors. . . . . 6.

6. — *Pronotum présentant avant le milieu une impression linéaire transversale, en général plus fortement ponctuée. Corps pubescent ou soyeux; mesoternum pourvu d'un sillon médian* . . . . 7.

Pronotum sans impression transversale. Corps en général non pubescent, au moins en dessus; s'il l'est (Augocoris), *mesosternum sans trace de sillon* . . . . 10.

7. — *Ventre pourvu d'un sillon médian net, de même que les tibias. Bord antérieur du prostethium obtus, élevé* . . . . 8.

Ventre sans sillon médian ou avec une légère impression à la base. Tibias à face supérieure plane ou à peine sillonée. Prostethium légèrement dilaté en avant vers le rostre ou avec une impression submarginale, bord antérieur obtus en dehors mais non élevé . . . . 9.

8. — *Sillon ventral s'étendant au delà du milieu. Sillon orificial fort long, recourbé en avant. Côtés latéraux antérieurs du pronotum fort peu sinués* . . . . Genus SCUTELLERA, Lamarck.

Sillon ventral distinct à la base seulement. Sillon orificial assez court, peu courbé. Côtés du pronotum plus nettement sinués . Genus BRACHYAULAX, Stål.

9. — *Corps de forme fort allongée. Sillon orificial distinct tout entier.* Genus PROCILIA, Stål.

Corps plus court, en obovale large ou assez étroit. Sillon orificial peu net à l'extrémité . . . . Genus PHILIA, Schjödte.

10. — *Les trois derniers articles du rostre inegaux entre eux. Bords latéraux de la tête non réfléchis* . . . . 11.

Les trois derniers articles du rostre de longueur sensiblement égaux. Bords de la tête réfléchis. . . . . 22.

11. — *Bord postérieur du prostethium nettement sinué en dehors. Côtés latéraux de la tête distinctement sinués* . . . . 12.

Bord postérieur du prostethium non ou vaguement sinué en dehors. Côtés de la tête légèrement sinués . . . . 20.

12. — *Le sillon orificial n'est pas fermé à l'extrémité et s'élargit graduellement tout en s'effaçant* . . . . 13.

Le sillon orificial est fermé ou se continue par une crête . . . . 14.

13. — *Tête à côtés profondément et brusquement sinués en avant des yeux, bien plus étroite en avant des sinus qu'entre les yeux. Côtés du ventre fort convexes. Ocelles environ quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux* . . . . Genus CALLIDEA, Burmeister.

Côtés de la tête graduellement et obtusement sinues, la tête n'étant que peu plus étroite en avant des sinus qu'entre les yeux. Côtés du ventre peu convexes. Ocelles environ deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux . . . . Genus CALLISCYTA, Stål.

14. — *Troisième article des antennes jamais deux fois aussi long que le second. Angles apicaux des segments abdominaux inermes.* . . . . 15.

Troisième article des antennes au moins deux fois aussi long que le précédent. Au moins les angles du sixième segment proéminents en forme de denticule . . . . 16.

15. — *Bords de la tête nettement sinués. Bords latéraux antérieurs du pronotum pas ou guère sinués. Troisième article des antennes plus long que le second* . . . . Genus LAMPROCORIS, Stål.

Bords de la tête faiblement, bord du pronotum nettement sinués. Troisième article des antennes un peu plus long que le précédent ou à peu près égal à lui. . . . . Genus GRAPTOPHARA, Stål.

16. — *Zone costale des élytres non recouverte par l'écusson jusqu'au delà du milieu.* . . . . 17.

Elytres libres à la base seulement . . . . 18.

17. — *Corps plus petit, moins allongé. Une impression linéaire nette en arrière du bord antérieur du pronotum. Tibias arrondis, sans trace de sillon à leur face supérieure* . . . . Genus LAMPROPHARA, Stål.

Corps allongé, grand. Pas d'impression antérieure submarginale au pronotum ou impression obtuse et vague. Face supérieure des tibias présentant un sillon au moins à l'extrémité. . . . Genus CALLIPHARA, Germar.

18. — *Face supérieure des tibias présentant un sillon dans toute son étendue. Bords latéraux du pronotum à peu près droits* . . Genus EUCORYSSES, Amyot & Serville.

Face supérieure des tibias plane, au moins à la base. . . . . 19.

19. — *Tête inclinée à 45° environ, non perpendiculaire en avant. Bords latéraux du pronotum nettement sinués. Une impression antérieure triangulaire sur le pronotum chez le mâle* . . . . Genus COSMOCORIS, Stål.

Tête inclinée dès la base à plus de 45°, subperpendiculaire en avant. Bords latéraux du pronotum en général droits ou dilatés en dehors (sinués, mais peu profondément, dans le sous-genre Chlorolampra). *Pas de fossette triangulaire chez le mâle* . Genus CHRYSOCORIS, Hahn.

20. — *Corps elliptique, large. Bord antérieur du prostethium droit. Incisures du ventre effacées en dehors, droites. Second article du rostre n'atteignant pas la base du mesosternum.* . . . Genus GRAPTOCORIS, Stål.

Bord antérieur du prostethium réfléchi ou élevé derrière les yeux, aigu et dilaté vers le rostre. Incisures ventrales nettes, recourbées en avant en dehors . . . . 21.

21. — *Angles postérieurs du pronotum prolongés en une dent fort nette. Vu du profil, l'écusson est à peu près horizontal avant le milieu. Second article du rostre n'atteignant pas la base du mesosternum. Abdomen plus long que la poitrine* . . . . Genus CRYPTACRUS, Mayr.

Angles postérieurs du pronotum non dentés. L'écusson, vu de profil, dessine une courbe ascendante avant le milieu. Second article du rostre atteignant la base du mesosternum. Abdomen à peine plus long que la poitrine. . . . . Genus ANNOPLOGONIUS, Stål.

22. — *Deuxième article des antennes au moins trois fois aussi long que le premier et bien plus long que le troisième, qui est rudimentaire. Bord antérieur du prostethium nettement dilaté vers le rostre. Incisures ventrales décrivant une courbe fort nette latéralement, mais droites en dehors.* . . . . Genus AUGOCORIS, Burmeister.

Deuxième article des antennes au plus égal au premier, troisième au moins aussi long que le second. Bord antérieur du prostethium pas ou peu dilaté vers le rostre. Incisures ventralis recourbées en avant en dehors . . . . 23.

23. — *Zone costale des élytres non recouverte par l'écusson. Antennes de cinq articles. Pronotum au moins deux fois aussi large que long* . . . . Genus Gonaulax, Schouteden.

Elytres libres à la base seulement. Antennes de quatre articles. Pronotum pas deux fois aussi large que long . . . . . Genus Chærocoris, Dallas.

1. Genus SCUTIPHORA, Guérin

Scutiphora. Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 156 (1830); Laporte, Essai, p. 71 (1832).

Peltophora. Burmeister, Handb. Ent., Vol. 2 (1) p. 393 (1835); Germar, Zeitschr. Ent., Vol 1, p. 110 (1839); Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 35 (1843); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 80 (1873).

Caractères. — Corps subovalaire assez allongé, assez convexe. Tête peu convexe, plus longue que la moitié de la longueur du pronotum, déclive, dans un même plan avec le pronotum, l'extrémité antérieure plus abrupte; tylus un peu plus long que les juga. Distance séparant les ocelles l'un de l'autre double de celle séparant chacun d'eux de l'œil voisin. Rostre atteignant la base de l'abdomen, second article pas beaucoup plus long que le suivant. Antennes de cinq articles, le premier dépassant l'extrémité de la tête, au moins quatre fois plus long (jusqu'à treize fois chez le mâle) que le troisième; ce troisième article court; second article plus ou moins courbé. — Pronotum sexangulaire, pas deux fois aussi large que long; angles antérieurs marqués par une sorte de petit tubercule, angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs nets un peu prolongés en arrière; bord antérieur échancré entre les yeux, bords latéraux antérieurs terminés par une carène, légèrement sinués; une impression transversale forte vers le milieu de ces bords latéraux, une autre plus faible en arrière du bord antérieur. Prostethium à bord antérieur assez obtus, légèrement relevé en avant des hanches; bord postérieur sinué légèrement près de l'angle latéral. Mesosternum creusé d'une gouttière nette. Orifices prolongés en un sillon transverse, légèrement recourbé en avant à son extrémité. — Pattes moyennes, tibias présentant un sillon à leur face supérieure; tibias postérieurs plus ou moins comprimés et courbés en dedans à l'extrémité. — Ecusson atteignant l'extrémité de l'abdomen, ne laissant les élytres à découvert qu'à leur base, assez convexe; son bord latéral réfléchi à la base. — Ventre à deuxième segment présentant une légère impression médiane; — chez le mâle, le bord apical des quatrième et cinquième segments est assez fortement échancré, le sixième segment étant au moins deux fois aussi long sur la ligne médiane que sur le bord; — chez la femelle, le cinquième segment est également échancré, mais moins fortement, et le sixième segment n'est pas deux fois aussi long en son milieu que sur les bords; — segment génital mâle long, à tiers apical subhorizontal et partie basale assez peu déclive.

Type du genre : *Sc. pedicellata*, Kirby.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce reconnue habite l'Australie ainsi que la Tasmanie.

1. *Sc. pedicellata*, Kirby, Introd., Vol. 3, p 517, pl. 1, fig. 5 (1820) (*Scutellera*) (Australie, Nouvelles Galles du Sud, Tasmanie).

cruenta, Burmeister, Handb. Ent., Vol. 2 (1), p. 393 (1835) (*Peltophora*).

picta, Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 165 (1830) (*Scutiphora*); Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 35 (1843) (*Peltophora*).

rubromaculata, Guérin, Voy. Coq., Ins., pl. 11, f. 7 (1830) (*Scutiphora*); Laporte, Essai, pl. 55, f. 3 (1832) (*Scutiphora*); Burmeister, Handb. Ent., Vol. 2 (1), p. 393 (1835) (*Peltophora*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 101, f. 336 (1835) (*Peltophora*); Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1 (1), p. 110 (1839) (*Peltophora*).

2. Genus CANTAO, Amyot & Serville

Cantao. Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 29 (1843); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 8 et 10 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 42 (1902); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 27 (1903).

Caractères. — Corps de forme obovalaire allongée, plus convexe en dessous qu'en dessus. Tête allongée, plus longue que la moitié du pronotum, plus longue que large, inclinée à 45° environ, médiocrement convexe, à bords latéraux faiblement sinués, arrondis en avant; juga et tylus d'égale longueur à peu près. Ocelles environ deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant la base du ventre, second article plus long que le troisième; celui-ci et le quatrième subégaux entre eux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, le second à peu près égal au premier et bien plus court que le suivant. — Pronotum sexangulaire, au moins deux fois aussi large que long; angles latéraux parfois prolongés en une épine assez longue, angles postérieurs prolongés en arrière en une dent aiguë; bord antérieur graduellement échancré, bords latéraux droits ou à peu près, bord postérieur à peu près droit. Prostethium à bord antérieur obtus, bord postérieur peu ou à peine sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon long, dirigé obliquement en arrière, puis recourbé brusquement en avant, souvent effacé en partie à l'extrémité. Sillon mésosternal peu distinct. — Pattes moyennes, tibias à sillon net en dessus. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, laissant les élytres à découvert à la base seulement. Bord externe de la corie à peu près droit. — Ventre convexe sur les côtés, incisures rectilignes en dehors; un sillon longitudinal médian net; sixième segment au plus une fois et demie aussi long au milieu que latéralement. — Segment génital du mâle double.

Les deux sous-genres *Cantao* et *Iostethus*, établis par Stål, ne semblent pas devoir être conservés. Dans l'un, *Cantao*, le pronotum et l'écusson sont distinctement ponctués, tandis que dans l'autre, *Iostethus*, ils ne sont pas ponctués ou le sont peu nettement.

Type du genre : *C. ocellatus,* Thunb. (*dispar* Fabr.).

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Cantao* est représenté en Australie, dans l'Archipel Malais, le sud de la Chine, l'Inde, et une espèce a été signalée d'Afrique (?).

1. Subgenus CANTAO (Amyot & Serville), Stål

Cantao. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 10 (1873).

1. *C. africanus*, Horváth, Term. Füz., Vol. 15, p. 256 (1892) (*Cantao*) (Congo? Queensland? (1)).
   africanus, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 28 (1903) (*Cantao*).
2. *C. ocellatus,* Thunberg, Nov. Ins. Sp., p. 60, f. 72 (1884) (*Cimex*) (Ceylan, Inde, Péninsule et Archipel Malais, Chine).
   ocellatus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 10 (1863) (*Cantao*); Atkinson, Journ. Asiat. Soc. Bengal, Vol. 56, p. 149 (1887) (*Cantao*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch , Vol. 1, p. 43 (1902) (*Cantao*).
   dispar, Fabricius, Ent. Syst., Vol. 4, p. 81 (1794) (*Cimex*); Syst. Rhynch., p. 129 (1803) (*Tetyra*); Herrich Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p 99, f. 324 (1835) (*Cantao*).
   rufipes, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 17 (1851) (*Cantao*).
3. *C. rudis*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 60 (1863) (*Cantao*) (Malaisie).
   rudis, Breddin, Abh. Senckenb. Ges. Frankf., Vol. 25, p. 139 (1900).
   conscitus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 3, p. 507 (1867) (*Cantao*).
   inscitus, Walker, idem, p. 506 (1867) (*Cantao*).
4. *C. variabilis*, Montrouzier, Ann. Sc. Phys. (2), Vol. 1, p. 93 (1855) (*Scutellera*) (Ile Woodlark).
   variabilis, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 10 (1873) (*Cantao*).

---

(1) J'ai en effet reçu du Queensland un *Cantao* ♂ qui répond à la description du *C. africanus*, sauf que les bords de la tête sont noirs.

2. Subgenus IOSTETHUS, Stål

Iosthetus. Stål, Enum. Hem., Vol. 3. p. 10 (1873).

5. *C. parentum*, White, Mag. Nat Hist. (2), Vol. 3, p. 542 (1839) (*Callidea*) (Australie).
   parentum, White, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 3, p. 85 (1842) (*Callidea*).
6. *C. purpuratus*, Westwood, Hope Cat. Hem., Vol. 1, p. 16 (1837) (*Callidea*) (Timor, Banda).
   purpuratus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 11, pl. 1, f. 5 (1863) (*Cantao*).
   bandanus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 14 (1867) (*Cantao*).

3. Genus TECTOCORIS, Hahn

Tectocoris. Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 33 (1834); Stâl, Enum. Hem., Vol. 3, p. 8 (1873); Snellen van Vollenhoven, Essai Faune Ent. Ind. Néerl. Vol. 1, p. 7 (1863).

Scutellera. Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 27 (1843).

Caractères. — Corps de forme largement obovalaire, presque ovalaire, plus convexe en dessus qu'en dessous. Tête presque de même longueur que le pronotum, plus longue que large, convexe, inclinée environ à 45°, en triangle arrondi au bout, bords à peine sinués en avant des yeux, légèrement réfléchi; tylus dépassant légèrement les juga. Distance séparant l'un de l'autre les ocelles environ triple de celle dont ils sont éloignés des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures; premier article dépassant nettement le bucculæ; second article comprimé, nettement plus long que le troisième; quatrième subégal à ce dernier. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court ou égal au précédent, troisième égalant environ le double de la longueur du second. — Pronotum sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu échancré, bord postérieur légèrement courbé, bords latéraux antérieurs assez faiblement arqués; plus de deux fois aussi large que long. Prostethium à bord antérieur laminé mais non dilaté, avec une faible encoche derrière l'œil; bord postérieur à peu près droit, sinué en dehors. Meso- et metasternum à peu près plans. Orifices accolés au bord antérieur du metastethium, entre les deux dernières paires de hanches, prolongés en un sillon droit transversal. — Pattes moyennes, tibias à sillon supérieur net. — Ecusson fort convexe, à bords assez peu divergents, laissant à découvert une assez large partie externe des élytres et le connexivum au-dela du milieu. Corie â bord externe arqué en dehors, réfléchi à la base. — Ventre à côtés déprimés et aigus; incisures droites sur les côtés; une impression longitudinale médiane assez faible; sixième segment au plus une fois et demie aussi long au milieu que sur les côtés; chez le mâle, les bords apicaux des cinquième et sixième segments sont plus échancrés que chez la femelle, et le disque présente de chaque côté sur les segments 3 à 5 une tache chagrinée opaque formant dépression. Segment génital du mâle double, largement tronqué à l'extrémité distale.

Type du genre : *T. lineola*, Fabr.

Distribution géographique de l'espèce. — Le genre ne renferme qu'une seule espèce, extrêmement variable sous le rapport de la coloration, dont l'aire de dispersion comprend à la fois l'Australie et l'Archipel Malais.

1. *T lineola*, Fabricius, Spec., 2, p. 340 (1781) (*Cimex*) (Polynésie, Australie, Célèbes, Molluques, Malaisie, Cochinchine).
   lineola, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 135 (1803) (*Tetyra*); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 11 (1873) (*Tectocoris*).
   cyanipes, Blanchard, Hist Ins., Vol. 3, p. 159 (1840) (*Scutellera*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 8 (1863) (*Tectocoris*).
   Banksi, Montrouzier, Ann. Soc. Linn. Lyon (2), Vol. 5, p. 243 (1858) (*Scutellera*).
   var. Banksi, Donovan, Ins. New Holl., Hem., pl. 3, f. 1 (1805) (*Cimex*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 2, f. 341 et 342 (1839) (*Scutellera*); Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 28, pl. 1, f. 5 (1843) (*Scutellera*).
   pusillus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 13 (1867) (*Tectocoris*).
   var. cyanipes, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 133 (1803) (*Tetyra*); Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 34, f. 132 (1834) (*Scutellera*).
   amboinensis, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 14 (1837) (*Tectocoris*).
   var. cyanipoda, Boisduval, Voy. Astrol., Ins., Vol. 2, p. 622, pl. 11, f. 1 et 2 (1832) (*Scutellera*).

Gambiae, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 14 (1837) (*Tectocoris*).
Tongae, Boisduval, Voy. Astrol., Ins., Vol. 2, p. 264, pl. 11, f. 3 (1832) (*Scutellera*); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 11 (1873).
var. diophtalmus, Thunberg, Nov. Ins. Sp., 2, p. 30, pl. 2, f. 45 (1783) (*Cimex*).
var. obliquus, Walker. Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 13 (1867) (*Tectocoris*).
var. rufus, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1870, p. 617 (*Tectocoris diophtalmus var.*).
var. Schoenherri, Eschscholtz, Entomogr., Vol. 1, p. 99, pl. 2, f. 1 (1822) (*Scutellera*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins. Vol. 4, p. 1, f. 340 (1839) (*Scutellera*).
var. tagalicus, Stål, Öfv. Vet Ak. Förh., 1870, p. 617 (*Tectocoris diophtalmus var*).

4. Genus PŒCILOCORIS, Dallas

Pœcilochroma (1). White, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 3, p. 84 (1842); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 11 (1873).
Pœcilocoris. Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 100 (1848); Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 150 (1887); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch. Heter., Vol. 1, p. 44 (1902).
Urophora. Westwood, in Griffith's Anim. Kingd., Vol. 15, Ins. 2, p. 216-64 (1832).

Caractères. — Corps de forme obovalaire large, assez fortement convexe. Tête inclinée à 45°, dans le prolongement du pronotum, subtriangulaire, à bords en général assez faiblement sinués; tylus un peu plus long que les juga. Distance séparant les ocelles des yeux égale à celle les séparant l'un de l'autre. Rostre dépassant la base du ventre; second article un peu plus long que le troisième. Antennes de cinq articles; premier article atteignant l'extrémité des joues, second à peu près égal au premier, troisième plus long. — Pronotum n'égalant pas en longueur le double de la tête; sa largeur égalant plus de deux fois sa longueur; sexangulaire, angles antérieurs nets, angles latéraux plus ou moins (mais toujours assez peu) proéminents, angles postérieurs plus ou moins arrondis (rarement dentés); bord antérieur échancré, bords latéraux antérieurs souvent terminés par un rebord en général linéaire, à peine sinués. Prostethium à bord interne fort peu dilaté, bord postérieur subtranverse en dehors. Mesosternum avec un sillon à peine visible à sa base. Orifices prolongés en un sillon transversal, droit ou sinué, à bords subparallèles. Pattes moyennes, tibias antérieurs à sillonnet. Ecusson fortement convexe, déclive postérieurement, recouvrant tout l'abdomen et ne laissant les élytres à découvert qu'à la base, sauf dans le sous-genre *Parapœcilocoris*. Ventre à impression longitudinale, souvent peu nette, plus distincte à la base; bords latéraux parfois assez déprimés. — Mâle à sixième segment pouvant être plus de deux fois aussi long en son milieu que sur les bords, cinquième plus court au milieu. — Femelle à sixième segment n'égalant sur la ligne médiane pas deux fois la longueur latérale; cinquième de longueur à peu près égale sur toute son étendue.

Type du genre : *P. Druraei*, L.

Distribution géographique des espèces. — Le genre est représenté par d'assez nombreuses espèces habitant les Indes anglaises et néerlandaises, la Chine et le Japon. Stål l'avait divisé en deux sous-genres, *Pœcilocoris s. str. et Ioglena*, mais cette division ne peut être conservée, de nombreux types de transition existant entre eux. Par contre il y a lieu de séparer nettement le *P. interruptus* de toutes les autres espèces, dont la forme de l'écusson est autre.

1. Subgenus PŒCILOCORIS, s. str.

Pœcilocoris. Stål, Enum. Hem. Vol. 3, p. 12 (1873).
Ioglena. Stål, idem, p. 12.

---

(1) Nom préoccupé. A ce propos, je remarquerai que, dans ce travail, je me range à l'avis de MM. Bergroth et Reuter en rejetant tout nom préoccupé, non seulement parmi les Arthropodes, comme je l'ai fait jusqu'à présent, mais aussi en zoologie générale.

Caractères. — Ecusson au moins aussi large que le pronotum, élargi dès la base assez brusquement, laissant les élytres libres à la base.

Distribution géographique des espèces. — Ce genre est représenté par d'assez nombreuses espèces habitant les Indes anglaises et néerlandaises, la Chine et le Japon.

1. *P. balteatus*, Distant, The Entom,. Vol. 25, Suppl., p. 96 (1892) (*Pœcilochroma*) (Assam).
   balteatus, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p 45 (1902) (*Pœcilocoris*).
2. *P. Childreni*, White, Mag. Nat. Hist. (2), Vol. 3, p. 542 (1839) (Inde).
   Childreni, White, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 3, p. 84, pl. 7, f. 1 (1842) (*Pœcilochroma*).
   Childreni, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 46 (1902) (*Pœcilocoris*).
3. *P. Crowleyi*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 8, p. 61 (1901) (*Pœcilocoris*) (Assam).
4. *P. Donovani*, Burmeister, Nov. Acta Acad. Leop., Vol. 16, Suppl., p. 286, pl. 41, f. 1 (1834) (*Tetyra*) (Iles Philippines).
   Denovani, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1 (1), p. 136 (1839) (*Scutellera*); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1870, p. 618 (*Pœcilochroma*).
5. *P. dissimilis*, Martin, Bull. Mus. Hist. Nat. Paris (1902), p. 333, f. 1 (*Pœcilocoris*) (Yunnan).
6. *P. dives*, Guérin, Icon. Ins., pl. 55, f. 1 (1838) (*Scutellera*) (? Java).
   dives, Snellen van Vollenhoven, Fauna Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 6 (1863) (*Pœcilocoris*).
7. *P. Druraei*, Linné, Mant. Alt., p. 534 (1771) (*Cimex*) (Inde, Hong-Kong, Formose).
   Druraei, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 103, pl. 13, f. 6 (1848) (*Pœcilocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind. Rhynch., Vol. 1, p. 46 (1902) (*Pœcilocoris*),
   obsoletus, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 104 (1848).
8. *P. equestris*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 12 (1873) (*Pœcilochroma*) (Malaca).
9. *P. Hardwicki*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 13 (1837) (*Tectocoris*) (Inde, Chine occidentale, Hong-Kong). — **Pl. I, Fig. 7.**
   Hardwickii, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 107, pl. 13, f. 8 (1848) (*Pœcilocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind.. Rhynch., Vol. 1, p. 45 (1902) (*Pœcilocoris*).
   affinis, Westwood, Hope Cat. Hem., (1), p. 13 (1837).
   anisospilus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 9 (1867).
   nepalensis, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins. ,Vol. 4, p. 1, f. 339 (1836).
10. *P. latus*, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 101, pl. 13, f. 4 (1848) (Inde, Chine).
   latus, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 44, f. 19 (1992) (*Pœcilocoris*).
11. *P. Lewisi*, Distant, Trans. Ent. Soc. Lond., 1883, p. 419, pl. 19, f. 1 (*Pœcilochroma*) (Japon).
12. *P. longirostris*, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 109, pl. 13, f. 9 (1848) (Java).
   longirostris, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 6 (1863) (*Pœcilocoris*).
13. *P. melanocephalus*, Walker, Cat. Heter., Vol. 1. p. 10 (1867) (*Pœcilocoris*) (Amboine).
14. *P. obesus*, Dallas. List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 13 (1851) (Inde).
   obesus, Distant, Fauna Brit. Ind. Rhynch., Vol. 1, p. 47 (1902) (*Pœcilocoris*).
15. *P. ornatus*, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 13 (1851) (Inde, indiqué par erreur du Japon).
   ornatus, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 48 (1902) (*Pœcilocoris*).
16. *P. pulcher*, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond.. Vol. 5, p. 105, pl. 13, f. 7 (1848) (*Pœcilocoris*) (Inde, Java, Sumatra, Borneo).
   pulcher, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl.,Vol. 1 p. 5, pl. 1, f. 2 (1863); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 47 (1902) (*Pœcilocoris*).
17. *P. purpurascens*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 14 (1837) (*Tectocoris*) (Inde).
   purpurascens, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 103, pl. 13, f. 5 (1848) (*Scutellera*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 47 (1902) (*Pœcilocoris*).
18. *P. rufigenis*, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 14 (1851) (*Pœcilocoris*) (Inde).
   rufigenis, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 49 (1902).
19. *P. saturatus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 10 (1867) (*Pœcilocoris*) (?)

2. Subgenus PARAPŒCILOCORIS, Mihi

Caractères. — Ecusson nettement plus étroit que l'abdomen, s'élargissant peu à partir de la base, celle-ci à peu près d'égale largeur que la base du pronotum.

20. *P. interruptus*, Westwood Hope Cat. Hem., 1. p. 14, (1837) (*Tectocoris*) (Inde).
   interruptus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 73, f. 531 (1839) (*Scutellera*); Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 102 (1848) (*Pœcilocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 49 (1902) (*Pœcilocoris*).

5. Genus TETRARTHRIA, Dallas

Tetrarthria. Dallas, List. Hem. Brit. Mus.,Vol. 1, p. 3 et 20 (1851); Snellen Van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 13 (1863); Stål, Enum., Hem. Vol. 3, p. 8 et 13 (1873); Distant, Fauna, Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1,p. 49 (1902).

Caractères. — Corps obovalaire allongé, plus convexe en dessous qu'en dessus, pubescent. Tête de longueur à peu près égale à celle du pronotum, à peu près aussi longue que large, convexe, surtout le tylus à son extrémité, où elle est inclinée à 45° environ; rebords latéraux assez effacés à la base, sinués en avant des yeux; juga à peine plus courtes que le tylus, tronquées obliquement à l'extrémité. Ocelles environ quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux; situés sur une ligne passant en avant du bord postérieur de ceux-ci. Rostre long, dépassant notablement la base du ventre; second article comprimé, égal ou à peu près au quatrième, troisième bien plus long que le second. Antennes de quatre articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second environ deux à trois fois aussi long que le précédent, troisième subégal au second. — Pronotum plus de deux fois aussi large que long; angles antérieurs légèrement saillants en dehors, latéraux peu proéminents, postérieurs arrondis; bords antérieur et postérieur légèrement arqués, bords latéraux antérieurs à peine sinués, terminés par une saillie linéaire légèrement réfléchie en avant; une impression submarginale antérieure peu accentuée. Prostethium à bord antérieur obtus, sinué en arrière de l'œil, bord postérieur à peu près droit en dehors, sinué en dedans. Orifices prolongés en un sillon subtransversal à bords parallèles, souvent terminé par une crête et brusquement recourbé en avant. Mesosternum et metasternum surélevés, avec dépression médiane. — Tibias à sillon supérieur net. — Ecusson ne laissant à découvert que la base et le bord costal des élytres. Ventre à côtés plus convexes en avant, plus aigus en arrière, incisures droites en dehors; un fort sillon médian s'étendant jusqu'au sixième segment; sixième segment moins (♀) de deux fois aussi long au milieu que sur les côtés.

Type du genre : *T. variegata*, Dall.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Tetrarthria* est répandu surtout dans l'archipel Malais, d'où il passe dans l'Inde anglaise et à Hong-Kong.

1. *T. amœna* Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 3, p. 508 (1868) (*Tetrarthria*) (Sumatra).
2. *T. callideoides*, Dohrn, Stett. Ent. Zeit., Vol. 24, p. 348 (1863) (*Tetrartria*) (Célebes, Molluques).
   - *callideoides*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 14 (1873) (*Tetrarthria*).
   - *tenebrosa*, Snellen van Vollenhoven, Versl. Akad. Wet. Amsterd. (2), Vol. 2, p. 175 (1868); Snellen van Vollenhoven, Tijdschr. Ent., Vol. 12, p. 225, pl. 11, f. a (1869) *Tetrarthria*).
   - *flexuosa*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 21 (1867) (*Tetrarthria*).
3. *T. variegata*, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 20, pl. 1, f. 1 (1851) (*Tetrarthria*) (Archipel Malais, Inde, Philippines, Hong-Kong).
   - *variegata*, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 49 (1902) (*Tetrarthria*).
   - *quinquemaculata*, Dohrn, Stett. Ent. Zeit., Vol. 24, p. 347 (1863) (*Tetrorthria*).
   - *var. congrua*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus. Vol. 1, p. 20 (1867) (*Tetrarthria*).
   - *var. lateralis*, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 21 (1867) (*Tetrarthria*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 50 (1902)
   - *var. lineata*, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 18 (1867) (*Tetrarthria*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 50, fig. 20 (1902).
   - *basalis*, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 23 (1867) (*Tetrartria*).
   - *var. maculata*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 22 (1867) (*Tetrarthria*).
   - *var. marginepunctata*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 13, pl. 1, f. 6 (1863) (*Tetrarthria*).
   - *var. varia*, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 18 (1867) (*Tetrarthria*).
   - *var.* — Breddin, Stett. Ent. Zeit., Vol. 61, p. 278 (1900).

6. Genus SCUTELLERA, Lamarck

Scutellera. Lamarck, Syst., p. 293 (1801); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 14 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 50 (1902).

Calliphara. Amyot & Serville, Hist. Hém. p. 30 (1843).

Caractères. — Corps en obovale allongé, plus convexe en dessous qu'en dessus, pubescent. Tête à peu près aussi longue que large, nettement plus courte que le pronotum, assez fortement convexe, les côtés obtus, assez profondément sinués en avant des yeux; juga à peine moins longues que le tylus. Ocelles à peu près deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures: premier article dépassant les bucculæ, second plus long que le troisième, celui-ci et le quatrième subégaux. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second égal au premier ou à peine plus court, troisième au moins double du précédent. — Pronotum pas deux fois aussi large que long; angles antérieurs parfois légèrement saillants, angles latériaux pas ou à peine proéminents, angles postérieurs un peu prolongés en arrière; bord antérieur peu fortement échancré entre les yeux, droit au milieu; bords latéraux antérieurs peu sinués, bord postérieur subrectiligne; une série de gros points enfoncés en arrière du bord antérieur, et une forte impression transversale, vers le milieu des bords latéraux. Prostethium à bords antérieur obtus, aminci en dedans; bord postérieur oblique, sinué en dehors. Orifices prolongés en un long et assez étroit sillon dirigé obliquement en arrière et graduellement recourbé en avant. Mesosternum à gouttière médian fort nette. — Tibias à sillon supérieur peu accentué. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant qu'une faible portion basale des élytres à découvert. — Ventre à côtés convexes, incisures droites latéralement; une forte impression médiane s'étendant sur les quatre ou cinq premiers segments; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que sur les côtés, les angles apicaux aigus, prolongés. Segment génital du mâle convexe, déclive assez fortement, assez graduellement rétréci de la base à l'apex.

Type du genre : *S. nobilis*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Le genre renferme deux espèces (peut-être trois), dont l'habitat s'étend sur l'archipel Malais, l'Inde, la Chine et le Siam.

1. *S. fasciata*, Panzer, in Voet, Col., 4, p. 108. pl. 46, f. 2 (1798) (*Cimex*) (Archipel Malais, Inde, Chine, Siam).
   fasciata, Atkinson, Journ. Asiat. Soc. Beng., Vol. 56, p. 162 (1887) (*Scutellera*); Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch.. Vol. 1, p. 50 (1903) (*Scutellera*).
   amethystina, Germar, Zeitschr. f. Ent., Vol. 1, p. 124 (1839) (*Calliphara*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 12 (1863) (*Scutellera*).
   nepalensis, Germar, Zeitschr. f. Ent., Vol. 1, p. 125 (1839) (*Calliphara*).
   var. lanius, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1854, p. 231 (*Scutellera*); Enum. Hem., Vol. 3, p. 14 (1873).
2. *S. nobilis*, Fabricius, Syst. Ent., p. 697 (1775) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 129 (1803) (*Tetyra*) Inde, Ceylan, Chine).
   nobilis, Hahn, Wanz. Ins., 3, p. 24, fig. 247 (1835) (*Tectocoris*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 11 (1863) (*Scutellera*).
3. ? *S. holosericea*, Dohrn, Stett. Ent. Zeit., Vol. 24, p. 347 (1863) (*Scutellera*) (Java).

7. Genus BRACHYAULAX, Stål

Brachyaulax, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1870, p. 616; En. Hem., Vol. 3, p. 14 (1873); Distant, Ent. Brit. Ind.. Rhynch.,Vol. 1, p. 52 (1902).

Caractères. — Corps en obovale allongé, assez convexe, pubescent. Tête à peu près aussi longue que le pronotum et aussi longue que large, fort convexe, perpendiculaire en avant; tylus à peine plus ong que les juga; bords latéraux fortement sinués en avant des yeux, à rebord obtus en avant, effacé à la base. Distance séparant entre eux les ocelles environ double de celle les séparant des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures, second article plus long que le troisième. Antennes de cinq articles; second article atteignant l'extrémité de la tête, plus court que le premier; troisième à peu près deux fois aussi long que le précédent, quatrième comprimé. Pronotum environ deux fois aussi large que long; angles latéraux à peine proéminents, postérieurs légèrement saillants en arrière, bord antérieur légèrement échancré, postérieur subrectiligne, bords antéro-latéraux obtus, nettement sinués; une faible

impression submarginale antérieure, une forte impression transversale vers le milieu des bords latéraux. Prostethium à bord antérieur non obtus, à peu près droit en dehors, faiblement dilaté vers le rostre; bord postérieur sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon à bords parallèles assez court, légèrement sinué en général. Mésosternum à gouttière médiane fort nette, assez profonde. Tibias à face supérieure présentant un sillon. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant qu'une étroite portion des élytres à découvert; une élévation basale transverse assez nette. Ventre convexe, présentant un sillon médian assez profond s'étendant sur les premiers segments seulement; incisures droites en dehors; sixième segment chez le mâle au moins deux fois aussi long au milieu que sur les côtés; chez la femelle il n'est pas deux fois aussi long. Segment génital du mâle déclive, graduellement rétréci.

Type du genre : *B. rufomaculata*, Stål.

Distribution géographique des espèces. — On connaît quatre *Brachyaulax*, habitant les Iles Philippines, la Malaisie, l'Inde, Indochine et Chine et l'Ile Key.

1. *B. oblonga*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 14 (1837) (*Tectocoris*) (Inde, Chine, Indochine, péninsule et archipel Malais).
   - *oblonga*, Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 52 (1902) (*Brachyaulax*).
   - *buprestoides*, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 16 (1867) (*Scutellera*).
   - *maculigera*, Walker, ibidem (*Scutellera*).
   - *pubescens*, Walker, ibidem, Vol. 3, p. 507 (1868) (*Scutellera*).
   - *var. cyaneovitta*, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 16 (1867) (*Scutellera*).
   - *var. splendens*, Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 297 (1904).
2. *B. Kukenthali*, Breddin, Abh. Senckenb. Ges., Vol. 25 p. 140 (1900) (*Brachyaulax*) (Malaisie).
3. *B. majuscula*, Distant, Ann. Soc. Hist. (7), Vol. 12 (1903) (J. Key).
4. *B. rufomaculata*, Stål, Öfv. Vet Ak. Förh., 1870, 616 (*Brachyaulax*) (Iles Philippines, Ile Batjan). Pl. I, Fig. 8.

8. Genus PROCILIA, Stål

Procilia. Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 35 (1864); En. Hem., Vol. 3, p. 9 (1873); Schouteden, Rhynch Aethiop., Vol. 1. p. 28 (1903).

Caractères. — Corps de forme obovolaire oblongue, plus convexe en dessous qu'en dessus, pubescent. Tête à peu près aussi longue que large, peu plus courte que le pronotum, assez convexe; inclinée à plus de 45o; presque perpendiculaire en avant; juga et tylus à peu près d'égale longueur; bords latéraux obtus, peu profondément sinués en avant des yeux. Distance séparant les ocelles entre eux à peu près double de celle les séparant des yeux. Rostre atteignant au moins la base du ventre; second article en général peu plus long que le troisième, quatrième plus court que celui-ci. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second au plus égal au premier, troisième au moins deux fois aussi long que les précédent. Pronotum moins de deux fois aussi large que long; angles antérieurs légèrement saillants en dehors, angles latéraux obtus, angles postérieurs nets, non arrondis; bord antérieur peu fortement échancré, bord postérieur à peu près droit, bords latéraux faiblement sinués; une impression transversale nette vers le milieu des bords latéraux. Prostethium à bord antérieur droit ou légèrement dilaté vers le rostre; bord postérieur sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon plus ou moins long, subtransverse, recourbé en avant lorsqu'il est long. Mésosternum à sillon médian distinct. Tibias à face supérieure plane ou avec une légère indication de sillon. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, à légère élévation basale, ne laissant les élytres à découvert qu'à la base. Ventre à côtés convexes, incisures droites en dehors; parfois une légère impression médiane à la base; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que sur les bords. Segment génital du mâle perpendiculaire ou fortement déclive à sa base, puis horizontal, graduellement rétréci.

Type du genre : *P. Morgani*, Wh. (*nigricornis*, Sign.).

Distribution géographique des espèces.— Le genre *Procilia* habite exclusivement le continent africain ; les deux espèces que j'y reconnais sont propres aux zones centrale et occidentale.

1. *P. Morgani,* White, Charlesw. Mag. Nat. Hist. (2), Vol. 3, p. 542 (1839) (*Callidea*) (Afrique centrale et occidentale).

   Morgani, Schouteden, Rhynch. Aethiop. (1) Vol. 1, p. 29 (1903) (*Procilia*).

   subsp. Morgani, White, Charl. Mag. Nat. Hist. (2), Vol. 3, p. 542 (1839) ; Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 31 (1903).

   subsp. nigricornis, Signoret, Rev Mag. Zool., 1851, p. 438, pl. 12, f. 1 (*Calliphara*) ; Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 36 (1864) (*Procilia*) ; Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 31 (1903) (*Procilia*).

   Bonnyi, Distant, Proc. Zool. Soc. Lond., p. 474 (1890) (*Procilia*).

   subsp. scintillans, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 36 (1864) (*Procilia*); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 31 (1903) (*Procilia*).

2. *P. praetoria,* Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 37 (1864) (*Procilia*) (Afrique occidentale).

   praetoria, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 31, pl. 1, f. 5 (1903) (*Procilia*).

9. Genus CALLISCYTA, Stål

Calliscyta. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873).

Caractères. — Corps de forme elliptique, un peu plus convexe en dessus qu'en dessous. Tête inclinée à plus de 45°, dépassant en longueur la moitié du pronotum, plus large que longue, médiocrement convexe, à bord latéraux arrondis, graduellement et assez faiblement sinués en avant des yeux, presque tronquée en avant, les angles arrondis ; seulement un peu plus étroite en avant du sinus qu'entre les yeux. tylus à peine plus long que les juga. Distance séparant les ocelles l'un de l'autre double de celle les séparant des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures ; second article peu plus long que le troisième. Antennes de cinq articles ; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second la dépassant légèrement ; premier article nettement plus long que le second et un peu plus court que le troisième. Pronotum pas deux fois aussi large que long, sexangulaire, angles latéraux arrondis à peine proéminents, angles postérieurs légèrement arrondis ; bords antérieur graduellement échancré entre les yeux ; bords latéraux antérieurs à peu près droits, avec un très étroit rebord ; bord postérieur légèrement sinué. Prostethium à bord antérieur presque droit. arrondi vers le rostre, peu dilaté ; bord postérieur oblique, sinué transversalement en dehors. Orifices se continuant en un sillon subtransverse graduellement élargi et librement ouvert à l'extrémité. Mesosternum à sillon médian net. Face supérieure des tibias à sillon net. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant que la base des élytres à découvert, aussi convexe ou un peu plus convexe que le ventre. déclive à 45° après le milieu. Ventre peu convexe sur la ligne médiane. côtés assez déprimés, incisures légèrement recourbées en avant sur les côtés ; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *C. Ståli,* Voll.

Distribution géographique des espèces. — Les deux espèces décrites ont été recueillies en Australie et à Timor (et Haïnan ?).

1. *C. australis*, Distant. Ann. Nat. Hist. (7), 4, p. 40 (1899) (Queensland, Haïnan ?).

   australis (1) Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 296 (1904).

2. *C. Ståli*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 24, pl. 2, fig.4 (1863) (*Callidea*) (Timor ? Australie, Cap York). — **Pl. 1, Fig. 9.**

   Stali, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873) (*Calliscyta*).

10. Genus CALLIDEA, Laporte

Callidea. Laporte de Castelnau, Ess., p. 71 (1832) ; Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. (1873) ; Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 33 (1903).

Libyssa. Dallas, List. Hem., Vol. 1, pp. 4-20 (1851).

---

(1) Depuis la publication de mon travail *Description de Scutellériens nouveaux ou peu connus*, j'ai pu voir, à Londres, le type du *C. austral. s.* ainsi qu'une longue série de spécimens reçues depuis par le British Museum, tous bien conformes entre eux et avec mon exemplaire.

Caractères. — Corps obovalaire, plus ou moins allongé, plus convexe en dessous qu'en dessus. Tête inclinée à plus de 45°, convexe, plus longue que la moitié du pronotum ; bords fortement sinués en avant des yeux; tylus et juga de même longueur à peu près. Distance séparant les ocelles entre eux environ quadruple de celle les séparant des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article plus long que le troisième, celui-ci subégal au quatrième. Antennes de cinq articles; premier article atteignant, ou à peu près, l'extrémité de la tête, second de même longeur que le premier ou plus court, troisième plus long que le précédent. Pronotum sexangulaire, pas deux fois aussi large que long; angles latéraux peu ou pas proéminents, arrondis; angles postérieurs arrondis également; bord antérieur peu fortement échancré, bord latéraux antérieurs droits ou à peu près, bord postérieur faiblement arqué. Prostethium á bord antérieur obtus en dehors, aminci et légèrement dilaté vers le rostre; bord postérieur subtransverse, sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon transverse ou légèrement oblique, ouvert à son extrémité. Mesosternum présentant un sillon longitudinal médian net à bords souvent un peu relevés. Tibias à face supérieur à peu près plane ou à sillon plus ou moins distinct. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres à découvert qu'à la base, légèrement gibbeux à sa base. Ventre à côtés convexes, incisures légérement courbées en dehors; une impression médiane longitudinale, en général peu nette, à la base; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que sur les côtés (rarement environ deux fois). Segment génital du mâle de forme variable suivant les espèces.

Type du genre : *C. signata*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Les *Callidea* appartiennent tous à la faune éthiopienne; on les retrouve dans presque toute l'Afrique, sauf le Nord, et à Madagascar.

1. *C. Bohemanni*, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1853, p. 210 (*Callidea*) (Probalement toute l'Afrique).
   Bohemanni, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 36 (1903) (*Callidea*).
2. *C. distinguenda*, Reiche & Fairmaire, Voy. Abyss., Ent. p. 433 (1848) (*Callidea*) (Abyssinie, Nil Blanc).
   distinguenda, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 43, pl. 1, fig. 7 (1903) (*Callidea*).
   var. pulchra, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 44 (1903) (Afrique orientale allemande, Angola, Congo).
3. *C. duodecim-punctata*, Fabricius, Ent. Syst., Suppl., p. 527 (1798) (*Cimex*); Syst. Rhyng. p. 132 (1803) (*Tetyra*) (Afrique orientale et occidentale).
   duodecim-punctata, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 37 (1903) (*Callidea*).
   nana, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 100, f. 325 (1835) (*Callidea*).
   subsp. Dregei, Germar, Silb. Rev. Ent., Vol. 5, p. 191 (1837) (*Callidea*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 38 (1903) (*Callidea*) (Toute l'Afrique, sauf le Nord).
   var. purpurascens, Walker, Cat. Het., Vol. 3, p. 509 (1868) (*Libyssa*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., p. 40, 1, pl. 1, f. 6 (1903) (Mozambique, Zambèze).
   humeralis, Walker, Cat. Het., Vol. 3, p. 17 (1868) (*Scutellera*).
   Westwoodi, Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Amst. Nat. (2), Vol. 2, p. 175 (1868) (*Libyssa*); Tijdsch. Ent. Vol. 12, p. 256 (1869).
   subsp. apicalis, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 41 (1903) (Afrique orientale allemande, Zanzibar, Tanganyika).
4. *C. Haglundi*, Schouteden, Rhynch. Æthiop., 1, p. 42 (1903) (*Callidae*) (Kamerun).
5. *C. madagascariensis*, Signoret. Ann. Soc. Ent. Fr. (3), Vol, 8, p. 917 (1861) (*Libyssa*) (Madagascar).
   madagascariensis, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1 p. 46 (1903) (*Callidea*).
6. *C. natalensis*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873) (*Callidea*) (Afrique du Sud).
   natalensis, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 45 (1903) (*Callidea*).
   duodecimpunctata, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 120 (1839) (*Callidea*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 44 (1864) (*Callidea*).
7. *C. signata*, Fabricius, Ent. Syst. 4, p. 80 (1794) (*Cimex*); Syst. Rhyn. p. 129 (1803) (*Tetyra*) (Sénégal, Guinée, Gabon, Soudan, ? Cap).
   signata, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 98, f. 323 (1836) (*Callidea*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 34 (1903))*Callidea*).

11. Genus GRAPTOPHARA, Stål

Graptophara. Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 34 (1864) En. Hem., Vol. 3, p. 22 (1873).

Caractères. — Corps de forme obovalaire allongée, plus convexe en dessous qu'en dessus. Tête

plus longue que la moitié du pronotum, plus large que longue, légèrement convexe en dessus, à bords latéraux peu fortement sinués en avant des yeux; tylus un peu plus long que les juga. Distance séparant les ocelles entre eux presque double de celle dont ils sont éloignés des yeux. Rostre atteignant la base du ventre; second article plus long que le troisième, quatriéme un peu plus court que celui-ci. Antennes de cinq articles, le premier atteignant presque l'extrémité de la tête, second plus long que le précédent et environ de même longueur que le troisième. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu échancré entre les yeux, bords antéro-latéraux nettement sinués, bord basal à peu près droit; une impression linéaire ponctuée en arrière du bord antérieur (entre les yeux); une impression transverse faible vers le milieu des bords latéraux. Prostethium à légèrement dilaté vers le rostre, bord postérieur subtransverse, sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon presque tranversal, en général à peu près rectiligne, continué à son extrémité en une courte crête plus ou moins effacée. Mesosternum à sillon médian peu profond, à bords légèrement élevés. Tibias à face supérieure plane ou présentant une faible indication de sillon à l'extrémité distale. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf chez le mâle où l'extrémité du segment génital dépasse le bord distal de l'écusson; élytres à découvert à la base seulement; une aire basale transverse plus élevée. Ventre sans sillon médian, à côtés convexes, incisures à peu près droites latéralement; le sixième segment n'est pas deux fois aussi long sur la ligne médiane que sur les côtés, chez le mâle le bord apical en est assez fortement échancré, chez la femelle il est rectiligne. Segment génital du mâle fortement déclive (presque perpendiculaire) à la base, puis horizontal, graduellement rétréci, l'extrémité échancrée.

Type du genre : *G. Reynaudi*, Guér.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue jusqu'ici habite l'archipel malais.

1. *G. Reynaudi*, Guérin, Voy. Bélanger, Ins., p. 497, pl. 4, f. 3 (1834) *(Scutellera)* (Borneo, Java, Sumatra).— **Pl. 2, Fig. 4.**
   Reynaudi, Snellen van Vollenhoven, Fauna Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 22 (1863) (*Callidea*); Breddin, Stett. Ent. Zeit., Vol. 61, p. 281 (1900) (*Graptophara*).
   pulchra, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 16 (1837) (*Callidea*).

12. Genus LAMPROCORIS, Stål

Lamprocoris. Stål, Hem. Afr. Vol., 1, p. 34 (1864); En. Hem., Vol. 3, p. 22 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 62 (1902).

Caractères. — Corps en obovale large, assez fortement convexe. Tête dépassant en longueur la moitié du pronotum, plus large que longue, de convexité peu accentuée, à bord latéraux nettement sinués en avant des yeux; tylus dépassant à peine les juga. Yeux ne dépassant pas ou que faiblement les angles antérieurs du pronotum; ocelles séparés l'un de l'autre par une distance égale ou double au moins de celle les séparant des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article plus long que le troisième, celui-ci et le quatrième subégaux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court que le premier (parfois peu notablement), troisième nettement plus long que le précédent, mais pas de plus du double. Pronotum sexangulaire, angles latéraux en général peu proéminents, parfois (*Sophela*) prolongés en une saillie ou épine aiguë; angles postérieurs arrondis, légèrement reportés en arrière; bord antérieur peu fortement échancré entre les yeux, bord postérieur droit, bords latéraux antérieurs droits ou à peine sinués; une faible impression transversale, interrompue au milieu, vers le milieu des bords latéraux. Prostethium peu sinué en avant, légèrement dilaté vers le rostre; bord postérieur subtransverse, sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon arqué assez obtus, rapproché du bord antérieur du metastethium. Mesosternum à sillon

médian peu profond. Tibias à face supérieure plane ou arrondie. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres à découvert qu'à la base, à bord latéral légèrement dilaté à la base. Ventre à côtés convexes, incisures faiblement courbées latéralement; pas de sillon médian; sixième segment pas deux fois aussi long sur la ligne médiane que sur les côtés. Segment génital du mâle subperpendiculaire à sa base, puis horizontal.

Type du genre : *L. lateralis*, Guér.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Lamprocoris* comprend deux subdivisions, *Lamprocoris s. str.* et *Sophela;* ses espèces habitent l'Inde anglaise et l'Archipel Malais.

I. Subgenus LAMPROCORIS s. str.

Lamprocoris. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 22 (1873).

Caractères. — Angles latéraux du pronotum mutiques, arrondis; yeux à bord externe atteignant ou même dépassant très légèrement les angles antérieurs du pronotum; écusson présentant à sa base un bourrelet peu élevé mais bien net.

1. *L. lateralis*, Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 159 et 160 (1830) (*Scutellera*) (Inde et Archipel Malais).
   lateralis, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 32, pl. 2, f. 11 (1853) (*Callidea*); Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 182 (1887) (*Lamprocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 63 (1902) (*Lamprocoris*).
   contraria, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 30 (1867) (*Callidea*).
2. *L. obtusus*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 16 (1837) (*Callidea*) (Java).
   obtusus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. p. 32 (1863) (*Callidea*); Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 183 (1887) (*Lamprocoris*).
3. *L. Royli*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 16, pl. 2, fig. 6 (1837) (*Callidea*) (Inde).
   Royli, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 182 (1887) (*Lamprocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 63 (1902) (*Lamprocoris*).
   gibbula, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 29 (1867) (*Callidea*).
   histeroides, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 28 (1867) (*Callidea*).
   scripta, Walker, ibidem, Vol. 1, p. 29 (1867) (*Callidea*).
4. *L. smaragdinus*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 33 (1903) (*Lamprocoris*) (Perak).

II. Subgenus SOPHELA, Walker

Sophela. Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 17 (1867).

Caractères. — Angles latéraux du pronotum prolongés en une courte épine; les angles antérieurs du pronotum dépassent nettement les yeux en dehors; écusson à bourrelet basal nul (ou peu s'en faut).

5. *L. spiniger*, Dallas, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 5, p. 168, pl. 19, f. 1 (1849) (*Callidea*) (Inde).
   spiniger, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 183 (1887) (*Lamprocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind., Vol. 1, p. 64 (1902) (*Lamprocoris*).

13. Genus PHILIA (Schjödte), Stål

Philya. Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 33 (1864).

Philia. Schjödte (p.), Kröyer Nat. Tidsskr., Vol. 4, p. 279 (1842); Stål, Hem. Fabr., Vol. 1, p. 9 (1868); Enum. Hem., Vol. 3, p. 15 (1873).

Caractères. — Corps obovale, peu allongé, assez convexe. Tête inclinée à 45° ou plus, formant une courbe plus ou moins régulière avec le pronotum, subperpendiculaire en avant, assez convexe; plus courte que le pronotum; bords latéraux fortement sinués en avant des yeux; tylus à peine plus long que les juga. Ocelles séparés entre eux par une distance triple de celle les séparant des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, deuxième article nettement plus long que le troisième. Antennes

de cinq articles. le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second bien plus petit que le troisième. Pronotum sexangulaire, angles antérieurs nets. latéraux peu ou pas proéminents, postérieurs assez obtusément arrondis; longueur n'égalant jamais plus de la moitié de la largeur; bord antérieur émarginé entre les yeux. bords latéraux antérieurs terminés par une carène linéaire, sinués, parfois déprimés, bord postérieur droit ou à peu près; une impression transversale assez forte vers le milieu des bords latéraux, une autre submarginale antérieure faible. Prostethium à bord antérieur assez obtus, faiblement dilaté en dedans, bord postérieur à peu près droit en dehors. Mesosternum à sillon longitudinal net. Orifices subauriculés, prolongés en un sillon assez large à bords subparallèles, recourbé en avant à son extrémité. — Tibias à face supérieure plane ou à peine sillonnée. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres à découvert qu'à leur base. — Ventre à bord apical des segments légèrement courbé extérieurement; chez le mâle, sixième segment au moins deux fois aussi long en son milieu que sur les bords; chez la femelle, il n'est pas deux fois aussi long sur la ligne médiane que sur le bord latéral. Segment génital du mâle déclive plus ou moins fortement à sa base, puis subhorizontal.

Type du genre : *P. senator*, Fabr. (1).

Distribution géographique des espèces. — Les *Philia* ont été répartis par Stål en deux sous-genres qu'il distingue comme suit :

1. **Philia s. str.** Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 15 (1873).

Le corps est plus robuste. Le sillon prolongeant les orifices est plus long. Segment génital du mâle moins fortement déclive dans sa moitié basale et moins prolongé en arrière, cette dernière partie moins réfléchie, ne formant avec la partie déclive basale qu'un angle obtus arrondi ou un angle presque nul.

Les espèces faisant partie de ce sous-genre habitent l'Australie, la Nouvelle-Calédonie, Nouvelle-Guinée, les Molluques, etc.

2. **Lampromicra.** Stål. Enum. Hem., Vol. 3, p. 15 (1873).

Corps moins robuste. Sillon orificial court. Segment génital mâle fortement déclive dans sa partie basale, partie apicale fortement déprimée, formant avec la partie déclive un angle presque droit, à truncature apicale moins large.

Les trois espèces introduites par Stål dans ce sous-genre habitent : deux les îles Philippines; la troisième Java, Sumatra, Malacca, etc.

A mon avis, il n'y a guère lieu de conserver cette distinction en deux sous-genres.

1. *P. aerea,* Distant, The Entom., Vol. 25, Suppl., p. 96 (1892) (*Philia*) (Australie, Nouvelle-Galles du Sud).
   compacta, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 57 (1903) (*Philia*).
2. *P. balteata,* Walker, Cat. Heter. Vol. 1, p. 34 (1867) (*Callidea*) (Nouvelle-Guinée). — **Pl. 2, Fig. 2.**
   latefasciata, Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Nat. Amsterdam (2), Vol. 2, p. 175 (1868) (*Callidea*); Tijdschr. v. Ent., Vol. 12, p. 257, pl. 11, f. d (1869).
3. *P. cuprina,* Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 15 (1873) (*Philia*) (Nouvelle-Guinée).
4. *P. distinguenda,* Walker, Cat Het., Vol. 3, p. 514 (1868) (*Callidea*) (Sumatra).
5. *P. ditissima,* Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 26, pl. 2, f. 5 (1863) (*Callidea*) (Nouvelle-Guinée, Molluques, Célèbes).
   ditissima, Stål, Hem. Fabr., Vol. 1, p. 10 (1868) (*Philia*).
   crœsus (p.), Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Nat. Amsterdam (2), Vol. 2, p. 176 (1868); Tijdschr. v. Ent. Vol. 12, p. 259, pl. 11, f. e (1869) (*Callidea*).
   flammigera, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 42 (1867).

---

(1) La première espèce à laquelle Schjödte attribue le nom de *Philia* (sans donner de diagnose distincte de ce genre) est le *Tetyrabaro* de Fabricius, qui appartient au genre *Eucorysses*. A strictement parler, on devrait donc établir un nouveau nom pour remplacer *Philia* Stal nec Schjödte et remplacer *Eucorysses* (1848) par *Philia* (1842), ce qui serait évidemment fâcheux, ces noms ayant actuellement une signification bien nette. J'ai donc fait usage de la règle 4 établie par Kirkaldy dans son travail « Nomenclature of the Rhynchota », paragraphe B « Formation of genotypes », règle disant : « A species may be fixed as the type of agenus....) 4. By the statement of *any* subsequent author that « X » is the type of a certain genus, *provided that it be one of the original species of that genus*... « Or si à l'aide du tableau dichotomique donné par Stal dans ses « *Hemiptera Africana* » on analyse les cinq espèces fabriciennes auxquelles Schjödte applique le terme *Philia* m., on trouve que seul *Tetyra senator* se rapporte à « *Philya* » tel que ce genre est défini dans ce tableau. Le type est donc *Ph. senator*, Fabr. et non *Euc. baro* (= *grandis var.*)

6. *P. Dohertyi*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7) 12, p. 249 (1903) (*Philia*) (Iles Jobie et Salawati).
7. *P. ebenina*, Martin, Bull. Soc. Ent. Fr., 1898, p. 225 (*Philia*) (Nouvelle-Bretagne).
8. *P. elegans*, Montrouzier, Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 1. p. 59 (1861) (*Callidea*) (Nouvelle-Calédonie).
   elegans, Stål, Hem. Fabr., 1, p. 10 (1868) (*Philia*).
9. *P. erythrina*, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 44 (1867) (*Callidea*) (Australie Nord).
10. *P. fastuosa*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl , Vol. 1, p. 26 (1863) (*Callidea*) (Célèbes, Molluques).
    discoidalis, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 41 (1867) (*Callidea*).
    fulgida, Walker, loc. cit., p. 36 (1867) (*Callidea*).
    solita, Walker, loc. cit., (1867) (*Callidea*).
11. *P. femorata*, Walker, loc. cit. p. 38 (1867) (*Callidea*) (Archipel Malais et Péninsule du Cap York).
    aureocincta, Walker, loc. cit. p. 41 (1867) (*Callidea*).
    curtula, Walker, loc. cit. p. 39 (1867) (*Callidea*).
    collaris, Walker, loc. cit. p. 40 (1867) (*Callidea*).
12. *P. festiva*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 120 (1839) (*Callidea*) (Philippines).
    festiva, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1870, p. 617 (*Philia*).
13. *P. fulgurans*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 15 (1873) (*Philia*) (Mysol ?, Australie).
14. *P. geniculata*, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1870, p. 617 (*Philia*) (Philippines).
15. *P. insignis*, Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg. Vol. 48, p. 297 (*Philia*) (Nouvelles-Galles du Sud).
16. *P. jactator*, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1854, p. 231 et 1856, p. 52 (*Callidea*) (Archipel Malais, Célèbes, Molluques).
    gloriosa, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl.,Vol. 1, p. 35, pl. 3, f. 5 (1863))*Callidea*).
    munda, Walker, Cat. Het.,Vol. 1, p. 37 (1867) (*Callidea*).
    sulaca, Walker, loc. cit. p. 42 (1867) (*Callidea*).
    fenestrata, Breddin, Abh. Naturf. Ges. Halle, Vol. 24, p. 35 (1901 (*Philia*).
17. *P. leucochalcea*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 58 (1903) (*Philia*) (Queensland).
18. *P. leucocyanea*, Montrouzier, Ann. Sc. Phys. (2), Vol. 7, p. 95 (1855) (*Scutellera*) (Iles Salomon et Woodlark. Nouvelle-Bretagne, Nouvelle-Guinée).
    leucocyanea, Stål, Hem. Fabr., Vol. 1, p. 10 (1868) (*Philia*); Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 37 (1899) (*Philia*).
19. *P. regia*, Bergroth, Proc. Roy. Soc. Victoria, Vol. 7, p. 287 (1895) (*Philia*) (Victoria).
20. *P. senator*, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 131 (1803) (*Tetyra*) (Australie boréale, Nouvelle-Guinée, Ile Woodlark, Molluques, Java, Sumatra).
    senator, Schjödte, Kroyer Nat. Tidsskr.,Vol. 4, p. 284 (1842) (*Philia*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl.,Vol. 1, p. 25 (1863) (*Callidea*); Stål, Hem. Fabr., 1, p. 10 (1868) (*Philia*).
    aurantiacomaculata, Blanchard, D'Orb. Dict. Hém., pl. 4, f. 1 (1849) (*Scutellera*).
    basalis, Gray, in Griffith An. Kingd., 15, p. 223, pl. 92, f. 1 (1832) (*Scutellera*).
    binotata, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 15 (1837) (*Tectocoris*); Germar, Zeitschr. Ent.,Vol, 1, p. 129 (1839 (*Calliphara*).
    corallifera, Mac-Leay, in King's Survey, Vol. 2, App., p. 466 (1827) (*Scutellera*).
    crœsus (p). Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Nat. Amsterdam (2), Vol. 2, p. 176 (1868); Tijdschr. v. Ent., Vol. 12, p. 259 (1869) (*Callidea*); Stål, Enum. Hem.,Vol. 3, p. 15 (1873) (*Philia*).
    dux, Kirby, Trans. Linn. Soc. Lond., Vol. 12, p. 474 (1818) (*Scutellera*).
    metallica, Montrouzier, Ann. Sc. Phys. (2), Vol. 7, p. 94 (1855) (*Scutellera*).
21. *P. subapicalis*, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 36 (1867) (*Callidea*) (Ile des Pins).
22. *P. vulcanica*, Le Guillou, Rev. Zool., 1841, p. 263 (*Callidea*) (Ile Banda, Amboine).
    vulcanica, Martin, Bull. Soc. Ent. Fr., 1898, p. 225 (*Philia*).
23. *P. Woodfordi*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 37 (1899) (*Philia*) (Ile Salomon).

14. Genus LAMPROPHARA, Stål

Lamprophara, Stål, Hem. Afr.,Vol. 1, p. 34 (1864).

Calliphara subg. Lamprophara, Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 16 (1873).

Caractères. — Corps obovalaire, assez convexe. Tête pas beaucoup plus courte que le pronotum, assez convexe, subtriangulaire, à bords sinués en avant des yeux; tylus dépassant un peu les

juga. Distance séparant les ocelles entre eux plus de deux fois aussi longue que celle les séparant des yeux. Rostre atteignant la base du ventre; second article distinctement plus long que le troisième. Antennes à premier article atteignant à peu près l'extrémité de la tête, second fort petit, au plus égal à la moitié du premier, troisième bien plus long. Pronotum plus du double aussi large que long; angles antérieurs et postérieurs nets, latéraux peu proéminents; bords antérieur et lateraux réfléchis linéairement, avec une impression linéaire submarginale. Prostethium à bord antérieur peu aminci, bord postérieur légèrement sinué en dehors. Mesosternum à sillon médian. Orifices prolongés en en un sillon peu profond légèrement oblique vers l'arrière, pas fort long. Tibias arrondis et non pourvus d'un sillon en dessus. Ecusson assez convexe, laissant la partie externe des élytres à découvert au-delà du milieu de sa longueur. Ventre sans aucun sillon médian, à incisures droites sur les bords; sixième segment chez le mâle pas deux fois aussi long au milieu qu'au bord externe, cinquième à peu près d'égale longueur sur toute son étendue; segment génital mâle court, à bords parallèles, arrondis à l'extrémité formé d'une partie basale subperpendiculaire et d'une apicale subhorizontale.

Type du genre : *L. bifasciata*, Wh.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce reconnue habite les îles Fidji et Samoa.

1. *L. bifasciata,* White, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 3, p. 85 (1842) (*Callidea*) (Iles Fidji, Samoa). — **Pl. 2, Fig. 1.**
   quadrifera, Walker, Cat. Het., Vol. 3, p. 514 (1867) (*Callidea*).

15. Genus CALLIPHARA, Germar

Calliphara. Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 122 (1839); Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 9 et 16 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 53 (1902).

Caractères. — Corps obovale, en général assez allongé, convexe, surtout l'écusson. Tête déclive, plus ou moins convexe, plus longue que la moitié du pronotum, triangulaire, à bords sinués en avant des yeux; tylus de même longueur que les juga ou à peine plus long. Espace séparant les ocelles l'un de l'autre au moins double de celui les séparant des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, second article plus long que le troisième. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, le second au plus égal au précédent et bien plus court que le troisième. Pronotum sexangulaire, angles antérieurs nets, latéraux pas ou peu proéminents, postérieurs plus ou moins arrondis; bord antérieur émarginé; bord latéraux antérieurs sinués, terminés par un repli étroit plus ou net, bord postérieur droit ou légèrement arqué; pas d'impression transversale ou impression à peine marquée. Prostethium pas ou peu dilaté en avant, bord antérieur assez obtus; bord postérieur sinué en dehors. Mesosternum à sillon longitudinal plus ou moins net. Orifices prolongés en un sillon transversal plus ou moins sinué, fermé au bout. Tibias présentant à leur face supérieure un sillon (au moins à leur extrémité). Ecusson fortement convexe, laissant la partie externe des élytres (et le bord de l'abdomen) à découvert au moins jusqu'au milieu de sa longueur. Ventre à côtés convexes, parfois très légèrement impressionné à sa base; incisures droites en dehors; chez le mâle le sixième segment est au plus deux fois et demie aussi long sur la ligne médiane que sur les bords, chez la femelle il n'est qu'un peu plus long en son milieu. La forme du segment génital est différente dans les deux sous-genres.

Ces sous-genres, établis par Stål, se caractérisent comme suit :

Sous-genre *Calliphara,* s. st. Stål. Ventre imponctué (ou à peu près) sur les côtés. Segment génital mâle assez long se rétrécissant graduellement, à extrémité arrondie, parfois subsinuée au milieu. Antennes à premier article au moins deux fois aussi long que le second.

Sous-genre *Chrysophara,* Stål. Ventre ponctué nettement sur les côtés. Segment mâle plus court, à

bords parallèles, ou élargi à son extrémité, celle-ci sinuée ou sinuée-tronquée, les angles arrondis. Deuxième article des antennes plus long que dans le sous-genre précédent.

Quant au sous-genre *Lamprophara* Stål, je le considère comme un genre distinct des *Calliphara*.

Type du genre : *C. nobilis*, L.

Distribution géographique des espèces. — Le genre est surtout bien représenté en Australie et dans les îles voisines, Nouvelle-Guinée, Molluques, Célèbes, Philippines, de même qu'à Java, d'où il passe dans l'Inde anglaise; il se retrouve aussi en Chine.

I. Subgenus CALLIPHARA, Stål

Calliphara (Germar), Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 16 (1873).

1. *C. Billiardieri,* Fabricius, Syst. Rhyng., p. 129 (1803) (*Tetyra*) (Australie, I. Molluques, Woodlark, Sumatra, Célèbes).
   Billiardieri, Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 154, pl. 11, fig. 1 (1830) (*Scutellera*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 16 (1863) (*Callidea*).
   splendida, Montrouzier, Ann. Sc. Phys. (2), Vol. 7, p. 94 (1855) (*Scutellera*).
2. *C. caesar,* Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 21, pl. 2, fig. 1 (1863) (*Callidea*) (I. Molluques, Nouvelle-Guinée).
   caesar, Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 17 (1873) (*Calliphara*).
3. *C. cruenta,* Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 17 (1873) (*Calliphara*) (Australie boréale).
4. *C. dimidiata,* Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 24 (1851) (*Callidea*) (Nouvelle-Guinée, Molluques).
   dimidiata, Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 17 (1873) (*Calliphara*).
   Billiardierii var. Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 154, pl. 11, fig. 2 (1830) (*Scutellera*).
   elongata, Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Nat. Amst. (2), Vol. 2, p. 175 (1868); Tijdschr. voor Ent. Vol. 12, p. 257, pl. 11, fig. 6 (1869) (*Callidea*).
   laticincta, Walker, Cat. Het. Vol. 1, p. 35 (1867) (*Callidea*).
5. *C. flagrans,* Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 24 (1867) (*Callidea*) (Patrie ?).
6. *C. imperialis,* Fabricius, Syst. Ent., p. 697 (1775) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 128 (*Tetyra*) (Australie boréale, Queensland).
   imperialis, Donovan, Ins. New Holl., Hem., pl. 3, f. 12 (1805) (*Cimex*); Herrich-Schäeffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 83 (1839) (*Calliphara*).
   regia, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 528 (1829) (*Calliphara*).
7. *C. lanceolata,* Distant, Ann. Nat. Hist., (7), Vol. 12, p. 250 (1903) (*Calliphara*) (Ile Tenimber)
8. *C. Peroni,* Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 155, pl. 11, f. 4 (1830) (*Scutellera*) (*Timor*).
   regia, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 16 (1837) (*Callidea*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl. Vol. 1, p. 16 (1863) (*Callidea*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 82 (1839) (*Calliphara*).
   imperialis, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5 p. 529 (1839) (*Calliphara*).
9. *C. praslinia,* Guérin, Voy. Coq., Ins., pp. 158-160, pl. 11, f. 3 (1830) (*Scutellera*) (Nouvelles Hébrides, Nouvelle Hollande, Célèbes).
   praslinia, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1 (1), p. 118 (1839) (*Callidea*).
   ebenina, Walker, Cat. Het. Vol. 1, p. 39 (1867) (*Callidea*).
   nigra, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 23 (1867) (*Tetarthria*).
   sobria, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 21 (1867) (*Tetarthria*).
10. *C. rostrata,* Distant, Ann. Nat. Hist., (7), Vol. 12, p. 250 (1903) (*Calliphara*) (Ile Key).

2. Subgenus CHRYSOPHARA, Stål

Chrysophara. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 17 (1873).

11. *C. excellens,* Burmeister, Nov. Act. Ac. Leop., Vol. 16, Suppl. 1, p. 287 pl. 41 f. 2 (1834) (*Tetyra*) (Célèbes, Philippines, Hong-Kong, Népal).
   excellens, Amyot et Serville, Hist. Hém., p. 32 (1843) (*Callidea*); Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 53 (1902) (*Calliphara*).
   nobilis, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 117 (1839) (*Callidea*).
   obscura, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 11 (1837) (*Tectocoris*); Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56 p. 165 (1887) (*Callidea*).
   praslinia, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 24 (1851) (*Callidea*).
   speciosa, White, in Gray, Zool. Misc., p. 80 (1842) (*Callidea*).

12. *C. eximia,* Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 20, pl. 1, f. 8 (1863) (*Callidea*) (Nouvelle Guinée, Nouvelles Hébrides, Molluques, Iles de la Sonde).
   eximia, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 18 (1873) (*Philia*).
13. *C. fasciata,* Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 20 (1867) (*Tetarthria*) (Nouvelle-Guinée).
14. *C. munda,* Stål, Berl. Ent. Zeitschr., Vol. 10, p. 153 (1866) (*Calliphara*) (Chine).
15. *C. nobilis,* Linné, Cent. Ins., p. 17 (1763) (*Cimex*) (Célèbes, Malaisie, Philippines, Chine et Inde). — **Pl. 2, Fig. 5.**
   nobilis, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 17 (1873) (*Calliphara*); Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 165 (1887) (*Calliphara*); Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 54 (1902) (*Calliphara*).
   Buquetii, Guérin, Voy. Coq., Ins., pp. 159 et 162 (1830) (*Scutellera*); Stål, Berl. Ent. Zeitschr., Vol. 10, p. 153 (1866) (*Calliphara*).
   pustulatus, Panzer, Voet. Col., 4, p. 111, pl. 47, f. 11 (1798) (*Cimex*).
16. *C. quadrinotata,* Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 38 (1867) (*Callidea*) (Amboine, Céram, Nouvelle Guinée, Ile de l'Amirauté).
   quadrinotata, Distant, Ann. Nat. Hist., (7), Vol. 4, p. 38 (1899) (*Calliphara*).
17. *C. regalis,* Fabricius, Syst. Ent., p. 697 (1775) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 128 (1803) (*Tetyra*) (Australie).
   regalis, Donovan, Ins. New Holl., Hem., pl. 3, f. 3 (1805) (*Cimex*); Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 127 (1839) (*Calliphara*).
   biplaga, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 35 (1867) (*Callidea*).
   erythrospila, Walker, Cat. Het., Vol. 1 p. 33 (1867) (*Callidea*).
   semirufa, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 34 (1867) (*Callidea*).

16. Genus EUCORYSSES, Amyot & Serville

Eucorysses. Amyot & Serville, Hist., Hém. p. 31 (1843).

Chrysocoris subg. **Eucorysses.** Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 18 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 54 (1982).

Caractères. — Corps en obovale assez allongé, assez fortement convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, à peu près aussi large que longue, peu bombée, à bords latéraux distinctement mais peu profondément sinués en avant des yeux, tylus dépassant légèrement les juga; yeux moyens; ocelles séparés des yeux par une distance égale environ à la moitié de celle les séparant entre eux. Rostre dépassant la base du ventre; second article pas beaucoup plus long que le troisième, quatrième un peu plus court. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second court, n'égalant au plus que la moitié du précédent; troisième bien plus long que le second; articles souvent plus ou moins comprimés. Pronotum sexangulaire, deux fois aussi large que long, angles latéraux assez peu proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu profondément échancré entre les yeux; bords latéraux terminés par une saillie linéaire, à peu près droits ou peu fortement sinués; bord postérieur légèrement arqué; une impression submarginale antérieur médiane peu profonde. Prostethium à bord antérieur légèrement laminé vers le rostre, sauf chez *E. superbus*; bord postérieur sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon à bords parallèles, obliquement dirigé en arrière puis revenant brusquement en avant. Mésosternum à impression médiane longitudinale peu profonde. Pattes moyennes; tibias à sillon supérieur net, bords relevés depuis la base ou à peu près. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant à découvert qu'une faible portion de la base des élytres, déclive postérieurement. Ventre sans impression basilaire, incisures droites sur les côtés (ceux-ci convexes) ou à peine courbées; sixième segment chez la femelle n'égalant pas au milieu deux fois la longueur des bords, chez le mâle pas plus de deux fois. Segment génital mâle fortement déclive à sa base, puis subhorizontal.

Type du genre : *E. grandis,* Th. (*pallens,* Am. & Serv.).

Distribution géographique des espèces. — Je considère *Eucorysses* comme un genre valable, distinct suffisamment de *Chrysocoris s. lat.* auquel le réunit Stål. Il s'étend depuis la Nouvelle-Calédonie vers l'archipel Malais, les Indes et Ceylon, Chine, Japon, Cochinchine, Siam, etc.

1. *E. atricapillus,* Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 156 (1830) (*Scutellera*) (Java, Lombok, Amboine, Timor)
atricapillus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 19 (1863) (*Callidea*).
javanus, Westwood, Hope Cat. Hem., p. 14 (1837) (*Tetocoris*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 81, f. 527 (1839) (*Calliphara*).
var. rubrocinctus, Breddin, Mitth. Mus. Hamb., Vol. 16, p. 159 (1899).
var. variabilis, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 22, pl. 1, f. 9 (1863).
ampla, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 35 (1867).
var. Vollenhoveni, Lethierry et Séverin, Cat. Hem., Vol 1, p. 25 (1893) (*Chrysocoris*).
var. c. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1873) (*Chrysocoris*).

2. *E. grandis,* Thunberg, Nov. Ins. Sp., p. 31, pl. 2, f. 46 (1783) (*Cimex*) (Malaisie, Cochinchine, Siam, Chine et Japon, Inde).
grandis, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 18 (1863) (*Callidea*); Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch.. Vol. 1, p. 54 (1902) (*Chrysocoris*).
distinguenda, Uhler, Proc. Acad. Philad., 1861, p. 221 (*Callidea*).
superbus, Uhler, Proc. Acad. Philad., 1860, p. 286 (*Eucorysses*).
var. baro, Fabricius, Ent. Syst., Suppl., p. 528 (1798) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 129 (1803) (*Tetyra*); Germar, Zeitschr. f. Ent., Vol. 1, p. 127 (1837) (*Calliphara*); Distant, Fauna, Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 55 (1902).
tetraspila, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 19 (1867) (*Tetrarthria*).
var. pallens, Amyot & Serville, Hist. Hem., p. 31, pl. 1, f. 4 (1843) (*Eucorysses*); Distant, Fauna Brit Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 55 (1902).
baro, Snellen van Vollenhoven, Fauna Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 17 (1853) (*Callidea*).

3. *E. iris*, Germar, Zeitschr. f. Ent., Vol. 1. p. 128 (1839) (*Calliphara*) (Java, Birmanie, Bantam).
iris, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 80, f. 526 (1839) (*Calliphara*); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 16 (*Chrysocoris*).
sexmaculatus, Snellen van Vollenhoven, Fauna Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 18, pl. 1, f. 7 (1863) (*Callidea*).
var. sultanina, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 75 (1903).

4. *E. sexmaculatus*, Leach, Zool. Misc., Vol. 2, p. 36, pl. 14 (1815) (*Scutellera*) (Nouvelle Calédonie).
sexmaculatus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1873) (*Chrysocoris*).
arrogans, Montrouzier, Ann. Soc. Linn. Lyon (2), Vol. 5, p. 258 (1858).

5. *E. spilogaster*, Walker, Cat. Het. Brit. Mus., Vol. 1, p. 30 (1867) (*Callidea*) (Ceylan).
spilogaster, Distant, Fauna, Brit. Ind., Rhynch., Vol. p. 56 (1902) (*Chrysocoris*).

6. *E. superbus*, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 23 (1851) (*Callidea*) (Ceylan, Malabar).
superbus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 13 (1873) (*Chrysocoris*); Distant, Fauna, Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 55 (1902) (*Chrysocoris*).

17. Genus CHRYSOCORIS, Hahn

Chrysocoris. Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 38 (1834); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 34 (1864).

Chrysocoris subgenus **Chrysocoris** Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 20 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 56 (1902).

Fitha. Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., 1, p. 45 (1867); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 64 (1902).

Caractères. — Corps de forme obovalaire courte, parfois subovalaire, assez convexe. Tête inclinée à plus de 45° à la base, subperpendiculaire en avant, nettement plus large que longue, plus longue toutefois que la moitié du pronotum, en général, plus arrondie en avant que chez *Eucorysses*; juga et tylus subégaux, ou tylus dépassant un peu les juga; bords assez fortement sinués en avant des yeux. Ocelles séparés entre les yeux par une distance double ou triple de celle les séparant des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures, second article plus long que le troisième. Antennes de cinq articles, premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second court, égalant au plus la moitié du précédent; troisième bien plus long que le second. Pronotum sexangulaire, angles latéraux pas ou peu proéminents, angles postérieurs peu fortement arrondis; bord antérieur graduellement et peu fortement échancré; bords latéraux le plus souvent terminés par une fine carène, de forme variable dans les trois sous-genres (v. plus bas); bord postérieur à peu près droit ou légèrement arqué au milieu; une impression submarginale antérieure ponctuée. Prostethium faiblement dilaté en dedans; bord postérieur sinué en dehors. Orifices prolongés en un silon à peu près transversal parfois dirigé obliquement en avant, long,

droit ou sinué, recoubé plus ou moins brusquement en avant à son extrémité, cette portion souvent effacée. Mesosternum à sillon médian. Tibias à face supérieure complètement plane ou présentant un sillon à l'extrémité distale seulement. Ecusson présentant assez souvent une aire basale élevée, mais bien moins fortement que chez *Cosmocoris*; il recouvre tout l'abdomen ne laissant à découvert les élytres qu'à leur base. Ventre présentant rarement une légère indication de sillon longitudinal à sa base; incisures droites ou légèrement courbées sur les côtés; sixième segment chez la femelle pas ou peu plus long sur la ligne médiane que sur les bords latéraux. chez le mâle nettement plus long. Segment génital du mâle de forme variable dans les divers groupes.

Type du genre : *Chr. Stolli*, Wolf.

Dans ce genre nous distinguerons trois divisions subgénériques, établies par Stål en 1873.

1. Subgenus CHLOROLAMPRA, Stål

Chlorolampra, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 20 (1873).

Caractères. — Bords latéraux antérieurs du pronotum obtus, sinués peu profondement; vu de dessus le pronotum ne montre pas de rebord latéraux saillants et réfléchis. Tache basale médiane de l'écusson (en arrière de l'aire basale) en forme de triangle équilatéral.

Distribution géographique des espèces. — Ce sous-genre ne renferme qu'une seule espèce, propre aux Iles Philippines.

1. *C. Germari*, Eschscholtz, Entomogr., Vol. 1, p. 100, pl. 2, f. 2 (1822) (*Scutellera*) (Iles Philippines).
   Germari, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 102, f. 327 (1835) (*Callidea*); Stål, Oefv. Vet. Ak. Förh., p. 618 (1870) (*Chrysocoris*).
   var. consul, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 36, note (1863) (*Callidea*).
   jucunda, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 44 (1867) (*Callidea*).

2. Subgenus CHLOROCHRYSA, Stål

Chlorochrysa, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 20 (1873).

Caractères. — Bords latéraux du pronotum terminés, au moins en arrière, par un rebord aigu et réfléchi, visible quand on regarde l'insecte de dessus; ces bords sinués ou à peu près droit. Tache triangulaire basale de l'écusson plus longue que large à sa base.

Distribution géographique des espèces. — Les espèces appartenant à ce sous-genre sont répandues dans l'archipel Malais, l'Inde, Ceylan, Chine, Cochinchine, etc.

2. *C. andamanensis*, Atkinson, Proc. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 12 (1887); Journ. As. Soc. Beng. Vol. 56, p. 177 (1887) (Inde, Ile Andaman).
   andamanensis, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 60 (1902) (*Chrysocoris*).
3. *C. ardens*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 45 (1867) (*Fitha*) (Inde).
   ardens, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 64, f. 27 (1902) (*Fitha*).
4. *C. auratus*, Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 159-163 (1830) (*Scutellera*) (Java, Amboine, Flores).
   aurifera, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 15 (1887) (*Callidea*).
   chrysoprasina, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 103 f. 328 (1835) (*Callidea*); Snellen van Vollenhoven Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 29 (1863) (*Callidea*); Stål, Hem. Fabr., 1, p. 11 1868 (*Chrysocoris*).
   var. sanguineiventris, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 59 (1903).
5. *C. atriventris*, Atkinson, Proc. As. Soc. Beng., 1887, p. 11; Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 171 (1887) (*Chrysocoris*) (Inde).
   atriventris, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. p. 56 (1902) (*Chrysocoris*).
6. *C. bilunulatus*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 33, pl. 1, f. 3 (1863) (*Callidea*) (Sumatra).
   bilunulatus, Breddin, Stett. Ent. Zeit., Vol. 61, p. 278 (1900) (*Chrysocoris*).
7. *C. Bosschei*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 34, pl. 3, f. 3 (1863) (*Callidea*) (Ile Banca).

8. *C. dissimilis*, Distant, The Entom., Vol. 25, Suppl., p. 97 (1893) (*Chrysocoris*).
9. *C. fascialis*, White, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 3, 86 (1842) (*Callidea*) (Inde).
   fasialis, Distant, Fauna Ent. Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 60 (1902) (*Chrysocoris*).
10. *C. hyperythrus*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 34, pl. 3, f. 3 (1863) (*Callidea*) (Borneo).
11. *C. hypomelaenus*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 33, pl. 3, f. 2 (1863 (*Callidea*) (Borneo).
12. *C. marginellus*, Westwood, Hope, Cat. Hem., 1, p. 23 (1851) (*Callidea*) (Inde, Borneo, Célèbes).
   marginellus, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 59 (1902) (*Chrysocoris*).
   cœlestis, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1855, p. 181 (*Callidea*).
   nilgerensis, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 57, p. 343 (1849) (*Chrysocoris*).
13. *C. melanophara*, Walker, Cat. Het., Vol. 3, p. 513 (1868) (*Callidea*).
   sodalis, Walker, Cat. Het., Vol. 3, p. 513 (1868) (*Callidea*).
14. *C. modestus*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 29 (1863) (*Callidea*) (Sumatra).
15. *C. ornatus*, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 27 (1851) (*Callidea*) (Inde, Assam, Chine).
   ornatus, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 59 (1902) (*Chrysocoris*).
16. *C. patricius*, Fabricius, Ent. Syst., Suppl., p. 527 (1898) (*Cimex*) ; Syst. Rhyng., p. 131 (1803) (*Tetyra*) (Ceylan, Inde).
   patricius, Schjödte, Kr. Naturh. Tidssk., Vol. 5, p. 286 (1842) (*Chrysocoris*) ; Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 20 (1878) (*Chrysocoris*) ; Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 57 (1902) (*Chrysocoris*).
   basilica, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 117 (1839) (*Callidea*).
   bengalensis, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 15 (1837) (*Callidea*).
17. *C. puellus*, Snellen van Vollenhoven, Versl. Akad. Amst. Nat. (2). Vol. 2, p. 176 (1868) (*Callidea*) (Cochinchine).
18. *C. pulchellus*, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 25 (1851) (*Callidea*) (Ceylan, Inde).
   pulchellus, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 59 (1902).
   var. rama, Kirby, Journ. Linné Soc., Zool., Vol. 24, p. 76, pl. 4, f. 3 (1891) (*Callidea*).
19. *C. purpureus*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 15 (1837) (*Callidea*) (Indes anglaises et néerlandaises).
   purpureus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 31 (1863) (*Callidea*) ; Stål, Enum. Fabr., 1, p. 10 et 11 (1868) (*Chrysocoris*) ; Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 58 (1902) (*Chrysocoris*).
   stockerus,, Fabricius (nec Linné), Syst. Ent., p. 696 (1775) (*Cimex*) ; Syst. Rhyng., p. 131 (1803) (*Tetyra*).
   viridis, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 175 (1887) (*Chrysocoris*).
20. *C. sericeomicans*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 58 (1903) (*Chrysocoris*) (Flores).
21. *C simplex*, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 57, p. 343 (1889) (*Chrysocoris*) (Inde).
   simplex, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 59 (1902) (*Chrysocoris*).
22. *C. stockerus*, Linné, Mus. Lud. Ulr., p. 167 (1764) (*Cimex*) (Inde, Ceylan).
   stockerus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 20 (1873) (*Chrysocoris*) ; Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 57 (1902) (*Chrysocoris*).
   elatus, Stål, Hem. Fabric., 3, p. 11 (1873) (*Chrysocoris*).
   Erichsoni, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 112 (1839) (*Callidea*) ; Stål, Hem. Fabric., 1, p. 11 (1868) (*Chrysocoris*).
   taprobanensis, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 15 (1837) (*Callidea*).
23. *C. Stolli*, Wolff, Ic. Cim., 2, p. 48, f. 45 (1801) (*Cimex*)
   Stolli, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 58 (1902) (*Crysocoris*).
   porphyricola, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 29 (1867) (*Callidea*) ; Distant, Journ. As. Soc. Beng. (2). Vol. 48, p. 37 (1879) ; Atkinson, Journ. As. Soc. Beng. Vol. 56, p. 176 (1887) (*Chrysocsris*).
   stockerus, Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 159 et 161 (1830) (*Scutellera*).
24. *C. viridiventris*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 74 (1903) (*Chrysocoris*) (Florès).

3. Subgenus CHRYSOCORIS, s. str.

Chrysocoris (Hahn. s. str.), Stål, Enum. Hem., Vol. 3. p. 21 (1873).
Galostha. Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 32 (1843).

Bords latéraux du pronotum laminés, arqués assez fortement en dehors. Tache médiane basale en général élargie en avant et divisée longitudinalement.

25. *C. dilaticollis,* Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 160 et 164 (1830) (*Scutellera*) (Inde, Célèbes, Malaisie).
dilaticollis, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 28 (1863) (*Callidea*); Breddin, Mitth. Mus. Hamb., Vol. 16, p. 160 (1899) (*Chrysocoris*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 62 (1902) (*Chrysocoris*).
abdominalis, Westwood, Hope Cat. Hem., Vol. 1, p. 15 (1837) (*Callidea*).
stockerus, Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 34 (1843) (*Galostha*).
Stolli, Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 39, f. 136 (1834) (*Chrysocoris*).
var. sumatranus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 28, pl. 2, f. 9 (1863) (*Callidea*).

26. *C. eques,* Fabricius, Ent. Syst., 4, p. 79 (1794) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 131 (1803) (*Tetyra*) (Inde, Malacca, Malaisie, Chine, Cochinchine).
eques, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 179 (1887) (*Chrysocoris*).
var. formosus, Westwood, Hope Cat. Hem., Vol. 1, p. 26 (1837) (*Callidea*). — **Pl. 2, Fig. 3.**
dorsalis, White, in Gray, Zool. Miscell., p. 80 (1842) (*Callidea*).
var. nicobarensis, Atkinson, Proc. As. Soc. Beng., 1887, p. 13 (*Chrysocoris*).
nicobaricus, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., Vol. 56, p. 180 (1887).
var. Schwaneri, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 26, pl. 2, f. 7 (1863) (*Callidea*); Atkinson, Journ. As. Soc Beng., Vol. 56, p. 180 (1887) (*Chrysocoris*).

18. Genus COSMOCORIS, Stål

Cosmocoris, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 34 (1864).
Chrysocoris subg. **Cosmocoris,** Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1873).

Caractères. — Corps en obovale allongé, assez fortement convexe. Tête à plan supérieur décrivant un arc de cercle incliné environ à 45°, jamais perdendiculaire en avant; à peu près aussi longue que large, un peu plus courte que le pronotum, convexe, bords latéraux sinués en avant des yeux; tylus légèrement plus long que les juga. Distance séparant les ocelles entre eux double de celle les séparant des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures; second article plus long que le troisième, quatrième plus court que ce dernier. Antennes de cinq articles; premier article atteignant, ou peu s'en faut, l'extrémité de la tête; second minuscule, ne dépassant jamais en longueur le tiers du précédent, troisième notablement plus long que le premier; articles trois à cinq plus ou moins déprimés, excavés sur les faces larges. Pronotum sexangulaire, angles antérieurs arrondis, latéraux peu proéminents, postérieurs peu arrondis; bords latéraux sinués nettement, terminés par une crête linéaire, parfois effacée en avant; bord antérieur avec une impression médiane submarginale; en outre, chez le mâle la partie antérieure du pronotum présente en arrière du bord antérieur une fossette triangulaire assez profonde, subéquilatérale, à base antérieure, de largeur environ égale à la distance séparant entre eux les ocelles. Prostethium à bord antérieur légèrement laminé vers le rostre, à peu près droit; bord postérieur subtransversal, sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon pas fort long, subtransversal. Sillon mésosternal net, à bords légèrement relevés. Tibias à face supérieure présentant un sillon distal ou à peu près plane, surtout à la base. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant libre qu'une faible portion basale des élytres; une aire basale ne s'étendant pas jusqu'aux angles, relevée en forme de bourrelet transversal fort nettement séparé (peu élevé cependant chez *C. coxalis*). Ventre présentant une légère indication d'impression basale; incisures à peu près rectilignes en dehors; sixième segment chez le mâle au plus près de deux fois aussi long sur la ligne médiane que sur les bords latéraux; chez la femelle, peu plus long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle, déclive fortement à la base, puis subhorizontal, extrémité graduellement arrondie.

Type du genre : *C. sellatus,* Wh.

Distribution géographique des espèces. — Les *Cosmocoris* sont représentés dans l'Inde, Java, Sumatra, Célèbes, Molluques, ainsi qu'aux îles Philippines.

1. *C. coxalis,* Stål Ann. Soc. Ent. Fr. (4), Vol. 4, p. 47 (1864) (*Callidea*) (Inde).
coxalis, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1873) (*Chrysocoris*); Atkinson, Journ. Asiat. Soc. Beng., Vol. 56, p. 169 (1887) (*Chrysocoris*).
proxima, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 39 (1867) (*Callidea*)
tesselata, Walker, loc. cit., p. 38 (1867) (*Callidea*).

2. *C. Dohrni*, Breddin, Stett. Ent. Zeit,. Vol. 61, p. 278 (1900) (*Cosmocoris*) (Sumatra, Ile Nias).
3. *C. excavatus*, Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 160 et 163 (1830) (*Scutellera*) (Java).
   excavatus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1873) (*Chrysocoris*).
   gibbosus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 30 (1863) (*Callidea*).
4. *C. nicobarensis*, Distant, The Entom., Vol. 25, Suppl., p. 96 (1892) (*Chrysocoris*) (Ile Nicobar).
   nicobarensis, Distant, Fauna Brit. Ind. Rhynch. Vol. 1, p. 56 (1902) (*Chrysocoris*).
5. *C. partitus*, Walker, Cat. Het. Brit. Mus., Vol. 1. p. 40 (1867) (*Callidea*).
   var. galerucoides, Walker, loc. cit., p. 43 (1897) (*Callidea*).
6. *C. peltophoroides*, Walker, Cat. Heter., Vol. 1, p. 22 (1867) (*Tetrarthria*) (Célèbes, Molluques).
   celebensis, Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Nat. Amsterdam (2), Vol. 2, p. 175 (1868) (*Callidea*); Tijdschr v. Ent., Vol. 12, p. 258, pl. 11, f. c (1869) (*Callidea*).
7. *C quadrimaculatus*, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 23, pl. 2, f. 2 (1863) (*Callidea*) (Célèbes, Molluques, Lombok, Flores, Java).
   quadrimaculatus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1872) (*Chrysocoris*).
   cleroides, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 23 (1867) (*Tetrarthria*).
   var. Schlegeli, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 24, pl. 2, f. 3 (1863) (*Callidea*).
   rutilus, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 20 (1867) (*Tetrarthria*).
8. *C. sellatus*, White, Gray's Zool. Misc., p. 79 (1842) (*Callidea*) (Philippines). — **Pl. 1, Fig. 10.**
   sellatus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 19 (1873) (*Cosmocoris*).
   mesozona, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 24 (1867) (*Tetrarthria*).
   var. chromatica, White, Gray's Zool. Misc., p. 80 (1842) (*Callidea*).
   binotata, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 34 (1867) (*Callidea*).

19. Genus CHAEROCORIS, Dallas

Chaerocoris. Dallas, List Hem., Vol. 1, p. 4 et 29 (1851); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 13 (1873).
Tetyra. Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 46 (1843).

Caractères. — Corps de forme subelliptique, peu allongé, assez convexe. Tête plus large que longue, dépassant en longueur la moitié du pronotum, plus ou moins largement arrondie en avant, convexe, subperpendiculaire antérieurement; juga et tylus d'égale longueur; bords latéraux nettement sinués en avant des yeux, à rebord aigu réfléchi. Ocelles de deux et demie à quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux. — Rostre atteignant les hanches postérieures; les trois derniers articles subégaux entre eux, ou quatrième plus court que les précédents. Antennes de quatre articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court que le premier et que le troisième. — Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux à peine saillants, angles postérieurs arrondis; bord antérieur assez faiblement échancré entre les yeux, bords latéraux antérieurs ou bien à peu près rectilignes, à peine sinués, ou bien arqués en dehors, peu fortement d'ailleurs; ces bords obtus ou terminés par un rebord étroit réfléchi; bord postérieur faiblement bisinué; une impression transverse assez peu nette souvent et interrompue au milieu, et une autre, marquée de gros points, submarginale antérieure. — Prostethium à bord antérieur aigu, relevé vers le rostre, bord postérieur à peu près droit, légèrement sinué en dehors. Orifices voisins des hanches, prolongés en un long sillon, dirigé un peu obliquement en arrière et recourbé en avant à son extrémité. Mesosternum à gouttière médiane fort nette, les côtés élevés. — Tibias à sillon supérieur. — Ecusson recouvrant tout le dessus de l'abdomen, laissant la bas des élytres libre; une fossette basale de chaque côté d'une élévation peu forte de la base. Ventre à côtes convexes, incisures courbées en dehors; sur la ligne médiane des segments, surtout à la base, une faible impression ou une petite zone déprimée; sixième segment au moins une fois et demie aussi long au milieu que sur les côtés. Segment génital mâle perpendiculaire ou fortement déclive, sinué au bout.

Type du genre : *Ch. paganus*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Chaerocoris* n'est connu que d'Australie et Nouvelle-Calédonie.

1. *Ch. paganus,* Fabricius, Syst. Ent. p. 698 (1775) (*Cimex*) (Australie, Tasmanie). — **Pl. 2. Fig. 7.**
paganus, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 134 (1803) (*Tetyra*); Guérin, Voy. Coq., Ins., p. 156, pl. 11, f. 5 (1830) (*Scutellera*); Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 36 (1863) (*Chaerocoris*).
2. *Ch. similis,* Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 34 (1899) (*Chaerocoris*) (Australie).
3. *Ch. variegatus,* Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 30, pl. 1, f. 3 (1851) (*Chaerocoris*) (Australie, Nouv.-Calédonie).
variegatus, Stål, Enum, Hem., Vol. 3, p. 13 (1879) (*Chaerocoris*).

20. Genus GRAPTOCORIS, Stål

Graptocoris. Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 34 et 37 (1864) (p); Enum. Hem., Vol. 3, p. 10 et 23 (1873); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 54 (1903).

Caractères. — Corps de forme ovalaire large, trapue, convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, peu convexe, à bords latéraux obtus légèrement sinués en avant des yeux, moins longue que large; juga et tylus subégaux. Ocelles environ deux fois aussi éloignés l'un de l'autre que des yeux. Rostre atteignant au moins la base du ventre; second article plus long que le troisième, mais plus court que les deux derniers articles réunis, n'atteignant pas la base du mesosternum. Antennes de cinq articles, le premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court que le premier; celui-ci moins long que le troisième. — Pronotum plus de deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux non proéminents, angles postérieurs distincts, mais non prolongés en une dent; bord antérieur subtransverse entre les yeux; bord postérieur droit, bords antéro-latéraux droits, arrondis près des angles latéraux. Prostethium à bord antérieur droit ou à peine sinué, étroitement réfléchi en dehors, faiblement dilaté vers le rostre; bord postérieur oblique en arrière, largement sinué vers le milieu, peu distinctement en dehors. Orifices prolongés en un long sillon transversal. Mesosternum presentant un sillon peu accentué. Pattes moyennes; tibias à face supérieure plane ou à peu près. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, presque deux fois aussi long que le pronotum, ne laissant que la base des élytres à découvert — Corie à bord costal obtus et calleux à la base. — Ventre à côtés convexes; incisures souvent assez effacées, droites latéralement, sixième segment environ deux fois aussi long au milieu que latéralement chez le ♂, moins chez la ♀. Segment génital du mâle en majeure partie convexo-perpendiculaire, partie apicale horizontale à bord faiblement sinué.

Type du genre : *Gr. aulicus,* Germ.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce reconnue est répandue dans l'Afrique méridionale et orientale.

1. *G. aulicus,* Germar, Silb. Rev. Ent., Vol. 5, p. 189 (1837) (*Pachycoris*) (Afrique méridionale et orient.).
aulicus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 10, f. 467 (1839) (*Pachycoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 55 (1903) (*Graptocoris*).
var. ornatus, Germar, Silb. Rev. Ent., Vol. 5, p. 190 (1837) (*Pachycoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 56 (1901).
var. personatus, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1853, p. 210 (*Chaerocoris*); Hem. Afr., Vol. 1, p. 40 (1864) (*Graptocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 56, pl. 1, f. 9 (1903).

21. Genus ANOPLOGONIUS, Stål

Anoplogonius. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 10 et 23 (1873); Schouteden, Rhynch. Æthiop., 1, p. 52 (1902).

Caractères. — Corps de forme elliptique, convexe. Tête assez convexe, plus longue que la moité du pronotum, presque aussi longue que large; bords latéraux obtus, faiblement sinués en avant des yeux; tylus à peine plus long que les juga. Ocelles environ deux fois aussi éloignés l'un de l'autre que des yeux. Rostre atteignant au moins la base du ventre; deuxième article égalant à peu près en

longueur les deux derniers articles réunis, ou même plus long qu'eux, atteignant la base du mésosternum. Antennes de cinq articles, le premier atteignant, ou peu s'en faut, l'extrémité de la tête; second plus court que le premier, troisième égalant presque du double du précédent. Pronotum sexangulaire, angles postérieurs non dentés, angles latéraux peu proéminents; bord antérieur peu échancré, transverse au millieu, bords antéro-latéraux subrectilignes, à rebord linéaire, bord postérieur droit. Prostethium à bord antérieur sinué, légèrement réfléchi en dehors, nettement dilaté en dedans. Orifices prolongés en un sillon assez long, légèrement recourbé en avant à son extrémité, transversal. Mesosternum à sillon médian net. Tibias à face supérieure plane ou à peu près. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, deux fois aussi long que le pronotum, ne laissant que la base des élytres à découvert. Corie à bord costal obtus et calleux à sa base. Ventre sans sillon médian, à côtés convexes, incisures courbées en avant en dehors; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle presque perpendiculaire, horizontal à son limbe apical seul, profondément échancré au milieu.

Type du genre : *A. nigricollis*, Sign.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce du genre habite l'Afrique occidentale et centrale.

1. *A. nigricollis*, Signoret, Thoms. Arch Ent., Vol. 2, p. 270, pl. 11, f. 1 (1858) (*Chlœrocoris*) (Afrique centrale et occidentale, Port Natal).
   nigricollis, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 40 (1840) (*Graptocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 52 (1903) (*Anoplogonius*).
   var. erotyloides, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 12 (1867) (*Cryptacrus*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 54, pl. 1, f. 10 (1903).
   var. silphoides, Walker, Cat. Het., p. 12 (1867) (*Cryptacrus*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 44 (1904).

22. Genus GONAULAX, Schouteden

Gonaulax. Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 57 (1903).

Caractères. — Corps obovalaire, large, assez convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, bien plus large que longue, à peine convexe; bords aigus et à rebord étroit, sinués en avant des yeux; juga et tylus de même longueur. Ocelles environ deux fois aussi éloignés l'un de l'autre que des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures; article deux à quatre subégaux, second article n'atteignant pas la base du mésosternum. Antennes de cinq articles; premier article atteignant ou à peu près l'extrémité de la tête, second au plus égal au premier, qui est nettement plus court que le troisième. Pronotum deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux à peines proéminents, angles postérieurs obtus, arrondis; bord antérieur peu fortement échancré, droit ou bisinué au milieu, bords antéro-latéraux droits ou peu s'en faut, aigus, bord postérieur droit. Prostethium à bord antérieur droit ou faiblement sinué, non dilaté vers le rostre; bord postérieur non ou à peine sinué en dehors. Orifices prolongés en un sillon à bords parallèles fort long, dirigé légèrement obliquement en arrière, brusquement recourbé en avant vers le tiers apical. Mésosternum à sillon peu profond. Tibias à face supérieure presque plane. Ecusson au moins aussi long que l'abdomen, mais plus étroit à la base, laissant la partie costale des élytres à découvert; plus de deux fois aussi long que le pronotum. Bord costal de la corie ni obtus ni calleux. Ventre nettement plus long que la poitrine, à côtés déprimés, non ou peu fortement convexes; incisures fort nettes, droites en dehors; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle très fortement déclive à sa base, puis prolongé horizontalement; bord apical incisé en son milieu.

Type du genre : *G. Bergrothi*, Schout.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Gonaulax* est représenté par deux espèces, habitant l'une l'Afrique orientale, l'autre l'Afrique occidentale.

1. *G. Bergrothi,* Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 59, pl. 1, f. 8 (1903) (*Gonaulax*) (Usambara).
2. *G. grandis,* Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 40 (1899) (*Graptocoris*) (Kamerun, Togo, Aruwimi).
   grandis, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 58, pl. 2, f. 14 (1903) (*Gonaulax*).

23. Genus CRYPTACRUS, Mayr

Cryptacrus. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p 904 (1864); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 47 (1903).

Caractères. — Corps en obovale large, assez allongé et convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, presque aussi longue que large, convexe, à bords obtus, légèrement sinués en avant des yeux; juga et tylus de même longueur à peu près. Ocelles environ deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article égalant en longueur les deux derniers réunis ou étant plus court qu'eux. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second plus court que le premier, qui est lui-même nettement plus court que le troisième. Pronotum sexangulaire, au moins deux fois aussi large que long; angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs prolongés en arrière en une dent aigue bien nette; bord antérieur peu profondément échancré, subtransverse au milieu; bords latéraux antérieurs presque droits, à rebord étroit, bord postérieur très faiblement arqué en dedans. Prostethium à bord antérieur sinué, réfléchi étroitement en dehors, aigu et dilaté peu fortement en dedans; bord postérieur légèrement oblique, pas ou peu sinué en dehors. Orifices prolongés en un long sillon dirigé légèrement obliquement en arrière, recourbé en avant à l'extrémité. Mesosternum surélevé, à sillon peu profond. Pattes moyennes, tibias à face supérieure plane ou à sillon assez effacé. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, plus de deux fois aussi long que le pronotum, ne laissant les élytres à découvert qu'à la base. Corie à bord costal obtus et calleux à la base. Ventre sans sillon médian, à côtés convexes, incisures nettes, recourbées en avant de chaque côté; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle presque tout entier convexo-perpendiculaire, à apex profondément émarginé au milieu.

Type du genre : *Cr. comes,* Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Cryptacrus* se retrouve dans tout le continent éthiopien.

1. *C. comes,* Fabricius, Syst. Rhyng., p. 130 (1803) (*Tetyra*) (Continent éthiopien).
   comes, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 38 (1864) (*Graptocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop. 1, p. 48 (1903) (*Cryptacrus*).
   var. pinguis, Germar, Silb. Rev. Ent., Vol. 5, p. 191 (1837) (*Scutellera*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 38 (1864) (*Graptacrus*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p, 49 (1903).
   rufilabris, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 88, pl. 1, f. 2 (1837) (*Pachycoris*).
   var. princeps, Horvath, Term. Füz., Vol. 15, p. 256 (1892) (*Cryptacrus*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 50 (1903)
   var. rufopictus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 26 (1867) (*Callidea*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 50, pl. 1, f. 11 (1903).
2. *C. novemmaculatus,* Signoret, Rev. Mag. Zool., 1851, p. 349, pl. 12, f. 2 (*Callidea*) (Congo, Gabon, Kamerun).
   novemmaculatus, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 39 (1864) (*Graptocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 51 (1903) (*Cryptacrus*).

24. Genus AUGOCORIS, Burmeister

Augocoris. Burmeister, Handb. Ent., Vol. 2(1), p. 396 (1835); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh.. 1867, p. 494; Enum. Hem.. Vol. 3, p. 8, note (1873).

Caractères. — Corps de forme obovalaire allongées ou subelliptique, assez bombé. Tête de longueur au moins égale à la moitié de celle du pronotum, plus large que longue, très peu convexe, plus

ou moins arrondie en avant, incliné à 45° ou plus, triangulaire; côtés en général faiblement sinués en avant des yeux, à rebord réfléchi étroit fort net, lobes subégaux. Ocelles deux à trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins la base du ventre, s'étendant parfois jusqu'à l'extrémité de celui-ci, trois derniers articles subégaux entre eux, ou second un peu plus long. Antennes de quatre articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second bien plus long, égalant au moins trois fois le premier; troisième fort petit, mais bien distinct, quoi qu'on dise Distant; quatrième long. Pronotum au moins deux fois aussi large que long, sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs nets; bord antérieur graduellement arrondi entre les yeux; bords antéro-latéraux droits ou à peine visiblement sinués, à rebord étroit réfléchi plus ou moins net; bord postérieur arrondi en dehors. Prostethium à bord antérieur sinué nettement, relevé. assez obtus; bord postérieur oblique ou parfois subtransversal, sinué largement, sinué ou non en dehors. Orifices prolongés en un sillon long, à bords parallèles, dirigé obliquement en arrière, prolongé en avant assez brusquement à l'extrémité, cette dernière partie très fréquemment oblitérée. Mésosternum sans aucun sillon, ou avec une faible carène antérieure. Sillon supérieur des tibias fort net. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant libre que la base des élytres, déclive après le milieu. Ventre présentant une impression médiane large plus ou moins étendue, peu profonde en général; côtés convexes, incisures arquées en général assez fortement en avant sur les côtés; sixième segment au plus (♂) deux fois aussi long au milieu que latéralement, bien moins chez la femelle.

Type du genre : *A. Gomesi*, Burm.

Distribution géographique des espèces. — Ce genre est répandu dans l'Amérique centrale et méridionale.

1. *A. Ehrenbergi*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 140 (1839) (*Augocoris*) (Amérique centrale).
   Ehrenbergi, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., p. 25 pl. 1, f. 11-11 (1880) (*Augocoris*).
   olivaceus, White, Trans. Ent. Soc. Lond., Vol. 3, p. 84 (1842) (*Augocoris* (*test*, Dallas).
2. *A. Gomesi*, Burmeister, Handb. Ent., Vol. 2 (1), p. 396 (1835) (*Augocoris*) (Amérique centrale et régions septentrionales de l'Amérique).
   Gomesi, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 139, pl. 1, f. 1 (1839) (*Augocoris*); Blanchard, Hist. Ins., p. 159, pl. 8, f. 5 (1840) (*Augocoris*); Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 37, pl. 1, f. 8 (1842 (*Augocoris*); Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 19 (1870) (*Augocoris*).
   gigas, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 16 (1837) (*Augocoris*).
3. *A. nigripennis*, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 10 (1851) (*Augocoris*) (Venezuela). — **Pl. 2, Fig. 8.**
4. *A. Poeyi*, Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad., Vol. 2, p. 158 (1863) (*Augocoris*) (Cuba).
5. *A. rufus*, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 11 (1851) (*Augocoris*) (Colombie).
6. *A. rugulosus*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins. Vol. 4, p. 92, f. 432 (1839) (*Augocoris*) (Brésil).
   quadristriga, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 52 (1867) (*Pachycoris*).
7. *A. sexpunctatus*, Fabricius, Spec. Ins., Vol. 2, p. 339 (1781) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 133 (1803) (*Tetyra*) (Amérique centrale et méridionale).
   sexpunctatus, Berg, Hem. Arg., p. 29 (1879) (*Augocoris*); Distant, Biol. Centr. Amer., Het., p. 25 (1880) (*Augocoris*).
   Beskii, Burmeister, Handb. Ent., Vol. 2 (1), p. 396 (*Augocoris*).
   cretaceus, Panzer, in Voet's Ins., Vol. 4, p. 110, pl. 47, f. 8 (1798) (*Cimex*).
   Gomesi, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 92, f. 431 (1839) (*Augocoris*) (excl. syn.).
   illustris, Fabricius, Spec. Ins., Vol. 2, p. 340 (1781) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 134 (1803) (*Tetyra*).
   pallida, Palisot de Bauvois, Ins., p. 234, Hém., pl. 5*b*, f. 8 (1805) (*Scutellera*) Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 107, f. 333 (1835) (*Augocoris*).
   unicolor, Burmeister, Handb. Ent., Vol. 21, p. 396 (1835) (*Augocoris*).

TRIBU IV. TETYRARIA, Stål

Tetyraria. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 26 (1873).

Caractères. — Le ventre présente de chaque côté du disque une tache stridulante oblongue

striée, plus ou moins nette, dans les deux sexes; les incisures sont subtransversales sur le disque, droites où bisinuées, et latéralement sont assez brusquement courbées pour rejoindre les bords du ventre. Orifices fort nets. L'écusson et le pronotum décrivant à leur base une courbe continue, sauf chez *Polytodes* où la courbe est interrompue à la jonction de ces deux parties. Corps en général convexe en dessous. Pas de hautes carènes bordant le mesosternum. Les angles postérieurs du pronotum sont arrondis et compris entre les angles de la base de l'écusson.

Distribution géographique des genres.— Cette tribu est principalement répandue en Amérique; dans la faune de l'Asie méridionale et surtout dans la faune éthiopienne elle est représentée par les genres *Hotea* et *Deroplax*; en outre on a décrit au Congo un genre spécial, *Polytodes*. En Océanie et dans les régions paléarciques la tribu n'a pas de représentants.

TABLEAU DES GENRES

1. — *Pronotum présentant vers le milieu une impression transversale nette. Tête assez convexe, de même que le dessous du corps* . . . . . . 2.

Pronotum sans impression transversale médiane. Tête souvent peu convexe . . . . . . 3.

2. — *Bords latéraux de la tête et surtout du pronotum denticulés. Tête très fortement déclive, fort obtuse, à tylus plus élevé que les joues, plus courte que le pronotum, qui n'est pas deux fois aussi large que long. Yeux saillants* . . . . . . Genus ACANTHOLOMA, Stål.

Bords latéroux de la tête et du pronotum entiers, non denticulés. Tête moins déclive, plus graduellement allongée, souvent au moins aussi longue que le pronotum, qui est en général au moins deux fois aussi large que long. Yeux à peine saillants Genus CAMIRUS, Stål.

3. — *Orifices aussi rapprochés ou plus rapprochés des côtés de la poitrine que des hanches postérieures, très rarement prolongés en un sillon* . . . . . . 4.

Orifices plus éloignés (parfois à peine) des côtés de la poitrine que des hanches, le plus souvent prolongés en un sillon. . . . . . . 14.

4. — *Corps très nettement pubescent en dessus* . . . . . . 5.

Corps glabre en dessus . . . . . . 6.

5. — *Corps peu convexe en dessus, côté du ventre déprimés. Bords latéraux de la tête faiblement sinués. Ocelles ou moins trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Pronotum deux fois aussi large que long, à bords latéraux non réfléchis.* . . . Genus TRICHOTHYREUS, Stål.

Corps assez convexe, côté du ventre convexes. Bords latéraux de la tête assez fortement sinués. Ocelles pas deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Pronotum pas deux fois aussi large que long, bords latéraux à rebord réfléchi étroit . . . Genus DYSTUS, Stål.

6. — *Bords de l'abdomen érodés, le bord latéral de chaque segment dessinant une sorte de courbe à convexité dirigée vers l'extérieur* . . . . . . Genus ASCANIUS, Stål.

Bords de l'abdomen continus, non érodés . . . . . . 7.

7. — *Ecusson ne laissant le bord costal des élytres à découvert qu'à la base. Côtés du ventre non déprimés, convexes jusqu'au bord latéral* . . . . . . 8.

Elytres à bord costal libre jusqu'au delà du milieu. Côtés du ventre déprimés, bords tranchants, les angles apicaux des segments légèremet saillants . . . . 9.

8. — *Tête triangulaire, assez graduellement rétrécie, peu arrondie en avant. Pronotum deux fois aussi large que la tête. Corps en obovale large* . . . . Genus CHELYSOMA, Bergroth.

Tête plus obtuse, largement arrondie, subtronquée, en avant. Pronotum pas deux fois aussi large que la tête. Corps elliptique, à côtés latéraux souvent presque parallèles . . . . Genus CHELYCORIS, Bergroth.

9. — *Tête largement arrondie, subtronquée, en avant, à peine plus étroite vers l'extrémité qu'entre les yeux, à côtés relevés* . . . . 10.

Tête graduellement rétrécie, ou à côtés obliquement tronqués à l'extrémité, nettement plus étroite vers l'extrémité qu'entre les yeux . . . . 11.

10. — *Tête peu mais nettement convexe, à côtés obtus* . . . . . . Genus CHELYSCEMA, Bergroth.

Tête plutôt concave, les côtés étant laminés et relevés . . . . Genus COPTOCHILUS, Amyot & Serville.

11. — *Ecusson ne recouvrant pas l'extrême bord de l'abdomen ou recouvrant complètement celui-ci* . . . . Genus PACHYCORIS, Burmeister.

Ecusson laissant le connexivum libre . . . . 12.

12. — *Quand on regarde l'insecte de profil, le plan tangent à la surface de l'écusson et du pronotum n'est pas continu, la base de l'écusson et celle du pronotum ayant chacun une convexité propre* . . . . Genus POLYTODES, Horvarth.

La base de l'écusson et celle du pronotum décrivent une courbe continue . . . . 13.

13. — *Tête assez graduellement rétrécie en avant, triangulaire. Pronotum rarement plus (à peine) de deux fois aussi large que long* . . . . Genus POLYTES, Stål.

Tête à côtés obliquement tronqués à l'extrémité, plus obtuse. Pronotum plus de deux fois aussi large que long . . . . . Genus TETYRA, Fabricius.

14. — *Orifices non prolongés en un sillon (ou sillon à peine indiqué). Tibias présentant à la face supérieure deux sillons sauf* Testrina *séparés par une ride longitudinale plus ou moins nete* . . . . 15.

Orifices prolongés en un sillon égalant au moins le tiers de la largeur du metastethium. Tibias à face supérieure simple, sauf chez Aulocosthetus *où elle présente deux sillons (mais le sillon orificial est fort long)* . . . . 17.

15. — *Tibias à sillon de la face supérieure peu net. Tête tronquée et largement arrondie en avant* . . . . Genus TESTRINA, Walker.

Tibias présentant en dessus deux sillons plus ou moins nets. Tête triangulaire, arrondie en avant chez Misippus. . . . . 16.

16. — *Tibias à ride de la face supérieure fort nette, sillons bien distincts. Sixième segment ventral, chez le mâle, prolongé de façon à cacher les génitalia* . . . . Genus DIOLCUS, Mayr.

Ride des tibias assez effacée, sillons peu accentués. Genitalia non recouverts par le sixième segment chez le mâle . . . . . Genus MISIPPUS, Stål.

17. — *Tête de largeur graduellement décroissante, bords non ou faiblement sinués en avant des yeux* . . . . 18.
Tête assez fortement rétrécie en avant des yeux, côtés nettement sinués, puis parallèles sur une certaine longueur, obliques à l'extrémité . . . . 27.
18. — *Deux sillons à la face supérieure des tibias* . . . . . . Genus Stethaulax, Bergroth.
Un seul sillon, plus ou moins accentué . . . . 19.
19. — *Sixième segment ventral cachant les genitalia* . . . . 20.
Genitalia non recouverts par le sixième segment . . . . 21.
20. — *Tête de largeur subégale à la base de l'écusson. Sillon orificial assez long, courbé* . . . . Genus Agonosoma, Laporte.
Tête nettement plus étroite que la base de l'écusson. Sillon orificial court, droit ou à peine courbé . . . . Genus Tiridates, Stål.
21. — *Bords latéraux antérieurs du pronotum dilatés en dehors.* . . . Genus Galeacius, Distant.
Bords latéraux du pronotum droits ou à peu près, ou bien concaves. . . . . 22.
22. — *Tête de même longueur que le pronotum.* . . . . 23.
Tête plus courte que le pronotum . . . . 24.
23. — *Bords antéro-latéraux du pronotum nettement sinués, concaves; angles latéraux nettement proéminents* . . . . Genus Hotea, Amyot & Serville.
Bords latéraux du pronotum droits, angles non saillants . . . Genus Ephynes, Stål.
24. — *Ecusson laissant le bord costal des élytres libre jusqu'au delà du milieu* . . . . Genus Symphilus, Dallas.
Ecusson ne laissant le bord costal libre tout au plus que jusqu'au milieu . . . . 25.
25. — *Sillon orificial ne dépassant pas ou à peine la moitié du metastethium.* . . . . Genus Deroplax, Mayr.
Sillon orificial bien plus long que la moitié du metastethium . . . . 26.
26. — *Sillon orificial s'élargissant graduellement, recourbé en avant à angle droit à l'extrémité. Bords du sillon mésosternal relevés en carène* . . . . Genus Sphyrocoris, Mayr.
Sillon orificial ne s'élargissant pas, ou guère, graduellement arqué ou recourbé brusquement en avant vers l'extrémité. Bords du sillon mésosternal non carénés. . . . . Genus Homaemus, Dallas.
27. — *Bords latéraux antérieurs du pronotum droits ou peu s'en faut.* Genus Lobothyreus, Mayr.
Bords latéraux du pronotum profondément échancrés . . . . Genus Crathis Stål.

1. Genus COPTOCHILUS, Amyot & Serville

Coptochilus, Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 47 (1843); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 491.

Caractères. — Corps de forme elliptique, assez convexe, un peu plus en dessus qu'en dessous. Tête large, plus courte que le pronotum, plus large que longue, à peu près plane en dessus, déclive à plus de 45°; juga larges, à peine plus longues que le tylus, convergeant en avant de celui-ci, sans venir toujours au contact, amincies en dehors, relevées légèrement à l'extrémité; bords légèrement relevés, peu profondément sinués en avant des yeux, subparallèles en avant du sinus, largement arrondis à l'extrémité; partie sinuée en avant des sinus à peine plus étroite que la partie situé entre les yeux. Ocelles plus de deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures;

second article plus long que les deux derniers réunis, ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second l'atteignant à peine; premier et troisième articles sensiblement égaux, second plus court; troisième renflé. Pronotum à peu près deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux arrondis à peine proéminents, angles postérieurs obtus, arrondis également, bords antéro-latéraux nettement mais faiblement sinués, étroitement réfléchis; bords postérieur légèrement arqué en dedans. Prostethium à bord antérieur aminci, échancré derrière l'œil, sinué faiblement en dedans, dilaté et relevé en lame vers le rostre; bord postérieur légèrement oblique, largement sinué. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, placés assez près du bord antérieur du metastethium, oblongs. Mesosternum à sillon peu profond, bordé de chaque côté par une carène nette. Sillon supérieur des tibias peu accentué. Ecusson ne recouvrant pas le bord de l'abdomen, laissant le bord costal des élytres libre jusqu'au delà du milieu, faiblement élargi dès la base. Ventre à bord externe légèrement déprimé; incisures droites en dehors; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement (♀); angles apicaux des segments à peine saillants.

Type du genre : *C. ferrugineus*, Am. & Serv.

Distribution géographique des espèces. — Ce genre, habite l'Amérique du Sud.

1. *C ferrugineus*, Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 47 (1843) (*Coptochilus*) (Bolivie, Brésil, Rép. Argentine). **Pl. 2, Fig. 9.**
   castaneus, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 35 (1851) (*Pachycoris*).
2. *C. lentiginosus*, Berg, Hem. Argent., p. 26 (1879) (*Coptochilus*) (République Argentine).

2. Genus CHELYSCHEMA, Bergroth

Achates, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förk., 1867, p. 492; Enum. Hem., Vol. 1, p. 9 (1870).
Chelyschema, Bergroth, Rev. Ent., Vol. 10, p. 235 (1891).

Caractères. — Forme large, à peu peu près quadrangulaire à partir des épaules; assez bombé, mais moins en dessous. Tête un peu plus large que longue, à peine convexe, déclive à plus de 45°; côtés assez obtus, arrondis, nettement sinués en avant des yeux, puis légèrement convergents, coupés obliquement à l'extrémité; tylus un peu plus long que les juga ou subégal à ceux-ci. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, subégal en troisième, second un peu plus court. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article subégal aux suivants réunis. Pronotum plus de deux fois aussi large que long; angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs obtusément arrondis; bord antérieur très faiblement échancré; bords postérieurs et antéro-latéraux légèrement arqués en dehors, ces derniers tranchants, à bord extrême lisse et légèrement relevé. Prostethium à bord antérieur échancré derrière l'œil, puis obtusément angulé en dedans de la base des antennes, et obliquement coupé vers le rostre, le long duquel il est relevé en lame; bord postérieur légèrement oblique, bisinué. Orifices à peu près aussi éloignés des hanches que des côtés de la poitrine, continués en un très court sillon oblique leur donnant un aspect ovoïde. Mesosternum à sillon médian assez profond, à bords relevés en carènes amincies assez hautes, au moins en avant. Sillon tibial net. Ecusson ne recouvrant pas le bord de l'abdomen et laissant le bord des élytres libre jusqu'au milieu et un peu au delà; déclive après le milieu; bords graduellement mais peu fortement élargis dès la base. Ventre assez peu convexe, à côtés tranchants, déprimé en dehors; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement; cinquième incisure assez arrondie; taches stridulantes nettes.

Type du genre : *C. incarnatus*, Germ. (*lævilineatus*, Stål).

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Chelyschema* est spécial à l'Amérique du Sud et l'Amérique centrale.

1. *C. incarnatus*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. p. 91 (1839) (*Pachycoris*) (Brésil).
incarnatus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 9, f. 466 (1839) (*Pachycoris*).
lævilineatus, Stål, Rio-Jan. Hem., 1, p. 7 (1860).
2. *C. leucotelus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 52 (1867) (*Pachycoris*) (Ega).
3. *C. neotropicalis*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 42 (1899) (*Achates*) (Amazone).
4. *C. trinotatus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 51 (1867) (*Pachycoris*) (Guatemala, Tapayos).
ramosus, Distant, Biol. Centr. Amer., Hem., Suppl., Vol. 1, p. 311, pl. 30, f. 4 (1889) (*Achates*).
5. *C. vittatus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 55 (1867) (*Pachycoris*) (Guyane, Para).
6. *C. Wolffi*, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 134 (1803) (*Tetyra*) (Amérique du Sud).
Wolffi, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 91 (1839) (*Tetyra*).

3. Genus TETYRA, Fabricius

Tetyra, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 128 (1803); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 492; Distant, Biol. Centr. Amer., Het., Vol. 1, p. 14 (1893).

Macraulax, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 36 (1851).

Caractères. — Corps en ovale élargi, un peu plus convexe en dessus qu'en dessous. Tête égalant au moins la moité de la longueur du pronotum, médiocrement convexe, à bords en général nettement sinués en avant des yeux, rarement plus faiblement; tylus dépassant légèrement les juga. Ocelles séparés l'un de l'autre par un espace égale à trois à quatre fois celui les séparant des yeux. Rostre dépassant la base du ventre; second article plus long (parfois plus long) que le troisieme, quatrième nettement plus court que ce dernier. Pronotum sexangulaire, angles latéraux parfois fort nettement proéminents, angles postérieurs obtusément arrondis; longueur n'égalant pas la moitié de la largueur; bords latéraux à peu près droits, ou à peine sinués ou arqués, non obtus, souvent assez largement réfléchis. Prostethium à bord antérieur légèrement relevé et aminci en dedans, postérieur non sinué. Mesosternum à gouttière médiane assez large et peu profonde, mais nette. Orifices refoulés en dehors, bien plus rapprochés du bord externe que des hanches, en ellipse courte. Tibias à bords supérieurs saillants. Écusson recouvrant tout l'abdomen sauf le connexivum, laissant à découvert la base des élytres et leur bord jusqu'au milieu ou au delà. Ventre à côtés déprimés, à impression longitudinale plus ou moins nette à sa base; une grande aire rugueuse de chaque côté sur le disque; troisième, quatrième et cinquième segments subtransverses au milieu, obliques latéralement; le sixième segment n'est jamais plus de deux fois aussi long sur la ligne médiane que sur les côtés. Segment génital du mâle large, déclive, échancré ou tronqué largement à l'extrémité.

Type du genre : *T. arcuata*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Le genre est exclusivement américain; deux espèces habitent le Nord du continent.

1. *T. arcuata*, Fabricius, Ent. Syst., 4, p. 83 (1794) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 134 (1803) (*Tetyra*); Schjödte, in Kr. Natur. Tidsskr., Vol. 4, p. 292 (1842) (*Pochycoris*) (Amérique boréale, Mexique, Antilles).
arcuata, Stål, Hem. Fabr., Vol. p. 13 (1868) (*Tetyra*).
?*robusta*, Uhler, Trans. Maryl. Acad., p. 383 (*Tetyra*).
2. *T. bipunctata*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 87, f. 420 (1839) (*Tetyra*) (Amérique boréale, Mexique, Australie).
bipunctata, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 36, pl. 1, f. 4 (1851).
tristis, Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad., Vol. 1, p. 21 (1861) (*Tetyra*).
3. *T. pinguis*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 91 (1837) (*Tetyra*) (Brésil, Bolivie, Mexique, Guatémala, Colombie, Honduras).
pinguis, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 6, p. 7, f. 462 (1839) (*Tetyra*).
farcta, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 92 (1839) (*Tetyra*); Distant, Biol. Centr. Amer., Rhynch., Vol. 1, pl. 3, f. 1 (1880) (*Tetyra*).
guttipes, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 47 (1867).
4. *T. poecila*, Berg, Hem. Argent., p. 22 (1879) (*Tetyra*) (République Argentine). — **Pl. 3, Fig. 1.**

4. Genus TESTRINA, Walker

Testrina. Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 61 (1867).

Caractères. — Corps de forme presque quadrangulaire, fort large, fortement bombé en dessus, peu en dessous. Tête nullement plus large que longue, un peu plus longue que la moitié du pronotum, déclive à plus de 45°, presque plane en dessus, tronquée en avant et largement arrondie; les côtés, avant cette troncature, obliques, à peu près droits; tylus de même longueur que les juga. Ocelles environ deux fois aussi éloigné entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures. Antennes à premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête (les articles suivants manquent au type de Walker, d'après lequel est faite cette description). Pronotum plus de deux fois aussi large que long; bord antérieur peu profondément échancré; bords antéro-latéraux nettement arqués en dehors, déprimés et tranchants, bord postérieur légèrement arqué en dedans; angles latéraux un peu proéminents, angles postérieurs arrondis. Prostethium à bord antérieur assez obtus, semble t-il (je n'en suis pas certain, l'insecte étant fortement encrassé); latéralement une impression nette séparant la partie déprimée et tranchante latérale qui est un peu rabattue vers le bas; bord postérieur subtransverse. Orifices un peu plus rapprochés des hanches que des côtés du metasternum, non prolongés en un sillon. Sillon mésosternal assez accentué, à bords légèrement relevés. Tibias à sillon peu net, presque plans en dessus. Ecusson fortement bombé, laissant le bord des élytres libre au delà du milieu, ne recouvrant pas l'extrême bord de l'abdomen. Ventre à côtés tranchants; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement; cinquième segment à bord apical angulé en dedans, au milieu. taches stridulantes pas très nettes (♀).

Type du genre : *T. laticollis*, Walk.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue a été recueillie au Brésil
1. *T. laticollis*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 61 (1867) (*Testrina*) (Amazone).

5. Genus PACHYCORIS, Burmeister

Pachycoris. Burmeister, Handb. Ent. Vol. 2, 1, p. 391 (1835); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 492.

Caractères. — Corps de forme obovalaire large, assez convexe, davantage en dessus qu'en dessous. Tête arrondie en avant, plus longue que la moitié du pronotum, peu convexe, côtés à rebord plus ou moins effacé, pas ou peu fortement sinués en avant des yeux; tylus légèrement proéminent en avant des juga. Ocelles près de trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article égalant environ les deux suivants réunis; ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second égal au premier ou un peu plus court, celui-ci nettement moins long que le troisième. — Pronotum plus de deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs très obtusément arrondis; bord antérieur graduellement et peu fortement échancré, bords antéro-latéraux droits ou à peine sinués, tranchants, à rebord étroit réfléchi; bord postérieur légèrement concave. Prostethium à bord antérieur obtus et échancré derrière l'œil, puis aminci et à peu près droit, arrondi graduellement en dedans. Orifices à peu près également éloignés des hanches postérieures et des bords externes de la poitrine, prolongé en un sillon extrêmement court. Mesosternum à sillon peu profond, plus accentué et à bords légèrement élevés en avant. — Face supérieure des tibias à sillon plus ou moins net. — Ecusson laissant l'extrême bord de l'abdomen à découvert, et le bord costal des élytres libre jusqu'au delà du milieu; assez brusquement élargi à la base, déclive après le milieu seulement. — Ventre sans sillon médian, à côtés tranchants; incisures subtransverses sur le disque (cinquième assez arquée ou angulée, surtout chez le mâle), les postérieures au moins droites en dehors; taches stridulantes allongées, fort

nettes; sixième segment deux fois au plus aussi long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle presque horizontal ou assez peu déclive, échancré au milieu à l'extrémité.

Type du genre : *P. torridus*, Scop. (*Fabricii*, Burm.).

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Pachycoris* est spécial à l'Amérique centrale et méridionale (pas indiqué dans l'Extrême-Sud).

1. *P. chrysomelinus,* Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 52 (1867) (*Pachycoris*) (Archidona).
2. *P. discrepans,* Uhler, Proc. Boston Soc.,Vol. 17, p. 282 (1875) (*Pachycoris*) (Pérou).
3. *P. dissociatus,* Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad..Vol. 1, p. 21 (1861) (*Pachycoris*) (Mexique, Costa-Rica).
4. *P. Fabricii,* Linné, Mant. Plant., p. 534 (1771) (*Cimex*) (Haïti). — **Pl. 3, Fig. 2.**

Fabricii, Palisot de Beauvois, Ins., Hém., p. 31, pl. 5, f. 1 et 2 (1805) (*Scutellera*); Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 6 (1870) (*Pachycoris*).
angularis, Germar, Zeitschr. Ent.,Vol. 1, p. 87 (1839) (*Pachycoris*).
guttula, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 7, f. 350 (1839) (*Pachycoris*).
nitens, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 12 (1837) (*Pachycoris*) ; Guérin, in Sagra, Hist. Cuba, Ins., p. 360 (1857) (*Scutellera*).
pumilus, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 12 (1837) (*Pachycoris*).

5. *P.* ? *obscuratus,* Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 86, f. 419 (1839) (*Pachycoris*)(Amérique mérid.).
6. *P. ruth,* Breddin, Sitz-Ber. Ges. Naturf. Fr. Berl., 1903, p. 366 (*Pachycoris*) (Bolivie).
7. *P. torridus,* Scopoli, Ann. V. Hist. Nat., p. 110 (1772) (*Cimex*) (Amérique centrale et méridionale, sauf le sud, Californie ?).

torridus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., p. 14, pl. 1, f. 1 (1880) (*Pachycoris*); Stål, Enum. Hem., Vol. 1 p. 5, *var. a et c* (1870) (*Pachycoris*).
Fabricii, Burmeister, Handt. Ent., 2 (1), p. 392 (1835)(*Pachycoris*); Hahn,Wanz. Ins.,Vol. 3, p. 27, f. 249 (1835)
var. aquila, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 7, f. 463 (1839) (*Pachycoris*).
var. i-k, Stål, Enum. Hem. Vol. 1, p. 6 (1870).
var. i, Distant, Biol. Centr. Amer. Heteropt. p. 14, pl. 1, f. 7 (1880).
var. decoratus, Perty, Del. An., p. 164, pl. 33, f. 1 (1830) (*Scutellera*).
aeneiventris, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 7, pl. 1, f. 3 (1863) (*Poecilocoris*).
Klugi, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 5, f. 347 (1839) (*Pachycoris*).
var. f-h, Stål, Enum. Hem.,Vol. 1, p. 6 (1870) ; Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., p. 14, pl. 1,f. 5 et 6(1880)
var. Klugi, Burmeister, Handb. Ent. (2), Vol. 1, p. 392 (1835) (*Pachycoris*).
var. e, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 6 (1870) ; Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., p. 14, pl. 1, f. 4 (1880).
var. Linnæi, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 12 (1837) (*Pachycoris*).
Stollii, Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad., Vol. 2, p. 159 (1863) (*Pachycoris*).
var. Schäfferi, m.
Klugi, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 5, f. 348 (1839) (*Pachycoris*).
var. d, Stål, Enum. Hem.,Vol. 1, p. 6 (1870) ; Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., p. 14, pl. 1, f. 2 et 3 (1880)
var. Schousbœi, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 132 (1803).
Fabricii, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 6, f. 349 (1839) (*Pachycoris*).
var. b, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 5 et 6 (1870).

8. *P. Wilsoni,* Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad., Vol. 2, p. 159 (1863) (*Pachycoris*) (Cuba).

6. Genus POLYTES, Stål

Polytes. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 492; Enum. Hem., Vol. 1, p. 4 (1870).

Caractères. — Corps de forme obovalaire large, parfois presque elliptique. Tête aussi longue ou à peine plus courte que le pronotum, subéquilatérale ou plus longue que large, médiocrement convexe, triangulaire, à bords latéraux obtus et convexes, faiblement sinués en avant des yeux; tylus dépassant un peu les juga. Ocelles séparés entre eux par un espace triple de celui dont ils sont éloignés des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article égalant les suivants réunis ou peu plus court, ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus court ou égal au second; le troisième plus long que le second, parfois un peu plus court. — Pronotum environ deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur légèrement bisinué; bords antéro-latéraux droits ou faiblement arqués en dehors,en général tranchants,à rebord étroit; bord postérieur droit ou légèrement

sinué. Prostethium à bord antérieur à peu près droit, sinué derrière l'œil en angle arrondi et un peu dilaté vers le rostre; bord postérieur pas ou à peine sinué en dehors. Orifices avec leur court sillon oblongs, pas plus rapprochés des hanches que des côtés latéraux de la poitrine. Mesosternum à gouttière médiane nette. — Tibias à face supérieure presque plane ou avec une faible crête médiane longitudinale. — Ecusson ne recouvrant pas le connexivum, laissant la portion costale des élytres à découvert jusqu'au delà du milieu; vu de côté, il semble déclive presque dès la base et forme une courbe continue avec le pronotum. — Ventre à deuxième segment présentant une impression arrondie médiane; bords déprimés; incisures basales subtransverses (sinuées) sur le disque, droites extérieurement; une tache stridulante allongée de chaque côté du disque, s'étendant sur les quatrième et sixième segments et la base du sixième; sixième segment environ une fois et demie aussi long au milieu que latéralement, parfois plus du double. Segment génital du mâle fortement déclive.

Type du genre : Le type du genre est *P. lineolatus* Dallas. En 1867, Stål indique, il est vrai, le *Pachycoris hebraicus* Palisot de Beauvois, mais en 1870 (Enum. Hem , Vol. 1, p. 7) il remarque que l'insecte qu'il avait ainsi dénommé est en réalité le *Pachycoris lineolatus* de Dallas, espèce qui est donc type du genre. Ceci dit en passant pour répondre à une remarque de Distant (Ann. Nat. Hist (7), Vol. 4, p. 42, 1899) qui, à tort, dit : « no further explanation is given ».

Distribution géographique des espèces. — Tous les *Polytes* habitent les régions supérieures de l'Amérique méridionale, à partir de la Colombie.

1. *P. cingulicornis*, Bergroth, Ann. Soc. Ent. Belg., 48, p. 354 (1904) (*Polytes*) (Brésil).
2. *P. fenestra*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 123 (1903) (*Polytes*) (Pérou). — **Pl. 3, Fig. 4.**
3. *P. granulatus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 3. p. 516 (1868) (*Symphylus*) (Brésil).
4. *P. grisescens*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 19, p. 49 (1904) (*Polytes*) (Pérou).
5. *P. inca*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 41 (1899) (*Polytes*) (Pérou).
6. *P. insignis*, Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 298 (*Polytes*) (Bolivie). — **Pl. 3, Fig. 3.**
7. *P. lineolatus*, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 33 (1851) (*Pachycoris*) (Colombie).
   hebraicus, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 492 (*Polytes*).
8. *P. obscurus*, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 34 (1851) (*Pachycoris*) (Nouvelle-Grenade, Brésil).
9. *P. onça*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 19, p. 49 (1904) (*Polytes*) (Pérou).
10. *P. propinquus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 50 (1867) (*Pachycoris*) (Vénézuéla).
11. *P. tigrinus*, Snellen van Vollenhoven, Versl. Ak. Nat. Amsterdam, Vol. 2 (2), p. 176 (1868). (Nouvelle-Grenade).
    lineosus, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 8 (1870) (*Polytes*).
12. *P. velutinus*, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 33 (1851) (*Pachycoris*) (Colombie, Nouvelle-Grenade, Vénézuéla).
    velutinus, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 8 (1870) (*Polytes*).

7. Genus POLYTODES, Horvath

Polytodes. Horvath, Term. Füz., Vol. 15, p. 254 (1892); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 61 (1903).

Caractères. — Corps subobovalaire, assez convexe en dessus, moins en dessous. Tête plus longue que la moitié du pronotum, plus large que longue, triangulaire, inclinée à 45° environ, peu convexe; bords latéraux sinués peu profondément, tranchants; tylus dépassant à peine les juga. Rostre atteignant les hanches postérieures, second article à peine plus long que les suivants réunis. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second article subégal au premier et un peu plus court que le troisième. Pronotum deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs obtus, arrondis; bord antérieur peu fortement échancré, bords antéro-latéraux droits, à rebord étroitement réfléchi plus ou moins net. Prostethium légèrement dilaté en avant, arrondi vers le rostre. Orifices placés à égale distance des hanches et des côtés de la poitrine, non prolongés en un sillon. Mesosternum à sillon median net. Tibias présentant un sillon à la face supérieure.

Ecusson ne recouvrant pas le bord extrême de l'abdomen, laissant le bord costal des élytres libre au-delà du milieu; le plan tangent à sa base et à celle du pronotum n'est pas continu, celles-ci décrivant chacune une convexité propre. Ventre à côtés plans, bords tranchants; incisures droites en dehors; taches stridulantes pas fort nettes.

Type du genre : *P. ochraceus*, Horv.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue a été décrite sur un exemplaire ♂ privé du segment génital, étiqueté « Afrique centrale, Holub ». Je crois fort possible qu'il y a eu erreur d'étiquetage (si je ne me trompe le Dr Holub a également parcouru l'Amérique du Sud) et qu'il s'agit simplement d'un exemplaire anormal de *Polytes*.

1. *P. ochraceus*, Horvath, Term. Füz., Vol. 15, p. 254 (1892) (Afrique centrale?).
   ochraceus, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 61, pl. 1, fig. 12 (1903).

8. Genus ASCANIUS, Stål

Ascanius. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 492; Enum. Hem. Vol., 1, p. 4 (1870).

Caractères. — Corps de forme obovalaire large, assez convexe. Tête aussi longue ou peu plus courte que le pronotum, plus large que longue, peu convexe; bords latéraux à peine sinués en avant des yeux, assez obtus; tylus proéminent en avant des juga. Ocelles séparés l'un de l'autre par une distance égalant deux à trois fois celle qui les sépare des yeux. Rostre atteignant au moins la base du ventre; second article égal ou à peu près aux deux suivants réunis, ceux-ci subégaux. Antennes de cinq articles; second article atteignant ou a peu près l'extrémité de la tête, subégal au premier, troisième plus long que le second. Pronotum plus de deux fois aussi large que long, peu convexe; sexangulaire, angles latéraux peu ou pas proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur échancré entre les yeux, le fond de l'échancrure droit ou à peu près, tandis qu'il est tronqué et sinué en arrière des yeux; bords antéro-latéraux droits ou légèrement arqués en dehors; bord postérieur droit ou à peine arqué en dedans. Prostethium à bord antérieur échancré en dehors pour recevoir l'œil, un peu dilaté en dedans et relevé vers le rostre; bord postérieur plus ou moins oblique, pas ou à peine sinué en dehors. Orifices sensiblement à égale distance des hanches et du bord latéral externe de la poitrine ou plus rapprochés de celui-ci, prolongés en un fort court sillon dirigé obliquement en arrière. Mesosternum à gouttière médian profonde, bords relevés. Face supérieure des tibias à bords relevés. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant que la base des élytres à découvert, brusquement élargi dès la base. Le bord costal de la portion libre des élytres réfléchi. Ventre pubescent, sans sillon médian ou avec une faible impression, plus nette sur le deuxième segment; côtés non convexes, ou tuberculés; incisures droites en dehors, au moins les incisures postérieures; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement; bord apical des segments deux à cinq subtransverse sur le disque; taches stridulantes nettes. Segment génital du mâle plus ou moins fortement déclive (au moins 45°), son bord apical entier.

Type du genre : *A. hirtipes*, H.-Sch.

Distribution géographique des espèces. — Elles habitent toutes l'Amérique centrale et méridionale.

1. *A. atomarius*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 96 (1839) (*Pachycoris*) (Mexique, Brésil).
   atomarius, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 10, fig. 468 (1839) (*Pachycoris*).
2. *A. cassidoides*, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 48 (1867) (*Pachycoris*) (Haïti).
3. *A. hirtipes*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 97, fig. 322 (1835) (*Pachycoris*) (Brésil). — **Pl. 3, Fig. 5.**
   piperitius, Westwood, Hope. Cat. Hem. 1, p. 13 (1837) (*Pachycoris*).

9. Genus CHELYSOMA, Bergroth

Orsilochus, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 493.
Chelysoma, Bergroth, Rev. Ent., Vol. 10, p. 235 (1891).

Caractères. — Corps plus ou moins obovalaire, large, assez convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, parfois peu plus courte, triangulaire, peu convexe, robuste; bords latéraux non aigus, fort peu sinués en avant des yeux, un peu plus obliques à l'extrémité; tylus dépassant un peu les juga. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant la base du ventre; second article au moins aussi long que les suivants réunis, troisième un peu plus long que le quatrième. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, un peu plus court que le second, celui-ci et le troisième subégaux. Pronotum au moins deux fois aussi large que long, deux fois aussi large que la tête; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs arrondis obtusément: bord antérieur peu fortement échancré entre les yeux; bords latéraux et postérieur droits ou peu s'en faut, les premiers non convexes, à rebord étroit plus ou moins net. Prostethium à bord antérieur presque droit, légèrement sinué derrière l'œil, à peine dilaté en dedans; bord postérieur peu sinué. Orifices plus rapprochés du bord externe de la poitrine que des hanches. Mesosternum à sillon peu profond. Tibias à sillon supérieur net. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf l'extrême bord, ne laissant à découvert qu'une faible portion basale des élytres; déclive après le milieu. Ventre sans sillon médian ou avec une légère impression médiane sur les segments de la base; incisures subtransverses sur le disque (5e arquée au milieu), droites ou à peine recourbées en avant en dehors; côtés convexes, le bord externe souvent déprimé; taches stridulantes nettes; sixième segment au plns moins deux fois aussi long au milieu que latéralement. Segment génital non caché par le sixième segment.

Type du genre : *C. variabilis*, H.-Sch.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Chelysoma* est répandu dans le Sud des Etats-Unis, l'Amérique centrale et une partie de l'Amérique du Sud.

1. *C. bajulans,* Distant, Trans. Ent. Soc. Lond. 1900, p. 687 (*Orsilochus*) (Costa-Rica).
2. *C. divergens,* Walker, Cat. Het., Vol. 3, p. 516 (1868) (*Symphylus*) (Amazones).
3. *C. diversum,* Distant, Biol.Centr.Amer.Hem.,Suppl., p.312,pl.30,fig.12 (1889)(*Orsilochus*) (Guatemala).
4. *C. glirinum,* Bergroth, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 354 (1904) (*Chelysoma*) (Brésil).
5. *C. guttatum,* Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 4 fig. 45 (1839) (*Pachycoris*) (Caroline, Floride).
6. *C. leucopterum,* Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 93 (1839) (*Pachycoris*) (Amérique du Sud occidentale, Tucuman, Bolivie, Paraguay, Pérou, Brésil) — **Pl. 3, Fig. 6.**
   leucopterus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 11, fig. 469 (1839) (*Pachycoris*).
7. *C. scurrile,* Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1855, p. 181 (*Pachycoris*) (Bolivie, Guatemala, Mexique).
   scurrilis, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., pl. 2, fig. 23 (1880) (*Orsilochus*).
8. *C. sticticum,* Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 34 (1851) (*Pachycoris*) (Amérique centrale).
   sticticus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., pl. 2, fig. 1 (1880) (*Orsilochus*).
9. *C. variabile,* Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 9 et 10, fig. 353 et 354 (1839) (*Pachycoris*) (Amérique centrale, Colombie).
   var. complicatum, Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad., Vol. 2, p. 361 (1863) (*Pachycoris*); Distant, Biol. Centr. Amer. Heter., pl. 1, fig. 8 (1880) (*Orsilochus*).
   var. marginellum, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 32 (1851) (*Pachycoris*); Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., p. 17 (1880).
   var. punctatissimum, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 32 (1851) (*Pachycoris*); Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., p. 17, pl. 1, fig. 9 (1880).

10. Genus CHELYCORIS, Bergroth

Demoleus. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 493.
Chelycoris. Bergroth, Rev. Ent., Vol. 10, p. 235 (1891).

Caractères.—Corps elliptique, oblong, à côtés latéraux parallèles, ou subovalaire, assez bombé. Tête plus longue que la moitié du pronotum, plus large que longue, déclive à 45°, pas très convexe, à côté obtus à la base au moins, triangulaire, largement arrondie en avant en général, bords latéraux pas ou peu profondément sinués en avant des yeux; tylus à peine plus long en général que les lobes latéraux. Ocelles séparés entre eux par un espace à peine plus long que le double de celui les séparant des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article comprimé, plus long que les suivants pris ensemble; troisième notablement plus long que le quatrième. Antennes de cinq articles; premier article assez long, mais n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus long (parfois presque égal) que le second, celui-ci à peu près de même longueur que le troisième ou nettement plus long. Pronotum environ deux fois aussi large que long ou moins de deux fois aussi large, moins de deux fois aussi large que la tête; sexangulaire, angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs obtus et arrondis; bord antérieur peu échancré, bords antéro-latéraux droits à peu près ou arqués assez faiblement en dehors, tranchants ou assez obtus; bord postérieur droit ou vaguement bisinué. Prostethium plus ou moins fortement dilaté en avant et vers le rostre; bord postérieur légèrement oblique, à peine sinué. Orifices plus rapprochés des côtés externes de la poitrine que des hauches. Mesosternum à sillon médian net, à bords relevés. Pattes moyennes; tibias à face supérieure présentant un sillon net. Ecusson ne recouvrant pas l'extrême bord de l'abdomen, ne laissant les élytres à découvert qu'à leur base, déclive à peu près à partir du milieu, peu fortement. Ventre avec une impression médiane sur le deuxième segment; incisures subtransversales sur le disque, droites ou à peine recourbées en dehors; côtés non tranchants, angles apicaux externes des segments prolongés en une sorte de tubercule conique ou dent obtuse; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle libre, très fortement déclive, moins à l'extrémité.

Type du genre : *Ch. oblongus*, Hagl.

Distribution géographique des espèces. — Elles habitent toutes le centre de l'Amérique du Sud.

1. *Ch. Haglundi*, Montandon, Boll. Mus. Zool. Tor., Vol. 10, n° 219, p. 2 (1895) (*Demoleus*) (Paraguay, Pérou).
2. *Ch. Lethierryi*, Montandon, Boll. Mus. Zool. Tor., Vol. 10, n° 219, p. 3, note (1895) (*Demoleus*) (Pérou). **Pl. 3, Fig. 7.**
3. *Ch. oblongus*, Haglund, Stett. Ent. Zeit., Vol. 29, p. 150 (1868) (*Demoleus*) (Bolivie, Brésil, Paraguay, Pérou, nord de l'Argentine).
   scitulus, Walker, Cat. Het. Brit. Mus., Vol. 1, p. 60 (1867) (*Agonosoma*); Distant, Ann. Nat. Hist., (7), Vol. 4, p. 43 (1899) (*Dystus*).

11. Genus DYSTUS, Stål

Dystus. Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 23, p. 82 (1862); Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 494.

Caractères. — Corps de forme subelliptique large, assez convexe, davantage en dessus, entièrement pubescent. Tête un peu plus courte que le pronotum, plus large que longue, légèrement convexe, triangulaire, à bords latéraux assez fortement sinués en avant des yeux, puis parallèles, et enfin tronqués obliquement; tylus dépassant un peu les juga. Ocelles pas deux fois aussi éloignés l'un de l'autre que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article aussi long que les suivants réunis; troisième un peu plus long que le quatrième. Antennes de cinq articles; second article

atteignant l'extrémité de la tête, à peu près de même longueur que le premier et le troisième. — Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux pas ou à peine proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu fortement échancré, subtransverse au milieu; bord postérieur droit, bords antéro-latéraux à peu près droits, tranchants, à rebord linéaire. Prostethium à bord antérieur peu dilaté du côté du rostre; bord postérieur oblique, bisinué. Orifices auriculés, non prolongés en un sillon, plus rapproché des côtés latéraux du metastethium que des hanches, situés près du bord antérieur du metastethium. Sillon mésosternal assez profond, à bords relevés. Face supérieure des tibias à sillon assez net. Ecusson de même longueur que l'abdomen, laissant la partie costale des élytres à découvert jusqu'au milieu à peu près. Ventre à côtés convexes, incisures presque droites en dehors, tranverses sur le disque; taches stridulantes nettes; sixième segment environ deux fois aussi long sur la ligne médiane que latéralement.

Type du genre : *D. puberulus*, Stål.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Dystus* est spécial à l'Amérique centrale et méridionale (Nord).

1. *D. puberulus,* Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 23, p. 83 (1862) (*Dystus*) (Mexique, Bolivie). — **Pl. 3, Fig. 8.**
   villosus, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 153 (1904) (*Dystus*).

12. Genus TRICHOTHYREUS, Stål

Trichothyreus. Stål, Ofv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 494.

Caractères. — Corps obovalaire, plus ou moins allongé, médiocrement convexe, pubescent en dessus également. Tête un peu plus courte que le pronotum, plus large que longue, fort peu convexe, joues et tylus à peu près de même longueur, les joues à bord externe non obtus, assez peu sinué en avant des yeux, tronquées obliquement en avant ou plus graduellement arrondies. Ocelles trois ou quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article environ aussi long que les suivants réunis, quatrième un peu plus court que le précédent. Antennes de cinq articles, second article atteignant environ ou dépassant à peine l'extrémité de la tête; trois premiers articles de longueur peu différente, ou premier un peu plus long. Pronotum deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs obtus et arrondis; bord antérieur peu profondément échancré; bords antéro-latéraux tranchants, non réfléchis, droits ou très faiblement arqués en dehors; bord postérieur à peu près droit. Prostethium à bord antérieur subtronqué, peu dilaté vers le rostre; bord postérieur légèrement sinué en dehors, subtranverse. Orifices à peu près à égale distance des hanches et des côtés de la poitrine ou légèrement plus rapprochés de ceux-ci, non continués en un sillon. Mesosternum à sillon médian assez profond. Tibias à sillon de la face supérieure peu accentué ou effacé. Ecusson ne recouvrant pas la marge de l'abdomen, laissant la portion costale des élytres à découvert jusqu'au delà du milieu, à bords presque parallèles à peu près à partir de la base; bord costal des élytres légèrement dilaté et réfléchi à la base. Ventre à côtés aigus, angles apicaux des segments proéminents; incisures subtransverses sur le disque, droites ou à peu près en dehors; taches stridulantes assez distinctes; sixième segment à longueur médiane n'égalant pas deux fois la longueur latérale. Segment génital du mâle libre, peu déclive.

Type du genre : *Tr. vitticeps*, Stål.

Distribution géographique de l'espèce. — Ce genre habite le nord de l'Amérique du Sud.

1. *T. vitticeps,* Stål, Enum. Hem. Vol. 1, p. 12 (1870) (*Trichothyreus*) (Nouvelle-Grenade, Bolivie). — **Pl. 3, Fig. 9.**

13. Genus CAMIRUS, Stål

Camirus, Stål, Rio-Jan. Hem., 2, p. 57 (1862).

Zophoëssa, Dallas, List Hem. Brit. Mus.. Vol. 1, p. 43 (1851) ; Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 491.

Caractères. — Corps de forme elliptique ou légèrement ovoïde, parfois subobovalaire, assez fortement convexe. Tête souvent au moins aussi longue que le pronotum, souvent fortement convexe, déclive au moins à 45° ; triangulaire, côtés à peine sinués en avant des yeux, coupés obliquement en avant. à rebord peu net, effacé à la base ; tylus convexe, dépassant les juga. Ocelles deux ou trois fois fois aussi éloignés entre eux que des yeux, ceux-ci peu saillants. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures ; second article au moins aussi long que les suivants pris ensemble. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus long que le second, troisième plus court que ce dernier. Pronotum plus de deux fois aussi large que long, rarement moins ; sexangulaire, angles antérieurs plus ou moins saillants en dehors. angles latéraux pas ou à peine proéminents, angles postérieurs arrondis ; bord antérieur graduellement mais faiblement échancré ; bords antéro-latéraux sinués plus ou moins nettement ; bord postérieur droit ou peu s'en faut ; l'impression transversale médiane parfois peu marquée. Prosthethium aminci et dilaté en avant, le bord antérieur obtusement anguleux vers la base de l'antenne, puis arrondi ou oblique vers lerostre ; bord postérieur peu fortement sinué, subtransverse ou oblique en arrière. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés tout au plus en un sillon très court. Mesoternum à sillon médian bien accentué. Face supérieure des tibias à sillon net. Ecusson recouvant tout l'abdomen (sauf, fréquemment, l'extrême bord), ne laissant pas le bord costal des élytres libre jusqu'au milieu, à bords divergents dès la base. Ventre convexe, présentant à la base une impression médiane plus ou moins nette ; incisures droites en dehors ; angles apicaux des segments non saillants ; taches stridulantes assez nettes ; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement, ne recouvrant pas les genitalia.

Type du genre : *C. porosus*, Germ.

Distribution géographique des espèces. — Le genus *Camirus* est répandu dans le sud des États-Unis, l'Amérique Centrale et une partie de l'Amérique du Sud.

1. *C. brevilineus*, Walker, Cat. Heter. Brit. Mus., Vol. 1, p. 63 (1867) (*Bolbocoris*).
2. *C. conicus*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 106 (1839) (*Pachycoris*) (Amérique Centrale et régions supérieures de l'Amérique du Sud). — **Pl. 4, Fig. 1.**
   conicus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 55, f. 492 (1839) (*Pachycoris*).
   oculatus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 3, p. 519 (1868) (*Symphylus*).
3. *C. consocius*, Uhler, Bull. U. S. Geol. Geogr. Surv., Vol. 1, p. 272 (1875) (Texas, Californie).
4. *C. impressicollis*, Stål, Rio Jan. Hem., p. 57 (1862) (*Camirus*) (Brésil).
5. *C. mæstus*, Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 23, p. 83 (1862) (*Camirus*) (Mexique).
   mæstus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., Vol. 1, pl. 2, f. 2 (1880) (*Zophoëssa*).
6. *C. porosus*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 108 (1839) (*Pachycoris* ?) (Sud des États-Unis, Mexique).
   porosus, Dallas, List. Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 43, pl. 1, f. 7 (1851) (*Zophoëssa*).
   pullatus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., Suppl., p. 316, pl. 30, f. 9 (1889) (*Camirus*).
7. *C. socius*, Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 23, p. 84 (1863) (*Camirus*) (Mexique).
   socius, Distant, Biol. Centr. Amer., Heter., Vol. 1, pl. 2, f. 10 (1880) (*Zophoëssa*).

14. Genus ACANTHOLOMA, Stål

Acantholoma. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 491.

Caractères. — Corps subovalaire ou elliptique, assez convexe. Tête plus courte que le pronotum, fortement convexe, presque entièrement perpendiculaire, largement arrondie en avant ; côtés présentant un rebord linéaire sinué et effacé à la base, denticulés en avant du sinus, et avec une dent plus forte à la base ; tylus un peu plus long et plus élevé que les lobes latéraux ; bucculæ fort hautes,

graduellement arrondies. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux, ceux-ci saillants. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article un peu plus long que les suivants pris ensemble, ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus long que le second qui, lui-même, est plus long que le troisième. Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles antérieurs à peu près droits, angles latéraux à peine proéminents, arrondis de même que les angles postérieurs; une impression transversale nette vers le milieu, une autre, linéaire, arquée, entre les yeux, en arrière du bord antérieur, celui-ci à peine échancré, dépassant en dehors les yeux, environ aussi large que la base de l'écusson; bords antéro-latéraux faiblement mais nettement sinués au niveau de l'impression transversale médiane, à rebord linéaire présentant une série de denticules aigus. Prostethium à bord antérieur aigu, vaguement angulé au milieu, l'angle interne arrondi; bord postérieur arqué obliquement en dehors. Orifices un peu plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine. Sillons tibiaux peu indiqués. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant qu'une faible portion basale des élytres libre, déclive après le milieu seulement. Ventre assez convexe, incisures subtransverses sur le disque, indistinctes en dehors; angles apicaux non proéminents; taches stridulantes fort nettes; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement; segment génital fortement déclive.

Type du genre : *A. denticulata*, Stål.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce décrite n'a encore été signalée que de l'Illinois et du Kansas.

1. *A. denticulata*, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 17 (1870) (*Acanthaloma*) (Illinois, Kansas). — **Pl. 4, Fig. 2.**

15. Genus DIOLCUS, Mayr

Diolcus. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 904 (1864); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 493.

Caractères. — Corps de forme légèrement obovalaire ou elliptique large, de convexité moyenne. Tête aussi longue ou un peu plus courte que le pronotum, plus large que longue, peu convexe, triangulaire, à côtés assez obtus, faiblement sinués en avant des yeux, graduellement convergents; ylus dépassant un peu les juga. Ocelles deux à trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, second article plus long que les suivants réunis, ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles, le second atteignant ou dépassant l'extrémité de la tête; trois premiers articles de longueur peu différente, ou second plus long que les autres. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu échancré, subtransverse au milieu; bords antéro-latéraux droits ou très faiblement sinués, tranchants, à rebord étroit; bord postérieur droit ou très légèrement arqué en dedans. Prostethium aminci et dilaté antérieurement, bord antérieur sinué derrière l'œil, obtusément anguleux en dedans, arrondi graduellement ou coupé obliquement vers le rostre. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, non prolongés en un sillon. Tibias à face supérieur présentant une crête longitudinale séparant deux sillons surtout nets à la base. Ecusson aussi long que l'abdomen mais laissant le connexium libre, ne recouvrant pas le bord costal des élytres jusqu'au-delà du milieu; côtés peu divergents dès la base. Ventre présentant à la base un sillon médian net; côtés tranchants, déprimés, les angles apicaux des segments saillants; taches stridulantes assez nettes; sixième segment deux fois ou moins de deux fois aussi long au milieu que latéralement; chez le mâle le sixième segment est prolongé de façon à recouvrir les genitalia.

Type du genre : *D. irroratus*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Le genre n'a été découvert qu'aux Etats-Unis et dans les Grandes-Antilles.

1. *D. Bosci,* Fabricius, Ent. Syst.. Suppl., p. 529 (1798) (*Cimex*) (Antilles).
   Bosci, Palisot de Beauvois, Ins., p. 233, Hem., pl. 5*b*, fig. 5 et 6 (1805) (*Scutellera*).
   punctatissima, Palisot de Beauvois, Ins., p. 32, Hem., pl. 5, fig. 3 (1805) (*Scutellera*).
2. *D. chrysorrhœus,* Fabricius. Syst. Rhyng., p. 138 (1803) (*Tetyra*) (Etats-Unis).
   chrysorrhœus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 6, fig. 460 (1839) (*Pachycoris*).
   viridipunctata, Say, New Harm. Ins. Dec. (1831); Compl. Wr., Vol. 1, p. 310 (1859) (*Scutellera*).
3. *D. irroratus,* Fabricius, Syst. Ent., p. 699 (1775) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 136 (1803) (*Tetyra*) (Grandes Antilles et Floride méridionale).
   irroratus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 55, fig. 500 (1839) (*Pachycoris*); Schjödte, Kr. Naturh. Tidsskr., Vol. 4, p. 297 (1842) (*Pachycoris*); Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 12 (1904) (*Diolcus*).
   cordiger, Palisot de Beauvois, Ins., p. 234, Hem., pl. 5*b*, fig. 7 (1805) (*Scutellera*).
   flavescens, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 12 (1837) (*Pachycoris*).
   hebraicus, Palisot de Beauvois, Ins., p. 81, Hem., pl. 7, fig. 1 (1805) (*Scutellera*).
   nebulosus, Palisot de Beauvois, Ins., p. 32, Hem., pl. 5, fig. 4 (1805) (*Scutellera*).
4. *D. variegatus,* Herrich-Schäffer. Wanz. Ins., Vol. 3, p. 106, fig. 332 (1835) (*Pachycoris*) (Grandes Antilles) — **Pl. 3, Fig. 3.**

16. Genus MISIPPUS, Stål

Misippus. Stål. Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 493.

Caractères. — Corps en obovale, large distinctement plus convexe en-dessus qu'en dessous. Tête triangulaire, plus large que longue, plus courte que le pronotum, à peu près plane endessus; bords non tranchants, faiblement sinués en avant des yeux; tylus dépassant à peine les juga. Ocelles deux fois aussi éloigné entre-eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; troisième article presque égal au second et bien plus long que le quatrième. Antennes de cinq articles; trois premiers articles à peu près d'égale longueur, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête. Pronotum plus de deux fois aussi large que long: sexangulaire, angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs très obtusément arrondis; bord antérieur graduellement échancré, bords antéro-latéraux tranchants, à peine arqués en dehors, bord postérieur très faiblement concave. Prostethium à bord antérieur aminci, un peu dilaté vers le rostre; bord postérieur à peu près droit. Orifices plus rapprochés des hanches postérieures que des côtés latéraux du metastethium. Mesosternum à sillon peu profond. Tibias présentant à leur face supérieure une crête médiane assez effacée. Ecusson aussi long que l'abdomen, à bords latéraux peu divergents laissant la partie costale des élytres libre jusqu'au-delà du milieu. Ventre sans sillon médian, incisures droites en dehors, côtés déprimés; sixième segment au moins deux fois aussi long au milieu que latéralement chez la femelle, ne cachant pas le segment génital chez le mâle; angles apicaux des segments proéminents, aigus.

Type du genre : *M. variabilis,* Spin.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue jusqu'ici a été recueillie dans l'Amérique méridionale.

1. *M. variabilis,* Spinola in Gay, Hist. de Chile, Zool., Vol. 7, p. 118, pl. 2, fig. 2 (1852) (*Pachycoris*) (Chili, Uruguay) — **Pl. 3, Fig. 4.**
   variabilis, Berg. Hem. Arg., p. 27 (1879) (*Misippus*).
   Spinolae, Signoret, Ann. Soc. Ent. F., (4) Vol. 3, p. 542 (1863) (*Symphylus*).

17. Genus STETHAULAX, Bergroth

Aulacostethus, Uhler, Proc. Bost. Soc. Nat. Hist., Vol. 14, p. 93 (1871); idem, p. 367 (1878).
Stethaulax, Bergroth, Rev. Ent., Vol. 10, p. 235 (1891).

Caractères. — Corps de forme légèrement obovalaire, assez large, de convexité moyenne. Tête plus courte que le pronotum, nettement plus large que longue, peu convexe, triangulaire, incliné à plus de 45° ; côtés assez obtus, bords latéraux faiblement sinués en avant des yeux, obliques jusqu'à l'extrémité; tylus à peine plus long que les juga. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, second article un peu plus long que les suivants réunis, quatrième subégal au troisième. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second un peu plus long que le premier, troisième plus court. Pronotum deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux non proéminents, arrondis, de même que les angles postérieurs, qui sont obtus; bord antérieur à peine échancré, bords antéro-latéraux légèrement arqués en dehors, étroitement réfléchis. Prostethium aminci et un peu dilaté en avant, bord antérieur graduellement arrondi vers le rostre; bord postérieur légèrement oblique, droit en dedans, faiblement sinué en dehors. Orifices plus rapprochée des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un sillon subtransverse légèrement recourbé en avant à l'extrémité, plus long que le tiers de la largeur du metastethium. Tibias à face supérieure présentant une ride longitudinale assez nette à la base, effacée à l'extrémité, délimitant deux sillons peu accentués. Ecusson ne recouvrant pas l'extrême bord de l'abdomen, laissant le bord costal des élytres libre au delà du milieu. Ventre présentant sur le deuxième segment une légère impression médiane; taches stridulantes nettes; incisures légèrement courbées en dehors; angles apicaux des segments légèrement proéminents; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *S. marmoratus*, Say.

Distribution géographique de l'espèce. — Ce genre n'a été jusqu'ici signalé que des Etats-Unis.

1. *S. marmoratus*, Say, New Harm. Ins. Dec., p. 2 (1831); Trans. N. Y. St. Agr. Soc., 1857, p. 755 ; Compl. Wr., p. 310 (1859) (*Tetyra*) (Etats-Unis).
   simulans, Uhler, Bull. U. S. Geol. Geogr. Surv., 1876, p. 6 (*Aulacostethus*).

18. Genus SPHYROCORIS, Mayr

Sphyrocoris, Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien., Vol. 14, p. 904 (1864); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 495.

Caractères. — Corps de forme obovalaire ou elliptique, pas très bombé. Tête plus longue que la moitié du pronotum, triangulaire, les bords latéraux à peine sinués en avant des yeux, obliques à l'extrémité ; juga et tylus de même longueur à peu près ; peu convexe, côtés non tranchants. Distance séparant entre eux les ocelles égalant près de trois fois celle dont ils sont éloignés des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, second article de même longueur ou plus court que les suivants réunis, ceux-ci subégaux. Antennes de quatre articles, premier et second de longueur presqne égale, troisième un peu plus long; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête. Pronotum pas deux fois aussi large que long; angles latéraux pas ou peu proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu échancré; bords latéraux antérieurs droits ou à peu près, non convexes, bord postérieur presque droit. Prostethium à bord antérieur presque droit, aminci, courbé graduellement vers le rostre; bord postérieur subtransversal, à peine sinué. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés externes de la poitrine, prolongé en un sillon qui, en général, s'élargit peu à peu et est recourbé en avant vers son extrémité, presque à angle droit; sillon souvent assez effacé. Mesosternum à sillon net, ses bords relevés en forme de carènes. Tibias à face supérieure présentant un sillon plus ou moins net. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf souvent le bord externe, laissant la zone costale des élytres libre environ jusqu'au

milieu, peu élargi dès la base. Ventre sans sillon, à côtés tranchants; incisures subtransverses sur le disque, droites ou légèrement recourbées en avant en dehors; taches stridulantes aseez peu marquées; le sixième segment n'est pas deux fois aussi long au milieu que latéralement. Segment génital du mâle à déclivité assez forte.

Type du genre : *S. obliquus*, Germ.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Sphyrocoris* est répandu dans l'Amérique centrale et le sud de l'Amérique du Nord.

1. *S. elongatus*, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., p. 21, pl. 2, f. 6 (1880) (*Sphyrocoris*) (Mexique, Panama).
2. *S. obliquus*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 94 (1889) (*Pachycoris*) (Sud des États-Unis, Amérique centrale, Colombie).
   obliquus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 54, f. 491 (1839) (*Pachycoris*).
   delineatus, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 48 (1866) (*Pachycoris*).
3. *S. punctellus*, Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 23, p. 81 (1862) (*Symphylus*). En. Hem., Vol. 1, p. 15 (1870) (*Sphyrocoris*) (Mexique).
   punctellus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., p. 21, pl. 2, f. 5 (1880) (*Sphyrocoris*).

19. Genus HOMÆMUS, Dallas

Homæmus, Dallas, List Hem., Vol. 1, p. 36 (1851); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 494.

Caractères. — Corps de forme obovalaire, en général large, rarement assez étroit, assez convexe. Tête peu plus courte que le pronotum, inclinée à plus de 45°, médiocrement convexe, plus large que longue ; bords latéraux tranchants, nettement sinués en avant des yeux, puis graduellement arrondis; tylus un peu plus long que les juga. Ocelles deux à trois fois aussi éloignés l'un de l'autre que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article aussi long ou plus long que les suivants pris ensemble, ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, à peu près de même longueur que le second; troisième article un peu plus long. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu ou à peine proéminents, angles postérieurs obtusément arrondis; bord antérieur peu échancré; bords antéro-latéraux tranchants, droits ou sinués et arqués en dedans, de même que le bord postérieur. Prosthethium à bord antérienr dilaté, tronqué ou obtusément angulé au milieu, l'angle interne, vers le rostre, arrondi; bord postérieur subtransverse, à peu près droit. Orifices nettement plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un long sillon, dépassant en longueur la moitié du metastethium, à côtés subparallèles nets, recourbé en avant à l'extrémité, soit graduellement, soit assez brusquement. Mesosternum à sillon médian bien net. Tibias à sillon distinct à leur face supérieure. Ecusson recouvrant tout l'abdomen en laissant libre l'extrême bord, sauf à l'extrémité; élytres libres à la base seulement; déclive à partir du milieu environ. Ventre présentant souvent à la base une impression médiane; côtés convexes, bords déprimés; incisures subtransverses sur le disque, droites en dehors, taches stridulantes nettes, sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement, ne cachant pas les genitalia.

Type du genre : *H. æneifrons*, Say.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Homæmus* est spécial à l'Amérique du Nord (régions méridionales) et l'Amérique centrale).

1. *H. aenifrons*, Say, in Long's Narr. Exped. St-Pet. Riv., Vol. 2, p. 299 (1824) (*Scutellera*) (Amérique du Nord, Mexique).
   æneifrons, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 13 (1904) (*Homæmus*).
   exilis, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 5, f. 346 (1839) (*Pachycoris*).

2. *H. bijugis*, Uhler, in Haydens, Geol. Surv. Montana, 1872, p. 393 (*Homœmus*) (États-Unis). **Pl. 5, Fig. 1.**

bijugis, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 13 (1904) (*Homœmus*).
consors, Uhler, Bull. U. S. Geol. Geogr. Surv., Vol. 1, p. 272 (1875) (*Homœmus*).

3. *H. fumeus*, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 314, pl. 30, f. 7 (1839) (*Homœmus*) (Mexique).

4. *H. grammicus*, Wolff, Ic. Cim., p. 172, f. 166 (1811) (*Tetyra*) (États-Unis, Mexique).

grammicus, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 13-14 (1904) (*Homœmus*).
parvulus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 54, f. 501 (1839) (*Pachycoris*).

5. *H. proteus*, Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 23, p. 82 (1862) (*Homœmus*) (Mexique, Colombie, Nouvelle-Grenade, Texas et Californie).

proteus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., pl. 2, f. 3 et 4 (1880) (*Homœmus*); Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc. Vol. 30, p. 13 et 15 (1904) (*Homœmus*).

6. *H. retostus*, Distant, Biol. Centr. Amer. Heterop., Suppl., p. 314, pl. 30, f. 6 (1889) (*Homœmus*) (Mexique).

20. Genus SYMPHYLUS, Dallas

Symphylus, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 37 (1851); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 95.

Caractères. — Corps obovalaire ou elliptique, plus ou moins large et bombé. Tête plus courte que le pronotum, médiocrement convexe, triangulaire, graduellement rétrécie, à côtés non aigus, en général bisinués, en avant des yeux (assez faiblement) et à l'extrémité, ou simplement obliques à l'extrémité, les joues se rétrécissant graduellement; tylus un peu plus long que les juga. Ocelles quatre à cinq fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, second article en général peu plus long que le troisième, quatrième bien plus court que celui-ci. Antennes de cinq articles, premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, le plus souvent nettement plus court que le second, troisième subégal au second. Pronotum au moins deux fois aussi large que long, sexangulaire, angles latéraux pas ou peu proéminents, angles postérieurs largement arrondis; bord antérieur graduellement échancré entre les yeux ou subtransverse au milieu; bords antéro-latéraux tranchants, droits ou légèrement arqués en dehors; bord postérieur de même. Prostethium à bord antérieur aminci, subtronqué, graduellement arrondi vers le rostre; bord postérieur subtransverse ou légèrement oblique, pas ou peu sinué. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un sillon subtransversal ou légèrement oblique, à bords parallèles, n'égalant jamais la moitié de la largeur du metastethium, droit ou très faiblement arqué, non recourbé en avant à l'extrémité (sauf parfois l'extrême bout). Mesosternum à sillon net, à bords relevés distinctement. Tibias à face supérieure présentant un sillon parfois peu net. Ecusson ne recouvrant en général pas l'extrême bord de l'abdomen, à bords latéraux peu divergents dès la base, fréquemment presque parallèles, laissant à découvert la partie costale des élytres au moins jusqu'au milieu de sa longueur, déclive dès la base, distinctement moins convexe que le pronotum. Ventre présentant souvent sur le deuxième et souvent le troisième segment une impression ou sillon médian (second segment prolongé vers le metastethium), dont on retrouve parfois une vague indication sur les autres segments; incisures subtransverses sur le disque, droites ou à peine recourbées en dehors; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement; angles apicaux des segments fréquemment prolongés en une dent ou épine aiguë fort nette.

Type du genre : *S. obtusus*, Dall.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Symphylus* renferme un certain nombre d'espèces répandues dans l'Amérique centrale et l'Amérique du Sud.

1. *S. affinis*, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 137 (1803) (*Tetyra*) (Antilles).

affinis, Schjödte, in Kroyer's Nat. Tidsskr., Vol. 4, p. 299 (1842) (*Pachycoris*); Stål, Hem. Fabr., 1, p. 14 (1868) (*Symphylus*).

2. *S. albomaculatus*, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl. p. 315, pl. 30, f. 8 (1889) (*Symphylus*) (Panama).
3. *S. cyphnoides*, Walker, Cat. Heter. Brit. Mus., Vol. 1, p. 50 (1867) (Mexique, Panama).
   vernus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 315, pl. 29, f. 25 (1889) (*Symphylus*).
4. *S. deplanatus*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 3, f. 344 (1839) (*Pachycoris*) (Amérique centrale, Brésil).
   deplanatus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., pl. 1, f. 12 et 13 (1880) (*Symphylus*).
   Knochii, Germar, Zeitschr. Ent., 1, p. 98 (1839) (*Pachycoris*).
   var. apicifer, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus. Vol. 3, p. 516 (1868) (*Symphylus*). — **Pl. 4, Fig. 7.**
   var. bipustulatus, Walker, idem, Vol. 3, p. 517 (1858) (*Symphylus*).
5. *S. divergens*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 3, p. 517 (1868) (*Symphylus*) (Brésil).
6. *S. evac*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 19, p. 49 (1904) (*Symphylus*) (Bolivie).
7. *S. infumatus*, Uhler, Proc. Ent. Soc. Philad., Vol. 2, p. 361 (1863) (*Symphylus*) (Mexique).
8. *S. lativittatus*, Breddin, Soc. Ent., Vol. 18, p. 57 (1903) (*Symphylus*) (Equateur).
9. *S. leucospilus*, Walker, Cat. Heter. Brit. Mus., Vol. 1, p. 51 (1879) (*Pachycoris*) (Brésil).
10. *S. luminosus*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 95 (1839) (*Pachycoris*) (Mexique).
   luminosus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 6, f. 461 (1839) (*Pachycoris*).
11. *S. modestus*, Distant, Biol. Cent. Amer., Heteropt., p. 23, pl. 2, f. 8 (1880) (*Smphylus*) (Guatémala, Panama).
12. *S. obliquus*, Guérin, in Sagra, Hist. Cuba, Ins., p. 362 (1857) (excl. syn.) (*Scutellera*) (Cuba).
13. *S. obtusus*, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 37 (1851) (*Symphylus*) (Colombie, Mexique, Panama).
   gibbosus, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., p. 23, pl. 3, f. 2 (1880) (*Symphylus*).
14. *S. pœcilus*, Dallas, List. Hem., Vol. 1, p. 38, pl. 1, f. 6 (1851) (*Symphylus*) (Brésil).
15. *S. ramivitta*, Walker, Cat. Heter., Brit. Mus., Vol. 3, p. 518 (1868) (*Symphylus*) (Brésil nord, Honduras). — **Pl. 4, Fig. 8.**
   ramivitta, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., pl. 29, f. 3 (1889) (*Symphylus*).
16. *S. rivulosus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 51 (1867) (*Symphylus*) (Amérique centrale, Brésil nord).
   plagiatus, Walker, Cat. Het., Vol. 1, p. 55 (1867) (*Symphylus*); Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., pl. 2, f. 7 (1880) (*Symphylus*).
17. *S. Signoreti*, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 315, pl. 29, f. 25 (1889) (*Symphylus*) (Mexique).

21. Genus GALEACIUS, Distant

Galeacius. Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 316 (1889).

Caractères. — Corps de forme obovalaire, plus ou moins convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, plus large que longue, peu convexe, le tylus davantage, inclinée à plus de 45°; triangulaire, côtés à rebord peu accentué, nettement sinués en avant des yeux, puis convergents tout en dessinant une courbe plus ou moins accentuée; tylus un peu plus long que les juga. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article à peu près égal ou un peu plus long que les suivants pris ensemble. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête; trois premiers de longueur presque égale entre eux, ou second plus court, quatrième et cinquième sensiblement plus longs. Pronotum transversal, plus de deux fois aussi large que long; bord antérieur peu profondément échancré, subtransversal au milieu; bord postérieur légèrement arqué en dedans; bords postéro- et antéro-latéraux presque aussi longs, ces derniers dilatés et arqués en dehors, les angles antérieurs par suite fort obtus; angles latéraux pas ou guère proéminents, angles postérieurs arrondis. Prostethium à bord antérieur sinué derrière l'œil, aminci, en angle arrondi vers le rostre; bord postérieur tranversal ou dirigé légèrement obliquement en avant et en dehors. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un sillon souvent assez effacé dépassant le milieu du métastethium. Sillon du mésosternum peu profond. Tibias présentant à leur face supérieur deux sillons séparés par une ride longitudinale. Ecusson convexe à sa base, à bords presque parallèles jusqu'au delà du milieu, faiblement divergents à la base; laissant le bord

de l'abdomen à découvert et la partie costale des élytres libres au delà du milieu, cette dernière à bord externe arqué en dehors à la base. Ventre à bord externe déprimé, incisures droites en dehors; taches stridulantes nettes; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement; angles apicaux des segments nettements proéminents, aigus.

Type du genre : *G. tesselatus*. Dist.

Distribution géographique des espèces. — Les trois espèces connues ont été respectivement signalées du Panama, du Pérou et du Brésil.

1. *G. Martini,* Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 299 (1904) (*Galeacius*) (Brésil). — **Pl. 4, Fig. 5.**
2. *G. simplex,* Breddin, Soc. Ent., Vol. 19, p. 49 (1904) (*Galeacius*) (Pérou). — **Pl. 4, Fig. 6.**
3. *G. tessellatus,* Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 316, pl. 29, f. 24 (1889) (*Galeacius*) (Panama).

22. Genus DEROPLAX, Mayr

Deroplax. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 905 (1864); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 66 (1902); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 68 (1903).

Sergia. Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 58 (1864).

Caractères. — Corps ovalaire ou obovalaire, en général de convexité médiocre. Tête plus courte que le pronotum, plus large que longue, convexe, triangulaire; côtés peu fortement sinués; lobes subégaux. Ocelles environ trois fois, ou moins de trois fois, aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, second article tout au plus égal aux deux suivants pris ensemble, ceux-ci subégaux. Antennes de cinq articles, le second dépassant l'extrémité de la tête, un peu plus long que le troisième. Pronotum moins ou plus de deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs obtusément arrondis; bord antérieur peu échancré entre les yeux; bords antéro-latéraux sinués ou presque droits; bord postérieur légèrement arqué en dehors. Prostethium aminci et dilaté en avant, cachant la base des antennes, plus ou moins arrondi vers le rostre; bord postérieur faiblement oblique ou subtranverse. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un sillon plus ou moins net, égalant au moins le tiers de la largeur du metastethium, parfois légèrement recourbé en avant à l'extrémité. Mesosternum à sillon médian assez profond. Tibias à face supérieure plane ou à peu près. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres libres qu'à la base, à bords divergents dès la base. — Ventre convexe, à côtés non déprimés; incisures droites ou très légèrement courbées en dehors; taches stridulantes pas très nettes; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Les trois sous-genres établis dans le genre *Deroplax* se différencient comme suit :

1. — *Corps très fortement bombé en dessus. Ecusson à peu près aussi long que la tête et le pronotum réunis. Pronotum pas deux fois aussi large que long, plus court d'un tiers que l'écusson, à côtés antéro-latéraux obtus, convexes, présentant de petits tubercules.* . . . . Subgenus Argocoris (Mayr), Stål.

Corps moins bombé. Ecusson en général plus long que la tête et le pronotum réunis. Pronotum environ deux fois ou plus de deux fois aussi large que long, plus court de moitié que l'écusson, à bords latéraux en général moins obtus avant le milieu, non tuberculés, mais parfois vaguement denticulés . . . . 2.

2. — *Antennes à second article plus long que le troisième. Lobes du prostethium tout entiers ponctués. Pas de ligne longitudinale médiane lisse sur le pronotum et l'écusson, ou une ligne peu nette, en partie effacée* . . . . Subgenus Deroplax (Mayr), Stål.
Second et troisième articles des antennes subégaux. Lobes du prosthetium lisses ou moins fortement ponctués vers les bords. Une ligne lisse bien nette sur le pronotum et l'écusson . . . . . Subgenus Sergia (Stål), Stål.

Type du genre : *D. nigropunctata*, Stål (*circumducta* Mayr).

Distribution géographique des espèces. — Le genre est surtout répandu dans les régions éthiopiennes, mais une espèce en a été trouvée dans l'Inde anglaise.

I. Subgenus ARGOCORIS (Mayr), Stål

Argocoris. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 905 (1864); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 25 (1873); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 69 (1903).

1. *D. Redtenbacheri*, Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 905 (1864) (*Argocoris*) (Assinie, Sénégal, Sennaar).
   obesa, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 57 (1864) (*Sergia*).
   Redtenbacheri, Schouteden, Rhynch. Aethiop., Vol. 1, p. 70 (1903) (*Deroplax*).

2. Subgenus DEROPLAX (Mayr), Stål

Deroplax. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 905 (1864); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 25 (1873); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 69 (1903).

2. *D. afra*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 1, p. 47, f. 497 (1839) (*Psacasta*) (Cap, Guinée).
   afra, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 60 (1864) (*Sergia*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 75 (1903) (*Deroplax*).
3. *D. caffra*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 94 (1839) (*Pachycoris*) (Caffrerie).
   caffra, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 25 (1873) (*Deroplax*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 73 (1903) (*Deroplax*).
   natalensis, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1853, p. 211 (*Eurygaster*).
   obscurus, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 40 (1851) (*Odontotarsus*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 58 (1864 (*Sergia*); Enum. Hem., Vol. 3, p. 25 (1873) (*Deroplax*).
4. *D. circumducta*, Germar (nec Schouteden 1903), Silb. Rev. Ent., Vol. 5, p. 190 (1837) (*Pachycoris*) (Cap).
   circumducta, Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 301 (1904) (*Deroplax*).
5. *D. diffusa*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol 1, p. 57 (1867) (*Hotea*) (Inde anglaise).
   diffusa, Distant; Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 66 (1902) (*Deroplax*).
6. *D. illota*, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1858, p 311 (*Odontotarsus*) (Afrique du Sud).
   illota, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 58 (1864) (*Sergia*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 76 (1903) (*Deroplax*).
7. *D. nigropunctata*, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 57 (1864) (*Sergia*) (Tout le Continent éthiopien; plus rare dans les régions occidentales).
   nigropunctata, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 25 (1872) (*Deroplax*).
   circumducta, var. nigropunctata, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 73 (1903) (*Deroplax*).
   var. picea, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 56 (1867) (*Hotea*).
   circumducta, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 71 (1903) (*Deroplax*) (syn. excl.)

3. Subgenus SERGIA (Stål), Stål

Sergia. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 26 (1873); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 69 (1903).

8. *D. nigrofasciata*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 2, p. 310 (1898) (*Deroplax*) (Nyasaland, Afriq. or.).
   nigrofasciata, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 77, pl. 1, f. 3 (1903) (*Deroplax*).
9. *D. silphoides*, Thunberg, Nov. Ins. Sp., Vol. 2, p. 29 (1783) (*Cimex*) (Toutes les régions éthiopiennes, semble-t-il, mais rare dans l'Afrique occidentale).
   silphoides, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 59 (1864) (*Sergia*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 78 (1903) (*Deroplax*).

var. — Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 80 (1903).
var. Coquereli, Signoret, Ann. Soc. Ent. Fr. (3), Vol. 8, p. 918, pl. 13, f. 1 (1860) (*Odontotarsus*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 59 (1864) (*Sergia*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 79 (1903).
var. stigma, Fabricius, Ent. Syst., Suppl., p. 528 (1798) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 133 (1803) (*Tetyra*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 59 (1864); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 79 (1903).

23. Genus HOTEA, Amyot & Serville

Hotea. Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 44 (1843); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 65 (1902); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 63 (1903).

Caractères. — Corps en ovale large et assez court ou presque quadrangulaire arrondi en arrière, assez fortement convexe. Tête de même longueur que le pronotum, convexe, triangulaire, sinuée de chaque côté en avant des yeux, puis graduellement rétrécie ou à bords presque parallèles jusqu'au delà du milieu, puis brusquement convergents; tylus dépassant légèrement les juga. Ocelles environ quatre fois aussi éloignés l'un de l'autre que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les suivants pris ensemble, ceux-ci subégaux. Antennes de cinq articles, le second atteignant tout au plus ou non l'extrémité de la tête; troisième égal ou plus court que le second. — Pronotum plus de deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux proéminents nettement, angles postérieurs arrondis; bord antérieur assez graduellement échancré, bords antéro-latéraux fortement sinués, arqués en dedans; bord postérieur à peu près droit ou légèrement arqué en dedans. Prostethium aminci et dilaté en avant, cachant la base des antennes, l'angle interne vers le rostre arrondi. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un sillon obliquement dirigé en arrière, ne dépassant pas la moitié du metastethium. — Tibias à face supérieure plane ou à bords légèrement relevés. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres libres qu'à la base. — Ventre à côtés en général déprimés; angles apicaux des segments parfois pourvus d'un petit tubercule; une impression médiane longitudinale à la base; taches stridulantes plus ou moins nettes; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Dans ce genre, nous distinguerons avec Stål trois sections :

1. — *Corps ovalaire. Côtés de la tête subparallèles jusqu'au delà du milieu, puis brusquement convergents. Ventre convexe jusqu'au bord externe, les angles apicaux des segments présentant un petit tubercule* (Madagascar) . . . . Subgenus Phymatogonia, Stål.
Corps vaguement ovoïde, ou à peu près quadrangulaire à partir des épaules, arrondi en arrière. Tête assez graduellement rétrécie en avant des yeux. Côtés du ventre plans ou déprimés en dehors, angles apicaux des segments non tuberculés. . . . . 2.
2. — *Corps plus large. Tylus non proéminent lorsqu'on regarde la tête du profil. Bucculæ présentant une dent assez éloignée de l'apex. — Espèces africaines* . . . . Subgenus Hotea (Amyot & Serville) Stål.
Corps plus étroit. Tylus proéminent, obtus. Bucculæ à dent plus rapprochée de l'apex. — Espèces asiatiques . . . . Subgenus Tylonca Stål.

Type du genre : *H. subfasciata*, Westw. (*triangulum*, A. & S.).

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Hotea* est répandu dans presque toute l'Ethiopie et dans toute l'Asie non paléarctique : Indes, Malaisie, Chine méridionale, etc.

I. Subgenus HOTEA, s. str.

Hotea s. str. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873); Schouteden, Rhynch. Aethiop., p. 63 (1903).

1. *H. acuta*, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 55 (1864) (*Hotea*) (Afrique centrale et occidentale).
acuta, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 66, pl. 2, f. 1 (1903) (*Hotea*).

2. *H. subfasciata* (Westwood), Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 64 (1903) (*Hotea*) (Toutes les régions éthiopiennes).
subsp. Gambiae, Westwood, Hope Cat. Hem., p. 11 (1837) (*Trigonosoma*); Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 54 (1864) (*Hotea*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 66 (1903) (*Hotea*).
apicale, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 11 (1837) (*Trigonosoma*).
triangulum, Amyot et Serville, Hist. Hém., p. 41, pl. 1, fig. 7 (1843) (*Hotea*).
subsp. subfasciata, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 11 (1837) (*Taigonosoma*).
subfasciata, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 54 (1864) (*Hotea*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 65 (1903) (*Hotea*).
falcatus, Germar, Silb. Rev. Ent., Vol. 5, p. 191 (1837) (*Pachycoris*).
melanaria, Walker, Cat. Heter., Vol. 1, p. 56 (1867) (*Hotea*).
vicinum, Signoret, Rev. Mag. Zool., 1851, p. 441 (*Hotea*).

2. Subgenus PHYMATOGONIA, Stål

Hotea subg. **Phymatogonia**, Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 24 (1873) (Madagascar); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 63 (1903).
3. *H. denticulata*, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 55 (1854) (*Hotea*).
denticulata, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 67 (1903) (*Hotea*).

3. Subgenus TYLONCA, Stål

Hotea subg. **Tylonca**, Stål, En. Hem., Vol. 3, p. 25 (1873); Schouteden, Rhyn. Aethiop., 1, p. 63 (1903).
4. *H. curculionoides*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 106, fig. 331 (1835) (*Pachycoris*) (Indes, Malaisie, Chine).
curculionoides, Snellen van Vollenhoven, Fauna Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 37 (1863) (*Hotea*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 65 (1902) (*Hotea*).
nasuta, Walker, Cat. Heter., Vol. 1, p. 58 (1867) (*Hotea*).
punctulata, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1. p. 106 (1839) (*Pachycoris*).
var. fusca, Snellen van Vollenhoven, Fauna Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 38 (1863) (*Hotea*).
5. *H. nigrorufa*, Walker, Cat. Heter., Vol. 1, p. 57 (1867) *Hotea*) (Inde).
nigrorufa, Atkinson, Journ. As. Soc. Beng., 56, p. 185 (1877) (*Hotea*); Distant, Fauna, Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 66 (1902) (*Hotea*).

24. Genus EPHYNES, Stål

Ephynes, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 495.

Caractères. — Corps de forme large subobovalaire, pas très bombé. Tête de même longueur que le pronotum (ou à peine plus courte), à peu près aussi longue que large, peu convexe, triangulaire, graduellement rétrécie; tylus dépassant les lobes latéraux; côtés obtus, bords externes très légèrement sinués en avant des yeux puis légèrement arrondis. Ocelles environ quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre dépassant un peu les hanches postérieures; second article aussi long que les suivants réunis, troisième légèrement plus long que le quatrième. Antennes de cinq articles; second article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus long que le troisième, qui est à peu près de même longueur que le premier. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux non saillants, angles postérieurs arrondis; bord antérieur à peine échancré entre les yeux; bords latéraux antérieurs légèrement arqués en dehors et réfléchis, bords latéraux postérieurs presque aussi longs que les antérieurs; bord postérieur droit. Prostethium à bord antérieur tranchant, tronqué, relevé vers le rostre; bord postérieur transversal à peu près droit. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés externes de la poitrine, prolongés en un sillon presque transversal assez effacé, moins long que la moitié de la largeur du metastethium. Mesosternum à sillon net, à bords relevés en carène, avec une sorte de tubercule mousse de chaque côté en dehors. Tibias à sillon supérieur peu accentué. Ecusson ne recouvrant pas la marge de l'abdomen, laissant à découvert jusqu'au-delà du milieu le bord costal des élytres, celui-ci légèrement dilaté et réfléchi à la base; s'élargissant peu après la base, et à peu près aussi large au milieu qu'en ce

point; graduellement déclive. Ventre présentant une impression médiane nette sur le deuxième segment; incisures subtransverses sur le disque, à peu près droites en dehors; taches stridulantes peu accentuées; sixième segment pas deux fois aussi long sur la ligne médiane que le long du bord interne (sans la dent), ne recouvrant pas les genitalia; côtés déprimés, bord tranchant, les angles apicaux des segments quatre à six prolongés en une dent ou épine robuste et pointue; les autres segments à angles peu nettement prolongés.

Type du genre : *E. brevicollis*, Stål.

Distribution géographique de l'espèce. — Le genre *Ephynes* n'est connu que du Brésil.

1. *E. brevicollis*, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 16 (1870) (*Ephynes*) (Brésil). — **Pl. 4, Fig. 9.**
   Knochii, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 495 (*Ephynes*) (nec *Pachycoris Knochii* Germ.)

25. Genus LOBOTHYREUS, Mayr

Lobothyreus, Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 904 (1864); Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 14 (1870).

Caractères. — Corps presque carré à partir des épaules ou en trapèze large à sommet arrondi, pas fort convexe. Tête environ de même longueur que le pronotum, convexe, surtout le tylus; triangulaire, plus large que longue; côtés sinués en avant des yeux, puis parallèles, et enfin sinués ou tronqués obliquement à l'extrémité; tylus un peu plus long que les juga. Ocelles environ quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures; second article plus court que les suivants réunis ou égal à eux, troisième un peu plus long que le quatrième. Antennes de cinq articles, second article dépassant l'extrémité de la tête, plus court que le premier, qui est à peu près égal au troisième. Pronotum plus de deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux pas ou à peine proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur peu échancré entre les yeux; bords antéro-latéraux presque droits ou à peine sinués vers le milieu, tranchants; bord postérieur à peu près droit. Prostethium à bord antérieur aminci, obtusément angulé en avant, l'angle interne arrondi; bord postérieur oblique, faiblement sinué. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine, prolongés en un sillon oblique en avant, légèrement courbé, graduellement rétréci, égalant environ la moitié du métastethium. Mesosternum à sillon median net, à bords relevés en avant. Sillon tibial plus ou moins accentué. Ecusson ne recouvrant pas l'extrême bord de l'abdomen, laissant la partie costale des élytres libre au-delà du milieu, plus déclive à partir du milieu environ; bords présentant après le milieu une sorte de repli régulier ou de gondolement, parfois formant une espèce de lobule. Ventre présentant sur le deuxième segment une impression médiane; peu profonde, et souvent une plus faible sur le troisième; côtés déprimés, angles apicaux légèrement proéminents; incisures subtransverses sur le disque, droites en dehors; sixième segment environ deux fois aussi long au milieu que latéralement, ne cachant pas les genitalia.

Type du genre : *L. lobatus*, Westw.

Distribution géographique des espèces. — Le genre est propre aux régions nord de l'Amérique du Sud.

1. *L. brasiliensis*, Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 300 (1904) (*Lobothyreus*) (Brésil). **Pl. 5, Fig. 12.**
2. *L. illex*, Bergroth, Rev. Ent., Vol. 10, p. 214 (1891) (*Lobothyreus*) (Brésil, Cayenne).
3. *L. lobatus*, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 12 (1887) (*Pachycoris*) (Brésil, Nouvelle-Grenade). **Pl. 5, Fig. 2.**
   lobatus, Mayr, Reise, Novara, Hem., p. 31, pl. 1, fig. 1 (1866) (*Lobothyreus*).
   apicalis, Walker, Cat. Heter., Vol, 1, p. 50 (1867) (*Pachycoris*)
   signatus, Walker, idem, Vol. 3, p. 517 (1868) (*Symphylus*).

26. Genus CRATHIS, Stål

Crathis, Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 22, p. 142 (1861); Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 495.

Caractères. — Corps de forme large et courte, presque quadrangulaire (à partir des angles latéraux du pronotum), arrondi en arrière, plus convexe en dessus qu'en dessous. Tête peu plus courte que le pronotum, presque aussi longue que large, assez convexe, bords latéraux nettement sinués en avant des yeux, puis à peu près parallèles jusque vers l'extrémité où ils sont de nouveau et assez brusquement sinués, lobes latéraux un peu moins longs que le tylus, fort rétrécis au sommet à cause des sinus latéraux; tylus plus élevé. Ocelles trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux, ceux-ci globuleux. Rostre dépassant les hanches postérieures; second article nettement plus long que le troisième, quatrième plus court que celui-ci. Antennes de cinq articles, le deuxième atteignant environ l'extrémité de la tête; trois premiers articles de longueur peu différente. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu saillants, angles postérieurs arrondis; bord antérieur faiblement échancré entre les yeux, légèrement relevés derrière ceux-ci; bords antéro-latéraux assez fortement sinués avant le milieu, la partie postérieure dessinant avec l'angle latéral une courbe assez prononcée, à convexité externe; bord postérieur légèrement arqué en dedans. Prostethium à bord antérieur échancré derrière l'œil, dilaté, peu fortement, vers le rostre; bord postérieur oblique, peu sinué, à peu près droit en dehors. Lobe postérieur externe du mesostethium arrondi. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés externes de la poitrine, prolongés en un long et étroit sillon droit (souvent représenté par une simple crête lisse) dirigé obliquement en avant. Mesosternum avec un sillon médian assez faible. Tibias à face supérieure présentant un sillon assez net. Ecusson à bords peu divergents à la base, puis presque parallèles, graduellement déclive, ne recouvrant pas les bords latéraux de l'abdomen, laissant à découvert au delà du milieu la partie costale des élytres, celle-ci large et dilatée en dehors à la base. Ventre à deuxième segment présentant une impression médiane; côtés tranchants; incisures subtransverses vers le disque, légèrement recourbées en avant en dehors; taches stridulantes assez nettes; sixième segment au moins deux fois aussi long au milieu que latéralement, recouvrant les genitalia chez le mâle.

Type du genre : *C. longifrons*, Stål.

Distribution géographique des espèces. — Les *Crathis* habitent l'Amérique centrale (sud) et le nord de l'Amérique du Sud.

1. *C. ansatus*, Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 313, pl. 29, f. 22 (1889) (*Lobothyreus*) (Panama).
2. *C. longifrons*, Stål, Stett. Ent. Zeit., Vol. 22, p. 142 (1861) (*Crathis*) (Guyane, Nouvelle-Grenade, Pérou).
   obscurus, Distant, Trans. Ent. Soc. Lond., 1880, p. 147, pl. 5, f. 1 et 1*a* (*Lobothyreus*).

27. Genus AGONOSOMA [1], Laporte

Scapularia (Giste) Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 3 (1837).
Agonosoma, Laporte de Castelnau, Ess. Hém., p. 69 (1832); Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 494.
Agonocoris, Bergroth, Rev. Ent., Vol. 10, p. 235 (1891).

Caractères. — Corps elliptique, bombé assez fortement. Tête un peu plus courte que le pro-

(1) Mon éminent collègue, M. E. Bergroth, me signale (comme le dit Agassiz) le fait que *Agonosoma*, Guér. (Diptera) n'a été publié qu'en 1838 et non en 1830, date de laquelle datent seulement les planches de l'ouvrage de Guérin (Voyage de la Coquille), tandis que le texte n'a paru que plus tard; sur les planches, le genre appelé *Agonosoma* dans le texte, figure sous le nom de *Chrysosoma*. *Agonosoma*, Lap. (1832) a donc la priorité.

notum, plus large que longue, pas ou à peine plus étroite que la base de l'écusson, convexe, déclive à plus de 45° et presque verticale en avant, triangulaire; côtés obtus et arrondis; bords latéraux à peine sinués en avant des yeux, tylus dépassant légèrement les juga. Distance séparant entre eux les ocelles égalant deux à trois fois celle dont ils sont éloignés des yeux. Rostre dépassant les hanches postérieures; second article aussi long, ou même plus long, que les suivants réunis. Antennes de cinq articles, le second dépassant peu l'extrémité de la tête, à peu près égal au premier et un peu plus long que le troisième. Pronotum par deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux à peine proéminents. angles postérieurs obtus, arrondis; bord antérieur à peine échancré entre les yeux, aussi large que la tête; bords latéraux antérieurs légèrement sinués, non tranchants, bord postérieur à peu près droit. Prostethium à bord antérieur droit, aminci et dilaté vers le rostre, graduellement arrondi; bord postérieur sinué en dehors et plus largemement en dedans. Orifices nettement plus rapprochés des hanches que des côtés externes de la poitrine, prolongés en un sillon dirigé obliquement en arrière et recourbé graduellement en avant. Mesosternum à sillon net. Sillon de la face supérieure des tibias assez net. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant qu'une faible portion des élytres à découvert à la base, déclive après le milieu; un bourrelet basal plus ou moins net. Ventre sans sillon médian, incisures droites en dehors, la cinquième chez le mâle dessinant un angle fort accentué, à sommet dirigé vers la base du ventre; sixième segment au moins trois fois aussi long au milieu que latéralement, prolongé en avant de façon à cacher les genitalia, arrondi ou tronqué au bout; bords externes non convexes.

Type du genre : *S. trilineata*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Les espèces de ce genre habitent toute l'Amérique centrale et méridionale.

1. *S. Dohrni*, Schouteden, Stett. Ent. Zeit., Vol. 64, p. 362 (1903) (*Agonosoma*) (Mexique).
2. *S. flavolineatum*, Laporte, Ess. Hém., p. 69 (1832) (*Agonosoma*) (Partie nord de l'Amérique méridionale).
   flavolineata, Amyot et Serville, Hist. Hém., p. 44, pl. 2, f. 2 (1843) (*Agonosoma*).
   lineatus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 3, p. 68, f. 282 (1835) (*Agonosoma*).
3. *S. trilineatum*, Fabricius, Spec. Ins. Vol., 2, p. 341 (1781) (*Cimex*) (Amérique centrale et nord de l'Amérique du Sud).
   trilineata, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 135 (1803) (*Tetyra*); Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 12 (1870) (*Agonosoma*); Distant, Biol. Centr. Amer., Heteropt., Suppl., p. 313, pl. 30, f. 5 (1889) (*Agonosoma*).
   var. bicolor, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 12 (1837) (*Agonosoma*).
   Reichii, Spinola, Ess. Hém., p. 361 (1837) (*Agonosoma*).
   var. e, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 13 (1870).
   var. dichroum, Perty, Del. An., p. 164, pl. 33, f. 2 (1830) (*Scutellera*); Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 45 (1843) (*Agonosoma*).
   bigatus. Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 102 (1837) (*Pachycoris*).
   var. c, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 13 (1870) (*Agonosoma*).
   var. quadriguttatum, Signoret, Ann. Soc. Ent. Fr., 1851, p. 330, pl. 10, f. 1 (*Agonosoma*).
   flavipes, Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 42 (1851) (*Agonosoma*).
   var. d, Stål, Enum. Hem., Vol. 1, p. 13 (1870) (*Agonosoma*).
   var. Stali m.
   var. f, Stål, Enum Hem., Vol. 1, p. 13 (1870) (*Agonosoma*).
   var. trivittatum. Panzer, in Voet, Beschr. Ins., Vol. 4, p. 111, pl. 47, f. 12 (1798) (*Cimex*).
   var. b, Stål, Enum. Hem., Vol 1, p. 13 (1870) (*Agonosoma*).
   virgatus, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 102, pl. 1, f. 6 (1839) (*Pachycoris*).

28. Genus TIRIDATES, Stål

Tiridates, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1867, p. 491.

Caractères. — Corps subovalaire, assez fortement bombé. Tête plus longue que la moitié du pronotum, un peu plus large que longue, nettement plus étroite que la base de l'écusson, assez convexe, à côtés obtus et arrondis, triangulaire; bords latéraux faiblement sinués en avant des yeux, tylus un peu plus long que les juga, ceux-ci graduellement rétrécies à l'extrémité. Ocelles quatre fois aussi éloignés

entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les suivants pris ensemble. Antennes de cinq articles; second article dépassant peu l'extrémité de la tête, un peu plus court que le premier, qui lui-même n'est pas aussi long que le troisième. Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux non ou à peine proéminents. postérieurs obtusément arrondis; bord antérieur à peine échancré; bords antéro-latéraux à peine sinués, subrectilignes, assez obtus; bord postérieur presque droit. Prostethium à bord antérieur droit, graduellement arrondi vers le rostre. aminci; bord postérieur subtransverse, avec un très léger sinus en dehors, et un autre plus net en dedans. Mesostethium à lobe externe postérieur faible. Orifices plus rapprochés des hanches que des bords externes de la poitrine, se continuant en un court sillon transversal droit ou à peine courbé. Sillon mésosternal net. Tibias à sillon net à leur face supérieure. Ecusson bombé, recouvrant tout l'abdomen, fort large dès la base, déclive après le milieu, ne laissant qu'une petite portion des élytres à découvert à la base. Ventre sans sillon, deuxième segment présentant à peine une légère impression médiane; incisures subtransverses sur le disque, droites en dehors; sixième segment prolongé fortement en avant, de façon à recouvrir complètement, ou peu s'en faut, les genitalia, légèrement tronqué au bout, au moins trois fois aussi long sur la ligne médiane que sur les bords latéraux (l'extrémité dlstale de ceux-ci est marquée par un léger sinus, terminant le bord lisse externe du connexivum); bords externes légèrement déprimés.

Type du genre : *T. rubrocinctus*, H.-Sch.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Tiridates* n'a jusqu'ici été trouvé qu'au Mexique.

1. *T. mexicanus*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 3, f. 343 (1839) (*Pachycoris*) (Mexique).
   ? *flavicinctus*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 8, f. 351 (1839) (*Pachycoris*)(= ? *Agonosoma Dohrni* Schout.).
2. *T. rubrocinctus*, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 9, f. 352 (1839) (*Pachycoris*) (Mexique).
   rubrocinctus, Stål, Stett. Ent. Zeit. Vol. 23, p. 83 (1862) (*Agonosoma*).

TRIBU 5. ODONTOTARSARIA, MIHI

Eurygastraria. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1872, p. 32; Enum. Hem., Vol. 3, p. 28 (1873).

Odontotarsaria. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1872, p. 32; Enum. Hem. Vol. 3, p. 4 (1873).

Odontoscelaria. Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1872, p. 33, Enum. Hem. Vol. 3, p. 4 (1873).

Caractères. — Corps convexe en dessous également, non (ou peu notablement) pubescent en général. Sillon mésosternal et métasternal net, parfois limité de chaque côté par une crête ou un tubercule sur le mésosternum, mais jamais par de hautes carènes. Orifices distincts ou non. Pas de tache stridulantes striées. Bords antéro-latéraux du pronotum peu ou pas arqués en général. Second article des antennes droit ou légèrement courbé à la base. Incisures ventrales plus ou moins graduellement courbées sur le disque.

Observation. — Comme je l'ai dit incidemment plus haut, je réunis en une seule tribu les *Odontotarsaria*, *Odontoscelaria* et *Eurygastraria* de Stål. Les caractères d'après lesquels on sépare ces trois tribus ne sont, en effet, pas tranchés; ainsi le genre *Morbora* de Distant, qui, comme le confirme Bergroth, est bien certainement voisin de *Odontoscelis* et genres voisins et appartient par la majeure partie de ses caractères aux *Odontoscelaria* de Stål, alors que la présence d'orifices métasternaux fort nets (que Distant n'avait pas signalés) l'en sépare et le rapprocherait des *Eurygastraria!* De même, *Promecocoris* à la tête tout aussi transverse que certains *Odontoscelaria*, et est cependant rangé parmi les *Odontotarsaria*. Ceci pour expliquer l'extension que je donne à la tribu des *Odontotarsaria*.

Distribution géographique des genres. — La tribu des *Odontotarsaria* telle que je l'ai comprise, possède des représentants dans les cinq partie du monde.

TABLEAU DES GENRES

1. — *Orifices distincts, prolongés ou non en un sillon* . . . . 2.
Orifices non distincts. . . . . 11.

2. — *Connexixum large, débordant notablement l'écusson. Elytres à bord costal libre au delà du milieu* . . . . 3.
Ecusson recouvrant tout l'abdomen sauf l'extrême bord (en faisant abstraction des tubercules ou saillies que celui-ci peut présenter), et ne laissant les élytres libres qu'à leur base . . . . 7.

3. — *Tête triangulaire, aiguë en avant, plus longue que large et plus longue que le pronotum. Orifices non prolongés en un sillon* . Genus Macrocarenus, Stål.
Tête arrondie en avant, moins longue que large, plus courte que le pronotum . . . . 4.

4. — *Tête transverse, ses bords, de même que ceux du pronotum, présentant de petites dents fort nettes. Orifices prolongé en un court sillon.* . . . . Genus Morbora, Distant.
Bords de la tête et du pronotum non dentés. Si la tête est tranverse (Promecocoris) *les orifices ne sont pas prolongés en un sillon* . . . . 5.

5. — *Mésosternum ne présentant ni crêtes ni tubercules. Orifices prolongés en un sillon bien distinct* . . . . Genus Eurygaster, Laporte.
Mesosternum présenlane de chaque côté du sillon médian une crête ou un tubercul . . . . 6.

6. — *Orifices non prolongés en un sillon. Côtés latéraux du pronotum jamais arqués en dehors* . . . . Genus Xerobia, Stål.
Orifices prolongés en un sillon. Bords latéraux du pronotum nettement arqués en dehors . . . . Genus Polyphyma, Jakowleff.

7. — *Antennes de quatre articles. Tête pointue en avant, l'extrémité des joues relevée à l'apex, où elles sont légèrement hiscentes; tylus inclus. Ventre présentant à la base un court sillon à bords relevés en carène lisse* . . . . Genus Ceratocranum, Reuter.
Antennes de cinq articles. Tête arrondie en avant, joues ni hiscentes en avant ni relevées à l'apex; tylus libre ou inclus . . . . 8.

8. — *Bords antéro-latéraux du pronotum arqués en déhors. Joues et tylus d'égale longueur. Tibias denticulés* . . . . . . Genus Promecocoris, Puton.
Bords du pronotum droits ou arqués en dedans. Tylus inclus ou non. Tibias non denticulés . . . . 9.

9. — *Angles apicaux des segments non marqués par un tubercule mousse. Bords antéro-latéraux du pronotum droits, étroitement réfléchis.* . . . . Genus Melanodema, Jakowleff.
Angles apicaux des segments marqués par un tubercule mousse, ou la moitie antérieure des segments prolongés en dehors en forme de lobe. Bords antérieurs du pronotum en général sinués . . . . 18.

10. — *La moitié antérieure des segments du connexium prolongée en dehors en un lobe fort accentué. Tylus libre* . . . . . . Genus Periphyma, Jakowleff.

Moitié antérieure des segments nullement saillantes. Tylus inclus, sauf dans le sous-genre Periphymopsis . . . . Genus Psacasta, Germar.

11. — *Tête plus large entre les yeux qu'elle n'est longue*. . . . . 12.

Tête au moins aussi longue que large entre les yeux . . . . 14.

12. — *Bords latéraux du pronotum incisés vers le milieu, une impression profonde et continue reliant entre elles les encoches*. . . Genus Irochrotus, Amyot & Serville.

Bords latéraux du pronotum entiers ou incisés en arrière du milieu, pas de forte impression continue transversale . . . . 13.

13. — *Bords latéraux du pronotum entiers* . . . . 13.

Bords latéraux incisés en avant des angles latéraux . . . . Genus Odontoscelis, Laporte.

14. — *Tête large et tronquée en avant, les angles arrondis* . . . . 15.

Tête assez graduellement rétrécie en avant des yeux et non tronquée en avant . . . . 16.

15. — *Bords antéro-latéraux du pronotum faiblement arqués en dehors; angles latéraux entiers* . . . . Genus Vanduzeeina, mihi.

Bords latéraux du pronotum sinués plus ou moins nettement et en avant; angles latéraux incisés . . . . Genus Phimodera, Germar.

16. — *Corps non tomenteux, sans pubescence soyeuse. Côtés de la tête à rebord net* . . . . 17.

Corps tomenteux, à pubescence soyeuse (en dessus également). Côtés de la tête très obtus, sans rebord net . . . . 18.

17. — *Tête plus obtusément arrondie en avant, tylus à peine tumescent. Ocelles cinq à six fois aussi éloignés entre eux que des yeux.* Genus Odontotarsus, Laporte.

Tete à partie apicale perpendiculaire, plus graduellement rétrécie à partir des yeux. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux . . . . Genus Ellipsocoris, Mayr.

18. — *Les lignes séparant le tylus des joues sont parallèles (ou à peu près) jusqu'à l'extrémité* . . . . Genus Fokkeria, Schouteden.

Les lignes de séparation entre le tylus et les joues sont divergentes, le tylus proéminant obtusément . . . . Genus Alphocoris, Germar.

1. Genus EURYGASTER, Laporte

Eurygaster. Laporte de Castelnau, Ess., p. 69 (1832); Fieber, Eur. Hem., p. 368 (1861); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873).

Bellocoris. (p.) Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 42 (1834).

Holophlygdus. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873) (*Subgenus*).

Platypleurus. Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 343 (1865); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873) (*Subgenus*).

Tetyra. (p.) Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 72 (1839); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 48 (1839).

Caractères. — Corps de forme ovalaire ou ovoïde large, peu convexe. Tête égale ou peu plus courte que le pronotum, triangulaire, à côtés tranchants, non ou à peine distinctement sinués en avant des yeux, plane en dessus, plus large que longue, inclinée à 45° environ; lobes subégaux ou juga

contiguës en avant du tylus. Ocelles deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, second article égalant au moins les suivants pris ensemble; quatrième un peu plus court que le précédent. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, le second arqué; trois premiers articles sensiblement de même longueur, ou second article plus long que chacun des deux autres. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux pas ou à peine proéminents, arrondis, de même que les angles postérieurs; bord antérieur peu échancré, subtransverse; bords antéro-lateraux presque droits ou arqués en dehors; bord postérieur à peu près droit. Prostethium légèrement dilaté en avant, aminci, arrondi vers le rostre; bord postérieur sensiblement droit, subtransverse ou dirigé obliquement en arrière. Orifices non prolongés en un sillon. Mesosternum à sillon médian net. Un sillon plus ou moins net à la face supérieure des tibias. Ecusson bien plus étroit que l'abdomen, laissant le bord costal des élytres libre jusqu'au delà du milieu, à bords subparallèles ou légèrement divergents dès la base. Ventre aussi large ou plus large que le pronotum, sans sillon aucun ou présentant au moins à la base une légère impression longitudinale médiane; côtés déprimés, bord tranchants; incisures graduellement courbées sur le disque; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Il ne semble pas qu'il y ait lieu de conserver dans ce genre les trois sections établies par Stål, certaines espèces présentant des caractères appartenant à la fois à deux sous-genres.

Type du genre : *E. hottentotus*, Fabr.

Distribution géographique des espèces. — Le genre *Eurygaster* est répandu en Europe, dans l'Afrique boréale et en Asie, et est représenté par deux espèces dans l'Amérique du Nord.

1. *E. alternatus*, Say, Amer. Ent., Vol. 3, pl. 43, f. 3 (1828) (*Tetyra*) (Amérique du Nord).
   alternatus, Say, Complete Writings, Vol. 1, p. 94, pl. 43, f. 3 (1859); Provancher, Fauna Ent. Canad., Vol. 3, p. 23 (1885) (*Eurygaster*); Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 18 (1904) (*Eurygaster*).
   nicoletanensis, Provancher, Natur Canad., Vol. 4, p. 73 (1872) (*Eurygaster*).
2. *E. carinatus*, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 18 (1904) (*Eurygaster*) (Etats-Unis).
3. *E. dilaticollis*, Dohrn, Stett. Ent. Zeit., Vol. 2, p. 100 (1860) (*Eurygaster*) (Europe méridionale et orientale et Asie paléarctique). — **Pl. 3, Fig. 3.**
   brevicollis, Fieber, Eur. Hem., p. 370 (1861) (*Eurygaster*).
4. *E. Fokheri*, Puton, Rev. Ent., Vol. 11, p. 318 (1893) (*Eurygaster*) (Tyrol).
5. *E. hottentotus*, Fabricius, Syst. Ent., p. 699 (1775) (*Cimex*) (Europe méridionale et Afrique boréale.
   hottentotus, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 136 (1803) (*Tetyra*); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873) (*Eurygaster*).
   cucullata, Schrank, Fauna Boic., Vol. p. 68 (1801) (*Thyreocoris*).
   fuscocucullatus, Goeze, Ent. Beitr., Vol. 2, p. 235 (1778) (*Cimex*).
   maroccanus, Fabricius, Syst. Ent., Suppl., p. 529 (1798) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 135 (1803) (*Tetyra*); Fieber, Eur. Hem., p. 369 (1861) (*Eurygaster*); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linné Lyon, Vol. 12, p. 366 (1865) (*Eurygaster*).
6. *E. integriceps*, Puton, Mitth. Schweiz. Ent. Ges., Vol. 6, p. 119 (1881) (*Eurygaster*) (Europe méridionale et orientale, Turkestan, Perse).
   integriceps, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 61, P. 2, p. 81 (1885) (*Eurygaster*).
   var. *ferrugineus*, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 219 (1900).
   var. *grisescens*, Reuter, loc. cit. (1900).
   var. *niger*, Reuter, loc. cit. (1900).
   var. *plagiatus*, Reuter, loc. cit. (1900).
   var. *testaceus*, Reuter, loc. cit. (1900).
7. *E. læviusculus*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 61 (2), p. 78 et 81 (*Eurygaster*) (Sibérie).
8. *E. maurus*, Linné, Faune Suec., p. 246 (1761) (*Cimex*) (Europe, Afrique boréale, Syrie, Inde, Chine et Japon).
   maurus, Fieber, Eur. Hem., p. 370 (1861) (*Eurygaster*); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 343 (1865) (*Eurygaster*); Douglas & Scott, Brit. Hem., Vol. 7, pl. 2, f. 5 (1865) (*Eurygaster*); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 68 (1902) (*Eurygaster*).
   austriacus, Schranck, Fauna Boic., Vol. 2, p. 68 (1801) (*Thyreocoris*).
   cappatus, Fourcroy, Ent. Paris, Vol. 1, p. 216 (1785) (*Cimex*).
   cinereus, Goeze, Ent. Beitr., Vol. 2, p. 276 (1778) (*Cimex*).
   cognatus, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 11 (1837) (*Eurygaster*).

Frischii, Gmelin, Syst. Nat., Vol. 13, p. 2134 (1788) (*Cimex*).
lineatus, Sulzer, Gesch. Ins., p. 95, pl. 10, f. 6 (1785) (*Cimex*).
Schrankii, Goeze, Ent. Beitr., Vol. 2, p. 234 (1778) (*Cimex*).
testudinarius, Fourcroy, Ent. Paris, Vol. 1, p. 195 (1785) (*Cimex*).
var. grisescens, Rey, Rev. Ent., Vol. 7, p. 92 (1888).
var. niger, Fieber, Eur. Hem., p. 370 (1861).
var. pictus, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 136 (1803 (*Tetyra*); Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 45, f. 140 (1834) (*Bellocoris*).
orientalis, Westwood, Hope Cat. Hem., 1, p. 11 (1837) (*Eurygaster*).
var. signatus, Fieber, Eur. Hem., p. 370 (1873).

9. *E. minor*, Montandon, Rev. Ent., Vol. 4, p. 172, f. 3 (1885) (*Eurygaster*) (France méridionale).
10. *E. nigrocucullatus*, Goeze, Ent. Beitr., Vol. 2, p. 235 (1778) (*Cimex*) (Europe, Afrique boréale, Java, Molluques).

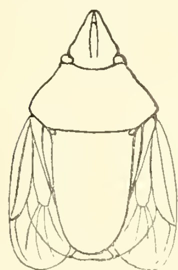
nigrocucullatus, Reuter, Rev. Synon. Heteropt. Pal., p. 82 (1888).
fuscus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873) (*Eurygaster*).
hottentotus, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 73 (1839) (*Tetyra*); Fieber, Eur. Hem., p. 369 (1861) (*Eurygaster*); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linné Lyon, Vol. 12, p. 347 (1865) (*Eurygaster*).
ligneus, Snellen van Vollenhoven, Faune Ent. Ind. Néerl., Vol. 1, p. 40 (1863) (*Eurygaster*).
aethiops, Goeze, Ent. Beitr., Vol. 2, p. 235 (1778) (*Cimex*).
maurus (p.), Fabricius, Syst. Ent., p. 699 (1775) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 136 (1803) (*Tetyra*).
niger, Stål, Hem. Fabr., Vol. 1, p. 12 (1868) (*Eurygaster*).
obliqua, Kolenati, Mel. Ent., Vol. 12, p. 132 (1845) (*Eurygaster*).
secalinus, Fourcroy, Ent. Paris., p. 216 (1785) (*Cimex*).
var. cucullatus, Gmelin, Syst. Nat., Vol. 4, p. 2134 (1788) (*Cimex*).
niger, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 136 (1803) (*Tetyra*).
var. fuscus, Gmelin, Syst. Nat., Vol. 4, p. 2134 (1788) (*Cimex*).

11. *E. Schreiberi*, Montandon, Rev. Ent., p. 171, f. 2 (1885) (*Eurygaster*) (Hongrie, Illyrie).
12. *E. sinicus*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 67 (1867) (*Eurygaster*) (Chine).
13. *E. sodalis*, Horvath, Term. Füz., Vol. 18, p. 221 (1896) (*Eurygaster*) (Taschkent).

2. Genus MACROCARENUS, Stål

Macrocarenus, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 32 (1873).

Caractères. — Corps en ovoïde allongé, peu convexe, plus en dessous qu'en dessus (*M. acuminatus*). Tête en triangle allongé, plus longue que large (avec les yeux), plus longue également que le pronotum; juga notablement plus longues que le tylus, contigues en avant de celui-ci, rétrécies graduellement mais non aiguës à l'apex; bords légèrement bisinués et faiblement crénelés. Ocelles deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus court que les suivants réunis, le troisième un peu plus long que le dernier. Antennes à troisième article atteignant l'extrémité de la tête; premier court, plus court que la moitié du second, qui est un peu plus long que le troisième. — Pronotum deux fois aussi large que long; bord antérieur peu fortement échancré; bords antéro-latéraux presque droits, très légèrement sinués; bord postérieur faiblement sinué; angles antérieurs légèrement proéminents en dehors; angles latéraux nettement proéminents, angles postérieurs arrondis. Prostethium sinué en dedans antérieurement, l'angle interne non arrondi et saillant en avant; relevé le long du rostre; bord postérieur légèrement oblique. Orifices non prolongés en un sillon, un peu plus rapprochés des côtés externes de la poitrine que des hanches. Sillon mésosternal accentué, à bords assez nettement relevés. — Sillon tibial distinct. — Ecusson pas plus large à la base que le bord antérieur du pronotum, celui subégal au postérieur; puis les bords convergent graduellement mais très faiblement, et l'apex est largement arrondi, n'atteignant pas l'extrémité de l'abdomen (tout en restant peu éloigné); toute la zone latérale des élytres reste libre; côtés de l'abdomen largement à découvert. — Abdomen à connexivum élargi comme chez *Eurygaster* et déprimé; bord tranchant. Ventre présentant sur la ligne médiane un très faible sillon; sixième segment


M. acuminatus, Dall.

à peu près aussi long au milieu que sur les côtés; incisures graduellement arqués. (Décrit d'après le type ♀ de *M. acuminatus,* Dallas, que représente la figure ci-dessus, dessinée par M. Horace Knight.)

Type du genre : *M. acuminatus,* Dall.

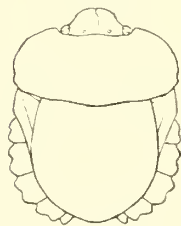
Distribution géographique des espèces. — Les deux espèces connues à ce jour habitent toutes deux l'Australie.

1. *M. acuminatus,* Dallas, List Hem. Brit. Mus., Vol. 1, p. 49 (1851) (*Eurygaster*) (Nouvelle Hollande).
2. *M. scutellatus,* Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 46 (1899) (*Macrocarenus*) (Australie).

3. Genus POLYPHYMA, Jakowleff

Polyphyma, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 10, p. 74 (1878).

Caractères. — Corps de forme large, subquadrangulaire, assez peu convexe en-dessous, davantage en-dessus. Tête très fortement déclive, plus large que longue, un peu plus longue que la moitié du pronotum, triangulaire, à côtés non obtus, amincis mais non tranchants, assez sinués en avant des yeux; tylus convexe, bien plus court que les joues, qui sont contigues au-devant de lui; les juga inclinées obliquement, ce qui fait paraître la tête concave en avant. Yeux petits; ocelles situées sur une ligne nettement postérieure aux yeux, moins de deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures. Antennes grêles, de cinq articles; premier article long, subégal au cinquième; second courbé, un peu plus long que le troisième et un peu plus court que le quatrième, celui-ci nettement plus court que le cinquième. Pronotum un peu plus de deux fois aussi large que long; bord antérieur oblique et sinué derrièreles yeux, largement mais peu profondément échancré entre eux; bords antéro-latéraux assez fortement arqués en dehors, vaguement crénelés (ondulés plutôt); bord postérieur faiblement arqué en dehors, très légèrement angulé au milieu; angles antérieurs saillants en avant; angles latéraux légèrement proéminents, faiblement sinués (les bords antéro-latéraux s'étendant jusqu'à l'angle); le pronotum est un peu plus étroit que l'abdomen; il présente des saillies linéaires plus ou moins régulières et régulièrement anastomosées, notamment une carène longitudinale médiane traversant en avant une sorte d'élévation subcirculaire, et de chaque côté de cette carène une autre oblique (derrière l'ocelle correspondant). Prostethium échancré derrière l'œil, puis très obtusément angulé, arrondi en dedans; bord postérieur oblique, légérement bisinué. Orifices situés à l'intersection des méso- et métastethium, près des hanches, continués en un sillon transverse arqué. Mésosternum à sillon médian profond, limité de chaque côté par une sorte de carène arrondie en-dessus, assez élevée (sans dépasser le plan de la poitrine). Fémurs rugueux; tibias à sillon supérieur peu accentué, les bords de la face supérieure présentant des crénelures obtuses assez espacées (plus nettes au bord postérieur pour les tibias antérieurs, au bord antérieur pour les tibias médians). Ecusson laissant à découvert toute la zône latérale (dilatée d'ailleurs) de l'abdomen, laissant libre les élytres à la base seulement; côtés peu divergents dès la base; la carène médiane du pronotum se continue sur l'écusson en même temps que la partie centrale du disque se soulève en une sorte de cône sur lequel passe la carène; toute la surface est également couverte de saillies plus ou moins nettes, anastomosées plus ou moins régulièrement, dont deux plus nettes à la base, continant les carènes obliques du pronotum. Abdomen à zone latérale large dilatée et déprimée, débordant fortement l'écusson; le bord externe des segments 2 à 5 découpé en deux lobes obtusement anguleux, celui du sixième segment ne présentant qu'une saillie unique (v. fig.); vu de dos, ce connexivum présente sur chaque segment une élévation transverse nette correspondant au lobe postérieur; sixième segment ventral un peu plus long au milieu que latéralement, avec une impression


P. Koenigi, Jak.

linéaire transversale subapicale fort nette, ce limbre apical subvertical; les genitalia ♀ très fortement déclives.

Type du genre : *P. scrobiculata*, Jak.

Distribution géographique des espèces. — Le genre n'est connu que de Perse et du Turkestan.

1. *P. Koenigi*, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 24, p. 315 (1889) (Turkestan).
2. *P. scrobiculata*, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross.,Vol. 10, p. 74 (1878) (Perse).

4. Genus XEROBIA, Stål

Xerobia, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p.29 (1873); Schouteden, Rhynch. Aethiop, 1, p. 65 (1903).

Caractères.— Corps de forme ovoïde large, assez peu convexe. Tête plus longue que la moitié du pronotum, large, à peine convexe, un peu plus large que longue, obtuse en avant; côtés nettement sinués enavant des yeux; joues plus longues que le tylus et contigues au-devant de lui; bucculæ élevées, arrondies. Ocelles environ deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les suivants réunis. Antennes assez grêles et courtes, de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second courbé et plus court que le premier, troisième subégal au deuxième. Pronotum plus de deux fois aussi large que long, plus étroit que l'abdomen; angles latéraux échancrés (peu profondément), angles postérieurs obtus, arrondis; bord antérieur assez graduellement échancré, bords antéro-latéraux faiblement sinués ou à peu près droits, bord postérieur subrectiligne ou légèrement sinué; une impression, interrompue par trois carènes longitudinales, entre les angles latéraux; d'assez nombreuses rugosités ou carènes. Prostethium légèrement dilaté en avant, l'angle interne arrondi vers le rostre; bord postérieur à peine sinué en dehors. Orifices petits, non prolongés en un sillon, rapprochés des hanches. Mesosternum à gouttière médiane nette, limitée de de chaque coté par un rebord bien dessiné. Tibias à sillon net à leur face supérieure. Ecusson bien moins large que l'abdomen, laissant la partie externe des élytres à découvert; côtés peu divergents dès la base; il présente les mêmes rugosités que le pronotum. Abdomen un peu plus large que le pronotum, à bord irrégulier, côtés déprimés, débordant fortement les élytres; angles apicaux des segments arrondis; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *O. sculpturata*, Stål.

Distribution géographique des espèces.— Les espèces décrites, au nombre de trois, habitent le continent éthiopien et la Syrie.

1. *X. sculpturata*, Stål, Öfv. Vet. Ak. Förh., 1858, p. 311; Hem. Afr. Vol. 1, p. 61 (1864) (*Eurygaster*) (Afrique du sud, Hereroland, Ile San Thoné).
   sculpturata, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 86, pl. 2, fig. 5 (1903) (*Xerobia*).
2. *X. Ståli*, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 87, fig. 19 (1903) (*Xerobia*) (Somaliland).
3. *X. verrucosa*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873) (*Xerolia*) (Syrie).

5. Genus CERATOCRANUM, Reuter

Ceratocephala, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 12, p. 9 (1882).
Ceratocranum, Reuter, Rev. Ent., Vol. 9, p. 248 (1890).

Caractères. — Corps de forme elliptique large, assez bombé, davantage en-dessus. Tête à peu près perpendiculaire, pas beaucoup plus courte que le pronotum, environ aussi longue que large avec

les yeux, triangulaire, graduellement rétrécie, pointue à l'extrémité; joues bien plus longues que le tylus



contiguës au-devant de lui, hiscentes à l'apex où elles sont assez aigues et relevées vers le haut; côtés faiblement sinués en avant des yeux et à peine distinctement près de l'apex, tranchants; juga et tylus convexes; bucculæ arrondies. Ocelles un peu plus de deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux, situés un peu en arrière de la ligne postérieure des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, second article égalant les deux suivants réunis, ceux-ci égaux entre eux. Antennes de quatre articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, troisième un peu plus long que le second mais nettement plus court que le quatrième. Pronotum un peu plus de deux fois aussi large que long; bord antérieur nettement échancré, graduellement arrondi entre les yeux; bords antéro-latéraux à peu près droits ou à peine visiblement courbés en dehors, peu tranchants; bord postérieur droit; angles latéraux non proéminents, obtus, arrondis; angles postérieurs obtusément arrondis. Prostethium à bord antérieur aminci et dilaté, cachant la base des antennes, échancré derrière l'œil, puis dilaté, arrondi graduellement vers le rostre; bord postérieur oblique, légèrement bisinué. Orifices fort petits, situés près des hanches, contre le bord antérieur du métastethium arrondis. Mesosternum à sillon apparemment bien accentué (caché dans l'exemplaire que j'ai étudié). Tibias présentant des saillies aigues ou épines courtes; sillon de la face supérieure net; les tibias antérieurs légèrement courbés. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf l'extrême bord; les élytres libres à la base seulement; déclive assez brusquement et fortement après le milieu. Ventre présentant à la base, sur le deuxième segment, un sillon court à bords relevés nettement en carène; sixième segment environ deux fois aussi long au milieu que latéralement; côtés non tranchants; angles apicaux des segments mousses. Genitalia ♀ à peu près perpendiculaires.

Type du genre : *C. caucasicum*, Jak.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue habite l'Arménie et le Caucase.

1. — *C. caucasicum*, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 12, p. 10 (1882) (*Ceratocephala*) (Arménie).
var. anthracinum, Horvath, Rev. Ent., Vol. 10, p. 75 (1891) (*Ceratocephala*) (Caucase).

6. Genus PSACASTA, Germar

Psacasta. Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 68 (1839); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 317 (1865); Fieber, Europ. Hem., p. 375 (1861); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 29 (1873).
Tetira. Spinola, Ess. Hém., p. 364 (1837).
Ventocoris. (p.) Hahn, Wanz. Ins., Vol, 2, p. 35 (1833).

Caractères. — Corps elliptique ou faiblement obovalaire, assez convexe. Tête fortement déclive plus longue que la moitié du pronotum, tantôt légèrement, tantôt plus fortement convexe, triangulaire, plus ou moins arrondie en avant; juga contigus ou au moins convergents en avant du tylus mais à peine plus longs que lui, rarement égaux au tylus; côtés peu fortement sinués. Ocelles de deux à trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article subégal aux suivants réunis ou plus long qu'eux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête; second article nettement plus long que le premier, troisième plus court que celui-ci. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; angles pas ou à peine proéminents, angles postérieures arrondis, parfois presque effacés; bord antérieur en général peu échancré, le fond de l'échancrure parfois presque droit; bords antéro-latéraux droits ou faiblement arqués en dehors ou à peine sinués en avant; bord postérieur tantôt droit, tantôt arqué en dehors, rarement arqué en dedans très faiblement. Prostethium en général dilaté notablement en avant, fortement échancré derrière l'œil, arrondi vers le rostre; bord postérieur pas fort oblique. Orifices non prolongés en un sillon. Mesosternum à gouttière

médiane fort nette. Tibias à face supérieure à sillon pas très aecentué; griffes avec arolia. Ecusson ne recouvrant pas l'extrême bord de l'abdomen, ne laissant le bord costal des élytres que jusqu'au milieu tout au plus, uni ou présentaut une gibbosité ou carène nette dans le sens de la longueur; bords divergents dès la base. Ventre convexe; incisures assez graduellement courbées ou subtransverses sur le disque; angles apicaux des segments présentant un tubercule mousse; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement. Chez le mâle, le ventre présente de chaque côté du disque un grand espaee imponctué ou à ponctuation fort espacée,

Mulsant et Rey ont subdivisé les *Psacasta* en deux genres : *Psacasta* et *Cryptodontus,* que Stål et à sa suite Puton ne considèrent. à bon droit semble-t-il, que comme des sous genres de *Psacasta.* A ces deux sous genres il en faut joindre un troisième, destiné à recevoir *P. Lethierryi*, qni n'est pas un *Peryphyma,* comme l'a cru Reuter. Nous les distinguerons comme suit :

1. — *Tylus libre, aussi long que les joues, qui ne convergent pas en avant. Base de l'écusson présentant des carènes longitudinales nettes, tout le dessus du corps convert de tubercules coniques dont un plus fort à la base de la tête* . . . . Subgen. Periphymopsis, Mihi.
   Tylus plus court que les joues, qui convergent au devant de lui et souvent arrivent en contact. Pas de carènes nettes à la base de l'écusson. Corps sans gros tubercules coniques, notamment à la base de la tête . . . . 2.
2. — *Bucculæ dentées en arrière. Second article des antennes pas deux fois aussi long que le troisième* . . . . Subgen. Cryptodontus, Mulsant & Rey.
   Bucculæ mutiques. Second article des antennes au moins deux fois aussi long que le troisième . . . . Subgen. Psacasta, Germar s. str.

Type du genre : *P. exanthematica,* Scop.

Distribution géographique de l'espèce. — Le genre *Psacasta* est propre à la forme paléarctique : il habite l'Europe méridionale et le nord de l'Afrique, Syrie et régions voisines.

1. Subgenus CRYPTODONTUS, Mulsant & Rey

Cryptodontus. Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 317 et 320 (1865).

1. — *P. tuberculata,* Fabricius, Spec., Vol. 2, p. 343 (1781) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 139 (1803) (*Tetyra*). Europe méridionale, Maroc).
   tuberculata, Fieber, Eur. Hem., p. 376 (1861) (*Psacasta*); Mulsant et Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p 321 (1865) (*Cryptodontus*).
2. — *P. neglecta,* Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 27, f. 377 (1839) (*Psacasta*) (Europe méridionale, Afrique boréale, Asie-Mineure).
   neglecta, Fieber, Eur. Hem., p. 377 (1861) (*Psacasta*).
   rugulosa. Horvath, Term. Füz., Vol. 7, p. 22 (1883) (*Psacasta*).

2. Subgenus PSACASTA, Germar

Psacasta. Germar, Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 317 (1865).

3. — *P. affinis.* Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 214 (1900) (*Psacasta*) (Russie mérid.).
4. — *P. anthriboides,* Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 70 (1839) (*Psacasta*) (Afrique boréale).
   cerinthe, Wolff, Ic. Cim., Vol. 5, p. 173, f. 167 (1811) (*Tetyra*).
5. — *P. cerinthe,* Fabricius, Mant. Ins., Vol. 2, p. 280 (1707 (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 140 (1883) (*Tetyra*) (Europe méridionale, bassin de la Méditerrannée).
   cerinthe, Mulsant et Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 320 (1865) (*Psacasta*).
   cerinthae, Fieber, Eur. Hem., p. 375 (1861) (*Psacasta*).

gentilis, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 30 (1803) (*Tetyra*); Schjödte, in Kröyer's, Nat. Tidsskr., Vol. 4, p. 301 (1842) (*Tetyra*).
hispana, Rambur, Faune Andal., Vol. 2, p. 99 (*Tetyra*).
nigra, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 141 (1839) (*Psacasta*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 47, f. 498 (1839) (*Psacasta*).
pagana, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 140 (1803) (*Tetyra*).
var. *argillacea*, Horvath, Wien. Ent. Zeit. Vol., 8, p. 173 (1889) (*Psacasta*).

6. — *P. conspersa*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 71 (1839) (*Psacasta*).
conspersa, Fieber, Eur. Hem., p. 376 (1861) (*Psacasta*).
granulata, Costa, Cim. Regn. Neapol., pl. 5, f. 13.

7. — *P. cypria*, Puton, Mitth. Schweiz. Ent. Ges., Vol. 6, p. 119 (1831) (*Psacasta*) (Chypre).

8. — *P. exanthematica*, Scopoli, Ent. Carn., p. 121 (1763) (*Cimex*) (Europe méridionale, Arménie, Syrie).
Allioni, Gmelin Ed., Syst. Nat., 1, 44, p. 2132 (1888) (*Cimex*); Fieber, Eur. Hem., p. 376 (1861) (*Psacasta*).
albopunctata, Krunicki, Trudi Univ. Charkow, Vol. 4, p. 6 (1871) (*Scutellera*).
minor, Puton, Syn. Hém. Fr., Vol. 2, p. 11 (1881) (*Psacasta*).
pedemontana, Fabricius, Spec., Vol. 2, p. 342 (1781) (*Cimex*); Syst. Rhyng., p. 137 (1803) (*Tetyra*); Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 37, f. 134 (*Ventocoris*); Mulsant et Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 317 (1865) (*Psacasta*).
var. *herculeana*, Horvath, Rev. Ent., Vol. 10, p. 76 (1891) (*Psacasta*).
exanthematica, Puton, Syn. Hém. Fr., Vol. 2, p. 11 (1881) (*Psacasta*).

9. — *P. Marmottani*, Puton, Rev. Ent., Vol. 6, p. 298 (1887) (*Psacasta*) (Algérie).

10. — *P. pallida*, Reuter, Öfv. Finsk. Soc. Förh. Vol. 44, p. 141 (1902) (*Psacasta*) (Akbès).

11. — *P. transcaspica*, Jakowleff, Horae Soc. Ent. Ross. Vol. 24, p. 315 (1889) (*Psacasta*) (Turcomanie).

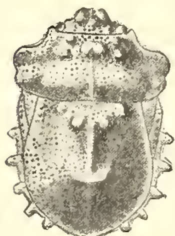
3. Subgenus PERIPHYMOPSIS, Mihi

12. — *P. Lethierryi*, Puton, Ann. Soc. Ent. Fr. (5), Vol. 3, p. 11 (1873) (*Psacasta*) (Algérie, Maroc, Tunisie). — **Pl. 5, Fig. 17.**
Lethierryi, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 216 (1900) (*Periphyma*).

7. Genus PERIPHYMA, Jakowleff

Periphyma. Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 23, p. 312 (1889).

Caractères. — Corps assez large, subobovoïde, assez fortement convexe en dessus, moins en dessous. Tête un peu plus large que longue, plus courte que le pronotum, subtronquée en avant, les angles arrondis; très fortement déclive, peu convexe; côtés assez obtus, fortement sinués en avant des yeux, peu convergents après le sinus, la tête en avant des sinus nettement plus étroite qu'entre les yeux; tylus un peu plus long que les juga, assez large, à sa base, entre les yeux, un tubercule conique, mousse peu élevé. Ocelles un peu plus éloignés entre eux que des yeux, placés au sommet externe de petites saillies coniques sur une ligne située nettement en arrière des yeux. Bucculæ nettement angulées en avant (angle obtus, à sommet arrondi). Rostre atteingnant les hanches postérieures (caché par les antennes chez le type et unique exemplaire que j'ai vu). Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, subégal aux deux suivants réunis, ceux-ci à peu près égaux entre eux; quatrième un peu plus long que le troisième, cinquième nettement plus long que le quatrième. Pronotum un peu plus de deux fois aussi large que long; angles antérieurs proéminents en avant en dehors des yeux sous forme de lobule dépassant le milieu des yeux; angles latéraux en apparence sinués, arrondis, proéminents en dehors des élytres, mais peu fortement; angles postérieurs presque effacés; bord antérieur peu fortement échancré entre les yeux, subtransverse au milieu; bords antéro-latéraux nettement arqués en dedans en avant, reportés en dehors en arrière et arrondis, ce qui fait paraître les angles latéraux sinués, la convexité antérieure délimitant ce sinus un peu plus proéminente que la convexité postérieure; une ligne carénée médiane assez nette; en avant, sur la ligne médiane et entre les sinus latéraux, un assez



fort tubercule, divisé peu profondément au sommet par une impression longitudinale; de chaque côté de ce tubercule, sur une ligne un peu oblique longitudinale située daus le prolongement des ocelles, deux tubercules plus petits mais fort nets, coniques. Prostethium dilaté en avant, fortement échancré pour recevoir l'œil (surtout à cause du lobule signalé au pronotum), puis dilaté; le bord postérieur légèrement oblique, largement sinué. Orifices fort rapprochés des hanches, peu apparents, prolongés en un sillon étroit. Sillons tibiaux à peine indiqués. Ecusson dépassant un peu l'extrémité de l'abdomen, laissant le bord latéral de celui-ci libre, ne ne laissant pas le bord des élytres à découvert jusqu'au milieu; un peu après le milieu, une élévation tranverse fort nette, formant pyramide quand on la regarde de côté; fortement déclive après cette élévation; à la base, au milieu, une aire élevée se continuant en arrière par une carène longitudinale effacée vers l'apex; à la base de cette carène, un peu éloignées du bord basal, deux élévations coniques mousses, et de chaque côté de l'aire une callosité saillante allongée, placée sur la même ligne que les tubercules latéraux du pronotum; l'élévation médiane du disque est déprimé de chaque côté de la carène médiane, qui la traverse; les quatre saillies basales indiquéees ci-dessus et la base de la carène sont placées sur une ligne arquée (v. fig.); de chaque côté, contre le bord externe de la callosité latérale, il y a une impression nette, cette callosité est assez éloignée du bord latéral de l'écusson. Bord costal des élytres présentant à la base une indication d'angle arrondi. Ventre (la base était cachée par l'épingle dans le spécimen que j'ai étudié) à incisures graduellement arquées; la partie antérieure (environ la moitié) des segments du connexivum, située en avant de l'habituelle impression transversale, est prolongée en dehors sous forme d'un lobule large, à bords latéraux subparallèles, arrondi à l'extrémité, en moyenne environ aussi long que large, ces lobules forts nets quand on regarde l'insecte de dessus; les stigmates légèrement proéminents; genitalia ♀ presque perpendiculaires.

Note : La description a été faite d'après le type de *P. Batesoni*, que j'ai pu voir grâce à l'obligeance de M. Reuter, et que représente la figure ci-dessus.

Type du genre : *P. Batesoni*, Jak.

Distribution géographique de l'espèce. — Ce curieux genre n'est jusqu'ici réprésenté que par une seule espèce, qui a été recueillie dans le Turkestan.

1. *P. Batesoni*, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 24, p. 314 (1889) (*Poliphima*) (Turkestan).

8. Genus PROMECOCORIS, Puton

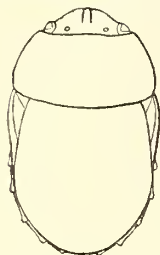
Promecosoma. Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross. Vol. 19, p. 103 (1885).

Promecocoris. Puton, Cat. Hém. Pal., Ed. 1886, p. 7.

Emphylocoris. Reuter, Öfv. Vet. Ak. Förh., Vol. 43, p. 217 (1900).

Caractères. — Corps en ellipse large ou plutôt légèrement obovoïde, assez convexe, un peu plus en dessus qu'en dessous. Tête dépassant un peu en longueur la moitié du pronotum, nettement plus large que longué, déclive à plus de 45°, l'apex d'avantage; en forme de triangle obtus, arrondi en avant; côtés assez convexes, peu sinués en avant des yeux; juga et tylus subégaux; bucculæ non angulées. Ocelles deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux, et situés légèrement en arrière de ceux-ci. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures, le second plus long que les suivants réunis. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, un peu plus long que le second, celui-ci à peu près de même longueur que le quatrième et légèrement courbé, troisième nettement plus court que le second qui est un peu plus court que le cinquième. Pronotum environ deux fois aussi large que long; bord antérieur peu fortement échancré, un peu plus large que la tête avec les yeux; bords antéro-latéraux

tranchants, arqués en dehors; bord postérieur à peu près droit; angles latéraux effacés par la courbe des bords antérieurs, marqués par une faible incisure: angles postérieurs presque effacés. Prostethium à bord antérieur sinué derrière l'œil puis arrondi, coupé obliquement en dedans, relevé des deux côtés du rostre; bord postérieur oblique peu fortement; les bords latéraux nettement rabattus vers le bas. Orifices situés environ à égale distance des hanches et des côtés externes du métastethium, petits. Tibias à sillon peu accentué, les crêtes les limitant en dehors présentant des denticules nets, plus longs et plus aigus sur la face postérieure, où ils sont fort accentués. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf l'extrême bord, ne laissant que la base des élytres à découvert; sur le disque une élévation médiane assez nette subconique (peu saillante); puis brusquement déclive. Bord costal des élytres décrivant à la base une courbe nette en dehors, une sorte d'angle arrondi. Ventre à sixième segment peu plus long au milieu que latéralement; près de l'angle apical des segments 2 à 5, un tubercule mousse fort net lorsqu'on regarde l'insecte de dessus; incisures recourbées faiblement en avant en dehors; sixième segment à angles légèrement déprimés; les stigmates portés sur de petits tubercules. ♀.


P. Stschurowskii, Osch.

Type du genre : *P. laticollis*, Jak.

Observation. — Comme me le fait remarquer M. Reuter, il est possible que contrairement à l'opinion de Jakowleff, *P. Stschurowskii* Osch. soit distinct génériquement de *P. laticollis* Jak., qui m'est inconnu en nature et qui est le type du genre *Promecocoris*; dans ce cas *P. Stschurowskii* se rangera dans le genre *Emphylocoris* Reuter, à côté de *P. testaceus* Reut. D'après la description qu'a donnée Jakowleff de ses deux *Promecocoris*, il est impossible de résoudre la question.

Distribution géographique des espèces. — Le genre ne renferme, jusqu'ici, que trois espèces originaires de Perse et du Tukestan.

1. *P. laticollis*, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 19, p. 105 (1885) (*Promecosoma*) (Turkestan).
2. *P. Stschurowskii*, Oschanine, Hém. de Zarawschau, p. 199 (1870) (Perse, Turkestan).
   pictus, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., 1887, p. 297 (*Promecosoma*).
3. *P. testaceus*, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 43, p. 218 (1900) (*Emphylocoris*) (Turkestan).

9. Genus MELANODEMA, Jakowleff

Melanodema. Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 11, p. 205 (1880); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 68 (1902).

Caractères. — Corps de forme ovoïde allongée, assez convexe, davantage en dessous qu'en dessus. Tête un peu plus courte que le pronotum, déclive à plus de 45°, assez convexe, triangulaire, côtés obtus, droits en avant des yeux; tylus et juga de même longueur; bucculæ arrondies. Ocelles environ cinq fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les deux suivants réunis, troisième subégal au dernier. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second un peu plus long que le premier, troisième plus court que le précédent et légèrement renflé à l'extrémité. Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux arrondis non proéminents, angles postérieurs peu nets, obtusément arrondis; bords antérieur et postérieur à peu près droits, de même que les bords antéro-latéraux, qui présentent un rebord étroit fort net. Prostethium fortement aminci et laminé en avant, le bord antérieur obtusément angulé en dedans de la base de l'antenne, puis arrondi vers le rostre, de chaque côté duquel les lames se continuent; bord postérieur nettement arqué. Tibias à sillon supérieur plus ou moins net. Ecusson pas fort convexe, recouvrant tout l'abdomen sauf l'extrême bord, ne laissant

les élytres libres qu'à la base. Ventre assez convexe, à bord légèrement déprimé, incisures graduellement courbées vers le disque; sixième segment au plus une fois et demie aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *M. carbonaria*, Jak.

Distribution géographique des espèces. — Les deux espèces connues habitent, l'une le Turkestan, l'autre l'Inde anglaise.

1. *M. apicifera*, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 46 (1899) (Inde).
   apicifera, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 69 (1902) (*Melanodema*).
2. *M. carbonaria*, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 11, p. 205 (1880) (Turkestan). — **Pl. 5, Fig. 4.**

10. Genus ODONTOTARSUS, Laporte

Odontotarus, Laporte de Castelnau, Ess. Hem., p. 68 (1832); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 27 (1873); Fieber, Eur. Hem., p. 377 (1861).

Bellocoris (p.), Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 43 (1834).

Odontarsus, Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon., Vol. 12, p. 331 (1865).

Caractères. — Corps de forme obovalaire, plus ou moins graduellement rétrécie en arrière, assez convexe. Tête plus courte que le pronotum, assez fortement convexe, triangulaire, côtés droits ou à peine sinués en avant des yeux, présentant un rebord linéaire; juga graduellement rétrécies à l'extrémité, un peu plus courtes que le tylus. Ocelles cinq à six fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article plus long que les suivants réunis, ceux-ci subégaux entre eux. Antennes de cinq articles; second article atteignant ou dépassant un peu l'extrémité de la tête, plus long que le troisième, premier subégal au second. Pronotum environ deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux peu proéminents, angles postérieurs largement arrondis; bord antérieur graduellement échancré; bords antéro-latéraux sinués, tranchants, fréquemment denticulés en avant; bord postérieur légèrement arqué en dehors ou bisinué. Prosthethium à bord antérieur échancré en dehors pour recevoir l'œil, puis assez fortement dilaté, aminci, l'angle interne arrondi; bord postérieur presque droit, subtransversal. Orifices indistincts. Mesosternum à sillon médian net. Tibias à rebords de la face supérieure nets; souvent une sorte de crête obtuse médiane aux tibias antérieurs. Ecusson laissant à découvert l'extrême bord de l'abdomen, ne laissant libre les élytres qu'à la base, à côtés graduellement convergents dès le milieu, tronqué et arrondi au bout ou prolongé en une sorte de queue obtuse, déprimée. Ventre présentant une impression médiane faible sur le second segment; incisures graduellement arquées, à peu près droites en dehors; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement; angles apicaux des segments obtusément proéminents ou non. Segment génital du mâle fortement déclive.

Type du genre : *O. grammicus*, L.

Distribution géographique des espèces. — Ce genre habite exclusivement les régions paléarctiques : Europe, Afrique boréale, Asie-Mineure.

1. *O. angustatus*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 58, p. 120 (1884) (*Odontotarsus*) (Turkestan). **Pl. 5, Fig. 5.**
   callosus, Horvath, Term. Füz., Vol. 11, p. 322 (1896).
2. *O. caudatus*, Burmeister, Handb. Ent. (2), Vol. 1, p. 392 (1835) (*Pachycoris*) (Europe méridionale et Afrique septentrionale).
   caudatus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 28, f. 378 (1839) (*Pachycoris*); Mulsant et Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 342 (1865) (*Odontotarsus*).
3. *O. flavus*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 58, p. 120 (1884) (Turkestan).
   flavus, Jakowleff, Horæ, Soc. Ent. Ross., Vol. 19, p. 102 (1885) (*Odontotarsus*).
4. *O. Freyi*, Puton, Rev. Ent., Vol. 1, p. 22 (1882) (*Odontotarsus*) (Grèce, Syrie).
   oculatus, Horvath, Term. Füz., Vol, 5, p. 217 (1882) (*Odontotarsus*).

5. *O. grammicus*, Linné, Syst. Nat., Ed. 12, p. 716 (1767) (*Cimex*) (Europe).
grammicus, Mulsant et Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 335 (1865) (*Odontotarsus*).
purpureolineatus, Rossi, Fauna Etrusc., Vol. 2, p. 228, pl. 7, f. 2 (1790) (*Cimex*); Laporte de Castelnau, Ess. p. 68 (1832) (*Odontotarsus*); Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 43, f. 138 (1834) (*Bellocoris*).
nigricornis, Garbiglietti, Bull. Soc. Ent. Ital. Vol. 1, p. 44 (1869) (*Odontotarsus*).
6. *O. Horvathi*, Puton, Rev. Ent., Vol. 11, p. 24 (*Odontotarsus*) (Afrique boréale).
7. *O. impictus*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 61, p. 85 (1886) (*Odontotarsus*) (Turkestan).
8. *O. irroratus* Horvath, Term. Füz., Vol. 5, p. 218 (1882) (*Odontotarsus*) (Asie-Mineure, Grèce).
9. *O. lautus*, Horvath, Rev. Ent., Vol. 10, p. 75 (1891) (*Odontotarsus*) (Arménie, Turkestan).
10. *O. lineatus*, Spinola, Ess., p. 363 (1837) (*Odontotarsus*) (Afrique boréale ?).
11. *O. robustus*, Jakowleff. Bull. Soc. Natur. Mosc., Vol. 58, p. 123 (1884) (*Odontotarsus*) (Caucase).
12, *O. rugicollis*, Jakowleff, Bull. Soc. Natur. Mosc., Vol. 58, p, 121 (1884) (*Odontototarsus*) (Russie orientale).

11. Genus ELLIPSOCORIS, Mayr

Ellipsocoris. Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien., Vol. 14. p. 906 (1864); Stål, Enum. Hem., Vol. 3. p. 27 (1873).

Caractères. — Corps de forme elliptique assez allongée, assez peu convexe. Tête plus courte que le pronotum, plus large que longue, assez bombée, moitié basale déclive à 45° environ, moitié apicale perpendiculaire; côtés convexes, avec un rebord linéaire assez net; tylus un peu plus long que les lobes latéraux, et plus convexe, côtés non sinués en avant des yeux, assez graduellement courbés jusqu'à l'extrémité qui est obtusément arrondie; bucculae dentées en arrière. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les suivants réunis, ceux-ci subégaux. Antennes de cinq articles; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus court que le second et plus long que le troisième, qui égale environ la moitié du second. Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs obtus et arrondis; bord antérieur graduellement échancré entre les yeux, un peu moins large que la base de l'écusson; bords antéro-latéraux très faiblement sinués, presque droits, mousses; bord postérieur à peu près droit. Prostethium à bord antérieur aminci et dilaté, dessinant un angle très obtus à sommet effacé se trouvant environ au niveau de la base de l'antenne, et assez brusquement arrondi vers le rostre; bord postérieur subtransverse, à peine sinué. Orifices plus rapprochés des hanches que des côtés de la poitrine; peu distincts. Les bords latéraux de la face supérieure des tibias relevés. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant la partie costale des élytres à découvert qu'à la base, déclive dès avant le milieu, graduellement rétréci à partir du milieu, arrondi à l'extrémité. Ventre assez convexe, l'extrême bord déprimé, linéaire; incisures graduellement courbées sur le disque, droites en dehors, sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement (chez le mâle au moins). Segment génital du mâle convexe, continuant la courbe du ventre, libre.

Type du genre : *E. trilineatus*, Mayr.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue a été recueillie en Syrie.

1. *E. trilineatus*, Mayr, Verh. Zool. Bot. Ges. Wien, Vol. 14, p. 906 (1864) (*Ellipsocoris*) (Syrie). — **Pl. 5, Fig. 6.**

12. Genus ALPHOCORIS, Germar

Alphocoris. Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 58 (1839); Stål, Enum., Hem., Vol. 3, p. 26 (1873); Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 67 (1902); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 80 (1903).

Sphenaspis. Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross , Vol. 10, p. 72 (1872).

Caractères. — Corps de forme ovalaire allongée, en général étroit, fort convexe, surtout en dessous, entièrement tomenteux. Tête fort convexe, plus longue que la moitié du pronotum, rétrécie en avant des yeux, à côtés obtus et sans rebord; tylus large, tumescent, libre à son extrémité où il s'élargit obtusément; bucculæ assez élevées. Ocelles trois ou quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches intermédiaires; second article plus long que les suivants pris ensemble. Antennes courtes, de cinq articles ; premier article n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus long que le second, qui lui-même est plus long que le troisième. — Pronotum pas deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux obtus et non proéminents, angles postérieurs arrondis; bord antérieur graduellement mais peu profondément échancré, bords antéro-latéraux droits ou à peine sinués; bord postérieur droit ou légèrement arqué, plus étroit que la base de l'écusson. Prostethium dilaté et aminci en avant, graduellement arrondi ; bord postérieur oblique, nettement sinué. Mesosternum à sillon médian profond. — Tibias à face supérieure arrondie. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres libres qu'à la base, un peu prolongé en arrière horizontalement, l'apex sinué ou tronqué. — Ventre convexe, à incisures graduellement arquées; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *A. lixoides* Germ.

Distribution géographique des espèces.— Le genre *Alphocoris* est surtout répandu en Afrique; il se retrouve également en Perse et dans l'Inde anglaise.

1. *A. curculionoides*, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 10, p. 72 (1872) (*Sphenaspis*) (Perse).
2. *A. indutus*, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 61 (1864) (*Alphocoris*) (Afrique centrale et méridionale).
   indutus, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 83 (1903) (*Alphocoris*).
3. *A. larinoides*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 60 (1839) (*Alphocoris*) (Erythrée, Sénégal).
   larinoides, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 84, pl. 2, f. 2 (1903) (*Alphocoris*).
   crassus, Stål, Hem. Afr., Vol. 1, p. 61 (1864) (*Alphocoris*).
   mucorea, Klug, Symb. Phys., Vol. 5, pl. 43, f. 45 (1845) (*Tetyra*).
4. *A. lixoides*, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 59, pl. 1, f. 3 (1839) (*Alphocoris*) (Sénégal, Tagana, Inde anglaise).
   lixoides, Distant, Fauna Brit. Ind., Rhynch.. Vol. 1, p. 67 (1902) (*Alphocoris*) ; Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 81, (1903) (*Alphocoris*).
5. *A. lobulatus*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 26 (1873) (*Alphocoris*) (Niger, Sénégal). — **Pl. 5, Fig. 16.**
   lobulatus, Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 82 (1903) (*Alphocoris*).
   lixoides, Stål (nec Germar), Hem. Afr., Vol. 1, p. 60 (1864) (*Alphocoris*).

13. Genus FOKKERIA, Schouteden

Fokkeria. Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 301 (1904).

Caractères. — Corps de forme ovoïde allongée, assez convexe, entièrement pubescent, plus densément en dessous. Tête plus longue que large entre les yeux (ceux-ci petits), à peu près aussi longue que le pronotum, fort convexe, perpendiculaire en avant, le plan supérieur décrivant une courbe continue; côtés obtus ; assez régulièrement triangulaire, arrondie en avant, les juga coupées obliquement à l'extrémité, à peine plus courtes que le tylus; bucculae graduellement arquées. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, second article plus long que les suivants pris ensemble, ceux-ci subégaux. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, plus court que le second et plus long que le troisième. — Pronotum pas deux fois aussi large que long; angles latéraux arrondis, non proéminents, angles postérieurs obtus et arrondis; bord antérieur à peine échancré; bords antéro-latéraux à peu près droits, de même que le bord postérieur; une impression latérale peu indiquée. Prostethium peu dilaté en avant, coupé obliquement vers le rostre; bord postérieur oblique; une impression submarginale peu accentuée. Orifices indistincts. Sillon sternal net. — Tibias à bords de la face supérieure peu relevés. — Ecusson ne recouvrant pas

l'extrême bord de l'abdomen, ne laissant libre que la base des élytres. — Ventre présentant une légère impression médiane sur le second segment; incisures assez graduellement courbées, mais assez nettement transverses sur le disque; bord externe des segments tuberculé à sa base; sixième segment pas deux fois aussi long au milieu que latéralement (♀).

Type du genre : *E. producta*, Van Duzee (*crassa*, Schout.).

Distribution géographique des espèces. — Le genre n'est encore connu que du Colorado.

1. *F. producta*, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 20 (1904) (*Odontoscelis*) (Colorado). **Pl. 5, Fig. 7.**
   crassa, Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 301 (1904) (*Fokkeria*).

Note : Van Duzee ayant placé son espèce dans le genre *Odontoscelis* et la disant proche de son *O. Balli* (mon *Vanduzeeina*) dont je possédais un type, j'ai naturellement été amené à décrire mon spécimen comme une nouvelle espèce. Mais depuis j'ai reçu en communication le type de M. Van Duzee et j'ai pu constater l'identité des deux individus types.

14. Genus PHIMODERA, Germar

Phimodera. Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 60 (1839); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 324 (1865); Fieber, Eur. Hem., p. 374 (1861); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 27 (1874).

Caractères. — Corps de forme elliptique, en général médiocrement convexe, couvert de courts poils. Tête plus longue que la moitié du pronotum, plus large que longue, convexe, à côtés présentant un rebord linéaire, sinués en avant des yeux, puis graduellement divergents, parfois fort peu nettement; tronquée en avant, les angles arrondis; tylus dépassant en général un peu les juga. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, second égal au premier, troisième plus court. Ocelles de deux et demie à quatre fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Bucculae fort élevées, obtusément angulées. Pronotum au moins deux fois aussi large que long; angles antérieurs fort nets, non arrondis; angles latéraux peu proéminents, arrondis, plus ou moins nettement incisés ou échancrés au milieu; angles postérieurs parfois presque effacés, le bord postérieur alors assez graduellement courbé entre les angles latéraux; bords antéro-latéraux parfois à peu près droits, en général plus ou moins fortement sinués avant le milieu; bord antérieur peu échancré. Prostethium à bord antérieur dilaté, échancré derrière l'œil, puis assez graduellement arrondi ou dessinant un angle obtus à sommet mousse; bord postérieur oblique, arqué ou angulé en dedans, rarement peu distinctement. Orifices indistincts. Mesosternum à sillon médian profond, à bords relevés. — Tibias à face supérieure présentant deux sillons plus ou moins nets. — Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf l'extrême bord, ne laissant les élytres à découvert qu'à la base, pouvant présenter un bourrelet basal ou une forte carène longitudinale. — Ventre assez fortement convexe; incisures assez graduellement courbées sur le disque; un tubercule mousse plus ou moins net marquant l'angle apical des segments ou placé un peu avant cet angle; sixième segment au plus deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *Ph. galgulina* H.-Sch.

Distribution géographique des espèces. — Ce genre est surtout bien représenté dans la faune paléarctique; il se retrouve également aux Etats-Unis. Grâce à l'amabilité de M. O.-M. Reuter qui, préparant une revision des *Phimodera*, a bien voulu me communiquer avant leur publication les résultats de ses recherches, je puis donner ici la synonymie revisée des diverses espèces.

1. *P. amblygonia*, Fieber, Wien. Ent. Monatschr., Vol. 7, p. 8 (1863) (*Phimodera*) (Russie méridionale).
   aridella, Jakowleff, Rev. Russe Ent., Vol. 3, p. 82 (1903) (*Phimodera*).
2. *P. argillacea*, Jakowleff, Rev. Russe Ent., Vol. 1. p. 34 (1901) (*Phimodera*) (Mongolie).

3. *P. carinata*, Reuter. Öfv. Finsk. Vet. Ak. Förh., Vol. 21, p. 44 (1879) (*Phimodera*) (Sibérie).
   galgulina, Kolenati, Melet. Ent.
   var. callosa, Reuter, Ofv. Finsk. Vet. Ak. Förh., Vol. 21, p. 44 (1879).
   var. carinata, Reuter, loc. cit. (1879).
   var. nigra, Reuter, loc. cit. (1879).
   var. pallida, Reuter, loc. cit. (1879).
4. *P. collina*, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 24, p. 317 (1889) (*Phimodera*) (Sibérie). — **Pl. 5, Fig. 8.**
5. *P. corrugata*, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc., Vol. 30, p. 16 (1904) (*Phimodera*) (Etats-Unis).
6. *P. distincta*, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 11, p. 204 (1880) (*Phimodera*) (Russie méridionale).
7. *P. Flori*, Fieber. Wien. Ent. Monatschr., Vol. 7, p. 82 (1863) (*Phimodera*) (Livonie, Prusse).
   Flori, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 28 (1873) (*Phimodera*).
   galgulina, Flor, Rhynch. Livl., Vol. 1, p. 82 (*Phimodera*).
8. *P. fumosa*, Fieber, Eur. Hem., p. 375 (1861); Wien. Ent. Mon., Vol. 7, p. 5 (1863) (*Phimodera*) (Hongrie, Russie).
   protracta, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 13, p. 7 (1882) (*Phimodera*).
9. *P. galgulina*. Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 4, p. 29. f. 379 (1839).
   galgulina, Germar, Zeitschr.. Ent., Vol. 1, p. 61 (1839) (*Phimodera*); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 27 (1873) (*Phimo-dera*); Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 36 p. 186 (1903) (*Phimodera*).
   humeralis, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 36, p. 186 (1903) (*Phimodera*).
10. *P. humeralis*, Dalmann, Anal. Ent., p. 94 (1823) (*Tetyra*) (Europe du Nord, France, Autriche).
   humeralis, Fieber, Eur. Hem., p. 375 (1861); Wien. Ent. Mon. Vol., 7, p. 2 (1863) (*Phimodera*).
   Bianchii, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 36, pp. 186-188 (1903) (*Phimodera*).
   bufonia, Puton, Rev. Ent., Vol. 7, p. 362 (1888) (*Phimodera*).
   galgulina, Bohemann, Oefv.Vet. Ak. Förh., 1853, p. 102 (*Phimodera*); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon.
11. *P. Kiborti*, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 23, p. 72 (1889) (*Phimodera*) (Sibérie).
12. *P. laevilinea*, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 28 (1873) (*Phimodera*) (Sibérie).
   laevilinea, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 21, p. 43 (1879) (*Phimodera*).
   borealis, Jakowleff, Rev. Russ. Ent., Vol. 3, p. 81 (1903) (*Phimodera*).
13. *P. lapponica*, Zetterstedt, Fauna Lapp., Vol. 1, p. 460 (1828) (*Tetyra*); Ins. Lapp., p. 257 (1840) (Finlande, Lapponie).
   Fenniæ, J. Sahlberg, Medd. Soc. Sc. Fenn., Vol. 2, p. 199 (1878) (*Phimodera*).
   lapponica, Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 28 (1873) (*Phimodera*); F. Sahlberg, Monogr. Geoc. Fenn., p. 16 (*Phimodera*).
14. *P. mongolica*, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Ak. Förh., Vol. 33, p. 173 (1891) (*Phimodera*) (Mongolie).
15. *P. nodicollis*. Burmeister, Handb. Ent. (2), Vol. 1, p. 387 (1835) (Sibérie, Russie méridionale).
   nodicollis, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 62, pl. 1, f. 7 (1839) (*Phimodera*); Reuter, Öfv. Finsh. Vet. Soc. Förh , Vol. 21, p. 43 (1879) (*Phimodera*).
   caucasica, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 36, pp. 185-187 (1903) (*Phimodera*).
   galgulina, Fieber, Wien Ent. Mon., Vol. 7, p. 3 (1863) (*Phimodera*).
   Ivanovi Semenow, Rev. Russ. Ent., Vol. p. 150 (*Phimodera*)
   obtusata, Krunicki, Trav. Soc. Nat. Univ. Kharkow (1871) (*verisim.*).
   picturata, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 36, pp. 186 et 190 (1703) (*Phimodera*).
16. *P. oculata*, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 11, p. 202 (1880) (*Phimodera*) (Russie méridionale).
17. *P. testudo*, Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 28, p. 129 (1894) (*Phimodera*) (Mongolie).
18. *P. torpida*, Walker, Cat. Heteropt. Brit. Mus., Vol. 1, p. 75 (1867) (*Phimodera*) (Etats-Unis).
19. *P. tuberculata*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 48. p. 229 (*Phimodera*) (Russie méridionale)

15. Genus VANDUZEEINA nov. gen.

Caractères. — Corps elliptique, assez convexe, couvert d'une pubescence courte. Tête plus allongée que chez *Odontoscelis* et non aussi transverse, assez convexe en dessus, rebords assez nets; trapézoïdale, l'extrémité étant obtusement tronquée, à angles arrondis; presque perpendiculaire, sauf à la base; celle-ci fortement déclive; tylus un peu plus long que les juga qui sont arrondis à l'extrémité; bucculæ de hauteur croissant d'avant en arrière, nettement angulées en arrière, le bord externe horizontal par rapport à l'axe du corps. Ocelles plus de trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures, second articles plus long que les suivants réunis, ceux-ci subégaux entre eux.

Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, les deux suivants subégaux. Pronotum deux fois aussi large que long; sexangulaire, angles latéraux non saillants, arrondis ainsi que les angles postérieurs, qui sont obtus; bord antérieur peu profondément échancré entre les yeux, subtransverse; bords antéro-latéraux légèrement arqués en dehors, entiers et non incisés, tranchants; bords postérieur à peu près droit. Prostethium aminci en avant, coupé obliquement vers le rostre, peu dilaté; bord postérieur oblique, sinué; bord externe élargi en dehors d'une impression submarginale assez accentuée. Metasternum à sillon médian profond. Ecusson ne recouvrant pas le bord de l'abdomen, ne laissant que la base des élytres à découvert. Ventre à côtés convexes; second segment faiblement proéminent au milieu; sixième segment presque deux fois aussi long au milieu que latéralement chez le mâle.

Type du genre : *V. Balli* Van Duz.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce connue provient des Etats-Unis d'Amérique.

1. *V. Balli*, Van Duzee, Trans. Amer. Ent. Soc.,Vol. 30, p.19 (1904) (*Odontoscelis*) (Californie, Colorado).

16. Genus MORBORA, Distant

Morbora, Distant, Ann. Nat. Hist. (7), Vol. 4, p. 47 (1899); Bergroth, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 355 (1904).

Caractères. — Corps de forme elliptique, plus long chez la femelle que chez le mâle, assez convexe (pas ou guère plus que chez *Odontoscelis*); tête présentant des poils assez longs, légèrement renflés au bout; le reste de la surface supérieure du corps présentant des poils fort courts, fort raides, nettement renflés au bout, implantés dans la ponctuation. Tête peu plus large que longue, un peu plus courte que le pronotum, en triangle arrondi largement, assez convexe, l'apex perpendiculaire; côtés présentant un peu en avant des yeux une dilatation transverse en forme de pédoncule aplati, quadriépineux à l'extrémité, dépassant les yeux en dehors ; immédiatement à la suite de ce pédoncule, une encoche ou sinus assez accentué, le faisant paraître plus long encore, puis le bord, laminé, présente de chaque côté sept épines fort nettes, les dernières (de chaque côté) rapprochées l'une de l'autre, mais non au contact, en avant du tylus, qui est un peu plus court que les juga et convexe. Ocelles presque deux fois aussi éloignés entre eux que des yeux, qui sont petits. Bucculae fortement et graduellement relevées de l'avant en arrière, d'où leur aspect en triangle élevé, le bord externe obtusément denticulé. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les suivants réunis. Antennes de cinq articles; le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête, bien plus long que le second qui lui-même l'est un peu plus que le troisième. Pronotum deux fois aussi large que long, en avant un peu plus large que la tête avec les yeux, bord antérieur droit entre les yeux et non échancré, yeux reçus dans une encoche nette, le bord extérieur de l'encoche pralongé en avant et se terminant en une épine dont la pointe atteint au moins la ligne antérieure des yeux; bords antéro-latéraux arqués peu fortement en dehors, courbés davantage à l'apex, laminés, armés d'une douzaine (en y comprenent celle placée contre l'œil) d'épines de longueur croissante d'arrière en avant; bord postérieur à peu près droit, angles latéraux à peine préominents, angles postérieurs presque effacés; après le milieu, une impression transversale peu profonde mais distincte; de même, une impression en dedans des bords antéro-latéraux. Prostethium aminci en avant; bord antérieur échancré derrière l'œil, puis légèrement sinué, arrondi en dedans; bord postérieur légèrement oblique, arqué; une impression sublatérale nette de chaque côté. Orifices rapprochés des hanches et du bord antérieur du métastezhium, prolongés en un court sillon faiblement arqué. Tibias à sillon supérieur effacé, densément couverts de poils courts et raides. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, sauf l'extrême bord; ne laissant les élytres libres qu'à leur base, Bord costal libre des élytres denticulé.

Abdomen avec les angles apicaux des segments proéminents nettement, en forme de tubercules pointus; sur le bord de chaque segment un ou deux denticules fort courts; en outre, sur les côtés, des poils courts et rigides à tête renflée, semblables à ceux du dos; ventre à sixième segment environ deux fois aussi long au milieu que latéralement; chez le mâle, de chaque côté sur le disque il y a une tache oblique déprimée, traversant les segments trois à cinq, mate ou soyeuse; segment génital mâle subperpendiculaire, l'apex légèrement déprimé.

Type du genre : *M. australis* Dist.

Distribution géographique des espèces. — Le genre est connu d'Australie, de Tasmanie et du Queensland.

1. *M. australis*, Distant, Ann. Nat. Hist, (7). Vol. 4, p. 49 (1899) (*Morbora*) (Australie). — **Pl. 5, Fig. 10.**
2. *M. hirtula*, Bergroth, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 356 (1904) (*Morbora*) (Tasmanie).
3. *M. Schoutedeni*, Bergroth, loc. cit., Vol. 48, p. 356 (1904) (*Morbora*) (Queensland).

18. Genus ODONTOSCELIS, Laporte

Odontoscelis. Laporte de Castelnau, Ess., p. 74 (1832); Fieber, Eur. Hem., p. 86 et 378 (1861); Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 31 (1873); Jakowleff, Hor. Soc. Ent. Ross., Vol. 18, p. 166 (1884); Schouteden, Rhynch. Aeth., 1, p. 89 (1903).

Arctocoris (p.). Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 46 (1839),

Odonscelis. Mulsant, Ann. Soc. Linn. Lyon., Vol. 12, p. 301 (1865).

Ursocoris. Hahn, Wanz. Ins., Vol, 2, p. 48 (1834).

Caractères. — Corps ovalaire, assez convexe, pubescent et cilié. Tête transversale, nettement plus large que longue, très fortement déclive, peu convexe ; côtés non sinués en avant des yeux; largement arrondie en avant; lobes de même longueur tous trois. Ocelles environ trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant les hanches postérieures; second article plus long que les suivants pris ensemble. Antennes de cinq articles, le premier n'atteignant pas l'extrémité de la tête et subégal aux deux suivants réunis, troisième plus court que le second. Pronotum deux fois aussi large que long; angles latéraux obtus, non proéminents; angles postérieurs très obtusément arrondis; bord antérieur largement arqué entre les yeux, bords antéro-latéraux arqués en dehors, incisés en avant des angles latéraux; une impression transversale médiane, nulle au milieu, entre ces encoches. Prostethium à bord antérieur aminci ; une impression assez forte le long des bords latéraux; bord postérieur légèrement oblique, arqué. Orifices indistincts. Mesosternum à sillon assez net. Tibias épineux. Ecusson recouvrant tout l'abdomen et ne laissant les élytres libres qu'à la base. Ventre à incisures recourbées en avant en dehors; une tache opaque déprimée de chaque côté du disque sur les segments quatre et cinq; sixième segment au milieu plus de deux fois aussi long que le cinquième, mais pas deux fois aussi long au milieu que latéralement.

Type du genre : *O. fuliginosa* L.

Distribution géographique des espèces. — Le genre est répandu surtout en Europe et dans le nord de l'Afrique. Il a été aussi signalé du Sénégal. (Les *Odontoscelis* récemment décrits par Van Duzee, ne peuvent être rangés parmi les *Odontoscelis;* ils appartiennent à mes genres *Vanduzeeina* et *Fokkeria*.)

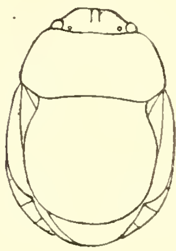
1. *O. dorsalis*, Fabricius, Syst. Rhyng., p. 139 (1803) (*Tetyra*) (Europe, Afrique boréale, Sénégal).
   dorsalis, Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. 308 (1865) (*Odontoscelis*); Jakowleff, Horae Soc. Ent. Ross.,Vol. 18, p. 172 (1884) (*Odontoscelis*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 90 (1903) (*Odontoscelis*).
   Comaroffi, Jakowleff, Trudi Soc. Ent. Ross., Vol. 12, p. 14 (1880) (*Odontoscelis*).
   lineola, Rambur, Fauna Andal., p. 107 (1842).
   var. plagiata, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 48 (1839) (*Arctocoris*); Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 38, f. 487 (1838); Fieber, Europ. Hem., p. 379 (1861) (*Odontoscelis*).
   var. signata, Fieber, Eur. Hem., p. 379 (1861) (*Odontoscelis*).

2. *O. fuliginosa*, Linné, Faune Suec., p. 246 (1761) (*Cimex*) (Europe, Algérie).
fuliginosa, Fieber, Eur. Hem., p. 378 (1861) (*Odontoscelis*); Mulsant & Rey, Ann. Soc. Linn. Lyon, Vol. 12, p. (1865) (*Odonscelis*); Douglas & Scott, Brit. Hem., Vol. 1, p. 60, pl. 2, f. 3 (1865) (*Odontoscelis*).
var. carbonaria, Zetterstedt, Soc. Vet. Ak. Handl., 1819, p. 70 (*Tetyra*).
var. dorsalis. Hahn, Wanz. Ins., Vol. 2, p. 51, f. 144 (1834) (*Usocoris*); Fieber, Eur. Hem. p. 378 (1861) (*Odontoscelis*).
var. liturata, Fabricius, Ent. Syst., Vol. 4, p. 90 (1794) (*Cimex*); Fieber, Eur. Hem., p. 378 (1861).
fuliginosus, Hahn, Wanz. Ins., Vol. 1, f. 142 (1834) (*Ursocoris*).
3. *O. hispidula*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 48, p. 229 (1874) (*Odontoscelis*) (Russie méridionale).
4. *O. minuta*, Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 56, p. 345 (1881) (*Odontoscelis*) (Caucase).

18. Genus HOLONOTELLUS, Horvath

Holonotellus. Horvath, Rev. Ent. Vol. 14, p. 152 (1895).

Caractères. — Corps de forme ovalaire courte (moins parallèle que chez *Odontoscelis*) moyennement convexe, tant en dessus qu'en dessous, glabre. Tête transverse, subsémiorbiculaire, un peu plus courte que le pronotum, très fortement déclive, peu convexe, rugueuse, à bords tranchands, très faiblement sinués en avant des yeux; tylus et lobes latéraux de même longueur; ocelles environ six fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Pronotum deux fois aussi large que long; bord antérieur a peu près droit, avec un sinus à peine indiqué de chaque côté; bords antéro-latéraux à peu près droits également, vus de côté, ils sont très légèrement sinués après le milieu, mais non incisés, arrondis en avant pour former les angles antérieurs, ceux-ci arrondis, dépassant les yeux; angles latéraux arrondis, nullement proéminents; angles postérieurs obtus, arrondis; le bord postérieur presque droit; disque convexe, présentant de chaque côté avant le milieu une ligne transverse légèrement enfoncée et courbée. Ecusson atteignant à peu près l'extrémité du corps, laissant à découvert le bord de l'abdomen et les élytres en entier, déclive après le milieu; bords brusquement divergents à la base, puis commençant à converger faiblement dès avant le milieu; apex largement arrondi. Tibias épineux. Bord costal des élytres arqué en dehors assez nettement; la partie coriace de l'élytre et la membrane se rattachent l'une à l'autre en dehors sous un angle très obtus (toujours ?). Ventre à sixième segment à peu près aussi long au milieu que latéralement.



Type du genre : *H. maculicollis* Horv.

Observation. — La description ci-dessus est faite d'après le type et unique exemplaire connu de *H. maculicollis*, que m'a communiqué M. Reuter; l'insecte est malheureusement collé, et trop fortement pour permettre d'étudier le dessous du corps, le rostre, les antennes.

Distribution géographique de l'espèce. — L'unique espèce décrite provient du nord de la Perse.

1. *H, maculicollis*, Horvath, Rev. Ent., Vol. 14, p. 152 (1895) (Perse).

19. Genus IROCHROTUS, Amyot & Serville

Irochrotus. Amyot & Serville, Hist. Hém., p. 39 (1843); Fieber, Eur. Hem., pp. 86 et 377 (1861); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 87 (1903).

Arctocoris. (p.) Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 46 (1839).

Arctocoris. Stål, Enum. Hem., Vol. 3, p. 30 (1873); Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 70 (1902).

Caractères. — Corps allongé, elliptique ou ovoïde, assez convexe, à pubescence dense et longue, hérissée. Tête bien plus large que longue, transverse, très fortement déclive, assez peu bombée, à côtés

non ou à peine sinués en avant des yeux, lobes de longueur subégale. Ocelles deux à trois fois aussi éloignés entre eux que des yeux. Rostre atteignant au moins les hanches postérieures; second article égal aux suivants réunis. Antennes assez grêles, de cinq articles, premier article plus long que le second, n'atteignant pas l'extrémité de la tête. Pronotum environ deux fois aussi large que long; bord antéro-latéraux dilatés, arqués en dehors; côtés incisés nettement vers le milieu; une impression transversale nette entre ces encoches; angles latéraux à peine proéminents, angles postérieurs effacés; bord antérieur subtransversal. Prostethium à bord antérieur aminci, sinué derrière l'œil, bord postérieur oblique, arqué nettement en dedans. Orifices non distincts. Mesosternum à sillon médian net. Pattes pubescentes, tibias non épineux. Ecusson recouvrant tout l'abdomen, ne laissant les élytres libres qu'à la base. Ventre présentant une impression longitudinale médiane à sa base; incisures peu nettes en dehors; sixième segment d'un tiers plus long au milieu que le cinquième.

Type du genre : *I. lanatus* Pall. (*maculiventris* Germ.).

Distribution géographique des espèces. — Le genre a été signalé de l'Europe méridionale, l'Asie et l'Afrique.

1. — *I. caspius,* Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 49, p. 146 (1875) (*Irochrotus*) (Russie méridionale).
   caspius, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 209 (1900) (*Irochrotus*).
2. — *I. caucasicus,* Jakowleff, Bull. Soc. Nat. Mosc., Vol. 49. p. 249 (1875) (*Irochrotus*) (Caucase).
   caucasicus, Reuter, Öfv. Finsk. Vet Soc. Förh. Vol. 42, p. 209 (1900) (*Irochrotus*).
3. — *I. excisus,* Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 211 (1900) (*Irochrotus*) (Algérie).
4. — *I. indicus,* Schouteden, Ann. Soc. Ent. Belg., Vol. 48, p. 305 (1904) (*Irochrotus*) Bengale). — **Pl. 5, Fig. 9.**
5. — *I. incisus,* Stål, Enum. Hem., Vol. 3. p. 31 (1873) (*Arctocoris*) (Bengal).
   incisus, Reuter, Öfv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 211 (1900) (*Irochrotus*); Distant, Faune Brit. Ind., Rhynch., Vol. 1, p. 70 (1902) (*Arctocoris*).
6. — *I. lanatus,* Pallas, Reise Russ. Reich., p. 729 (1773) (*Cimex*) (Europe méridionale).
   lanatus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 39, f. 490 (1839) (*Irochrotus*); Reuter, Oefv. Finsk. Vet. Soc. Förh., Vol. 42, p. 210 (1900) (*Irochrotus*).
   hirta, Costa, Ann. Soc. Ent. Fr., Vol. 10, p. 306, pl. 6, f. 6 (1841) (*Pachycoris*); Fieber, Eur. Hem., p. 378 (1861) (1843) (*Irochrotus*).
   maculiventris, Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 109 (1839) (*Pachycoris*); Amyot et Serville, Hist. Hém., p 39 (*Irochrotus*).
   villosus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 39, f. 489 (1839) (*Arctocoris*).
7. — *I. mongolicus,* Jakowleff, Rev. Russ. Ent., Vol. 1, p. 63 (1902) (*Irochrotus*) (Mongolie).
8. — *I. Montandoni,* Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 88 (1903) (*Irochrotus*) (Abyssinie, Sénégal).
9. — *I. tomentosus,* Germar, Zeitschr. Ent., Vol. 1, p. 49 (1839) (*Arctocoris*) (Dongola).
   tomentosus, Herrich-Schäffer, Wanz. Ins., Vol. 5, p. 38, f. 488 (1839) (*Arctocoris*); Schouteden, Rhynch. Aethiop., 1, p. 89 (1903) (*Irochrotus*).

TABLE ALPHABÉTIQUE

(Dans cette table, les noms des espèces ou variétés synonymes sont en italiques. Les genres ou sous-genres synonymes sont suivis du nom du genre auquel ils doivent se rapporter.)

EXPLICATION DES PLANCHES

N. B. — *Tous les dessins, sauf ceux marqués d'un astérisque dans la liste suivante (ceux-ci exécutés par* M. Horace Knight), *sont l'œuvre de mon dessinateur habituel*, M. E. Menger, de Bruxelles.

PLANCHE I.

Fig. 1. *Coleotichus sordidus*, Walker.
— 2. *Solenostethium liligerum var. Schulzi*, Schouteden (Type).
— 3. *Hyperoncus Decorsei*, Martin (1) (Type).
— 4. * *Solenotichus circuliferus*, Walker (Type).
— 5. *Scutiphora pedicellata*, Kirby.
— 6. *Cantao parentum*, White.
— 7. *Pœcilocoris Hardwicki*, Westwood.
— 8. *Brachyaulax rufomaculata*, Stål.
— 9. *Calliscyta Ståli*, Snellen van Vollenhoven (Type).
— 10. *Cosmocoris sellatus*, Stål.
— 11. *Solenostethium chinense*, Stål, profil de la tête et du prothorax.
— 12. *Sphaerocoris annulus*, Fabricius, idem.
— 13. *Hyperoncus lateritius*, Westwood, metastethium.
— 14. *Scutellera nobilis*, Fabricius, metastethium et ventre.
— 15. *Callidea Dregei*, Germar, metastethium.
— 16. *Eucorysses grandis*, Thunberg, profil de la tête.
— 17. *Cantao ocellatus*, Thunberg, poitrine.
— 18. *Tectocoris lineola*, Fabricius, extrémité de l'abdomen chez le ♂.
— 19. *Poecilocoris Hardwicki*, Westwood, tête.

(1) Voir la note en addendum à la fin de ce travail.

PLANCHE 2.

Fig. 1. *Lamprophara bifasciata*, White.
— 2. *Philia latefasciata*, Snellen van Vollenhoven.
— 3. *Chrysocoris eques var. formosus*, Westwood.
— 4. *Graptophara Reynaudi*, Guérin.
— 5. *Calliphara nobilis*, Linné.
— 6. *Lamprocoris Royli*, Westwood.
— 7. *Chaerocoris paganus*, Fabricius.
— 8. *Augocoris nigripennis*, Dallas.
— 9. *Coptochilus ferrugineus*, Amyot & Serville.
— 10-11. *Chrysocoris patricius*, Fabricius, tête vue de profil et pronotum.
— 12. *Chrysocoris*, thorax vu de profil.
— 13. *Anoplogonius nigricollis*, Signoret. prothorax vu de profil.
— 14. *Cryptacrus comes*, Fabricius, pronotum.
— 15. *Augocoris*, profil du ventre.
— 16. *Lamprocoris spiniger*, Dallas, tête et pronotum.

PLANCHE 3

Fig. 1. *Tetyra poecila*, Berg.
— 2. *Pachycoris Fabricii*, Linné.
— 3. *Polytes insignis*, Schouteden (Type).
— 4. *Polytes fenestra*, Breddin (Type).
— 5. *Ascanius hirtipes*, Herrich-Schäffer.
— 6. *Chelysoma leucopterum*, Germar.
— 7. *Demoleus Haglundi*, Montandon.
— 8. *Dystus puberulus*, Stål (Type).
— 9. *Trichothyreus vitticeps*, Stål.
— 10. *Diolcus variegatus*, Herrich-Schäffer, ventre.
— 11. *Pachycoris Fabricii*. Linné, prostethium.
— 12. *Polytes lineolatus*, Dallas, prostethium.

PLANCHE 4

Fig. 1. *Camirus conicus*, Germar.
— 2. *Acantholoma denticulata*, Stål (Type).
— 3. *Diolcus variegatus*, Herrich-Schäffer.
— 4. *Misippus variabilis*, Spinola, var.
— 5. *Galeacius Martini*, Schouteden (Type).
— 6. *Galeacius simplex*, Breddin (Type).
— 7. *Symphylus apicifer*, Walker.
— 8. *Symphylus ramivitta*, Walker.
— 9. *Ephynes brevicollis*, Stål (Type).
— 10. *Camirus conicus*, Germar, tête vue de profil.
— 11. *Acantholoma denticulata*, Stål, idem.
— 12. *Deroplax silphoides*, Thunberg, prothorax vu de profil.

Fig. 13. *Tiridates mexicanus*, Herrich-Schäffer, metastethium.
— 14. *Hotea curculionoides*, Herrich-Schäffer, tête et pronotum.
— 15. *Agonosoma flavolineatum*, Laporte, ventre.

PLANCHE 5.

Fig. 1. *Homaemus bijugis*, Uhler.
— 2. *Lobothyreus lobatus*, Westwood.
— 3. *Eurygaster dilaticollis*, Dohrn.
— 4. *Melanodema carbonaria*, Jakowleff (Type).
— 5. *Odontotarsus angustatus*, Jakowleff (Type).
— 6. *Ellipsocoris trilineatus*, Mayr (Type).
— 7. *Fokkeria crassa*, Schouteden (Type).
— 8. *Phimodera collina*, Jakowleff (Type).
— 9. *Irochrotus indicus*, Schouteden (Type).
— 10. * *Morbora australis*, Distant (Type).
— 11. *Psacasta Lethierryi*, Puton.
— 12. *Lobothyreus brasiliensis*, Schouteden (Type).
— 13. *Homaemus aeneifrons*, Say, metastethium.
— 14. *Eurygaster hottentotus*, Fabricius, idem
— 15. *Sphyrocoris punctellus*, Stål, idem.
— 16. *Odontoscelis fuliginosa*, Linné, pronotum.
— 17. *Vanduzeeina Balli*, Van Duzee (Type), tête.
— 18. *Alphocoris lobulatus*, Stål.

DESSINS DANS LE TEXTE

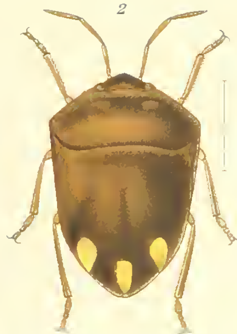
ADDENDUM

M. J. Martin m'écrit que la description de son *Hyperoncus Decorsei* va paraître sous peu dans le *Bulletin du Muséum d'Histoire Naturelle de Paris, 1904, N° 7,* page 525. La citation n'a pu être insérée dans le texte, l'impression de ce travail étant à peu près terminée lorsque j'ai reçue la lettre de M. Martin (20 décembre 1904).

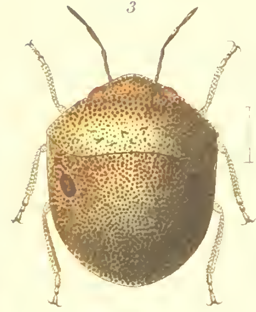
Bruxelles, le 15 juillet 1904.

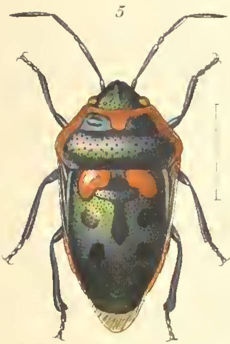

1. *Coleotichus sordidus* Walk.


11


2. *Solenostethium liligerum* var. *Schultzi* Schaut.


12

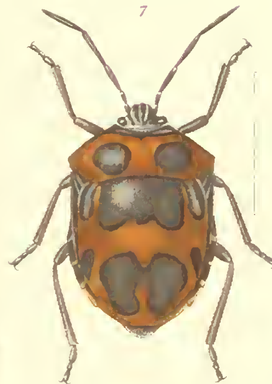

3. *Hyperoncus Decorsei* Mart.


5. *Scutiphora pedicellata* Kirb.


13

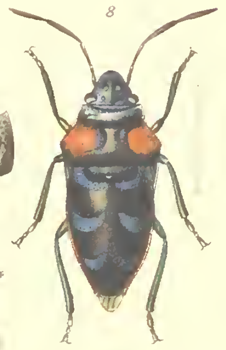

6. *Cantao parentum* Wh.

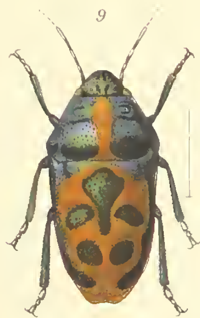

16


7. *Pœcilocoris Hardwicki* Westw.

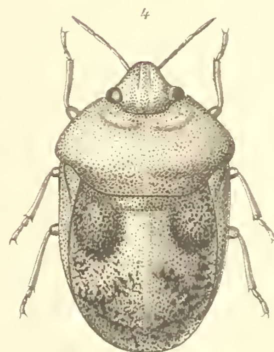

14


15

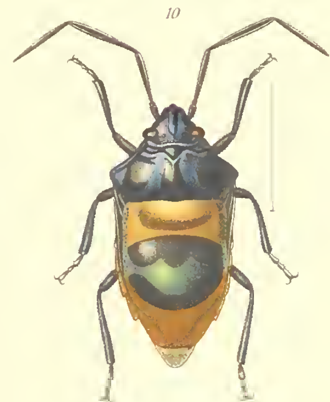

8. *Brachyaulax rufomaculata* Stål


9. *Calliscyta Ståli* Voll.


17


4. *Solenotichus circuliferus* Walk.

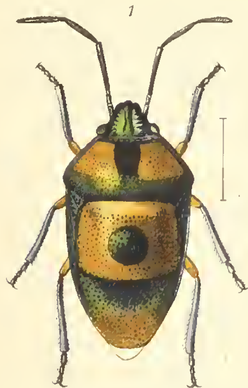

18


10. *Cosmocoris sellatus* Wh.

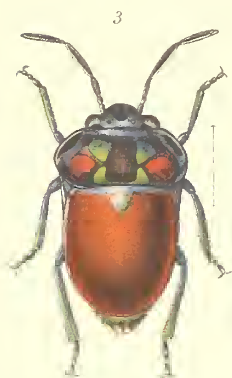

19

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

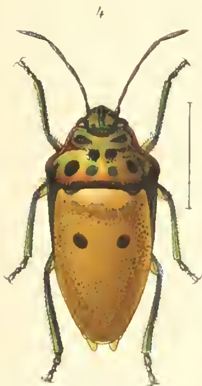

1. *Lamprophara bifasciata* Wh.


2. *Philia latefasciata* Voll.

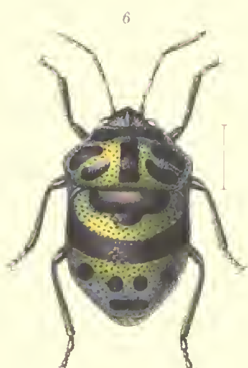

3. *Chrysocoris eques* var. *formosus* Westw.


10


11


4. *Graptophara Reynaudi* Guér.


5. *Calliphara nobilis* L.


6. *Lamprocoris Royli* Westw.


12

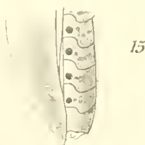

13

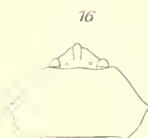

7. *Chaerocoris paganus* Fabr.


8. *Augocoris nigripennis* Dall.


9. *Coptochilus ferrugineus* Am.-Serv.


14


15


16

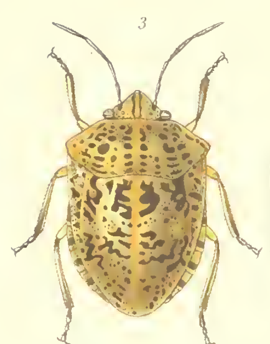
FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

2


1 Tetyra pœcila Berg


2 Pachycoris Fabricii L.

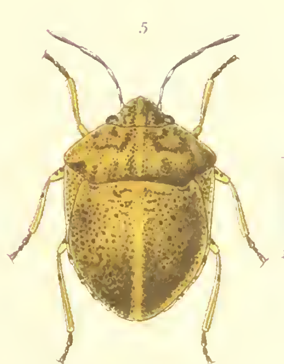

3 Polytes insignis Schout.


10

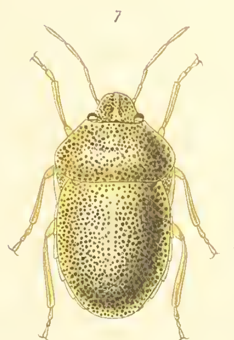

11


12


4 Polytes fenestra Bredd.


5 Ascanius hirtipes H.-Sch.


6 Chelysoma leucopterus Germ.


7 Chelycoris Lethierryi Mont.


8 Dystus puberulus Stål


9 Trichothyreus vitticeps Stål

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

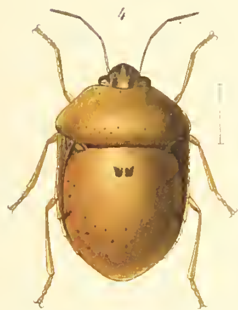

1. Camirus conicus Germ.


2. Acantholoma denticulata Stål

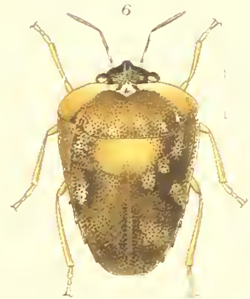

3. Diolcus variegatus H.-Sch.


10


11


4. Misippus variabilis Spin.


5. Galeacius Martini Schout.

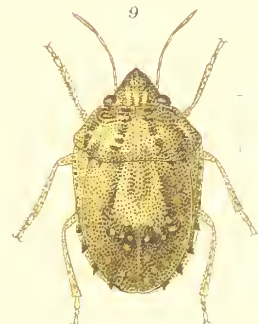

6. Galeacius simplex Bredd.


12

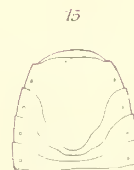

13


7. Symphylus apicifer Walk.


8. Symphylus ramivitta Walk.


9. Ephynes brevicollis Stål

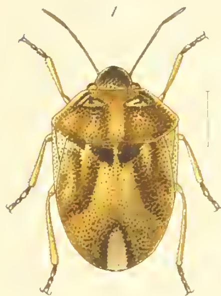

14


15

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

4











Homaemus bijugis Uhl.

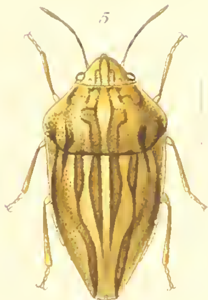
Lobothyreus lobatus Westw.

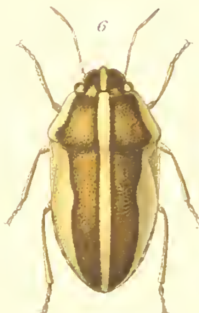
Eurygaster dilaticollis Dohrn.

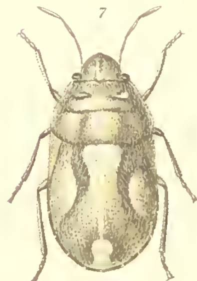












Melanodema carbonaria Jak.

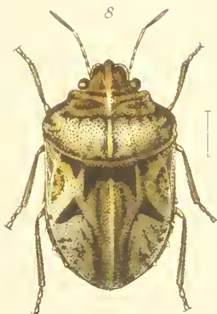
Odontotarsus angustatus Jak.

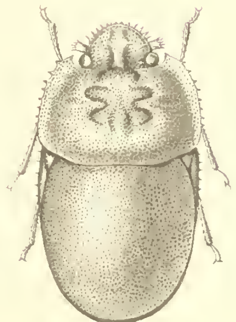
Ellipsocoris trilineatus Mayr.

Fokkeria producta Van Duz.











Phimodera collina Jak.

Morbora australis Dist.

Irochrotus indicus Schout.





Psacasta Lethierryi Put.

Lobothyreus brasiliensis Schout.

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

5

FAM. PENTATOMIDÆ

SUBFAM. SCUTELLERINÆ

ADDENDA ET CORRIGENDA

Diverses corrections sont à faire dans ce mémoire. Je crois utile d'indiquer ici les plus importantes d'entre elles.

Page 6. — Le *Coleotichus cribrarius* Schouteden (5) est à supprimer.

— 9. — Le *Solenostethium Schulzi* Schouteden (3. *S. liligerum var.*), dont j'ai pu étudier depuis de nombreux exemplaires, a droit à un rang plus élevé que celui de variété, comme je le dirai dans une monographie que je prépare.

— 20. — Par une curieuse distraction, j'ai cité *Urophora* Westwood comme synonyme de *Pœcilocoris*, alors que ce genre appartient en réalité aux Homoptères !

— 21. — L'espèce de Walker *Pœcilocoris melanocephalus* (13), est, selon Distant, identique à l'*Eucorysses atricapillus*.

— 30. — *Philia leucochalcea* Breddin (17) est synonyme de *Ph. regia* Bergroth (19), qui est également originaire du Queensland et non de Victoria.

— 36. — *Chrysocoris modestus* Vollenhoven (14) appartient au sous-genre *Chrysocoris*.

— 49. — D'après Breddin, *Pachycoris Klugi* Burmeister (nec Stål) est l'espèce décrite par Uhler comme *P. dissociatus* (3) et n'est pas synonyme de *P. torridus* Scopoli (7).

— 53. — *Chelycoris oblongus* Haglund (3) doit prendre le nom de *Ch. scitulus* Walker, qui a la priorité.

— 67, note. — Une coquille a dénaturé le sens de la note : les mots « comme le dit Agassiz » doivent se trouver après le chiffre 1830 et non après « me signale ».

— 84. — Il faut ajouter : *Phimodera binotata* Say, Long. Nav. Exp. St. Pet. Riv., Vol. 2, p. 298 (1824) ; Compl. Writ., Vol. 1, p. 198 (1859) (*Scutellera*) (Amérique boréale).

— 85. — *Phimodera corrugata* Van Duzee (5) constitue, d'après Reuter, le type d'un genre nouveau *Ptychodera*.

Page 96. — Dans l'*Explication des Planches* il s'est produit des inversions fâcheuses, qu'il importe de rectifier :

Pl. 1. Le chiffre 14 doit être remplacé par 16, 15 par 14, 16 par 15.

— 5. Le chiffre 13 doit être remplacé par 11, 14 par 12, 15 par 13, 16 par 14, 17 par 15, 18 par 16, 11 par 17, 12 par 18.

H. S.

Bruxelles, 14 août 1906.